

Rifmologion · Рифмологион

Simeon Polockij



Simeon Polockij

Rifmologion

Eine Sammlung höfisch-zeremonieller
Gedichte · Band 2

Рифмологион

Собрание придворно-церемониальных
стихов · Том 2



böhlau

**BAUSTEINE ZUR SLAVISCHEN PHILOLOGIE
UND KULTURGESCHICHTE**

NEUE FOLGE

Begründet von

HANS-BERND HARDER (†)

und

HANS ROTHE

Herausgegeben von

DANIEL BUNČIČ, ROLAND MARTI, PETER THIERGEN,

LUDGER UDOLPH und BODO ZELINSKY

Reihe B:

EDITIONEN

Band 27,2

Симеон Полоцкий

Рифмологион

Собрание придворно-церемониальных стихов

Том 2

Подготовка текста, статья и комментарий

Антони Хипписли, Ханса Роте
и Лидии И. Сазоновой

Simeon Polockij

Rifmologion

Eine Sammlung höfisch-zeremonieller Gedichte
Band 2

Herausgegeben von

Anthony Hippisley, Hans Rothe
und Lydia I. Sazonova



2017

BÖHLAU VERLAG WIEN KÖLN WEIMAR

Gedruckt mit Unterstützung
des Förderungs- und Beihilfefonds Wissenschaft der VG Wort

Anthony Hippisley war Professor an der
University of St Andrews, Schottland.
Hans Rothe ist emeritierter Professor für Slavische Philologie
an der Universität Bonn.
Lydia I. Sazonova ist Professorin am Institut für Weltliteratur
der Russischen Akademie der Wissenschaften, Moskau.

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Umschlagabbildung:

Simeon Polockij. „Orel Rossijskij“ (Der russische Adler, 1667).
Emblem „In die Sonne hat er seine Hütte gelegt“ (Schenkungs-exemplar.
BAN. Bibliothek Peters I. Sign. P I A I, fol. 17)

© 2017 by Böhlau Verlag GmbH & Cie, Wien Köln Weimar
Ursulaplatz 1, D-50668 Köln, www.boehlau-verlag.com

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des
Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig.

Lektorat und Satz: Angelika Lauhus, Köln
Gesamtherstellung: WBD Wissenschaftlicher Bücherdienst, Köln
Gedruckt auf chlor- und säurefreiem Papier

ISBN 978-3-412-50972-9

INHALT / СОДЕРЖАНИЕ

LYDIA SAZONOVA, Einführende Bemerkung	VII
ЛИДИЯ И. САЗОНОВА, Рукопись «Рифмологиона»: Палеографическое описание	XI
LYDIA SAZONOVA, Die Handschrift des <i>Rifmologion</i> – Paläographische Beschreibung. Zusammenfassung	XXXVII
СИМЕОН ПОЛОЦКИЙ, Рифмологион	1
ANTHONY HIPPISEY / LYDIA SAZONOVA, Commentary	549

EINFÜHRENDE BEMERKUNG

von Lydia Sazonova

Simeon Polockij (1629–1680) ist die zentrale Gestalt der russischen Kultur der frühen Neuzeit und deren herausragender Repräsentant, der bedeutendste russische Dichter des 17. Jahrhunderts, ein Aufklärer, der viel für die kulturellen Reformen in der Gesellschaft und die Prägung der Literatur durch neue Ideen, Themen, Formen, Bilder getan hat. Die Entwicklung des Schriftstellers vollzog sich in der Atmosphäre einer kulturellen Grenzsituation, und sein Werk ist eine Synthese der literarischen Traditionen von West und Ost. Weißrusse seiner Herkunft nach, also von Anfang an dem Westen mehr verbunden, wurde er zum ersten professionellen Hofdichter in Rußland. Mit seinem Auftreten in Moskau fand Dichtung als Erscheinung einer neuen Kultur Eingang ins Leben des Zarenhofes und der Hauptstadt.

In Moskau plante und verwirklichte Simeon Polockij grandiose literarische Projekte, und in die Geschichte der russischen Literatur ging er als wichtigster Autor der russischen syllabischen Dichtung ein. Seine künstlerischen Bemühungen und seine tägliche literarische Arbeit richteten sich auf die Begründung einer russischen poetischen Kultur, denn – so klagt er, an den Zaren gewandt: „Malo slovenskich stich dosěľ bjaše, / pone da javit tyja vremja vaše“ („Wenige slavische Verse gab es bislang, / zumindest möge eure Zeit dies offenbaren“).

Simeon Polockij hinterließ ein umfangreiches literarisches Erbe, das sich in Handschriften erhalten hat und bis vor kurzem unveröffentlicht geblieben war. Zwischen 1996 und 2000 realisierte der Böhlau Verlag die erste vollständige wissenschaftlich-kritische kommentierte Ausgabe des großartigen Gedichtbuches *Vertograd mnogocvětnyj* („Vielblumiger Garten“, 1678–1680; Bausteine zur slavischen Philologie und Kulturgeschichte, Reihe B, 10, I–III). Sie wurde realisiert auf der Grundlage umfassender Untersuchungen zur Entstehungsgeschichte des Werkes – von der ursprünglichen Version im Autograph über eine Zwischenabschrift bis zur endgültigen Redaktion in einer dem Zaren Fedor Alekseevič dargebrachten Paradehandschrift. Der *Vertograd mnogocvětnyj* war eine Ereignis nicht nur der russischen Kultur, sondern des slavischen Barock insgesamt. Er enthält 3.000 Gedichte, in alphabetischer Reihenfolge ihrer Titel angeordnet, und ist damit das umfangreichste Buch in der Geschichte der russischen Dichtung. Nach Simeons Verständnis ist es die Pflicht eines Dichters, den Menschen zu erhöhen und ihn der Erlangung geistiger und moralischer Wahrheiten

näher zu bringen. Mit dem Erscheinen des *Vertograd mnogocvĕtnyj* wird der interessierte Leser in diesem Werk nicht allein das vollständig gebotene Erbe einer vergangenen Zeit erkennen, sondern auch für sich entdecken, was in diesem wunderschönen Garten weiterlebt, und jene Barriere des Unverständnisses überwinden, die den Leser unserer Tage von den hohen Werten der Vergangenheit so sehr abgrenzt.

Während der *Vertograd mnogocvĕtnyj* die Sphäre aufklärend-moralisierender Thematik und Moralphilosophie umfasst und überwiegend aus didaktischen Gedichten – Paraphrasen neulateinischer homiletischer Texte – besteht, stellt das *Rifmologion* (1665–1680) eine Sammlung von Versen höfisch-zeremonieller Dichtung dar, die mit den verschiedenen Aspekten des Lebens am Moskauer Hof verbunden ist. Auf den Seiten des *Rifmologion* wird ein literarisches Bild von der höfischen Kultur in Moskau in dem Augenblick geschaffen, als sie komplexer wurde und sich erneuerte. Simeon führt bei Hofe die Sitte ein, die wichtigsten staatlichen, kirchlichen und weltlichen Feiertage mit Versen zu schmücken. In ihnen reagiert er auf alle wesentlichen Ereignisse im Leben des Staates (Siege russischer Waffen, Verteidigung des Glaubens) und auch der Zarenfamilie: Zarenkrönung, Eheschließung des Herrschers, Geburt seiner Kinder, Thronfolge, Tod des Monarchen.

Dieses gewaltige Kompendium von Versdichtungen war bisher nicht vollständig herausgegeben worden, lediglich einige einzelne Werke aus der Handschrift waren erschienen. Deshalb bestand die große Aufgabe darin, im Anschluß an den *Vertograd mnogocvĕtnyj* das letzte Gedichtbuch Simeon Polockijs in gleichem Umfang zu untersuchen und eine vollständige wissenschaftlich-kritische Edition zu verwirklichen.

2013 ist – wiederum vom Böhlau Verlag – der erste Band der zweibändigen Ausgabe des *Rifmologion* veröffentlicht worden. Er enthält an die Mitglieder der Zarenfamilie und kirchliche Hierarchen gerichtete Grußworte zu Weihnachten und Ostern (bis fol. 287^v), ferner Kommentare sowie eine wissenschaftliche Untersuchung zur Entstehungsgeschichte, zu Inhalt, Aufbau, Komposition und Poetik des Werkes.

Mit dem vorliegenden – zweiten – Band wird die Edition des *Rifmologion* abgeschlossen. In ihm sind die übrigen Texte dieser Sammlung aufgenommen: Verse zu anderen kirchlichen Festen, zu Neujahr und zu verschiedenen Ereignissen im Leben der Zarenfamilie, an die höfische Aristokratie und die klerikale Hierarchie gerichtete Grußworte, Theaterstücke über den verlorenen Sohn und über König Nebukadnezar wie auch fünf beeindruckende „Büchlein“ („knižicy“): detaillierte Vers-Bild-Kompositionen mit der für sie charakteristischen Wechselwirkung von Wort und Abbildung

(siehe Faksimiles im ersten Band). Zu ihnen gehört auch das heraldisch-
emblematische Poem-,Buch“ *Orel Rossijskij*, das der Verfasser selbst ge-
schrieben und im Jahr 1667 anlässlich der offiziellen Proklamation des
älteren Zarensohnes, des dreizehnjährigen Zarewitschs Aleksej, zum Thron-
folger dem Zaren Aleksej Michajlovič übergeben hat.

Die wissenschaftlich-kritischen Editionen *Vertograd mnogocvėtnyj* und
Rifmologion machen das Gesamtwerk der Dichtungen Simeon Polockijs aus.
Sie sind geeignet, unser Verständnis vom Ursprung des russischen Barock
zu erweitern und eine der größten Lücken in den Vorstellungen von der
russischen Literatur der frühen Neuzeit zu füllen. Diese Ausgaben haben
ebenso praktische, angewandt-wissenschaftliche wie theoretische, kultur-
geschichtliche Bedeutung. Sie sind geeignet, auch die Autorschaft einiger
Werke zu ermitteln, die in der Handschriftentradition bisher namentlich
nicht sicher zugeordnet werden konnten, und die vorgeschlagenen Attribuie-
zungen zu präzisieren. Daß dieses bedeutende Corpus von Gedichten aus
der Kultur des 17. Jahrhunderts nun verfügbar ist, macht es möglich, diese
Gedichte in die wissenschaftliche Erklärung der Literatur in der frühen
Epoche der neueren russischen Kultur einzubeziehen. In gewisser Weise
wirkte der westlich gebildete Weißrusse Simeon durch sein Werk richtungs-
weisend für die künftige Entwicklung der Literatur in Rußland.

In seiner Geburtsstadt Polock in Weißrußland gibt es ein dem Dichter
gewidmetes Museum, in dem sich außer den dort aufbewahrten Dokumenten
und Büchern auch die erwähnte Ausgabe des *Vertograd mnogocvėtnyj*
befindet. In Moskau ist die Gestalt Simeon Polockijs in einem Denkmal auf
der Nikol'skaja-Straße, wo einst das Zaikonospasskij-Kloster stand, in dem
er gelebt hat, verewigt.

Übersetzung aus dem Russischen Angelika Lauhus

РУКОПИСЬ «РИФМОЛОГИОНА»: ПАЛЕОГРАФИЧЕСКОЕ ОПИСАНИЕ

Лидия И. Сазонова

Книга придворно-церемониальных стихов «Рифмологион» (1678–1680) существует в единственном списке с правкой и пометами автора и Сильвестра Медведева. Рукопись хранится в Государственном Историческом музее (Москва) в собрании рукописей Синодальной (Патриаршей) библиотеки, под № 287.

После кончины Симеона Полоцкого рукопись «Рифмологиона» в составе библиотеки и личного архива писателя перешла к его ученику, другу и душеприказчику Сильвестру Медведеву¹. Когда же С. Медведева в сентябре 1689 г. арестовали в связи с обвинением в участии в заговоре Ф. Шакловитого, хранившиеся у него рукописи были изъяты и скрыты от посторонних глаз в Патриаршей ризнице «в сундуке». При изъятии на них была составлена опись², однако в ней рукопись «Рифмологиона» не значится. Дело в том, что не все конфискованные книги были тогда описаны, о чем со всей очевидностью свидетельствует указ патриарха Адриана от 5 мая 1700 г. произвести опись «сундука с книгами бывшего старца Силвестра Медведева, которой сундук с теми книгами в патриарше ризной казне поставлен в прошлых годах при бывшем ризничем иеродиаконе Тихане без описи. Ныне в том сундуке те книги пересмотрены и переписаны и отданы все налицо новому ризничему иеродиакону Филарету. А сколько в том сундуке каких книг явилось и по переписке ризничему Филарету отдано, и то писано в сих книгах ниже сего»³.

¹ Симеон завещал своему «возлюбленному ученику»: «рублев тридесять и шубу лисью, и писма моя» (ГИМ. Собр. Уварова. № 247, л. 15; *И. Татарский. Симеон Полоцкий: Его жизнь и деятельность. Опыт исследования по истории просвещения и внутренней церковной жизни во вторую половину XVII века. М., 1886, с. 325).*

² См.: Книги переписныя книгам, которыя по указу патриарха в нынешнем во 198-м году сентября в день переписаны в Спасском монастыре за Иконным рядом, подле церкви в верхней кладовой полате / Сообщ. И. Е. Забелиным // *Временник имп. Московского общества истории и древностей российских. М., 1853. Кн. 16. Смесь, с. 53–67.*

³ ГИМ. Син. 95 (Опись Патриаршей ризницы и библиотеки, 1701 г.), л. 199 об.

Впервые рукопись «Рифмологиона» упоминается в «Описи» Патриаршей ризницы и библиотеки 1701 г., содержащей описание «сундука с книгами бывшего старца Силвестра Медведева». Среди найденных в сундуке 39 печатных и рукописных книг⁴ находилась и «Книга Рифмологион, или Стихослов Симеона Полоцкого, писана уставом, с прописными красными словами, [7]187 году, в переплете»⁵.

Рукопись «Рифмологиона» продолжает значиться среди книг «в десть» в разделе «Книги ж в сундуке» в описях Патриаршей ризницы и библиотеки 1709 г.⁶, 1718 г. (под № 699)⁷, 1727 г.⁸, 1735 г.⁹, 1749 г. (под № 693), где в колонке для примечаний «Свидетельство 1749 года» имеется помета: «Есть. В ветхих досках»¹⁰. Судя по описи 1754 г., рукопись была включена в общий состав книг Синодальной (Патриаршей) библиотеки, систематизированных по формату и в алфавитном порядке авторов и названий, в связи с чем переместилась под № 154¹¹. В описи второй половины XVIII в. «Рифмологион» получил более развернутую характеристику¹²: приведено название произведения в соответствии с титульным листом рукописи и описание ее состава, под которым другим почерком добавлена запись: «Писана полууставом. При конце Оглавления стих написан рукой Симеона Полоцкого. У оной книги переплет и оболочка ветхи, листы некоторые на переплету вышли, и застежек не имеется»¹³. Рукописи «Рифмологиона» присвоен здесь № 184, сохранявшийся за ней до 1817 г., когда по новому

⁴ *Савва, архимандрит*. Указатель для обозрения Московской Патриаршей (ныне Синодальной) библиотеки. 2-е изд. М., 1858, с. 13–14.

⁵ ГИМ. Син. 95 (Опись Патриаршей ризницы и библиотеки 1701 г.), л. 200.

⁶ ГИМ. Син. 94, л. 175.

⁷ См.: *М. Полуденский*. Описание Патриаршей библиотеки 1718 года. Копия с росписи книгам, которые обретаются в Патриаршей ризнице // Русский архив. 1864. Приложение. М., 1864. Стб. 41.

После упразднения патриаршества в 1721 г. Патриаршая библиотека вместе с ризницей перешли в ведение Святейшего Синода, собрание рукописей получило по принадлежности наименование Синодального.

⁸ ГИМ. Син. 1046, л. 252 об. «В десть. Писменныя. Книга Рифмологион, или Стихослов Семиона Полодского. Писана уставом с прописными красными словами [7]187 году. Итого 38 лет. В переплете».

⁹ ГИМ. Син. 1047, л. 265 об. («Симеона Полодского»).

¹⁰ ГИМ. Син. 1048, л. 250.

¹¹ ГИМ. Син. 1205, л. 470 об.

¹² ГИМ. Син. 1206, л. 131–134 об.

¹³ ГИМ. Син. 1206, л. 134 об. («Реестр книгам русским рукописным в Синодальной библиотеке хранящимся, вновь сочиненный»).

«Каталогу Патриаршей библиотеки» она получила № 287¹⁴ – шифр, под которым «Рифмологион» значится до сих пор. Примечательно, что в конце описания рукописи, совпадающего с предыдущей Описью в Син. 1206, отмечено: «В новом кожаном переплете»¹⁵. В «Синодальной инвентарной книге 1823 г.» зафиксировано, что «Рифмологион» «по старому каталогу и резтрам» имеет № 184, а «по новому каталогу» – № 287¹⁶. К описанию рукописи, перешедшему из предыдущих описей (Син. 1206, Син. 1208), библиотекарем добавлена карандашная помета (над строкой): «на 654 листах»¹⁷, а в записи «В новом кожаном переплете» слово «новом» им же зачеркнуто.

В рукописи под названием «Реэстр греческим рукописным книгам в московской Синодальной библиотеке находящимся, переплетенным по указу Святейшаго Синода в 1795 году», в разделе «Русские рукописные в лист» рукопись «Рифмологиона» значится в «Реестре книгам русским рукописным в Синодальной библиотеке. Вновь сочиненный», где под № 184 приведено (как Син. 1206) ее название и описание состава¹⁸, вслед за которым помещена запись: «У оной книги переплет и оболочка ветхи, листы некоторые ис переплету вышли, и застежек не имеется»¹⁹.

В поле зрения исследователей рукопись «Рифмологиона» попала в середине XIX в. В 1849 г. на основании утвержденного Синодом представления митрополита Московского Филарета о необходимости составить полное научное описание рукописей Синодальной библиотеки, были приглашены для этой работы профессор Московской Духовной Академии А. В. Горский и профессор Симбирской семинарии К. И. Невоструев²⁰. Сохранились сделанные ими в декабре 1853 г. черновые наброски описания²¹. В рукописи «Рифмологиона» встречаются каран-

¹⁴ ГИМ. Син. 1208. Каталог Патриаршей библиотеки. 9-е отделение. Состав 1817 года». Описание «Рифмологиона» находится в разделе «Каталог древней Патриаршей библиотеки. Отделение десятое» на л. 105–109 с пометами на л. 105: «по старым каталогам» – № «184»; «по новосоставленным каталогам» – № «287».

¹⁵ ГИМ. Син. 1208, л. 109.

¹⁶ ГИМ. Син. 1209, л. 145.

¹⁷ Там же, л. 149.

¹⁸ ГИМ. Щук 1050, л. 59 об.–61.

¹⁹ Там же, л. 61.

²⁰ Савва, архимандрит. Указатель для обозрения Московской Патриаршей (ныне Синодальной) библиотеки. М., 1858. 2-е изд., с. 37–38.

²¹ См.: «Черновые материалы к описанию рукописей московской Сино-

дашные пометы руки К. И. Невоструева²², отметившего в ряде случаев повторяемость стихотворных строк внутри текста стихотворной книги. На полях ее имеются отсылки библиографов также к другим, более ранним рукописям Симеона Полоцкого, содержащим те же стихи, что и «Рифмологион» (см., например: Син. 287, л. 95, 151, 281 и др. с отсылками к рукописи Син. 731).

В научный обиход рукопись введена синодальным ризничим архимандритом Саввой: «Рифмологион, или Стихослов, содержай в себе стихи равномерно и красогласно сложенные, различным нуждам приличныя (собрание стихотворений на праздники и на разные случаи). Из больших стихотворений читаются: Орел Российский, Френы, или Плачи о смерти царицы Марии Ильиничны, Глас последний ц. Алексея Михайловича, Гусль доброгласная о венчании ц. Феодора Алексеевича, комедия о Блудном сыне, трагедия о Навуходносоре, о теле златом и о трех отроцех в печи и проч. № 287, л. (в лист. – Л.С.), полуустав, 1678 [г.], 654 л.»²³. Вскоре Ф. И. Буслаев опубликовал по рукописи «Рифмологиона» «Стихи на Рождество Христово. К Государыни царицъ от Государя Царевича» и фрагменты из приветствия царю Алексею Михайловичу по случаю вселения его в дом «в селъ Коломенском» и из пьесы о Навуходносоре²⁴.

И. П. Еремин, опубликовавший из «Рифмологиона» несколько сочинений, включая «Гусль доброгласную», «Комидию о Блуднѣм сынѣ» и пьесу «О Навуходносорѣ», дал рукописной книге следующую характеристику: «Последний сборник стихотворений Симеона Полоцкого дошел до нас только в одном списке: Гос. Исторического музея (Москва), Синод. Собр., № 287 (1°, 654 л.) <...> написан четким полууставом второй половины XVII века с многочисленными на полях поправками и пометками Симеона Полоцкого»; «Список № 287 – чер-

дальной библиотеки» А. В. Горского и К. И. Невоструева; хранятся в архиве СПб. ИИ РАН в фонде В. О. Ключевского. Ф. 197. № 4, л. 29–45. На л. 29 рукопись «Рифмологиона» (Син. 287) характеризуется как «список белой».

²² См.: Т. Н. Протасьева. Описание рукописей Синодального собрания (не вошедших в описание А. В. Горского и К. И. Невоструева). М., 1973. Ч. 2, с. 109.

²³ Савва, архимандрит. Указатель для обозрения Московской Патриаршей (ныне Синодальной) библиотеки. 2-е изд. М., 1858. С. 246; П. М. Строев. Библиологический словарь и черновые к нему материалы. СПб., 1882, с. 252–254.

²⁴ Ф. Буслаев. Историческая хрестоматия церковнославянского и древнерусского языков. М., 1861. Стб. 1197–1199.

новая редакция «Рифмологиона»; выработать окончательную, беловую редакцию сборника автор не успел; он умер, когда работа над сборником была еще далека от завершения»²⁵.

А. М. Панченко также писал, что «Рифмологион» «дошел до нас в единственном черновом варианте»²⁶. В дальнейшем было выдвинуто ошибочное положение: сборник «дошел в черновом автографе»²⁷.

Рукопись «Рифмологиона» кратко описана Т. Н. Протасьевой²⁸.

Рукопись в 2°, размер 32x20 см, на листах: л.[нн.], I–V + 1–655 + I + л.[нн.]. Переплет выходит за края книжного блока (31x19,5 см). Современный рукописи переплет был в 1795 г. поновлен, снятой с него кожей (коричневого цвета) покрыты новые доски²⁹. В начале рукописи – пожелтевший реставрационный лист начала XX в., нумерованный, далее пять пронумерованных римскими цифрами листов XVII в. без текста. На л. I, V – круглая печать «ГИМ». На обороте верхней крышки – экслибрис: «Патриаршая библиотека. Собр. Синодальное. № 287 (П–1003)», а также поздняя запись карандашом: «Рифмологион Симеона Полоцкого. Патр. 287».

На корешке рукописи название произведения, выполненное тиснением: «Рифмологион или Стихаслов» (sic!), здесь же бумажный ярлык с номером, написанным синими чернилами: «287». В нижней части корешка отгиснуто: «№ 184». На обрезе рукописи, окрашенном киноварью, нанесены холодным тиснением чеканом узоры. В конце

²⁵ Симеон Полоцкий. Избранные сочинения / Подг. текста, ст. и коммент. И. П. Еремина. М.; Л., 1953, с. 263 (Серия «Литературные памятники». Репринтное воспроизведение: СПб., 2004).

²⁶ Русская силлабическая поэзия XVII–XVIII вв. / Вступ. ст., подг. текста и примеч. А. М. Панченко. Л., 1970, с. 368 (Биб-ка поэта. Большая серия).

²⁷ Памятники литературы Древней Руси. XVII век. Кн. 3 / Сост. С. И. Николаева и А. М. Панченко. М., 1994, с. 538.

²⁸ См.: Т. Н. Протасьева. Описание рукописей Синодального собрания (не вошедших в описание А. В. Горского и К. И. Невоструева). М., 1973, с. 113. Полистное описание состава рукописи см.: В. П. Гребенюк. «Рифмологион» Симеона Полоцкого (История создания, структура, идеи) // Симеон Полоцкий и его книгоиздательская деятельность / Гл. ред. А. Н. Робинсон. М., 1982, с. 259–308.

²⁹ См.: Реестр рукописным книгам Синодальной библиотеки, переплетенным по указу Синода в 1795 году (ГИМ. Щукинское собр. № 1050, л. 59 об. и след.).

рукописи – голубой переплетный лист конца XVIII в., на его обороте – круглая печать: «ГИМ», затем – пожелтевший реставрационный лист начала XX в. В 2016 г. рукопись реставрирована в реставрационных мастерских ГИМ.

Нумерация листов. В рукописи разметка листов нескольких видов: по страницам и по листам, буквами кириллической азбуки и арабскими цифрами, карандашом и чернилами. Первоначально рукопись пронумерована Сильвестром Медведевым чернилами буквенной цифирью, более поздняя – библиотекарем Синодальной библиотеки арабскими цифрами, частично карандашом, частично чернилами. Фолиация нанесена в верхних углах листов справа.

Явно добавленное к уже готовому блоку книги «Оглавление вещей, в книзѣ сей содержимых» в автографе Симеона имеет постраничную нумерацию арабскими цифрами: с. 1, [2], 3 [4]. Далее арабскими цифрами чернилами пронумерованы листы 3–37 и 40. Листы с номерами **лѣ** и **лѣ** и далее, начиная с л. **мѣ** до л. **нѣ** (=59), не имеют фолиации арабскими цифрами. Начиная с листа **ѣ** (=60), наряду с фолиацией буквенной цифирью, идет карандашная нумерация арабскими цифрами по десяткам до листа 190, затем она применяется полистно до л. 233, а с л. 234 до конца рукописи выполнена чернилами.

В счете листов буквами кириллической азбуки и арабскими цифрами наблюдается расхождение в разных местах рукописи от одного листа до четырех, что объясняется различием в счете (так, страница, обозначенная буквенной цифирью как первая, является десятым листом согласно нумерации арабскими цифрами), техническими ошибками в нумерации, удалением отдельных листов, имевших первоначально кириллическую фолиацию, либо вставкой листов в уже пронумерованную С. Медведевым рукопись.

Постраничная пагинация буквенной цифирью появляется на странице **ѣ** (= л. 10), где начинаются «Стиси краесогласнии на Рождество Христово», открывающие основной стихотворный блок «Рифмологiona», и следует до страницы **зѣ** (=л. 17 об.). Далее буквенная цифирь использована для обозначения листов и охватывает, начиная с листа **зѣ** (=18), всю рукопись до конца – до листа **хѣ** (=655). После листа **лѣ** (=36) заметны следы листа **лѣ**, вырезанного еще на стадии работы над текстом рукописи, к оставшейся от него полоске бумаги подклеен лист **лѣ** (=37). В фолиации буквенной цифирью наблюдается сбой: листы **слѣ** и **слѣ** пронумерованы дважды: **слѣ** (л. 232, 234) и **слѣ** (л. 233, 235), из-за чего возникло расхождение в счете в два листа, сохраняющееся до листа **тѣѣ** (=388). Листы с номерами **тѣѣ** и **тѣѣ** отсутствуют, по-

этому листу тїѣ соответствует номер 389, отсюда наблюдается совпадение в фолиации буквенной и арабской цифири до л. тѣз (= 396). Далее остались следы от вырванного листа тѣз, поэтому следующий лист тѣи пронумерован как л. 397, а тѣѣ как л. 398, в результате расхождение в нумерации уменьшилось до одного листа. Листы 399 («Узел привѣтственный» М. Т. Лихачеву по случаю второго брака) и 400 (пустой) имеют фолиацию только арабской цифирью; по-видимому, они были вставлены в рукопись «Рифмологиона» уже после того, как книжный блок был пронумерован С. Медведевым. Расхождение в один лист сохраняется от листа ѵ̇ (=401) до л. ѵ̇ле (=436). Далее листы 437 и 438 («Рѣчь» при вручении книги «Орла Российского») пронумерованы (как и л. 399 и 400) только арабскими цифрами – вставка в рукопись «Рифмологиона» уже после нумерации ее С. Медведевым. Отсюда возникло расхождение в три листа: л. ѵ̇лз =439; оно увеличилось до четырех после того, как лист фѣд ошибочно пронумерован дважды (=527, 528). Такая разница в счете наблюдается от листа фѣе (=529) до л. фѣз (=591). Листы фѣи и фѣѣ отсутствуют, и следующий далее лист фѣ = 592. Разрыв в счете листов между разными системами нумерации сократился до двух и сохраняется до л. хїа = 653. Обе нумерации совпадают на последнем листе с текстом «Рифмологиона»: л. хїд =654.

Фолиация буквенной цифирью зачеркнута, по-видимому, при введении нумерации арабскими цифрами на следующих листах: кѣ (=23) – лѣ (=37), сѣг (=235) – л. тѣи (=350), тѣа (=353) – тѣа (=391); тѣи (=397) и тѣѣ (=398), ѵ̇ (=401) – ѵ̇ле (=436), ѵ̇лз (=439) – хїд (=654).

На обороте листа 655 – запись библиотекаря Синодальной библиотеки: «№ 184. В сей книге 655 листов».

Рукопись переплетена с чистыми листами, между стихами и разделами также оставлены свободные места для того, чтобы сохранялась возможность добавить на соответствующее место необходимое стихотворение.

Листы без текста: л.[нн.], I–V, 3, 16, 17, 48–54, 59–62, 88–94, 111–117, 175–182, 188–192, 203–208, 214–216, 218–222, 228, 236–239, 242–244, 280, 288–290, 302, 334, 379, 400, 418, 422, 428, 466, 516, 598, 655–л.[нн.]. На л. 558 – отдельно стоящие неоконченные строки: «Главу и нозѣ очестѣ лобзаю, / Яко изволи мя благословити / И наслѣдствие п».

Нумерация тетрадей отсутствует.

Бумага рукописи. Бумага рукописи с водяными знаками четырех типов³⁰:

1. Герб Амстердама с овальным щитом, корона без намета, щитодержатели анфас, контрамарка IM, хорошо просматривается (см., например, л. 48, 51) – знак идентичен: Дианова, Костюхина № 129: 1678–1680 гг.

2. Герб Амстердама, корона с наметом, щитодержатели в профиль, хорошо просматривается (см., например, л. 59) – знак идентичен: Дианова, Костюхина, № 158: 1678–1680 гг.

3. Голова шута, на воротнике 7 зубцов – вариант: Дианова, Костюхина, № 478: 1680 г.

4. Двуглавый орел под короной, на тулове рог изобилия, хорошо просматривается (см., например, л. 428) – знак идентичен: Дианова, Костюхина, № 1027: 1670 г. Данный знак имеется также в авторской и белой рукописях «Вертограда многоцветного» (Син. 659 и Син. 288) и в «Венце веры» (Син. 285).

В конце рукописи – голубой переплетный лист конца XVIII в. с филигранью: в круге вензель NL (?) между ветвями под короной, внизу слово «году», знак подобен: Клепиков 1959³¹, № 524 – 1790 г. Похожий знак с белой датой «1794» имеется в рукописях Син. 327, Син. 336: на развороте листа в круге слева инициалы «РФ» под короной, окруженные ветвями, внизу дата 1794; в круге справа – вензель NL.

Почерк. Основной почерк рукописи – полуустав. Скоропись – в поправках и пометах Симеона Полоцкого и Сильвестра Медведева. Рукопись написана семью чередующимися почерками (как и список «Вертограда» Син. 288)³². Первый, четвертый и шестой почерки представляют собой характерный для последней четверти XVII в. «круглящийся полуустав» двух разновидностей – «простой» и «усложненный». Остальные почерки – варианты полуустава на старопечатной основе, границы между которыми в большинстве случаев нечеткие³³. По

³⁰ Водяные знаки установлены по справочнику: Филиграни XVII века. По рукописным источникам ГИМ / Сост. Т. В. Дианова, Л. М. Костюхина. М., 1988.

³¹ С. А. Клепиков. Филиграни и штемпели на бумаге русского и иностранного производства XVII–XX вв. М., 1959.

³² См.: Л. М. Костюхина. Книжное письмо в России XVII в. М., 1974, с. 42, примеч. 1.

³³ См.: Л. М. Костюхина. Палеография русских рукописных книг XV–XVIII вв. Русский полуустав. М., 1999, с. 38–42; здесь приведены эталоны почерков, встречающихся в рукописи «Рифмологиона» (Син. 287): фотоиллюстрацию

нашим наблюдениям, первый почерк – усложненный круглящийся полуустав – принадлежит руке С. Медведева. Им выполнены подписи от лица Симеона Полоцкого в посвянительном предисловии к «Френам...»: «Многогрѣшный иеромонах Симеон Полоцкий» (л. 469 об.) и под «Предисловием к благочестивому читателю» в «Гусли доброгласной»: «Пресвѣтлаго Царскаго ти Величества, милостивѣйшаго моего благодѣтеля нижайший раб и присный богомолец Симеон Полоцкий, иеромонах недостойный» (л. 562), в этой же поэме Медведев вписал в восьмом приветствии часть текста, включая полный титул царя (л. 579). В подписи под стихотворным «Предисловием ко благочестивому читателю» им написана вводная фраза: «Благочестию твоему всяких благ земных и небесных вседушный желатель» и далее рукой автора произведения: «*Гумешнѣ Полоцкій, іеромонахъ недостойный*» (л. 6 об.).

Почерк С. Медведева – в тексте титульного листа, в стихотворении «На именины боярина Богдана Матвѣевича Хитрого», включая содержащиеся в нем строки на польском языке (л. 416–417), «Благодарствии усердном за создание келии» (л. 595–597 об.) и многочисленных редакторских пометах. В тексте «Комидии притчи о Блуднѣм сынѣ» Медведевым написаны на л. 615 две верхние строки, ремарки (л. 619 об.) и отдельные строки на л. 623. Некоторое сходство с его почерком наблюдается в таких текстах, как: «Стиси красогласнии» (л. 373–375), «Диалог краткий» (л. 375), «Привѣтство о новорожденной царевнѣ Марии» (л. 375 об.–376 об.), «Орел Российский» (л. 439 об.–465 об.).

Содержание рукописи

Л. 1–2 об. «Оглавление вещей...» – автограф Симеона Полоцкого.

Л. 4 Тит. л. с датой: 1678 г. Рукой Сильвестра Медведева написано заглавие, сообщающее о содержании книги, ее предназначении, адресате, авторе, истории и дате создания: «Рифмологион, или Стихослов, содержай в себѣ стихи, равномѣрно и красогласно сложенные, различным нуждам приличныя. В славу и честь Бога в Троицѣ единаго, Пречистыя Божия Матере, святых угодников Господних. В ползу юных

первого почерка см. на с. 333, № 240 (воспроизведен из рукописи Син. 287 л. 454), второго и третьего почерков см. на с. 321, № 230 (воспроизведен л. 172 строки 1–18 и 19–35), седьмого на с. 296, № 205 (воспроизведен л. 437).

и старых, духовных и мирских различных санов. Купно во утѣху и умилении, в благодарствие, похвалу и привѣт и прочая. Божию помощию трудолюбием многогрѣшнаго во иеромонасѣх Симеона Полоцкаго, в различная лѣта и времена сложенные, потом же в едино собрание сочтенныя. В лѣто от создания міра 7187. От Рождества Бога во плоти 1678». Сам Симеон воспринимал «Рифмологион» как книгу «приветств», такое определение он употребил в записи, объясняющей его решение перенести из авторской рукописи «Вертограда многоцветного» стихотворение «На Рождество Христово» в «Рифмологион»: «Сия особно в привѣтства отнести» (Син. 659, л. 148).

Л. 5–6 об. «Предисловие к благочестивому читателю».

Л. 7–9 об. «Оглавление вещей в книзѣ сей содержимых».

Л. 10–15 об. «Стиси краесогласнии на Рождество Христово».

Л. 18–47 об. «Стиси на Рождество Христово ко Государю Царю».

Л. 26 об.–27 «Ко Государю Царю от Государя Царевича».

Л. 27–31 «От служащих».

Л. 31–31 об. «От сына к отцу, в печали сущу».

Л. 31 об.–33 «К Государю Царю от служащих».

Л. 33 «От сына к отцу».

Л. 33–47 об. «К Государю Царю от раб».

Л. 44–44 об. «Сей стих глаголася к Государю Царю Алексѣю Михайловичю от Государя Царевича Алексѣя Алексѣевича: Бог Сын пред вѣки от отца рожденны».

Л. 47 об. «От Государя Царевича к Государю Царю».

Л. 55 «Стихи на Рождество Христово к Государини Царицѣ от Государя Царевича».

Л. 55–58 «От служащаго».

Л. 58 «От Царевича».

Л. 63–83 об. «Стихи на Рождество Христово ко Государю Царевичю».

Л. 84 «Стиси на Рождество Христово ко Государини Царевнѣ от Государя Царевича».

Л. 84–85 «От раба».

Л. 85–85 об. «От старицы».

Л. 86–86 об. «К Государиням Царевнам».

Л. 87 «От Государя Царевича к тетушкѣ».

Л. 95–102 «Стихи на Рождество Христово ко архиерею».

Л. 103–103 об. «Ко иереем».

Л. 104–104 об. «К монахом».

Л. 105 «Внук к дѣдушку».

- Л. 105 об. «К родителем».
- Л. 105 об. «К родителю».
- Л. 106 «Сын ко отцу».
- Л. 106–107 об. «К родителем».
- Л. 108–108 об. «К стрью».
- Л. 109 «К благодѣтелю».
- Л. 110 «К родителем».
- Л. 118 «К боярыни».
- Л. 119–168 об. Стиси общия на Рождество Христово».
- Л. 169–174 «Стиси на Рождество Христово: Общии».
- Л. 183–185 об. «Стиси краесогласнии во Святую и Великую Суботу во славу Господа нашего Иисуса Христа».
- Л. 185 об.–187 об. «2. Стиси краесогласнии во Святую и Великую Суботу во славу Христа Господа, нас ради умершаго и погребеннаго».
- Л. 193–202 об. «Стиси на Воскресение Христово ко Государю Царю».
- Л. 209–213 об. «Привѣтство в день Воскресения Христова благочестивѣйшему Тишайшему Самодержавнѣйшему Великому Государю Царю и Великому Князю Алексию Михайловичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу».
- Л. 217–217 об. «Стиси на Воскресение Христово к Государини Царицѣ».
- Л. 223–227 «Стиси на Воскресение Христово к Государю Царевичю».
- Л. 229–230 об. «Стиси на Воскресение Христово к Государиням Царевнам».
- Л. 231–235 «Стиси на Воскресение Христово ко архиерею».
- Л. 240 «К отцу».
- Л. 241 «К Богдану Матвеевичю от внука его».
- Л. 245–287 «Стиси на Воскресение Христово. Общии».
- Л. 291–293 «Стиси в день происхождения честнаго и животворящаго Креста Господня».
- Л. 293 об.–295 об. «Вторыя о том же».
- Л. 295 об.–298 «Третьяя о том же».
- Л. 299–301 «Привѣтство благочестивѣйшему Тишайшему Самодержавнѣйшему Великому Государю Царю и Великому Князю Феодору Алексиевичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу о благословенном в святое супружество поятии благовѣрных Царицы и великия княгини Агафии Симеоновны».
- Л. 303–304 «Стиси на Рождество Пресвятыя Богородицы».

Л. 304 об.–307 «Стиси краесогласныи на вование Пресвятыя Богородицы».

Л. 307–312 об. «Стиси краесогласнии на день Успения Пресвятыя Владычицы нашея Богородицы и присно Дѣвы Марии. От отроков глаголании».

Л. 313–314 «Стиси краесогласнии в похвалу иже во святых отца нашего Иоанна Златоустаго».

Л. 314–315 об. «Стиси краесогласнии на день святаго апостола Филимона».

Л. 316–317 «Утѣшение к боярину князь Георгию Алексиевичю Долгорукого по смерти брата его боярина князя Дмитрия Алексиевича».

Л. 317 об.–318 об. «Стиси краесогласнии ко архиерею в дом пришедшу инаго архиерея. От отрок глаголателнии».

Л. 318 об.–319 «К двѣма или ко многим архиереом ко своему и к пришедшым».

Л. 319–321 об. «Целование господина, из пути пришедша, от его домочадец».

Л. 321 об.–324 «Стихи внегда чашу государеву пити».

Л. 324–324 об. «Отрок, чашу поднося, глаголет к гостем сице».

Л. 325–326 об. «Моление увѣщательное и увѣщание молителное».

Л. 327–328 об. «Стиси краесогласнии ко Пресвятѣй Богородицѣ».

Л. 329–330 об. «Стиси краесогласнии на день Успения Пресвятыя Богородицы».

Л. 331–333 «Метры краесогласнии во похвалу Пресвятыя Богородицы».

Л. 335–338 «Стиси краесогласнии сложеннии во стрѣтении иконы Пресвятыя Богородицы из царствующаго града Москвы в Полоцк, по первом взятии возвращенныя в лѣто от Рождества Христова 1659 месяца априлия 1 день. Глаголании от отрок училища монастыря Богоявленскаго Полоцкаго в церкви соборной Софии святыя».

Л. 339 об.–340 «На Новое лѣто. К Государю Царю».

Л. 341–342 «Привѣтство на Новое лѣто».

Л. 343–343 об. «Привѣтство на день святых апостол Петра и Павла. К преосвященному Павлу митрополиту Сарскому и Подонскому».

Л. 344–344 об. «Привѣтство на Преображение Господне».

Л. 345–345 об. «Стих краесогласный в день святаго апостола Иакова Алфеова».

Л. 345 об. «Привѣтство в день святаго и праведнаго Иова».

Л. 346–349 «Привѣтство на день Иова праведнаго».

Л. 349–351 об. «Стиси крассогласнии в день иже во святых отца нашего Николая, архиепископа Мир Ликийских чудотворца».

Л. 352–354 «Стиси крассогласнии в день Богоявления Господа Бога и Спаса нашего Иисуса Христа».

Л. 355–351 об. «Привѣтство в день собора святаго Иоанна Предтеча».

Л. 357–358 «Стиси привѣтнии благовѣрному великому Государю Царю и Великому Князю Феодору Алексѣевичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержца. В день святаго великомученика Феодора Стратилата».

Л. 358 об.–359 «Благородныя и благовѣрныя Государини Царевны и Великия Княжны, премилостивыя Государини наши».

Л. 360–361 «Стиси крассогласнии в день святаго Григория Богослова».

Л. 362–363 об. «Стиси крассогласнии в похвалу святаго апостола Прохора».

Л. 364–364 об. «В день преподобнаго Илариона от сына ко отцу».

Л. 365–371 «Привѣтство благочестивѣйшему Тишайшему Самодержавнѣйшему Великому Государю Царю и Великому Князю Алексию Михайловичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу в день тезоименнаго защитника его святаго Алексѣя челоуѣка Божия месяца марта в 17 день».

Л. 371 об.–372 «К Государю Царю на именины».

Л. 373–375 «Стиси крассогласнии ко пресвятѣйшему самодержавнѣйшему великому Государю Царю и Великому Князю Алексию Михайловичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии самодержцу. Отроки града Полоцка притекшими во царствующий град Москву глаголаннии в лѣто от Воплощения Бога Слова 1660 месяца иануариа 19 дне».

Л. 375 «Диалог краткий».

Л. 375 об.–376 об. «Привѣтство о новорожденной царевнѣ Марии».

Л. 376 об.–377 «Диалог краткий о Государѣ Царевичѣ и Великом Князѣ Алексии Алексиевичѣ».

Л. 377 об. «На Новое лѣто здравствование. Боярину Богдану Матвѣевичю Хитрому».

Л. 378 «В день святаго и праведнаго Иова».

Л. 380 «К Государю Царю. Князю Феодору Юрьевичю Ромодановскому с хлѣбом ко Государю Царю приходящу в день аггела его».

Л. 380 об. «К Государю Царю». В день святаго Феодора Стратилата.

Л. 381–383 об. «Привѣтство благочестивѣйшему Тишайшему Самодержавнѣйшему Великому Государю Царю и Великому Князю Алексию Михайловичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержцу о вселении его благополучном в дом велиим иждивением предивною хитростию, пречюдною красотою в селѣ Коломенском ново-созданный».

Л. 383 об.–384 об. «Привѣтство благовѣрной Государини Царицѣ и Великой Княгини Наталии Кириловнѣ».

Л. 384 об.–385 «Привѣтство благородному Государю Царевичю и Великому Князю Федору Алексиевичю и благородному Государю Царевичю и Великому Князю Иоанну Алексиевичю и благородному Государю Царевичю и Великому Князю Петру Алексиевичю».

Л. 385–386 «Привѣтство благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Иринѣ Михайловнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Аннѣ Михайловнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Татианѣ Михайловнѣ».

Л. 386–387 «Привѣтство благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Евдокии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Марфѣ Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Софии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Екатеринѣ Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Марии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ Феодосии Алексиевнѣ».

Л. 387 об.–388 «Целование ко гостю, в дом пришедшу, от сына господина».

Л. 389–393 об. «Привѣтство благородному и благовѣрному Государю Царевичю и Великому Князю Алексѣю Алексиевичю. В день иже во святых отца нашего Алексѣя митрополита Киевскаго всея Росии чудотворца. Месяца февруаря в 12 день».

Л. 394–394 об. «К Государю Царевичю на именины».

Л. 395–396 об. «Вручение книги Вѣнца вѣры благородной и благовѣрной Государини Царевнѣ и Великой Княжнѣ Софии Алексиевнѣ».

Л. 397–397 об. «В день Алексия митрополита Киевскаго и всея Росии чудотворца».

Л. 397 об.–399 об. «Привѣтство о поятии супруги вторыя. Благородный и благочестивый господине, государь Михаил Тимофеевич, ближайший предстоятелю пресвѣтлаго царскаго величества, а мнѣ зѣло милостивый благодѣтелю».

Л. 401–406 об. «К Государю Царю привѣтство по новом брацѣ». (включает 15 приветствий всем членам царской семьи и «Ко всѣм духовным»).

- Л. 401—401 об. «К Государинѣ Царицѣ».
Л. 401 об.—402 «Ко Государю Царевичю Феодору».
Л. 402—402 об. «К Государю Царевичю Иоанну».
Л. 402 об. «К Государини Царевнѣ Иринѣ».
Л. 402 об.—403 «К Государинѣ Царевнѣ Аннѣ».
Л. 403 «К Государинѣ Царевнѣ Татианѣ».
Л. 403 об. «К Государинѣ Царевнѣ Евдокии».
Л. 403 об.—404 «К Государинѣ Царевнѣ Марфѣ».
Л. 404 «К Государинѣ Царевнѣ Софии».
Л. 404—404 об. «К Государини Царевнѣ Екатеринѣ».
Л. 404 об.—405 «К Государинѣ Царевнѣ Марии».
Л. 405—405 об. «К Государинѣ Царевнѣ Феодосии».
Л. 405 об.—406 «Ко всѣм духовным».
Л. 406 «Государю Царю Алексию».
Л. 406 «Государини Царицѣ».
Л. 406 «Государю Царевичю Феодору».
Л. 406 «Государю Царевичю Иоанну».
Л. 406 «Государинѣ Царевнѣ Иринѣ».
Л. 406 «Государинѣ Царевнѣ Аннѣ».
Л. 406 об. «Государинѣ Царевнѣ Татианѣ».
Л. 406 об. «Государини Царевнѣ Евдокии».
Л. 406 об. «Государинѣ Царевнѣ Марфѣ».
Л. 406 об. «Государинѣ Царевнѣ Софии».
Л. 406 об. «Государинѣ Царевнѣ Екатеринѣ».
Л. 406 об. «Государини Царевнѣ Марии».
Л. 406 об. «Государинѣ Царевнѣ Феодосии».
Л. 407—408 «На книгу, именуемую Мечь духовный» (4 эпиграммы).
Л. 409—409 об. «Привѣтство Государю Царю о втором брацѣ».
Л. 410—415 «Приветство новоизбранному патриарху».
Л. 416—416 об. «На именины боярина Богдана Матвѣевича Хитрого».
Л. 416 об.—417 «К томужде на Рождество Христово».
Л. 419 «Стиси привѣтнии. Сын к отцу, из пути пришедшу».
Л. 419—419 об. «Привѣтство в день новаго лѣта».
Л. 419 об.—420 «К Великому Государю Царю в день 1 септемвриа 7176 (=1667) г.».
Л. 420—420 об. «К новоявленному Царевичу» [7]176 (=1667).
Л. 420 об. «На именины Государя Царевича».
Л. 421 «Такожде. 2».
Л. 421 об. «К нему ж Государю Царевичю в той же день».

Л. 423–424 об. «Пѣснь, из полскаго диалекта преведенная на славенский О прелести мира».

Л. 425–425 об. «Пѣснь Иоанну Богослову».

Л. 426–426 об. «Пѣснь Пресвятой Богородицы, святому Николаю, великомученицѣ Ектеринѣ, Иакову Боровицкому».

Л. 427 «В день святых великомученицы Екатерины от сына к матери».

Л. 429–434 об. «Благочестивѣйшему, Тишайшему Самодержавнѣйшему Государю Царю и Великому Князю Алексѣю Михайловичю, всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу, о ново Богом дарованном сынѣ Государѣ нашем Царевичѣ и Великом Князѣ Симеонѣ Алексиевичѣ Благопривѣтствоване».

Л. 434–434 об. «Рѣчь при вручении книжицы сея привѣтственныя к Великому Государю Царю и Великому Князю Алексѣю Михайловичю, всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу».

Л. 435–436 об. «Увѣщание к читателю. В книгу Завѣта Царя Василія Македонина».

Л. 437–438 об. «Рѣчь до пресвѣтлаго Царскаго величества при вручении Орла Россійска».

Л. 439–465 об. «Орел Россійский».

Л. 467–515 об. «Френы, или Плачи всѣх санов и чинов православно Россійскаго царства о смерти благовѣрныя и христіолюбивыя Государини Царицы и Великия Княгини Марии Иличны. Ту же утѣшения различных добродѣтелей ко всѣм саном и чином. По сих Епитафія, или Надгробія. И слово послѣдняго цѣлованія от гроба к оставшим. На послѣдок Емлимата и их толкованія стихами красогласными равномѣрнѣ сложенная и благочестивѣйшему Тишайшему Богом вѣнчанному великому Государю Царю и Великому Князю Алексію Михайловичю всеа Великия и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу врученная в лѣто от создания мира 7177, от Рождества Христова 1669 априля 20 день».

Л. 510 об. «Епитафіон, или нагробіе благовѣрныя Царицы и Великой Княгини Марии Иличны».

Л. 511 «Епитафіон Царевнѣ Евдокии Меншой».

Л. 511 об.–515 «Эмблематический цикл на кончину царицы Марии Ильиничны Милославской».

Л. 515 об. «Желание стихотворца».

Л. 517–557 «Глас послѣдний ко Господу Богу».

Л. 559–591 об. «Гусли доброгласная».

Л. 592–594 «Предисловіе к юношам учиться хотящим».

Л. 595–597 об. «Блгочестивѣйшему Тишайшему Самодержавнѣйшему Великому Государю Царю и Великому Князю Феодору Алексиевичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержцу Благодарствие усердное за создание келии, написанное ритмически от многогрѣшнаго Симеона Полоцкаго, иеромонаха недостойнаго в лѣто 7186 (=1678)».

Л. 599–602 «Цѣлование к гостем в дому господина своего».

Л. 602–602 об. «От господина гостю».

Л. 603 об. «Пролог».

Л. 604–618 об. «Комидия притчи о Блуднѣм сынѣ».

Л. 619–625 «О Навходоносорѣ Царѣ, о тѣлѣ златѣ и о триех отрочѣх в печи несожженных».

Л. 626–627 «Увѣщание к правовѣрным о еже подаяние творити».

Л. 628–631 об. «Стиси краесогласнии в похвалу святыя преподобномученицы Евдокии».

Л. 632–638 «Метры краесогласнии в славу Христа Господа нас ради умершаго и погребеннаго».

Л. 639–639 об. «Отрок, перво представ Государю Царю, глаголет привѣтство».

Л. 640–640 об. «К гостю, в дом пришедшу, цѣлование от сына».

Л. 641–649 «Стиси краесогласнии в день происхождения честнаго и животворящаго креста Господня».

Л. 649 об.–651 об. «Стиси краесогласнии в похвалу преподобнаго отца нашего Иоасафа, Царя Индийскаго». (Стихи включены также в «Повесть о Варлааме и Иоасафе». М.: Верхняя типография, 1680).

Л. 651 об.–654 об. «Стиси краесогласни в похвалу преподобныя Евдокии».

Правка. Рукопись «Рифмологиона» содержит правку, пометы на полях, позволяя представить работу Симеона над текстами своих стихов – и авторедактирование, и сотрудничество поэта с его учеником, душеприказчиком и также поэтом Сильвестром Медведевым. Автор вписывал отдельные строки, заглавия стихотворений, проводил лексическую и стилистическую правку, зачеркивая слоги и слова и заменяя их в строке или над строкой новыми чтениями, вносил коррективы, направленные на соблюдение стихотворного размера, вносил синтаксическую правку, производя перестановки слов в строке и обозначая последовательность чтений буквами, иногда дополнял текст указанием на дату и повод создания произведения, оставлял пометы на полях рукописи об исполнителях стихов, адресатах, музыкальных вставках в стихотворные композиции. Редакторская правка Симеона и С. Мед-

ведева отмечена в настоящем издании в подстрочных примечаниях к тексту стихов³⁴. Приведем отдельные примеры.

В конце «Оглавления вещей, в книзь сей содержимых» Симеон вписал двустиише: «Разсуждению мудрых труд сей подлагаю, / аще что согрѣших, исправы желаю» (л. 9 об.). На л. 98 им добавлены две последние строки: «Желающее ти его благодати / Да благоволит долгий вѣк ти дати». Рукой Симеона внизу страницы дописаны строки: «Даст здѣ вѣк долгий, а в небѣ день вѣчныи / Сам безъначальный сый и безконечный» (л. 253 об.).

В стихотворении «Радости весь мир нынѣ исполнися» из раздела «Стиси на Рождество Христово ко архиерею» рукой Симеона дописаны внизу страницы две строки: «Желающе ти Его благодати, / да благоволит долгий вѣк ти дати» (л. 98). В стихотворении «Свѣтлое солнце красно днесь сияет» добавлены две строки (27 и 28): «Даст здѣ вѣк долгий, а в небѣ день вѣчныи / Сам безъначальный сый и безконечный» (л. 253 об.). На внешнем поле листа 260 об. Симеон написал две вертикально расположенные строки («Яко обычай овцам есть играти, / внегда на пажить зелену хождати»), указав на место их вставки после шестой строки.

Известны случаи, когда автор дописывал текст в строке: «Той пеленами повиван бывает» (л. 75 об.) – вписан глагол «бывает»; «Взирает на тя, свѣтлый царский сыне» – над зачеркнутым словом «сыне» написано определение «царский», к которому в строке добавлено определяемое «сыне» (л. 75 об.).

Поэт вписывал над строкой пропущенные слова (выделены в цитатах курсивом): «Мрак адамант *есть*, звѣзды пред ним мрачны» (л. 20 об.); «Сый прежде *всѣх* вѣк нынѣ младенствует» (л. 35); «еже бы вѣчно тамо *вѣрным* жити» (л. 55); «Подобнѣ бо Он в сердци *ти* витает» (л. 55 об.); «Сам того *ради* изволи плоть быти» (л. 57 об.); «Овѣм рая двери *быша* затворены» (л. 63); «даст ти в сем мирѣ *жизнь* долгоденственну» (л. 75); «Вси убо роди *днесь* да ликовствуют» (л. 106 об.); «сия весь род наш *Христом* оживила» (л. 130); «им же доселѣ весь *род* наш вредися» (л. 253 об.); «здѣ вол и осел *Его* окружиша» (л. 151); «Тѣх *благ* честности аз *вашеи* желаю» (л. 154 об.) и др.

Внося правку, Симеон заклеил восьмую строку в стихотворении «От горы камень нынѣ отпадает» (л. 151 об.) полоской бумаги с запи-

³⁴ Simeon Polockij. Riformologion. Eine Sammlung höfisch-zeremonieller Gedichte // Hrsg. von A. Hippisley, H. Rothe, L. I. Sazonova. Wien; Köln; Weimar, 2013. Bd. 1. S. LXXXI–LXXXIV, CLI–CLIII.

санным на ней текстом: «даже до небес в высоту соз-», недостающие слоги «-дася» он написал уже на листе рукописи. Аналогичную операцию поэт осуществил и на листе 345, где на приклеенной полосе бумаги читается новый текст десятой строки: «но сѣявшему лютѣ воздадеса» («Стих краесогласный в день святаго апостола Иакова Алфеова»).

Есть и стилистическая правка: на место слова «сущє» встало слово «свѣтло» в строке «яко скиния свѣтло позлащенна» (л. 72); на уровне строки «всѣх земнородных паче ублаженный» Симеон привел на внешнем поле рукописи лексический вариант «похваленный» к слову «ублаженный» (л. 347); к определению «Господне» предложил на поле рукописи «Егово»: «Имя Господне вѣроу прославил» (л. 371); к строке «Новая в мѣрѣ радость днесь сияет» имеется маргинальная помета автора, предлагающего читать вместо «днесь» – «нам» (л. 129 об.).

В строке «Странное ест дѣло дѣвам раждати» он обозначил буквами правильную последовательность чтений («дѣло ест»), в первом случае цезура приходилась на середину слова «дѣло», перестановка слов позволила этого избежать (л. 34).

Симеон собственноручно написал заглавия некоторых стихов: «От служащих» (л. 27), «От сына к отцу в печали сущу» (л. 31), «К Государю Царю от служащих» (л. 31 об.), «О сына к отцу» (л. 33), «К Государю Царю от раб» (л. 33), «От служащаго» (л. 55), «Привѣтство в день новаго лѣта» (л. 419), «К новоявленному Царевичу» (л. 420–420 об.); под заглавием «Стиси привѣтнии» он добавил в строке: «Сын к отцу, из пути пришедшу» (л. 419); К «Привѣтству на день святых апостол Петра и Павла» указал в строке адресата стихотворения: «К преосвященному Павлу, митрополиту Сарскому и Подонскому» (л. 343).

В маргинальных пометах автор приводил названия стихов: «К родителем» (л. 106); на уровне названия «Привѣтство нововѣнчанному Царю» написал: «Придаток» (л. 589 об.); он указывал также дату создания или поднесения стихотворения и повод, по которому оно было сочинено: «Привѣтство благородному и благовѣрному Государю Царевичю и Великому Князю Алексѣю Алексиевичю. В день иже во святых отца нашего Алексѣя митрополита Киевскаго всея Росии чудотворца. 1660» (л. 389); прояснял произведенную в строке правку: «о тѣх» (л. 64); сделал поясняющий комментарий «Преосвященный и пр.» к словам «С ними годствует и твоей святыни» (л. 231). Стихотворение «Благородныя и благовѣрныя Государини Царевны и Великия Княжны, премилостивыя Государини наши» автор сопроводил пометой: «Глаголаше сия Гавриил Стефанов, сын докторов» (л. 358 об.).

Записи Симеона свидетельствуют о том, что праздничные декламации завершались церковными песнопениями. В финале двенадцати-частной композиции «Привѣтство в день Воскресения Христова» – «Поется: Христос воскресе и прочая» (л. 213 об.). «Привѣтство» Царю Алексею Михайловичу «в день тезоименнаго защитника его святаго Алексѣя челоуѣка Божия месяца марта в 17 день» увенчивается «Величанием»: «Величаем Тя, и прочая да поется. Конец» (л. 371), как и приветствие царевичу Алексею Алексеевичу: «Здѣ пѣти Величание. Конец» (л. 393 об.). Поздравление «новоизбранному патриарху» включало, кроме стихов, исполнение «Многолетия»: «Пѣти: Многа лѣта. Конец» (л. 415).

Авторские пометы сообщают также о месте и времени исполнения стихов и декламаций. «Стихи краесогласнии в похвалу святыя преподобномученицы Евдокии», как отмечено Симеоном на внешнем поле рукописи: «Глаголаннии в Верху в храмѣ святыя мученицы Евдокии в день праздьника ея при Великом Государѣ Царѣ и Великом Князѣ Феодорѣ Алексиевичѣ в лѣто 7187 (=1679)» (л. 628). «Метры краесогласнии в славу Христа Господа нас ради умершаго и погребеннаго» автор сопроводил примечанием: «Глаголаннии в Верху в храмѣ святыя мученицы Евдокии в день праздьника ея при Великом Государѣ Царѣ и Великом Князѣ Феодорѣ Алексиевичѣ в лѣто 7187 (=1679) в Субботу Великую» (л. 632).

Собственноручно Симеоном вписаны строки на латинском языке в стихотворение «На именины боярина Богдана Матвѣевича Хитрого» (л. 417).

Вычитывая текст, автор исправил описки: зачеркнул слово «тѣм» и над ним написал: «тмѣ», стало: «Он есть и Солнце, но лучи скривает, / тмѣ приобыхших да не повреждает» (л. 57 об.); чтение «взяя» исправил на «взял» (л. 146 об.); в первой строке стихотворения «Красная весна нынѣ нам сияет» над строкой вписал второй и третий слоги в слове «Красная» (л. 147).

Авторская правка направлена также на восстановление в ряде случаев слоговой протяженности стиха по норме изосиллабизма, для чего использовались приемы из разряда поэтических вольностей³⁵. Поэтические вольности – это система версификационных вариантов, основанная на «грамматических видах» изменений слова. Она использовалась как прием редакторской правки. Увеличение строки до необходимого

³⁵ См. об этом: *Л. И. Сазонова*. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 194–202.

размера достигалось приемом «приложения»: к глаголу «дати» добавлена приставка «воз-»: «Ему же и ты изволь честь воздати» (л. 73 об.); к прилагательному «тлѣнное» – приставка «пре-»: «Паче же тѣло наше претлѣнное» (л. 129); в первом слове строки «Первосозданный Адам перстен бѣше» вписан третий слог «-соз-» (л. 129 об.); первоначально употребленное местоимение «чесо» преобразовано в трехсложную форму: «Чесого ради вси днесь торжествуем» (л. 263 об.). Недостающий слог в строке «Слава во вышних Богу вѣщуют» поэт восполнил, заменив глагол «вѣщуют» на «восклицают» (л. 107 об.). Напротив, лишний слог в строке устранен путем замены трехсложного определения «Божия» на двусложное местоимение «Его»: «оба подаст ти рука Его десна» (л. 70); над зачеркнутым в строке трехсложным словом «Адама» вписано двусложное словосочетание «вся ны»: «Хотя из плена вся ны избавити» (л. 106 об.).

В ряде случаев трудно определить принадлежность такого рода корректив руке Симеона, поскольку исправления сделаны в пределах одной-двух букв. Так, в строке «С Церквю и ты, мой благодѣтелю» 11-сложный размер стиха восстановлен путем замены четырехсложного слова «Церквию» на трехсложное «Церквю», правка произведена путем дописывания к букве «о» значка, превратившего ее в букву «ер» (л. 258). Ради соблюдения 11-сложного размера полная форма прилагательного изменена на краткую: «свѣтла (исправлено из: «свѣтлая») небеса Тѣм ся утвердиша» (л. 34 об.). В строке «вѣрно желаю в Божей благодати» стяженная форма определения «Божей» исправлена из полной «Божией» для восстановления 11-сложника (л. 129). Шестисложный глагол в строке «благоизволите выну сохранятьи» исправлен на пятисложный: «благоизвольте» (л. 155). 13-сложный размер восстановлен при помощи сокращения одного слога в глаголе «сотвори», стало: «Адама сотвори с персти, духом оживил есть» (л. 186); пятисложный топоним в строке «в Ерусалимѣ за ны, а не за Ся» исправлен из шестисложной формы «Иерусалимѣ» (л. 194).

В редактировании «Рифмологиона» принял участие С. Медведев. Он внес в «Оглавление вещей в книзѣ сей содержимых» названия некоторых стихов (л. 9–9 об.). Его рукой написаны в строке заглавия к стихотворениям «К родителю» (л. 105 об.), «К родителем» (л. 110). При втором стихотворении из раздела «Сын ко отцу» Медведев обозначил адресата: «К родителем. 1» (л. 106) и остальные стихи из того же цикла пронумеровал: «2», «3», «4», «5», «6», «7», «8», «9» (л. 106–107 об.).

Он восстановил пропущенные при переписке слова в стихе (выделены курсивом): «дондеже *род наш* в мирѣ сем пребудет» (л. 312).

Им вписана на внешнем поле сапфическая строфа, являющаяся четвертой в «Приветствии 14» из «Гусли доброгласной» (л. 583). Медведевым написаны вертикально расположенные 4 строки, пропущенные писцом (л. 583 об.). На уровне названия стихотворения «Желание творца» (из той же «Гусли доброгласной») оставлена помета, означающая, что в подносном экземпляре произведения данный текст отсутствует: «Сие в книзѣ врученной нѣсть писано» (л. 591).

Руке Медведева принадлежат ссылки на Библию на полях рукописи (л. 570 об., 577, 582, 583–585, 585, 587 об.).

Пометы С. Медведева сообщают об адресате и дате произнесения стихотворений, они выполнены, как правило, киноварью. К стихотворению «К новоявленному Царевичу» (заглавие написано Симеоном) относится на внешнем поле рукописи примечание С. Медведева: «Сей стих глаголася в день всемирнорадостнаго проявления Великаго Государя Царевича Алексия Алексиевича [7]176 (=1667) сентемвриа 1» (л. 420). Приветствие «На именины Государя Царевича» сопровождается записью: «Сей стих глаголася в день аггела Великаго Государя Царевича и Великаго Князя Алексия Алексиевича февраля в 12 день [7]176 (=1668)» (л. 420 об., три стихотворения). «Стиси привѣтнии. Сын к отцу, из пути пришедшу» дополнены кратким комментарием: «Сей стих глаголася к Государю Иоанну Савостияновичю (позднее карандашом написано: «Хитрово». – Л.С.) от сына его Авраама Иоанновича. Когда возвъртился с пути в дом свой» (л. 419). К «Привѣтству в день новаго лѣта» имеется помета: «Сей стих глаголася к боярину и околничему Богдану Матвѣевичю Хитрому в день 1 септемриа в 7176 (=1668)» (л. 419).

В пометах С. Медведева отмечается также место и время исполнения стихотворных декламаций. Двенадцатичастная декламация «Стиси краесогласнии в день честнаго и животворящего креста Господня», произнесенная «в Коломенском во церкви и на водѣ в лѣто 7187 (=1679)», была исполнена, по свидетельству Медведева: «При Великом Государѣ» (л. 641). Аналогичные пометы сопровождают «Стиси краесогласнии в похвалу преподобнаго отца нашего Иоасафа, Царя Индийскаго»: «Глаголаны в селѣ Измайловѣ в церкви Иоасафа Царевича, что у Великаго Государя во дворѣ, при нем, Великом Государѣ, тоя церкви при посвѣщении в лѣто 7188 (=1680)» (л. 649 об.) и «Стиси краесогласнии в похвалу преподобныя Евдокии»: «Глаголаны 1680 во церкви преподобномученицы у Великаго Государя в Верху лѣта 7188 (=1680) при нем, Великом Государѣ» (л. 651).

На л. 183 сообщается: «Стиси крассогласнии во Святую и Великую субботу во славу Господа нашего Иисуса Христа» – «Глаголанны в Верху в церквѣ преподобномученицы Евдокии при Великом Государѣ в лѣто 7188 (=1680)». Такая запись при второй композиции с тем же заглавием повторена (л. 185 об.), возможно, по ошибке, поскольку вслед за ней следует примечание Медведева о том, что данный стих «Не говорен».

Кроме редакторской правки и помет Симеона Полоцкого и С. Медведева, в рукописи «Рифмологиона» имеются также разного рода пометы переписчиков: «Здѣ пѣти Величание» (л. 15 об.); «К боярину Иоанну Михайловичю Милославскому. Декаврия в 7 лень» (л. 355) к одному из стихотворений из цикла «на Воскресение Христово к Государыням Царевнам» сделано примечание: «Глаголаны Великому Государю в церкви преподобномученицы Евдокии [7]188 (=1680)» (л. 230). Писцы переносили пометы, по-видимому, из рукописей, служивших им источниками.

Графические композиции и украшения. «Рифмологион» принадлежит литературе русского барокко, в которой произведение понимается не только как текст, но как реальная книга со всеми особенностями ее написания, художественного оформления, разнообразными текстовыми и внетекстовыми элементами, обозначающими соподчинение разделов и маркирующими границы текста. Значимо все. Графические и живописные композиции – неотъемлемая часть художественного замысла, это не внешние элементы по отношению к тексту поэмы, но часть самой художественной ткани, для которой характерно предельное слияние слова и изображения. На визуальный эффект рассчитаны в «Рифмологионе» эмблемы, рисунки, сочинения из разряда *poesis artificiosa*: фигурная поэзия, разнообразные формы курьезной эпиграммы (*carmina curiosa*): акrostихи, анаграммы, криптограммы, лабиринты, или, по определению Симеона Полоцкого, «скрижалъ многопутная» [Музей.1705, л. 56]. Проходящая через ее лабиринты бесконечное число раз прочитываемая сакраментальная фраза получает благодаря повтору многократное эмоциональное усиление.

К графическим композициям в «Благоприветствовании» (1665) царю Алексею Михайловичу по случаю рождения царевича Симеона относятся фигурные стихи в форме креста (л. 430 об.) и звезды (л. 432), лабиринты «Многа лѣта Симеону» (л. 431 об.) и «Царствуи многа лѣта» (л. 433 об.); в «книге»-поэме «Орел Российский» (1667) – набросок эмблемы с изображением солнца и надписью: «Здѣ Орел двогловый с скипетром и с мечем изобразися» (л. 446), рисунок зодиа-

кального круга с условными символами знаков Зодиака (л. 451об.)³⁶, стихотворение в форме сердца (л. 460). В «Гусли доброгласной» (1676) – стихотворение-крест (л. 562 об.). «Френы, или Плачи» (1669) увенчивают лабиринты «Царицѣ Марии вѣчная память» (л. 510) и «Многа лѣта» (л. 515 об.), поэму «Глас последний» – лабиринт «Царю Алексею Михайловичю вѣчная память» (л. 557). В «Гусли доброгласной» (1676) первая часть поэмы под названием «Желания благая» завершается лабиринтом «Царствуй многа лѣта» (л. 567).

Рассчитанные на зрительный эффект графические композиции и элементы оформления текста рукописи исполнены киноварью. Она выступает как семантически значимый и одновременно как декоративный элемент. С использованием киновари написаны титульный лист «Рифмологиона», заглавия, инициалы в первых строках стихотворений; в «Оглавлении вещей...» – первые слова, начальные буквы в названиях стихотворений (л. 7–9). В приветствии царю Федору Алексеевичу на брак с Агафьей Семеновной (1681) киноварью выделены слова, вовлеченные в семантическую игру и обыгрывающие значение имени Агафия – благая (л. 299–301).

В «Орле Российском» киноварь также присутствует в оформлении титульного листа «книги»-поэмы (л. 439), ею написаны имена адресатов, девизы к эмблемам «Во солнцѣ положи селение Свое» (л. 446), «От избытка сердца уста глаголют» (л. 460) и «Возрадуется, яко исполин, тещи путь» в зодиакальном круге с названиями знаков Зодиака (л. 451 об.); в стихотворении «Фаетон и Их», составленном в жанре «эха» (*carmen echicum*) – диалога, выделены рифмующиеся с вопросами ответы (л. 461 об.–462). Киноварь – в названиях посвящений «Афиеросис.1» (л. 462) и «Афиеросис.2» (л. 462 об.), ею выделены обращения к адресатам – «Алексие Царю» (л. 462) и «Царь, о Алексие» (л. 462 об.), заглавие «Акростихис» с акростишной фразой «Царю Алексею Михаловичю подаи, Господи, многа лѣта» (л. 463); в эпиграммах из анаграмматического цикла «Программа» обозначены словосочетания, составляющие ее текст, и анаграммы (л. 463–463 об.).

³⁶ Изображения зодиакального круга с условными символами знаков Зодиака в «Орле Российском» в составе «Рифмологионе» (л. 451 об.) следуют за рабочей рукописью произведения (РГАДА. Собр. рукописей московской Синодальной тип. Ф. 381. № 389, л. 73 об.), см.: Симоен Полоцкий. Орел Российский / Изд. подг. Л. И. Сазоновой. М., 2015, с. 212–213.

Киноварью написаны некоторые пометы, например: «Здѣ пѣти Величание» (л. 15 об.), запись писца в строке «Сей стих глаголася к Государю Царю Алексѣю Михайловичю от Государя Царевича Алексѣя Алексѣевича» (л. 44), «Пѣти многа лѣта» (л. 405), запись С. Медведева на поле рукописи «Сей стих глаголася в день агтела Великаго Государя Царевича и Великаго Князя Алексия Алексиевича февраля в 12 день [7]176 (=1668)» (л. 420). К стихотворению с названием «К новоявленному Царевичу», написанным рукой Симеона, Медведев сделал помету киноварью: «Сей стих глаголася в день всемирнорадостнаго проявления великаго Государя Царевича Алексия Алексиевича [7]176 (=1667) сентемвриа 1» (л. 420).

Палеографическое исследование рукописи «Рифмологиона» (Син. 287) показало формирование этого произведения как собрания придворно-церемониальных стихов. В творческой истории «Рифмологиона» присутствует некая незавершенность. Симеон продолжал редактировать свои тексты в процессе работы над составлением книги и переписки писцами в нее сочинений из других сборников. Не реализован полностью замысел по созданию живописного ряда. В эмблематическом цикле на кончину царицы Марии Ильиничны Милославской (л. 511 об.–515) оставлено место для рисунков между девизом и подписью. В списке «Орла Российского» в составе «Рифмологиона», имеется лишь набросок рисунка эмблемы с изображением солнца (л. 446).

Рукопись Син. 287 – своего рода промежуточная между собранными и систематизированными автором материалами и тем предполагаемым экземпляром (подносным, подобно парадному списку «Вертограда многоцветного» или печатным, подобно публикации «Псалтири рифмотворной», 1681), которым мог бы увенчаться труд Симеона, если бы не его безвременная кончина (1680).

Рукопись «Рифмологиона», содержащая правку Симеона Полоцкого, отражает последнюю авторскую волю и имеет приоритет перед другими более ранними списками, из которых произведения переписаны в «Рифмологион», поэтому именно ее текст (Син. 287), учитывая к тому же, что это *единственный полный* список, положен в основу настоящего полного научно-критического издания³⁷.

³⁷ См. также: Л. И. Сазонова. «Рифмологион» Симеона Полоцкого – книга придворно-церемониальной поэзии // *Simeon Polockij. Rhythmologion. Eine Samm-*

Публикация «Рифмологиона» имеет научное и историко-культурное значение, она призвана способствовать установлению авторства некоторых сочинений, оставшихся в рукописной традиции безымянными, и уточнению предложенных атрибуций³⁸. Введение в научный оборот значительного корпуса стихотворных текстов из культурного наследия XVII в. позволит включить их в построение современной парадигмы развития русской литературы и культуры в период раннего Нового времени.

lung höfisch-zeremonieller Gedichte. S. LXXXVII–CLX; Sazonova L. Das *Rifmologion* des Simeon Polockij – ein Buch höfisch-zeremonieller Dichtung // *Ibid.* S. XI–LXXXV.

³⁸ Отдельные произведения из «Рифмологиона» встречаются в списках 1680-х–1730-х годов, например, в венской рукописи (Австрийская Национальная библиотеки, II/58. Cod. slav. 174); в списке первой четверти XVIII в. (ИРЛИ. Древлехранилище. Пинежское собр., № 113); в сборнике 1737 г. «*Varia carmina Ruthena...*» (РГБ. Собр. Н. С. Тихонравова. Ф. 299, № 43). Произведения из упомянутой Пинежской рукописи, опубликованные как сочинения Сильвестра Медведева (см.: А. М. Панченко. Придворные вирши 80-х годов XVII столетия // ТОДРЛ. М.; Л., 1965. Т. 21. С. 69–73; *Он же*. Декламация Сильвестра Медведева на тему страстей Христовых // *Рукописное наследие Древней Руси*. Л., 1972. С. 123–135; *Он же*. Материалы по древнерусской поэзии, I–III // ТОДРЛ. Л., 1974. Т. 28. С. 371–375), представляют собой центонный текст, составленный из цитат, взятых из «Рифмологиона» (см. подробно: Л. И. Сазонова. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006. С. 187–193).

DIE HANDSCHRIFT DES *RIFMOLOGION* – PALÄOGRAPHISCHE BESCHREIBUNG

ZUSAMMENFASSUNG

von Lydia Sazonova

Das Buch *Rifmologion* (1678–1680) mit höfisch-zeremoniellen Gedichten existiert in einer einzigen Abschrift; sie wird aufbewahrt im Staatlichen Historischen Museum (GIM) in Moskau in der Handschriftensammlung der Synodal- (Patriarchat-) Bibliothek unter der Nr. 287.

Die Handschrift vom Format 2° mit den Maßen 32 cm x 20 cm besteht aus folgenden Blättern: fol.[nn.], I–V + 1–655 + I + fol.[nn.]. Im Jahr 2016 wurde sie in den Restaurationswerkstätten des GIM restauriert.

Das Papier der Handschrift hat Wasserzeichen aus den Jahren 1678–1680.

Die Handschrift ist hauptsächlich in *poluustav* (Halbunziale) geschrieben; *skoropis'* (Schnellschrift) kommt in den Verbesserungen und Anmerkungen von Simeon Polockij und Sil'vestr Medvedev vor. Der Text ist nacheinander von sieben Händen geschrieben.

Die Handschrift des *Rifmologion* bietet die Möglichkeit, von Simeons Arbeit an den Texten seiner Gedichte eine genauere Vorstellung zu gewinnen: sowohl der Selbstredigierung des Dichters als auch seiner Zusammenarbeit mit Sil'vestr Medvedev, seinem Schüler, Testamentsvollstrecker und gleichfalls Dichter. Die Anmerkungen Simeons bieten in vielen Fällen Hinweise auf die Adressaten der Gedichte und der Deklamationen sowie über Ort und Datum ihres Vortrags. Außer den redaktionellen Verbesserungen und Anmerkungen von der Hand Simeon Polockijs und Sil'vestr Medvedevs enthält die Handschrift auch verschiedenartige Anmerkungen der Abschreiber.

Die Handschrift des *Rifmologion* besteht aus literarischen Werken, die dem russischen Barock zugehören, und graphischen Kompositionen: Figuredichten in Form eines Kreuzes, eines Herzens, eines Sterns und eines Labyrinths, der Skizze eines Emblems mit einer Darstellung der Sonne sowie einer Zeichnung des Tierkreises mit den konventionellen Symbolen der Tierkreiszeichen. Die auf eine visuelle Wirkung ausgerichteten graphischen Kompositionen und Elemente der Textgestaltung sind in Zinnober ausgeführt. Bei der Textgestaltung ist Zinnober als semantisch bedeutsames und als dekoratives Element eingesetzt.

Die paläographische Erforschung der Handschrift des *Rifmologion* hat ergeben, daß dieses Werk als Sammlung höfisch-zeremonieller Gedichte konzipiert wurde. Seine Entstehungsgeschichte weist eine gewisse Unabgeschlossenheit auf: Simeon setzte die Redigierung seiner Texte fort, während er weiterhin an der Zusammenstellung des Buches arbeitete und Werke aus anderen Sammlungen durch Schreiber hineinkopiert wurden. Die Absicht, eine Serie künstlerischer Darstellungen zu schaffen, ist nicht vollständig realisiert worden.

Die Handschrift des *Rifmologion*, die Simeon Polockijs Korrekturen enthält, spiegelt den letzten Willen des Verfassers wieder und hat Priorität gegenüber anderen, früheren Abschriften, aus denen einzelne Werke in das *Rifmologion* aufgenommen worden sind. Deshalb ist eben dieser Text (Sin. 287), auch weil es sich dabei um die einzige vollständige Abschrift handelt, der vorliegenden wissenschaftlich-kritischen Ausgabe zugrundegelegt worden.

Übersetzung aus dem Russischen Angelika Lauhus

Рифмологион

Стиси в день происхождениа честнаго
и животворящаго креста
Господня

1

Торжество свѣтло нынѣ совершаем,
крѣст Христа Бога честно прославляем,
Поминающе Его благодати,
яже крестом Си нам изволил дати,
Их же множество той может счислити, 5
кто дождя капли может извѣстити,
Или кто пѣсок, воскрай моря суций,
или плод земный, повсюду растущий,
Во умѣ числом доволен объяти,
той дѣйства креста мощен есть сказати. 10
Мы его силу внегда разсуждаем,
во превелицем ужасѣ бываем,
Яко чюдная и преестественна
дѣются онѣм дѣла божественна
Вся же во ползу грѣшна человѣк 15
и быги имут до кончины вѣка.
А чюдящеся усердно желаем,
да ту пречудну силу прославляем,
Яко достоин, в славу Христа Бога,
Его же милость к нам безмѣрно многа. 20
Но сила наша на то не довлеет,
ум изобрѣсти словес не умѣет
И языкъ красно невѣсть глаголати,
по достоинству кресту честь воздати,
Яко от Бога Самаго почтенну, 25
кровию плоти Христа обагренну.
Аггелский разум здѣ ся удивляет,
коль честь велика кресту подобает,
Слава бо креста есть слава Христова,
Его же почестъ есть Божия слова, 30
Превосходяща всякъ ум и языки,
яко всѣх Бога, Царя и Владыки.
Что убо должно намъ есть сотворити,
поне отчасти да бы похвалити

Животворящий крест Царя всѣх вѣков, во спасение данный человекѣм?	35
К Тебѣ, о Христе, молитву приносим, Ты, Слове Божий, дажд нам слово, просим.	
Устнѣ, языцы и сердца готова на хваление, токмо требѣ слова.	40
То Ты нам в Твою славу изволь дати, да Тя и крест Твой можем прославляти, На нь же днесь зряще, страсти поминаем, что терпѣл еси, слезно разсуждаем.	
Воспоминаем любовь превелику, юже падшему явил человекѣку.	45
Ту же знающе, тщимся Тя хвалити и крест Твой честный посильному чтити, Вѣнец от словес похвалных плетуще, его же несем, честно глаголюще	50

2

Ияков древле елма странствоваше и на камене твердѣ сладко спаше, Видѣ лѣствицу зѣло вознесенну, от земля даже в небо устроенну.	
Верху же ея утверженна Бога, зряща на землю с небесна чертога.	5
Еще аггели тою низходиша в мѣр сей и паки в небо восходиша.	
Лѣствица тая ¹ образ креста бяше, тѣм восход в небо людем знаменаше.	10
И яко на нем сам Бог имѣ быти, всѣм спасение хотя сотворити, И яко свыше аггели днесь сходят нам в пособие и паки восходят	
Ходатайственно о людех ко Богу, вѣрных строяще к небесному чертогу.	15
Тѣм же крест честный любезно лобзаем, во славу Христа сице возглашаем:	
Радуйся, Кресте, от Бога почтенный, восхождение в небо сотворенный.	20
Радуйся, Мосте от земля до неба, от страны глада в град животна хлѣба.	

[292] 290

¹ *Ins. above.*

Радуйся, Кресте, яко прав путь еси тя лобзающим от земля к небеси.	
Радуйся, яко сам Бог утвердися на тебѣ, егда тѣлом пригвоздися.	25
Радуйся, яко тобою спасени, иже в Египет подземный плѣнени.	
Радуйся, яко аггели святии тобою быша нам друзи правии.	30
К нам тебе ради любезно нисходят и умы наша ко Богу возводят.	
Молитвы вѣрных Ему предъявляют и ходатаи теплии бывают.	
В мирѣ живущих тщатся соблюдать, да бы напрасно нам не погибати.	35
Житие наше в благо устрояют, всяко спасти ся всѣм людем желают.	
Сих благ средство мы тя, Кресте, знаем, тѣм ты сердцы и усты лобзаем.	40

3

Бог на Синаи образ показаше Моисию, како здати подобаше Сѣнь и с ковчегом и к нему то рече: Зри и подобнѣ содѣй, челоувѣче.	
Нам христианом образ показася, на лобнѣ мѣстѣ егда Бог распяся	5
На крестѣ честном. Ту бо проявленный ¹ добродѣтели Христом божественны, Яже достоин днесь нам поминати, внегда крест честный лежащъ созерцати,	10
Иже в ² зеркала мѣсто нам бывает, ибо доброты Христовы являет.	
Здѣ смирение зрится совершенно, еже до смерти Христом сохраненно.	
Здѣ зрим нищету, юже Бог страдаше волею, дѣя спасение наше.	15
Здѣ терпѣннѣ образ превелика, что страда за ны Царь всѣх и Владыка.	
[292 ^v] Зрим здѣ и крѣпость, юже содержал есть Бог крѣпкий, егда за ны пострадал есть.	20

¹ *Error for* проявленны.² *Corr. from* во.

Умерщвления образ здѣ смотряем,
 да ся за Христа и на смерть предаем,
 Яко Он за ны изволил Ся дати
 и премногия раны восприяти.

Послушание здѣ свѣтло блистает, 25
 Христос до смерти Отца Си слушает.
 Всѣх доброт Глава, любы божественна
 паче инѣх здѣ есть изображенна.

Се бо зрим, яко душу положил есть
 за овцы, Иже благий Пастырь был есть 30
 И ины многи лѣтъ здѣ созерцати
 доброты Христа, еже подражати.

Зри убо кождо сей образ пречестный
 и подражатель творися нелестный. 35
 За то со Христом возможеши быти,
 в царствии Его безконечно жити,
 Ибо кто Его живот подражает,
 всяко наслѣдник Богови бывает,
 Сонаслѣдник же в небѣ Христа Бога 40
 и житель Его небесна чертога.

4

Егда Константин подвиг творяше,
 на Максентия врага ратоваше,
 Господь изволил помощь ему дати,
 знамя побѣды крест свят показати, 5
 От звѣзд составлен, да тѣм утвердится
 и силен врагу своему явится.

Он же елма крест честный сорушил есть
 и в знаменія мѣсто поставил есть,
 Мучитель с вои скоро побѣдися 10
 и в рѣцѣ Тиврѣ с моста потопися.

Тогда Константин царь торжествоваше,
 Христу побѣды славу причиташе,
 Честному кресту почесть содѣвая,
 на свѣтлых мѣстѣх то знамя ставляя.

Точнѣ пресвѣтлый царь Феодор дѣет, 15
 крест почитати Господень умѣет.
 От драгих вещей той сооружает,
 елико может, свѣтло украшает.

На мѣстѣх честных полагает, ставит, 20
 тому честь творя, Распятаго славит.
 На персѣх своих царских и на главѣ
 крест утверждает о Христовѣ славѣ,

За что Ты¹ изволь, Христе, ему дати
 вся супостаты славно побѣждати,
 Врага Турчина полки поразити, 25
 царства предѣлы славно разширити.
 Дажь во здравии многолѣтствовати,
 всяким богатством преобилovati.
 Дажь с царицею в веселии жити,
 с Агафиею благи дни числити. 30
 Дажь Наталии пресвѣтлой царицѣ
 жития свѣтлость, яко же денницѣ.
 Дажь Иоанну, царя славна сыну,
 здраво, блаженно пребывати выну. 35
 Подаждь и Петру, от царя рожденну,
 во честь и славу быти возвыжшенну.
 Свѣтлым царевнам даруй многа лѣта,
 да Тя вѣк долгий славят міру свѣта.
 И весь дом царский да благословиши,
 в болярѣх совѣт благ да положиши. 40
 Воинство изволь храбро сотворити,
 да бы всѣм врагом тому во страх быти.
 Всѣм православным изволь даровати
 во блазѣ вѣрѣ благая дѣяти,
 Да дѣла свѣта выну содѣвають, 45
 Тебѣ Самому вѣрно работают,
 Тмы же дѣяний да бы не творити,
 во еже бы свѣт вѣчный наслѣдити.
 Во вся блага² в пособие буди,
 крест нам всечестный желают вси люди. 50
 Того силою изволь ны хранити
 и в Сион горний тѣм нас водворити.
 А мы то знамя святое лобзаем,
 вси говѣюще Тебе величаем.

[293^v]

Вторья о том же

1

В Завѣтѣ ветсѣ копие хранися,
 им же Голиаф славно побѣдися
 Юным Давидом, ибо тое взяша
 жрецы и в церкви обвивше пряташа

¹ *Ins. above.*² *Error for* благая.

За трапезою в почести и в славъ, Исраилскому роду ко похвалъ, Да ся побѣда выну поминает, елижды оно видимо бывает.	5
Без сравнения болше почитати крест святой должно в новой благодати, Яко им вящший враг есть пораженны, демон всезлюбный Христом побѣжденны, И яко крестом святым умертвися смерть с жалом своим, грѣх бо потребися.	10
Мы же силою его оживлени, от филистинов адских освобождени. В лѣпоту убо во Церкви крест за то в чести есть яко оружие свято.	15
Мѣсто трапеза святая оному зѣло прилично, яко всечестному. Идѣ же Христос в Тайнах, и крест буди с побѣдителем, да говѣют люди. Да оружие сие почитают, побѣдителя тако прославляют.	20
Сие мы зряще честно предложено знамение всѣм чтущим естественно, Главы смиренно пред ним преклоняем, любезно сердцем и усты лобзаем, Цѣлование сицево дающе, от словес вѣнец похвалы несуще.	25
Радуйте, ¹ Кресте, Мечю божественный, им же Голнаф адский пораженный. Радуйся, Кресте, Копие священо, им же есть жало смерти истребленно.	30
Радуйся, Кресте, Оружие благо, им же посѣче Христос врага злаго.	35
[294] 292 Мы Христа ради тебе почитаем, от Христа за то спасения чаем. Силою креста спаси Твоя люди, Христе Боже наш, щедр рабом Ти буди.	40

2

Царие міра егда посылют
вои на враги, да я покаряют,
Обычай имут знамя си даяти
полком воинства, да бы воевати

¹ *Error for Радуйся.*

Под тѣм знаменем храбро, мужественно, да возвратятся славно, торжественно.	5
Подобнѣ дѣет Царь всѣх и Владыка, Создатель зримых и аггелска лика. Вѣрныя люди на брань посылает, демона, плоть, мѣр прати завѣщает.	10
И дает в знамя крест Свой божественный, кровию плоти Его посвященный, Да бы нам на то знамя возглядати, в доброй надеждѣ подвиг совершати.	15
То знамя свято Церковь днесь являет на брань духовну люди увѣщает. Творит надежду торжества будуща, яко то ¹ знамя Бога всемогуща.	20
С сим знаменем и Сам ратоваше Христос Бог, егда князя тмы боряше.	25
С сим того и смерть славно побѣдил есть, ад разорѣ, души плѣнны свободил есть. И царем вѣрным побѣды бывают, егда то знамя в полцѣх представляют.	30
Сего силою Константин великий поразил врага, составляше лики. На силу креста и днесь уповае царь наш Феодор, тѣм же посылает Крест честный в полки, утвержая люди, токмо Ты, Христе, в помощь вѣрным буди.	35
Чтит зѣло крест Твой царь благочестивый, враг же кресту Ти Турчин нечестивый. Потщися убо царю пособити врага креста Ти вскорѣ побѣдити,	40
[294 ^ч] Да враг познает, яко Ты Бог правый, крест правовѣрным в пособие давай, Мы же вѣрнии да Тя величаем, новыя пѣсни в славу Ти слагаем, Да имя Твое вездѣ славно будет и Церковь в мѣрѣ во мѣрѣ пребудет.	45

Авраам святыи вѣрен Богу бѣше,
во жертву сына принести хотяше.
Дрова на рама его возложил есть,
на гору, яко агнца, возводил есть.

¹ *Ins. above.*

	Связа отрока и хотѣ заклати, Бог же изволи руку удержати И яви овна, иже в терни сташе, за Исаака той жрен Богу бяше. Образ то свѣтлый жертвы, совершенны на древѣ крестном, Богу принесенны.	5 10
	Яко Исаак с дровами идяше, Христос со крестом спасение наше На гору Лобну, идѣ же пожресе не Исаак, но Овен принесесе, Человѣчество сирѣчь пострадаше,	15
	Божество паки кромѣ страсти бяше На древѣ крестном, еже днесь лобзаем яко жертвенник Христов почитаем. Чтим мѣсто тое, на нем же ¹ стояше Христос, паче всѣм тѣлом висяше.	20
	Цѣлуем ² древо, сущее священо, кровию Христа Бога обагренно. Лобзаем древо, яко содержаше тѣло Христово в спасение наше. Чтим крест предрагий паче всяка трона, яко небесна престол Соломона.	25
	Говѣем древо, на нем же лежаше Жених душ наших, егда смертно спаше. Цѣлуим крест свят, мѣрило правое, им же искупися ³ естество людское.	30
[295] 293	Почитаем крест за трапезу хлѣба, от Бога Отца данна вѣрным с неба. Лобзаем древо, яко тѣм дадесе Плод животворный, им же мир спасесе. Приносим почестъ кресту божественну, во спасение миру положенну, Юже ⁴ зря Христос, царствуя на небѣ, приими, яко творимую Тебѣ. ⁵	35
	Еже бо кресту честну содѣваем, то все во умѣх к Тебѣ возношаем. А молим, изволь вся ны оградити силою креста и защитник быти, Да в кровѣ Твоем мирно пребываем, Тебе и крест Твой выну прославляем.	40

¹ *Ins. above.*² *Error for Цѣлуем or Цѣлуим 'Let us kiss', as line 29.*³ *Poss. error for искупи.*⁴ *Corr. from Иже.*⁵ *Corr. from illeg.*

Бог всемогущий егда мiр творяше,
 в странѣ восточнѣй красный рай создаше,
 В нем же насади древа плодоплодна,
 плоды своими в пищу угодна.
 Посредѣ же всѣх изволил создати 5
 древо животно и ту силу дати,
 Еже плод ядшу его долго жити
 силою плода и безболѣзну быти.
 Ей древо благо то во раи бяше,
 но кто изводства плодов восприяше? 10
 Адам из рая и с ним Евва мати
 изгнанна быста, да бы не вкушати
 В мысленном раи, в Церкви божественнѣй,
 в странах востока там же устроеннѣй. 15
 Древа суть плодна людие святии,
 Богу и людем зѣло угоднии,
 Их же посредѣ крест пребожественный,
 як древо жизни, Богом насажденный.
 Сего плод древа тогда возбранися,
 елма Христос Бог на нем пригвоздися. 20
 От сего плода кто-либо вкушает,
 в вѣрѣ достойно духом жив бывает.
 Кто же не хошет от того вкушати,
 нужда конечно тому умирати.
 Комуждо убо свобода ходити 25
 ко древу сему плодом ся живити.
 [295] То православный царь Феодор зная,
 крест божественный зѣло почитая,
 От того плода святаго вкушает,
 душу ко жизни вѣчнѣй устрояет. 30
 А зане плод той Ты Сам, Ерте,¹ еси,
 даруяй живот души и тѣлеси,
 Мы, крест Твой чтуще, в небо возглядаем,
 теплыя молбы к Тебѣ возсылаем.
 Спаси, Господи, Феодора царя, 35
 храни в здравии вѣрна государя.
 Дажь здраву тѣлом и душею быти,
 многая лѣта в мiрѣ славно жити.
 Супругу, ему новосочетанну
 государиню, роду руску данну, 40

¹ *Error for* Христе.

Десницею Ти да благословиши,
 царю и міру радость да явиши.
 И весь дом царский изволь соблюдать,
 что кому в ползу, то всещедро дати.
 Князи, боляры да благословиши, 45
 вои руския Сам да укрепиши
 На враги Турки, на Скифы поганы,
 защити от них Твоя христианы.
 Дажь силу креста противным познати,
 Тебе распята на нем почитати, 50
 Яко же мы Тя права Бога знаем
 и крест Твой святой выну почитаем.
 О даждь то, Христе, спасай Твоя люди,
 во всѣх нам нуждах скор помощник буди.

Третья о том же

1

Во Иерусалимѣ дивный позор бяше,
 егда за род человекъ Божий Сын страдаше,
 Ибо неправедницы правду осудиша,
 на смерть лютую и ту жестоко убиша. 5
 Биша злии Добраго, ни мало щадяще,
 сквернии в лице чисто плеваху, скверняще.
 [296] 294 Царя всѣх и Господа врази обругаху,
 вѣнец тернов соплетше, главу увѣнчаху.¹
 Благотворца всемірна с злодѣи вмѣниша,
 на смерть, злодѣемъ должду, благость осудиша. 10
 Распни! Распни! к Пилату врази вопияху,
 тому же попустившу, Христа Бога взяху
 И тяжким крестом рама Его согнетоша,
 на Голгофу, позорно биюще, ведоша.
 О колико срам велий тогда Спасу бяше, 15
 егда язвен, оплеван, со крестом идяше!
 Егда со разбойники на злу смерть ведесе,
 о како тогда вся земля не западесе!
 То безчестие страшно нас ради приял есть
 и смерть люту за грѣхи наша пострадал есть. 20
 Мы убо, благодарнии любве Его суще,
 честию безчестие воздаем, Й чтуще.

¹ 1st letter (y) ins. above.

За ов ход всепозорный всечестный совершаем,¹
 хулы и ругания пѣснми возмѣряем.
 Ложно Клеветанна² праведно возносим, 25
 честь Ему благолѣпну усердно приносим.
 На образ распятия елма возглядаем,
 к Распяту ум вознесше, поклон сотворяем.
 И еже орудие смерти прежде бяше,
 за орудие жизни днесъ чтит сердце наше, 30
 Ибо отнелѣ же жизнь тому пригвоздися,
 древо смерти во древо жизни преложися.
 Десница то Вышняго мудрѣ измѣняет,
 яже и с гноя взявши с князи посаждает.
 Тою сосуд нечести во честь преложися, 35
 от мерзения людска в славу возвысися,
 Во славу же и почестъ предивну, велику,
 даже не лѣтъ изрещи ея челоуѣку,
 Юже мы отчасти провѣщати³ дерзаем,
 Божие слово в помощь слову призываем. 40

2

Божие Слово Христос, царствуяй на небѣ,
 умильныя молитвы возсылаем к Тебѣ.
 Дажь нам разум и слово крест Твой ублажити,
 силу ему Тобою данныя вѣстити.
 [296^v] Во книгах учителей церковных читаем 5
 многа о славѣ его и та провѣщаем.
 Крест святыи есть надежда рода христианска,
 посрамление паки племени поганска.
 Крест есть воскресение людей умерщвленных,
 он же просвѣщение умы помраченных. 10
 Отчаянных в надежду он возбуждение,
 крест изнемогающихъ есть утверждение.
 Крест пречестный нищия люди утѣшает,
 гордыя во богатствѣ кротки содѣвает.
 Крест святыи казнение лукаво живущим, 15
 пособитель извѣстный путь благий текущим.
 Он противу демону силно оружие
 и на побѣду смерти крѣпко орудие.

¹ *Poss. error for свершаем.*

² *Poss. error for Клеветаннаго.*

³ отчасти провѣщати: *poss. error for провѣщати отчасти.*

Крест юным извѣстное есть наставление, он в старости тлѣющимъ есть обновление.	20
Крест в ¹ скудости сущымъ питатель обилный, в подвижѣхъ изнемогшымъ помощник пресилный.	
Плавающимъ на мори онъ есть управитель, от врагъ навѣтующихъ щитъ и покровитель.	
Онъ обуреваемыхъ пристанище благо, Церкве есть сокровище всечестно, вседраго.	25
Сироты крестъ пречестный довольно питает, беззаступныя вдовы от бѣдъ защищаетъ.	
Крестъ праведникомъ радость, отрада скорбящимъ, онъ есть ослабление в болѣзняхъ стѣнящимъ.	30
Крестъ царей величье, царствъ ограждение и полковъ православныхъ щитъ, заступление.	
Прочее что приложу, самъ недоумѣю, крестъ орудие всѣхъ благъ, глаголати смѣю,	
Яко безъ того ничто содѣваетъ, ² онъ во всѣхъ священныхъ посредникъ бываетъ.	35
Тѣмъ же гласъ хвалы сея сице злючаю, ³ Кресту Твоему, Христе, главу преклоняю, Моля, изволи царство крестомъ защищати и побѣды на враги при немъ даровати.	40

3

[297] 295	Ковчегъ завѣта древле зѣло честенъ бѣше, иже скрижали завѣта в себѣ содержаше, ⁴ И в немъ же хлѣбъ аггелскій манна поставися, ту же жезлъ Аароновъ чудный положиися.	
	Къ тому никто же простецъ дерза приступити, ни очесъ на нь свободно бѣше возносити.	5
	А иже на нь дерзостно зрѣша, погибоша, напрасною смертию премнози умроша. Того обоношениемъ градъ вражий падеся, рѣка Иорданская предъ нимъ развѣдѣся.	10
	И иная чудеса многа при немъ быша, тѣмъ же достойнѣ того Иудей ⁵ чтиша. Намъ же вмѣсто ковчега в новой благодати Христосъ Господь крестъ честный благоволилъ дати,	

¹ *Poss. error for во.*² *This line 2 sylls short.*³ *Error for заключаю.*⁴ *This line has 1 extra syll.*⁵ *Error for Иудей.*

На нем же не скрижали бяху положенны, но Сам сый Бог наш бяхе тѣлом пригвожденны.	15
Он и хлѣб небесный на крестѣ лежаше, ¹ жезл правости имѣяй распят на нем бяхе.	
А комуждо свободно к кресту приступати, зрѣти благоговѣйно, любезно лобзати.	20
Никого же крест мертвит, паче оживляет почитающих его и души спасает.	
Токмо нечестивыя силен побѣждати, невѣрных людей грады мощен разоряти.	
Тѣм же царь наш Феодор его почитает, в славу Христа торжество свѣтло совершает,	25
Его же любовь, Христе, изволи прияти и даждь ему в здравии многолѣтствовати	
С царицею свѣтлою со Агафиею, нам государинею, с рабою Твоею.	30
Даждь силою креста Ти враги побѣждати, грады их и царствія Тебѣ покарати.	
Даждь воем его рѣки чюжды переходити, сотвори вся удобно им переходны быти.	
Царицѣ Наталии даруй многа лѣта, да, крест почитаючи, славит Тебе свѣта.	35
Пресвѣтлу Иоанну, от царя рожденну, даждь многа лѣта жити здраву и спасенну.	
И царевича Петра в Твоей благодати изволи долголѣтно здрава соблюдати.	40
Пресвѣтлыя царевны изволи хранити здравы в благоденствии и даждь долго жити.	
[297*] Пресвѣтлый сигклит царский, всю его полату блюди в праволюбии благочестну, святу.	
Православныя вои креста Ти силою сотвори храбры, силны на враги до бою.	45
Все царствие крестом Ти спасай и вся люди, милосерде, молим Тя, милостив на ² буди.	

Израиль во пустыни Богом казнен бяхе,
яко роптом, невѣрством Онаго гнѣваше.
Напусти на ня змии ядоносны зѣло,
ихже угризанием все горяше тѣло

¹ This line 1 syll. short.

² Error for нам.

И никако бѣ мощно язвы исцѣлити, всячески нужда бяше живот сей лишити. Обаче Милорсердый милость проявил есть, необычно врачество оным сотворил есть. Велѣ змя Моисию мѣдна сотворити и на высокоу древѣ в полцѣх водрузити,	5 10
На нь же угризении егда возглядаху, абие исцѣлѣни ¹ от язвы бываху. Образ то распятия Христа Бога бяше, Иже вознесен на крест в спасение наше, Да иже ветха змя жалом уязвленни, очи на нь возглядаше, будут исцѣленни. Того вознесения се образ спасенный пред очесы имама, крест пребожественный, На нь же кто со вѣрою очи обращает, всяко от язв душевных исцѣлен бывает.	15 20
Врачество си духовно, данное от Бога, ему же от всѣх вѣрных честь достоин многа. Тѣм же вси христиане, почестъ воздавайте, подножию Христову честно ся кланяйте. Вознесите Господа в пѣснях хвалами, ² лобзайте крест Господень честными устами. А Христос Господь свыше изволит призрѣти на любовь вѣрных, яко зрит отец на дѣти. К Нему же очи сердца и глас наш возносим, милости, яко раби, у Господа просим.	25 30
Спаси, Господи, царя, царицу и люди, христианом, о Христе, отец щедрый буди. [298] 296 Защити от навѣтов царство агарянских, смири под нозѣ царствѣ вожды вой поганских. Пастыря всея Руси изволь соблюдать здрава на многа лѣта в Твоей благодати. Весь лик архиерейский и весь чин священный всегда в Твоей милости да будет храненный. Всѣм причестником Церкви покровитель буди, сохраняя вся иноки и мѣрския люди.	35 40
Оба пола всяк возраст храни в благодати, всѣм обилие нуждных изволи подати. Молитв ради Маккавей и рождышия тья учителя их молбы прими святыя, Да вси милосердие Твое величают, с Отцем Тя и со Святым Духом прославляют.	45

¹ *Corr. from исцѣлени or vice versa.*

² *This line 1 syll. short.*

[fol. 298^v blank]

[299] 297

Привѣтство

Благочестивѣйшему, тишайшему, самодержав-
нѣйшему Великому Государю Царю и Великому
Князю Феодору Алексиевичю Всея Великия и Малыя
и Бѣлыя России Самодержцу о благословенном
в святое супружество поятии благовѣрных Царицы
и Великия Княгини Агафии Симеоновны

Создатель всея твари в¹ началѣ вѣка
по образу Си перва созда челоуѣка,
Украши душу дары, тѣло красотою,
всяко началнѣйшею в живых добротою.
Дал всѣми животными ему обладати 5
и в благоплодном раи сладцѣ обитати.
Вся ему вдал, обаче изволи сказати:
Нѣсть добро единому тому пребывати.
Сотворим помощницу, подобну оному,
да живет с ним любезно во всемирном дому. 10
Пустив же на Адама сон, ребро изъял есть,
с того сотворив Евву, ему в помощь дал есть.
Подобнѣ той же Господь с тобою содѣя,
пресвѣтлый благовѣрный царю Руси всея.
Украшил душу дары, добротою тѣло, 15
даде царствие в мѣрѣ великое зѣло.
Дал ти животными и людми² обладати,
в мѣстѣ свѣтлѣ и в славѣ мнозѣй обитати.
Обаче яко кромѣ жены пребываше,
не добро единому жити тебѣ бѣше. 20
Бог убо благий, благо хотя сотворити,
изволил ти всечестну супругу дарствити:
Ту же **Благою**,³ яко имя извѣщает,
ибо **Агафия** что **благая** являет.
Ей благо, **Божий даре**, будет ти с **Благою**, 25
за благодсть обою Бог с нею и с тобою.
Благо и **Благой** с **Даром божним** обитати,
тѣм бо честь и славу Бог изволил ей дати.

¹ *Poss. error for во.*² *Corr. from любми.*³ *Text set in bold corresponds to vermilion in the MS.*

[299 ^v]	Егда ти, Даре божий , Бог ю сочетал есть, роду руску царицу благу даровал есть.	30
	Достойно убо нынѣ всѣмъ есть ликовати о новобогданнѣй свыше благодати. В первых же, свѣтлый Царю, ты сам веселися, яко благую жену взяти сподобися, С нею же да изволит Господь тебѣ дати в здравии совершенном многолѣтствовати.	35
	Да благоволит любовь в сердцах утвердити, еже бы вам радостно лѣта ваша жити. И чада в наслѣдие рода да дарует, всяко благо с Благою в дом ваш да вшествует.	40
	Паче же, на все царство да текут благая вашим царским блаженством обилно всякая. Да утвердит Господь Бог царску ти державу, расширит в подсолнѣчнѣ величества славу.	45
	Да даст ти гордых врагов сокрушити роги и покорит их выя под царски ти ноги. Да изволит царствие ¹ ти міром ² оградити, всѣмъ нечестивымъ силно, страшно сотворити. Обилие всяческихъ плодов да содѣет, всяко дѣло благое в людех да спѣет.	50
	Любы и согласие в мірѣ да вселится, раскол всякий и мятеж ниже да слышится. Весма чтолибо благо ³ может ся назвати, да благоволит Господь царствию подати. Ваша же лица царска да благословляет, к небесному царствию жизнь да управляет.	55
	Да по царствии земномъ царствуете в небѣ, гдѣ Константин, Елена и вам быти требѣ, Гдѣ Владимир и Олга вѣчно обитают, ⁴ тамо вашей свѣтлости вѣчность подобает.	60
	Токмо прежде живите здѣ долго, щасливо во всяцемъ благоденствѣ, к вѣрнымъ милостиво. При вашей же радости и всѣмъ вашимъ людямъ прилично и достойно да весели будемъ.	65
	Ваше бо веселие намъ вина радости, ваша радость виновна всѣхъ вѣрныхъ сладости.	65

¹ *Poss. error for царство.*

² *Poss. error for миром 'peace'.*

³ *Ins. above.*

⁴ *Error for обитают.*

- Умножает в нас радость, надежда добрая,¹
 яко свѣт нас² Царица будет всѣм благая.
 Твою царскую благость имать возбуждати,
 еже благая дѣла выну умножати. 70
- [300] 298 Сама ти помощница в тѣх восхоцет быти,
 яко Блазѣй благая прилично творити.
 Будет вдовы хранити, от бѣд защищати,
 нищым питателница, сирым будет мати.
 Винным милосердия ходатайца будет, 75
 ко всяких чинов людем милость в ней пребудет.
 Паче реку, прибудет, ибо вознесенѣй
 Благой во³ честь, лѣпо в благость быти
 умноженѣй.
- О ней же иерарси добрѣ уповают,
 церквам и церковником призрѣннѣя чают. 80
 Благу имут надежду о ней священницы
 и скудных обителей нищии иноцы,
 Яко в попечение изволит прияти
 и во препитании милость проявляти.
- И всѣх чинов людие добра ожидают, 85
 от имене собствена блага дѣлес чают,
 В них же ея свѣтлости аз спѣти желаю,
 под ноги ти царския главу преклоняю,
 Сие несый привѣтство, прося благодати,
 да милостивнѣ оно изволиш прияти. 90
 А мене богомолца своего щадити,
 готова ти до конца жизни ми служити.
- Брак божественный совершися в Дѣвѣ,
 Естество наше Бог взя в ея чревѣ.
 О том ей аггел радость возвѣщает,
 яже всѣх вѣрных сердца исполняет.
- Той Жених в Канѣ сам на брацѣ был есть, 5
 воду во вино чуднѣ претворил есть,
 Им же и ваш брак да благословится,
 вино радости вѣрным да точится.

¹ *Error for* добрая.

² *Error for* наш.

³ *Error for* в.

Или сице

- [300*] В лозѣ истиннѣй грозд зрѣлый зачася,
 егда Бог Слово в Дѣвѣ плоть взя на Ся.
 От того грозда вино истекает,
 еже всяк пияй здрав, весел бывает.
 Тѣм вином брак ваш весел да творится, 5
 вода печалей в вас да не явится.
 Болший ваш брак бысть, неже в Канѣ бяше,
 Вящшее буди веселие ваше.
- Внутри древес виноградныхъ есть привѣтство сие.
 Желаю, да будет вам в сердцахъ веселие.
 От востока, запада, от всякия страны
 ваша же милость царска да бывает на ны,
 На велми убогую Спасову обитель, 5
 в ней же сие написах аз грѣшный строитель.
- Внутри винограда есть привѣтство сие.
 Желаю, да есть выну веселие
 Свѣтлости вашей от всякия страны.
 Вы же призрите милостивно на ны,
 На убогую Спасову обитель, 5
 в ней же то писах аз грѣшный строитель.
- П
- Радость велика днесъ в Руси сияет,
 всѣхъ правовѣрныхъ сердца исполняет,
 Яко Богъ щедрый изволил ти дати
 по божественнѣй Своей благодати
 В стан супружества пречестно вступити, 5
 еже законно с подружием жити,
 Яко имаши помощницу тебѣ,
 предзнаменанну Богомъ, сущымъ в небѣ,
 Ту же доброты всѣми украшенну,
 в царский ти чертог от Бога строенну. 10
- [301] 299 Нам имя ея добро обещает,
 Агафия бо благу знаменает,
 Божию дару благая прилична,
 спряжение си есть милость владычня.
 Точнѣ и блазѣй дар божий пристойт, 15
 ей добро всѣмъ нам вама Господь строит.

В первых же тебѣ благо всегда буди,
 та же от тебѣ да течет на люди.
 О сей привѣтство аз твоей благодсти,
 Царю пресвѣтлый, вѣщаю в радости, 20
 Моля от Бога, да изволит дати
 в благодсти вама многолѣтствовати
 Здраво, блаженно, славно и весело,
 обилно, мирно, безпечално, цѣло,
 Да любви в сердцах ваших вкоренится 25
 и с тобою сам Бог в них да водворится
 С дары Своими и да управляет
 житие ваше, яко подобает.
 Да даст же вама прижитие зрѣти,
 красоту дому, пресладкия дѣти 30
 И от тѣх чада вся же славночестна,
 того вам молю от Царя небесна.
 И инѣх всѣх благ истинно желаю,
 сам ся милости царстѣй поручаю,
 Смиренно прося, да мя в благодати 35
 благоволите вашей соблюдать,
 Иже вам вѣрно желаю служити,
 Донде же даст Бог в мирѣ живу быти.

[fols 301^v–302^v blank]

[303] 301

Стиси на рождество пресвятыя Богородицы

1

Велия радость днесь міру сияет,
 Анна Марию дѣвицу раждает,
 Чистую тѣлом, чисту и душею,
 яко Божия благодать бѣ с нею. 5
 Она есть чиста Богу голубица,
 она свѣтлая мірови денница,
 Яже мыслнаго будет Солнца мати,
 хотяща весь мир свѣтом облистати.
 Ту вы изволте нынѣ цѣловати,¹
 празденство ея свѣтло совершати. 10

¹ *Corr. from* целовати.

Она умолит о вас Христа Бога,
да даст вам здраво жити лѣта многа.

2

Радостный праздник днесь ся совершает,
веселием мир новым исполняет,
Яко родися Мария Дѣвица,
всенескверная Божия Агница. 5
Агнца Божия та имать родити,
Хотяща от грѣх род наш свободити.
Ту нынѣ с пѣсньми достоит¹ стрѣтати,
яко Матери Божией честь дати,
За что она нас в своей благодати 10
через всю жизнь нашу будет соблюдать.
Того аз раб ваш вѣрно вам желаю,
празденством честным свѣтлым поздравляю.

[303ʹ]

3

Радости весь мир нынѣ исполнися,
яко Мария Дѣвица родися,
Яже нам имать Господа родити,
имуща весь мир превозвеселити 5
Свобождением от грѣх и от ада
и вселением внутрь небесна града.
Тоя рождество вы днесь величайте,
Матерь Божию в мирѣ прославляйте.
Она же за вы хошет ся молити, 10
да бы вам здраво, честно вѣк ваш жити,
Потом наслѣдство в небеси прияти,
Тамо вовѣки с Богом царствовати.
Того и аз вам вседушно желаю,
празденством свѣтлым честно поздравляю.

4

Достойно нынѣ всѣм нам ликовати,
всещедру Богу славу возсылати,

¹ с пѣсньми достоит: достоит с пѣсньми *numbered above to indicate transposition*.

Яко даде днесъ Марию Дѣвицу,
 твердо от земля к небеси лѣствицу,
 Ею же хошет Бог Слово сходити, 5
 между челоуѣкъ плотски Ся явити,
 Воеже бы нас с¹ агелы вселити,
 гражданы свѣтла² неба сотворити.
 О блаженная³ сия есть лѣствица
 и пресвятая Мария Дѣвица, 10
 Юже мы гѣсными нынѣ прославляем
 и родители ея величаем.
 [304] 302 Она же имать вся ны заступати,
 от всяких скорбей, от бѣд сохраняти.
 Того от нея и аз вам желаю, 15
 должный поклон⁴ вам сице сотворяю.

5

Благого Царя преблагая мати
 от всещедраго Бога благодати
 Нынѣ мірови свѣтло даровася,
 заступление вѣрным съготовася. 5
 Всѣм прибѣжище людем днесъ родися,
 дверь небесная на земли явися,
 Ею же хошет на землю ступити
 Бог всемогущий и с людми пожити,
 Еже⁵ бы род наш Отцу примирити,
 в горнѣй⁶ породѣ с агелы вчинити. 10
 Убо восхвалим Марию Дѣвицу,
 яко небесе и земли⁷ Царицу,
 Моляще ону, да во благодати
 своей изволит вся ны⁸ сохраняти. 15
 В той аз храненным вам быти желаю
 а сам ся вашей милости вручаю.

¹ *Corr. from co.*

² *Corr. from свѣтлы.*

³ *Corr. from блаженныя.*

⁴ *Corr. from поклоном.*

⁵ *Before Еже: Во del.*

⁶ *Corr. from горней.*

⁷ *Corr. from земля.*

⁸ *изволит вся ны: вся ны изволит numbered above to indicate transposition.*

[304^γ]

Стиси краесогласнии на ведение пресвятыя Богородицы

1

Праздник днесъ свѣтлый Церковь совершает,
 небо ликует, лик вѣрных играет,
 Яко Мария чистая Дѣвица,
 триех лѣт сущи Божия юница.
 Въходит во церковь, еже тамо жити, 5
 по вся дни Богу прилѣжно служити.
 Ведет ю отец, ведет купно мати,
 данную Богом, Ему же отдати.
 Отдают Богу, юже восприяша 10
 от Бога, она будет мати наша,
 Яко матерски хочет защищати
 от всѣ навѣтов, от бѣд покривати.
 К ней аз вопию, да вы сохраняет
 здравы, веселы, в мирѣ соблюдает
 През лѣта многа, потом во¹ Сионѣ 15
 горнем вмѣстит вы при Сына Си тронѣ.

2

[305] 303

Лик сил небесных зѣло днесъ дивится,
 множество свѣтил превыспренних² чюдится,
 Зряще Марию, во церковь грядущу,
 родителницу Богови будущу.
 Кто есть, глаголют, та юна дѣвица, 5
 откуда сия чиста голубица
 Вся сребровидна и вся позлащенна,
 благодатию свыше исполненна?
 Дивися, небо и земле, чюдися,
 вопрошай, кто днесъ в храм Божий вселися. 10
 Есть се Мария, море благодати,
 хотяща Богу Слову быти мати.
 О Мати Слова, милосерда буди,
 благодѣтелей моих не забуди,

¹ *Corr. from v.*

² *Poss. error for превыспрних.*

Умоли Христа, еже оным дати
в мѣрѣ вѣкъ долгий и небо стяжати. 15

3

Егда закона сѣнь мѣр помрачаше,
не видѣ Бога все естество наше.
Егда же звѣзда новы благодати
начат на земли пресвѣтло сияти,
Егда, глаголю, Марія родися 5
и днесъ преславно в храм Божий вселися,
Уготовися кождо соглядати,
сія бо имать быти Богу Мати.
Она явит нам Господа живаго,
Его же развѣ не знаем инаго. 10
К ней же смиренно вси вы притекайте,
Вход ея во храм гѣснѣми прославляйте.
Она же Сына своего умолит,
да вас небесна царствія сподобит,
И здѣ дарует жити лѣта многа, 15
тѣх аз вам вѣрно желаю от Бога.

[305ʸ]

4

Яже прежде вѣкъ Богом нареченна
во Матерь Словоу, та днесъ воведенна
В святая святых тамо ся питати.
от рук аггельских пищу приимати.
Ту родители честно вождествуют, 5
чистыя дѣвы чистѣй¹ служествуют.
Идут пред нею с свѣтлыми свѣщами,
яко та имать Сына си зарями
Круг вселенныя свѣтло озарити,
тмы невѣрія род наш избавити. 10
Ей же вы сердца ваша воспалите²
пламенем любви, вмѣсто свѣщ держите.
Она вам за то умолит у свѣта
Сына си Христа многа жити лѣта
Свѣтло и здраво, и в небо влучити, 15
в свѣтлостѣх³ святых бесконечно жити.

¹ *Corr. from illeg.*² *Corr. from воспалите.*³ *Corr. from свѣтлостех.*

5

	Во домѣх царских престоли бывают, идѣ же славно царие сѣдают.	
	Злато отвсюду тыя покривает а око едва зрѣти ту дерзает.	
	Святая святых дом всѣх Царя бѣше, в нем же Он молитв людей Си слушаше.	5
	В той нынѣ престол мысленный внесеша, егда Марія Дѣва воведеша.	
	Вся от внѣ и внутрь духом позлащенна, благодатию весма исполненна.	10
[306] 304	На сем престолѣ сядет Царь всѣх вѣков во спасение грѣшных челоуѣков.	
	Егда от Духа Святаго вселится, тогда весь род наш превозвеселится.	
	Вы же и нынѣ свѣтло ликовствуйте, Марию Дѣву хвалами чествуйте,	15
	Яже въведет вы молбами своими в храм свѣтлых небес жити со святыми.	
	Прежде же даст здѣ мирно пребывати, то вам от Бога желаю пріяти.	20

6

	Храм днесь Сионский пресвѣтло сияет, яко во дверѣх ¹ своих созерцает	
	Дверь небесную, Марию Дѣвицу, в святая святых грядущу агницу,	
	Имущу Агнца небесна родити, хотяща от грѣх род наш свободити.	5
	Ту Захарія приимлет руками, честно грядущу святыми ногами.	
	Благословляет трилѣтнюю сущу, Царя всемірна родити имущу.	10
	Благословите и вы ту Дѣвицу, неба и земли сущую Царицу.	
	Честь ей творите, в пѣснѣх величайте, от нея за то возмѣздія чайте.	
	Умолит о вас Сына си и Бога, да отверзет вам двери Си чертога	15
	И воведет во нь, еже вѣчно жити, в той аз раб ваш вам желаю влучити.	

¹ *Corr. from* дверех.

[306ʸ]

7

Престол имѣяй Бог в превыспрнем небѣ
 Чрез Соломона в храмѣ, зданном Себѣ,
 Изволи жити прежде благодати
 и от киота молитвы слушати.
 Нынѣ вселучший в той же божественный 5
 храм приведесе киот наш мысленный,
 Дѣва Мария, чиста паче злата,
 вседостойная Царю всѣх полата,
 В ню же Бог Слово хочет Ся вселити,
 с нами на земли во плоти пребыти. 10
 Свѣтитя Сион, храм свѣтло блистает,
 егда внутрь его Мария витает.
 Нам же найпаче годѣ ликовати,
 яко в Марии хочет Бог витати,
 Его же она изволит молити 15
 и днесь прилѣжит по вся дни просити
 О вѣрных людех, да мир им дарует,
 грѣхи оставит и небо зготует.
 Его же аз вам вседушно желаю
 и поклон низкий честно полагаю. 20

8

[307] 305

Днесь Иоаким с Анною святою
 любовь ко Богу проявляют свою,
 Егда любезный плод свой Ему дают,
 на службу в церковь священным вручают. 5
 Грядет лѣт триех во церковь Дѣвица,
 Тройцы пресвятѣй быти работница.
 Три силы души Ему обручает,
 всю себе Богу в работу отдает.
 Ум, волю, память, душу же и тѣло 10
 Творцу своему вручает всецѣло.
 Но преблаженна работа ти сия,
 о пречистая Дѣвица Мария,
 Днесь бо входиши малая юница,
 по сем будеши всѣх сущих Царица,
 Егда зачнеши Царя всѣх и Бога, 15
 его же моли, да даст лѣта многа
 Сим рабом твоим, вход твой святыи чтушим
 и славу твою любезно поючим.
 Славлю и аз тя и молюся тебѣ,
 даждь благотворцем моим быти в небѣ. 20

Вы за привѣство сие нас щадите,
 в милости своей господстей храните,
 Иже готови выну вам служити,
 донде же Господь даст нам живым быти.

[307*]

Стиси краесогласнии
 на день успения Пресвятыя
 владычицы нашея Богородицы
 и присно Дѣвы Марии,
 от отроков глаголании

Отрок 1

Вѣрных собори, в храм Божий придите,
 возраста всяка людие, тещите.
 Божию Матерь гѣсньми величайте,
 богоносное тѣло прославляйте,
 Еже днесь земли честно предадеса, 5
 во Гепсимаштей веси погребеса,
 Не дабы в земли на долзѣ лежати,
 но долг точию естества воздати.
 Не подобаше тому во тли быти, 10
 еже достойно бѣ Христа носити,
 Иже есть всѣх нас от тли свободитель,
 от законныя клятвы искупитель.
 Тѣм же честное и святое тѣло
 пребысть нетлѣнно и взятыя всецѣло 15
 От души ея и соединися,
 яко бѣ прежде, егда в мѣр родися,
 И в Сион горний възде торжественно,
 одесну Сына в славу посажденно.
 Тѣм же не смерть есть, токмо успение, 20
 Богоматере в рай преселение,
 Юже агтели свѣтло провождают,
 нас вѣрных сиче гѣти увѣщают:
 Радуйся, Дѣво едина, чистая,
 радуйся, в женах благословенная.
 [308] 306 Радуйся, Мати всѣх Царя и Бога, 25
 вышедшая в свѣтлость небесна чертога.
 Радуйся, горних жилищ голубица,
 чистая Мати, плодная Дѣвица.
 Радуйся присно, а нам изволь дати
 радостно тебе выну величати. 30

Отрок 2

Облаки воздух свѣтлыя раждает,
 Божия сила чюдо содѣвает.
 От стран различных собор божественный
 святых апостол, тѣми принесенный
 В весь Гепсиманску, егда Бога Мати 5
 имѣ от земля в небо шествовати.
 Оле чудесе! кромѣ крыл¹ летают,
 иже Христову славу проглашают.²
 Яко быстрыи орли прилѣтеша,³
 к преставлению Царицы прислѣша, 10
 Юже узрѣвше, свѣтло цѣловаху,⁴
 яко Матери Божией честь даху.
 Та же от нея бывше⁵ извѣщени
 о отшествии, быша возмущени
 И скорбни, яко сири оставяше, 15
 яже в матере мѣсто оным бяше.
 Но воли Бога свою подчиняху,
 преставления умиленни ждаху,
 К ней глаголюще: Радуйся, Царице,
 яко узриши Христа Бога лице. 20
 Радуйся, Дѣво, любезная Богу,
 яко грядеши к небесну чертогу.
 [308^v] Радуйся, Мати, прежде вѣкъ избранна,
 будеши вѣнцем⁶ славы увѣнчанна.
 Радуйся, Свѣте, грядый облистати 25
 пришествием ти горния полаты,
 Отнюду же нас изволь прислѣщати
 и в божественных трудѣх утвержати,
 Да ты радостно міру возвѣщаем
 Матерь Божию и преублажаем. 30

Отрок 3

Егда Бог Слово с небесе схождаше
 естество низу воспріяти наше,

¹ *Corr. from* крил.

² *Corr. from* приглашают.

³ *Corr. from* прелетѣша.

⁴ *Corr. from* целоваху.

⁵ *Corr. from* быша.

⁶ *Corr. from* венцем.

	Тогда во чрево Дѣвицы вселися, ею же девять месяцев носися.	
	Нынѣ же, егда отходит Мария от міра сего в ¹ страны небесныя, Бог Слово Матерь Свою почитает, с множеством агел любезно стрѣтает.	5
	Приемлет душу ея пресвятую на Свою руку пребожественную.	10
	Выше девяти чинов посаждает и тѣло вскорѣ от тли свобождает, Что безсмертнии дуси егда зряху, яко Царицу небес цѣловаху: ²	
	Радуйся, Мати превѣчнаго Бога, предостойная небесна чертога.	15
	Радуйся, Слово ³ всѣх небесных ликов, сѣготованная Богом прежде вѣков.	
	Радуйся, всѣх звѣзд умных святѣйшая, полата Богу небес краснѣйшая.	20
[309] 307	Радуйся, Храме, Духом позлащенный, в нем же Сын Божий бяше водворенный.	
	Радуйся, Граде Царя превелика, в нем же поживе Христос наш Владыка.	
	Радуйся, Раю дивнѣ благоплодный, во спасение всѣх родов угодный.	25
	Радуйся, всѣх сил небесных Царице, чистая Мати, плодная Дѣвице, Дѣвицы плодом, матери же дѣвством, удивляющи божественным дѣйством.	30

Отрок 4

	Источник жизни в гробѣ положися, не смертию, но сном упокоися, Течет не в море, полное горести, но в землю, жизни полную сладости.	
	Дѣва Мария в небо преселися, егда от тѣла духом разлучися, Но не остави тлѣнию и тѣла, ибо взят и то и живет всецѣла	5
	Во странѣ жизни, в царствии небесном, в славу Божией на престолѣ десном,	10

¹ *Corr. from* во.² *Corr. from* целоваху.³ *Corr. from* Слово.

	Юже агтели зѣло ¹ почитают, нам похвалная пѣти завѣщают.	
	Тѣм же вѣрнии, сице воспѣвайте, Божію Матерь выну прославляйте:	
	Радуйся, Мати, Богом почтенная, выше всѣх небес превознесенная.	15
	Радуйся, яже словом Гавриила Божие Слово во чревѣ носила.	
[309ʹ]	Радуйся, из всѣх родов избранная и Духом Святым уплодствованная.	20
	Радуйся, Лозо, яже возростила Плод нам животный, им же оживила Всю вселенную и возвеселила, егда ² от темна ада свободила.	
	Радуйся, Мосте, в небо преводящій, от погибели вѣчныя хранящій.	25
	Радуйся, свѣтло свѣтлая Деннице, Солнце нам Христа рождающая Дѣвице.	
	Радуйся, Луно, во тмѣ свѣтящая, от nocturnal вредов люди хранящая.	30
	Благодатная прерадуйся Мати, от всяких ны бѣд изволь свободдати.	

Отрок 5

	Водный источник аще исплывает, многую ползу людем содѣвает.	
	Чистит и кладит, ³ град возвеселяет, нуждная носит, жажду утоляет.	
	Без сравнения Источник мысленны болшія творит плоды божественны,	5
	Егда от міра чрез гробную яму преславно течет в небесную страну.	
	Чюдеса многа зѣло ⁴ содѣвает, всякую немощь вѣрным исцѣляет. ⁵	10
	Чесого дѣля агтели пояху пѣснь похвалную и нас призываху, Да поревнуем и лики составим Матери Бога, пѣсньми ю восхвалим.	

¹ *Corr. from* зело.² *Ins. at beginning of line.*³ *Corr. from* хлодит.⁴ *Corr. from* зело.⁵ *Corr. from* исцеляет.

Радуйся, Дѣво, печальных радости, в горести сущих мысленная ¹ сладости.	15
Радуйся, Еввы слез утоление, всѣх земнородных уз разрѣшение.	
Радуйся, Славо ² рода христианска, укрошение сонма агарянска.	20
Сокруши силу врагов нечестивых, буди забрало всѣх благочестивых.	

Отрок 7

Южска ³ царица, слышавши о славѣ Соломоновѣ, царство си остави, Иде ⁴ в Сион град с людми премногими, со ароматы предрогоцѣнными, С ⁵ златом и серебром, еже даровати, да бы премудрость его услышати.	5
Днесь всего міра путь творит Царица во ⁶ Сион горний Марія Дѣвица, Множеством агтел святых окруженна, богатств небесных зѣло исполненна,	10
Благих дѣяний вонная несущи, тѣми превѣчна Соломона чтущи, Мудрости Его слушати хотящи, в дворѣ небесном Ему ⁷ присѣдающи,	
[311] 309 Юже мы пѣсньми выну величаем, во путь небесный сице провождаем:	15
Радуйся, свѣтло всѣх сущих Царице, возлюбленная Богу Голубице.	
Радуйся, даров горних Сокровище, ипостасныя мудрости Жилище.	20
Радуйся, ум наш просвѣщающая, тму невѣжества прогоняющая.	
Даждь нам едина Бога разумѣти, очесы сердца выну к Нему зрѣти.	

¹ *Corr. from* мысленная.

² *Corr. from* Слово.

³ *Corr. from* Южская.

⁴ *Corr. from* Идет.

⁵ *Ins. at beginning of line.*

⁶ *Corr. from* в.

⁷ *Ins. above.*

Отрок 8

	Праведный Енох, Богу угодивый, взят ся, от Него пребывает живый, Много тысящ лѣт тлѣния не зная, обаче смерти в концѣ ожидая.	
	Илия пророк, по Бозѣ ревнитель, идолских жрецов многих истребитель, Яко на небо древле возхитися и в раи пищнѣм ¹ жити посадися, Не вкуси смерти, обаче вкусити должен, имать бо убиеный быти.	5 10
	Не тако Дѣва благословенная, от міра сего в небо вселенная. Та никогда же имать умирати, но вѣчно с Христом в небѣ царствовати. На мал час умре, но оживе вѣчно, бысть неискусна тлѣния конечно.	15
[311 ^v]	Ей же мы пѣсни красны составляем, преподобными гласы убожаем: Радуйся, жизни небесныя Мати, исполненная дары благодати. Радуйся, царский Престоле всезлатый, радуйся, Храме Божий пребогатый. Радуйся, Двери небеснаго града, Мати Пастыря словеснаго стада. Радуйся и нам изволь радость дати, иже ты хоцем вѣчно величати.	20 25

Отрок 9

	Ковчег всезлатый, Киот божественный, в горнем Сионѣ нынѣ поставленный, Давид небесный его впроваждает, горний и долний лик свѣтло играет.	
	Есфирь царица в царския полаты, к Царю небесну входит умолати О родѣ нашем, да гнѣв свой оставит, в правду движимый, и милость проявит, К ней же смиренно молбы возсылайте, теплыя слезы вси вы проливайте, Прозяще сице: О Дѣво святая, едина Богу из всѣх избранная,	5 10

¹ *Corr. from* пищном.

	О всѣх Царице, О Богородице, всяческих в мѣрѣ сущих Владычице, Моли прилѣжно Сына ти ¹ и Бога, да хранит царя на лѣта премнога	15
	Здрава и крѣпка и повсюду славна, яко на небѣ солнце свѣтла, явна, Да покорит же ему супостаты, да крѣпит вои его и тристаты,	20
[312] 310	Хранит царицу, чада и царевны здравы, спасены, весма неврежденны. И всю свѣтлую царскую полату да блюдет в любви спасенну и святу.	
	Все царство Руско, град сей и гражданы да хранит от враг ненавѣтованны.	25
	Мы же, хранимы Сыном ти, о Мати, имамы присно тебе величати. Донде же род наш ² в мѣрѣ сем пребудет, никто твоя милости забудет.	30

Отрок 10

	Илия пророк егда отхождаше яко на небо, тогда ѿ моляше Елисей пророк, еже ему дати сугубы свыше дары благодати.	
	И не лишен бѣ, о еже молися, ктому и милоть ему ниспустися.	5
	Мы отходящей небеснѣй Царицѣ сотворим молбы, яко Владычицѣ, Да нам сугуб дар на земли ³ оставит, еже есть, души и тѣла избавит	10
	От лютыхъ страстей и изволит дати милость за милоть, наготу спрятати. И вопием к ней велегласно сице: О пресвятая Дѣво Владычице, Умоли Бога, тобою рожденна, да Церковь будет нимало врежденна	15
	От злыхъ ересей, от расколъ творящихъ, и от поганныхъ, люте ю гонящихъ.	
[312*]	Архиереи Сам да снабдѣвает овцы словесны, да приумножает.	20

¹ *Corr. from си.*² род наш *ins. above in Medvedev's hand.*³ *Corr. from землю.*

Града нашего пастырь преблаженный
 яко зѣница да будет храненный.
 Весь причет Церкви и вся христианы
 да будут Сыном твоим снабдѣваны. 25
 Яже стяжал есть кровию Своею,
 тыя да спасет молбою твоею.¹
 Спасай, о Мати, вся вѣрныя люди,
 гѣснословцев Ти, молим, не забуди,
 Иже ты должны выну ублажати,
 донде же даст Бог в мирѣ пребывати. 30

[313] 311

Стиси краесогласнии
 в похвалу иже во святых отца
 нашего Иоанна Златоустаго

Стих 1

Празденство свѣтло нынѣ совершаем,
 сладкия гѣсни любо воспѣваем,
 Величающе Бога всемогуща,
 пастырь² бодры стаду Си дающа,
 Яко же даде древле Иоанна 5
 во Константин град, Златоуста званна,
 Его же Церковь нынѣ ублажает,
 вѣнцы³ похвалы ему соплетает,
 Поминаючи труды премногия,
 во пасении овец приятя. 10
 Он бо день и ночь без труда не бяше,
 от волков хищных овец⁴ си стрежаше.
 Бѣ пастырь добрый, душу полагаяй
 за овцы стада и от лва спасаяй.
 Сам бѣ за овцы готов душу дати, 15
 яко мужь святой, полный благодати.
 Тѣм же от Бога дивнѣ прославися,
 чудес творенми свят быти явися,
 Его же и мы в сей день ублажаем,
 его молитвам сами ся вручаем. 20

¹ *Corr. from* своею *in Medvedev's hand.*² *Corr. from* пастыри.³ *Corr. from* венцы.⁴ *Corr. from* illeg.

2

[313ʹ]	Кими тя пѣсньми имама хвалити, что ти во славу можем приносити, Преблаженнѣйший отче Иоанне, пастырю добрый, Церкви Богомданне? Златоуст еси, уст златыхъ есть тебѣ, еже достойну дати хвалу тебѣ. 5 Наша брэнна суть уста и не вѣмы, како похвалу ¹ твою исповѣмы. Ты сам умоли Иисуса Христа, да даст нам слова, яко злата чиста. 10 Ум да просвѣтитъ свѣтомъ благодати, да бы что в твою хвалу глаголати. Обаче аще нѣмотсвую ² зѣло, в похвалу твою глаголю весело: Ты еси солнце вселѣннѣй мысленно, 15 на тверди Церкви Богом утверженно, Да тму ересей скверныхъ прогониши, православия свѣтлость укрѣпиши. ³ Просвѣщай убо с небесныя страны и днесъ от тмы грѣхъ родъ богоизбранны. 20 Мы же тя хошемъ присно величати, Самого Бога в тебѣ прославляти.
--------	--

3

[314] 312	Что ты наречемъ, отче пребогате, в благодать Бога Иоанне святе? Свѣтъ міра еси, тму грѣхъ прогоняй ⁴ и невѣрія облакъ разсыпай. Ты сокровище горнія мудрости, 5 прогналъ бо еси мірскія буести. Из устъ ти златыхъ слово изсхождаше, еже всякое злато ⁵ превъзъшаше. То алчнымъ пища бѣ в насыщение, душамъ и вода во напоение. 10 Устнѣ ти труба богодухновенна, в возбуждение Богомъ положенна,
-----------	--

¹ 1st syll. (по-) ins. above in Medvedev's hand.

² Corr. from немотсвую.

³ Corr. from укрепиши.

⁴ Corr. from прогоняй.

⁵ еже всякое злато: всякое еже злато numbered above to indicate transposition.

На брань противу міру, плоти, аду
 и на подвиг в путь к небесному граду.
 И проповѣдник ты покаяния, 15
 вождь в спасение грѣшных востания.
 Тѣм же ты Господь зѣло¹ возлюбил есть,
 во присносущных радостех вселил есть,
 В них же ликуя, моли о нас Бога,
 преступления да простит нам многа 20
 И даст нам небо свѣтло наслѣдити,
 с тобою вѣчно в свѣтъ² Его жити.

Стиси краесогласнии на день святаго апостола Филимона

1

Царие земли имѣют во нравѣ,
 еже умерших о царстѣй си славѣ
 В памяти приснѣй вѣрность их держати,
 подвиги, труды, раны прославляти,
 Иным во образ да точнѣ дерзают, 5
 о царстей славѣ живот полагают.
 Без сравнения дѣет Царь всѣх вѣков
 лучше во память вѣрных челоувѣков,
 Иже о Его имени страдаша,
 на брани с міром кровь си пролияша, 10
 [314^v] Ибо во Церкви дни им уставляет,
 да та подвиги онѣх³ прославляет
 Пѣньми и пѣсньми, яко Филимону
 день настоящий устави святому,
 Его же мы днесъ честно величаем, 15
 труды, болѣзни и смерть прославляем,
 Моляще тощнѣ, да умолит Бога,
 еже ти дати жити лѣта многа,
 Тезоименне святу Филимону,
 и путь ти к горню содѣет Сиону. 20

¹ *Corr. from* зело.

² *Corr. from* свѣте.

³ *Corr. from* оных.

2

	Воин на брани аще уязвится, о ранах своих пред царем хвалится, Яко о славѣ его пострадаше и живот готов положить бяше.	
	Царь тыя язвы его ублажает и прошения его исполняет.	5
	Филимон святой воин Христов бяше, за имя Его до смерти страдаше.	
	Претерпѣ раны и муки велики, не отречеся своего Владыки.	10
	Тѣм же пред лицом Его днесь ликует, труды, раны, смерть Ему появствует И молит о всѣх, его память чтущих и его имя на себѣ имущих.	
	Радуйся убо ты днесь, Филимоне, яко имаши в небесном Сионѣ Молитвенника о всяцей потребѣ, он ти умолит мѣсто в свѣтлом небѣ.	15
[315] 313	Но прежде здравствуй чрез многая ¹ лѣта, потом в дом вниди невечерня свѣта.	20

3

	Любы от слова может ся познати, аще кто добрѣ обыкл глаголати. Дѣлом найпаче та ся познавает, аще кто душу свою полагает За любимаго. То Христос содѣя, души бо за мѣр не щади Своя.	5
	Умре за род наш, хотя оживити и от тмы ада в свѣтлый рай вселити. За любовь любве Он от нас желает. Филимон святой любовь проявляет,	10
	Ибо и слово о Нем благо даше, истинна Бога Его провѣщаше. При словѣ души не хотѣ шадити, избра за Христа ону положить.	
	Умре за Христа, тѣм же с Ним царствует, в аггелских лицѣх ² свѣтло торжествует.	15

¹ *Corr. from* многа.

² *Corr. from* лицех.

Его вы любовь сию прославляйте,
 молбы о нуждах ваших возсылайте.
 Ты изряднѣ¹ тезоименитый,
 наш Филимоне, в день сей нарочитый, 20
 Радуйся свѣтло и празднуй весело,
 а Христос Господь здраво, честно, цѣло²
 Молбами его даст ти долго жити,
 потом царствие в небѣ наслѣдити,
 Его же вѣрно мы тебѣ³ желаем, 25
 празденством днешним любо поздравляем.

[315^v]

4

Вѣра, надежда, любви вся спасает,
 сия всѣм троица небо отверзает.
 Без вѣры никто восприемлет неба,
 кромѣ надежды никто вкусит Хлѣба
 Животна, и кто любви не являет, 5
 той сам от Бога любви⁴ не познает.
 Вся сия имѣ богодухновенный
 апостол святой, Филимон реченный,
 Тѣм же и тѣло предаде на муки
 за Христа Бога, да бы в Его руки 10
 Прийти душѣ⁵ и с Ним царствовать,
 еже получи сего благодати,
 Ибо во свѣтлѣ мѣстѣ почивает,
 торжество выну радостно свершает.⁶
 Яст хлѣб небесный и в любви ликует, 15
 вам вся благая у Бога готует,
 Да бы и вам с ним в небѣ пребывати,
 Бога с⁷ аггелским ликом прославляти.
 Того и аз вам вседушно желаю,
 во знамя правды до ног ся кланяю. 20
 Вы же нас за то изволте⁸ щадити,
 в милости своей господьстей хранити.

¹ *Corr. from* изрядное *or* изряднее.

² *Corr. from* цело.

³ *Corr. from* тебе.

⁴ той сам от Бога любви: от Бога любви той сам *numbered above to indicate transposition*.

⁵ *Corr. from* illeg.

⁶ *Corr. from* совершает.

⁷ *Corr. from* со.

⁸ за то изволте: изволте за то *numbered above to indicate transposition*.

[316] 314

Утѣшение к боя'рину
 Князь Георгию Алексиевичю
 Долгорукого. По смерти брата его
 боярина князь Дмитрия Алексиевича

Смерть вселютая острою косою
 вся косит люди, як траву с росою.
 Тѣлеса² мертвых в гробы собирает,
 но душам правым ничто же вреждает.
 Прежде Мессии страшна она бяше, 5
 яко и души аду предаше.
 Днесь смерть сладкий сон Церковь нарицает,
 яко всяк добр муж с Христом почивает.
 За жизнь временну вѣчну наслѣдствует,
 за вся тлѣнная в небеси царствует. 10
 Тѣм же нѣсть лѣпо мертвых нам ридати,
 токмо любезно требѣ поминати.
 Престани убо о братѣ слезити,
 вѣси, яко здѣ не вѣчно нам жити.
 Бог тя в печали Сам да возрадует, 15
 вмѣсто слез горких радость да дарует.

Утоли слезы, наш благодѣтелю,
 и воздаждь славу Христу Спасителю,
 Яко изволил дом ваш присѣтити,
 брата вашего в небо преселити.
 Нѣсть он умерл³ вам, ибо в своих чадѣх 5
 жив есть и духом живет в горних градѣх.
 [316'] Честен бѣ в мѣрѣ, найпаче в Сионѣ
 небесном, честен при Божием тронѣ.
 Богатство, славу иматъ безконечну
 за доброты си, к тому славу вѣчну. 10
 Тѣм же нѣсть нужда вам о нем ридати,
 но Бога о всѣх присно величати.
 А Он подаст вам весело здѣ жити,
 потом на небѣ во свѣтлостѣх быти,
 Их же мы тебѣ вседушно желаем 15
 и молбы к Богу о том возсылаем.

¹ Marked above to marginal correction ля in Medvedev's hand.

² Corr. from Телеса.

³ Corr. from умер.

- Дванадесѣть лѣтъ жена пострадавши
 крове ток лютой, вся врачом издавши
 Туне, от Христа бѣше исцѣленна,¹
 прикоснувшись риз Его, спасенна.
 Дванадесѣтъ лѣтъ мы слезы точихом, 5
 от скорбей многих едва живи быхом.
 Тыя тобою нынѣ утоленны,
 егда отец наш от тебе призрѣнны,
 Егда изволил ты милость явити,
 под кров крилу си его припустити. 10
 Нынѣ всѣм домом сироты с вдовицы
 возносим руцѣ² к небеснѣй³ Царицы,
 Да изволит тя в милости хранити,
 чрез многа лѣта все добро дарити.
 Молим Самаго Творца твари всея, 15
 да ты милости не лишит Своея.
 Дом благодатный твой⁴ да защищает,
 донде же солнце на небѣ сияет,
 А твоя милость, нынѣ к нам явленна,
 молим, да будет всегда неизмѣнна. 20
 Мы же готови тебѣ работати,
 донде же даст Бог в живых пребывати.
- Богатый в милость Господь всего міра,
 возвеселивый древле Иaira
 Воскрешением дщери любимыя,
 в дванадесѣть лѣтъ бывшій⁵ юныя,
 Возвеселил естъ и отца моего, 5
 в⁶ дванадесѣтъ лѣтъ бывша в скорбѣх его.
 Возвеселил же чрез велможность твою,
 егда ты к нему явил милость свою
 И благоволил любовь показати,
 яко милорсерд с своей благодати, 10
 За что мы должни Господа молити,
 да даст ти здраво многа лѣта жити
 С подружием ти и сыном, с внуками,
 с пречестнѣйшими твоими отрасльми.

¹ *Corr. from* исцеленна.

² *Corr. from* руце.

³ *Corr. from* небесной.

⁴ *Corr. from* свой.

⁵ *Corr. from* бывши.

⁶ *Ins. at beginning of line.*

Ты же изволь нас в милости хранити,
 иже готови всегда ти служити.
 Изволь от всяких навѣт защищати,
 готовых сущих тебѣ работати.

[317]

Стиси краесогласнии
 ко архиерею, в дом пришедшу
 инаго архиерея, от отроков
 глаголателнии

Свѣтлое солнце егда нам сияет,
 тогда веселый день в мѣрѣ бывает.
 Тому первыя лучи пущающую¹
 и златосвѣтно вся озаряющую,
 Пресладко птенцы вездѣ восклицають,
 свѣтолитное солнце поздравляють. 5
 Аще словесе праздная животна
 тако чювственну солнцу благохотна,
 Мы кольми паче должны воспѣвати
 сладкия гѣсни и лик составлять, 10
 Иже от Бога разумом почтени,
 сущи тобою нынѣ просвѣщени,
 Иже свѣт миру воистину еси
 по неложному Христову словеси.
 Свѣтло вшел еси во жилища сия, 15
 являя любовь души ти святыя,
 Юже имаши к преосвященному
 архиерею, Богом почтенному.
 Ей недовѣмы, како почитати,
 кими словесы должну честь воздати. 20
 От всѣх сил убо² тебе почитаем,
 честный приход твой любо поздравляем,
 Преосвященный Иерархо святе,
 добродѣтели Богу пребогате.
 Молим о тебѣ³ истиннаго Бога, 25
 да изволит ти дати лѣта многа
 Здраво прежити, потом вѣчно в небѣ
 со иерархи ликовати тебѣ.

[318] 316

¹ *Corr. from* изпущающую.

² *Ins. above in Medvedev's hand.*

³ *Corr. from* И молим тебе.

2

	Преосвященный Господине велий, полна да булет душа ти веселий, Богом даемых за любовь велику, в ней ¹ же храниши святаго владыку.	
	Отца нашего ту мы познаваем, егда в жилищах сих тя созерцаем, Во веселии любезно съдяща, словом мудрости вся ны веселяща.	5
	Ей, яко солнце тебе созерцаем, свѣтом словес ти умы просвѣщаем.	10
	Церкве свѣтильник видим тебе быти, мглу мысленную могушь просвѣтити. Соль земли лѣпо тебе нарицати, тлю бо душевну вѣси удаляти.	15
	Пастыря овец тя Христовых знаем, тѣм же приход твой зѣло ² почитаем, Смиренно главы наша скланяюще, честных стоп твоих слѣды лобзающе.	
	Притом усердно молим Христа Свѣта, да даст ти здраво жити многа лѣта И да пособит стадо управляти на путь небесный словом благодати.	20
	В кончинѣ вѣков и овцам, и тебѣ да даст жизнь вѣчну во пресвѣтлом небѣ.	
[318 ^γ]	Того вседушно мы тебѣ желаем, главы к стопам ти наша преклоняем.	25

3

К двѣма или ко многим архиереом,
ко своему и к пришедшым

	Во вертоградѣх леть есть созерцати различны цвѣты различно сияти, И в садѣх царских древа доброплодна, стяжаталем си сладка и угодна.	
	Подобнѣ в Церкви новы благодати добродѣтели мощно усмотряти	5

¹ *Corr. from* нем.

² *Corr. from* зело.

	Зѣло премноги и велми различны, христианскому роду всеприличны.	
	Но между всѣми любы есть велика, яко же хвалит ту Христос ¹ Владыка.	10
	И святыи Павел точнѣ величает, паче всѣх доброт ту саму вмѣняет. ²	
	Без нея вся суть яко без основы, храм краснозданныи пасти есть готовы.	
	С нею суть тверды вся добродѣтели, яко на Христѣ зданны Спасители.	15
	Ваша святыня преосвященни, Архиереи богопочтенни, Добродѣтелей си храм назидает на любви святѣй, да в вѣк пребывает.	20
	Любы вас нынѣ в храм сей сочетала, вся веселит ны, велика и мала.	
	Тоя твердости вси мы вам желаем, Богу молитвы о ней возсылаем,	
[319] 317	Да тако Бог в вас выну пребывает, нас вами в небо прямо наставляет.	25
	Живите убо в любви многа лѣта, да с тою в страну невечерня свѣта Внидете. Того вѣрно вам желаем, милости вашей сами ся вручаем.	30

Целование господина, из пути пришедша, от его домочадец

1

	Велия радость вся ны исполняет, свѣт веселия дом сей озаряет, Егда Господь Бог изволил нам дати тя Государя здрава созерцати, Премилостивый наш благодѣтелю, сирых нас отче и управителю,	5
	За что мы ³ Богу славу возсылаем, а твои нозѣ любезно лобъзаем, К ним главы наша радостно клоняще и стопам твоим должну честь творяще.	10

¹ After Христос: всѣх del.

² Corr. from вмѣняет.

³ Ins. above in Simeon's hand.

Молим же Спаса, да дарует тебѣ
 многа¹ здѣ лѣта и вѣчностъ на небѣ.
 А ты нас изволь в милости хранити,
 готовых тебѣ по вся дни служити.

2

[319^v]

Радостным птенцы гласом восклицають,
 егда свѣт ясный солнца созерцають.
 И вся тварь тогда свѣтло веселится,
 егда солнечным² свѣтом озарится. 5
 Не меньше и мы нынѣ восклицаем
 и радость в сердцах наших расширяем,
 Егда ты, Свѣт наш, в дом свой возвратися
 и нам як³ солнце свѣтел проявися.
 Ты, Государь наш, свѣтлость еси наша,
 долго тя раби твои ожидаша. 10
 Днесь, слава Богу, радость получаем,
 егда приход твой любезно лобзаем.
 Лобзаем стопы у твоею ногу,
 мили ся дѣем ко щедрому Богу,
 Просяще, да ти изволит подати, 15
 еже в сем мѣрѣ многолѣтствовати,
 А потом в небѣ даст ти вѣчно жити,
 некончаему радость получитьи.
 Ты же изволь нам милость си являти,
 иже ти хоцем вѣрно работати. 20

3

Лобзаем и твой приход, Иоанне
 Василиевичь, нам от Бога данне
 В радость велику в пособствование,
 твоя доброта нам есть чаяние. 5
 Ты нам денница, свѣтло сияюща,
 сердца раб ваших возвеселяюща.
 О тебѣ мы днесь свѣтло веселимся,
 свѣтом лица ти любезно сладимся,
 Должным поклоном твою честность чтуще,
 вам государем общи раби суще. 10

¹ *Corr. from* многая.

² *Corr. from* солнечным.

³ *Corr. from* яко.

[320] 318 И молим Бога, да изволит дати,
 еже в честь, в мудрость тебѣ возрастати.
 Даст же ти лѣта Господь¹ многа жити,
 сыны сынов ти радостно узрѣти.
 Ты же храни нас в своей благодати, 15
 хотящих тебѣ вѣрно работати.

4

Кого денница не возвеселяет,
 той свѣтла солнца сладости не знает.
 Кто за приход твой днесь не веселится,²
 Той благодатеи³ твоих⁴ да лишится.
 Мы долго ждахом твоего прихода 5
 от Архангельска славнаго города,
 Яко аггела с небесныхъ страны,
 ты бо, господин, нам от Бога данны,
 Иже нас сирих в милости храниши,
 всему доброму прилѣжно учиши. 10
 Тщищися⁵ слуги Богу⁶ содѣяти,
 добрыхъ нравы в сердцахъ вкореняти.
 Что отецъ чадом роднымъ промышляет,
 на то нас милость твоя наставляет.
 Тебе за отца и за мать знаем 15
 и к твоимъ стопамъ низу припадаем,
 Лобызающе слѣдъ твоею ногу.
 Молимся теплѣ всемогущу Богу,
 Да тя изволитъ здрава сохраняти,
 всякими добры дом твой исполняти, 20
 И вѣкъ ти долгий в мирѣ семъ дарует,
 а в небѣ свѣтломъ домъ ти да зготует.
 Ты же и впередъ насъ изволи шадити,
 як⁷ отецъ, чадомъ премилостивъ быти.
 А мы желаемъ тебѣ работати, 25
 донде же будемъ в мирѣ пребывати.

[320^o]¹ *Ins. above.*² *Corr. from* возвеселится.³ *Corr. from* благодати.⁴ *Corr. from* твоей.⁵ *After* Тщищися: рабы *del.*⁶ слуги Богу: Богу слуги *numbered above to indicate transposition.*⁷ *Corr. from* яко.

5

Благодарствие тебѣ возсылаем,
 наш государю, и поклон ти даем,
 Яко, отходя в далекую страну,
 нас вручил еси мужу преизбранну,
 Иже нам вмѣсто отца выну бяше, 5
 твоя, як своя, рабы соблюдаше.
 Тебѣ же, честный наш благодѣтелю,
 государь щедрый, бодрый правителю,
 Смиранный поклон любезно воздаем 10
 и подружие твое почитаем,
 Яко нас сирих в милости хранити
 вы изволисте и щедры¹ нам быти.
 Бог Сам всещедрый, всей твари Создатель,
 за милость вашу будет воздаятель. 15
 Его десница воздаст любовь вашу,
 юже яviste вы на худость нашу.
 Мы, не могуще того отслужити,
 должни на всяк час благодарни быти.
 Благодарствие убо возсылаем,
 а ко Господу руцѣ въздѣзаем,² 20
 Моляще о вас, да изволит дати
 многая лѣта вам жительствовати
 В здравии благом, купно чадом вашим
 всѣх благ желаем государем нашим,
 Да подаст вам Бог безбѣдно пожити 25
 в мирѣ, а в небѣ вѣчность получитьи.
 [321] 319 Вы же изволте милость к нам являти,
 в любви господской рабы сохранятьи,
 Иже готови вам вѣрно служити,
 донелѣ³ же Бог даст вам в живых быти. 30

6

Богу всещедру славу возсылаем,
 благодарственны пѣсни воспѣваем,
 Яко изволил то нам даровати
 по божественнѣй Своей благодати,

¹ *Corr. from щедри or vice versa.*

² *Corr. from въздѣзаем. Благодарствие (line 19) ... въздѣзаем ins. at foot of page, with insertion mark at line 18.*

³ *Corr. from донеле.*

	Что днесь очеса наша созерцают и к веселию сердца возбуждают, Яко вас видим в дом совокупленных, друга о друзѣ превозвеселенных, Яко союз вас любве сочетает, единомыслных в домѣ сем вселяет.	5 10
	Христос есть с вами, любовь укрепляй, ¹ за любовь с вами выну пребываяй. Идѣ же любы, тамо ся вселяет Христос Спаситель и благословляет.	 15
	Убо и ваша да благословится любовь от Него и да укрѣпится. ² Его десница вас да защищает, от всѣх навѣтов из бѣд исхищает, И да подаст вам многа лѣта жити, благополучно и без скорбей быти.	 20
	Любовь от всѣх вам да уготовляет, честь, славу вашу Сам да расширяет. Того мы раби ваши вам желаем, о том молитвы к Богу возсылаем.	 25
[321ʸ]	А вы нам милость свою проявляйте, во благодати своей сохраняйте. Наше есть дѣло вѣрно вам служити, вы же изволте милостиви быти. О то просяще, до ног припадаем, щедротам вашим себе поручаем.	 30

Стиси внегда чашу государеву

ПИТИ

	Бог всемогущий, Творец всея твари, вся различными украшает дары. Пречюднѣ весь мѣръ изволил создати ради общества Своей благодати. В небесѣх ³ свѣтлых аггелом жилище, на земли людем даде виталище. Себѣ престолом небо сотворил есть, Адама раем на земли ⁴ почтил есть.	5
--	---	---

¹ *Error for* укрѣпляй.² *Corr. from* укрепится.³ *Corr. from* небесах.⁴ раем на земли: на земли раем *numbered above to indicate transposition.*

	Чини на небѣ Богом устроени, такo ж на земли суть разположенни. ¹	10
	Сам яко Творец царствует на небѣ, и во всѣм мѣрѣ не имѣя Себѣ Никого равна, всѣми обладает, яко Царь и Бог мудрѣ управляет.	
	Ему аггели бодрѣ служат, мановению вси ся повинуют.	15
[322] 320	Сам есть един Царь и Творец едины над херувимы и над серафимы. Обаче в мѣрѣ царя поставляет, свѣтлыми вѣнцы ² главу украшает.	20
	Дает ему власть всѣми обладати, яко же лѣпо царством управляти. Всѣм подчиненным грозно завѣщает, да всяк своего царя почитает, Повѣление его исполняя, ³	25
	всяких ему благ усердно желая. За живот его главу полагаю изволил Господь людем завѣщати. Мы, род Россииский, от Бога избранный, во православной вѣрѣ воспитанный,	30
	Паче всѣх родов можем ся хвалити, яко изволил Бог ны ⁴ тѣм почитити. Сам Он владѣет и царствует нами, яко же отец своими сынами, Но Сый невидим и дух нетѣлесный, ⁵	35
	даде нам свыше дар Свой пренебесный, Видима царя, вѣнцем ⁶ увязенна и на престолѣ руском посажденна, Благовѣрнаго свѣта Алексѣя Михайловича, царя Руси всея,	40
	Его же рука зѣло ⁷ есть высока и государства держава широка. Бог ради молитв его расширяет и храбростию зѣло укрѣпляет. ⁸	

¹ *Corr. from* расположени.

² *Corr. from* венцы.

³ *Error for* исполняя.

⁴ Бог ны: ны Бог *numbered above to indicate transposition.*

⁵ *Corr. from* нетелесный.

⁶ *Corr. from* венцем.

⁷ *Corr. from* зело.

⁸ *Corr. from* укрепляет.

	Украсил Господь его царску главу, дарова ему премудрости славу.	45
[322 ^γ]	Соломонови может ся равнати, ¹ равнѣ мудрая, яко он, вѣщати. ²	
	Но житием си того превыжшает, ибо по вся дни Богу работает.	50
	Соломон Богу един храм постави, Алексѣй многи созда и направи.	
	Полно все царство, як небо звѣздами, украшенными Божийми домами,	
	В них же оклады царстии сияют, звѣздам ³ подобнѣ, ⁴ лампы блистают.	55
	Вторый Костянтин царь наш проявися, благочестие им бо прославися.	
	И Владимиром лѣпо его звати, вѣсть бо невѣрных к вѣрѣ призывати.	60
	Кротость в Давидѣ не вящшая бяше, яко Алѣксій имать, солнце наше.	
	Милость имѣет к людем и всѣм градом, яко же рождыший отец к своим чадам.	
	Истинну хранит на судѣ нелестну, за что от Бога примет мзду небесну.	65
	В нем добродѣтель всякая ⁵ вселися, ими же царь наш свѣтло просвѣтися	
	По всей вселеннѣй, во вся міра страны, гдѣ свѣт солнечный бывает виданный. ⁶	70
	Гдѣ солнце всходит и гдѣ западает, всякая страна царску славу знает.	
	И само небо свѣтло веселится, егда житию царскому дивится.	
	Колми нам паче радость подобает, яко царь сицев нами обладает.	75
[323] 321	Его свѣтлости должны мы желати всѣх благ и ⁷ о нем живот полагати.	
	Вѣм же извѣстно о вас, здѣ собранных, яко о людѣх ⁸ честных и избранных,	80

¹ *Error for* равняти.

² *Corr. from* вещати.

³ *Corr. from* звездам.

⁴ *Corr. from* подобно.

⁵ *Last letter (-я) added.*

⁶ *Corr. from* виданны.

⁷ *Ins.*

⁸ *Corr. from* людех.

- Что вси готови цареви служити,
 за него главы своя положити.
 Изволте ж убо знамя показати,
 здравия свѣту нашему желати.
 Приемше в руцѣ чаши, истощайте, 85
 многая лѣта царю восклицайте.
 Молите Бога, да изволит дати
 царю нашему плоды благодати.
 Даруй, о Христе, царю Алексию 90
 здѣ царствовати над землею всею.
 Покори всяк род под его державу,
 да тако Твою он разширит славу.
 Едино солнце дал еси на небѣ,
 царь православный един он у Тебе. 95
 Мнози ся могут царьми нарицати,
 но правы вѣры не тцатся познати.
 Един есть финикс птичищъ во всем мѣрѣ,
 тако един царь стоит в правой вѣрѣ.
 От него вѣра права происходит,
 во всей вселѣннѣй Богу чада родит. 100
 Кто не в еговѣ вѣрѣ¹ пребывает,
 правыя вѣры праведно не знает.
 Но и о дѣлѣхъ что нам глаголати?
 вѣсть он доброту всяку совершати.
 Всѣх доброт в царѣ гнѣздо положися, 105
 от добра древа добрый плод родися.
 [323^v] Хотяй доброты его изчитати
 первѣе да вѣсть капли дождя знати.
 Нам же довлѣет вѣрно глаголати,
 Дай, Боже, царю долголѣтствовати, 110
 Даруй здравие на многия лѣта
 нашего ради цареви привѣта.
 Подаждь щастие во всяцѣй потребѣ,
 да приобрящет многи люди Тебѣ.
 Умири царство, вся укроти брани, 115
 на враги его Сам с мечем Си стани,
 Да вси познают, яко воевати
 с царем Росииским есть на рожен прати.
 Даждь и то, Боже, от Твоей десницы
 долгий вѣк жити пресвѣтлой царицы 120
 В здравии, плодно в добротах сияти,
 Церкви и всѣм нам в нуждах пособляти.

¹ *Corr. from vѣре.*

Тѣм же, поднося сию тебѣ чашу, 5
 прими любезно, молю честность¹ вашу,
 И во здравие изволи ю пити,
 Господь да даст ти многа лѣта жити.

3

[324^v] Древний обычай днесь ся обрѣтает,
 егда кто кому всѣх благих желает,
 Добрая ему глаголет словеса
 и на нь любезно пушает очеса.
 Тѣм же и аз тя любо созерцаю, 5
 чашу вручая, сице ти вѣщаю:
 Буди в здравие чаша тебѣ сия,
 живи в радости дни долго благия.

4

Кто кому друг есть, той добрѣ желает
 и дом любезно его пощщает.
 По сем мы знаем тебе друга быти
 нашему дому и вся ны любити,
 За что усердно ти благодарствую, 5
 с поклоном чашу сию вручевствую.
 Прими, изволь во здравие пити,
 к нам неизмѣнну любовь ти хранити.

[325] 323

Моление увѣщательное и увѣщание молителное

Людие Бога жива, церковная чада,
 нерукотвореннаго наслѣдницы града,
 От Бога созданныи Онаго хвалити
 и с Ним во веселии вѣчном в небѣ жити,
 Царское священство, роде преизбранный, 5
 аггелским в сожитие ликом всежеланный,
 К вам молебное слово сие простираю,
 купно увѣщание в любви предлагаю.

¹ *Error for* честность.

- Все в нерукотворенном хотящи градѣ
 жити, в некончаемой во вѣки отрадѣ, 10
 Здѣ нерукотворенный образ почитайте,
 Самому Христу Богу честь в нем содѣвает,
 Ибо иже образу почестъ содѣвает,
 той образуемое лице почитает.
 Почитайте поклоном, лобзанием честным, 15
 воззрѣнием смиренным и умом нелестным.
 Тщитесь нелѣстно в храм Его ходити
 и прилѣжных молбы о нуждах творити.
 Сам Господь просящему обѣщал есть дати,
 а истинна вѣчная не может солгати. 20
 Просите, и даст ся вам, Сам Христос вѣщаше,
 Толщете, отверзется, явѣ возглашаше.
 Ищите, обрящете, правда право, рече,
 проси, толцы и¹ ищи в вѣрѣ, человекѣ,
 [325^γ] И всяко получиши, что-либо ти² требѣ. 25
 видит на земли сущих нужды Бог, Сый в небѣ.
 Далече древле Авгарь царь от Христа бяше,
 не в Палестынѣ бо, но в Едесѣ живяше.
 Но яко сердцем своим Ему приближися,
 желая лица Его образа явися, 30
 И того ради посла образ написати,
 еже бы чудотворца толика познати.
 Зограф посланный лица Его не списал есть,
 Христос, нерукотворно содѣяв, послал есть.
 Тому образу Авгарь егда поклонися, 35
 от тяжкаго недуга всецѣл сотворися.
 И ты, всяк человекѣ, в вѣрѣ доблественный,
 аще тѣлом от Христа еси удаленный,
 Ты бо на земли, Он же пребывает в небѣ,
 вѣжды, яко сердцем к Нему ближитися требѣ. 40
 Аще любиши Его, то близ Его еси,
 живет Он в сердцѣ твоём, аки на небеси.
 А яко не можеши лица созерцати,
 се ти образ лица Си благоволил дати.
 Образа Его образ в храмѣ сем хранится, 45
 от чтущих Христа Бога православно читися.
 Обрати любовь к Нему, почестъ да твориши,
 да негли желание сердца получиши,
 Яко же здравие царь Авгарь получил есть,
 егда с вѣрою святой образ Его чтил есть. 50

¹ *Ins. above.*² *Ins. above.*

- Чти же Христа в образѣ, поклон содѣвая,
и елико ти мощно, образ украшая.
Паче же всему храму любовь да явиши,
лѣпоту подаванием твоим в нем твориши.
- [326] 324 И служители храма тщися ущедряти, 55
даждь мало, да можеша много восприяти.
Ходи в церковь всетщиво, а Бог придет к тебѣ,
даждь на нужду церковну, Бог ти даст, что требѣ.
Люби благолѣпие во Церкви творити,
а Христос душу твою имать украсити 60
Одѣянием брачным, да в пресвѣтлом небѣ
свободно пировати во вѣк будет тебѣ.
Даждь хлѣбы просфирныя на святую жертву,
та пособие дѣет и живу, и мертву.
- Даждь вина церковнаго Богу приносити, 65
без него же не может жертва ся свершити.
А Господь хлѣб небесный имать дати тебѣ
и вином веселия учредити в небѣ.
Неси кадило в церковь, да воинно кадится,
да молитва ти, яко кадило, сладится 70
Богу всемогущему и в пользу ти будет.
Господь подажня никакъ забудет.
Приноси свѣщи в церковь, стави пред иконы,
вѣру и любовь являй, возжигая оны.
- А Христос, свѣт истинный, возжет¹ сердце твое 75
то все любити тебѣ, что есть спасенное.
Просвѣтит душу твою свѣтом благодати,
в немерцающем свѣтѣ даст ти² обитати.
Содѣвай и иная благотворения,
аще хощеша твоей душѣ спасения. 80
Служителем церковным не скуп буди дати,
стократно тебѣ Господь изволит воздати,
Иже чашу студены воды похваляет
и возмездие за ню щедро обѣщает.
- [326^v] Не мни убыток быти в нажитии тебѣ, 85
елма что истрошиши в церковнѣй потребѣ.
Дал ли еси во церковь, то посѣял еси,
еже жати будеша с прибытком в небеси.
И служителем Церкви аще что даеша,
с многократным прибытком от Бога возмеша, 90
Ибо кто Бога ради тыя ущедряет,
той взаимѣдаянием Бога одождает

¹ *Error for* возжет.

² *Ins. above.*

Обыкшаго с лихвою долг той воздаяти. Ищи, всяк человекче, сея благодати.	
Ея же мы господству вашему желаем, иже в сей обители святѣй обитаем,	95
Хвалу поюще Богу, во церкви служаще, о спасении всѣх вас Господа моляще,	
Да даст же и в мирѣ сем мирно, здраво жити, без скорбей и болѣзней, но в радостех быти.	100
Да даст вам обилие всяких благ имѣти, да благословит самы вы и ваша дѣти.	
По довольных же лѣтѣх да даст в небо внити и во вѣчней радости со аггелы жити.	
Сих благ честности вашей мы вѣрно желаем, самы себе щедротам вашим ¹ поручаем.	105

[327] 325

Стиси краесогласнии ко пресвятѣй Богородицѣ

Солнцем пресвѣтлым небо ся красует, еже в свѣтилѣх прочих началствует, Яко от того свѣт ся изливает, луну и звѣзды и мир озаряет.	
Подобнѣ Церковь, небо мысленное, имать свѣтило пребожественное,	5
Дѣву Марию во украшение, та бо всѣх вѣрных есть освѣщение.	
Свѣт благодати она изливает, тму грѣховную вконец истребляет.	10
Молитвами сильными у Бога ею нам радость точится премнога.	
Она бо от бѣд всяких избавляет, гнѣв Бога Сына в милость прелагает.	
Убо мы должны ону величати и образ ея честный почитати.	15
Лица не видим, яко то вселися в горнем Сионѣ, тамо ² воцарися.	
Тѣм же на образ любезно смотряем, честь достойную чистѣй сотворяем,	20
Молбы творяще, да нас в благодати своей изволит присно сохранятьи.	

¹ *Corr. from* вашим.² *Corr. from* тако.

Сохраняй от бѣд, Дѣво, твоя люди,
 госпожа рабом, мати чадом буди,
 Да ся тобою возможем хвалити, 25
 донелѣ¹ же Бог даст нам в живых быти.

Что тя наречем, пречистая Мати,
 кую имама хвалу ти воздати
 За вся, яже нам благая твориши,
 от враг душевных и плотских храниши?
 Ты еси звѣзда, утро всходящая², 5
 невѣждѣния³ тму отгонящая,
 Велие Солнце в мѣр сей воведшая,
 от тмы прелести люди изведшая.

[327^γ]

Ты еси луна, свѣтом благодати
 исполненная, о Божия Мати, 10
 Яже во нощи гнѣва нам свѣтиши,
 донде же ярость в милость преложиши,
 Ярость Божию, твоими молбами
 на всяк час яже твориши за нами.

Ты, яко солнце, преизбранна еси, 15
 в торжествующей Церкви на небеси,
 Ибо твориши день нам благодати,
 могущи в милость гнѣв Божий вращати.

За что ты како имама блажити,
 изволи сама ум наш научити. 20
 Нѣсмы доволни⁴ на твоя похвалы,
 токмо преклонше низу наша главы.

Паче херувим честну тя вѣщаем
 и серафимов славншу возглашаем.
 Перву по Троицѣ всесвятѣй ты знаем, 25
 первую по ней славу возсылаем.
 Ты же нам звѣзда, луна, солнце буди,
 выну пѣвцов ти вѣрных не забуди.

Егда Израиль Египт оставляше,
 путь в обѣщанну землю принимаше,
 Даде Бог облак в вожда чюдный зѣло,
 в нощи огненный свѣтящий весело,

¹ *Corr. from* донеле.

² *Corr. from* восходящая.

³ *Corr. from* невѣждения.

⁴ *Corr. from* доволны.

- В зной¹ же дневном иже застѣняше² 5
и утружденным прохлад содѣваше.
Путь к тому являл своим движением
и гдѣ стояти своим стоянием.
Нам много лучший облак есть Мария,
ведущъ ны право в страны небесныя 10
Из міра сего. Вся же просвѣщает,
хладит от вара и путь нам являет,
За что коим ю образом восхвалим
и како ея благодать прославим?
Недоумѣем, токмо восклицаем: 15
Радуйся, Мати Дѣво, возглашаем,
Радуйся, Столпе Церкви божественный,
Облаче свѣтлый, Ковчеже спасенный.
[328] 326 Радуйся, Мосте, радуйся, Лѣствице,
радуйся, міра и небес Царице. 20
Неневѣстная радуйся Невѣсто,
Христа рождающая нетлѣнно, пречисто.
Радуйся вѣчно, а нас в благодати
твоей изволи присно соблюдатьи,
Да здѣ поживше доволная лѣта, 25
в радости внидем во град вѣчна свѣта
Твоим пособством, Дѣво пресвятая,
всѣх святых паче благословенная.
- Веселитесь, людие вѣрнии,
живому в жребий Богу избрании.³
Ликуйте свѣтло, надежно живите,
Бога славяще, Марию хвалите.
Не буди страх вам от враг лютых зѣло, 5
она вы хоцет стрещи здраво, цѣло.
Она во скорбѣх ваше прибѣжище,
от волн житейска моря пристанище.
Печальным радость, здравие немощным
и пособие сирым безпомощным. 10
Горкия слезы она утоляет,
плачь милостивнѣ в радость прелагает.
К ней вси тецыте, ону призывайте
в нуждах на помощь и надежно чайте.

¹ *Error for знои.*

² *Poss. error for затѣняше.*

³ *Error for избранныи.*

	Всяко услышит, весма умилится, на помощь вашу всескоро потщится.	15
	Никто же пойде посрамлен от нея, не вѣсть бо она милости своея	
	Не проявляти, вся она приемлет, аки чада ¹ си матерски объемлет. ²	20
	Ходатайствует у превѣчна Бога, да не лишит нас небесна чертога.	
	Христос же яко Матерь почитает, вся на молитву ея содѣвает.	
	К ней убо скоро с молбами тещите, ³ в образѣ святом честь ей приносите.	25
	Очи на образ честный обращайтесь, ум же на небо к самой воздвизайте.	
[328 ^v]	Оттуду помощь всѣм будет извѣстно, ею же царство стяжете небесно.	30
	Того аз всѣм вам усердно желаю, празденством днешним вѣрно подравляю.	

[329]

Стиси краесогласнии на день успения Пресвятыя Богородицы

	Мати живота днесь ся преставляет, во обители горния вселяет, Сном паче честным та ⁴ упокоися, неже ли смерти жалом умертвися.	
	Аще смерть святых сон ся именует, в Марии паче то ся истинствует,	5
	Ибо та в гробѣ тлѣния не знает, яко Сын, скоро из гроба востает.	
	В третий день Христос востал есть весело, в третий Мария воста без тли цѣло.	10
	Во нетлѣние Христос облечеса, равнѣ нетлѣнность Марии дадеса,	
	В ней же воставши, в небо вознесенна, выше сил горних славою почтенна.	
	Предстала в десных Царя всѣх и Бога в ризах всезлатых внутрь Его чертога.	15

¹ *Corr. from* чадо.² *Error for* объемлет.³ *Corr. from* тещыте.⁴ *Ins.*

И молит о нас грѣшных милость Его,
 да не истребит здания Своего,
 За что мы ону в пѣснѣх величаем,
 под святыи ея покров приобѣгаем, 20
 Поюще слезно: О святая Мати,
 благоволи ны выну защищати.

Камо грядеши, Марие Царице,
 Мир сей оставльши, чистая Дѣвице?
 От нижших к горним Сын тя провождает
 и одесную Себе поставляет. 5
 Ты Его в мирѣ чревом восприяти
 чистым достойна бѣше, Богомати.
 Во объятях¹ святых ти носила,
 яко младенца сосцама доила.
 Он ти то нынѣ всечестно воздает,
 егда душу ти в небо провождает, 10
 Объем² руками, и имать питати
 брашном небесным в царстей Си полати.
 Но и чистаго не остави тѣла,
 тлѣти ао гробѣ востаеши³ бо цѣла.
 И шествуеши в славу превелицѣ⁴ 15
 ко всея твари Царю и Владыцѣ,
 Еже во чести тамо вѣчнѣй⁵ жити
 и о нас грѣшных Господа молити.
 Моли, Царице, Сына ти и Бога,
 царю нашему да даст лѣта многа 20
 И Росиискую укрѣпит державу,
 ему самому во присную славу.
 Мы же тя всегда будем величати,
 донде же солнце будет нам сияти.

[329^ч]

Кия ти пѣсни имама слагати,
 О Пресвятая Христа Бога Мати?
 Надгробныя ли, яко в гроб грядеши
 и долг всеродный смерти воздаеши?

¹ *Error for объятях.*² *Error for объем.*³ *Corr. from востаеши.*⁴ *Corr. from превелицѣй.*⁵ *Corr. from illeg. (?вѣчней).*

Ли¹ веселыя имамы ти пѣти, 5
 яко во гробѣ не имаши тлѣти,
 Зане же Сын твой душу пресвятую
 в небо возносит и плоть пречистую,
 Трдневно тою паки оживляет 10
 и выше чинов горних водворяет?
 Воспоем убо, блажаще обое,
 и усение твое пресвятое,
 И востание дивное славяще,
 о всѣх сих Христа Господа хваляще, 15
 Его же о нас изволь ты молити,
 да благоволит милостив нам быти,
 Грѣхи да простит, мѣр нам да дарует,
 на противныя Сам да пособствует,
 На путь наставит, еже в благодати 20
 Его, царствие небесно стяжати.
 Мы же тя о всѣх благих величаем,
 под кров твоею крилу прибѣгаем,
 Чающе, яко прещедрая мати,
 будеши рабы своя снабдѣвати.

[330] 328

Не видѣ солнце во Адамлих чадѣх
 сицѣвы дѣвы во весѣх и градѣх,
 Какова в конец вѣков проявися,
 Иоакимом из Анны родися. 5
 Та есть Мария, полна благодати,
 предостойная Богу быти мати.
 Ея доброты Сам Бог воздѣлѣл есть,
 тѣм же в чистое чрево ея вшел есть
 Воплотитися² и с нею живяше, 10
 донде же сверши спасение наше.
 И возшед к³ Отцу, не хотѣ без нея
 в радостех быти свѣтлости Своя,
 Тѣм же от земля ону преселяет,
 тѣлом и духом в свѣтѣ⁴ водворяет. 15
 Сниде к ней паки, дивну честь воздает,
 с множеством агтел Сам ю провождает.
 Грядет же Дѣва пречиста, прекрасна,⁵
 паче лучь солнца чювственнаго ясна.

¹ *Corr. from Или.*² *Corr. from Воплотися.*³ *Corr. from ко.*⁴ *Corr. from свѣте.*⁵ *1st syll. (пре-) ins. above in Simeon's hand.*

Небо дивится, аггели ликуют,
 многогѣсенно царицу цѣлуют, 20
 Их же образом и мы воспѣваем,
 Радуйся, Дѣво Марие, глашаем,
 Ты же нас в небѣ изволь поминати
 у Царя сущых, от язв защищати,
 Да тя радостнѣ присно величаем, 25
 яко царицу гѣснѣми прославляем.

Дивно¹ Марии Дѣвы усение
 вся собирает на погребение.
 Христос с небесе, вон ополченный,
 от конец земли лик пребожественный
 Святых апостол дивнѣ прибывает, 5
 облаки путь свой чюднѣ совершает.
 Все почитают Марию Дѣвицу
 яко небесе и земли царицу.
 Тѣло ко гробу честно провождают,
 псалмы и гѣсни сладцѣ воспѣвают. 10
 Аггели душу в небо² вождествуют,
 воцарения оной привѣтствуют.
 [330] И паки тѣлу святому служиша,
 оживленное егда проводиша.
 Что мы знающе, тщимся подражати, 15
 к гробу и в небо Дѣву провождати
 Умы нашими с гѣснѣми и хвалами,
 вручающесе³ любви ея сами.
 Тѣм же да рцем вси: Гряди, Пресвятая
 Марие, в небо гряди, Преблагая. 20
 Царствуй со Сыном во славу превѣчнѣй,
 жителствуй вѣчно в полатѣ Владычнѣй,
 А нас изволи в памяти имѣти
 пред Богом Сыном, яко мати дѣти.
 Яко же кокош хранит своя птенцы 25
 и долица ссущыя младенцы,
 Тако ты дом сей изволи хранити
 с жители его, донде же им жити.
 И входящыя с миром да щадиши,
 радости сердца всѣх да исполниши. 30
 Мы же тя присно гѣснѣми величаем,
 жизнь нашу твоей защитѣ вручаем.

¹ *Corr. from* Дивна.

² в небо *ins. above in Simeon's hand.*

³ *Corr. from* вручающесе.

[331] 329

Метры краесогласнии во похвалу Пресвятыя Богородицы

Образ пречестный твой, Богородице,
 вси почитаем, агелов Царице,
 Его же зряще, яко тя самую
 видим, Божию Матерь истинную.
 Пред ним смиренно поклон сотворяем, 5
 во всяких нуждах помощи желаем.
 Вѣмы бо, яко ты, о Богомати,
 вѣрным обыче помощь подавати,
 Иже с вѣрою к тебѣ прибѣгают,
 образ твой святыи честно почитают. 10
 На тя самую та честь возводится,
 яже твоему образу творится.
 Аще вси печать царску почитаем,
 колми твой образ в лѣпоту лобзаем.
 Земныя дары печать укрѣпляет, 15
 твой небесныя образ дары дает.
 Руская страна тѣми наполнися,
 егда твой образ в Тихвинѣ вселися.
 Пространный аер тогда просвѣщенный,
 егда агелми образ сей несенный. 20
 Воды причастны быша благодати,
 егда изволи море преплавати
 Из града во град. Тако жь и пустыня
 свѣтло почтеса, егда во густыня
 [331^ч] Своя прияти образ сподобися 25
 и егда сама на кладѣ явися.
 Ей, яко солнце весь мѣр просвѣщает,
 тако твой образ всю Русь озаряет
 Лучесы чудес и даров премногих,
 проявляемых на людех убогих. 30
 Просвѣщаются здѣ слѣпым очеса,
 отверзаются и глухим ушеса.
 Многажды язык немый разрѣшися,
 не един хромец в ногах утвердися.
 Разслабленнии здѣ ся укрѣпляют,¹
 изумлении² ум воспринимают. 35
 Бѣснии от дух скверныхъ освобожденни,
 разнѣ болнии скоро устрабленни.

¹ *Corr. from* укрепляют.

² *Error for* изумлении.

	А в нашествии противных варагов, ¹ образу сему неистовых врагов,	40
	Коль чудес много изволи явити, всяк прочитай будет ся дивити. Не токмо сѣмо людем приходящим, но и в далеких странах отстоящим	
	Велия милость ею даровася, егда кто ити сюду обѣщася.	45
	На остров морский заблуждыших питаше, егда им траву ты ² добру сказаше.	
	И ина многа чудеса творенна, яко вскрай моря пѣсок ³ безчисленна,	50
	Им же ся токмо возможно дивити, а не словесы лѣтъ опредѣлити. Тѣм же вѣрнии, образ святыи зряще, поклон творите, усердно моляще	
[332] 330	Божию Матерь, да нас сохраняти выну изволит в своей благодати, Да неотступно в сей странѣ пребудет образом своим, раб си не забудет, Да утверждает вся веси и грады, да сподобит ны вѣчныя отрады.	55
	Моляще же ся, смиренно цѣлуйте, сладкими гласы сице привѣтствуйте: Радуйся, Дѣво обрадованная, во матерь Христу Богу избранная, Дѣва плодная, дѣвствующа Мати, могшая без тли плод чрева издати!	60
	Радуйся, Солнца мысленнаго Свѣте, ⁴ радуйся, рая небеснаго Цвѣте! ⁵	65
	Радуйся, луно, свѣтящая в нощи, в бѣдах и скорбѣх скорая помощи!	70
	Радуйся, звѣздо, свѣтлая деннице, въведшая Солнце в мѣр Христа, Дѣвице!	
	Радуйся, небо, Бога держащее, на рук престолѣ Его носящее!	
	Радуйся, воинств небесных Царице, Госпоже всѣх сил, небес Владычице, Облаче, свѣтло вѣрныя зарящий, Дождь, благодати Божия носящий!	75

¹ *Error for* варягов.

² *Ins. above in* Simeon's hand.

³ *Corr. from* песок.

⁴ *Corr. from* Свѣтъ.

⁵ *Corr. from* Цвѣтъ.

	Радуйся, море всякия доброты, Рѣко, ею же Бог точит щедроты, Источниче вод, с небесе ¹ текущих, живот нам вѣчный удобь дѣйствующих!	80
[332 ^v]	Радуйся, земле невоздѣланная, сѣменем тлѣнным не насѣянная! Радуйся, ниво неприкосновенная, выну от Бога благословенная! Радуйся, горо над всѣми горами, весь под твоими лежит мѣр ногами. От тебе Камень Христос отвалися, лесть идолская Им же истребися.	85 90
	Радуйся, Раю животнаго древа, с вторым Адамом ты вторая Евва. Златый небесна Жениха чертоже и превѣчнаго Соломона ложе.	
	Радуйся, Церкви, в ней же водворися Бог Сын и ² Слово, егда воплотися!	95
	Радуйся, доме, радуйся, полато, юже всѣх доброт украшает злато, Киоте ³ святыи неприкосновенный, внутри уду и внѣ Духом позлащенный!	100
	Радуйся, Свитче богонаписанный, Божию Слово предъготованный! Ты сокровище премудрости еси, яже царствует с Отцем на небеси.	
	Радуйся, Книго одушевленная, Божиим словом вся исполненная, Ею же весь мѣр ума исполнися, истинна Бога знати научися!	105
	Радуйся, Мосте пресвѣтлаго неба! Радуйся, Пещи животнаго Хлѣба!	110
	Радуйся, всѣх благ вѣрным Промыслинице, Бога к нам грѣшным Примирителице, Всѣми титлами хошем тя блажити, но ум и язык невѣсть послужити.	
[333] 331	Видь хотѣние, изволь е прияти за само дѣло, яко от чад мати. Кто пѣсок ⁴ морской возможет счислити, той есть жоволен тебе прославити.	115

¹ *Corr. from* неба.

² *Ins. above in* Simeon's hand.

³ *Corr. from* Киот же.

⁴ *Corr. from* песок.

Мы немощь нашу явѣ повѣдаем, а пред тобою низу припадаем,	120
О то моляще, изволь пособити, да ты возможем вяще восхвалити.	
Просим умилно, изволь соблюдати царя и царство в своей благодати.	
Вѣрнии люди твоя помощи да не лишатся по вся дни и нощи.	125
Соблюдай вом свой непозыблен выну, о живущих в нем молбы дѣй ко Сыну.	
За приходящих ¹ Ему помолися, а на вся враги в броня облещися,	130
Да тебе знают нашу помощницу, непостыдную выну владычицу.	
Твоя силы всегда да страшатся, немощни рабом твоим да явятся.	
Тако твоя мощь свѣтло прославится, егда твоих раб страна утвердится.	135

[fols 333^v–334^v blank]

[335] 333

Стиси краессогласнии,

Сложеннии во стрѣтение иконы Пресвятыя
Богородицы, из царствующаго града Москвы в
Полоцк по первомъ взятии возвращенныя.
В лѣто от рождества Христова 1659 месяца
априлия 1 день глаголаннии от отрок училища
монастыря Богоявленскаго Полоцкаго в
церкви соборной Софии святыя.

Отрок 1

Радуйся, Мати Бога Человѣка, избранна Ему прежде всяка вѣка, Честный престоле над вся херувимы, троне преславный сый над серафимы!	
Радуйся, Свитче, в нем же написано слово, прежде вѣк Богом глаголанно!	5
В тебѣ премудрость с словомъ заключенна, Ты еси ея храмъ святъ нареченна.	
Дарове Духа седмь ты освѣщаютъ, яко седмь столпи храмъ ея ствержаютъ.	10

¹ *Corr. from* приходящия.

Ложесна твоя стол есть божественный,
 Христос есть вино и хлѣб предложенный.
 Тѣм¹ же мы к тебѣ нынѣ притекаем,
 алчбу и жажду утоли, желаем.
 Насыти люди, гладом тающя,
 и напой души, зѣло жаждущя. 15
 А мы, оживше, хоцем воспѣвати:
 Радуйся, Дѣво, ненеѣстна Мати!

[335ʹ]

2

Ковчеже златый, от Бога созданный,
 в Новом завѣте² нам от Него данный,
 Како имамы днесь ты цѣловати,
 кими во пѣснех³ гласы величати? 5
 Соломон древле жертву даде многу,
 егда внесл киот в храм, созданный Богу.
 А мы не телца, но сердца приносим,
 пожди я Богу, ты усердно просим.
 Просим, в сем храмѣ изволь выну быти
 и в сердцѣх наших Христа водворити. 10
 Христос есть манна, ты же киот златый,
 даруй нам о нем всегда пребывати.
 Скрижали видим, в тебѣ сокровенны,
 и жезл духовный киотѣ⁴ мысленный.
 Храни сим жезлом скрижали Завѣта, 15
 наставляй мрачны люди на путь свѣта,
 Да навькнут ти сице воспѣвати:
 Радуйся, Дѣво, ненеѣстна Мати!

3

Что ты наречем, велия Царице,
 небо ты еси, Марие Дѣвице.
 Яко бо небо солнце украшает,
 тако ты Христос свѣтло просвѣщает.
 Луна есть в небѣ, ты сама реченна 5
 луна, во область нощи положенна,

¹ *Corr. from* Тѣло.

² *Error for* Завѣтѣ.

³ *Error for* пѣснѣх.

⁴ *Error for* в киотѣ.

Мрак бо грѣховный тебѣ просвѣщати
 свойство, а Ему вконец истребляти.
 Он согрѣвает, ты же¹ орошаеши,
 тѣм нареченна луна бываеши. 10
 [336] 334 Дѣйствием неба всяка вещь держится,
 наше тобою житие строится.
 Небо сияет прекрасно звѣздами,
 ты украшенна всѣми добротами.
 Оно есть престол Божий нареченно, 15
 но им Божество не есть вомѣщенно.
 Ты престол мыслный, ты же вомѣстила
 Бога, егда Й во чревѣ носила.
 Тѣм паче небес тебе возвыждаем:
 Радуйся, Дѣво Мати, восклицаем. 20

4

Рай ты словесный, Марие, реченна,
 благовонными цвѣты украшенна.
 Внутри тебе жизни Древо насадися
 и второй Адам в тебѣ водворися.
 Христос есть древо, Того кто вкушает, 5
 смерти вторья всяко не познает.
 Он есть и Адам второй нам спасенный,
 Им же живот наш дивнѣ исправленный,
 Иже Адамом перьвым умертвися,
 егда преслушник Богу сотворися, 10
 За что Адаму втору слава буди,
 Его во вѣки вси да славят люди.
 И тя, словесный Раю, величаем,
 Дѣво Мария, честь ти возсылаем,
 За сицевый Плод, за сего Адама, 15
 по Бозѣ ты буди² славленна сама.
 Мы ти по вся дни будем воспѣвати:
 Радуйся, Дѣво, ненеѣстна Мати!

[336ʸ]

5

Столпе огненный Израиля нова,
 сияющъ огнем Бога Отца Слова.

¹ ты же: *poss. error for ты.*

² ты буди: *poss. error for буди ты.*

Се аггел вижду совѣта велика,
 тщится во помощь христианска лика
 На руках твоих, яко в Черном мори 5
 в облацѣх древле бѣ помощник скорый.
 Ты еси, Дѣво, облак, озаряяй
 в нощи и в хладѣ сладко согрѣваяй.
 Ты и от вара вѣси прохладжати 10
 благодатию, знойных орошати.
 Ты в обѣщанну землю нас ведеша,
 путь неблазненный ко Богу скажеша.
 Ты помощь вѣрным, а меч на поганы,
 защити от враг лютых христианы. 15
 Соблуди царя честна, крѣпка, здрава,
 с ним и царицу, да тебѣ есть слава.
 Царевичь точнѣ здрав да возрастает,
 в мудрость и силу Бога да бывает.
 И пресвѣтлыя да будут царевны 20
 здравы тѣлеса, душами спасенны.
 Дажь всѣм им лѣта многа пребывати,
 скорбей, печалѣй никогда прияти.
 Соблуди собор пресвѣтла сигклита,
 донде же солнце исполнь сладка свѣта,
 Да тя согласно с нами прославляють, 25
 Радуйся, Дѣво Мати, воспѣвають.

6

[337] 335 Воста Соломон с престола своего,
 егда прииде к нему мати его.
 Одесную си изволил ей дати
 престол достоин, да почитится мати. 5
 Наш же Соломон, царь благочестивый,
 Богородицу чтити зѣло тщивый
 Яко всѣх Матерь, егда образ ея
 узрѣ во градѣ державы своея,
 Даде честь всяку, на мѣсто честное 10
 в церковь возвел естъ и в¹ жилище свое.
 Украсил златом прецѣнным богато
 присно молися. Ты же ему за то
 Изволи взаим, Царице, воздати,
 украси душу златом благодати.

¹ и в: *ins. in Simeon's hand.*

Утверди престол его и державу,
новыми вѣнцы вѣнчай его главу. 15
Покори враги, да то вси познают,
яко всеу на нь с оружием встают.
Он же ти выну хошет воспѣвати:
Радуйся, Дѣво, ненеѣстна Мати! 20

7

Врата Сионя зѣло Бог любит,
яже днесъ Полоцк радостно цѣлует.
Дѣву Марию врата нарицаю,
Бога пришедша ею быти знаю
С небес на землю, еже спасти люди, 5
тѣм же достойна честь ей от всѣх буди.
Она ж лѣствица, в небо поставленна,
на ней же Бога видим утверженна,
Готова вѣрных в небо примати.
Кто жь не потщится к онѣй притекати? 10
Мы образ ея всечестно лобзаем,
первообразну в оном почитаем.
Сим правовѣрных ствержаются гради,
Господь я крѣпит Матере Си ради.
Тѣм же и в наш град сей образ священный, 15
из царствующа града принесенный,
Да молящеся мы Богородицы,
приимем помощь Божия десницы.
Что же мы царстей милости воздати
возможем за дар его благодати? 20
Рцѣм вси: Изволи, Боже щедрый, дати
на многа лѣта царю здравствовати.

8

Аарон, иже киот провождаше,
паче всѣх князей почитаем бяше.
Киот мысленный, пастырю, тобою
к нам днесъ принесен. Тѣм же святость твою
Мы презирящю нынѣ почитаем, 5
десницу твою любезно лобзаем
И восклицаем: Здравствуй многа лѣта,
соблюдай паству от врагов навѣта.
Храни ны от волк, на се ти жезл данны,
да упасеши Бѣлоруски страны. 10

	В помощь же киот мысленный имаши, того силою падут врази наши.	
	К тебѣ мы убо, Киотѣ ¹ мысленный, вси притекаем, Ковчеже спасенный,	
	О Пресвятая Марие Дѣвице, всѣх сил небесных и міра Царице.	15
[338] 336	Храни град Полоцк со всѣми гражданы, блюди в Россій ² народѣ ³ вся саны.	
	Утоли брани, умоли мир міру, утверди Церковь и разшири вѣру.	20
	Подаждь отраду правовѣрным людям, да тя во вѣки величати будем.	

[fols 338^v–339^r blank]

[339^v]

На новое лѣто
к Государю Царю

	Новое лѣто нынѣ начинаем, Господу Богу славу возсылаем, Яко даде нам во здравии быти, бывшее лѣто безбѣдно прежити.	
	И молим Его, да изволит дати днесь начатое здраво совершати.	5
	Всѣм правовѣрным, во первых же тебѣ, Царю пресвѣтлый Бог, живущий в небѣ Да даст в здравии плотстем цѣло жити, вся твоя враги удобѣ побѣдити.	10
	Да персть твоих стоп со страхом лобзают, твоей крѣпости себе поручают.	
	Новое лѣто тѣм да обновится, Враг гордый тебѣ смирен да явится.	15
	Иже меч острый хотѣ посылати, той да нудится покоя желати.	
	Гордая глава да будет смиренна, крѣпости твоей царстей покоренна.	
	Твоя десница высока да будет, с твоими полки Христос да пребудет.	20
	Многая лѣта да дарует тебѣ, в помощь да будет во всяцѣй потребѣ.	

¹ *Error for Киоте (voc.).*

² *Corr. from Россійстем.*

³ *Corr. from народов.*

- Тѣх благ вседушно аз тебѣ желаю,
 свм ся под ноги твоя постилаю,
 Царю пресвѣтлый, правовѣрный Царю, 25
 Богом вѣнчанный русский Государю.
 Молю же тошно, да мя в благодати
 благоволиши твоей соблюдати,
 [340] 338 Иже готов есмь всегда ти служитьи,
 за твою славу главу положить. 30
- [fol. 340^v blank]

[341] 339

Привѣтство 1 на новое лѣто

- Новое лѣто днесь ся зачинает,
 хвалами Церковь Бога прославляет,
 Моляще теплѣ, да даст вся благая
 вѣрным на ползу, времена¹ мирная.²
 И друг обыче друга цѣловати, 5
 на цѣло лѣто блаженства желати.
 Тому аз, сын твой, гласу подражаю,
 на все ти³ лѣто всяких благ желаю,
 Отче мой честный, мнѣ любимый зѣло,
 живи вѣк долгий здраво и весело. 10
 А мене изволь в любви си хранити,
 иже ты имам сынолѣпно чтити.

2

- Новое лѣто нынѣ начинаем,
 Господу Богу славу возсылаем,
 Яко даде нам прешлый год прежити
 в⁴ здравии цѣлом и в мирѣ⁵ пребыти.
 И молбы купно теплыя приносим, 5
 настоящаго лѣта мирна просим.
 Утоли, Боже, кровавыя брани
 с вѣрными людми, над враги постави.

¹ *Corr. from* временна.² *Corr. from* мирская.³ *Ins. above in* Simeon's hand.⁴ *Corr. from* во.⁵ *Poss. error for* мирѣ.

Благодѣтелем моим даждь пожити
здраво, щасливо, беспечалным¹ быти. 10

[341^γ]

3

Новыя вещи любезны бывают,
яко во сердцах утѣху раждают.
И очи тѣми часто веселятся,
егда красотѣ вещей тѣх дивятся. 5
Новая вещь есть, сей день нова лѣта,
иже дадеса от Христа нам свѣта.
О нем изволте вы ся веселити,
яко агтели в небѣ, Бога чтити
За милость Его, Он же вам подати
изволит, еже долголѣтствовати. 10
Того аз, раб ваш, вѣрно вам желаю,
сам ся под ноги ваша покланяю.

4

Что есть под солнцем, все ся измѣняет,
в единой мѣрѣ ничто пребывает.
Долгота времен во тлю вся² приводит
и само время такожде преходит. 5
Много уже лѣт от мирска начала
христиан мати Церковь пречитала
И прешедшее³ вчера откончила,⁴
настоящу день первый днесь вчинила,
Вонь же всѣх вѣков царя величает,
сыновом своим благих дней желает. 10
Аз же вам сын ваш всяких благ желаю,
началом лѣта нова поздравляю.

[342] 340

5

Буди честь, слава всещедрому Богу,
яко сотвори милость с нами многу,

¹ *Corr. from беспечалным in Simeon's hand.*

² *тлю вся: corr. from illeg.*

³ *Corr. from illeg.*

⁴ *Corr. from illeg.*

Даде нам лѣто прешлое скончати
 в¹ здравий² добром и ново начати,
 Его же нынѣ перьвый день свершаем, 5
 Бога на помощь всѣх дѣл призываем.
 Изряднее³ же просим мира міру
 и да утвердит христианску вѣру,
 Укрепит царя, благословит люди
 и с вами Христос Господь буди, буди. 10

6

Солнце на запад путь свой совершает
 от стран восточных, тако день кончает.
 Луна подобнѣ не хашет стояти
 в мѣстѣ едином, течет западати. 5
 И звѣзд множество стези своя знает,
 перводвижное небо вся вращает,
 Его же бѣгством мѣрятся дни, лѣта,
 тако устрои Бог в началѣ свѣта.
 Той дал нам лѣто прешлое свершити
 и день новаго перьвый с⁴ гѣснми жити, 10
 В он же Самаго вы Бога хвалите,
 от Него⁵ лѣта многа приимити,
 Их же блаженных раб ваш вам жалаю,⁶
 смиренный поклон у стоп полагаю,
 Моля, да мене хочете щадити, 15
 иже во вся дни готов вам служити.

[fol. 342^v blank]

[343] 341

Привѣтство

на день святых апостол Петра и Павла
 к преосвященному Павлу митрополиту
 Сарскому и Подонскому⁷

Велия радость днесь мір исполняет,
 всѣх правовѣрных сердца учреждает.

¹ *Corr. from* во.

² *Error for* здравии.

³ *Error for* Изряднѣе.

⁴ *Ins.*

⁵ *After* Него: же *del.*

⁶ *Error for* жалаю.

⁷ к ... Подонскому: *add. in Simeon's hand.*

	Духовно Церковь мати ликовствует, с чады своими свѣтло торжествует, Святых апостол славу воспѣвает,	5
	Петра и Павла пѣсньми величает, Иже и Христом Богом прославлени, егда за свѣт нам в церкви поставлени. Тии ¹ свѣтила во мѣрѣ велика, яже даде нам царь наш и владыка.	10
	Петра святаго солнцем лѣпо звати, дневи бо вѣрных устроен сяти. Павла луною, ибо он в языки мрачныя послан влещи до Владыки.	15
	Петр камень вѣры, ересь сокрушивый, вѣрити в ² Христа люди научивый. Павел же сосуд, Христови избранный, пронести имя Его в мѣр посланный.	20
	Петр камень воды сладки изливает, сладка Иисуса Богом егда знает. Павел сосуд есть мвра прежеланна, благая воня им есть излиянна В еллинских родѣх именем Христовым, вся усладити вѣрныя готовым.	25
	Тѣх мощи в Римстѣм градѣ почивают, души в небесных селѣх пребыввют. [343 ^v] Но имена их купно з добротами в твоей святыни свѣтят си лучами, Архиерею наш преосвященный, нам за свѣтилник Богом поставленный. ³	30
	Вѣра в тебѣ есть ⁴ и ревность ⁵ Петрова, трудоу множество и любви Павлова. Вся Христа ради суть уметы тебѣ, Христа имаша сокровище в небѣ.	35
	Ничто от Христа тебе оглушает, в Нем твое сердце выну пребывает. И Он есть в тебѣ, яко во чертозѣ во вся держащим, весь ты еси ⁶ в Бозѣ. Молитв же ради апостол верховных ⁷ приймеша покой по трудѣх духовных	40

¹ *Corr. from Та (dual), after which суть del.*

² *Corr. from во.*

³ *Error for поставленный.*

⁴ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁵ *After ревность: есть del.*

⁶ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁷ *апостол верховных: corr. from illeg.*

В чертозѣх¹ вѣчных, но прежде от Бога
 в наземной странѣ приими лѣта многа,
 Живи в² здравии, в щастии и славѣ,
 а Бог готует вѣнец³ твоей главѣ.
 Тѣм ти сияти усердно желаю, 45
 празденством свѣтлым вѣрно поздравляю.
 Главу⁴ до земли смиренно скланяю,
 благословенства пастырска желаю.

[344] 342

Привѣтство 1 на Преображение Господне

Свѣтлый день нынѣ мірови сияет,
 ибо Христос во нь лучи испущает
 От пресвѣтлаго тѣлеси Своего,
 даже немощно бяше зрѣти его. 5
 Божественни⁵ Его ученицы
 егда узрѣша свѣт, падоша ницы.
 Но душами си в то время восташа,
 Сына Божия извѣстно познаша,
 Иже и вся ны хочет просвѣтити,
 в пресвѣтлѣй странѣ в небеснѣй вселити. 10
 Того аз, раб ваш, вѣрно вам желаю,
 сам ся под ноги ваша⁶ поклоняю.

2

Днесь Фавор гора пречюдно блистает,
 истинны Солнце на ней Ся являет,
 Христос Спаситель, свѣт Свой открывая,
 о божествѣ Си триех научая 5
 Апостол святых, да не соблазнятся,
 егда на крестѣ Сушу удивятся.
 Моисей, Илия с Онѣм⁷ глаголаста,
 живых и мертвых Бога Его знаста,

¹ *Corr. from* чертогах.

² *Corr. from* во.

³ *Corr. from* венец.

⁴ *Corr. from* illeg.

⁵ *Error for* Божественни.

⁶ *Corr. from* ваши.

⁷ *Corr. from* illeg.

Иже да даст вам вѣкъ долгий здѣ¹ жити
и жизнь вѣчную в небѣ наслѣдити. 10

[344^γ]

3

Кто свѣтъ Божества хошет созерцати,
умом на Фавор да тщится възлетати.²
Тамо днесь Христос славу Си являет
пред ученики, яже просвѣщает.
Три апостоли Троицу познавають, 5
юже мірови свѣтло возвѣщают.
Отца со гласѣ,³ Сына в плоти зряху,
в⁴ облацѣ Духа Святаго познаху.⁵
Бог се един⁶ есть,⁷ Иже да дарует
лѣта вам⁸ многа и небо зготует. 10

4

Таинство всѣхъ вѣкъ днесь ся откривает,
Божества славу Христос проявляет.
Еже во плоти доселѣ таися,⁹
яко же солнце во¹⁰ облацѣхъ крися,
Нынѣ на горѣ Фаворстѣй блистает, 5
тму грѣховъ нашихъ свѣтомъ отгоняет.
Зрят апостоли, елико вмѣщают,
Бога во плоти Христа быти знают,
Иже да дастъ вамъ выну в свѣтѣ жити,
здѣ в благодати, потомъ в славѣ быти. 10

¹ *Ins. above in Simeon's hand.*

² *Error for възлѣтати.*

³ *Corr. from славѣ.*

⁴ *Before в: и del.*

⁵ *Corr. from познаваху.*

⁶ *After един: един del.*

⁷ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁸ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁹ *Corr. from illeg. (?явися).*

¹⁰ *Corr. from в.*

[345] 343

Стих краесогласный

в день святого апостола Иакова Алфеева

Пресвѣтло Церковь нынѣ веселится,
 красными пѣсньми изрядно красится,
 Вѣнец¹ плегуши Иакову святу,
 служѣ Христову, Матфееву брату,
 Иже языком провѣща Христово 5
 в² трудѣхъ велицѣхъ³ пресвятое слово,
 Сѣяше сѣмя слова благодати,
 вся ко Христови хотя пристяжати.
 То⁴ божественно сѣмя наречеса,
 но сѣявшему лютѣ воздадеса,⁵ 10
 Ибо на древѣ укрестован бяше,
 яко Сам Христос, спасение наше,
 За яже страсти восприял есть себѣ
 мѣсто покойно во пресвѣтлом небѣ,
 В нем же предстоит Богу, мил ся дѣя 15
 о благом здравствѣ милости твоея,
 Ибо он тебѣ защитник дадеса,
 егда живот твой в мѣр сей изведеса.
 Ты его славиш,⁶ он тебе спасает,
 от бѣд и скорбей выну защищает, 20
 К нему же и аз молбы возсылаю,
 главу под нозѣ мою преклоняю,
 Да тя изволит и впредь сохранятьи
 на многа лѣта в Божей⁷ благодати,
 А по временной сей жизни, на небѣ 25
 тя он сотворит сообщника себѣ.

[345^v] Ты же, усердство познавая мое,
 милосердие являй на мнѣ твое.
 Да ти усердно выну работаю,
 молбы о тебѣ к Богу возсылаю, 30
 Яко готов есмь, донде же ми жити,
 выну твой раб есмь. И рад ти служити.

¹ *Corr. from* Венец.² *Corr. from* во.³ *Corr. from* велицех.⁴ *Corr. from* illeg.⁵ но ... воздадеса *ins. in Simeon's hand on paste-in strip.*⁶ *Error for* славиши.⁷ *Corr. from* Божией.

Привѣтство в день святаго и праведнаго
Иова

Небо звѣздами зѣло украсися,
 Церковь святыми свѣтла сотворися,
 Между ними же изрядно блистает,
 его же память днесь ся совершает,
 Преподобный Иов, Богом ублаженный, 5
 во терпѣнии зѣло прославленный,
 Его же демон лютьѣ искушаше,
 богатства отъят, тѣло злѣ вреждаше.
 Обаче не мог мужа искусити,
 да бы Господа ему похулити. 10
 Благодарил он во всѣх скорбѣх Бога,
 за что богатства паки прият многа
 И здрав бысть тѣлом, найпаче душею,
 ибо днесь с Христом ликовствует ею
 И за тя молит прещедраго Бога, 15
 да ти дарует жити лѣта многа
 Здраво, весело во добротях многих,
 во помощь странных, сирих, вдов, убогих,
 К их же молитвам и аз прилагаю,
 здѣ всѣх ти благих и неба желаю 20
 По лѣт доволствѣ. Ты же в благодати
 мене изволи твоей соблюдати,
 Яко свою кровь, иже ти послужити
 готов, донде же даст нам Господь жити.
 И всѣм собраным любовию к тебѣ 25
 желаю всѣх благ и в мирѣ, и в небѣ.

[346] 344

Привѣтство
на день Иова праведнаго

Свѣтло днесь Церковь мати ликовствует,
 псалмы и пѣсньми любопряденствует,
 Творящи память приснопамятнаго
 Божия мужа Иова святаго,
 Иже¹ богат бѣ² в духовное злато, 5
 во злобнѣм³ мирѣ пожил есть пресвято.
 Не развратися міра суетами,
 ни тлѣнных вещей всѣми красотами.

¹ *Ins. at beginning of line in Simeon's hand.*

² *After бѣ: зѣло del.*

³ *Corr. from злобнем.*

	Богу Самому выну работаше, ум свой и сердце к Нему обращаше.	10
	Добродѣтели ¹ тшася исполняти, Творцу своему ими угождати, За что противник воздвиген ко ² брани, вся отъят и плоть язвами порани.	
	Но ничто успѣ, не могл есть вредити душѣ, ³ юже Бог изволи ствердити.	15
	Посрамлен враг есть, Иов прославися, за терпѣние в лик святых вселися.	
	Днесь с Богом в небѣ свѣтло торжествует, за чтущих его Бога ⁴ молебствует,	20
	Чесого ради лѣпо ликовати, мой благотворче, твоей благодати.	
	Ты бо именем его ся хвалиши, яко аггела святаго ти чтиши.	
	А он за тебе выну молит Бога, да ти дарует в мѣрѣ лѣта многа,	25
[346 ^γ]	Их же и аз ти усердно желаю и молбы к Богу о сем возсылаю, Да благоденство в здравии дарует и в небѣ вѣчность тебѣ ⁵ уготует, ⁶	30
	Идѣ же Иов святыи пребывает, со праведными Бога величает.	
	Ты же изволь мя в милости хранити, иже готовь есмь выну ти служити.	
	В знамя усердства да стоп припадаю, всего мя твоей милости вручаю.	35

2

	Рабы Вышняго должно есть хвалити, в рабѣх Господа похвално есть чтити, От них же кождо имать добродѣтель, за ню же его спасает Спаситель.	
	Праведный Иов премноги имяше, ими же Богу преугоден баше.	5

¹ *Corr. from* добродѣтель.

² *Ins. above in Simeon's hand.*

³ *Corr. from* души.

⁴ *Corr. from* Богу.

⁵ *Ins. in Simeon's hand.*

⁶ *Corr. from* зготует.

	Сам Всемогущий его ублажает, егда праведна мужа нарицает, Непорочна же и благочестива, от злоб бѣгуца, истинны любива.	10
	Аще от Бога тако похвалися, всяк земнородный похвалити тщися. Не бѣ на земли в правдѣ точен ему, тѣм же любим бѣ Богу создавшему.	15
[347] 345	Ненавидим же врагу лукавому, яко никогда работаше ему. Богу Самому он выну служаше и Его волю святую творяше, За что в небеснѣй днесь странѣ ликует, о чтущих память его молебствует.	20
	Убо о вашей молит он честности Бога, да долго живете в радости Здраво и славно, потом да при Себѣ даст вам жилище во пресвѣтлом небѣ. Сих же благ и аз вѣрно вам желаю, поклоном чесность вавшу почитаю.	25

3

	Вѣрный раб Божий всегда ся смиряет и в благодарствѣ выну пребывает, Приемлет дары, приемлет и раны, на вся с покорством естъ уготованы. Сицев бѣ Иов, Богом преблаженный, ¹ всѣх земнородных паче ублаженный. ²	5
	Прият любезно от Творца благая, с ³ благодарствием восприят и злая. О всѣх Господне имя прославляше, на ропгание уст не отверзаше, За что от Бога ублагословися, ибо от язвы лютых устрабися. И имѣния взят усугубленна, такое воздает рука Божественна. К тому и в жребий Авраамль причтется от Христа Бога, с ним в небо въведеса.	10 15

¹ *Corr. from* ублаженный.

² похваленный *margin. in Simeon's hand* marked above to indicate substitution.

³ *Illeg. (?в) del., c ins. in Simeon's hand.*

Тѣм же и Церковь мати величает,
 нам в терпѣннѣ образ представляет,
 С нею же и вы Иова хвалите,
 о ходатайство¹ ко Богу молитѣ. 20

[347*] А он упросит многая вам лѣта
 и жизнь во царствѣ невечерня свѣта,
 Еяже и аз вѣрно вавм желаю,
 молитвы к Богу о том возсылаю.

4

Завѣща Господь в новѣй благодати
 чрез терпѣннѣ души Си² стяжати,
 Что Иов святой древле предварил есть,
 в естественном бо законѣ хранил есть. 5

Терпѣ он пакость, врагом наносиму,
 пострада тщету, инѣм не твориму.
 Чаѣ десятицу в день един убися,
 все имѣннѣ тогда ж расхитися.

А он не ропщет, ни отчаевает,
 но славу Богу о том возсылает. 10

Враг же злолютыи³ паче устремися,
 на праведника злѣ вооружися.
 Все тѣло вредом лютым уязвил есть,
 жену ропотну на нь же напустил есть.

Оле бѣд, скорбей буря превелика!
 но доблественна не глит челоувѣка. 15

Вся претерпѣ он и недвижим бяше,
 противу волнам тверд камень стояше,
 За что Господу паче возлюбися,
 уздравлен, плоден, богат сотворися. 20

Над всѣми тѣми в небеси царствует,
 со праведными весело ликует.
 Тѣм Церковь мати его почитает,
 доблесть пѣсенно чаѣдом си вѣщает,

[348] 346 С нею же и вы его величайте, 25
 от него за то пособия чайте.
 Будет он о вас Господа молити,
 да бы вам подал долголѣтно жити

¹ *Corr. from* ходатайстве.

² *Ins. above in* Simeon's hand.

³ *Error for* злолютый.

Здрaво, пречестно и небо стяжати
 еже бы вѣчно тамо ликовати. 30
 Того и аз вам всѣмъ сердцемъ желаю,
 сам ся милости вашей поручаю.¹

5

Доброе древо добрый плод раждает,
 терние гроздов никогда издает.
 Яблока близу яблони падают,
 отец и мати точныя раждают. 5
 Обычно в правдѣ стоит сие слово,
 но днесь противно имама² готово,
 Се бо плод сладкий от горка корене,
 Иов с Исавля родися племене.
 Исав Господу ненавидим бѣше,
 яко по воли Его не хождаше. 10
 Иов же зѣло от Бога любися,
 яко Еговѣ воли приложися,
 Яко истинну вседушно любляше,
 злоб, яко змя, далече гонзаше,
 О нем же Сам ѿ Господь похвалил есть,
 егда демону власть на нь попустил есть 15
 На имѣнии, на плоти кусити,
 едины души не даде вредити.
 Он вся претерпѣ, паче удобрися,
 яко без ропта доблествен явися, 20
 [348^v] За что от Бога паки устрабленны,
 в чада и в скоты бысть обогащенны.
 К тому и живот вѣсный наслѣдствует,
 со праведными в небеси царствует.
 Тѣм же святая Церковь, наша мати, 25
 не забывает его ублажати,
 С нею же и вы Иова хвалите,
 о ходатайство ко Богу просите.
 Он не умедлит от бѣд защищати,
 в благоденствии выну соблюдать, 30
 Его же аз вам истинно желаю
 и раболѣпный поклон сотворяю.

¹ *Corr. from* вручаю *in Simeon's hand.*

² *Corr. from* имать.

6

Истинно слово, яко бездна многа
 суть в поднебеснѣй судьбѣ¹ жива Бога.
 Мнози дивятся, яко нечестивым
 вся суть помысли, а благочестивым
 Скорби премноги, бѣды превелики 5
 от всемірнаго бывають Владыки,
 Яко же бяше Иову святому,
 паче всѣх тогда живших праведному.
 Но всегда правду Господь содѣвает,
 аще ли казнит, аще снабдѣвает. 10
 Нам вѣрным должно всегда то блажити,
 что благоволит Бог с нами творити.
 Имамы образ Иова святаго,
 несказанныя бѣды страдавашаго,
 Иже обаче благороден бяше, 15
 аще извѣстных вин в себѣ не знаше,
 [349] 347 За что прослави Господь его зѣло,
 воздаде тщеты и устраби тѣло.
 И жизнь дарова вѣчную на небѣ,
 тако воздал есть вѣрну бывшу Себѣ. 20
 А Церковь мати его величает,
 добродѣтели свѣтло прославляет,
 Юже изволте и вы подражати,
 многострадаваша мужа ублажати.
 А он честности вашей то у Бога 25
 умолит, еже жити лѣта многа
 Благоденственно. Того аз желаю
 вам получитьи, и сам ся кланяю.

Стиси краесогласнии

в день иже во святых отца нашего
 Николая архиепископа Мир Ликийских
 чудотворца

Всечестный праздник нынѣ совершаем,
 радостьми сердца наша исполняем,
 Разсуждающе многи благодати,
 яже изволи Господь даровати
 Отцу нашему пастырю доброму, 5
 Николаеви во святых чудному,

¹ *Ins. above in Simeon's hand.*

	Иже, повнегда во мѣр сей родися, абие в среды и пятки постися, Единою бо в ты дни ¹ сосца съсаше, такое начало посту полагаше.	10
[349 ^v]	Ему же потом тако прилучися, яко же дивен в постѣ проявися. Тѣм же бысть инок, доброты сияяй, яко денница, во звѣздах ² блистаяй. Сверстники своя вся превосхождаше, во младѣ вѣцѣ ³ старым образ бѣше Жития свята, убо прославися и Богом избран пастырь поставися, Его же нынѣ Церковь величает, во лицѣ ⁴ его Бога прославляет, С нею же и вы Господа славите, ⁵ а святителя в пособство молитѣ. Скор он на помощь и умолит Бога, еже вам жити лѣта в мѣрѣ многа, Их же и аз вам вседушно желаю, сам благодати вашей ся вручаю.	15 20 25

2

	Велия честь есть сан пастырск пріяти, ⁶ между священных началством снати, Но купно бремя носити есть требѣ велие быти хотящу на небѣ. Нужда Божию славу ⁷ разширяти и стадо словом Божиим питати, Противу волком хищным ратовати, за стадо душу свою полагаати. Вся сия святой Николай творяше, велие бремя пастырско ношаше. Учаше люди, прославляше Бога, за что страдаше гонения многа, Раны, темницы от Максимиана, зла мучителя всяка вѣрных сана,	5 10
--	--	---------

¹ ты дни *corr. from illeg.* (?те дня).

² *Corr. from* звездах.

³ *Corr. from* вѣце.

⁴ *Corr. from* лице.

⁵ молитѣ *del.*, славите *ins. after in Simeon's hand.*

⁶ *Corr. from* восприяти.

⁷ *Corr. from* слову.

[350] 348	Донде же дал Бог царя Костантина, ¹ кафоличестѣй Церкви вѣрна сына, Им же лик вѣрных от уз свободися, тогла с темницы Николай пустися, За ню же нынѣ в свѣтлостѣх ² небесных мзду восприемлет, почивая в десных.	15 20
	И Бога молит о вашей чесности, ³ да преживете много лѣт в радости. За то вы его нынѣ величайте, а мене в любви вашей соблюдаете. ⁴	

3

	Хотяй превѣчну Богу угодити должен есть Его вседушно любити И ближним своим любовь проявляти, во всяких нуждах помоществовати. Сам Себе в образ Господь нам являет, егда всещедро вся ны снабдѣвает.	5
	Солнцем Си равно всѣм сияет людем и дождит равно, да мы тако ж будем Блази ко ближним. Сицев отец бѣше святыи Николай, любовь бо держаше	10
	Ко Богу перьву, та же ⁵ к стаду Его, не щадил за не живота своего. Сирым бѣ отец и нищим питатель, имѣний своих скудным раздаятель, За что в небесѣх днесь имать от Бога неистлима возмездия многа.	15
	Дерзает к Нему молбы возсылати, о всѣх тщащихся Его величати. Того ради вы его величайте, в похвалу его гѣсни воспѣвайте.	20
[350*]	Он же умолит вѣк долгий вам жити благополучно и рай заслужити, Его же аз вам вседушно желаю, сам ся смиренно к стопам приклоняю.	

¹ *Corr. from* Костянтина.² *Corr. from* свѣтлостех.³ *Error for* честности.⁴ *Error for* соблюдайте.⁵ *After* же: и *del.*

4

В различных странах подсолнечна міра
 православная процвѣтает вѣра,
 В них же изволи рабы Си имѣти
 всесильный Господь, храня¹ яко дѣти.
 Дал защитники, коейждо особны, 5
 яже имѣл ест² в мирѣ сем угодны.
 Но всему міру десница святая
 Господня даде в помощь Николая.
 Он бо всемірный ходатай ест в небѣ
 по коегождо пред Богом потребѣ. 10
 Он на пучинах морских окормляет,
 ко пристанищу тиху управляет.
 Он и на земли смерти освобождает,
 во снѣ и явѣ пособник бывает.
 Его чудеса той может читати,
 кто число³ пѣска⁴ и звѣзд⁵ может знати,
 Яже⁶ вся егда Церковь разсуждает,
 отца святаго пѣсньми прославляет.
 Ону изволте и вы подражати,
 архиерея сего величати, 20
 А он изволит пособник вам быти,
 еже бы здраво лѣта многа жити
 [351] 349 В славѣ, в доволствѣ⁷ всеблагополучно,
 того и аз вам желаю вседушно.

5

Отче священне, Николае святе,
 в Божию милость зѣло пребогате,
 Архирейским вѣнцем⁸ украшенный,
 благостынями велми удобренный,
 Доброт лучами вселѣннѣй сияй, 5
 дѣйствием чудес весь мір исполняяй,

¹ *Corr. from* храняя.

² *Error for* естъ.

³ *Corr. from* illeg.

⁴ *Corr. from* песка.

⁵ и звѣзд: *corr. from* из вѣзд.

⁶ *Corr. from* Иже.

⁷ *Corr. from* доволстве.

⁸ *Corr. from* венцем.

- Скорый на помощь молящимся тебѣ,
 царствуяй с Богом во пресвѣтлом небѣ,
 Потщися, отче, помощник нам быти,
 от бѣд и скорбей всяческих хранити. 10
- Моли всещедре всея твари Творца,
 да даст нам силу на всеродна борца,
 На диавола, на мірския сласти
 и на плотския вестудныя¹ страсти.
 И да подаст нам в воли Си ходити, 15
 что Ему годѣ, то бы нам творити.
 Сердца готова, немощь препинает,
 Бог есть всесилен, Он да помогает.
 Мы же молбами святыми твоими,
 аще над враги побѣду нашими 20
 Стяжем, имама тебе величати,
 донде же даст Бог в живых пребывати.
 Ты веселися во пресвѣтлом небѣ,
 мы нужды наша поручаем тебѣ.
 Благоволи нам² в мірѣ помогати 25
 и в премирная³ сам вождествовати,
 Да тако купно Троицу прославляем
 и лице Его выну созерцаем.
- [351*]

[352] 350

Стиси краесогласнии
 в день Богоявления Господа Бога
 и Спаса нашего Иисуса Христа

1

- Род водный нынѣ освящен бывает,
 яко Христовѣй плоти ся касает,
 Иже прииде⁴ на Иордан рѣку,
 Бог сый существом, но и челоуѣку
 Общник плотию, хотя устроити 5
 баню духовну, да бы ны омыти
 От скверн грѣховных и да бы от яда
 исцѣлити⁵ ны геенскаго гада.

¹ *Corr. from* вестудныя.

² *Ins. above.*

³ *Poss. error for* премирная.

⁴ *Corr. from* приде.

⁵ *Corr. from* исцелити in *Simeon's hand.*

Тѣм же плотию Его пресвятою
 свят бысть Иордан своею водою 10
 И устроися, еже освѣщати¹
 тщащихся вѣрно водою крещати.
 Тою и духом вы есте крещени,
 от скверн грѣховных чисто² омовени.
 Живите убо всецелому Богу 15
 в совѣстѣх³ чистых. Он же вам премногу⁴
 Благодать пошлет и вѣкъ долг дарует,
 чесо вам дух мой вѣрно⁵ усердствует.

2

[352^v] Бог Господь нынѣ⁶ на водах явися,
 во Иорданѣ повнегда крестися
 Христос Спаситель, сый Бог совершенный,
 нас ради во плоть нашу облеченный. 5
 Ангели древле свидѣтельствоваху,
 егда рождьшуся Ему воспѣваху⁷
 Слава во вышних Богу выну буди
 и на земли мир да веселит люди.
 Днесь же Бог Отец и Дух то являет,
 яко Бог Сей есть, Иже Ся крещает. 10
 Тѣм же изволте вы Ему честь дати,
 яко же должно, Бога почитати,
 А Он вам подаст благословение
 чрез священныя воды кропление.
 И ту с⁸ вѣрою потщавших⁹ ся пити 15
 изволит души от грѣх очистити,
 Что да содѣет и даст долга лѣта,
 аз вседушевно¹⁰ молю Его свѣта.

¹ *Corr. from* освещати *in Simeon's hand.*

² *In Simeon's hand over erasure.*

³ *Corr. from* совѣстех *in Simeon's hand.*

⁴ *Corr. from* попремногу.

⁵ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁶ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁷ *Corr. from illeg. (?воспяху).*

⁸ *Corr. from* со.

⁹ *Corr. from* потщавших.

¹⁰ *Corr. from* вседушно.

3

Кто Бога жива¹ видѣти желает,
 на Иорданску² рѣку³ да смотряет
 Ума очима, ту бо Бог явися,
 от Иоанна раба Си крестися.
 Бог живый Христос еще и⁴ плоть зрится, 5
 Божество в плоти истое таится.
 Свидѣтельствует о Нем Отец Его,
 гласом вѣщая Сына Й Своего.
 Свидѣтель и Дух есть живротворящий,
 в голуби видѣ⁵ на Него⁶ сходящий. 10
 Отец во гласѣ, Сын в приятом гѣлѣ,
 Дух Божественный во⁷ голубѣ цѣлѣ.⁸
 Тѣм же всю Троицу днесь да почитаем,
 пѣньми и пѣсньми славу возсылаем,
 [353] 351 За что от нея можем ожидать 15
 воздаяния даров благодати,
 Ея же аз вам усердно желаю,
 мольбы ко Богу о том возсылаю.

4

Егда Христос Бог в вертепѣ родися,
 тогда впеленен в яслѣх положися.
 Днесь же противнѣ, егда Ся крещает,
 обнажен гѣлом міру⁹ Ся являет. 5
 Ангелов лица¹⁰ ужасни бывають,
 яко всѣх Творца нага созерцають.
 Но¹¹ нагость Его вся ны одѣвает,
 ибо крестяися¹² облечен бывает
 В Христа Господа, нынѣ Ся крестивша,
 нас дѣля струи водны очистивша, 10

¹ *Corr. from живаго.*

² *Corr. from Иордан.*

³ *Corr. from реку.*

⁴ *Ins. above.*

⁵ *Corr. from виде in Simeon's hand.*

⁶ *Corr. from Нь.*

⁷ *Corr. from в.*

⁸ *Corr. from целѣ.*

⁹ *Corr. from illeg.*

¹⁰ *Corr. from лицаы.*

¹¹ *Ins. at beginning of line.*

¹² *Error for крестяйся.*

Да иже в сквернах рождени бывают,¹
 банею сею души очищают,
 За что мы должни Христа величати,
 благодарствие выну возсылати,
 А Он нам небо свѣтлое готует,
 его же дух мой вам всеусердствует. 15

5

В киотѣ древле Господь проходилше
 Иордан рѣку, вода уступаше
 Сюду и сюду, путь творящи Ему,
 яко же Богу и Творцу своему. 5
 Днесъ же во плоти томужде вхолящу
 приближается, а² нагу стоящу.
 [353^γ] Касающися, не Его чищает,
 но сама святость от Него взимает,
 Воеже люди грѣшныя очистити,
 в ней хотящия духом ся крестити, 10
 Ею же аще кто ся не крещает,
 во страну жизни пущен не бывает.
 Вы чрез ню Богу в чада порождени,
 яко во ризу в Христа облечени.
 Можете во жизнь небесную³ внити,
 сонаслѣдници⁴ Христу Богу быти. 15
 Прежде же в мирѣ вѣк долгий живите,
 в милости мене⁵ вашей соблюдайте.

6

Огнь, сый Божеством, в водах ся грузает,
 змиевы главы тамо попадает,
 Да не вредят нам, елико желают,
 и ядом смертным да не убивают.
 Источник жизни есть Христос Спаситель, 5
 Ему же служит Иоан⁶ креститель.

¹ *Corr. from* бывает.

² *Ins. in Simeon's hand.*

³ *Corr. from* небесну *in Simeon's hand.*

⁴ *Corr. from* сонаслѣдници.

⁵ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁶ *Error for* Иоанн.

- Вниде в Иордан воды устрабити,
крещающимся еже живым быти.
Преклонил Свою Предотечи главу,
познавшу Его божественну славу 10
И не дерзавшу сапог Си касати,
но повелѣнну дѣло совершати.
Соверши убо, еже велѣн бяше,
крестил есть Христа в спасение наше,
Ибо вонь же час Иисус крестися, 15
очистилище нам уготовися,
[354] 352 Да бы от скверны омовенным быти
и¹ очистишимся во град чистых внити,
Во нь же и аз вам вшествия² желаю,
сам ся под стопы ваша преклоняю. 20
- [fol. 354^v blank]

[355] 353

Привѣтство

в день собора апостола Иоанна
Предитеча³

- День свѣтлый вчера вѣрными святися,
яко Христос во нь от раба крестися.
Днесь того раба Церковь почитает,
иже Иоанн наречен бывает. 5
Раб он великий великаго Бога,
честь ему Христом дадеса премнога.
От всѣх пророков болѣй он реченный
и никто болѣй женами рожденный
Онаго паче. Слава то велика,
юже дал ему Христос всѣх Владыка. 10
Того всѣх паче славнаго пророка,
раба Христова, живша без порока,
Благодѣтелю, ты имя носиши,
день настоящий весело святиши,
Во защитника держя⁴ его тебѣ 15
и молебника ко Богу на небѣ.

¹ *Ins. at beginning of line in Simeon's hand.*

² *Corr. from шествия in Simeon's hand.*

³ к боярину Иоанну Михайловичю Милославскому. Декаврия в 7 день *ins. marg.*

⁴ *Corr. from держа in Simeon's hand.*

- О сем празденствѣ аз ти привѣтствую,
 ко Предитечи святу молебствую,
 Да тя изволит выну защищати
 во всяких нуждах, и то содѣяти, 20
 Еже бы тебѣ многолѣтно жити,
 здраво, щасливо и преславно быти,
 В милости царстей всегда пребывати,
 измѣны тоя никогда познати,
 В царствии правду поспѣшно твердити, 25
 за ту у всего рода честну быти,
 [355ʸ] Потом от Бога вѣнец восприяти,
 вегда пред страшным Судиею стати.
 Сих благ усердно аз тебѣ желаю,
 сам ся под стопы твоя повергаю, 30
 Моля прилѣжно, да мене щадиши,
 его же главу у ног твоих зриши.
 А Господь за то будет тя щадити,
 даст здѣ весело и в небеси жити.
- Аггелский собор вчера удивися,
 яко Владыка от раба крестися,
 От Иоанна Христос наш Спаситель,
 чловѣческа рода Искупитель. 5
 Иже в небеси восприемлет славу
 от сил безсмертных, здѣ преклони главу
 Рабу Своему, да Его крещает,
 вещь крещению воды устрояет.
 Раб коснутися Богу страшен бяше,
 обаче волю Господню творяше 10
 И бысть служитель Троицы пресвятыя,
 на Иорданѣ свѣтло ся явлшыя.
 Перстом си Агньца Божия сказаше,
 Его же еще во чревѣ познаше.
 Тѣм пророк Божий в правду нареченный 15
 и лише того Христом возвѣщенный.
 Того днесь Церковь гѣснми величает,
 мірови святость его прославляет,
 С нею же и ты, наш благодѣтелю,
 славу поеши Христа крестителю. 20
 [356] 354 Имя егово любезнѣ носиши,
 во защитника его ти держиши.
 Он убо да есть защититель тебѣ
 и молитвенник ко Богу на небѣ,
 Да бы изволил тебѣ даровати 25
 многая лѣта здраву пребывати,

Расти во славу, честми богатѣти,
 царскую милость с возрастом имѣти,
 В народѣ любовь, весма тако жити,
 Богу и людем да бы угодити, 30
 А за то и здѣ мзду благу прияти
 и во грядущей жизни небо взяти.
 Тѣх ти благ вѣрно аз раб твой желаю,
 до стоп ти честных главу преклоняю,
 Моля тя тошно, да мя в благодати 35
 благоволиши твоей соблюдати,
 Иже готов есмь всегда ти служитьи,
 донде же Бог даст мнѣ во¹ мѣрѣ жити.

День свѣтлый зѣло вчера совершахом,
 Бога во Тройцѣ гѣсными величахом,
 Явлшася міру Отца Божественна
 во гласѣ сладцѣ, извѣстно явленна 5
 Сына во плоти, Духа же Святаго,
 в видѣ голуба на Христа шедшаго.
 И нынѣ того славим и впредь будем,
 яко се² долгъ есть повседневный людем.
 По Господѣ же тщимся днесъ хвалити 10
 сподоблшагося Ему послужити
 На Иорданѣ, свята Иоанна,
 во предитечю Отцем Сыну данна,
 Его же Христос Господь Сам хвалилъ есть,
 выше всѣх пророкъ быти извѣстилъ есть, 15
 Иже, еще сый в³ чревѣ освятися,
 первѣе бысть святъ, нежели родися.
 Из чрева в чревѣ Христа созерцаше,
 егда Марию мати цѣловаше.
 Во дѣтскихъ лѣтѣхъ в пустыню вселися,
 та же крестити Христа сподобися. 20
 Учасе люди правду соблюдати,
 злыхъ дѣлъ блюститися, добро содѣвати.
 За правды слово главу положилъ есть,
 тако жизнь вѣчну себѣ заслужилъ есть.
 Толь свята мужа имя дано тебѣ 25
 изволом Суща на престолѣ в небѣ,
 Благодѣтелю, нам от Бога данный,
 в ползу Иоанн именемъ прозванный.

[356^v]¹ мнѣ во: согг. *from* ми в.² *Ins. above.*³ *Corr. from* во.

Да что Иоанн имя знаменает,
 то в души твоей обилно бывает, 30
 Сирѣчь благодать великаго Бога,
 яже дѣйствует в тебѣ блага многа.
 Та Иоанна строит подражати,
 за правду даже до смерти стояти.
 Та отца сирым тебе содѣвает 35
 и прибѣжище странным проявляет.
 И вся иная дѣла преблагая
 дѣйствует в тебѣ благодать святая,
 В ней же да многа поживеши лѣта,
 молку усердно Христа, міру Свѣта, 40
 Да даст ти здраво, честно, славно жити,
 возвышшением славы рода быти.
 По лѣтѣхъ многих да будеши в небѣ,
 того усердно мы желаем тебѣ.
 Ты же в милости изволь ны хранити, 45
 во нуждах наших пособитель быти,
 Да угодно ти можем работати,
 елико даст Бог в мірѣ обитати.
 Праваго сердца се знамя являю,
 привѣтство дѣя, стопы ти лобзаю. 50

[357] 355

Стиси привѣтнии

благовѣрному великому Государю Царю и
 Великому Князю Феодору Алексѣевичю
 всея Великия и Малыя и Бѣлыя Росии
 Самодержцу в день святаго великомученика
 Феодора Стратилата

Свѣтло днесь Церковь пѣсни воспѣвает,¹
 к радости вѣрных сердца возбуждает,
 День празднующи Феодора свята,
 воина храбра, силна Стратилата, 5
 Родом пречестна, дивна красотою
 плоти, дивнѣйша души добротою,
 Раба Христова, поборника вѣры,
 в рѣвности к Богу теплага без мѣры,
 Иже толь славен во мірѣ живяше,
 даже царь зрѣти его возжелаше. 10

¹ *Corr. from* воспевает.

	Слыша, яко он зла змяя убил есть, иже многия люди побѣдил есть.	
	Сам в Евхайты к нему приходяше, достойна царем быти нарицаше	
	И велѣ ему честь идолом дати, того Феодор не хотѣ дѣяти.	15
	Взем же идолы, в части сокрушил есть и вещь их злато ¹ нищим раздѣлил есть,	
	Явѣ вѣщая недостойно быти дѣло идолы яко Бога чтити,	20
	За что многими язвами томленный, ко ² кресту люте ³ быше пригвожденный,	
[357*]	На нем же долго время он висяше, от нечестивых весь розтрѣлян ³ быше.	
	Но аггел Божий, снем, и исцѣлил ⁴ есть, он же мног народ к Христу обратил есть.	25
	За то мучитель, гнѣвом распаленный, велѣ, да будет он главы лишенный.	
	Тако по многих муках конец взяше временны жизни, а вѣчну начаше,	30
	О ней же в небѣ духом веселится, о чтущих его Господу молится.	
	Изряднѣ ⁵ же хваля Бога в небѣ, присный ходатай к Богу ⁶ есть о тебѣ,	
	Пресвѣтлый Царю, нам от Бога данный, Божия дара именем прозванный,	35
	Яко ты имя его содержиши и праздник честный во память твориши,	
	Им же днесь Церковь вельми ся красует, с сыны ⁷ своими свѣтло ликовствует.	40
	Ко Феодору молбы возсылает, ходатай к Богу за тя да бывает,	
	Да бы изволил тя благословити, дал здраву, крѣпку многолѣтно быти	
	На змяя люта, на ны находяща, вѣрныя люди снѣдати хотяща.	45
	Да даст ти силу, еже побѣдити и в плѣнѣ его сущих свободити.	

¹ *Corr. from слато in Simeon's hand.*

² *Corr. from и ко in Simeon's hand.*

³ *Corr. from рострѣлян.*

⁴ *Corr. from исцелил.*

⁵ *Corr. from изряднее in Simeon's hand.*

⁶ *Corr. from illeg.*

⁷ с сыны: с чады *ins. marg. as alternative reading.*

	О коль премноги во его работѣ труд полагают во кровавом потѣ	50
	Православнии! а вси въздыхают ко Богу щедрю о помощь и чают,	
[358] 356	Яко орел твой имать тому змию гордую вконец сокрушити выю,	
	Их же из ига тяжка исхитити да бы в свободѣ христианстей жити.	55
	Сего блаженства и ¹ аз ти желаю, молитвы о нем к Богу возсылаю.	
	Молю, да свѣт твой тако разширится, нашего солнца, да же сотворится	60
	Турская луна онѣм просвѣщенна ² через крещения тайну божественна.	
	Мрачна их луна невѣрия тмою, да просвѣтитися во вѣрѣ ³ тобою.	
	Дар ты нам и ⁴ царь, от Бога поданный, ⁵ буди ж царь и дар и, оным посланный,	65
	Да в Царѣ градѣ тобою ся ⁶ славят, иже Христово имя вѣрно хвалят,	
	И гдѣ Костантин древле обладаше, с властию имя да есть вездѣ ваше.	70
	Сосуд ты Христов во вся страны буди, да чрез тя, Христа, странни ⁷ знают люди.	
	За что от Христа вѣнец ⁸ да есть тебѣ, здѣ долговѣчный, безконечный в небѣ.	
	Сих благ свѣтлости аз твоей желаю, с привѣтством вѣрным к стопам припадаю,	75
	моля смиренно, да мене щадиши, веселым лицом на раба си зриши,	
	Иже готовь есмь вѣрно ти служити, донде же даст ⁹ Бог ¹⁰ душѣ плоть живити.	80

¹ *Ins.*

² *Corr. from просвещенна in Simeon's hand.*

³ *Corr. from вѣре in Simeon's hand.*

⁴ *Corr. from а.*

⁵ *1st syll. (по-) ins. above.*

⁶ *Corr. from си.*

⁷ *Corr. from странни.*

⁸ *Corr. from венец in Simeon's hand.*

⁹ *Corr. from дает.*

¹⁰ *Ins. above in Simeon's hand.*

[358^v]

Благородныя и благовѣрныя
Государыни Царевны и Великия Княжны
премилостивыя Государыни наши

В¹ числѣ блаженных аз днесь могу ся вмѣнати,²
всегда ми дал Бог вашей свѣтлости предстати,
За что аз славу Ему многу возсылаю,
благодарствие свѣтлости вашей содѣваю,
Яко отцу моему милость являете 5
и мене раба ваша днесь сподобляете
Зрѣти пресвѣтлость вашу, за что вам от Бога
получити желаю в мѣрѣ лѣта многа,
По тѣх царствія горня не лишенным быти,
вѣнец³ славы вѣчныя Богом получитьи. 10
Ваша же милость и впредь⁴ на нас да сияет,
отца моего и мене бѣд да избавляет.
А мы вѣрно имамы вам всегда служити,
всяческих благ от Бога всещедра молити.
Тоя вѣрности знамя раб ваш изъявляю, 15
смиранный у стоп ваших поклон полагаю.

Пресвѣтлыя⁵ Царевны, много лѣт живите,
за милость вашу царство небесно⁶ влучите.
Родителя моего вы защищаете,
яко вѣрному рабу, милость являете.
Ту же и впредь извольте оному являти 5
и мнѣ, а мы вам должны выну работати.
Бог же вам возмѣдие имать сотворити,
по многих лѣтѣх в страну вѣчных благ вселити,
Его же аз вам вѣрно от Бога желаю,
стопы ваша поклоном низким почитаю. 10

[359] 357

[fol. 359^v blank]

¹ Глаглолаше сия Гавриил Стефанов сын докторов *ins. marg. in Simeon's hand.*

² *Corr. from* вменати *in Simeon's hand.*

³ *Corr. from* венец *in Simeon's hand.*

⁴ *Corr. from* впред.

⁵ *Corr. from* пресвѣтлые.

⁶ *Corr. from* небесное.

[360] 358

Стиси краесогласнии

в день святого Григория Богослова

Всерадостный праздник Церковь днесь съвершает,¹
 пречестный похвалы вѣнец соплетает
 Григорию чюдну во всѣх святителех,
 Богослову дивну в мудрых учителях,
 Иже отнелъ же духовнѣ родися, 5
 крещением святым Богу всыновися.
 Истинну ко Нему любовь сохраняше,
 заповѣди Его тощнѣ соблюдаше,
 Не работа міру, плоти и маммонѣ,
 но Богу, сѣдящу на небесном тронѣ. 10
 В юности вѣка си стар бѣ добротами,
 даже старци² ему чюдишася сами.
 Прежде крещения³ любил⁴ христианы,
 тѣм же от Христа бысть в службу Его званны,
 В ней же Господеви толико трудися, 15
 даже пастырь быти угоден явися.
 Пастырь же пребодрый в пасении стада
 правовѣрных, житель Костянтина града,
 За что Церковь его нынѣ величает,
 а Бог вѣнцем славы душу украшает. 20

Отче Григорие, что ты именуем,
 иже во⁵ честь твою свѣтло днесь празднуем?
 Пастырь добрый еси стада словеснаго,
 вѣрный в талантах, раб Царя небеснаго,
 Ибо душу твою выну полагаше 5
 за⁶ ты⁷ овцы, яже врученны имяше.
 Защищал я еси⁸ от волка хищнаго,
 от поглощения лва рыкающаго.
 Злый враг Македоний, яко лев, рыкаше,
 Аполинарий же, яко волк, зияше 10

¹ *Corr. from* совершает.² *Corr. from* старцы.³ *After* крещения: *си del.*⁴ *Corr. from* любви.⁵ *Corr. from* в.⁶ *Ins. at beginning of line in Simeon's hand.*⁷ *Corr. from* тыя.⁸ я еси *written over erasure.*

На поглощение людей правовѣрных
хулами челюстей своих адскоскверных.
Тобою та, отче, уста загражденна
и проклятая их хитрость истребленна.
За то тя вѣрнии нынѣ величаем, 15
честь, славу о тебѣ Богу возсылаем.
Ты же нам ходатай выну к Богу¹ буди,
во святых молитвах твоих не забуди.

Коль есть красно небо солнцем и луною
и звѣзд свѣтозарных многою четою,
И како царстии огради цвѣтами
свѣтли суть и поля злачными травами, 5
Тако, Григорие, Церковь наша мати
твоими писанми² видится сияти.
В них бо свѣт превѣчна Солнца нам сияет,
иже тму ересей вконец истребляет.
Всяко слово цвѣт есть красновонный зѣло,
всяк стих души пища, глаголю то смѣло. 10
Не тако сот медвен гортань услаждает,
яко мудрость твоя души оживляет.
Дух бо Святой тебѣ мудрость подаяше,³
да ту напишеши в спасение наше.
[361] 359 Писал еси, отче, Слово жива Бога, 15
за то вѣчный живот и радость ти многа,
В ней же ликуй свѣтло и о нас молися,
скорый нам помощник в нуждах проявися.
Мы же тя имамы присно величати,
донде же даст Бог в живых пребывати. 20

Святителю велий, Григорие святе,
даром премудрости зѣло пребогате
И благодатию Бога исполненный,
нынѣ же славою от Него почтенный 5
Святости и чудес паче естественных
спасения ради нас жителей земных.
Кими тя словесы имамы хвалити
и каковы титулы во честь приносить?

¹ к Богу *ins. above in Simeon's hand.*

² *Corr. from писании.*

³ *3rd syll. (-я-) ins. above.*

Ты столп Церкви и свѣтъ, ты еси святитель,
 ты вождь в небо, ты соль земли, ты учитель, 10
 Ты зеркало вѣрным и правило вѣры,
 ты руководитель в небесныя двери.
 Ты труба Божия, проповѣдник слова,
 тебѣ Церковь присно хвалити готова.
 Ты в скорбѣх помощник, в слезах утѣшитель, 15
 ты забрало от враг, от бѣд защититель.
 И вся всѣм благая вѣси ты творити,
 изволи днесь убо милость нам явити.
 Моли Бога о нас, да бы здраво жити,
 потом небесное царство наслѣдити. 20
 Мы же не престанем тебе величати,
 донде же дух тѣло будет оживляти.

[fol. 361^v blank]

[362]

Стиси краесогласнии
 в похвалу святаго апостола Прохора

День настоящий свѣтло совершаем,
 в онъ же Прохора в пѣснѣх¹ прославляем,
 Во диаконствѣ со Стефаном бывша,
 угодно Богу службу совершивша. 5
 От седмидесят он апостол бяше,
 слово Божие языком вѣщаше.
 Бѣ Иоанну спутствуяй святому,
 овец Христовых пастырю благому.
 В напастех его ему сострадаше, 10
 острова, грады купно прехождаше,
 За что от Христа Бога прославися,
 ко Иоанну в Сион преселися
 Горний, еже бы вѣчно ликовати,
 Божию славу присно созерцати.
 Ликуй же, святе² Прохоре с Тимоном, 15
 зри с Никанором Бога и с Парменом.
 А о нас его потщися молити,
 да благоволит милосерд нам быти.

 Радуйся вѣчно, Прохоре блаженный,
 во дворѣх Бога живаго вселенный,

¹ *Corr. from пѣснех.*

² *Ликуй же, святе written over erasure.*

- Яко по трудѣх, в мѣрѣ положенных,
 мзду приял еси в соборѣ спасенных,
 Идѣ же яко звѣзда сияеши, 5
 нам благодати свѣт умоляеши.
 [362^γ] В благовѣстии ты в мѣрѣ трудися,
 за труды в словѣ Слову приближися,
 Слову же живу, вся животворящу,
 манием всю тварь прѣблаго правящу. 10
 Того десница главу ти вѣнчает,
 як¹ солнце звѣзду, тя Он озаряет.
 В том убо свѣтъ² блаженно живеши,
 нас в причастие того тощно ждеши.
 И мы умилно к тому воздыхаем, 15
 с тобою Христу предстати желаем.
 Но грѣхов бремя нас отягощает,
 в юдоль злых нравов лютѣ низрѣвает,
 От нюду же ты изволь ны изъяти
 умолением свѣше благодати. 20
 Мы же имамы тя славословити,
 донде же даст Бог душам в плоти быти.
- Торжествуй свѣтло, священный Прохоре,
 ликуй радостно во всѣх Царя дворѣ,³
 Яко во плоти духовно жил еси,
 врага безплотна в мѣрѣ попрал еси 5
 И плоть духови возмогл покорити,
 мира суеты вся преобидѣти.
 Самому Христу избрал работати,
 имене Его славу провѣщати.
 Со Богословом путь един ти бяше,
 тѣм же и твой ум богословствоваше. 10
 Что из Христовых персий он изскаше,
 усты святыми тебѣ сказоваше
 [363] 361 И еже в Патмѣ бысть откровение,
 будущихъ людемъ вѣрнымъ в⁴ спасение.
 Твоя десница та⁵ вѣрно писаше, 15
 что его языкъ, трость твоя, вѣщаше.
 Слово Божие в мѣрѣ писал еси,
 Божие Слово ты писа в небеси.

¹ *Corr. from* яко *in Simeon's hand.*

² *Corr. from* свѣте *in Simeon's hand.*

³ *Corr. from* дворе.

⁴ *Corr. from* во *in Simeon's hand.*

⁵ *Corr. from* ти.

В книзѣ животнѣй имя ти святое
 за списание книг во¹ мѣрѣ твое. 20
 Тому Божию Слову² предстоиши,
 близ днесѣ в небеси нужды наша³ зриши.
 Рцы слово к Нему о нас⁴ молитвеннѣ,
 да обратит к нам оцѣ⁵ божественнѣ,
 Еже спасти ны. Мы же тя блажити 25
 гѣсенно будем, донде же нам жити.

Кими тя вѣнцы имамы вѣнчати
 и кле слово похвално ти дати,
 Прохоре святыи, пастырю преблагий,
 отче священный, за труд твой предрагий,
 В благовѣстии Христовѣ приятый, 5
 ты ны⁶ настави сам, отче наш святыи.
 Никомидия пастыря ты знаше,
 юже пастырскый жезл твой⁷ управляше
 От пути лестна на стезю спасенну,
 и принимаше пищу божественну 10
 От языка ти благоглаголива
 и сладку воду источника жива.
 В ней ты кончину жизни приял еси,
 но лучшу⁸ начал в пресвѣтлом небеси,
 [363^v] Вѣчно блаженну, конца не имущу, 15
 свѣтлу, веселу, в присной славѣ сущу.
 Тамо сый убо, молися за нами
 Пастырю Христу,⁹ грѣшными овцами,
 Да нечестия наша нам оставит
 и одесную в день Суда поставит. 20
 Здѣ да даст здраво, честно пребывати,
 Его святую волю исполняти,
 Потом же небо свѣтлое влучити,
 с тобою Его всевѣчно хвалити.

¹ *Corr. from* в in Simeon's hand.

² *Before* Слову: Слову *del.*

³ *Ins. above* in Simeon's hand.

⁴ о нас *ins. above* in Simeon's hand.

⁵ *Erroneously bears titlo that gives* оцѣ.

⁶ *Ins. above* in Simeon's hand.

⁷ *Ins. above* in Simeon's hand.

⁸ *Corr. from* лучши.

⁹ Пастырю Христу *lightly corr. from* Пастыря Христа in Simeon's hand.

Сия аще нам, отче, умолиши,
 истинну любовь небесну явиши. 25
 Мы же тя хоцем присно величати,
 донде же даст Бог в небѣ пребывати.

[364] 362

В день преподобнаго Илариона
 от сына ко отцу

Доблий праведник, страдалец великий
 у Христа Бога, всей твари Владыки,
 Многу мзду прият Иларион славный
 на небѣ, яко отец православный.
 Он святых икон поклон утвержаше, 5
 их ради чести много пострадаше.
 Лву беззаконну зѣло противися,
 аще узами темницы томися.
 Ран прият много, за что ся вѣнчает
 и Церковь его славу воспѣвает. 10
 Он сице велий защитник бысть тебѣ,
 небесный страж ти во всяцей потребѣ.
 Имаши нынѣ о сем весел быти,
 Владыку Христа вседушно хвалити.
 А Христос Господь его молитв ради 15
 небезславно тя соблюдет в сем градѣ,
 Оком милости будет на тя зрѣти,
 вѣнца небесна подаст ти доспѣти.
 И здѣ лѣт много тебѣ подарует,
 чесо ти душа моя усердствует. 20
 Здравствуй, мой отче, молю щедра Бога,
 да сохранит ти на лѣта премнога.
 Ты же изволь мя в милости хранити,
 иже готов есмь выну ти служити.

[fol. 364^v blank]

[365] 363

Привѣтство

Благочестивѣшему Тишайшему Самодержавнѣй-
 шему Великому Государю Царю и Великому
 Князю Алексѣю Михайловичю Всея Великия
 и Малыя и Бѣлыя Росии Самодержцу. В день
 тезоименнаго защитника его святаго
 Алексѣя челоуѣка Божия. Месяца Марта в
 17 день

1

Торжество свѣтло Церковь совершает,
 в честь Алексія гѣсни соплетает,
 Иже челоуѣк Божий есть реченный,
 яко бѣ Богу живу обрученный,
 Его же имя Бог изволил дати 5
 тебѣ, имѣвшу в Руси царствовать,
 Пресвѣтлый Царю, Алексие славне,
 в чести и в силѣ всему міру явне.
 Се же да ты ѡ достоуѣбно чтиши,
 достоинством ти имя то славиши. 10
 Он же да тебѣ помощник бывает
 и ходатайство за тя совершает.
 Благо ты убо его память чтиши,
 нам подражати тя гѣснѣми велиши.
 Тѣм же мы свѣтло нынѣ торжествуем, 15
 в гѣснѣх духовных тебѣ пособствуем,
 Хваляще Бога и мужа святаго,
 в защитника ти от Него даннаго.
 Купно же молим милость щедра Бога,
 да ти дарует жити лѣта многа 20
 [365^γ] Здраво и славно, потом же и в небѣ
 вѣчное царство даст пріяти тебѣ.

2

Град славный, иже Ромулом реченный
 Рим, древле вопля бѣше исполненный
 В день сей, яко во нь в вѣчность преставися
 челоуѣк Божий, иже в нем таися,

	Алексий святыи мужь, Богу избранныи, в добродѣтелѣх ¹ всяких наказанныи, Иже остави ради Христа Бога злата и сребра сокровища многа. Вся временная в ничто вмѣни себѣ благ ради вѣчных пріятия в небѣ.	5 10
	Град же царствующи, Москва нареченный, днесь радостию зѣло исполненный, Яко ты, Царь наш, во нь же день родися, сего имене общник сотворися. С именем благодсть свята Алексѣя проявляеши в днех жизни твоея, Ибо от царя славна сушь рожденный и сам на престол царский возведенный. Аще богатства множество держиши, аки не имушь, сердцем ся твориши.	15 20
	Злато и сребро ни во что суть тебѣ, вся ти Христос есть, царствующи на небѣ. Не тебе ради царствие держиши, но да небесну Царю послужиши, Державу Его от врагов спасаю, от волков хищных овцы избавляю, За что да даст ти Господь лѣта многа, по тѣх сподобит небесна чертога Молитов ² ради мужа пресвятаго, защитника ти, Царю, поданнаго.	25 30

[366] 364

3

	Дивно есть чюдо по водам ходити яко по суху, стоп не омочити. Дивнѣе того во огни палящем яко в облацѣ пребыти росящем. Алексѣй, Божий человек реченный, от огня страстей пребысть неврежденный. Остави чертог, тлѣнию повинный, еже бы внити в небеси в нетлѣнный. ³ Избѣже тлѣнна, як злато из печи, чистѣе много ради вѣчны вещи.	5 10
--	--	---------

¹ *Corr. from* добродѣтелех.² *Corr. from* молитв in Simeon's hand.³ в небеси в unclear.

	Аггелозрачен бѣ, яко тричисленни древле во печи огнем прохладенни.	
	Мірскія сласти, яко воды многи, топгаша его немокренно ноги.	
	Прошед огонь ¹ , воду, в рай почивает,	15
	идѣ же и твой дух быти желает, Царю пресвѣтлый, Царю, Богом данный нам, Алексие, и честно вѣнчанный.	
	И сего ради подражатель еси защититка ти, живуща в небеси.	20
	Царствие держа, духом нищѣ живеши, красоты міра в ² ничто вмѣняеши.	
	Кроток во силѣ и смирен во власти и укротитель яростныхъ страсти.	
[366 ^γ]	И ины многи благостыни в тебѣ честно жилище обрѣтоша в себѣ, За что надѣйся с Алексием быти, в царствѣ небесном вѣчно с Богом жити.	25
	Но въпредѣ да даст Бог здѣ ти ³ многа лѣта, та же водворит в страну вѣчна свѣта.	30
	Божия ради молитв челоуѣка здѣ живи долго, в небѣ во вѣк вѣка.	

4

	Блажен, имѣяй очи просвѣщенны, еже познати вещи міра тлѣнны, Яко вся, яже красна зрятся быти, во прах и пепел имут ся вратити.	
	Злато есть блато и прах сокровища, вся лица красна червию суть пища.	5
	То преблаженный Алексий провидѣ, тѣм же от тлѣнныхъ далече отъиде.	
	Отца и матерь и жену остави, нищету прият, цвѣтшый ⁴ в мнозѣ славѣ.	10
	Тече в слѣд Христа, хотя получитьи богатства, их же тля не может тлити.	
	В рай же нетлѣнный в сей день преставися, гонзавый славы, Богом прославися,	

¹ *After* огонь: и *del.*

² *Corr. from* во in Simeon's hand.

³ *Ins. above* in Simeon's hand.

⁴ *Corr. from* цвѣтшым.

	Ибо народно Бог Риму сказаше, яко челоуѣкъ Его конецъ взяше.	15
	Сей тебѣ, Царю, Богомъ увѣнчанный, во защитника отъ Него есть ¹ данный.	
	Его изволилъ имя дати тебѣ, да ходатая имаша на небѣ.	20
[367] 365	Тѣмъ же тщишися ты его хвалити, да онъ ходатай тщится за тя быти.	
	Есть воистинну и до конца будетъ, во всякихъ нуждахъ онъ тя не забудетъ.	
	Умолитъ Бога силу тебѣ дати, еже ти врага твоя побѣждати	25
	И миръ въ державѣ твоей утвердити, тебѣ же здраво многа лѣта жити.	
	Того свѣтлости мы твоей желаемъ, с привѣтствомъ главы до стопъ преклоняемъ.	30

5

	Зѣло есть тѣсный путь пресвѣтла неба, в скорбѣхъ и нуждахъ в не ити потреба.	
	Терниемъ острымъ весь путь исполнися, но при кончинѣ шипокъ поставися	
	Зѣло веселый, вонюю слаждай, душу и тѣло превозвеселяй,	5
	Еже есть радость на небеси вѣчна, слава честная и жизнь безконечна.	
	Тоя Алексій вседушно желаше, тѣмъ же путь тѣсный во мѣрѣ течаше.	10
	Днемъ и нощию плоть свою томилъ есть постомъ, трудами, а Бога молилъ есть.	
	Хлѣбъ его сухъ бѣ, в жажду слезы быша, негли аггелы ему ся чюдиша.	
	Безплотенъ в плоти, во мѣрѣ безъ мира, имѣя рожьдшихъ, яви себе сира.	15
	За то небесный Отецъ в сына Себѣ приобщи его и увѣнчаше в небѣ.	
[367*]	В мѣрѣ премѣрномъ чредитъ со Своими увѣчными брашны с аггелы святыми,	20
	Идѣ же за тя, Царю Богомданнѣй, есть онъ ходатай къ Богу непрестанный,	

¹ ти *del.*, есть *ins. above in Simeon's hand.*

Да тя изволит здѣ благословити,
 царствие твое миром оградити,
 Под твоя ноги враги да смиряет, 25
 предѣлы твоя да распространяет.
 Славну ти, честну да даст пребывати
 многая лѣта и небо стяжати,
 Их же благ и мы хощем вѣрно¹ тебѣ,
 Бог же да подаст, господствуй в небѣ. 30

6

Кого мір лестный злобами своими
 не окаляше, кто вѣсть? Извѣсти ми.
 Аз Алексія нынѣ усмотряю,
 его же чиста от скверн познаваю, 5
 Ибо богат быв, от честных рожденный,
 равнѣй си во брак невѣстѣ причтены,
 Презрѣ богатства, избѣже чертога,
 любя чистоту ради Христа Бога.
 Жил есть в нищетѣ, свято² пребывая,
 душу и тѣло чисто соблюдая. 10
 Тѣм в пребогатом небеси вселися,
 егда душею плоти отлучися,
 И в бѣлой ризѣ Агнцу послѣдствует,
 амо же Агнец лики вождествует.
 Паче солнечных лучь тамо сияет, 15
 о тебѣ к Богу ходатай бывает,
 Царю пресвѣтлѣй, да здраво живеши
 и непобѣдим от всѣх враг будеши,
 Да слава твоя весь мір исполняет,
 жизнь же благая тя да ублажает. 20
 Он ти есть вѣрный защитник, хранитель,
 во всякой нуждѣ скорый пособитель,
 Зане же и ты онаго славиши,
 добротам его точныя твориши.
 Тѣм идѣ же он с Богом обитает, 25
 и тебѣ мѣсто Господь устрояет,
 Еже по лѣтѣх многих восприяти
 желаем тебѣ и будем желати.
 Ты же изволи милосерд нам быти,
 готовым сущым вѣрно ти служити. 30

[368] 366

¹ *Ins. above in Simeon's hand.*

² *Ins. over чисто erased.*

7

	Богатый зѣло, возлюби нищъ быти, вся, яже имѣ, нищым расточити Человѣк божий, даже сам прошаше, именем Христа алчбу утоляше.	
	Елма расточи сокровища многа, тече в слѣд Христа, обнищавша Бога, Да бы нетлѣнно царство воспріяти, еже Бог нищым изволи отдати.	5
	Ты, Алексіе, Царю прославленный, царским престолом от Бога почтенный, Нищъ еси духом, аще богат в злато, то бо у тебе в мысли яко блато.	10
[368 ^в]	Не скупо нищым оно раздаеши, Богови взаем тако то даеши, Да в руках Его нетлѣнно возврати, в царствіи вѣчном тебѣ возвратится.	15
	Добрую куплю талантом твориши, богату лихву Господу строиши, Ибо, елико нищих питаеши и милостыню нуждным подаеши,	20
	Толика лихва Богу возрастает, за то бо Ему кождо славу дает. А Он за то ти имать возмездити, в царствіи горнем Царя сотворити,	
	Что Алексія свѣта молением и нашим даждь Бог тебѣ прошением, И мы бо вѣрно вси желаем тебѣ, да Царь будеши и в пресвѣтлом небѣ.	25
	Точію прежде многолѣтен буди, а во милости храни твоя люди, Да и сам милость можеши пріяти, егда ти слово Богу воздаяти	30
	О строении благих, ти врученных в царствіи земном от рук Божественных.	

8

	В постно Алексѣй время преставися, к вѣчнѣй трапезѣ Богом устроися, Чрез вѣк един крат в недѣлю ядыше, выну же слезы многія пияше.	
	Алчен бѣ в мірѣ, днесь ся насыщает, егда на лице Божіе смотряет.	5

[369] 367	Жажда на земли, днесъ же напоенны, ликует в небѣ, славы исполненны, Зане же его ты имя носиши и во величїи память славы чтиши.	10
	Надѣйся убо свыше благодати, вся ти по сердцу Бог изволит дати. Алексий святыи силен умолити, еже ти здраво многа лѣта жити, Доволством всяких благ обилувати, вся хранилища до верх исполнити.	15
	Врагом ти вскорѣ быти побѣжденным, яко же трава, косою съсѣченным. А в твоём царствѣ даст Бог міру ¹ быти, в полях и в домѣх всѣм безбѣдно жити,	20
	О нем же и мы молбы возсылаем к ² щедрому Богу и милости чаем. Даст то молбами свята Алексѣя твоей державѣ, Царю Руси всея. Ты егда молбы твоя умножиши, вся, яко требѣ, сушая узриши.	25

9

[369*]	Человѣкъ земля, но не всякъ есть плодна, Алексѣи земля зѣло бѣ ³ угодна, В его бо сердца сѣмя слова Бога возраст прияло в класы плода многа. Слезми он присно сердце напояше, тѣм сѣмя плод в нем сторичествоваше.	5
	Молитва тепла возраста прибави, терния грѣхов пост святыи избави. Тыя Бог плоды на небо приял есть и Алексия в сей день к Себѣ взял есть,	10
	Еже за плоды тамо ⁴ мзду прияти, в радости вѣчнѣи сладѣ обитати. Подобнѣ твое сердце, Царю, плодно, Алексиеву зѣло есть подобно. С именем его ты приял и нравы, здѣ и в небеси достойныя славы.	15

¹ *Error for миру.*² *Corr. from ко.*³ *Ins. above in Simeon's hand.*⁴ *Corr. from illeg.*

И в тебѣ слова сѣмя насажденно,
 часто слезами бывает кропленно.
 Терние вѣси сам искореняти
 постом, трудами, да бы плодствовати. 20
 Плоды Алексѣй Богу предъявляет,
 Бог же в небеси тебѣ сопрятает,
 О них же вѣчно имаши ты жити,
 егда тя Господь изволит¹ вселити
 В небесном царствѣ. Но впредь здѣ на земли 25
 много лѣт свыше с щастием приемли,
 Нас, рабы твоя, храня в благодати,
 иже готови тебѣ рабствовати.

10

Олтарь избра Бог в Алексии Себѣ,
 в его бо сердци живе, яко в небѣ.
 На том олтари огонь неугасимый
 молитв горяше, прилѣжно хранимый.
 Тѣм пали грѣхи, бдѣнием же страсти 5
 угаси, яже жегоша ко сласти.
 За то изволи Бог ѿ преселити
 от міра в небо и нетлѣнну быти.
 Подобный олтарь сердце твое, Царю,
 Богу в жилище, велий Государю. 10
 [370] 368 На нем огонь свѣтлый, жрет воню премногу,
 яко кадило, молитв ти ко Богу.
 Твоя молитвы царство утвержают,
 острый меч гнѣва от нас отвращают,
 Яко же Давид отврати своими 15
 мечь извлеченный молитвы святыми.
 Яко же в храмѣ, Господь водворися
 во твоём сердци и упокоися.
 За то храм тебѣ хочет в небѣ дати,
 в² славѣ тѣ³ вѣчнѣй вѣчно соблюдать, 20
 Чесого вѣрно мы тебѣ желаем,
 празденством днешним честно поздравляем,
 Моляще Бога, да изволит дати
 прежде вѣк долгий здѣ ти царствовати

¹ *Corr. from* изволил.

² *Corr. from* во in Simeon's hand.

³ *Ins. above in* Simeon's hand.

Здрaво, щaсливо, а потом на небѣ
вѣнец вѣчныя славы да даст тебѣ. 25

11

Философ древний, Диоген прозванны,
зрѣ чeловѣка между многих саны
В день со свѣщею, но не обрѣтeся,
иже достойнѣ чeловѣк речеся. 5
В Римѣ чeловѣк Божий обрѣтeнны
Алексѣй, с небес чeловѣк речeнны
Жития ради во всем совершенна,
всѣми доброты свѣтло украшенна.
Аще же нынѣ хоцет кто искати
здѣ чeловѣка, многи мощно знати, 10
Но между всѣми един совершенный,
ты, Царю свѣтлый, Алексѣй речeнный.
Тя чeловѣка Сам Бог нарицает,
егда под область твою покарят,
Яже во мѣрѣ Онѣм сотворенна, 15
чeловѣку бо та суть устроена.
Убо достоит нам Бога молити,
да изволит вся тебѣ покорити,
Над чeловѣки сущу чeловѣку,
и дни приложит царскому ти вѣку. 20
Благоденствие да изволит дати,
под ноги твоя вся враги поддати,
Мир во державѣ твоей утвердити,
да бы всѣм мирно в царствѣ твоeм жити.
По многих лѣтѣх да дарует тебѣ 25
уготованный вѣнец, иже в небѣ,
Да и тамо ты Царь будeши вѣчно,
Царя всѣх царей хваля безконечно.

[370^γ]

12

Нѣсть добро едну быти чeловѣку,
Сам Господь рече, сый Создатель вѣку.
Даде в Едемѣ ему супружницу,
взем от ребр его кость, дал помощницу,
Да во всѣх дѣлех ему помогает 5
и в наслѣдие рода плод раждает.
Тебѣ, пресвѣтлый Царю, помощницу
дарова Господь Марию Царицу,

- [371] 369
- Всѣх доброт свѣтом благоукрашенну,
яко же солнцу луну совершенну, 10
Да добро будет с нею в мірѣ тебѣ,
яко с луною солнцу красно в небѣ.
Тѣм же мы о ней молитвы до Бога
творим, да даст ей лѣта жити многа.
Ко Алексію святому глашаем: 15
Буди ходатай к Богу, умоляем,
Да Алексію, сыну Руску¹ свѣта,
изволит дати много многа лѣта,
Да бы Росии он славы прибавил,
имя Господне вѣрою прославил. 20
Пресвѣтлым дщерем царей правовѣрных
моли у Бога лѣт многих всемирных.
Архиереем, свѣтилником свѣта,
клиру священну, моли многа лѣта.
Не забуди же полаты, сигклита, 25
князей и бояр, им же многа лѣта.
Российским воем буди пособитель,
на супостаты от стрѣл их хранитель.
Умоли в бранех им одоление,
буди от скорбей всѣх избавление. 30
Наконец, весь род Росинскія страны
храни от всѣх бѣд и вся христианы.
Заступай род наш до кончины свѣта,
да живем кромѣ всяческа навѣта.
Упроси лѣта многа вѣрным людем, 35
мы же тя сице величати будем.
Величаем тя, и прочая, да поется.
Конец.²

[371*]

К Государю Царю на именины

- Велию радость днесь мір освѣщает,
велий свѣтилник Церковь облистает,
Человѣк, Божий Алексѣй реченны,
манием нынѣ Божиим явленны.
Як в земли злато, предолго таися, 5
як бисер в мори, людей устранися

¹ *Corr. from Руска (or vice versa).*² Величаем ... Конец *add. in Simeon's hand.*

- И яко солнце в подземныя страны,
в ницетѣ зайде Богом преизбранны.
- И яко солнце облак утает,
так Алексѣя смирность покривает. 10
- Богат сый, нищѣ бѣ, велий умалися,
Рабы руган бысть, отцу не явися.
- Избра нетлѣнно богатство стяжати,
не в мѣрѣ, в небѣ с Богом царствовати.
- Жену остави чисто во чертозѣ,
хотя имѣти чертог в Христѣ Бозѣ. 15
- Тѣм же в кончине Богом проявися,
як солнце лучми, чудеса вславися.
- Избранно злато з блата ископая,
предрагий бисер з ележных вод стяжася. 20
- Богат в чудеса и в славу бывает,
так о угодник Бог Своих вѣнчает.
- Того превьжше небо наслѣдствует,
за чертог земный небесный купует.
- Вмѣсто раб земных, агтелом причтеся,
в брачну одежду Христом облечеся, 25
- Ему же выну молится о тебѣ,
Царю пресвѣтлый, ты бо его себѣ
- [372] 370 В агтела избра, он тебѣ хранитель,
на всяком мѣстѣ в бранех пособитель. 30
- Совѣтчик в мѣрѣ в нуждах помогает,
имя самое сие проявляет.
- Что бо Алексѣй токмо пособитель
или помощник, или защититель,
- То имя тебѣ в лѣпоту дадеся, 35
именем дѣйство твое проречеся.
- Ты бо всѣм помощь, вси стоим тобою,
ты россом слава, нѣсть ин под луною
- Равен во славѣ, в силѣ добротами,
солнцу ты точен всѣми лѣпотами. 40
- Рай херувиму и ношѣ вручися
огнеоружный, а тебѣ вѣвѣрися
- Рай наш духовный, Церковь вѣрных мати,
еже бы о ней выну поборяти, 45
- За ню же вся ти ни во что вмѣненна,
Церкви живеши ревность ти спасенна,
- Ея же ради молим Христа Бога,
да даст ти жити в мѣрѣ лѣта многа,
- Даст молитвами свята Алексѣя
крѣпко держати скипетр Руси всея, 50

Покорит врага, вся блага дарует,
 их же душа ти моя усердствует.
 Даст к тому в небѣ вѣнец получитьи,
 земный на вѣчный вѣнец пременити.
 Но в земном прежде царствуй многа лѣта,
 донде же солнце не лишится свѣта. 55

[fol. 372^v blank]

[373] 371

Стиси краесогласнии

ко Пресвѣтлѣйшему Самодержавнѣшему
 Великому Государю Царю и Великому
 Князю Алексию Михайловичю всея Великия
 и Малыя и Бѣлыя России Самодержцу.
 Отроки града Полоцка, притекшими во
 царствующий град Москву, глаголаннии
 в лѣто от воплощения Бога Слова 1660
 мѣсяца Иануариа 19 дне

Отрок 1

Радости сердце мое исполнися,
 яко предстати тебѣ приключися,
 Богом нам данный православный Царю,
 России всея вѣрный Государю.
 Яко бо солнце весь мир просвѣщает,
 сице во сердцах радость проникает 5
 От лица царска. Тѣм же припадаем
 к стопам ти, яже лобзати желаем.

2

Лобзаем вѣрно крѣпку ти десницу,
 юже имамы за свѣтлу денницу,
 Царю восточный, Царю стран премногих,
 нас избавивый от противник многих.
 Прогнавы мрачны з Руси еретики, 5
 буди ж в побѣдах преславен во вѣки!
 Царствуй над всѣми вселенныя страны,
 из язык мрачных твори христианы.
 Разшири вѣру, свѣт омрачным буди,
 иже во смертнѣй сѣни гибнут люди. 10

Настави на путь заблуждших ко аду,
 даждь обиженным щедрюю отраду,
 Дабы им с нами сице воспѣвати:
 Много лѣтъ Царю дай Бог царствовати!

[373ʸ]

3

Кто не весело в солнце возглядает,
 егда от него просвѣщен бывает,
 И з красны весны кто не веселится,
 в ню же благ всяких много исполнится? 5
 Солнце твое нам¹ зрится лице быти,
 Пресвѣтлый Царю! В твоём свѣтѣ жити
 Всегда желаем; в твоей благодати
 скуднии будут изобилувати.
 Як в веснѣ красной. Тѣм же веселуем,
 егда прекрѣпку десницу цѣлуем, 10
 Ей же от Бога молим быти данным
 в державу вѣчну всѣм скипетром странным.

4

День есть веселый, день² превожделенны,
 во нь же предстати тебѣ сподобленны
 Мы, твои раби, и десну лобзати,
 веселым сердцем сице цѣловати.
 Царствуй пресилен, преславен повсюду, 5
 гдѣ солнца запад и встает откуду.
 Подай ти Господь во мѣрѣ сияти,
 второму солнцу, всѣми обладати,
 Дабы тобою мрака избѣжати
 всим родом земли и вѣру познати. 10
 Буди Константин и Владимир миру,³
 сотри кумира и прослави вѣру.
 Подай ти Господь мѣром обладати,
 а в вѣк будущий в небѣ царствовати.

¹ *After* нам: лиц *ins. above in error.*

² *After* день: есть *del.*

³ *Error for* мѣру.

5

Уста вѣтійска¹ глагола лишатся,
 радости нашей егда присмотрятся,
 Юже с твоего лица изчерпаем,
 яко ты здрава, крѣпка соглядаем,
 Пресвѣтлый Царю и непроборимый, 5
 в кончинах земли ужасно славимый.
 Кто свѣтла солнца не видѣ на небѣ,
 сей не зна славы, яже есть о тебѣ.
 [374] 372 Земля и море, аерь исполнь ея,
 буди ж и в небѣ глас славы твоея. 10

6

Коль чысло много звѣзд пресвѣтлых в небѣ,
 вся солнца свѣтом украшают себе.
 Сице на земли всея Руси грады
 чрез тя сияют, приемлют отрады.
 Без тебе тма есть, як в мірѣ без солнца. 5
 Свѣти ж нам всегда и будь оборонца
 От всѣх противник, иже поношаху
 благочестивым и зѣло стужаху.
 Буди милосерд к державным ти градом,
 яко обыче отец своим чадом. 10
 А мы вси молим превѣчнаго Бога,
 да даст ти в мірѣ лѣта жити многа.

7

Мойсий, иногда на гору высокоу
 возшед, бѣ с Творцем міру прешироку,
 Бесѣдова с Ним, потом же оттуду
 повращен, лучми сияя повсюду.
 Мы, твоей воли царстей послушливы, 5
 здѣ притекохом, чаем, яко и мы
 Лучми твоея будем благодати,
 возвратившеса, изрядно сияти,
 Прочиим дабы по нас ревновати
 под твою милость всегда прибѣгати, 10

¹ *Corr. from* ветийска.

Ея же ради милость ти от Бога
молим, да даст ся на лѣта премнога.

8

Солнце на землю не само дѣйствует,
но и луна с ним много изводствует.
Ты,¹ Царю, солнце, а луна Мария
Царица. Ея лучами Россия
Премного свѣтла и в нуждах охладу, 5
во скорбѣх скору приемлет отраду.
Ея молбами и труды по Бозѣ
царство и гради² состоях³ премнози.
[374^v] Оныя щедрость Бога преклоняет,
да всѣм милостив и прещедр бывает. 10
Тѣм же пред нею главы преклоняем,
на многа лѣта сияти желаем.

9

Небом Россию нареши дерзаю,
ибо планиты в онѣй обрѣтаю.
Ты – солнце, луна – Мария Царица,
Алексий – свѣтла Царевич денница,
Его же зари пресвѣтло блистают, 5
его бо щастем врази упадают.
На имя его вси трепещут страхом,
бѣжат от славы, яко уповахом.
А щастѣ ему имать работати,
многия страны в область подавати, 10
Дабы, як солнце, денница, свѣтила,
славою концы земли исполнила.
Утро денница обыче сияти,
о дни будущем благовѣствовати.
Во малѣ даст Бог, день пресвѣтлый будет, 15
егда денницы свѣтлости прибудет
В многих побѣдах на вси страны свѣта,
точию дай Бог многа ему лѣта.

¹ After Ты: со del.

² Corr. from грады.

³ Error for состоят.

10

	Зѣло Россія в свѣтила богата, як ¹ звѣздми небо, сице в ней полата	
	Царска сияет царевн лѣпотами, звѣздам подобных всими добротами.	
	Спросить бы солнца, аще видѣ ровну, яко Ирину в Руси Михайловну?	5
	Ей подражает благородна Анна, в единых стопах с нею Татианна,	
	Царя Михайла дщи Федоровича, царств многих и князств истинна дѣдича.	10
	Что Евдокия з Марфою сestroю естъ в руском свѣтѣ, аще не звѣздою!	
	Равнѣ Софія иматъ возсияти, Екатери́на тако ж з благодати	
[375] 373	Дателя всѣх благ. Твоя дщери, Царю, возраст приемше по Вышняго дару,	15
	И нова свѣтлость новонарожденна просвѣтит сей мир ² Марія Царевна.	
	Вси бо суть свѣт нам. Тѣм же молим Бога, да соблюдет я на лѣта премнога.	20

11

	Еще свѣтила и аз усмотряю, в них же солнечну силу обрѣтаю.	
	Князи, боляре не мрачно сияют, егда ти царску волю исполняют,	
	А зари свѣтлы в онѣх суть тобою, яко же солнцем в звѣздах со луною.	5
	К тому не мала суть свѣтила власти, иже о твоём молѣбствуют щасты,	
	Да побѣдитель будеш всего міра и да исполнит мір тобою вѣра.	10
	Всим того дѣля серцы привѣтствуем, на многа лѣта жити ³ усердствуем.	

¹ *Corr. from* яко.

² *Error for* мір.

³ *Ins. above.*

Ничто во мѣрѣ лучше, яко глава
 крѣпкаго тѣла, егда умна, здрава.
 Вся тамо чинно бывают строенна,
 идѣ же глава умомъ есть бодрственна. 5
 Велие тѣло славная Россія,
 ты еси глава, Царю велий, сия;
 Глава же честнымъ каменемъ вѣнчанна,
 волею Бога на царство созданна.
 Тобою тѣло царства окормися,
 умомъ и храбрствомъ всюду прославися. 10
 Блаженный градъ сей, царство все блаженно,
 яко тобою зѣло укрѣпленно.
 Удобнѣй да есть солнце сострѣляти,
 нежели градъ сей Богомъ хранимъ взяти 15
 Богопротивнымъ, кто любо на тебѣ,
 прекрѣпка Царя, вооружитъ себе!
 Богъ есть с тобою, с Нимъ буди, Царь свѣта,
 царствуй надъ людми, имъ же многа лѣта.

[375ʸ]

Диалогъ краткій

Рцы, Щастѣ, кому служиши, кто есть сей? **Алексѣй**.¹
 Чья кровъ? **Сынъ Михайловъ**. Государевъ? **Царевъ**.
 Кто саномъ? **Царь Роксаномъ**. Коль дужъ? **Храбрый мужъ**.
 Буди жъ царь на премнога крѣпокъ лѣта. **Свѣта**.
 Что в немъ зриши еда лѣпоты? **Доброты**. 5
 Кия? **Всякия**. Дажь едину. **Милостыню**.
 Кую любовь имѣетъ ко Богу? **Премногу**.
 Ближнихъ любихъ² ли своихъ и како? **Ей всяко**.
 Что му боляре, рцы ми отвѣтомъ. **Совѣтомъ**.
 Како на враги творитъ побѣды? **Безъ бѣды**. 10
 Есть ли побѣднымъ отецъ милосердъ? **Ей усердъ**.
 Вѣмъ, не крове хошетъ в бранѣхъ,³ но вѣры. **Безъ мѣры**.
 Земль му пространства тако жъ не треба. **Но неба**.
 Тѣмъ молимъ: Буди помощь ему⁴ Бога. **Многа**.
 Царствуй же здрав, о Царю, всимъ концемъ.
 Подъ солнцемъ. 15

¹ Text in bold type corresponds to vermilion (kinovar') in the MS.

² Error for любит.

³ 1st letter (б-) ins. above.

⁴ After ему: у del.

И милостив всегда на твоя люди. **Буди.**
 Подаждь на державныя си грады. **Отрады.**
 Да тако славен будеш повсюду. **Отсюду.**
 Кому свѣт есть Царица Мариам? **Роснам.**
 О Царевичѣ повѣждь ми. **Исполни надеждми.**
 Что с ним будем? **Страх людем. Извѣстно?**

20

Нелестно.

Суть ти Царевны свѣтила человѣком?

Всим вѣком.

Тѣм да всегда сияют по вся¹ концы свѣта,
 единомушно поем Многа лѣта.

Привѣтство о новонарожденной Царевнѣ Марии

1

Новая радость нынѣ ся являет,
 яко свѣтило ново нам сияет.

2

Свѣт есть Мария новонарожденна,
 тобою свѣтом, Царю наш, спложенна.

[376] 374

3

Тѣм же мы молим Творца всего свѣта,
 да даст сияти ей многая² лѣта.

4

Лучы едины солнце в себѣ мает,
 от наше³ солнце⁴ новыми⁵ блистает.

¹ *Corr. from* вси.

² *Corr. from* многа *in Simeon's hand.*

³ *Corr. from* наша.

⁴ *Corr. from* солнца.

⁵ *Corr. from* новая.

5

Орел звыкл орла подобна родити,
 тѣм солнце имать солнце¹ изводити.
 Что ж есть Мария новонарожденна?
 Солнцем² есть, ибо от солнца сплужденна.

6

Едино солнце миром³ обладает,
 новому новый мир⁴ Бог дати мает.
 Восток и Сѣвер царству ти голдует,
 прочая чадом твоим Бог готует.

7

Седьмь есть планитов во небесном царствѣ,
 седьмь есть от тебе в русском гасударствѣ.⁵

8

Первый планита Царица Мария,
 шесть ти изчадий планиты инья.

9

Всякий планита есть на своем небѣ,
 для планит твоих даст Бог царства тебѣ.

10

Свѣти ж нам, Солнце, с планиты твоими,
 возвесели нас лучами своими.

¹ *Corr. from* солнца.

² *Error for* солнце.

³ *Error for* міром.

⁴ *Error for* мір.

⁵ *Error for* гасударствѣ.

11

Вперед даждь ти¹ Господь таковы родити
полом и щастѣм, каков еси и ты.

[376^у]

12

А мы Мариам рождшей и рожденнѣй
Многая лѣта поем в странѣ земнѣй.

Диалог краткий о Государѣ
Царевичѣ и Великом Князѣ
Алексии Алексиевичѣ

1

Что в надеждѣ о сынѣ царstem Алексѣю?
Дай Бог скипетр воспримет над всею землею.
Ким образом? През разум. Откуда будет мощь?
Бог будет в помощь.

2

Кто хранитель? Спаситель. А кто вождь?
Даяй дождь.
Кто оброна? Царь трона.² Небесна? Всечестна.
Чым вѣстно? Живет честно. Будет же до конца?
Яко свѣт солнца.

3

Что знамя? Царско племя. Нрав ли с рода?
Природа.
Падет овощь близ древа. Так ли чловѣк?
От вѣк.
Лев ли птенца не родит? Не плодит. С орлицы?
Нѣсть голубицы.

¹ *Corr. from* ты.

² MS ѿтрона.

4

Что ж с Царя Алексия? Орел Руси всяе.
Коль красен? Зѣло ясен. Коль силны?

Предивны.

Что слава? Даст Бог будет глава. Ким народом?
России плодом.

5

А ктому? Литовскому. А еще? И Полще.
Над то кому? Шведскому. А Крыму? И Рыму.
Тѣм буди Царь всѣм страном, агаряном. Иным?
Народом дивным.

[377] 375

6

Кто родом? З царя плодом. Коль благий?
Вседрагий.
Як щедрый? Милосердый. Нишым?
Датель пищи.
Пришелцем? Есть приемцем. Вдовам убогим?
Богатство многим.

7

А миру?¹ Подаст вѣру. Над люде? Царь буде.
Избранный? Богом данный. Христианом?
Всим страном.
Тѣм ему дай Бог вѣк мног и вся концы свѣта
на многа лѣта.

8

Здравствуй же, Алексию, приими возраст, область.
Сияй свѣтло над нами, твоими рабами.
Мы тя будем всѣм людем всегда прославляти
и величати.

¹ *Error for миру.*

9

Будь славен, Алексию, над землею всею,
 гдѣ свѣтят луча солнца во вся земли конца.
 Вся страны с Россианы да тя величают
 и работают.

10

Дай Бог твоей десницы, гдѣ свѣт есть денницы,
 и вся, яже на земли, щасливо поемли.
 А враги за вси праги и за крайне море
 прожени вскорѣ.

11

Як молние блистает, имя да сияет
 твое, о Алексию, славы ти лучею.
 Щастѣ, крѣпость и милость вславят тя щедроты
 и вся доброты.

12

Мы паки имя твое славим пречестное,
 должну ти честь приносим, а о милость просим.
 Пощади и отради, да чтеши от Бога
 лѣта премога.

[377^у]

На новое лѣто здравствование боярину
 Богдану Матвѣвичю Хитрому

Творцу всѣх Богу славу возсылаю,
 яко днесь здрава тебе созерцаю.
 Благодѣтелю мой премилостивый,
 живи лѣт много, живи вѣк щасливый.
 Новое лѣто да ново ти будет
 щастием новым, Бог да не забудет
 Тя возвышати и благословити
 и царску милость к тебѣ утвердити.
 Ты же утверди милость твою на мя,
 раба твоего, во любви ти знамя.

5

10

[378] 376

В день святаго и преподобнаго Иова

День превеселый нынѣ совершаем,
 Иова свята пѣсньми прославляем,
 Многострадалным иже наречеса,
 яко во страсти весь приоблечеса.

Страда нищету, пострада и чада, 5
 в болѣзни ему не бяше отрада.
 Отвсюду бѣды его обыдоша,
 обаче уста в ропот не внидоша.
 Хвалу он выну Богу возсылаше,
 благодарственно вся скорби терпяше. 10
 За то изволил Бог благословити,
 вся усугубив, лѣта умножити.
 Той бо аггела Богом ти есть данны,
 благодѣтелю, мнѣ из всѣх избранны.

Он тя от скорбей имать свободжати 15
 и от болѣзней плоти защищати.
 Он ти сотворит здѣ щасливо жити,
 в Божий и в царской милости пребыти.
 К тому умолит от благаго Бога, 20
 да ти дарует в мѣрѣ лѣта многа,
 А по временной жизни и на небѣ
 на радость вѣчну привлечет тя к Себѣ,
 Его же вѣрно аз ти усердствую,
 а твои нозѣ любезно цѣлую,

Моля, да мене в любви сохраниши, 25
 на рабѣ твоём милость да явиши.
 Аз же готов ти выну работати,
 стопы твоих ног любезно лобзати.

[fols 378^v–379^v blank]

[380] 378

К Государю Царю.
 Князю Феодору Юрьевичю Ромодановскому,
 с хлѣбом ко государю царю приходящу.
 В день аггела его

Пречестный праздник Церковь совершает,
 днесь Феодора пѣсньми величает,
 Иже стратилат храбрый в мѣрѣ бяше
 и Богу живу вѣрно работаше.

Попра идолы, нищым даде злато, 5
 на дрѣвѣ крестном сам распят за то.

Гвоздми пронзеса, стрѣлми уязвися,
 но от аггела паки устрабися.
 Страда до смерти за Бога живаго,
 паче Онаго не зная инаго. 10
 Тѣм же днесь в небѣ со Христом царствует
 и молящихся Ему молебствует.
 Аз убо его сподоблен прияти,
 имя святое дерзаю прошати,
 Да молит Бога, Сый в небесной славѣ,
 о твоей царстей пресвѣтлой державѣ, 15
 Воеже бы ти многолѣтствовати,
 в зравии, в щастии выну пребывати.
 Купно царица, чада и царевны
 да будут свыше Богом ублаженны. 20
 Феодор имя дар Божии¹ являют,²
 дар Божий с небес вас да присѣщает.
 Храбрый бѣ Феодор, храбрость убо тебѣ
 и твоим воим³ да умолит в небѣ, 25
 Воеже бы ти враги побѣждати,
 мир утвердити, царство разширяти.
 Сих благ усердно аз тебѣ желаю,
 Пресвѣтлый Царю, а хлѣб приношаю
 Сей со поклоном во усердства знамя.
 Прими, а призри милостивно на мя, 30
 Раба твоего, иже ти служити
 рад есмь, донде же даст ми Господь жити.

[380°]

К Государю Царю
 в день святаго Феодора Стратилата

Благий обычай Церковь соблюдает,
 вои Христовы гѣсньми прославляет
 За их подвиги, яко пострадаша
 многия муки, плоти на смерть даша
 За имя Христа истиннаго Бога, 5
 им же дадеса мзда во небѣ многа.
 Тамо Феодор святой мзду приял есть,
 яко за Христа лютая страдал есть,
 Его же Церковь нынѣ величает
 и прилѣжныя молбы возсылает, 10

¹ *Error for* Божий.² *Error for* являет.³ *Error for* воям.

Да он Феодор, торжествуяй в небѣ,
 молит торжества, Феодору, тебѣ,
 Царю нашему, от Царя небесна,
 да ся прославит в тебѣ Его десна.
 Яко же воин, воем да поможет, 15
 да сила твоя вся враги преможет,
 Да растет в славу имя христианско,
 исчезает же сонмище поганско.
 Того от Христа и аз ти желаю,
 Царю пресвѣтлый, глас же возсылаю 20
 К Нему, да даст ти многа лѣта жити
 здорово, щасливо, выну в славѣ быти.
 Молении ради Феодора свята,
 днесь празднуема честна Стратилата.
 [?]же ми изволь милость проявляти, 25
 хотящу вѣрно тебѣ работати,
 Чесого знамя свѣтлое являю,
 под стопы твоя главу преклоняю.

[381] 379

Привѣтство

Благочестивѣйшему Тишайшему Самодер-
 жавнѣйшему Великому Государю Царю
 и Великому Князю Алексию Михайловичю
 всея Великия и Малыя и Бѣлыя России
 Самодержцу

О вселении его благополучном в дом, ве-
 лим иждивением, предивною хитростию,
 пречюдною красотою в селѣ Коломенском
 новосозданный

Добрый обычай в мирѣ содержится,
 в дом новозданный аще кто вселится,
 Все дружи его ему привѣтствуют,
 благополучно жити усердствуют. 5
 И дары носят от сребра и злата
 и хлѣб, да будет богата полата.
 Нищ ли¹ кто² в злато, руцѣ воздѣзает³
 к Богу и молбы теплы возсылает,
 Да подаст здорово и щасливо жити,
 им же даде в дом новый ся вселити. 10

¹ Нищ ли: *corr. from* Аще.

² *After* кто: нищ *ins. above del.*

³ *Cor. from* воздѣзает *in Simeon's hand.*

- [381^v] Аз сей обычай честный похваляю
 и сам усердно ему подражаю,
 Видя в дом новый ваше вселение,
 в дом, иже міру есть удивление,
 В дом, зѣло красный, прехитро созданный, 15
 честности царстѣй лѣпо стготованный.
 Красоту его мощно есть равняти
 Соломоновой прекрасной полатѣ.¹
 Аще же древо здѣ не есть кедрово,
 но стоит за кедр, истинно то слово. 20
 А злато вездѣ пресвѣтло блистает,
 царский дом быти лѣпота являет.
 Написания егда возглядаю,
 много историй чюдных познаваю.
 Четыри части міра написаны, 25
 аки на мѣди хитро извааны.
 Зодий небесный чюдно написася,
 образы свойств си лѣпо² знаменася.
 И части лѣта суть изображены,
 яко достоит, чинно положены. 30
 И ина многа дом сей украшают,
 разумы зрящих зѣло удивляют.
 Множество цвѣтов живонаписанных
 и острым хитро длатом изваанных³
 Удивлятися всяк ум понуждает, 35
 правый бо цвѣтник быти ся являет.
 Едва свѣтлѣе рай бѣ украшенный,
 иже в началѣ Богом насажденный.
 Дом Соломонов тым славен без мѣры,
 яко ваанны имѣ в себѣ звѣры. 40
 И здѣ суть мнози, ктому и рикают,
 яко живии, лви глас испущают.
 Очеса движут,⁴ зияют устами,
 видится, хошут ходити ногами.
 Страх приступити, тако устроенни,⁵ 45
 аки живии лви, суть посажденни.⁶
 [382] 380 Окна, яко звѣзд лик⁷ в небѣ сияет,
 драгая слюдва, что сребро, блистает.

¹ *Corr. from* полати.

² *Ins. above.*

³ *Corr. from* изванных.

⁴ *Corr. from* движит.

⁵ *Corr. from* устроенны.

⁶ *Corr. from* посажденны.

⁷ *Ins. above.*

Множество жилищ градови равнится, вся же прекрасна, кто не удивится!	50
А ¹ инѣх ² красот не лѣтъ ми вѣщати, ум бо мой худый не может объяти.	
Единѣм ³ словом, дом есть совершенный, Царю велику достойнѣ строенный, По царстѣй чести и дом зѣло честный,	55
нѣсть лучши его, развѣ дом небесный. Седьм дивных вещей древний мір читаше, осмый див сей дом время имать наше.	
В странѣ Египта пирамиды бяху, зданием дивным весь мір удивляху.	60
Тамо ⁴ и Фарос пирг пречюдный бяше, иже огонь в себѣ выну содержаше, На нь же корабльми пловущии зряху и в Нил безбѣдно в ноцный час вхождаху.	
Третье чюдо Олимп содержаше, с кости слоновы Диев образ бяше, Толико чюдно хитрцем изваанны, даже подобный в мірѣ невиданны.	65
Четвертый міру див – колос реченный, муж в градѣ Родис, с мѣди сотвореный,	70
Толь велий, даже корабли хождаху между ног его, а щегл не спрятаху. Пятый в Ефесѣ ⁵ бяше храм Дианны, в двѣ стѣ двадесят лѣ ⁶ едва созданны.	
Шестый в Кариі гроб Маузолов бяше,	75
иже цѣною ⁷ всяк ум удивляше.	
[382 ^v] Во Вавилонѣ окрест града стѣны в седмое диво от мудрых сочтены. Осмое нынѣ на Москвѣ явися, егда сей царский твой дом совершися,	80
Всячески ⁸ дивный, красный и богатый, велѣлѣп извнѣ, внутрь нескудно златый, Во нь же ти нынѣ вшедшу, еже жити, всѣм подобает привѣтство творити.	

¹ *Ins. at beginning of line in Simeon's hand.*

² *Corr. from иных.*

³ *Corr. from Единым.*

⁴ *Corr. from Тако.*

⁵ *Corr. from Ефесе.*

⁶ *Error for лѣт.*

⁷ *Corr. from ценою.*

⁸ *Ins. over erasure.*

	Достоит дары драгия даяти, любовь и вѣрность тако проявляти.	85
	Кто убо богат, да идет со златом, с серебром, с собольми к царским ти полатом.	
	Аз тѣх лишенный, дерзних приходити с привѣтным словом, тѣм вѣрность явити.	90
	Слово ¹ из сердца исходно бывает, что в чьем сердцѣ, то свѣтло являет.	
	Не тако злато, убо яко цату, приношу слово в царску ти полату.	
	Христос Царь цату изволил прияти, ты, Царю, прими слово вмѣсто цаты.	95
	Слово же мое сия ² ти вѣщает, их же благ сердце мое ³ ти желает.	
	Здравствуй, пресвѣтлый Царю, многа лѣта, живи вѣк долгий в любви Христа Свѣта.	100
	В домѣ сем новом, в нова человекѣ облечен, живи до кончины вѣка.	
	Новый человекъ есть Христос, Царь славы, Он же и вѣнец ⁴ царския ⁵ ти главы.	
	Его благодать тя да осѣняет, от бѣд и скорбей тя да ⁶ защищает.	105
[383] 381	Его десница буди в помощь тебѣ, Царю пресвѣтлый, во всяцѣй ⁷ потребѣ.	
	Яко без свѣта солнце не бывает и море водми не оскудѣвает,	110
	Тако ты Христа Бога не лишился, яко в одежду в Него облещыся.	
	Да препояшет тя любовь Христова и да поженет тя милость Спасова.	
	Он – Адам новый, ветхость обновляя, печаль на радость в сердцах прелагаяй.	115
	Им твоя ветхость вся есть обновленна, Им тебѣ радость буди совершенна.	
	Радость в сем мѣрѣ, радость же и в небѣ, радость о твоих и о самом тебѣ.	120
	Радость ти буди о свѣтлой царицѣ, выну хранимой в Божией десницѣ.	

¹ *Corr. from* Словом.

² *Corr. from* сие.

³ *Ins. above.*

⁴ *Corr. from* венец.

⁵ *Corr. from* illeg.

⁶ *Ins. above.*

⁷ *Corr. from* всякой.

- Здрава с тобою та да пребывает,
выну ти сердце да возвеселяет
Добродѣтелями, любезными Богу, 125
ими же свѣтла она попремному.
Буди ти радость о Богом ти данных
пресвѣтлых сынѣх, в добротѣ избранных.
О благородных сестрѣх веселися,
о свѣтлых дщерѣх¹ пресвѣтл проявися. 130
Они бо дар суть, Богом ти врученный,
вертоград, Христом тебѣ насажденный.
Радость ти буди и о всей державѣ,
Бог да приложит славу ти ко славѣ.
Желаемая² вся ти да дарует, 135
их же в мирѣ сем сердце ти требует,
[383^v] А по доволствѣ жизни вѣка сего
да тя призовет до дому Своего,
Дому вѣчности,³ царствия радости,
исполнит дух твой райския сладости 140
И даст с Собою вѣчно⁴ царствовать,
с царями святыми вѣчно ликовати.
Сих сердце мое благ тебѣ желает,
а слово сие вѣрно извѣщает,
Еже изволи в милости прияти, 145
на мою худость свѣтло приизирати.

Привѣтство

Благовѣрной Государыни Царицѣ и
Большой Княгини Наталии Кириловнѣ

- Мудрая жена дом возвеселяет,
множеством богатств его исполняет.
Вся красна в дому и свѣтла бывают,
в нем же супрузи любовь сохраняют.
Небом дом сиец мощно нарицати, 5
в нем же вѣсть жена добрѣ управляти.
Небом сей дом аз днесь дерзаю звати,
егда во нь вниде с царем пребывати
Благовѣрная свѣтлая Царица,
сирих и вдовых препитателница. 10

¹ *Corr. from illeg.* (?дщерях).

² *Corr. from* Желаемая.

³ *Corr. from* вечности.

⁴ с Собою вѣчно: вѣчно с Собою *numbered above to indicate transposition.*

- Царь – яко солнце, ты – луна в сем небѣ,
мудрѣ привита¹ с похвалами себѣ.
[384] 382 Ваша святая любовь украшает
дом сей и царство все возвеселяет.
Тя быти мудру вси людие знают, 15
твои здѣ полность руцѣ содѣвають.
Щастие в царский дом вниде с тобою,
Имармена ти бывает рабою.
Убо блажен есть дом сей новозданный,²
вашей свѣтлости свѣтло съготованный. 20
Яко днесь имать вашу свѣтлость в себѣ,
нѣсть ему инѣх³ красот ктому требѣ.
Вашими лучи весь дом освѣтися,
радость во всяких жилищѣх⁴ вселися.
Аще же тако, то вам подобает, 25
да радость внутрь вас выну пребывает.
Радуйся убо, свѣтлая Царица,
да сохранит тя Божия десница
Здраву, веселу на многая⁵ лѣта,
доколѣ солнце не лишится свѣта. 30
Освѣщай дом сей часто, в нем⁶ живуци
с пресвѣтлым Царем, небеснаго ждущи,
Иже по многих лѣтѣх будет данны
за твою благодать, тебѣ зготованны.
Весели царя, обрадуй державу 35
честным ти плодом всей Росии в славу.
Плод плоти царству, духовный же небу
и тебѣ самой зѣло есть в потребу.
За нь бо имаши небо наслѣдити
и там царица, яко в мѣрѣ, быти. 40
Того аз тебѣ⁷ усердно желаю,
с поклоном до стоп твоих припадаю,
[384^v] Моля о милость, да в ней хранен буду,
аз же вас в мольбах моих не забуду.

¹ *Corr. from правита (or vice versa).*

² *Corr. from новосозданный.*

³ *Corr. from иных.*

⁴ *Corr. from жилищех.*

⁵ *Corr. from многа in Simeon's hand.*

⁶ *After нем: же del.*

⁷ *Corr. from ти in Simeon's hand.*

Привѣтство

благородному Государю Царевичю и Великому
Князю Феодору Алексиевичю и благородному
Государю Царевичю и Великому Князю Иоанну
Алексиевичю и благородному Государю
Царевичю и Великому Князю Петру Алексиевичю

	Благословенный из царских чресл плоде, свѣтлопорфирный и багряный роде, Царя велика пресвѣтлая чада, всѣх сынов свѣта любви и отрада, Вам привѣтствую блаженнаго входа	5
	в дом сей превелий, иже вам порода, Яко в лампадѣ свѣтило огонь ¹ сияет, такo в сем дому ваш свѣт нам блистает. Что честный камень в драгоцѣнном златѣ, то свѣтлость ваша в царстей сей полатѣ.	10
	Паче, что е небѣ свѣтлыи планиты, то в царстѣм домѣ свѣт ваш нарочитый. Ты, Феодоре, дар еси от Бога, Иже да даст ти жити лѣта многа, Да царство сие без дара не будет,	15
	при тебѣ, дарѣ Господь с нами будет. Ты, Иоанне, ² благодать нам еси Божия, Иже живет на небеси. Живи лѣт многа с Его благодати,	
[385] 383	Он ти даст свѣтло міру просияти. Пресвѣтлый Петре, ты нам камень честный, ³ камень предрагий, камень нам нелестный, О нем же царство силою утвердится, а сила врагов вконец сокрушится.	20
	Живи о Бозѣ и ты многа лѣта, озаряй ⁴ лучми мір ⁵ твоего свѣта. Триех вас троица всепреблаженная, ⁶ да наставляет на вся спасенная, Да даст вам в мірѣ увѣнчанным быти, предѣлы царства Руска расширити.	25 30

¹ *Ins. above in Simeon's hand.*

² *Corr. from Иоаннѣ.*

³ *Corr. from пречестный.*

⁴ *Before озаряй: мір del.*

⁵ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁶ *1st syll. (все-) ins. above in Simeon's hand.*

Потом и в небѣ вас да увѣнчает
 за блага¹ дѣла, яко общает.
 Из тлѣнна дому изволит вселити
 в нетлѣнный, вѣчный, и там воцарити.
 Того свѣтлости аз вашей желаю,
 вашим щедротам сам себе вручаю. 35

Привѣтство

благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
 Иринѣ Михайловнѣ, благовѣрной Царевнѣ
 и Великой Княжнѣ Аннѣ Михайдовнѣ,
 благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
 ТатIANнѣ Михайловнѣ

[385^v]

Свѣтлыя звезды Россійскаго неба,
 воспитомицы животнаго хлѣба,
 Иже Христос есть, пасый души ваша,
 вѣрных Спаситель и надежда наша, 5
 Царския сестры блаженныя зѣло,
 яже служите Господу весело,
 Вся дни и нощи ему ся моляще,
 яко Творца си на всяк час хваляще,
 Вы ходатайцы о царѣ, о царствѣ,
 молбами к Богу в Руском государствѣ. 10
 Ваша жилища, смѣю глаголати,
 домом молитвы мощно нарицати.
 Ничто бо ино любо вам творити,
 токмо на всяк час Господа молити.
 И в сей дом велий ваше вхождение 15
 есть на молитву² Богохваление.
 Убо блажен есть дом сей нынѣ вами,
 яко сияет вашими лучами.
 Божию храму он уподобися,
 входа вашего егда сподобися. 20
 Мирная с миром, Ирина, входиши,
 Христа с тобою³ истинно вводиши.
 Ты, Анна, радость в домѣ сем⁴ твориши,
 яко прилѣжно Господу служиши.

¹ *Corr. from* благая.

² *After* молитву: и *del.*

³ *1st syll. (to-) ins. above.*

⁴ *Corr. from* сей.

	Велителнице Татьяна честная, вельння ти вся суть небесная, Ничто бо земно мудръствовати вѣси, уподобиши дом сей ты небеси. Честь сему дому ваше вселение, Церкви подобно все украшение.	25 30
[386] 384	Убо чрез многа лѣта украшайте дом сей и чести ему прилагайте Жительством вашим, аггелом подобным, достойным сестрам царским ¹ благородным. В чертозѣх сердец Христа водворяйте, Его чертога сами ² ожидайте, Во нь же по многих вы лѣтѣх ввидете, ³ за сие царство небесно примете. Ваш богомолец того вам желаю и руцѣ о том к Богу воздѣваю.	35 40

Привѣтство

благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Евдокии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ
и Великой Княжнѣ Марфѣ Алексиевнѣ,
благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Софии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ
и Великой Княжнѣ Екатеринѣ Алексиевнѣ,
благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Марии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ
и Великой Княжнѣ Феодосии Алексиевнѣ

Честными плоды древа преблагаго,
свѣтлыя дщери чертога царскаго,
Красными цвѣти Россійскаго рая,
честных чресл царских чада преблагая,
Вами полата царска украшенна,
яко маслина плодѣми⁴ умноженна.
Красота ваша небо удивляет,
равных вам солнце в мѣрѣ не видает.

¹ After царским: и del.

² Corr. from самы.

³ Corr. from ввидите.

⁴ Corr. from плодами.

- [386^v]
- Не тако рай¹ есть² цвѣты украшенный,
яко дом царский, вами упещреныи. 10
- Божия рука сама насаждаше
благолѣпие в царстѣм домѣ ваше.
Тѣм вся Божая вѣсте мудрствовати,
красная земли уметы вѣмѣняти.³
- Добродѣтели суть ваша красота, 15
внутри дщерей царских вся⁴ есть доброта.
Тѣми суть души ваши украшены,
Жениху Христу лѣпо удобренны.
Аще и златых риз вам есть богато,
доброты паче годѣ, неже злато, 20
- Их же красота неба есть достойна
и дщерем царским вам зѣло пристойна.
Сице прекрасны вы в дом сей видосте,
небесну свѣтлость в дом сей принесосте.
- Не тако небо сияет звѣздами, 25
яко вашими дом сей добротами.
Тѣм Евдокия, ты благоволение
Богу за твое добротворение,
Честная Марфо, ты попечение
о хвалѣ Божей⁵ себѣ в спасение. 30
- София,⁶ мудрость в сердцѣ ти держиши,
зане же слово Божие любиши.
Екатерино, в тебѣ есть надежда,
честну тя явит брачная одежда.
- Мария, тѣлом владущая еси, 35
за что извѣстно будещи в небеси.
Феодосиа, нам Богом даная,
Жениху Христу в чертог избранная.
- [387] 385
- Ей именами добръ⁷ изъявися,
что в сердцах ваших Богом⁸ вкоренися. 40
- Тако вы убо благо украшенны⁹,
видосте в дом сей добръ¹⁰ устроенный,

¹ *Ins. over дом erased.*

² *In Simeon's hand.*

³ *Corr. from вѣменяти.*

⁴ *Poss. error for всяка.*

⁵ *Corr. from Божий.*

⁶ *Corr. from София.*

⁷ *явися del., добръ ins. above in Simeon's hand.*

⁸ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁹ *Corr. from украшенный.*

¹⁰ *Error for устроенны.*

Красоту ему собою множаще,
 яко же звѣзды, на тверди свѣтяще.
 Дажь же вам Господь в домѣ сем свѣтити 45
 многая лѣта и здоровым пребыти.¹
 Щастие выну вам да работает,
 что желаете, Бог да исполняет.
 А по щасливо здѣ лѣтѣх прежитых,
 Бог да вселит вы в селѣх гобзовитых, 50
 В дом Свой небесный, гдѣ радость гобзует
 и всяк во нь вшедый свѣтло торжествует.
 Того аз вашей свѣтлости желаю,
 поклон мой у стоп ваших полагаю,
 Достоинство вашу должно почитая, 55
 щедротам вашим сам себе вручая.

[387*]

Целование ко гостю,
 в дом пришедшу, от сына
 господинова

Благословенный дом ся нарицает,
 во нь же друг благий часто прихождает.
 Дому владыка той достоин хвалы,
 ему же мил гость, и² велий, и малый.
 Друголюбие тако ся являет, 5
 егда друг друга благо почитает.
 Мир, любовь, вѣрность тако в нас гнѣздится,
 страннолюбие тако вкоренится,
 Им же Авраам Богу прислужися
 и плод из Сарры зрѣти сподобися. 10
 В дом Лотов егда агтели приидоша,
 от огня его с чады изведоша.
 Инии мнози многу пользу взяша,
 яко любезно гости в дом прияша.
 Тако Бог строит, егда в дом гость входит, 15
 купно блаженство с собою приводит.
 Многим то древле искусством³ случися,
 но мой родитель нынѣ сподобися
 Блажен вашею любовию быти,
 яко хотѣсте дом наш посѣтити. 20

¹ 1st syll. (пре-) ins. above in Simeon's hand.

² , и: ins. in Simeon's hand.

³ то древле искусством: искусством то древле *numbered above to indicate transposition*.

Божие вниде благословение
 с вашим приходом в наше селение.
 Мир и благодать с вами к нам приходит,
 благоденствие оттуду ся родит.
 Того мы дѣля чтим пречестность вашу, 25
 изъявляюще вѣрно любовь нашу.
 [388] 386 Должным поклоном вас мы почитаем,
 здравия, щастья и всѣх благ желаем.
 Желаем в мирѣ долголѣтно жити
 и вѣчну радость в небѣ наслѣдити. 30
 А милость ваша, любовь к нам являйте,
 во благодати своей сохраняйте,
 В ней же сохранен аз быти желаю,
 о том под ноги ваши ся кланяю.

[fol. 388^v blank]

[389] 389

Привѣтство

благородному и благовѣрному Государю
 Царевичю и Великому Князю Алексѣю
 Алексиевичю в день, иже во святых отца
 нашего Алексѣя митрополита Киевскаго,
 всея Росии Чюдотворца. Месяца февруариа
 в 12 день¹

Велия радость в Росии сияет,
 яко днесь праздник свѣтлый совершает
 Пастыря блага, чюдна Алексѣя
 митрополита, отца Руси всея,
 Иже от честных родитель рожденный, 5
 честно из млада вѣка воспитѣнный.²
 Свято прежив вѣк, свято преставися,
 ясный свѣтилник пред Богом явися.
 К его же днєви Бог тя Алексѣя
 нам Царевича дал Росии всея, 10
 Воеже бы то имя ти носити,
 пастыря добра пѣсенно славити.
 Слави ты убо его, Алексѣю,
 он тя прославит над землею всею.
 Его молбами буди увѣнчанны
 царь христианом и над агаряны. 15

¹ 1660 fore-edge marg. in Simeon's hand.

² Corr. from воспитенный.

2

Торжество свѣтло нынѣ совершаем,
 пастыря бодра гѣснми величаем,
 Иже бодростно пасл стадо Христово,
 имѣя сердце и на смерть готово.
 [389^v] Сей в защитника ти от Бога данный, 5
 да им будеши выну защищанны.
 Юности твоей да будет правитель,
 помощник в нуждах и от бѣд хранитель,
 В бранех от врагов защитник извѣстный,
 во путь Господень наставник нелестный. 10
 Его молбами живи лѣта многа
 и вѣнчан буди милостию Бога.
 Врагом престащен, своим любим буди,
 приими в область и странных род люди.

3

Иисус Наввин к Ерихону граду
 пришед, восприят аггелом отраду.
 Тѣм супостаты¹ бысть непреборимый,
 яко аггелом выну бѣ хранимый. 5
 Ты же, пресвѣтлый царский сыне младый,
 тезоименным примемш отрады.
 Защитником ти во всяцѣй потребѣ,
 святыи Алексѣй будет в помощь тебѣ.
 Он ти на враги будет предводитель,
 от стрѣл противных полков ти хранитель. 10
 Гдѣ твоя люди на враги вратиши,
 ту Алексѣя в помощи узриши.
 Чти его токмо, припадай к ногама,
 он тя прославит помощи рукама.

4

Хотяи кiota силу разсудити
 ветхозаконна, имать ся дивити,
 [390] 390 Како поганых смерти злой предаде,
 на Филистины вред тлетворный даде.
 В Израили же той благотворил есть, 5
 дом Аведарин ублагословил есть.

¹ *Error for* супостаты.

Не киот убо сия содѣваше,
 но Господь, Иже тамо дѣнствоваше.
 Подобнѣ силѣ киота мысленна,
 архиерея мощей божественна. 10
 Кто ся не дивит? чюдеса бо многа
 при них бывають от всесила Бога.
 Царь же, отец твой, яко сия чтил есть,
 Бог побѣдами его прославил есть.
 Молбами свята отца Алексѣя 15
 бысть радость в бранех царю Руси всея,
 Врагом же слезы, ибо побѣжденни,
 древле силнии немощни явленни.
 Сей киот мощей свята Алексѣя
 есть в святом храмѣ державы вашей. 20
 Притекай к нему часто помолити,
 имаши всяко не без ползы быти.
 Алексиево имя ты носиши,
 у Алексия ползы упросиши,
 Ибо Алексии имя знаменает 25
 пособителя. Се помощь являет,
 Яже от него да есть выну тебѣ,
 он да умолит Бога за тя в небѣ.

5

[390'] Егда Израиль, Богу род избранный,
 путствова взяти жребий обѣщанный,
 Облак от Бога предъиде пред ними,
 ночь просвѣщавый лучесы своими. 5
 Той же и в знои бысть я прохлаждай
 и во пустыни на путь наставляй.¹
 Ты же, пресвѣтлый руский Царевичю,
 стран христианских² желанный дѣдичю,
 Аще пойдеси Землю свободити 10
 Обетованну, враги же смирити,
 В облака мѣсто Алексий ти буди,
 по нем безвредно пойдут твои люди.
 Свѣт будет в нощи и в знои хладити
 имать, дабы всѣм нескорбно ходити. 15
 Бог с Алексием, будет и с тобою,
 он молитвою упросит святою.

¹ *Error for* наставляй.

² *Error for* христианских.

С Богом же грядый, враги побѣдиши,
 вѣрныя от рук Турских свободиши.
 О даждь то, Христе, содѣяти тебѣ,
 услыши, Боже, живущий на небѣ. 20

6

Алексий пастырь Росиискаго стада
 во всяких нуждах овцам бѣ отрада,
 Ибо не токмо болныя цѣляше,
 но и во бранех крови утоляше
 И словом мир¹ всѣм вѣщаея от него 5
 и дѣлом мир бѣ творен в паствѣ его.
 Шествова дерзно ко Царю Жанбѣку,
 люту в то время на Русь челоуѣку.
 Идѣ же болну очима Царицу
 исцѣли, тако удержи десницу 10
 [391] 391 Вооруженну, мир принесе миру,
 сице прослави христианску вѣру.
 Ты, царский сыне тезоименитый,
 миром можещи мир твой веселити,
 Темныя враги аще просвѣтиши, 15
 вѣжды Царицы² болны³ исцѣлиши,
 Еже есть души, врагу обрученны,
 повнегда будут от тмы свободженны.
 Мир умириши, аще род поганый
 будет тобою от восток изгнанный. 20
 Тако въславиши восточную вѣру,
 даси пространну спасение миру.

7

День бѣ в⁴ Афинѣх древле торжественный,
 во нь же премудрый Сократ бысть рожденный.
 Во всяко лѣто праздник бѣ превелий,
 радости исполнь и многих веселий.
 В Персидѣ Ксерксес егда воцарися, 5
 день в число торжеств миру положися,

¹ *Error for мир.*

² *Corr. from Царицу.*

³ *Corr. from болну.*

⁴ *Corr. from во.*

Яко потщася Афон прекопати
 и путь кораблем нов по мори дати.
 Истощи рѣки полки, а стрѣлами
 с свѣтлыми солнце застѣни лучами. 10
 Мы, Алексие, нынѣ торжествуем,
 рождения ти егда день празднуем.
 Наипаче он день будем праздновати,
 во нь же тя Господь изволит вѣнчати,
 Ибо тобою чаем, поган море 15
 путь Христов примет при Афонстей горѣ.
 [391^в] Созиддеш¹ церков, а ересей рѣки
 от твоих людей истощатся въ вѣки.
 Турску стрѣлами луну застѣниши,
 мечы копии онѣх сокрушиши. 20
 Сие молбами даждь Бог Алексѣя,
 днесь празднуема отца Руси всея.

8

Царь Египетский, Птоломей реченный,
 егда празднова праздник, уставленный
 В день рождества си, тогда от Евреов
 Гиркан реченный, слуга Птоломеов, 5
 Избра сто отрок и со многим златом
 посла, и дѣвиц сто к царским полатом,
 Привѣтство дѣя многих вѣков царю,
 здраво своему жити государю.
 Мы, Царевичю, в день сей торжественный,
 во нь же ты еси мірови явленный, 10
 Не злато тебѣ, но сердце приносим,
 полна рачителств, прими я, просим.
 Лучша суть сердца, паче злата міра,
 в златѣ бо леть есть, а во сердцах вѣра,
 От них же полна уста изглашают: 15
 Даждь Бог, да вси тя роди царя знают
 И свѣт душевный познают тобою,
 Сам Боже пошли в помощь руку Свою.

9

Древний обычай день той праздновати,
 во нь же день сына цареви пряти.

¹ *Corr. from* Созиддет.

Милостыню же вяшшую твориши,
 нежели лѣта живота числиши. 15
 Нѣсть дней и часов вѣка ти толико,
 нищым ты злата даеши елико.
 Кому есть нужда, нынѣ притекает,
 помощь у тебе скору обрѣтает.
 Всяк просяй нынѣ может воспряти,
 яко не вѣси благих отрицати. 20
 День Алексѣя блажен есть святаго,
 тя празднолюбца имѣяй благаго,
 Иже в честь его всѣм благо твориши,
 благотворенми в нем Господа чтиши.
 Мы убо нынѣ к тебѣ притекаем, 25
 щади рабы ти, смиренно глашаем.
 Господь же имать Сам тебе щадити,
 за благость твою благо ти творити.

11

Егда Алексий святыи в мѣрѣ баше,
 на святителстем престолѣ сѣдаше,
 Мѣрови свѣт бѣ, тому бо свѣтил есть,
 егда и вѣры, и правды учил есть. 5
 Отец бѣ нищым, сирым и вдовицам,
 образ чистоты отроком, дѣвицам.
 [393] 393 Доброт¹ ковчег бѣ, внутрь его блисташе,
 что-либо Богу возлюбленно баше.
 Тѣм, внегода ему жизнь свою скончати,
 достойно² баше Церкви возридати. 10
 Но зане же Бог его освятил есть,
 в число блаженных прием, прославил есть
 Чюдес множеством, Церковь не ридает,
 но с веселием пѣснми величает
 Изряднѣй, яко имать Алексѣя 15
 тя сына царска, радость Руси всея,
 Иже с именем его стяжал еси,
 что Богу сущу годѣ есть в небеси.
 Тѣм же он имать о тебѣ молити 20
 Бога, да хошет тя благословити,
 Да даст ти в мѣрѣ славно пребывати,
 доброты небо твоими стяжати,

¹ *Corr. from* Доброты.

² *Corr. from* достойна.

Его же и мы вѣрно ти желаем,
 милости твоей сами ся вручаем.

12

Плод близу древа своего падает,
 сладкая лоза сладкий грезн рождает.
 Коль благ Алексий царь наш правовѣрный,
 вѣсть небо, земля, океан безмѣрный. 5
 Коль же плод благий от него родися,
 зри того, солнце,¹ и зѣло дивися.
 Царское сѣмя дивнѣ украшенно,
 всѣми доброты велми устроено,
 Яко Иосиф, чистоты хранитель,
 яко же Моисий, кротости любитель. 10
 [393^v] Авраам странным может ся прозвати
 и добротою Иаков вмѣнати,
 И инѣх многих благодсть в нем вмѣстися,
 сим сыном отец ублагословися,
 Царь наш Алексѣй. Тому многа лѣта 15
 да будут дана от Христа, всѣх Свѣта.
 Точнѣ царица да будет блаженна,
 чрез лѣта многа щасливо храненна.
 Свѣтлая чада Бог да соблюдает,
 благодатию Си да украшает. 20
 Царска полата Богом да хранится,
 властей и боляр лик да укрѣпится.
 Вся, Боже щедрый, храни Твоя люди,
 милостив царству православну буди.
 Молитв святаго ради Алексѣя 25
 сохраняй от враг роди Руси всея,
 Да Тя мы пѣсньми выну прославляем
 и Алексѣя сице величаем.

Здѣ пѣти Величание.

Конец²

394 [394]

К Государю Царевичю на именины

День превеселый Церковь днесь празднует,
 собор Россииский всесвѣтло ликует.

¹ *Corr. from сердце.*

² *Здѣ ... Конец in Simeon's hand.*

	Всяк правовѣрный нынѣ веселится, еже славити Алексия тщится, Пастыря блага Россиискія страны,	5
	иже от Бога бысть России даны В пастыря стаду, выну бодро бдяща, душы за овцы свои не щадяща. Вооружен бѣ на волка Жанбѣка, броней вѣры на зла чловѣка,	10
	Его же мечем духовным от стада отгна Христова, внегда шед из града. Ко нечестиву чудеса творяше, многи недуги дивно исцѣляше.	15
	И ослѣпленну во очи Царицу так вооруженну удержа десницу Звѣрообразна чловѣка, а стаду принесл Христову мирную отраду. Пастырь бысть словом, пастырь бысть и дѣлом святыи душею, святыи честным тѣлом.	20
	Сиротам отец, заступник вдовицам, чистоты образ несквернам ¹ дѣвицам. Инок наставник, святителем слава, рода Россииска первѣйшая хвала. Церкви правитель, чудесем источник,	25
	а правовѣрным царем бысть помощник. Тебѣ наипаче, преблагороднѣйший наш Царевичю благочестивѣйший, Будет он в помощь, бысть бо аггел тебѣ тезоименный и ходатай в небѣ.	30
[394 ^γ]	Ты ему помощь даеши во мощех, он же почтет тя в святых си помощех. Ты избрал еси его прославляти, он же изволит тебе величати Честию в мѣрѣ, силою повсюду,	35
	гдѣ солнца запад и встанет откуду. Умолит Царя небесна о тебѣ, да ты вѣнчает на земли и в небѣ И даст ти долго мѣром обладати, гордыя враги к стопам преклоняти.	40
	Даст здраву жити на лѣта премнога, его же выну аз молю от Бога.	

¹ *Error for* нескверным.

[395] 395

Вручение книги Вѣнца Вѣры
 благородной и благовѣрной Государыни
 Царевнѣ и Великой Княжнѣ Софии
 Алексиевнѣ

Истинная есть мудрость, еже Бога знати
 и закона святаго прилѣжно искати,
 В ней же божественная мудрость заключенна,
 яко злато в ковчезѣ, людем предложена.
 Человѣкъ разумичный ону обрѣтает, 5
 егда в законѣ святом себе поучает,
 А с нею удобь Богу может угождати,
 выну яже о Бозѣ умом мудрствовати.
 О нем же ты, хотящи благо мудра быти 10
 и в законѣ Господнем вся дни твоя жити,
 О благороднѣйшая Царевно Софиа,
 ищеши премудрости выну небесныхъ.
 По имени твоему жизнь твою ведеши,
 мудрая глаголеши, мудрая дѣеши.
 И прилично Софии выну мудро жити, 15
 да дѣло со именем точно может быти,
 А зане же во книзѣхъ мудрость божественна,
 яко во сокровищѣхъ, лежитъ заключенна,
 Ты церковныя книги обыкла читати 20
 и в отеческихъ свитцѣхъ мудрости искати.
 Увѣдѣвши же, яко и книга новая
 писася, яже Вѣнецъ Вѣры реченная,
 Возжелала ту еси сама созерцати
 и, еще в черни бывшу, прилѣжно читати.
 И, познавши полезну в духовности быти, 25
 велѣла еси чисто ону устроити,
 Яже велѣнию ти уже сготованна,
 со многимъ трудомъ долго читана, списана.
 Воистинну же имать мудрость превелику,
 доволну в спасение всяку человѣку. 30
 С богословскихъ училищъ сия изведенна,
 учения святаго словесъ исполненна.
 Вопросы и отвѣты зѣло исполнися,
 с разсуждениемъ тако дѣло устроиша,
 Да мудро вопрошенный мудро отвѣщаетъ, 35
 кто-либо сия книги прилѣжно читаетъ.
 Сокращенно писася, да можетъ пояти
 удобнѣ умъ и память предолго держати,

[395*]

	Ибо краткое слово удобно держится и тщасьмыся пояти годнѣ творится.	40
	Ту же разрѣшения многа положенна с трудностию судимых, да суть не смущенна, Ползы ради духовных, да суд грѣхов знают, кающыяся добрѣ от грѣх разрѣшают.	
	Суть и ина здѣ многа, яже оглавляет изъявление тому, кто оно читает.	45
	Вся та с трудом немалым тщахся написати, исправив множицею, начисто списати. Устроив же в книжен вид, днесь вручаю тебѣ, пресвѣтлая Царевно, честно, яко требѣ,	50
	Желая, да прилѣжно тщишися читати, да ползу доволную можеша прияти, Не точию мудрости, вопросов, отвѣтов, яко вонных и красных Вѣнца сего цвѣтов,	
[396] 396	Но паче да можеша благодать стяжати и плод жизни вѣчныя в небеси прияти. Того благородию вашему желаю, сам ся милосердию прилѣжно вручаю. Милосердие елей выну знаменает, елей же мудрым дѣвам не скуден бывает,	55
	Чтем во Евагелии. Убо елей тебѣ милосердия в сердце, яко мудрой, требѣ. Дщи Царя великаго, Царевно София, дщи Царя милостива, Царя Алексия,	60
	Купно сестро щедраго Феодора Царя, Богом дарованнаго царству государя, Мудрѣйшая ты в дѣвах, убо подобает, да свѣтилник сердца ти свѣтлѣ сияет, Обилуя елеем милости к убогим, сию спряжи доброту к иным твоим многим.	65
	Но и сопрягла еси, ибо сребро, злато все обратила еси милостивнѣ на то, Да нищым расточиши, иноком даеши, молить о отцѣ твоём теплых требуеши.	70
	И аз грѣшный многожды сподобихся взяти, юже ты милостиню велѣ щедро дати.	75
	Ни престаю отца ти в молбах ¹ поминати, иже мнѣ щедр бѣ, яко отец или мати. Тако же мудрой сущей и елей имущей, отверзнут ти ся двери, к небеси грядущей,	80

¹ *Corr. from молитвах in Simeon's hand.*

- От Жениха души ти до Его чертога,
 еже свѣтлости вашей да будет от Бога.
 Царска дщи, к Царю небес буди введена,
 во чертог веселия вѣчнаго вселенна.
 [396^ч] Того свѣтлости вашей вседушно желаю, 85
 главу мою под стопы твоя преклоняю,
 Чаю милосердием вашим храним быти,
 богомолец ваш будуц донде же ми жити.
- [397] 398
- В день Алексия митрополита Киевскаго
 и всея России чудотворца
- Радости исполнь праздник совершаем,
 днесь святителя вѣнцы увязаем
 Пастыря бодра, свята Алексия,
 России дивна чудотворца всея, 5
 Иже во плоти вѣрным бѣ хранитель,
 нынѣ душею свыше пособитель.
 Тлѣнна плоть его без тли почивает,
 тлѣнным нетлѣнность в душах содѣвает
 И тѣлесем же здравство источает,
 с вѣрою к рацѣ грядый искушает. 10
 Источник цѣлый всѣм суть его мощи,
 жаждай да пиет от воды помощи.
 Сия Россииску страну окружает,
 яко вселенну море обливает.
 Он – слѣпым око, хромым хождение, 15
 вдовам питатель, сирым заступление,
 Пловущым кормчий, наставник блюдащым,
 свѣт во невѣждьства темности сѣдящым,
 Овцам словесным пастырь предобрѣйший,
 ратников вѣрных стражник пребодрѣйший. 20
 Всѣм есть пособник помощи хотящым,
 паче же имя его приобщащым,
 Каков ты еси, мой благодѣтелю,
 добротворств всяких теплый рачителю,
 Иже млад аще юности верстою, 25
 но стар разума мудра сѣдиною.
 Развѣ подвиги жития преблага
 драга ти мудрость, чистость паче драга.
 [397^ч] Нѣсть труда лѣта, дни, часы читати, 30
 яже жил еси з Божей благодати.
 Труд есть доброты твоей изчислити,
 яже ми лѣтъ есть со звѣзды судити.

Тѣм же надежно, яко Бог дарует
 мзду лѣтъ ти многих и вѣчность зготует
 За живот благий. Се же Алексия 35
 свята молбами, стражника твоея,
 Юныя версты впредь хотяща быти
 аггелом тебѣ и вездѣ хранити,
 Да многолѣтно здраво, честно живше,
 щастие, славу в мѣрѣ получивше, 40
 Вѣчныя кровы стяжеша на небѣ,
 его же и аз усердствую тебѣ,
 Днесь привѣтствуя праздниства толика,
 еже даде нам небесе Владыка,
 Иже да даст ти благополучно жити 45
 и вѣнец славы вѣчныя влучити.

Привѣтство

о поятии супруги вторыя.
 Благородный и благочестивый Господине
 Государь Михаиле Тимофеевичь
 ближайший предстоятелю Пресвѣтлаго
 Царскаго Величества,
 а мнѣ зѣло милостивый благодѣтелю

[398] 399

По мрачнѣй нощи свѣтлый день бывает,
 слезную печаль радость измѣняет,
 Яко бысть в днех сих. Егда вси рыдахом
 смерти Христовы, юже поминахом,
 Потом веселы пѣсни восприяхом, 5
 воскресение елма праздновахом.
 То в дому Церкви. Но точнѣ и тебѣ
 Господь содѣя, живущии на небѣ.
 Многия прежде слезы пролиал есть,
 егда любезну супругу ти взял есть, 10
 Супругу честну, жену божественну,
 душею Христу весма сопряженну,
 Премудру, святу, скору помощницу
 во бѣдах сущым, сирых заступницу.
 Ей многи слезы тогда тебѣ бяху 15
 и вся питомцы лютѣ оскорбляху.
 Едина отрасль тебе утѣшаше,
 по ней оставша, яко проявляше
 Знамена блага доброт божественных,
 аки с естеством от нея рожденных. 20

	Ту честну отрасль Бог да соблюдает, возраст и плоды Сам да умножает. Днесъ же по слезах радость ти дадеся, егда вторая супруга введется	
	В чертог твой честный в помощь тебѣ быти, дом веселием весь твой исполнити.	25
	О сей привѣтство аз ти содѣваю, к Господу Богу молбы возсылаю, Да даст ти с нею многа лѣта жити здорово, радостно и щасливу быти,	30
[398 ^v]	Да вся благая с нею тебѣ будут, к твоим сугубо свыше да придут, Да яко юже мудрец ¹ поминает, жена добляя в дому обитает	
	И, яко лоза грозды испушает сладкия, тако чада ти раждает, Богу и миру всему прелюбезна, Царю и царству всячески полезна, Да тѣми род ваш славно разширится, яко же Ливан кедры умножится,	35
	И да узрите сынов ваших чада, славна и честна людем сего града. И дар мудрости в них да обитает, вся вам благая Бог да посылает,	40
	Их же честности аз вашей желаю, сам ся милости господстей вручаю, Прося смиренно: Изволь мя щадити, не престающа Господа молити, Да тя изволит в Своей благодати со всѣм ти домом честным соблюдати.	45
	Аз же до конца богомолец буду о жизни вашей, щедрот не забуду. Елижды Богу имам предстояти, имена ваша хочу поминати	50
	Молебнo к Нему, да вас соблюдает в здравии и в жизнь вѣчну устраивает, Ея же аз вам вседушно желаю, с привѣтством главу до стоп преклоняю, За рачительство чая благодати, в ней же изволь мя, молю, соблюдати.	55
		60

¹ притч. глава 31 *fore-edge marg.*

[399]

Бог сый в небѣ
 радость тебѣ
 да дарует,
Честь и славу
 мужу праву
 да готует.
 За то, яко
 всѣм благ всяко
 бываеши.
Бѣдным милость,
 скорбн^{ым} радость
 творяеши.
Он сам тебѣ
 все, что требѣ,
 да умножит.
Многа лѣта
 без навѣта
 да приложит.
По тѣх вѣчну
 безъконечну
 да даст славу
Его зрѣти,
 ему пѣти
 вѣчно хвалу
Со аггелы,
 с архаггелы
 и с святыми
В горнѣй чести
 кромѣ лести
 живущими.

Боже благий,
 свѣте драгий,
 да храниши
Марфу здраву
 в твою славу,
 юже зриши
Тя любящу
 и служащу
 сердцем правым,
Умом десным,
 словом честным,
 не лукавым.
Дажь супругом
 ея другом
 долго жити,
Во радостех
 и в сладостех
 благих быти.
Дажь имѣти
 честны дѣти
 в славу дому.
Вся благая,
 полезная
 придажд к тому.
По сих благих
 зѣло драгих
 даруй в небѣ
Тя хвалити
 и служити,
 яко требѣ.

[399^v]

Сей узел привѣтственный честно ти вручаю,
 всечестный Михаиле, и вѣрно желаю,
 Да ты, союзом любви с Марфою связанный,
 будеши в любви Бога выну соблюденный.
 Сочетание ваше Он да утверждает
 и благословением уполотворяет.
 Да изволит же лѣта многая вам дати,
 дабы чад ваших чада в чести созерцати.

5

Писася в лѣто 7188 месяца Маиа в день
 от Симеона Полоцкаго иеромонаха грѣшнаго.

[fol. 400^v blank]

[401] 400

К Государю Царю привѣтство по новом брацѣ

Свѣтлый день нынѣ России сияет,
 радость всѣм людем с небесе сплывает.
 Отре Бог слезы, печали престаша,
 ликов и пѣний днесь дние насташа,
 Яко ты, Солнце Россинския страны, 5
 пресвѣтлый Царю, нам от Бога даны,
 Свѣтом радости свѣтло исполнися,
 лице, як солнце, твое просвѣтися,
 Егда пречестну восприят дѣвицу 10
 в брак Наталию Россом¹ во царицу,
 Ея же имя добро ти вѣщает,
 рождение бо всѣх благ объщает.
 С нею ти вниде благословение,
 благоденствие,² возвеселение 15
 Вѣчно от Бога с нею тебѣ будет,
 яко всячески Бог тя не забудет.
 Ея молитвы умолят от Бога,
 да вам дарует жити лѣта многа,
 Чесо аз, раб ваш, вѣрно вам желаю 20
 и многа лѣта гласно восклицаю.

2

К Государынѣ Царицѣ

Радуйся, Наталия, свѣтлая Царица,
 блаженная во женах ты отроковица,
 Яко доброта твоя царю возлюбися, 5
 выше всѣх дщерей русских ты блага явися
 Не токмо лицом плоти, но паче душею,
 за что царская душа спряжеся с твоею
 Союзом любви святым, да живет с тобою,
 едино тѣло бывши из плотей обою.
 Тебѣ Царь православный отсельѣ есть глава, 10
 ты же ему будеши вѣчная слава.

¹ *Corr. from* России.

² *Corr. from* благоденствия.

Красна есть глава вѣнцем, но и¹ он от главы
 честь свою восприемлет и всю свѣтлость славы.
 Воскрасуйся ты убо, ликуй, веселися,
 пресвѣтлая Царица, яко возвысися
 До царьскаго престола, хвали выну Бога, 15
 на тебѣ бо возсия Его милость многа.
 Он вам изволит дати долголѣтно жити,
 любовь во сердцах² ваших неперестанѣи быти.
 Даст прочая благая, их же всѣх желаю,
 вам, нашим государем, много лѣт вѣщаю. 20
 Пѣти многа
 лѣта.
 Пѣние потом.

3

Ко Государю Царевичу Феодору

Ликуй, Божий даре, от Царя рожденный,
 свѣтлый Феодоре, от Бога почтенный,
 Почтенный тѣлесе дивнѣ красотою
 и благодарѣний всяких добротою,
 [402] 401 Иже в малой плоти велия твориши, 5
 очесы на люди, умом в небо зриши.
 Зриши нынѣ радость, в дом царский введенну,
 и полату, ею дивнѣ украшенну.
 Егда Наталия пресвѣтлая вниде
 в царския полаты, радость с нею приде.³ 10
 Возрадуйся убо и ты, сыне царский,
 просвѣти свѣтом ти дом ваш государский,
 Яко ти от Бога даровася мати,
 матернюю любовь хотящи являти.
 Зачни нову радость, здравствуй многа лѣта, 15
 донде же примешь радость вѣчна свѣта.

¹ *Ins.*

² *Corr. from сердцах.*

³ *Corr. from прииде.*

4

К Государю Царевичю Иоанну

Божией благодати тезоимените
 Иоанне пресвѣтлый, цвѣте нарочите,
 Царя велика сыне, Богом дарованный,
 буди днесь веселием превозрадаванный¹
 Общим всей Руской странѣ, се бо тебѣ мати 5
 Богом дадеса, юже Он хотѣ избрати
 За ея добродѣтель царю в помощницу,
 беззаступным же людем скору заступницу.
 Та твою хошет младость право наставляти,
 млеком добродѣтелей всяких воспитати.² 10
 Страху Божию имать тебе научити,
 да навькнеши с Богом вся дни твоя жити.
 Возвеселися убо, свѣтлый³ Иоанне,
 от благодати Бога свыше дарованне.
 Начни в юности радость, весь вѣк веселися, 15
 силен, премудр и славен міру проявися.

[402ʸ]

5

К Государынѣ Царевнѣ Иринѣ

Бог творец міра мир міру дарует
 и веселие людем Си готует.
 Дары Своими, изряднѣ⁴ тебѣ,
 сотвори радость живый Бог⁵ на небѣ. 5
 Царская Сестро, Ирина реченна,
 буди днесь убо ты возвеленна,⁶
 Яко видиши в пресвѣтлой полатѣ
 свѣтлу царицу при пресвѣтлом⁷ братѣ,
 Царицу, цвѣты доброт украшенну,
 различием их дивнѣ упещренну, 10

¹ *Error for превозрадованный.*

² *Corr. from воспитати in Simeon's hand.*

³ *Corr. from пресвѣтлый in Simeon's hand.*

⁴ *Corr. from изряднее in Simeon's hand.*

⁵ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁶ *Error for возвеселенна.*

⁷ *1st syll. (пре-) ins. above in Simeon's hand.*

[403^v]

8

К Государынѣ Царевнѣ Евдокии

Радуйся, Евдокия, Дщи Царя велика,
 яже начало еси дщерей царских лика.
 Прими¹ тимпан духовный, як древле Мария,
 ликуй с сестрами, яко приде² Наталия
 В чертог отца твоего, быти³ помощница 5
 ему в житии, а нам, рабом си, царица.
 Веселися пресвѣтло, се бо тебѣ мати
 от Божия дадесе свыше благодати,
 Мати же и убогим хотящая быти,
 донде же ей дарует Господь в мирѣ жити. 10
 Ты же, о Боже благий, даруй многа лѣта,
 просвѣщая зарями от Твоего свѣта.

9

К Государынѣ Царевнѣ Марфѣ

Царская⁴ крови прекраснѣйший цвѣте,
 свѣтлая Марфо, православных свѣте,
 Весело тебѣ лики составляти
 днесь подобает и Богу честь дати,
 Яко видиши от Бога избранну 5
 отцу ти помощь, тебѣ матерь данну.
 Попечение имя ти являет,
 пещися она тобою⁵ желает,
 Да поживеши, яко Богу годѣ,
 и вашей лѣпо пресвѣтлой природѣ. 10
 Радуйся убо днесь и веселися,
 о новобрачных Богу помолися.
 Он же дарует от Своей десницы
 вся желанная царю и царицы
 И вас, чад царских, не имать забыти, 15
 даст вам в радости многа лѣта жити.

[404] 403

¹ *Corr. from* Прими.

² *Corr. from* прииде.

³ да будет *del.*, быти *ins. above in Simeon's hand.*

⁴ *Error for* Царския.

⁵ *Before* тобою: с *del.*

10

К Государынѣ Царевнѣ Софии

Всегда премудрость вѣсть ликовствовати
 и Богу славу о всѣх возсылати.
 Ликуи¹ днесь убо, София Царевна,
 по имени ти Богом умудренна,
 Яко даде Бог по печали мнозѣ 5
 радость в полатѣ царстей и в чертозѣ,
 И тебѣ в мудрость даде наставницу,
 богомудрия прелюбителницу.
 Удобно при ней можеша стяжати
 богомудрие з Божей благодати. 10
 Ликовствуй убо, свѣтло веселися,
 всемірной нынѣ радости² общися,
 Хвалящи Бога: Он изволит дати
 всей царстей крови долголѣтствовати.

11

К Государыни Царевнѣ
Екатеринѣ

Истиннѣ радость всегда работает,
 надежда такожь выну ея част.
 [404^v] Екатерина то обое в себѣ
 содержит, тѣм же радость ей есть требѣ
 О сей Божией новой благодати, 5
 яко изволил Господь сочетати
 С Наталиею Царя правовѣрна,
 чесо бысть ради днесь радость всемірна.
 Радайся убо, о Екатерина,
 яко надежда сущи и истинна. 10
 Наталия бо истиннѣ есть рада,
 трудолюбивой надежда отрада.
 Твоим добротам хошет в помощ быти,
 от вся души имать тя любити.
 Христос же любовь будет утвержати, 15
 на многа лѣта вся вы сохраняти.

¹ *Error for* Ликуй.

² *After* радости: нынѣ *del.*

12

К Государынѣ Царевнѣ Марии

Прекрасный цвѣте вертограда царска,
 красота всего двора государска,
 Дщи пресвѣтлая Царя Алексия,
 радуйся нынѣ весело, Мария,
 Яко отца ти Бог возвеселяет,
 свѣтлым с небесе оком призирает. 5
 Изволил слезы в радость преложити,
 свѣтом радости весь дом просвѣтити.
 Свѣтися убо, свѣтися, Мария,
 яко во матерь бысть ти Наталия. 10
 Она наставит тебе Богу жити,
 в добродѣтелях Господу служити,
 За что дом царский убогословится,
 лѣтъ долгою превозвеселится.

[405] 404

13

К Государынѣ Царевнѣ
Феодосии

Совершен дар есть, иже свыше сходит,
 доброе древо благи плоды родит.
 Свыше нам дана есть Феодосия,
 за совершен дар имать ю Россия.
 Богом данная блага имать быти, 5
 с Богом обыче она выну жити.
 Равнѣ от Бога Наталия дана,
 вѣрному царю браком сочетана.
 Божий дар¹ благ есть, тѣм же веселися.
 Феодосия, сердцем просвѣтися. 10
 Подражай отца в нынѣшнѣй² радости,
 свѣтлой царицѣ ревнуй во благости.
 Тако творящи, приимеши от Бога
 благословенство на лѣта премога.

[Пѣти многа лѣта]

¹ *Corr. from illeg.*² *Corr. from нынѣшней.*

14

Весь доме свѣтлый благовѣрна Царя,
 вси любящии раби Государя,
 Князи, боляре, пресвѣтлый сигклите,
 храбрии вои, вси ся веселите,
 Яко даде Бог царю помощницу, 5
 нам же, рабом их, пресвѣтлу царицу,
 [405^v] Яже многими міру добротами
 имать сияти, як небо звѣздами.
 Сирии, вдовы, нищии, скачите,
 бѣднии люди, вси ся веселите. 10
 Имать бо всѣм вам свѣтлая царица
 во всѣх потрѣбах быти заступница.
 Радующесея, Господа молити,
 сердца и руцѣ в небо воздежите,
 Да даст Господь Бог царю и царицѣ 15
 и всей полатѣ от Своей десницы
 Вся преблагая на премнога лѣта,
 донде же солнце не лишится свѣта.

15

Ко всѣм духовным

Святителие, избраннии Богу,
 веселитесь нынѣ попремногу.
 Все священнии, с ними возиграйте,
 веселым гласом пѣсни воспѣвайте. 5
 Лик иноческий да возвеселится,
 весь причет Церкви свѣтел да явится,
 Яко даде Бог Царю Алексию
 во супружницу свѣтлу Наталию,
 Яже по Бозѣ есть ревнителница,
 храмов Божиих украсителница 10
 И вѣсть священных людей почитати,
 яко Самого Христа примати.
 Она вам будет в нуждах помощница
 и от навѣтов всяких заступница.
 [406] 405 Вы же ко Богу молбы возсылайте,
 благоговѣйно руцѣ воздѣзайте,¹
 Просяще Его, да даст долго жити
 с Царем Царицѣ и здоровыми быти, 15

¹ *Corr. from* воздѣзайте *in Simeon's hand.*

И весь дом царский Сам да соблюдает,
яко зѣницу ока сохраняет.

20

Государю Царю Алексию

Боже всещедрый, молим Тебе, Свѣта,
Царю нашему даруй многа лѣта.

Государыни Царицѣ

Даруй лѣт много, Боже, Наталии,
свѣтлой Царицѣ Твоя Россия.

Государю Царевичю Феодору

От Бога свыше даре, нам поданный,
буди на земли и в небѣ вѣнчанный.

Государю Царевичю Иоанну

Дателю всѣх благ, даруй Иоанну
здѣ и на небѣ быти увѣнчанну.

Государынѣ Царевнѣ Иринѣ

Мир міру Богом дадеся, Ирина,
тебѣ достоин чертог Бога Сына.

Государынѣ Царевнѣ Аннѣ

Радость нам Анна вѣрным знаменает,
радости вѣнцем¹ Бог тя да вѣнчает.

[406^v]

Государынѣ царевнѣ Татиянѣ

Воспоим радость Татьянѣ² Царевнѣ,
спасенна буди тѣлом и душевнѣ.

¹ *Corr. from* венцем.

² *Corr. from* Татиянѣ.

Государыни Царевнѣ Евдокии

Благоволи, Боже, Царьску¹ дщерь хранити
Евдокию и даждь ей лѣтъ мног жити.
Пѣснь Евдокии нынѣ подобает,
о Наталии свѣтло да играет.

Государынѣ Царевнѣ Марфѣ

Марфа печется Христу послужити,
изволь ю, Христе, Сам благословити.

Государынѣ Царевнѣ Софии

Сам Бог премудрость, мудрость есть София,
дщерь в тебѣ царска вѣрная Россия.²

Государынѣ Царевнѣ Екатеринѣ

Екатерино, свѣтло веселися,
новый свѣт в домѣ царстѣм просвѣтися.

Государыни Царевнѣ Марии

Плещи рукама, свѣтлая Мария,
в дом царский вниде радость Наталия.

Государынѣ Царевнѣ Феодосии

Восприми³ гусли, о Феодосия,
радуйся нынѣ, яко вся Россия.

Преславный роде русский, веселися,
яко свѣт новый в тебѣ просвѣтися,

¹ *Corr. from Царевну.*

² *Государынѣ ... Россия ins. at foot of page with insertion mark to indicate correct position.*

³ *Corr. from Восприми.*

О нем же моли милостива¹ Бога,
да даст свѣтити на лѣта премнога.

Архиереи истиннаго Бога,
царскому дому рцыте лѣта многа.
Вси священнии, тожде глаголите,
иноци,² Бога прилѣжно молити.

[407] 406

На книгу, именуемую Мечь духовный Епиграмма 1

Нуждно есть, небо хотяй восхитити,
имать мечем сим рать в мѣрѣ творити.
Духовным дуси будут посѣчени,
а благим злии будут поражени.
Остр обоюду и есть дѣйствен зѣло, 5
души и плоти враги сѣчет смѣло.
Драг злата паче, от Божия³ слова
Нова завѣта бысть его основа.
Не земна кружца он сооружися,
убо тли празден, ратуй, не сумнися. 10
Вещество его с небес принесенно
устнами Христа, тѣмже есть спасенно.
И небо может оным ся набыти,
убо, продавши ризу, Мечь купити
Сей подобает, им же и одежду 15
стяжет, небесну имѣяй надежду.
Вѣнец⁴ побѣдный ктому ся пристяжет,
с его же колом и вѣчность ся стяжет.
А Имармена выну подьданствует
мечеви сему, в слѣд его шествует. 20
Блажен дѣлатель, его уковавый,
мечь бо се святой, мечь се не кровавый.
[407*] Язвит он сердце, слезы источает,
язвами язвы души исцѣляет.⁵

¹ *Corr. from* милостиваго.

² *Corr. from* иноцы.

³ *Corr. from* Божиего.

⁴ *Corr. from* Венец.

⁵ *Corr. from* исцеляет.

Паки блаженна тебе именую, о, трудолюбче, за любовь такую.	25
Лазарь имя ти, убо ¹ друг Христови знаю по любви по сем Божем словѣ. ²	
Мария, Марфа богомыслность, труди сестрѣ твоѣ, то явѣ видят люди.	30
И тыя Христос зѣло в тебѣ любит, егда уснеши, их ради ты възбудит.	
Приложит овцам небеснаго стада, тамо за труды будет ти отрада.	
Пастырю с овцы ³ зѣло есть прилично, Барановичю с агньцем ⁴ есть обычно.	35
Нѣсть верста с козлы тебѣ ся мѣшати, ⁵ овцам ты пастырь, со овцами верста ти	
По Агньцѣ ⁶ в небѣ в слѣд выну ходити, побѣдную пѣснь Ему приносити.	40
Но мзды вящшия ради потрудися, вящше во Церкви, в болѣзни крѣпися. ⁷	
В немощи твоей может совершити силу Свою Бог, здрава сотворити.	
Точию речет Бог слово, си слово, абие здравство будет ти готово.	45
Мы Его молим: О, даждь, Христе Боже, Лазарю амвон за смутное ложе.	
Да велегласно нам благовѣствует, кая Ти полза, егда болѣзнует?	50
Ты живот, Христе, и здравия датель, жив, здрав да будет наш мечекователь.	

[408] 407

2

Житие наше брань ся именует,
всяк борец меча на брань потребует.
На брань духовну се есть мечь духовный,
словесной твари, не желѣзный, словный.

¹ *Ins. above.*² *Corr. from* слово.³ с овцы: *corr. from* и овцам.⁴ *Corr. from* агньцом.⁵ *Corr. from* мешати.⁶ *Corr. from* Агньце.⁷ *Corr. from* крѣпися.

Уста Христова¹ острый испустиша 5
 мечь древле, сей Мечь уста устроиша
 Лазаря честна, ему же от Бога
 да будет помощь на враги премнога.
 За Мечь побѣду вѣчну да имѣет.
 Подвигом его тризна Ти² довлѣет. 10

3

Коса о камень может ся тупити,
 но мечь каменем может ся острити.
 Камень есть Христос, Им же изострися
 сей Мечь духовный, а не притупися. 5
 Остр есть, от ума острога созданный,
 сѣчет без вреда Мечь сей избранный.
 Вреден тмы князю, вѣрныя спасает,
 свѣтел, як солнце, тѣмже просвѣщает.³

4

С духами злобы хотяй ратовати,
 меча духовна должен есть искати.
 Не ищи, борче, се ищет он тебе,
 готов он к дѣйству, ты готови себе. 5
 Чти, а чти токмо, побѣда готова,
 вѣнец ти будет от Божия слова,
 Его же моли, да и Меча творцу
 вѣнец зготовит, яко тебѣ, борцу.

[fol. 408^v blank]

[409] 408

Привѣтство
 Государю Царю
 о втором брацѣ

Свѣтлый день нынѣ в России сияет,
 велия радость царство исполняет,

¹ *Corr. from* Христовы.

² *Ins. above.*

³ *Corr. from* просвещает.

	Яко дождь слезный уже мимо иде, ведро же свѣтло от Бога прииде.	
	Облак печали уже разрѣшился, плачь непрестанный в радость преложится.	5
	Лютая зима весною бывает, радости цвѣты земля прозябает, Яко Бог щедрый с Своей благодати благоизволил помощницу дати	10
	Тебѣ, пресвѣтлый Алексие Царю, многих царств и князств правый Государю. Без помощницы злѣ и в раи бяше, яко Сам Господь древле глаголаше.	
	Равнѣ свѣтлая царская полата без нея в радость бяше не богата.	15
	Яко горлица, до днесь стенал еси, даже услыша глас твой Бог в небеси И даровал есть тебѣ помощницу, вѣрным же людем пресвѣтлу царицу,	20
	С нею же здравствуй на лѣта премнога и буди исполнь радости от Бога. Вѣнец на твою днесь възложися ¹ главу тебѣ во помощь, Богу же во славу,	
[409 ^v]	Егда спряжеса с тобою царица, яже всѣм имать быти заступница.	25
	Сирии, вдовы нынѣ ликовствуют и вси вѣрнии свѣтло торжествуют, Яко введеса до твоего ² чертога, яже избранна есть тебѣ от Бога.	30
	Всѣм днесь надежда многа сотворися, все царство ваше яко отродися. Да подаст убо Господь Бог вам жити многая лѣта и безвредным быти.	
	Да возвеселит пресвѣтлыми чады и обогатит всякими отрады.	35
	Щастие само вам да подчинится, Божие лице на вы просвѣтитя. Его десница вас да укрѣпляет, их же вам требѣ, щедро да подает.	40
	Свѣтлая слава с солнцем купно буди, в мѣр сей да идет во всѣх родов люди. Крѣпостей ваших врази да боятся, вси супостати вам да поклоняются.	

¹ *Corr. from* возложися.

² *Corr. from* твоего.

Вся вам помысли Господь да дарует, 45
 их же престол ваш царский потребует.
 Мафусаилов вѣкъ здрави живите,
 мир, яко Август, в мѣрѣ наслѣдите.
 А по временнѣй царстей сей державѣ 50
 примите царство и в небесной славѣ.
 Того усердно аз вама желаю
 и молбы к Богу о сем возсылаю.
 Сам ся под нозѣ ваши полагаю,
 вѣрность душевну тако изъявляю.

[410] 409

Привѣтство новоизбранному патриарху

1

Новый свѣтъ в Церкви восточной сияет,
 новая радость вся ны исполняет.
 Солнце ты еси, Пастырю избранный,
 стаду словесну вождь, от Бога данный. 5
 Лучи от тебе имут нам блистати,
 егда будеши народ поучати.
 Свѣтло тобою Церковь просияет,
 яко же солнце землю просвѣщает.
 Расколов мрачна злых заблуждения 10
 исчезнут свѣтом правды учения,
 А истинная возраст возмет вѣра
 промыслом твоим в многи концы міра.
 Во всю изъидет землю вѣщание,
 Христа усты ти проповѣдание, 15
 Его же молим, яко суща Бога,
 да тя соблюдет на лѣта премнога
 Честна и славна в¹ здравии тѣлесном,
 дѣюща промысл о стадѣ словесном
 И спасение душевно дарует, 20
 на небѣ вѣнец славы уготует.
 Того святыни твоей аз желаю,
 должным поклоном тебе почитаю.

¹ *Corr. from vo.*

[410^γ]

2

Свѣтилник міру, Богом воспаленный,¹
 днесь на свѣщницѣ красном посталенный,²
 Еже бы міра темность просвѣщати
 и путь небесный людем проявляти,
 Его же Христос Господь положил есть, 5
 егда добротам всяческим учил есть.
 Фарос в Египтѣ³ над Нила водами
 путь сказоваше огня си лучами.
 Ты же в Росии, наш Архерею,
 путь проявиши свѣта ти лучею, 10
 Иже есть разум и мудрость премнога,
 душѣ ти святѣй даная от Бога,
 Да бы словесным овцам ти ходити
 в пути небесном, а не заблудити,
 Да в твоём свѣтѣ живой, не преткнется, 15
 но, ходя в свѣтѣ, во свѣт облечется,
 В свѣт, паче солнца, егда воцарится,
 в грядущем вѣцѣ⁴ вѣны украсится.
 Свѣти жь, наш свѣте, здѣ чрез многа лѣта
 свѣтлыми лучы учения свѣта. 20
 Упаси стадо, врученное тебѣ,
 да с ним будеши купно в свѣтлом небѣ.

3

[411] 410

Егда в пустыни Израиль хождаше,
 столп огнезрачный ведущь его бяше,
 Ему же шедшу, вси послѣдоваша,
 егда же он ста, вси людие сташа. 5
 Тако пустыню пребыша безводну,
 путь обрѣтоша сквозѣ непроходну
 И постигоша землю обѣщанну,
 многими вѣки праотцы желанну.
 Нам, во пустыни житейстей грядущим,
 ты столп огненный, Богом присносущным 10
 Во вожда даны, да Церковь о тебѣ,
 яко о столпѣ, крѣпость имать себѣ,

¹ *Corr. from* воспаленный *in Simeon's hand.*² *Error for* поставленный, *corr. from* воспаленный *in Simeon's hand.*³ *Corr. from* Египте.⁴ *Corr. from* illeg.

Столп же огненный, да ны просвѣтиши
 учением ти и в путь наставиши,
 Да в свѣтѣ твоём путь обрящем правый, 15
 ведущий в небо, оставше лукавый.
 Ты ны въведеша в землю обѣщанну,
 во Сион горний, во живущих страну.
 Святѣйший¹ отче, Пастырю предобрый, 20
 стада Божия страже зѣло бодрый,
 Точно даждь Бог тебѣ многа лѣта,
 да мы свѣтъ возмем от твоего свѣта
 И, в нем грядуще, дойдем вѣчна града,
 идѣ же покой вѣрным и отрада.

4

Моисию древле жезл от Бога данный,
 род из Египта извести избранный,
 Враги смирити за многия злобы,
 погрузити я в понтовы утробы.
 Твоя пресвятость, наш Архиерею, 5
 жезл взя от Бога над Руси землю,
 Да Израиля нова изведеша
 с Египта мірска, в Сион же въведеша.
 [411'] Сим грѣхов море Чермно раздѣлиши,
 стези проходны овцам сотвориши. 10
 Гонитель же враг будет погруженный
 в адстей пучинѣ и в ней погубленный.
 Жезлом ты волка хищна поразиши,
 лвом рыкающим зубы сокрушиши.
 Нас же Христовы овцы упасеши, 15
 егда от врагов душевных спасеши.
 Тѣм паси овцы угодно Христови,
 мы тя слушати смиренно готови.
 Днесъ же о жезлѣ тебѣ привѣтствуем,
 на многа лѣта паствы усердствуем. 20

5

Весело Церковь руская ликует,
 егда ты бодра пастыря цѣлует,
 Иже восприем жезл, от Бога данный,
 вся желаеши спасти христианы.

¹ *Corr. from* Святѣйший.

	Сим управиши овцы в мѣста злачна, тѣм побѣдиши демона всемрачна.	5
	Со жезлом Давид ко брани идяше на Голиафа и торжествоваше.	
	Ты, жезл имѣя, Пастырю святѣйший, на Голиафа будеши силнѣйший	10
	Борец и славный того побѣдитель, за твою благодѣнь пособит Спаситель.	
	Каменем вѣры верх вражий сотреши, яко же Давид мечем, усѣчеши	15
	Мечем духовным, иже дан есть тебѣ Господем Богом, живущим на небѣ.	
[412] 411	Тогда полк вѣрных имать воспѣвати, пѣсни побѣдны радостно глашати	
	И твою крѣпость прославляти будет, пастыря блага никогда забудет.	20
	И в небо имать руцѣ въздѣзати, да тя Господь Бог изволит вѣнчати	
	По здѣшном вѣнцѣ и в небесной славѣ вѣчности вѣнец да даст твоей славѣ.	25
	Но впредь вси молим всещедрого Бога, да в мѣрѣ тебѣ подаст лѣта многа	
	Здрово, блаженно и спасенно жити, потом блаженство вѣчно получитьи.	

6

	В Росийстей странѣ жатва бяше многа, яко на нивѣ, тяжанной от Бога,	
	Но дѣлателей недоволено бяше, егда от чюждых стран Русь их искаше,	5
	Чесого ради неудобства бяху, многия тщеты Церкви содѣваху,	
	Даже Господь Бог изволил то дати, еже в Росии патриарху стати,	
	Да исправляет дѣло и дѣлатель, яко первѣйший во ¹ Церкви предстатель.	10
	Тебѣ, святѣйший наш Архиею, та власть вручися над Руси землею,	
	Да плод Христов ² с Его вертограда мног и принесеши ³ до Сиона града,	

¹ *Corr. from* в.

² *Corr. from* Христово.

³ *Corr. from* принесоши.

	Плод зѣло честный, людие Христови, иже служити Ему суть готови.	15
[412 ^v]	Тѣх ¹ Бог всеблагий толико желает, елико воды, кто жажден бывает. Сего на крестѣ пития желаше Христос, повнегда – Жажду! – вопияше.	20
	Ты Христа жадна тогда напоиши, отче святѣйший, егда умножиши Спасаемыя в честь и славу Его тщанием, труды промысла твоего, И аще к тому странныя языки стяжеша в область небесна Владыки,	25
	Что даждь ти, Боже успѣшно творити, богаты плоды Ему приносяти С земныя страны до небесна града, идѣ же радость и вѣчна отрада,	30
	За что по многих лѣтѣх сам вселися тамо, а нам здѣ милосерд творися, Иже привѣтство тебѣ возглашаем, честь ти поклоном должным сотворяем.	

7

	Корабль, по морю со учениками без Христа плававш, биен бѣ волнами, Даже и святым отчаяти прииде, донде же Христос внутрь корабля вниде, Ему же вшедшу, вѣтри умолкоша, смирно кораблем по водам текоша.	5
	Точнѣ церковный корабль зѣло велий, пловущь во мѣрѣ, лишен есть веселий, Егда ѿ кормчий сира оставляет, ибо ся ² в ³ мѣрских волнах бѣднѣ влает. ⁴	10
[413] 412	На сие Церкви Руския пустити Бог не изволи, да бы в мѣрѣ быти, Даде кормчия кораблю святому, тебе пастыря роду Росиискому, Да твоим умом будет управленный, к небесной странѣ сей корабль спасенный.	15

¹ *Corr. from illeg.* (?Тѣм).

² *Ins. above in Simeon's hand.*

³ *Corr. from во.*

⁴ *Cf. вьлати* (Срезневский, «Материалы» т. 1 с. 378) «волновать».

Того мы ради Бога умоляем,
 да Им будещи в трудѣх наставляем,
 Да даст ти здраву, добръ управляти,
 у пристанища небеснаго стати. 20
 Ты же изволи нас благословити,
 в милости твоей отчестей хранити.

8

Иаков древле Лавану¹ служаше,
 пас овцы его, тако работаше,
 Яко в день зноем зѣло бѣ паленный,
 а в ноци хладом досаднѣ томленый. 5
 К тому не даде спанія очима,
 ниже почити плещама своима.
 Коль паче нужда пастырю страдати,
 стадо Христово ставшу управляти.
 Ей, яко вящши суть от овец люди,
 тако вящшии в нашем стадѣ труди. 10
 Легчае Атлант утружден бывает,
 иже плещима небо подѣпирает,
 Неже кто бремя носит пастырское,
 сему бо едва есть ино точное.
 Тѣм твоим мышцам, Пастырю желанный, 15
 жезл крѣпкий в помощь есть от Бога данный,
 Да удобѣ можещи носити
 бремя, еже ти изволил взложить.
 Жезл есть и Христос, пособствуяй тебѣ,
 хошет бо овцы вся привлещи к Себѣ. 20
 Он в² нуждѣ всяцѣй имать помогати
 и трудность в трудѣх всяких облегчати.
 Сам же да даст ти во здравии жити,
 в мѣрѣ вѣк долгий на престолѣ быти.
 Потом в пресвѣтлом со пастырни небѣ 25
 мзду трудов вѣчну да дарствует тебѣ.
 Тоя святости мы твоей желаем,
 у стоп смиренный поклон полагаем.

[413^v]

¹ древле Лавану: Лавану древле *numbered above to indicate transposition*. Лавану: *written over erasure*.

² *Corr. from vo.*

- Иоанн, в остров Патмос заточенный,
 в восторзѣ бывый, Богослов реченный,
 Зрѣ чловѣка, в его же десницѣ
 звѣзды сияша, подобнѣ денницѣ.
- Архиереи оны знаменаху, 5
 иже подобнѣ их свѣту сияху
 Добродѣтелей различных лучами,
 пастыри суще стада над овцами.
- С тоя десницы мы тебе имамы,
 святѣйший отче, пастыря над нами, 10
 Паче звѣзд свѣтла доброты многими,
 преукрашенна нравами святыми.
- Ангелы Церкви ты нарицает
 пастыри зрѣтель, егда разсуждает
 Чистоту жизни. Ангела мы тебе 15
 в чистотѣ видим на церковном небѣ.
- [414] 413 Ангел ты, у врат рая поставленный,
 зане и тебѣ ключь того врученный,
 Да кающимся той отверзаеши,
 в злобѣ же сущым дверь затворяеши. 20
- Мы припадаем к твоима ногама,
 отверзи нам рай честныма рукама,
 Дабы нам внити, овцам ти, внутрь рая
 и получитьи вѣчная благая,
 Яже извѣстно ты сам примеши, 25
 аще нам двери того отверзеши
- Властию, тебѣ данною от Бога,
 но прежде здравствуй в мѣрѣ лѣта многа.

- Херувим, в дверѣх райских поставленный,
 мечь в руцѣ своей имѣяй огненный,
 Да хранит того, входа возбраняет,
 ко древу жизни никого впускает.
- Церковь святая рай богосажденный, 5
 в ней древо жизни и плод божественный.
- Ты же, святѣйший отче, стражъ в ней еси,
 аггелом точный, сущым на небеси.
- Мечь обоюду острый содержиши,
 им же невѣрным входа возбраниши. 10
- Божие слово мечь ся именует,
 а тѣм язык твой силно въздѣйствует.

- [414^v]
- Хищныя волки иматъ поѣцати,
 вся враги Церкви дивнѣ побѣждати. 15
- Мы, о томъ радость в надеждѣ имуще,
 привѣтство дѣемъ, сице глаголюще:
 Церкви руския святѣйший Ангеле,
 буди пресилен во словѣ и в дѣлѣ.
- Храни бодренно рай русский словесный,
 да получиши по земномъ небесный. 20
- В малѣ здѣ вѣренъ, стяжеши от Бога
 в наслѣдство царства в небеси премнога,
 Ихъ же вседушно мы тебѣ желаемъ,
 должную любовь тако изъявляемъ.

11

- Церковь Росииска преста вдовствовати,
 ят же весело себе украшати,
 Яко жениха до честна чертога
 тя на престол свой приемлет от Бога,
 Святѣйший отче, духовная глава, 5
 всѣхъ правовѣрныхъ красота и слава.
 Тебѣ есть наша мати обрученна,
 слезнаго вдовства уже свободженна.
 С нею мы чада без утѣхи быхомъ,
 яко без отца во сиротствѣ жихомъ. 10
- Днесь же видяще, яко ты всходиши
 на престол Церкви и о насъ радиши,
 Веселогласно¹ сице восклицаемъ:
 Здравствуй на лѣта премнога, желаемъ,
 Здравствуй, Пастырю, и умоли Бога, 15
 да дастъ царице жити лѣта многа,
 Да в его мирѣ Церковь расширяти
 можеши и насъ словомъ насыщати,
 Имъ же доволно овцы упасеши,
 аще ко Богу тучны приведеша 20
- [415] 414 В Едемъ небесный, в немъ же есть готова
 трапеза вѣчна всѣмъ от Бога Слова.
 На ту Божия ты воведи люди,
 с ними же и самъ тоя общникъ буди.

¹ *Corr. from Велегласно in Simeon's hand.*

Руския Церкви престол есть блаженный,
 яко ты на нем еси посаженный,
 Отче преблагий, яко твердь у себе
 звѣзды есть праздна свѣтлшия от тебе.
 Едва и вся твердь толь свѣтла звѣздами, 5
 коль ты, наш пастырь, души добротами.
 Милость истинна в тебѣ срѣтостася
 и правда с миром облобызастася.
 Вѣра, надежда, любы возгнѣздися,
 щедроты, мудрость, кротость вкоренися 10
 Во твоём сердцы, а душа вперися
 во горний Сион, Богу прилѣпися.
 В нем убо духом, здѣ тѣлом живеши,
 тѣм свыше помощь тебѣ примемши
 Людей Божиих во управление, 15
 овец словесных на упасение.
 Здѣ престол тлѣнный, а вѣчный на небѣ
 благности ради устроил Бог тебѣ.
 Здѣ на церковном буди лѣта многа,
 по нем небесный прими от Бога. 20
 Днесъ же изволи нас благословити,
 в отчестей любви чада си хранити,
 Иже смиренно главы преклоняем,
 паси чрез многа нас лѣта, желаем.

Пѣти: Многа лѣта
 Конец.¹

[fol. 415^v blank]

[416] 415

На именины боярина Богдана Матвѣевича Хитрого²

Радости полный днесъ день совершаем,
 Иова свята свѣтло прославляем,
 Ktorego dał Bog tobie za patrona,
 Moją dobrodzieiu, on tobie obrona.
 Велий бѣ в мірѣ, но вявший на небѣ, 5
 может от Бога вся стяжати тебѣ.

¹ Пѣти ... Конец *in Simeon's hand*.

² *Corr. from* Хитрова.

	Wielce obfitym był w bogactwa mnogie, Ale obfitszym w prawdę, w snoty blogie.	
	Даже от Бога хвалы сподобися кто, яко Иов, праведен явися.	10
	Nikt się nie równał w dobrości onemu, Za co przyemny był Tworcy ¹ swoiemu.	
	Тверд адамант бѣ в терпѣнии мнозѣ, язву без ропта претерпѣ о Бозѣ.	
	Przetrwał ubóstwo, Bogiem dopuszczone, у сне potomctwo, oraz wygubione.	15
	Всѣх отщетися, в конец обнищаше, но за вся хвалу Богу возсылаше, Mowiąc, Bog mi dał, On że Sam ubierze, ² Bog sprawiedliwy we wszeliakiej mierze.	20
	Тѣмже сугубо вся прият от Бога, во всѣх животных и богатства многа.	
	Nad to у w niebie z Chrystusem kroluie, za tobą modły święte ofiaruie.	
	Он ти заступник, ты питомец ему, даждь убо хвалу аггелу твоему	25
	Za to, że on cie mile pielęguie, ³ żywot doczesny k wiecznemu prostuie.	
	Его пособством Бог тя возвыжшает, царскую милость к тебѣ приклоняет.	30
	У Воzą łaskę on uprasza tobie, że za patrona poczytasz go sobie.	
[416 ^v]	Тѣмже молбами Иова святаго желаю тебѣ здравия благаго, Szczęścia, fortuny, wszelkiej pomysłności, zycze ⁴ w długi wiek z ⁵ Bożey łaskawości,	35
	Да ты десница Его укрѣпляет, на всяко дѣло благо наставляет, Od niey dobr wszelkich twoiey wielmożności, z przyam ia wiernie, ⁶ ze wszey zyczliwości.	40
	От всяя души всѣх ти благ желаю, а себе к ⁷ стопам твоим повергаю, Zebrący łaski bym w niey był chowany i za wiernego służkę poczytany.	

¹ Error for Tworcu

² Error for ubierze.

³ Error for pielęguie.

⁴ Error for zycze.

⁵ Error for z.

⁶ z ... wiernie: spryiam za wiernie zewzsei Sin. 731, fol. 194.

⁷ Corr. from ko.

Аз бо вседушно хошу ти служити 45
 и в числѣ вѣрных твоих вмѣнен быти.
 Doznasz wiernosci da Bog u uslugi,
 tylko day Boze wiek zyć tobie dlugi.
 А нынѣ в знамя вѣрности моя
 сладцѣ лобзаю слѣд ноги твоя, 50
 Maiąc nadzieię o twoiey miłosci,
 o którą modlę ze wszeu uprzeumosci.
 Молю и паки к стопам припадаю,
 твоей милости всего мя вручаю.

К томужде на Рождество Христово

День превеселый нынѣ совершаем,
 Христа рожденна пѣсньми прославляем,
 Ktoremu niebo posyla anioły
 z wdzięcznemi hymny na fest przewesoły.
 Ni nunciarunt Deum incarnatum 5
 turbae pastorum in Bethleem natum.
 Волсви со дари ко Христу придоша,
 мвро, кадило, злато принесоша,
 Ktorem na drodze gwiazda wodzem była,
 aż do Bethlehem, gdzie panna powiła. 10
 Pastores autem, ut Christum viderunt,
 divino cultu mox adoraverunt.
 Бог се во плоти нынѣ проявися,
 Им же весь род наш ада свободися.
 [417] 416 Y ray niebieski dziś nam otworzony, 15
 przez owoc drzewa niegdyś utracony.
 Maria Virgo felix caeli porta,
 de stirpe David nostro bono orta.¹
 Тѣм же днесь Церковь Христа прославляет
 и Его Матерь пѣсньми величает, 20
 Z którą y wm. daycie Bogu chwałę,
 a On was raczy chować zdrowe, całe,
 Caelestiaque largietur dona,
 ab eo namque ista fluunt bona.²
 Даст вам щасливо многа лѣта жити 25
 и рай небесный потом наслѣдити,

¹ Maria (line 17) ... orta: in Simeon's hand.

² Caelestiaque (line 23) ... bona: in Simeon's hand.

Его же аз вам усердно желаю
и до стоп ваших в любви припадаю,
Моля: Изволте раба си щадити,
готова суща выну вам служити. 30

[fols 417^v–418^v blank]

[419]

Стиси привѣтнии

сын к отцу, из пути пришедшу¹

Буди честь, слава Богу пресвятому,²
сотворшу радость нынѣ в нашем дому,
Яко соблюде тебе в пути здрава,
иже домашних твоих еси глава. 5
Благодарствие ему возсылаем,
яко ты в дому радостна лобзаем.
Аз изряднѣ, сын твой, днесь ликую,
стопы твоих ног любезно цѣлую,
Родителю мой, ибо добрѣ знаю, 10
юже у тебе милость обрѣтаю.
Тѣм же прилѣжно молю Христа Бога,
да даст ти здраво жити лѣта многа,
Даст и от царя свѣта восприяти
за твоя³ труды, почесть благодати,
Дабы нам, чадом, при отчей ти главѣ 15
похвал имѣти в благолѣпной славѣ.
О том аз выну молбы возсылаю
к Богу, а себе низко полагаю
С поклоном главы у ног ти моя,
да плод любииши утробы твоя, 20
Иже имам ти выну работати,
яко сына отца, всегда послушати.

¹ сын ... пришедшу: *in Simeon's hand*.

² Сей стих глаголася государю Иоанну Савостияновичю от сына его Авраама Иоановича, когда возвъртися с пути в дом свой *fore-edge marg.*

³ *Corr. from* твои.

Привѣтство в день новаго лѣта¹

Радуйся свѣтло, мой благодателю,²
 даждь поклон нынѣ Христу Создателю,
 Яко даде ти прешедшаго лѣта
 поприще прейти без всяка навѣта,
 Сохранил здрава, к³ тому дарова ти⁴ 5
 умножение царской благодати.
 Возвышил саном, преумножил славу,
 украсил честми тебе, нашу главу.
 Той же и нынѣ даде ти зачати 10
 новое лѣто з своей благодати.
 [419^v] В новое лѣто щастие новое
 да даст ти Христос и здравство⁵ благое.
 Даст крѣпость в трудѣх, в нуждах совѣт здравый
 в подвышение рода наша славы.
 Обновит ветха в тебѣ человекѣ,
 да сын будеши будущаго вѣка. 15
 Тѣх благ усердно аз тебѣ желая
 и до ног честных низко припадая,
 Молю, да мене в милости храниши,
 яко свою кровь, отческо любиши. 20
 Аз же донелѣ в мѣрѣ имам жити,
 от всея души хошу ти служити,
 А знамя любви моей предлагаю,
 стопы ног твоих дюбезно лобзаю.

К Великому Государю Царю

в день 1 септемвриа 1667

Бог, солнце в область дневи положивый,
 времена, лѣта мудрѣ раздѣливый,
 Предѣл всей твари Иже полагает,
 яко же хошет, весь мѣр устрояет,
 Положил день сей, яко вѣнец лѣту, 5
 тако бысть годѣ Егову совѣту.

¹ *Title in Simeon's hand.*² Сей стих глаголася к боярину и околничему Богдану Матвѣвичю Хитрому в день 1 септемвриа 1667 *fore-edge marg.*³ *Corr. from* ко.⁴ *Corr. from* даровати.⁵ *здраве: final syll. corr. marg. to* -ство.

	Новое от днесь лѣто зачинает Церковь, и нову благодать вѣщает Христос людем Си, егда благо ново благовѣствует нам Божие слово:	10
	Свободу плѣнным, слѣпым прозрѣние, в вѣчных пустынях градов селение, Мир, благоденство, земли благи плоды, благий Бог благо творит на вся роды.	15
	Изряднѣ же, Царю правовѣрный, тебѣ Христос даст сей круг лѣта мирный И вся благая даст твоей державѣ, но прежде тебѣ, яко царства главѣ. Твое бо сердце Христа Бога слово	20
	словом и дѣлом полнити готово. Алфа сим лѣтом в книгах обладает, Алфа же Христос в тебѣ пребывает.	
[420] 419	Не едно сие лѣто с Христом буди, но многа лѣта здрав с Богом пребуди. Его десница да тя укрѣпляет, честь, славу, счастье вездѣ умножает.	25
	Той же Христос Бог Марии Царицы даст многа лѣта от Своей десницы. Пресвѣтлый сын ваш, Алексий реченный, вѣнцем да будет от Христа почтенный.	30
	Он Феодора, равнѣ Симеона, Иоанна, чад ¹ ваших, ² от Сиона Да благословит многа лѣта жити, даст царями в мѣрѣ и на небѣ быти.	35
	Благочестивым царевнам от Бога также ж да будет в мѣрѣ лѣта многа, А в небѣ вѣчность. В сѣй полатѣ буди мир, благоденство на вся ваши люди.	40
	Сих благ усердно аз, раб ваш, желаю, а сам под стопы ваша припадаю, Моля о милость, готов сѣй служити, елико даст ми Господь в мѣрѣ жити.	

¹ *Ins.*² *After* ваших: сынов *del.*

К новоявленному Царевичу¹

Радуйся, Свѣте, ново нам явленный,²
 радуйся, Царский сыне возлюбленный,
 О Алексие, Богом дарованне,
 от всего царства видѣти желанне.
 Не тако солнце нынѣ нам сияет, 5
 як лице твое нас возвеселяет.
 Нынѣ торжество свѣтло совершаем,
 егда ты, свойго государя, знаем,
 Иже лицом ти отца нам твоего 10
 изобразует и доброты его.
 Он православна рода защититель,
 правовѣрия велий разширитель.
 Того ж по тебѣ Церковь ожидает,
 имя ти с лицом нам то общает.
 Он правдолюбец, щедрый, милосердый, 15
 незлобив, кроток и столп Церкви твердый.
 [420^v] Тожде надежда вѣщает о тебѣ,
 точна имѣет отец сына себѣ.
 Буди ж со отцем здрав на лѣта многа
 и рождшей тебе тож буди от Бога. 20
 Приемли возраст в мудрости и в славѣ,
 а Бог зготует вѣнец твоей главѣ,
 Не земный токмо, но и в свѣтлом небѣ,
 его же вѣрно аз желаю тебѣ,
 Прося смиренно твоей благодати, 25
 в милости изволь мене соблюдати.

На имянины Государя Царевича³

Бог, солнцем небо свѣтло украсивый,
 луну и звѣзды на нем утвердивый,
 И Церкви небо не меньше вславляет,
 егда святыми ону украшает,
 Иже чюдеса дивная творяще, 5
 всѣх освѣщают, як лучи свѣтяще.

¹ Title in Simeon's hand.

² Сей стих глаголася в день всемірнорадостнаго проявления Великаго Государя Царевича Алексия Алексиевича 1667 сентемвриа 1 *fore-edge marg. in Medvedev's hand.*

³ Сей стих глаголася в день аггела Великаго Государя Царевича и Великаго Князя Алексия Алексиевича февраля в 12 день 1667. 1 *fore-edge marg.*

Днесъ празднуемый сицевъ есть святитель,
 святыи Алексий, бодрыи твой хранитель,
 О Алексие, царя славна чадо,
 Церкви надеждо, скорбящихъ отрадо. 10
 Онъ бо чудеса многая творяше,
 егда здѣ паству вѣрныхъ содержаше.
 И нынѣ его пресвятыя мощи
 точятъ молящимъ дивныя помощи,
 А поне же онъ есть хранитель тебѣ, 15
 имаши помощь во всякой потребѣ.
 Онъ ти умолитъ у истинна свѣта
 здравие, щастѣ, мудрость многа лѣта,
 Крѣпость на враги и вѣнецъ на главу,
 да разшириши Руска рода славу. 20
 Того вседушно азъ тебѣ желаю,
 а главу мою къ стопамъ приклоняю,
 Прося милости, да въ ней мя храниши
 и работати себѣ повелиши.

[421] 420

Велия радость днесъ ны исполняетъ,¹
 Церковь духовно лики составляетъ.
 Весь родъ Россійскій свѣтло веселится,
 въ радости ризу красно облачится. 5
 Санъ иераршій найпаче ликуетъ,
 органами сердецъ сладцѣ свирилствуетъ,
 Яко Алексий великий святитель
 бысть враговъ общихъ храбрый побѣдитель.
 Побѣдилъ плоть си во всѣхъ ея страстехъ,
 покорилъ духу, не брегий о сластехъ. 10
 Приятъ побѣду надъ міра суеты,
 красная его вѣмѣнивъ за уметы.
 Демона попра, Богомъ умудренный,
 приятъ отъ Бога вѣнецъ торжественный,
 Имъ же почтенъ сый, со Богомъ царствуетъ, 15
 въ кровехъ небесныхъ вѣчно торжествуетъ.
 Дерзновение ко Богу имѣя²
 за овца паствы молити своя.
 Изряднѣе же ходатай о тебѣ,
 пресвѣтлыи сыне царскій, есть на небѣ, 20
 Яко ты имя его содержиши
 и мощи его сынолѣпно чтиши.

¹ Такжеже 2 *fore-edge marg.*² ко ... имѣя: *ins. over erasure in Simeon's hand.*

Тѣм же найпаче ты днесь веселися
 и чудотворца прославляти тщися.
 Он бо о тебѣ выну молит Бога, 25
 да ти дарствует жити лѣта многа
 В благоденствии, в здравии и в славѣ,
 молит о честном вѣнцѣ твоей главѣ.
 Сих благ и мое сердце ти желает
 и молбы выну к Богу возсылает: 30
 Даждь Царевичю, Боже, Алексию
 всю прославляти щастием Россию.
 Даждь многа лѣта, премудрость и славу
 рождшим во радость, вѣрным на похвалу.
 Сицев глас имам к Богу возсылати, 35
 донде же даст Бог мнѣ жителствовати.

[421^γ]

Ликуй,¹ Утехо Российския страны,
 радуйся, Свѣте, нам от Бога даны,
 Состави лики днесь, о Алексие,
 твое торжество есть празденство сие, 5
 В не же пѣсенно славим Алексия,
 пастыря блага овца Руси всея,
 Его же имя на тебѣ речеса,
 он во аггела Богом ти дадеса,
 Да тебе хранит от всяка прилога
 благий хранитель от благаго Бога. 10
 Он тебе имать в путех наставляти,
 како Божию волю совершати.
 Блажен Товиа древле в пути бяше,
 яко аггела за вожда имяше.
 Равнѣ блаженна и ты мощно звати, 15
 яко Бог вожда того дарова ти,
 Иже вѣсть, како тебе проводит
 и от бѣд в пути жития хранити.
 Того вожеством буди воведенный
 по мнозих лѣтѣх в рай он преблаженный, 20
 Во рай небесный, но впредь лѣта многа
 да даст десница всеблагаго Бога
 В мѣрѣ ти жити, честь, славу стяжати,
 вѣру множити, царство расширяти.
 Вручит ти скипетр, дарует державу, 25
 взложит² увясло честное на главу.

¹ К нему же Государю Царевичю в той же день. 3 *fore-edge marg.*

² *Corr. from* возложит.

Того аз, раб ваш, вѣрно вам желаю,
 сам ся под стопы ваша подстилаю,
 Хотя свѣтлости вашей работати,
 донде же имать дух плоть оживляти. 30

[fol. 422^{r-v} blank]

[423] 422

ПѢСНЬ,

из полскаго диалекта преведенная на
 славенский,
 о прелести міра

Есть прелесть в свѣтѣ, як в полном цвѣтѣ, ту ты остави,
 возлюбленная душе грѣшная, от злоб воспрями.
 Преходит время, а грѣхов время тя угнѣтает,¹
 демон же смѣлый на тебе стрѣлы яд свой впускает.
 От лва лютѣйша, от змия злѣйша смерть
 предбодрствует, 5
 сласть услаждает, жизнь обѣщает, а гроб гогует,
 та багряницы и власяницы в тлю прелагает,
 та крали губит, кесари рубит, вся разоряет,
 Вращает в блато бисери, злато, черви раждает,
 сильным гетманом² и поселяном³ сердце вреждает. 10
 егда честныя в рубы хулыя приоблекает,
 воинску славу, мечь и булаву в гроб повергает.
 Матерем чада хищати рада и ослезяти,
 яко цвѣт красный, видом си ясный, вскорѣ терзати
 и воспитанных сынов избранных недолго зрѣти, 15
 смерть попускает, нагло хищает до гробной клети.
 Яко с росую траву с косою, сѣчет юныя,
 воя от боя емлет до гноя зѣло сильныя.
 В страх обращает, сердце скрушает, велми печалит,
 борца свергает, кровь изливает и во гроб валит. 20
 Неумолимо, ниутолимо, смерть убивает,
 аще не вскорѣ, жди ея в дворѣ, та⁴ не минает.
 Мафусайла смерть похитила о тысящи лѣт,
 Иосиф красный, славою ясный увяде, як⁵ цвѣт.

¹ *Corr. from* угнетает *in Simeon's hand.*

² *Corr. from illeg.* (?гетманы).

³ *Corr. from illeg.* (?поселяны).

⁴ *Corr. from* та бо.

⁵ *Corr. from* яко.

- Авесолому, сынови злому, в красной уродѣ 25
 свѣтлость увяде, сам в крови паде, что камень в водѣ.
 [423^v] златыя власы, як серпом класы, суть подсѣченны,
 а сам на древѣ с копийми в чревѣ зависл збоденны.
- Плоть согнивает, червь ся раждает, ах, смрадный зѣло, 30
 птицы до плоти летят с высоты терзати смѣло.
 свѣтлое чело все здиравѣло, а устна красна
 смрад изливают, гной источают, лежат безгласна.
- Бѣдное око изгни глубоко, а гдѣ жь огады?
 Источник воды, рѣчныя броды, гдѣ винограды?
 Шипок увяде, кипарис паде, а ты гниеши, 35
 от тѣх утѣхи даже вовѣки не познаеши.
- Бѣдное ухо, ты бѣше глухо на спасенная,
 гдѣ твоя сладость, от гласов радость? Она тлѣнная,
 гусли, тимпаны, струны, органы днесь изтлѣвают,
 а тебе смѣло, купно все тѣло, черви снѣдают. 40
- Нозѣ гнилыя, гдѣ суть милья? Вам оны лики?
 Гдѣ плесание? Гдѣ плескание? Сгибе во вѣки.
 Чрево сладкаго вина драгаго днесь отщетися.
 За скочны лики во ад во вѣки юный вселися.
- Ризы багряны, из шелку ткани, кто вы днесь цѣнит?
 нищ от гноища своя рубища на вас не мѣнит. 45
 Чим убо лстите, чим вы губите, неискусныя
 влечете к себѣ, что овцы к требѣ, люди юныя.
- Брашно благое, вино драгое, вы нас вредите,
 в тлѣнном бо тѣлѣ злых червей велѣ¹
 умножаете. 50
 Яждь же доволно и пей свободно, мзда за то будет
 чаша смолная во вѣк полная, и преизбудет.
- Оле суетна вся и премѣтна, яже в сем свѣтѣ!
 Мѣнится злое, равнѣ благое в зимѣ и в лѣтѣ.
 Красная младость, бѣлая старость скор конец
 знают. 55
 поты проливше, бѣд искусивше, в гроб ся вселяют.
- [424] 423
 Главо глупая, окаянная, что мѣр любиши?
 Что его сластьми и плоти страстьми аду служиши?
 От добра многа не зриши Бога, аки нѣсть требѣ,
 преживше лѣта в суетах свѣта, быти ти в небѣ. 60
 Богачь жестокий во ад глубокий, в огонь вовержеся,
 за сребро, злато, земное блато весь испечеся.
 Глас свой возносит, о каплю просит воды студены,
 иже пояше и довле бѣше благ исполненны.

¹ *Corr. from* веле.

- Суетсво¹ суетств и буиство буетств вся, яже зрятся, 65
 обаче пьянство, слава, богатство нами любятся.
 Добрѣ то знаем, что вѣтр гоняем, мірских ищущи²,
 а вси охотно міру работно служим живуще.
- Жил лѣта многа, гнѣваше Бога в твоей сладости.
 Красота, золото вратятся в блато, ты без радости 70
 во гроб вступиши, вся оставиши, не вѣси, кому.
 Саван твой токмо в земное окно, вся же иному.
- Суета дѣти, их же хотѣти обыче мати,
 кая бо радость по них и сладость, не можем знати.
 Отец есть честный, а сын прелестный часто бывает, 75
 вся пропивает и разбивает, и погибает.
- По страсти прежде, с злобы послѣжде своеволствует,
 юности лѣта в неправдах свѣта злѣ вождествует.
 Тако на брата сплывает тщета, а мір лукавый 80
 из честна дому несет иному знамена славы.
- Многаци давный, силный и³ славный род погибает,
 а дѣдичь благий, як сродникъ⁴ драгий, добро взимаает,
 сын же прелестный есть враг извѣстный, вся
 погубляет,
 золото и славу и свою главу в вино втопляет.
- Мы изумлени, грѣхми сожжени, ни мало знаем, 85
 яко от врага до адска прага гнани бываем.
- [424^v] Отселѣ блато и серебро за то тщимся роздати,
 да в свѣтлом небѣ жизнь вѣчну себѣ можем стяжати.
- Храмы созидай, нищыя питай, иноки вселяй,
 сира воспитай, вдовы заступай, вся возвеселяй. 90
 Сия бо тебѣ схранятся в небѣ, а ради свѣта
 что сотворивши, то погубиши, вѣчна то⁵ тщета.
- Ты стяжал скупю, а сын твой глупо вся расточает.
 Что ты ползует? Смолу готует, огонь разжигает.
 Чистота, благодать, всѣх доброт драгодать не
 исчезает, 95
 из⁶ тѣх отрада небесна града ти исплывает.
- Тамо ти радость, небесна сладость по трудѣх будет,
 а дух горести и міра лести вѣчно забудет.
 Нѣсть тамо зависть, нѣсть и ненависть, нѣсть
 рыдание,
 всѣм мир, тишина от Бога Сына дарование. 100

¹ *Error for* Суетство.

² *Corr. from* ищущу.

³ *Ins.*

⁴ *Corr. from* сроднии.

⁵ *Corr. from* та.

⁶ *Corr. from* ис.

Страстей ти ради, Иисусе драгий, даждь нам востати,
 а¹ смерть лютую, косу острую даждь поминати.
 Изволь подати слезы лияти за многи грѣхи,
 в небо вселити, общники быти вѣчны утѣхи.

[425] 424

ПѢСНЬ Иоанну Богослову

Кими тя пѣсньми имам восхваляти,
 тезоименне святче благодати?
 Иоанн еси и словом, и дѣлом,
 Весь ты² Иоанн душею и тѣлом.
 Иоанн духом,³ ибо благодати 5
 Господни в тебѣ свѣтъ видим сияти
 Богословия, тебѣ откровенна,
 тайна, яже бысть выну сокровенна.
 Ты, сый во плоти, бысть выше небеси,
 егда в восторзѣ тайны видѣл еси. 10
 Тѣлом во Патмѣ, а в небѣ душею,
 Иоанне святе, был еси твоею,
 Гдѣ ти святой град явѣ показанны,
 иже праведнымъ есть уготованны.
 Иерусалим отчина здѣ тебѣ, 15
 Иерусалим отчина ти в небѣ.
 За земный в небѣ тебѣ даровася,
 тамо во вратѣхъ имя ти писася.
 Твоими враты мы желаем внити,
 токмо изволь нам врата отворити. 20
 Мы безпрестанно ко тебѣ толцаем,
 повнегда главы смиренно склоняем,
 И уповаем, ибо нам имя ти
 благодатное велит уповати.
 Иоанн ты еси и пресвятымъ тѣлом,
 благодатен бо всякимъ еси дѣлом. 25

[425^γ] Чистота плоти зѣло тя вславляет,
 та ко Христовымъ персемъ ты скланяет.
 К Чистому чистый лѣпо приклонися,
 тогда водъ жизни ты с Него напися, 30
 Ими же выну безсмертно живеша
 и нам благодать ту же подаеша.

¹ *Ins. at beginning of line in Simeon's hand.*

² *Ins. above in Simeon's hand.*

³ *Corr. from душею.*

За чистость тѣла Христос ты вславляет, егда ти матерь Свою поручает.	
Матери тебе сыном именует и любовь с нею тебѣ оставует.	35
Тѣм возлюбленный ученик слывеши, днесь с Учителем любезно живеши	
В горнем Сионѣ и зриши доброту, его же в земном ты видѣ наготу.	40
Яси вечеру безконечну тамо, егда божество Его зриши прямо,	
На ню же и нас возводи до себе, иже в защиту ¹ избрахом си тебе.	
Храни от скорбей, от бѣд и напасти, от враг воздушных, душегубных власти,	45
Дабы здѣ смирно, здраво, честно жити, та же вѣчныя благая влучити.	
А мы усердно за тѣ благодати в пѣснѣх ² ты выну будем величати.	50

[426] 425

ПѢСНЬ
Пресвятой Богородицы,
Святому Николаю,
Великомученицѣ Екатеринѣ,
Иакову Боровицкому

Радости міра, Дѣво пресвятая, благодарю тя, усердно глашая: Радуйся, Дѣво МАРИЕ чистая, помощь, надежда наша извѣстная.	
Радуйся, яже от бѣд исхитила рабы ны твоя и плачь утолила, молитвами си Сына умолила, слезы на радость наши премѣнила.	5
Тѣм безпрестанно, Радуйся, глашаю, к тебѣ надежно раб твой прибѣгаю.	10
Не остави мя, аз бо уповаю на тя, о Мати, тебе величаю.	
Блажю и тебе, Пастырю словесных стад, НИКОЛАЕ, иже нынѣ в десных	

¹ в защиту: *ins. over erasure in Simeon's hand.*² *Corr. from пѣснех.*

	благих живещи во странах небесных, а нас пасеши, овец ти любезных.	15
	Твоя ¹ молитвы нам поспѣшествуют, чюдеса многа се свидѣлствуют, чесо ти ради вси роди празднуют, отцем си быти тя исповѣдуют.	20
[426 ^γ]	Аз паче, раб твой, прием благодати от щедрот твоих, имам воспѣвати ² славу ти выну и в кров прибѣгати, ты бо не вѣси не помиловати.	
	Славлю подобнѣ мудрую дѣвицу ЕКАТЕРИНУ святу мученицу, доброты свѣтлу во Церкви денницу, страстми стяжавшу Христову десницу.	25
	Та нас от скорбей и бѣд освобождает, недоумѣнных умом просвѣщает и любомудрцев к Богу обращает, свѣтлѣ солнца во Церкви сияет.	30
	Кому подобен ИАКОВ преблагий Боровический, иже тѣлом нагий облече душу в доброт бисер драгий, днесь украшает Иверския праги.	35
	Что луна небу, то Иаков младый жителем честным Иверской ограды. Тобою, Святе, многи стоят грады и аз сподоблен во нуждѣ отрады.	40
	Тѣм же вас пѣсньми честно величаю, а впредь МАРИИ благодарство даю, та же НИКОЛѢ чести воспѣваю, ЕКАТЕРИНУ дѣву ублажаю.	
	С ними, младенче ИАКОВЕ, тебѣ, ³ слезно молюся сущим уже в небѣ, привлещите мя, раба си, ко себѣ, будите в помощь во всякой потребѣ.	45

[427] 426

В день святыя великомученицы Екатерины.
От сына к матери

Честный днесь праздник Церковь совершает,
Екатерину пѣсньми величает,

¹ *Corr. from Твои.*

² *Corr. from воспевати in Simeon's hand.*

³ *Corr. from тебе in Simeon's hand.*

Стратотерпицу за Христа Владыку,
 яже имяше мудрость превелику,
 Даже многия философы міра 5
 прѣнием явным славно побѣдила
 И наставила Бога жива знати
 и бысть им она духовная мати,
 Ибо разумом Богу их родила,
 за Христа с ними главу положила. 10
 Христос же души их в небѣ вѣнчает
 и тѣлом вѣна честно устрояет.
 А Церковь, тѣло сущи Христа Бога,
 похваления дает дѣвѣ многа,
 Ея же имя ты носиши,¹ 15
 Матушко моя, и день ея чтиши.
 Аз ти привѣтство любезннѣ вѣщаю,
 многая лѣта имѣти желаю
 В здравии добром, во радости мнозѣ,
 и вѣчно жити в небесном чертозѣ. 20
 Ты же изволи мене соблюдатьи
 в милости своей, яко сына мати,
 Иже готов есмь всегда ти служити,
 донеле же Бог даст ми в мірѣ жити.

[fols 427^v–428^v blank]

[429] 428

Благочестивѣйшему, тишайшему, самодержав-
 нѣйшему Государю Царю и Великому Князю
 Алексѣю Михайловичю Всея Великия и Малыя
 и Бѣлыя Росии Самодержцу о новобогомдарованном
 сынѣ Государѣ нашем Царевичѣ и Великом Князѣ
 Симеонѣ Алексиевичѣ благопривѣтствование²

Радуйся, Царю благочестивѣйший,³
 Господь с тобою, Свѣте пресвѣтлѣйший.⁴
 Радуйся, паки тебѣ восклицаю,
 благословенна в царѣх нарицаю.
 Радуйся выну, се бо есть блаженный 5
 чрева твоего плод, ти нарощенный.
 Господь с тобою, Ему же служиши,
 Им же державы, скипетры держиши.

¹ 2 sylls omitted from this line.

² Error for благопривѣтствование.

³ Corr. from illeg. (?благочестивѣйше).

⁴ Corr. from пресвѣтлѣйше.

	В Бозѣ живот твой, Бог живот есть тебѣ, Его едина избрал еси себѣ	10
	Царем и Богом. Нѣсть ти ко иному любве, яко же ко Богу живому. Тѣм же с тобою Господь пребывает, яко рабу Си выну пособляет.	
	Аще Бог с нами, кто возможет на ны, добрѣ о тебѣ, Царю, Богом данны, Реши есть мощно, се бо супостати ¹ ничто же могут на тя успѣвати.	15
	Всѣ пред тобою, як дым, исчезают, яко воск в лицѣ ² огня, иставают.	20
	Что прах пред вѣтром, трава пред косою может, то врази твои ³ пред тобою. Благословенна в царѣх именую тя, Россов Свѣте, и лѣпо непшую.	
	Кто бо ти будет равен добротами? Основания твоя над горами.	25
	Нижшая твоя вышше высот странных, первый ты в царѣх, миру ⁴ богомданных. Инии звѣздам точни могут быти, тя паче солнца свѣтла вижду жити,	30
	Правовѣрие в тебѣ бо едином есть свѣтозарно, а не в коем ином.	
[429 ^v]	О добротах ти лучше есть молчати, удобнѣе бо звѣзды исчитати	
	И пѣсок воскрай моря изчислити, неже доброты твоя изславити.	35
	Ему же власы всѣх глав суть сочтенны, Тѣм изславим есть путь твой преспасенны, Им же ⁵ и мзда ти готовится в небѣ, и здѣ воздает Бог, ⁶ елико ⁷ требѣ.	40
	Благословил есть, животу твоему дал славу, крѣпость, честь, яко Своему Вѣрному рабу, и возвеселяет плодом тя чрева, егда умножает.	
	Як лѣторасли, лозѣ плодовой, яко маслинѣ, ветви гобзовитой,	45

¹ *Corr. from* супостаты (or vice versa).

² *Corr. from* лица.

³ *Ins. above.*

⁴ *Error for* миру.

⁵ Им же: *ins. over erasure in Simeon's hand.*

⁶ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁷ *After* елико: *есть del.*

Так чреслам твоим сѣмя доброплодно, миру ¹ желанно, Богу преугодно.	
Се Бог во Троицы пресвятой единый по числу лиц Си дарова ти сыны.	50
За вѣру, любовь ² и надѣяние о трех ти сынѣх есть радование, Им же три части дай Бог сего мира, ³ ими да пройдет во вси концы вѣра.	
Шесть же даде ти дщерей благородных, премудрым дѣвам, в мудрости подобных.	55
Они ⁴ бо в нощи мира ⁵ прелятежна чают небесна от сердца надеждна Жениха Христа з свѣтилники плоти, исполненными елеем доброты.	60
Возжегше огнем любве к Богу выну, бдят, да в невѣстник внидут Богу ⁶ Сыну. Всѣх же пресвѣтлых чад ти есть толико, елико небес, и в них чын елико.	
Знамя си негли, яко и в емпирѣ будеши царем, много прежив ⁷ в мирѣ. Ей благословен плод твоего чрева, благия вѣтви от благаго древа.	65
Се, яко финик зелен, процвѣтает и як в Ливанѣ кедр ся умножает, Тако дарует Бог умножение, Царю, ти вѣрну и процвѣтение.	70
[430] 429 Благонадеждно и впрод тому быти, яко изволит Бог благословити.	
Се бо даде ти Господь от Сиона новорожденна сына Симеона. Услышание Симеон являет, услыша Бог тя, сей сын знаменает.	75
И знаменія толк ему приличен, за знамя сие в лѣпоту нарѣчен.	80
Уже молитва взиде твоя к Богу, юже твориши слезен попремногу.	

¹ *Error for миру.*

² *Corr. from любви.*

³ *Error for мира.*

⁴ *Corr. from illeg.*

⁵ *Error for мира.*

⁶ *Ins. marg. in Simeon's hand, marked for insertion in line.*

⁷ *Corr. from живше in Simeon's hand.*

Приял есть жертвы уст ти хваления, призрѣ на слезы ¹ и ² умиления.	
Надежду убо Симеон нам творит, яко по твоей воли Бог сотворит.	85
Творит бо волю боящихся Его, тѣм же не презрит и гласа твоего, Зане страх Божий во сердца храниши, паче души ти Господа любиши.	90
Даст ти по сердцу, совѣт твой исполнит, всякими благи державу наполнит.	
Страшна тя явит непокорным сущим, сотворит крѣпка противу борющимся.	
Як пред лвом звѣри на глас упадают, пред орлом птицы бѣгство похищают,	95
Так твои врази будут низвержени, от твоей силы в бѣгство расточени.	
Бог бо за тебе хошет ратовати, Ему же против кто доволен стати?	100
Тако смирив ³ ти ⁴ враг непокоривых, даст ти дожити времен прещасливых.	
Возвратит время мирное в державу, разширит царска величества славу.	
Даст в долгоденствѣ, в щасти царствовать, вѣнцы на сынѣх сынов созерцати.	105
Та же в небесну воведет тя славу, вѣчности вѣнцем преукрасит главу,	
Еже да будет, вседушно желаю, будет же крѣпко в Бозѣ, уповаю.	110

¹ After слезы: присна del.

² Ins. above in Simeon's hand.

³ Corr. from illeg. (?смиривше).

⁴ Ins. above.

[431] 430

Древний обычай, всѣми¹ сохраненный
и в православных странах соблюденный,
скипетродержцов дарми почитати,
поклон даяти.

Внегда им Господь чада посылает, 5
тогда бо радость всемирна² бывает
о богоданном царских из чресл чадѣ,
вѣрных отрадѣ.

Тойжде и нынѣ стоит непреложно, 10
у раб любящих царя си неложно.
Всяк дароносит, мощь кому елика,
дает толика.

Неси, кто может, бисер драгоцѣнный,
стели под нозѣ виsson убѣленный,
сапфир, адамант, топази несите, 15
в дары дадите.

Ткания, злата, цѣнны багряницы,
превозсиявшей Господней денницы,³
злато и серебро несите без мѣры 20
во знамя вѣры.

Аз что принесу новонарожденну
и в святой бани свѣтло измовенну
царскому сыну, ничто же имущий,⁴
нищ инок суций?⁵

Крест имам токмо, к тому припрягохся, 25
егда Сатаны, міра отрекохся.
Се ми богатство, се дати дерзаю,
прими, желаю.

Вдовица древле в корван двѣ воверже 30
лептѣ, обаче Христос не отверже,
паче же прият за дар, всѣх блажайший,
много дражайший.

¹ *Corr. from* всеми *in Simeon's hand.*

² *Error for* всемирна.

³ *Corr. from* десницы.

⁴ *Corr. from* имущей.

⁵ *Corr. from* сущей.

Яко двѣ легѣ, аз крест представляю,
двоестественна Христа в нем являю,
им же весь миръ есть драго окупленный. 35

О коль крест цѣнный!

Цѣну есть зрѣти, в крестѣ начертанну,
но кто оцѣнит вещь неописанну?
Всецѣнен крестъ есть за кровь Христа Бога,
о цѣна многа! 40

[431⁷]

Крест Симеону нынѣ подобает,
в Распята бо ся на нем облакает,
в Троицу крестися, сын Божий речеса,
Богу причтеса.

Воин Христовъ бысть, внигда помазася 45
мвром священнымъ и препоясася
на¹ брань² с³ тмы княземъ, убо крестъ есть требѣ
к такой потребѣ.

Крестъ бо⁴ мечемъ есть, демоны сѣкущимъ
и плотски враги пресилно борющимся. 50
То⁵ крестъ ти буди, иже Константину,
о царский Сынъ.

О сем знамени будутъ ти побѣды,
свобода отъ злыхъ, отъ всякихъ бѣды.
Сей ти повсюду да будетъ хранитель 55
и пособитель.

Образомъ креста море раздѣлится,
людемъ прошедшимъ, паки свокупится.
Дастъ и тебѣ путь повсюду пространный 60
крестъ богомданый.

Крестаобразно руцѣ возношаше
Мойсѣй, Иисусъ же тогда побѣждаше.
Возноси и ты крестъ, онъ супостаты
дастъ ти поспрати

¹ *Corr. from зь.*

² *Ins. over erasure.*

³ *Corr. from з.*

⁴ *Ins. over erasure.*

⁵ *Error for Той.*

И вознесет тя на престол высокий,
 может подати океан широкий,
 будет и в небо путь тебѣ спасенный
 крест божественный. 65

Сего ти сердце мое привѣтствует,
 благоденствия вѣрно усердствует. 70
 Здрав, Симеоне, многа буди лѣта,
 во свѣт от свѣта.

А Т Ъ Л А Г О Н М Н О Г А Л Ъ Т А
 С А Т Ъ Л А Г О Н О Г А Л Ъ Т А С
 И С А Т Ъ Л А Г О Г А Л Ъ Т А С И
 М И С А Т Ъ Л А Г А Л Ъ Т А С И М
 Е М И С А Т Ъ Л А Л Ъ Т А С И М Е
 О Е М И С А Т Ъ Л Ъ Т А С И М Е О
 Н О Е М И С А Т Ъ Т А С И М Е О Н
 У Н О Е М И С А Т А С И М Е О Н У

[432] 431

вѣтлая¹ звѣзда иногда яв
 С ися
 паситель егда мірови род
 постас Слова, от Отца рожд
 И енна
 зволением во плоть облеч
 удрии волсви и цари позн
 М аша
 оць в ней Божию и послѣдов
 рсидских от стран Христа обрѣт
 пЕ оша
 му с поклоном дары принес
 сей что речем, яже простир
 О ает
 гненны лучи и мір ужас
 ынѣшних бремен мой ти дух жела
 Н ет
 ебо вселеннѣй да тя возвѣща

¹ This poem is in the form of an eight-pointed star. Each couplet shares the initial letter and the last few letters, and the initial letters yield the acrostic СИМЕОНЪ.

царя рожденный, Свѣте Симе
 сѢ онѣ,
 да ты сядеши на висоцѣм тр
 апад, лив, север, восток прожд
 З ает
 с поклоном к тебѣ вся да призыв

Странный зрак звѣзды, в превыспрних видимый,
 свѣтлыя лучы на мѣр разширивый,
 Новое нѣчто извѣстно являет,
 даждь, Бог, что сия звѣзда возвѣщает.
 В ней же Симеон краегранествует,
 ему да небо всѣх благ привѣтствует.

5

[432ʹ]

Бесѣда со планиты

Рците, планиты, что вы свышше Симеону
 Божим изволом дасте вомѣсто поклону.

- Луна** Луна: Аз, Турков знамя, преклоняю роги
 моя¹ з выями Турков Симеону в ноги.
- Ермий** Меркурий: Аз премудрость, щасте предлагаю,
 честь и остроумие, сими почитаю.
- Афродита** Венус: Красоту плоти токмо даю тебѣ,
 ничто бо ми есть твоей угодно потребѣ.
- Солнце** Солнце златосвѣтное: Везу в колесницѣ
 здравство, силу, щастие, борзость сей денницѣ.
- Арей** Марс: Аз, владно оружец, храбрством почитаю
 и на гордыя враги острый мечь вручаю.
- Дий** Юпитер: Аз что могу любве паче дати?
 Приязнь, честность и мѣрность, благость,
 правду знати.
- Крон** Сатурн: Аз не имам, что дати Симеону.
 Да буду подножие грядущу к Сиону.

¹ *Corr. from illeg.*

Апостроф ко преподобному

- Симеон святой, пастырь предобрѣйший,
 овец словесных о Христѣ ревнѣйший,
 Явѣ в Персидѣ Христа прославляше,
 о Нем нещадно кровь си пролияше.
 Умре за Христа, смерть приемша за ны, 5
 мечем усѣчен раб богоизбранны.
 Не умре, паче мертвость измѣнил есть
 на безсмертие, живот наслѣдил есть
 В небѣ превѣчный, веселый, нетлѣнный 10
 за земный, краткий, печальный и тлѣнный.
 Сый жертвоносец, бысть жертва Христови,
 безкровно жреший пожрен в своей крови.
 Пастырь сый, овцы приведе ко Богу,
 страдавших, купно чету овец многу
 [433] 432 В стадо небесно к Агнцу непорочну 15
 в небесный Сион, в землю медоточну,
 Идѣ же свѣтел Агнцу послѣдствует,
 в нетлѣнном вѣнцѣ вѣчно торжествует
 И молит за тя милостива Бога,
 да сохранит тя на лѣта премнога, 20
 Свѣте российский, новоизведенный
 из кровей царских, Симеон реченный.
 Он ти защитник и помощник будет,
 тезоименна весма не забудет.
- Святой Пастырю,¹ велий Симеоне,
 поминай царя в небесном Сионѣ,²
 Благочестива Алексия свѣта,
 да Бог дарует многа ему лѣта
 Пречестно, славно, здраво проводити 5
 и врагов гордых вконец побѣдити.
 Да даст и в небѣ Божества зрѣние,
 блаженных плоти прик³ получение.
 Поминай равнѣ его супружницу
 в молбах пред Богом, Марию Царицу, 10
 Еже бы здраво онѣй пребывати
 многая лѣта в Божей благодати,

¹ *Ins. over erasure in Simeon's hand.*² *Corr. from Сионе in Simeon's hand.*³ *вѣн marg. gloss in Simeon's hand.*

	Да узрит сыны своя воцаренны и сынов сыны вѣнцы увязенны.	
	К тому в небеси престол да имѣет, яже всѣх паче жен в добротѣ спѣет.	15
	Не забуди же и утробы ея, нам государя, свѣтла Алексия.	
	Упроси ему от благаго Бога премудрость, щастѣ и лѣта премнога,	20
	Да будет вѣрным храбрый пособитель, по имени си вѣры разширитель.	
	И да царствует преславно над нами и над иными многими странами.	
	Сотвори память во небесном дворѣ о Царевичѣ нашем Феодорѣ.	25
	Дар Божий сие имя преложится, от седми писмян в себѣ составися.	
[433ʹ]	Дар Божий нам есть, царевич реченный, седмию ¹ да есть ² дарми исполненный	30
	Духа Святаго, с ним ³ да жителствует, сугубо царство в нем да наслѣдствует.	
	Поминай еще и новорожденна царскаго сына, тезо ти именна.	
	Буди ты пѣстун его жизни всея, да сподобится с помощи твоея	35
	Здѣ многолѣтно в вѣнцѣ здравствовати, та же и емпир в наслѣдство прияти.	
	Молися, отче, о Иринѣ, Аннѣ, царевнах наших, купно и Татьянѣ,	40
	О Евдокии, Марфѣ и Софии, Екатеринѣ, равнѣ о Марии.	
	Феодосии молбами твоими буди помощник, отче, пресвятыми,	
	Да бы царевнам нашим здравствовати на многа лѣта в Божей благодати.	45

¹ 5th letter (н) ins.

² Corr. from будет.

³ с ним ins. above.

Благочестивому богомхранимому Государю Царю
и Великому Князю Алексѣю Михайловичю
Всеа Великия и Малыя и Бѣлыя Росии
Самодержцу привѣт, многих лѣт

А Т Ъ Л А Г О Н М Н О Г А Л Ъ Т А
Т Ъ Л А Г О Н М И М Н О Г А Л Ъ Т
Ъ Л А Г О Н М И У И М Н О Г А Л Ъ
Л А Г О Н М И У В У И М Н О Г А Л
А Г О Н М И У В Т В У Й М Н О Г А
Г О Н М Й У В Т С Т В У И М Н О Г
О Н М И У В Т С Р С Т В У И М Н О
Н М И У В Т С Р А Р С Т В У И М Н
М И У В Т С Р А Ц А Р С Т В У И М
Н М И У В Т С Р А Р С Т В У И М Н
О Н М И У В Т С Р С Т В У И М Н О
Г О Н М И У В Т С Т В У И М Н О Г
А Г О Н М И У В Т В У И М Н О Г А
Л А Г О Н М И У В У И М Н О Г А Л
Ъ Л А Г О Н М И У И М Н О Г А Л Ъ
Т Ъ Л А Г О Н М И М Н О Г А Л Ъ Т
А Т Ъ Л А Г О Н М Н О Г А Л Ъ Т А

[434] 433

Начало в кентрѣ, чтется во вся страны,
от всѣх стран буди, Царю, почитаны.
Елики путми лѣт¹ есть се читати,
толико лѣт ти даждь Бог царствовати.

Стихотворися в лѣто 7173
на день 23 Априля.

¹ *Error for лѣтъ.*

Рѣчь при вручении книжицы сея
привѣтственныя к Великому Государю
Царю и Великому Князю Алексѣю Михай-
ловичю Всея Великия и Малыя и Бѣлыя
России Самодержцу

Новыя благопривѣтник радости, пресвѣтлѣйшему предстою величества славы престолу. Благочестивый Богом хранимый Государь Царь и Великий Князь Алексий Михайлович Всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержец, многих царств, князств восточных, западных, южных и сѣверных Наслѣдник, Дѣдич и самодержавный Обладателю. Радость превеликая всему міру от твоего пресвѣтлаго царскаго превозсиявает престола, яко же свѣтлыя от огнезрачна лучи производятся солнца, повнегда Божиим благословением родися нам, яко от преблагаго корене вѣтвь преблагая от твоих царских чресл, благочестивый Государь наш Царевич и Великий Князь Симеон Алексиевич, с ним же родися нам благонадѣяние всяких благ, во державѣ твоего пресвѣтлаго Царскаго Величества хотящих быти. Родися сын твоему пресвѣтлому Царскому Величеству. Той же днесь родися и сын Богу, повнегда родися водою и духом, крестився во имя Отца и Сына и Святаго Духа. Добрѣ днесь водою сын царев сыном Божиим бывает, повнегда на студенци Иаковли Иисус Сын Божий от воды живот вѣчный Самарянини обѣщает. Знамя се негли благое, яко сын твоего пресвѣтлаго царскаго величества не токмо жизнь здѣ долгоденственную, но и вѣчный живот наслѣдит. Ему же рождшуся, достождно есть от всѣх во знамя вѣрности и радѣнія раболѣпными почитаему¹ быти дарова нии, яко же древле, рождшуся естествен- [434^у] ну Божию Сыну от Дѣвы, бысть от волхв персидских дароприношение. Аз убо от сокровища, Богом мнѣ² дарованнаго, во знамя раболѣпнаго радѣнія моего пресвѣтлому твоему Царскому Величеству и новорожденному твоему Великому Государя сыну, Государю нашему Царевичю и Великому Князю Симеону Алексиевичю, се дароношу в кратких словесех долговѣчных благ благопривѣтствование, еже благоволи твое пресвѣтлое царское величество милостивно за свое благоутробие прияти, яко Христос Господь прият от вдовицы двѣ лептѣ. Не презри мала и нескусна сего дароприношения моего, но призри, яко на вѣрное и всяких благ желанием исполненное. А мою худость милостивным своим изволи соблюдати благоутробием.

¹ *Corr. from* почитаема *or* почитаеми.

² *Corr. from* себѣ.

[435] 434

Увѣщание к читателю
в книгу Завѣта Царя Василия Македонина

Всякий родитель, ему же от Бога
 милость явленна с небесна чертога,
 Да родит сыны в наслѣдие рода,
 да его чада имѣет порода
 Во наслѣдие преславному дому, 5
 и аще мал есть чин и сан нѣкому,
 Да вѣсть извѣстно, его же родил есть,
 втораго себе в мѣрѣ оставил есть,
 Яко древеса, яже плоды дают,
 от кореней си вѣтви испущают, 10
 Да аще самым приде состарѣти,
 отрасли родят, аки своя дѣти,
 Та в количество онѣх возрастают
 и качеством же родивших являют. 15
 Точнѣ людие с мѣра уступают
 и в мѣсто себе чада оставляют
 Себѣ подобна естеством и нравы,
 да не лишатся и по смерти славы.
 Аще не родом, но весма с науки
 добронравие идет от рук в руки. 20
 Царь то Василий Македонин зная,
 добронравия сыну си желая,
 Лву реченному, царя ѿ постави
 и учением к добротам настави,
 Царю достойным, и мудрость велику 25
 стяжа первую перву челоуѣку,
 Да по премудром царь премудрый будет
 и слава отцу сыном да прибудет.
 Егда же смерти своей близу бяше,
 мудрости полный завѣт написаше, 30
 Да той читая, вѣсть преблаго жити,
 Богу и людем угоден пребыти,
 В нем же завѣтѣ аще суть велика,
 яже вѣнчанна учат челоуѣка,
 Обаче всяку отцу не возбранно 35
 то подражати, что в нем написано.
 [435^у] Каждо учися чада наставляти,
 образ и слово по себѣ им дати,
 Да образ помнят, слово же читают,
 добродѣтели твоя подражают. 40

- То же вѣждь рождший, яко твое чадо
 весма подобно тебѣ быти радо.
 Аще благ еси, чада блага будут,
 аще же ты зол, и та зла пребудут,
 Ибо с тобою выну пребывают, 45
 что ты дѣши, тому навикают.
 Плод от древа си поблизу падает,
 чадо от отца нравы получает.
 Орел подобна себѣ орла плодит,
 а сова сову темнозрачну родит. 50
 Сын кровь твоя есть, аще ты растлѣнны,
 како он будет тли не прицѣпленны?
 От тебе кровь есть, тобою и нравы
 ему вдашася равны еста славы.
 Не многа чада, рожденная злыми, 55
 Богу угодна дѣлеса своими.
 Болѣе, иже от благих рождени,
 в злое житие бяху обращени
 За недосмотром родивших оныя
 и от чуждых бо вземлют нравы злыя. 60
 Ты убо, рождший, и честная матери,
 тщитесь чада ваша соблюдать,
 Да бы ничто зло слышати и зрѣти,
 тако добрии будут ваши дѣти.
 Вы же, о чада, добрыми рожденна, 65
 да будет печаль всем¹ вам положенна,
 Еже бы роду не нечесть творити,
 но славу многу к славѣ приложити
 Житием благим, всѣми добротами,
 яже творите, а Бог будет с вами. 70
 Иначе лучше людем чад не знати,
 нежели злобна тая созерцати,
 Ибо со шумом память погибает
 того, кто чада неблага питает.
 Кто имѣния злomu оставляет, 75
 и сына губит, и сам погибает.
 Григорий рече: Слышах глаголавша
 два юна к себѣ и то задаявша:
 Первый второму сице глаголаше:
 Твой отец чести мужь лишенный бяше. 80
 Аз же от честна отца есмь рожденный,
 ты не можеш мнѣ быти сравненный.

[436] 435

¹ Error for всѣм.

Второй оному, благ сый, отвѣщаше:
 Мой мнѣ едину отец в нечесть бяше,
 Ты же весь род твой безчестиши зѣло, 85
 даже с честными никто ходит смѣло.
 Смотрите убо, и отцы, и чада,
 да не будете ко славѣ преграда
 Един другому, но благо живите,
 что взаим славно, прилѣжно творите. 90
 Благороднии чада наставляйте,
 от дѣл безчинных страхом отлучайте.
 От дѣтства благим дѣлесем учите
 и сами благо пред ними творите,
 Да не губите тѣх лукавым дѣлом, 95
 яже родисте не духом, но тѣлом.
 Ничто бо паче дѣтей погубляет,
 яко родитель, иже зла творяет.
 Аще же сам благ не хоцещи быти,
 благности чада потщися учити, 100
 Да честь, тобою роду погубленна,
 чады твоими будет возвращенна,
 Да тя не всегда род твой проклинает,
 но поне от чад твоих ползу знает.
 Всячески требѣ во благности быти, 105
 ему же даде Бог чада родити.
 Аще и в худѣ домѣ кто родится,
 добру учити чада си да тщится.
 Может бо чести набыти и славы
 своими и чад си благими нравы. 110
 И чадом добрым быти подобает,
 да обу слава в родѣ пребывает.
 Аще и мал род, может велик быти,
 елма кто тщится добрѣ, честно жити.
 С мала сѣмене древеса велика 115
 растут, такожде с мала человекка
 [436^γ] Может велик род и преславен быти,
 елма кто тщится на то заслужити.
 Книжица сия добру научает,
 кождо чтый ону, что чтет, да творяет, 120
 Ниже да мнит кто, сей завѣт дан быти
 точию Царю Лву во благо жити.
 Всѣм бо полезен, на началствѣ сущым,
 под правлением си люди имущым.
 Аще нѣси царь, обаче держиши 125
 нѣкия люди и тѣх да правиши.
 Богоугодно праву быти требѣ,
 аще хоцещи вѣчно жити в небѣ.

Аще и домом единѣм живеши, всякую благодѣсть весма да блюдеши.	130
И кто без дому един обитает, в благодѣсти жити весма подобает.	
Ея же види здѣ суть положени, да ту храняще, вси будем спасени,	
Ея же кромѣ спасется никто же, Сам вся настави в благодѣсть, Христе Боже,	135
Да здѣ добрыми дѣлы служим Тебѣ, по смерти пѣсни вѣчно поем в небѣ.	
Ты, читателю, блюди сие слово, к писаным сердце да будет готово.	140
Та дѣла дѣя, будеши на небѣ, его же вѣрно аз желаю тебѣ.	
О том нам взаим нужда есть молити, дабы и тебѣ, и мнѣ в небѣ быти.	
То бо конецъ есть челоувѣча рода, отчество наше небесна порода.	145
Тамо аз тшуся, и ты тамо буди, вся Твоя, Христе, в небо всели люди,	
Да Тя согласно во вѣк величаем, с аггелов лики вѣчно прославляем.	150

[437]

Рѣчь до Пресвѣтлаго Царскаго Величества при вручении книги Орла Россійска

В пресвѣтловеселый день сей новаго лѣта, новыя радости привѣтитель предъявляюся лицу твоему, благочестивѣйший, тишайший, самодержавнѣйший Великий Государю Царю и Великий Княже Алексие Михайловичъ, Всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержче. Пресвѣтлый есть день сей, не тако чювственнаго солнца, свѣтолитных лучес богатым на нашем гемисферии излиянием, яко мысленнаго Солнца, вся свѣтила освѣщающаго духовным в сонмищѣ Назаретском учения освѣщением. К тому и новаго сего в сей пресвѣтлѣйший царстѣй твоей державѣ богодарованнаго солнца возсиянием веселовиновным глаголю твоего пресвѣтлаго царскаго величества благороднѣйшаго сына Государя нашего Царевича и Великаго Князя Алексія Алексиевича проявлением. Его же пресвѣтлое лице нынѣ созерцаю, кто чюжд веселия может быти или кто усумнѣтся возгласити оное пророка: Сей день, его же сотвори Господь, возра- | [437⁷] дуемся и возвеселимся во нь? Аз

велегласно восклицаю, яко Господь сотвори нам день сей и веселием исполни, егда дарова очесем видѣти нашим¹ истиннаго наслѣдника и дѣдича православнороссийскаго царьствія, вегда слухови сподобитися нашему радостнаго от твоих уст царских слышания: Сей есть сын мой возлюбленный, в нем же благоволих. И егда удостоени мы того видѣти и познавати, иже, твою подражая ревность, хошет быти велий славы Божия разширитель, истинный православныя вѣры поборник, теплый по благочестии ревнитель, егда того прекрасно улаждаемся добротою, его же пресилною десницею защищаеми, премудрым разумом благоправими и неоскудѣваемым щедродаянием препитани надѣемся быти. Сей убо день воистинну, его же сотвори нам Господь, да возрадуемся и возвеселимся во нь. Но тебѣ, в-первых радоватися и веселитися годствует, православный Царю с богохранимою Царицею, яко родиста радость, воспитаста веселие и проявисте² нынѣ надежду всего православнороссийскаго царьствія. Та же радуйтеса и вы, священнѣйшия главы, святѣйшии православнии Патриарси, преосвященнии Архиереи и весь освященный Соборе, яко видите прехвалную от- | [438] расль преславнѣйшаго древа, хотящую в доброплодие угобитися душевное, яко зрите предоброплодную вѣтвь Богу благопокорства, Церкви защищения и царству сладкия добродѣтелей прозябающую плоды. Еще же и вам радоватися подобает, пресвѣтлый Сиглите, благороднии Князие и Боляре, яко дарова все благодаровитый³ Господь видѣти вам нынѣ утверждение крѣпости вашей, утѣху и чаяние всѣх правовѣрных, страх странным, боязнь врагом и трепет супостатом. Напослѣдок, да радуется весь весь народ православнороссийский, вси купно малии и велиции, старцы со юнотами, въкупѣ богат и убог, яко сподобишася нынѣ видѣти общаго всѣх благодѣтеля, Государя своего Царевича, праваго Дѣдича и Наслѣдника. Сей есть день, его же сотвори Господь, возрадуемся и возвеселимся во нь. О сей всемирной⁴ радости и аз, присный богомolec пресвѣтлаго твоего царскаго величества, в нарочитый сей день праздника вашего, нарочито духом торжествуя, вожделѣх при раболѣпном моем поклонении не тощѣ, яко пред Господем, явитися, не имѣя же от злата Аравитска даров, ниже от камней честных приношения, потщахся на гору превысприя умом взыйти Геликона и оттуду прилѣжно при смотрѣвса, | [438^v] яко Орел Российский в солнцѣ сияния добродѣтелей ваших превесело парит нынѣ, увѣщав Аполлона и его преславныя Мусы, яко да сей

¹ *Corr. from* нашим *(or vice versa)*.

² *Error for* проявиста.

³ *2nd and 3rd sylls (-благо-) ins. above.*

⁴ *Error for* всемирной.

радости новой новую пѣснь своими¹ сладкозвучными² възиграют гусльми. Орла убо Россійска, в солнцѣ сияния славы добродѣтелей ваших превесело паряща, имусоначалника Аполлона с его сладкопѣснивыми благовѣщательными Камены в малѣй сей книзѣ за дар благодарствія приношу твоему пресвѣтлomu царскому Величеству, присовокупив к тому зодий духовный тебѣ, новоявльшемуся Солнцу нашему, благороднѣйший Государю нашъ Царевичю и Великий Княже Алексие Алексиевичь, яко путь, им же тещи ти подобает. Един сей дар двома, яко отец со сыном едино любовию еста, малое приношение, яко от малѣйшаго раба и подножия вашего. Но будет велие, аще благодать ваша, сердце паче, неже вручаемое разсуждающе оцѣнит, яко Христос Господь вдовыя двѣ цатѣ. А зане же свойственная даров есть сила, еже Бога и человѣки на милость прекланяти, дерзаю и аз смиренно молити, яко да мене в милости соблюдаете вашей. Бог же милости и щедрот, сторицею воздаваяя благотворения, да вѣнчает вы милостию и щедротами, да соблюдет вы во Своей благодати на премнога лѣта, истинно усердствую.

¹ *Corr. from* своим.

² *Corr. from* сладкозвучным.

[439] 436

ОРЕЛ РОССИЙСКИЙ
 Благочестивѣйшему Самодержавнѣйшему Тишайшему Государю Царю и Великому Князю
 Алексию Михайловичю Всея
 Великия и Малыя и Бѣлыя
 России Самодержцу, в
 солнцѣ представленный,
 и
 Пресвѣтлому его Царскому
 Сыну Государю нашему
 Царевичю и Великому Князю
 Алексию Алексиевичю, яко
 нововозсиявшему солнцу,
 зодий, в день торжественный
 всемирнорадостнаго¹
 проявления его
 написанный
 в лѣто 7176
 месяца Септемврия
 в день 1

[439*]

Во солнци положи селение Свое, и той яко
 жених, исходяй от чертога своего,
 возрадуется, яко исполин тещи путь.

Се есть Сын Мой возлюбленный, в Нем же
 благоволих, Того послушайте.

Добрѣ воспитѣет отец праведен, о сынѣ
 же премудрѣ веселиться душа его.

Да веселится отец и мати о тебѣ и да
 радуется рождшая тя. Прит. 23.

¹ *Error for* всемирнорадостнаго.

[440] 439

ЕНКОМИОН

В рясноту свѣтолитному царие солнцу подоблени бывають, благовѣрный и Богом хранимый Государь Царь и Великий Князь Алексий Михайлович всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержец, зане же, яко естественный долг есть солнца, свѣтозарными Вселенную лучми освѣщающе, ко плоднесению всяческая устроить тако царска сановнѣ одолжение лица быти нещуется, еже свѣтолитием славы, преизяществом добродѣтелей всю подсолнечную преславно озаряюще, ко плодородению добротворения, благочиния, гражданства и всякия словесной твари честноты лѣпотствующыя образно уготовляти. Обычно бо есть началствуемым, на начальники взирающе, всякая дѣла совершати и им тако уподоблятися, даже словеснѣйший всѣх вѣтий не усумнися произгласити: Какови суть в царствѣ начальницы, такови прочии обыкоша быти граждане. Свойственно есть солнцу дѣйство, гдѣлибо присутствующу, день творити и ношныя разсыпати мраки. Подобнѣ и величеству скипетродержцев на всяком мѣстѣ день свѣтом добродѣтелей и лучми славы своя содѣвати, нужды же и скорби всякия от правимых десницею своею отгоняти. И им же солнце образом степени, Богом себѣ от начатка міра положенныя, чинно проходит, сице вѣнценосцы от силы в силу, от меншия во вѣдущую добродѣтель поступати, аки степенми от Бога и естества толику приличным сану назнаменованными долженьствуют, в том со солнцем весма равенство соблюдающе. Да, яко солнце, царствующее над всѣми свѣтилы небесными, едино вся красотою сияния своего не точию превосходит, паче же и онѣм свѣтлости своя лучеса дарствует, тако и порфироси всѣх владомых славою своих добротворений не точию должны преимуществовати, но и нескудным оных на вся излиянием украшати и озаряти: да тако, иже свѣти міра именуемы, солнца міру житием си будут по числу луч солнечных зари добродѣтелей | [440^v] производящая, дабы им, яко солнце сокровище наречется свѣта, в лѣпоту нарещися сокровищем добродѣтелей божественных. Сие всѣх есть долг неизмѣнный скипетродержцов, но не всѣми дѣла изводством совершается. Мнози бо суть, или паче рещи подобает, наричуться царие, иже извнѣ вѣнцы явствуются златыми украшени быти и гривнами многоцѣнными улѣпотствовани, но внутрь раби суть вещью, раби же своих страстей, послѣдователно же князя тмы вѣка сего вѣчными связаны веригами: инии за конечное варварского безвѣрія, инии за богомерзское еретичества или отступничества своего или вконец за злобное сквернаго си жития. Сам един, яко финикс, паче же яко солнце во Вселеннѣй ты нынѣ обрѣтаешися, благовѣрный, Богом хранимый, благочестивый Государь наш Царь и Великий Князь

Алексий Михайлович всея Великия, Малыя и Бѣлыя России Самодержец, иже и дѣлом, и словом, извнѣ и внутрь, Царь еси праведный, Царь благочестивый, Царь от Царя всѣх вѣкъ избранный, помазанный и на преславном православном Росийском престолѣ посаженный; Царь, вѣнцем от камене честна десницею Божию увѣнчанный; Царь, пречестною гривною, знамя животворящаго Креста Господня содержащую, улѣпотствованный; Царь, от Царя царствующих и Господа господствующих пречестным скипетром почтенный; Царь словом, зане же от всѣх тако именуем еси; Царь дѣлом, ибо вся дѣла твоя дѣла царолѣпная, яже сама ты, Царя, от Бога избрана, от естества ко скипетру уготоваана, явѣ творят. Вся твоя дѣла – дѣла совершенна и словеса – словеса премудра. Вся творимая тобою – благость и вся, глаголемая – мудрость. Царь еси извнѣ, ибо вси ты раболѣпно Царя достойными чествуем поклоненми, царскими украшаем еси одѣянми. Царское ти есть предстояние, царское имаши обладание, царская ти сила и вся прочая, яже царскому суть прилична преизяществу, прочих у тебе суть преимущественнѣе. Царь и внутрь еси, ибо яко внѣ тебе премногим родом от Бога твоему врученным правлению, господски царствуеши и самодержавно повелѣваеши, тако и внутр тебе самаго, страstem [в иных неукротимым] царствуеши и повелителствуеши, еже есть истиннѣйшее царствование. О, коль | [441] 438 мнози, царие непщевани бывше, раби страstem обрѣтошася! Ты, благочестивѣйший Государю наш Царю и Великий Князь Алексий Михайлович всея Великия и Малыя Бѣлыя России Самодержец, многия превозшелеси сверстники твоя, неогосподствованныя страсти и внутреняя тако огосподствовав и укротив силно движения, даже умерщвленнѣм явствоватися в тебѣ. Покори древле преславный во скипетродержцех премногия земли¹ своей десницѣ Навходоносор Царь, но сам гордости и кичения страсти лютѣ подчинися и раб бѣ. Умирил премудрый Соломон дванадесять колѣна Израилская со всѣми окрест господствовавшими, но внутренних ратник души си умирить не возможе. Сампсон, на скимна и на крѣпкия полки сильный, бысть безсилен во борбѣ со страстьми. И мнози нини, елико велицы и силни быша ко внѣшним, толико мали и немощни явишася ко внутрим. Ты един еси, благочестивѣйший Государю, на нем же обое сие смотрение² бысть, еже внѣшния враги побѣждати и внутреныя укротати. В тебѣ величество славы смиреннлюбия добротою преукрасися, богатства безчисленность нищелюбием удобрися, крѣпость и сила в побѣдах на враги милосердием растворися. Ты в самодержствѣ кроток и в кротости самодержец. Ты в славѣ и величествѣ смиренномудр еси и в смирен-

¹ *Ins. above.*

² *Error for смотрѣние.*

номудрии великославлен. Словом и в главизнѣ рекше: ты Царь еси. А поне же Царь убо и солнце. То бо царь миру,¹ еже есть и Солнце. Тѣм же лѣпотственнѣ праведное всѣми именуем еси солнце: солнце за первство свѣтлости твоих добродѣяний, праведное за праведныя свѣтосияние вѣры и за праведность нелестных ти добродѣтелств, их же безчисленное множество множшее, негли есть луч солнечных и звѣзд небесных, ибо на всякий сан и достоинство, на всякаго лица возраста, не точию на твоей прекрѣпкой державѣ подчиненныя люди, но и от чуждых стран пришедствующия премногая и пребогатая прещедро изливаеши благодѣяния, яже единым тобою содѣваема, единым же Богом счислима и равнѣ воздаема. Многия звѣзды с луною недовлѣют лучми си ко дне содѣланию, едино паки солнце есть тому доволно. Тѣм же во область дневи от Бога дадеса. Подобнѣ многая лица рода человѣческа не суть доволна | [441^v] ко освѣщению дне вселенныя, еже есть правовѣрие. Ты же сам един, яко солнце, доволен явился еси представлению божественному на дѣло сего просвѣщения. Тѣм же убо дан еси во область дневи, еже есть, царствовати сыновом свѣта, чадом дне истинна, православному роду христианскому. О² дне превеселаго, дне прекраснаго, дне, просвѣщаемаго свѣтом сияния твоего! Нынѣ же о, дне сугубо пресвѣтозарнаго, вьнегда второе нам Солнце пресвѣтло и превесело явствуется от твоих царских чресл, Божиим произведенное дарованием, благовѣрный и Христолюбивый³ Государь наш Царевич и Великий Князь Алексий Алексиевич, ему же являющуся, новыя в нас раждаются надежды. Ово дне нашего намерцания,⁴ ово свѣтлости умножения, ово же праздныя инамо постоянства, зане же вращным и непостоянным бѣгающыя колом Имармены присно раболѣпнаго постоянства же и привѣтства, немрачнаго дне надежда за извѣстие наслѣдства втораго Солнца, свѣтлости умножения упование, заеже умножившимся винам, послѣдователно есть, еже умножатися событиям и изводством о постоянствѣ же и привѣтствѣ Имармены, кто безнадежен будет, свѣтлѣ видя солнце, яко она, ели еще первое воздуха дхнение приемшу, по от пресвѣтлых ложесн матерних первѣйшом возсиянии благородному и благовѣрному Государю нашему Царевичю и Великому Князю Алексию Алексиевичю тако вѣрно и благочестно припряжеса, даже работати паче его пресвѣтлости, [аще и невѣсть нужнаго страдати порабощения.] неже⁵ самоволно присутствовати появствуется, купно же с его пресвѣтлостию нам родитися и расти умствуется. Его бо православна свѣта щастием, кто исповѣсть, елика преславная

¹ *Error for mipy.*

² *Corr. from От.*

³ *Corr. from Христолюбивый.*

⁴ *P I A № 1 немерцания.*

⁵ *1st syll. (не-) ins. above.*

Божим дарованием получихом. Трестаты Полския и многая ополчения Литовская твоими храброборцы, пресвѣтлый Царю, удоб побѣждени быша. Мнози грады покоришася, а иже не покориви быша, праведным плѣнени казнением. А еже главизна вещи: его, Государя нашего щасливостью безчисленный род православно-христианский во Малой и Бѣлой России гражданствующий, аки | [442] 439 от втораго Египта или Вавилонскаго плѣнения, от рук иновѣрных свободися. Слава же прекрѣпкия десницы твоего пресвѣтлаго Царскаго Величества даже до превысприных небес вознесся. Сия же вся обручение токмо вперед будуща Имармены работанія быти непщую, вящее же и совершеншее служение совершенному Его Величества возрасту соблюдает. Отнынѣ, даст Бог, яко солнцу возсиявшу, темнии разсыпаются облацы, всякая начнет исчезати противная православной вѣрѣ сила. Угаснет, даст Господь, Луна Бисурманская пред свѣтом усугубленнаго солнца. Просвѣтитя вѣры свѣтом мрачная ночь невѣрія Асиатическия страны. Сокрушится лук сильных от крѣпости десницы ваю. Вознесен будет рог христианский твоим, православный Царю, и твоего пресвѣтлаго сына, яко тезоименных пособству пособствованием. О, даждь то, Боже, яко да пред солнцем нашим темнаго невѣрія исчезнут мечтания. Дажь слѣпым умная очеса, да узрят свѣт праведнаго нашего Солнца, а в нем и тебе свѣта превѣчнаго, просвѣщающаго всякаго челоуѣка, да узрят. О блажен еси, Орле всероднороссийский, иже в свѣтѣ славы праведнаго Солнца положил еси гнѣздо твое, яко на кедрах Ливанских или на каменех подоблачных. Дерзай, яко тма тя не обьимет, паче же яко исчезнет пред тобою подобием куравы водныя от свѣтлых луч солнечных, воскорѣ исчезающия. Добрѣ ти во свѣтѣ чада свѣту раждати, сѣти душепагубнаго ловца усмотряти, ловитву постизати и вся дѣла твоя – дѣла свѣта, а не тмы содѣвати. Благо ти во свѣтѣ праведнаго нашего солнца, ибо в его пресвѣтлой славѣ, во вся земли конци разлианной, вси тя узрят роды и витѣйскими возславят слово-соплетенми. Благоугодно же ты, приобыкше его велѣлѣпной в мѣрѣ свѣтлости, благоустроишися на жителство во премирном свѣтѣ на вѣчное невещественна свѣта зрѣние и на в немерцающем дни безконечное вѣчнование, зане же бо свѣтолитная лучеса православнокафолическая¹ вѣри,² в нем солнечно сияющая и пресвѣтло-зрачная множайших добродѣтелей во всяком всяческих видѣ же доброт и родѣ сиятельства, суть руководящая на путь спасения, в стезя правды, во пристанище тихое, | [442ʹ] во страну присновеселящихся и безконечным гобзующих радованием, ко неистощаемому источнику присносущныя жизни и немерцающа свѣта

¹ *Error for* православнокафолическия.

² *Error for* вѣры.

весма подобнѣ, яко же прописание нѣкое и образ истинны есть, путевождствуяй ко дѣла самага истинноудобному обрѣтению и стяжанію, в нем же солнцѣ, воеже быти неизмѣннаго выну пребыванія сподобится, проливай молитву вся дни и нощи, приноси жертвы уст богохваления, не престани рук си воздезати усердно до Отца свѣтов, яко да даст праведному нашему Солнцу, благовѣрному Государю Царю и Великому Князю Алексію Михайловичю всея Великія, Малыя и Бѣлыя Россіи Самодержцу и благовѣрной Государини нашей Царицы и Великой Княгини Марии Иличнѣ и новопроявленному Солнцу Государю нашему Царевичю и Великому Князю Алексію Алексіевичю и благовѣрному Государю нашему Царевичю и Великому Князю Феодору Алексіевичю и благовѣрному Государю Царевичю и Великому Князю Симеону Алексіевичю и благовѣрному Государю нашему Царевичю и Великому Князю Иоанну Алексіевичю и благовѣрным Государыням нашим Царевнам и Великим Княжнам Иринѣ, Аннѣ, Татьянѣ Михайловнам и благовѣрным Государыням нашим Царевнам и Великим Княжнам Евдокии, Марфѣ, Софії, Екатеринѣ, Марии, Феодосіи Алексіевнам

МНОГА ЛЪТА

[443] 440

ЕЛОГИОН

Пресвѣтлый Орле Россійскія страны,
честнокаменным вѣнцем увѣнчаны,
Орле преславный, высокопарящий,
славою орлы вся превосходящий,
Вскую превыше облак водородных 5
париши крылы перий славоплодных?
Что во пространствѣ воздуха велика
суть стремления тобою толика,
Яко исполнь есть весь оризонт славы 10
всемирных¹ концев от твоея главы?
Глава ти небес самых достизает,
простертость крылу весь мір окривает.
Ногами скиптры царскія держиши,
в² мори, на земли властельно стоиши.

¹ *Error for* всемірних.

² *Corr. from* во.

	Что убо, толик сый, вѣще желяеш, егда славою воздух превыжшаеш?	15
	Еда во емпир хочеш ся вселити, тамо честь, славу от Бога влучити?	
	Или на лонѣ гнѣздо полагаши Диевѣ любо и там чадствовати?	20
	Еда ли Орла любя ты небесна, тамо ся тщиши, сый тварь сам словесна.	
	Или, приобък в солнцѣ пребывати, ко солнцу зриши в нем жителствовати.	
	Но честь и слава есть ти здѣ от Бога и в небѣ даст ти возмездия многа.	25
	На лонѣ паки нѣсть возлещи время, в земных годствует вперед множити сѣмя.	
	Таже со чадми царьми в горню страну, к Царю Небесну, честьми увѣнчанну.	30
	Орел же небес есть с тобою выну, яко Отец Си присутствует сыну.	
	А еже солнцу приобычен еси, не токмо солнце свѣтит на небеси.	
	Невещественна аще тамо зриши, то невидимо, того не узриши	35
[443 ^v]	Тлѣнными вижды, развѣ обновится, егда плоть тлѣнна в нетлѣнность змѣнится.	
	Но и видиши умными очима, зѣницима вѣры инак невидима.	40
	Свойственно Солнце ты имаши себѣ, Царя своего во Российском небѣ,	
	Иже пресвѣтло весь мир ¹ освѣщает, лучи доброт си во весь мир ² пушает.	
	Он от Востока вѣры свѣт приемлет, его же тайны Божия объемлет,	45
	Даже до Запад просвѣтит ся ею, в Лив и Юг, яко правою лучею.	
	К тому лучами доброт божественных чюднѣ славится в странах удаленных,	50
	Гдѣ златовласый Гыган наляцает четвероснузник и гдѣ разрѣшает.	
	Там его милость в крѣпости преславна, в милости крѣпость страннородным явна.	
	Гдѣ океану суть предѣлы даны, престол Нептунов амо же назданы,	55

¹ Error for мир.

² Error for мир.

- Там щедротами его ся въславляют,
 иже пучины моря преплавают.
 Идѣ же Еол повелителствует,
 в затворах горних вѣтри державствует, 60
 Гдѣ Апилиот, Меесис, Кекиа,
 Еур, Липс, Зефир, вѣет Апарктиа,
 Откуда Аргест, Иапикс исходит,
 Юг, Финникс, Ворей буры в морѣ родит,
 Откуда Керкий дышет и Левконот, 65
 ломит облаки в аерѣ Ливонот,
 И тамо доблесть, словопостоянство
 его похвална и любогражданство.
 Предѣл славъ си Геркул полагает,
 столпы во морѣ, вѣщше не дерзает, 70
 А твой, Алексий, Орле быстропарны,
 есть в Америцких странах свѣтозарны.
 Правдолюбием, изгнанием лести,
 яко мощно му о себѣ повѣсти,
 Еже царствуяй пророк глаголаше, 75
 егда милость суд Богу воспѣваше:
 [444] 441 В незлобствѣ сердца прехождях моего
 пред лицом, Боже, существа Твоего.
 Возненавидѣх законопреступных,
 от заповѣдей, Боже Ты,¹ отступных. 80
 Лукаво сердце не бяше со мною,
 клеветна мужа не терпях с собою.
 Изгонях паче гордыя очима,
 несъгтых сердца не ядах со сима.
 Вѣрныя земли со мною ядыху, 85
 праведным путем хождшии служажу.
 Творяй гордыню чюжд моему дому,
 не дах стояти слово лживому.
 Сице праведный вездѣ прославися,
 гдѣ токмо земля солнцем освятися. 90
 О милостыни что ми глаголати,
 числохудожным не лѣтъ умствовати.
 Александр Велий в дарѣх таланствует,
 наш же Алексий талантотминствует.
 Тит Римский Кесарь зѣло оскорбися, 95
 яко благодать им не сотворися
 В день никомужде. Оле благодати,
 достойныя всѣм царем подражати!

¹ *Corr. from Ти or vice versa.*

	Наш же Царь много Тита превосходит, ибо на всяк час благодать изводит	100
	На вся си люди, а то не случает о несотворствѣ, да ся когда кает.	
	Соломон древле велми прославися, яко храм Божий оным украсися	105
	И яко жертвы вьнесе безчисленны животных, дабы Богу были жренны.	
	Но яко солнце от нощи есть свѣтлше, тако и дарство Алексия честнше,	
	Иже не волы, ни козлы дарует, не овцы в жертву Богови готует,	110
	Но ими Агнцу преобразованну, живу, безсмертну, аще и закланну,	
	Тщится во жертву приношенну быти. Кто ж образ вещи восхоцет сравнити?	
	Яко мрак свѣту нѣсть ¹ уподобимый и труп живому никогда сравнимый,	115
[444 ^v]	Яко нощь днєви не равна бывает или сон правдѣ яко уступает,	
	Тако вси скоты не могут быть точны, гдѣ ся приносит Агнец непорочны.	120
	Украшением храмов превызшает також Алексий, ибо кто считает	
	Многия храмы звѣздам подобленны, в державах царских златоукрашенны,	
	Удобно бѣ там един узлатити, се дѣло тминны тмами збогатити.	125
	То наш Алексий, вьегда содѣвает, коль преимущ есть, кто не созерцает?	
	В мудрости токмо равность познаваю, егда правлений дѣло разсуждаю.	130
	Не меньше бы здесь от юга Царица была сумнива от царскаго лица,	
	Яко иногда Царю Соломону Савска чюдися, предсѣдяще трону.	
	Годствуєт и днесь таяжде вѣщати, яже изволи она там глашати:	135
	Блажени вси суть, тебѣ служащии, мудрости от уст твоих слушащии.	
	Блажени, иже правими тобою и суть храними твоею рукою.	140

¹ *Corr. from* несть.

- Не все тебѣ мнози работати
 избраша, неже князствы обладати.
 Се что доброты твоя успѣвають,
 свободны роды служити нуждаются,
 Им же кто может предѣл положити, 145
 небо возможет с ними тя вмѣстити.
 Все, аще будут подробну счислени,
 иже разума свѣтом озарени,
 Добродѣтелей не творят толь много,
 елика милость лица ти царскаго. 150
 Ганг не толико злата пѣска точит,
 ни толь численна роса злаки мочит,
 Пактоль в пучинах не несет толико
 влаг златых, доброт, Алексий елико,
 Ни дожд в толико капль ся разсыпает, 155
 ни солнце равно луч си изсыпает,
 [445] 442 Яко Алексий, свѣтло озаренный,
 немрачну солнцу свѣтом подобленный.
 Сему ты Солнцу, Орле, присвоенный,
 в нем исправляти зрак си изученный. 160
 Днесь присмотрися, что ся содѣвает,
 егда Свѣтило младо нам сияет.
 Другое солнце многоточно себѣ,
 пред ним же солнце мрачится на небѣ,
 Яко в день свѣща аки угасает, 165
 так солнце неба в день сей свѣт лишает
 Пред солнцем нашим, но и вперед лишится,
 егда свершеннѣ свѣт наш просвѣтитися.
 Седмижды свѣтлше свѣт наш возсияет,
 неже Фаив златы міру лучи дает. 170
 Тѣм паче, яко днесь усугубися
 Фаиву, внегода в сынѣ обновися.
 Рекл бых: Един свѣт, но два созерцаю
 Солнца, обаче одним нарицаю,
 Ибо единым качеством сияют, 175
 аще количеством числ ся разлучают.
 Негли кто видѣ три солнца на небѣ,
 обаче не три, но едно мнит себѣ.
 Тако здѣ умствуй: два си едно быти,
 едно сын з отцем мощно разсудити. 180
 Тѣм же една честь има подобает,
 чествуяй сына отца почитает.
 Нѣкто царствуяй вторым зва собою
 друга, аще бѣ ему и слугою.

- Колми же сыну с отцем подобает 185
 едино, да всяк себѣ вомѣняет.
 Ты убо, Орле всероссийскородный,
 славою честный, в вѣрѣ преподобный,
 Днесь видя сына, отцем проявленна,
 дѣдича, тебѣ Богом промышленна, 190
 слыши, что отец к тебѣ провѣщает:
 Се возлюбленный сын мой, – возглашает, –
 В нем благоволих, того послушайте,
 царску ему честь и вѣрность отдайте.
 Подобный се глас, иже бысть на горѣ 195
 Отцем о Сынѣ Христѣ на Фаворѣ.
 [445^v] Тамо падоша, яко Богу, ницы
 Христу с поклоном трие ученицы.
 Ты, здѣ услышав глас, тому подобный,
 даждь поклон царский, роде преподобный. 200
 Афетом, Симом, Хамом трие саны
 в Ноевых сынѣх прознаменованны,
 Все ся во сынѣ отцу покланяйте,
 вѣроу храбрство свое утвержайте.
 Навходоносор созда образ себѣ 205
 древле от злата, забыв Бога в небѣ,
 И утверди ѿ в Дейрѣ полѣ явѣ,
 да божий поклон примет своей славѣ.
 Тогда различны мусикийски роды
 гласно пискаху по нраву породы. 210
 Но обруган бысть от благочестивых
 трех отрок, Бога истинна любивых,
 Ибо идолу ся не поклониша,
 аще в огненну пещ въвержени быша.
 Добрѣ отроци блази сотвориша, 215
 яко безумство того укориша.
 Наш Царь противнѣ ему содѣвает,
 живому Богу поклон завѣщает,
 Сына си аще нынѣ представляет
 яко свой образ, чести му желает 220
 Царския от вас, убо еже Богу –
 Богу, а Царю – царский поклон в ногу
 Даждте весело со лики, тимпаны,
 с гусльми, трубами, с кимвалы, органы.
 Всяк род мусикий нынѣ соберите, 225
 радости гласом лѣпо воскликните.
 И восплещите весело рукама,
 торжественными скачите ногама.

- Всяк велегласно радость возвѣщайте,
 день новосвѣтлый цвѣты украшайте. 230
 Далече слезы, печали, бѣжите,
 на Агарянский род ся обратите.
 Там в Гараманты, в конец океана
 буди, кручино, с России изгнана.
 В послѣдний Тылен печаль да гонзает, 235
 гдѣ Солнца правды дивный род не знает.
 [446] 443 России радость днесъ Господь дарует,
 яже о Царстѣм сынѣ вселикует.
 Ликуй, Россия, Сарматское плѣмя,
 радуйся, Москва – Афетово сѣмя, 240
 Пари весело, Орле быстроокый,
 разбивай клилма¹ аер преширокий.
 Давай глас на вси страны торжественный,
 да вси познают день твой празденственный.
 Лѣтай во солнци православна свѣта 245
 отца со сыном, пой Им Многа Лѣта.²
- Велие знамя иногда видѣно
 от Богослова, внегода му явлено,
 будущих образ, в Патмѣ странствующу,
 в восторзѣ сушу.
- Невѣсту, в солнцѣ видя облеченну, 5
 вѣнцем пречестным свѣтло украшенну,
 ею же, что му гадателствовася,
 отцы писася.
- [446^γ] Тебѣ, Парнассе, доме Геликонский,
 в нем же ся точит ток пегазоконский, 10
 копытом его с камене выбиты
 ток нарочиты.
- Годствует сие гадателствовати,
 что орел в солнцѣ хочет знаменати,
 да прорицают своими имены 15
 твоя Камены,

¹ Error for крилма.

² Followed by the outline of a 28-pointed star inside which is written Здѣ орел двуглавый с скипетром изобразися, and with the caption В солнцѣ положи селенин свое.

Яже, пиюще от дивныя воды,
стихотворными бывают с природы.
О, Апеллоне, вели начинати,
стиховѣщати, 20

Да прорицают мудрия дѣвицы,
ума твоего присно питомицы,
что ся им кажет, что о сем умствуют,
да извѣствуют.

Честныя Дѣвы, умныя Камены, 25
зрите, вѣщайте, кто есть проявленны,
что Орел, в солнцѣ свѣтлѣ поставленны,
рците в премѣны.

УРАНИЯ

Пророк с пророка, царь с царя рожденный,
вѣждеством всяких вещей умудренный,
обрѣте нѣчто себѣ невмѣстимо,
что мнѣ вѣстимо.

Орляго путе не могл он пояти, 5
како безслѣдно удобно лѣтати.
Да прозрит сѣмо, на российскийскородна
Орла породѣна.

Узрит извѣстно, яко восхожденми
добродѣтелей парит, як степенми. 10
Путь вѣры и дѣл есть слѣдом до неба,
до злата Фаива.¹

Сей путь обрящет, кто в Руския вѣри
Солнцѣ потщится ити в неба двери.
В том Орел Русский выну пребывает, 15
тѣм же влучает

Многая чада своя въпровождати
во Сион горний, во солнце вселяти,
гдѣ, як во солнцѣ, славою сияют,
в честь ся вѣнчают. 20

¹ *Corr. from* Фаева.

[447] 444

КЛИО

Псартироигрец¹ гласно возвъщает,
 что селение в солнцѣ полагает
 орел небесный, иже сын есть солнца,
 превѣчна Отца.

Небесным обще солнечно сияти, 5
 кто видя, земных сие постизати.
 Се зрите, роды, прилѣжно смотрите,
 да свѣт узрите,

Яко Российский Орел ся вселяет 10
 върою в солнцѣ, в Христа облакает,
 Иже свѣт миру² речеся нелестно,
 солнце извѣстно.

Благо ти, Орле, в Христѣ пребывати,
 кто бо возможет на тя ратовати,
 так облеченна? Кто в солнце ѿ зрѣти 15
 возможет смѣти?

Як сова к солнцу, тако на тя врази,
 иже одежды Христа Солнца нази,
 стати возмогут, скорбь на рожен прати 20
 тако им стати.

Точию дѣлес темных опасися,
 тамо бо мрежа демоном сокрыся.
 Во дѣлах свѣта аще пребудеши,
 в славѣ будеши.

ЕВТЕРПИ

Что есть солнце небу, то скиптродержатель
 царствию, и всяк стран своих обладатель,
 Ибо яко солнце звѣзды освѣщает
 и все, что на тверди, нам ся проявляет,
 Так скиптродержатель величеством славы 5
 весь род прославляет разумом си главы.

¹ *Error for* Псалтироигрец.

² *Error for* миру.

	Зри здѣ, како солнце орла окружает, так свѣтлость царская весь род озаряет.	
	Тѣм же яко солнца лучес кто изыдет, в темный мрак извѣстно окаянный внидет,	10
	Так, кто обятія царскаго лишиться, неложно окаянный умом помрачится.	
[447 ^v]	Заблудит от пастыря, як овча своего к волку несытному быти пажить его.	
	Убо, чада свѣта, в солнци ся гнѣздите, яко сего Орла в своем Солнцѣ зрите.	15
	Вся ны, яко солнце, Царь наш согрѣвает, блюдет, освѣщает, як отец, питает.	
	Орля есмы чада, свое солнце знаймы, ему в сынѣ нынѣ почестъ воздаваймы.	20

КАЛИОПИА

	Орел Россійскій Солнце не все исполняет, много в солнци сем мѣста свѣтла ¹ избывает.	
	Аз повѣм, чесо ради: Есть обычай солнца луча си разсыпати во Вселѣннѣй конца,	
	Обаче не всѣй твари лучи си дарствует, нощныя бо от себе птицы отчюждствует.	5
	Наше Солнце свѣтлое нѣсть завистно тако, хочет бо освѣщати животное всяко.	
	Прилѣти, Орле Бѣлый, влюби Солнце себѣ обок Орла Россійска даст ся мѣсто тебѣ.	10
	Всадниче Мечодержный, с Копийным случися, Орлу свѣтозарному служити потщися.	
	Лве Красный, увѣнчанный, и ты поклонися Солнцу, под крилма Орла Россійска вмѣстися.	
	Ты, Бисурмянска Луно, можеш в полни быти, потщися роги Орлу под ноги склонити.	15
	Лунѣ приобычныя птицы, здѣ летите, нощныя совы, врани, солнце возлюбите.	
	Некрещеннии роди, свѣта возжелайте, свѣт от Солнца нашего крестный си общайте,	20
	И вам мѣсто с луною Солнце воздарствует, такو благость щедротна всѣм ся обществует.	
	Лучше з Солнцем дне чадми вам ся нарицати, нежели во тмѣ ношнѣй вѣчно погибати.	

¹ *Ins. above.*

Всѣмъ Российское Солнце свѣтомъ си довлѣетъ, 25
 яко небесна весь мир¹ довольно имѣетъ.
 Мощно во гнѣзда ваша ему ся вгнѣждати,
 сынми, яко собою, можетъ насаждати.
 Зрите, вси отъ гнѣздъ своихъ, кто ся днесь явствуетъ,
 помощникъ имя ему, Россомъ миръ умствуетъ. 30

[448] 445

ЕРАТО

Диева птица свѣту обычна,
 якъ в небѣ солнцу руску навична,
 Аки на лонѣ наяичествуетъ
 Диевѣ, в солнцѣ ся временствуетъ. 5
 И паче того миръ имать себѣ
 в Российскомъ Солнцѣ, яко на небѣ.
 Дий неопастvomъ иногда сверже
 орлии яйца, егда калъ верже
 Из лона, нѣкимъ в невоверженны.
 Орлятомъ в солнцѣ – миръ божественный. 10
 Имъ бо сынове свѣта бываютъ,
 вергу из лона никако чаютъ.
 Орелъ зѣницы си исправляетъ,
 несмѣжно егда в солнце смотряетъ.
 Нашъ выну в Солнцѣ свѣтло гнѣздится 15
 и ко Превѣчну умомъ стремиться.
 Своя же чада к нему возводитъ,
 егда от воды и духа родитъ.
 Еже не хоцетъ во Солнцѣ зрѣти,
 сирѣчь во Троицу вѣры имѣти, 20
 Нѣсть Орла чадо, то поверзаетъ,
 вѣрныхъ любезно выну лобзаетъ.
 Благо ти, Орле, во Солнцѣ быти,
 солнечны вѣки дастъ ти Богъ жити.
 Буди жъ прославленъ во мира² концы, 25
 здѣ и в будущий вѣкъ буди в солнци.
 Ты же, о Солнце, явленно ново,
 Орлу свѣтити буди готово.
 Егда ловитву будетъ стяжати,
 к твоему и к вѣчну Солнцу нуждати, 30
 Мощно невѣжды страхомъ спасати,
 иже не хоцутъ тя Солнцемъ знати.

¹ Error for мир.² Error for мира.

ТЕРПОМЕНИ

	Яний в Римѣ бысть двоглавы, Ареевы страж булавы И орудий всѣх Беллоны имѣ врата во дни оны,	
[448 ^v]	Яже, суще затворенна, быша знамя мира земна.	5
	Здѣ же Орел есть двоглавы, страж си солнца благой славы: Иже в Солнцѣ, як над враты, есть обычен пребывати,	10
	Еже, внегода есть явленно, аки врата отворенно, Мир в надеждѣ, ибо в себѣ мир имѣет, яко в небѣ.	
	Сие Солнце кто ¹ дает, еже в себѣ обрѣтает.	15
	Храмина бо то износит людем, еже в себѣ носит, Или паче, двоглавъствует, яко в себѣ сугубъствует.	20
	Служит Царю, служит небу, вѣрность Царю, небу требу Дает чисту в жертвѣ славы увѣнчавшу его главы.	
	Еще бодрость знаменает, чтырми вижды всесмотряет.	25
	Един орел, а двѣ главѣ, отец с сыном едно в славѣ, Иже аще дволичествуют, но единодержавствуют.	30
	Тѣм же, иже отца чтите, честь и сыну принесите. Една честь им подобает, государем, всяк да знает	
	Проявленна нова свѣта, ему дай, Бог, многа лѣта.	35

¹ P I A № 1 и то.

ТАЛИА

	Негли нѣкто почюдится, егда орлу присмотрится.	
	Вскую, иже убѣленны, егда в Христа облеченны,	
	Той ся черным проявляет, тѣм ся вѣрным похвалает,	5
[449] 446	З невѣстою глагол дая, в Пѣснех Пѣсней воспѣвая:	
	Аз есмь черный дщи Сионя, но як кожа Соломоня	10
	И, як села во Кедарѣ, добр и красен в Божим дарѣ,	
	Не зри, яко очернихъся, бысть се, яко приближихъся	
	Солнцу, еже призрѣ на мя и даде мя Россом в знамя.	15
	Красота ми черность сия, не желаю аз иныя.	
	Довле внутрь мя мнѣ бѣлѣти, ¹ свѣт небесный там имѣти.	20
	Добрѣ, Орле, все твориши, яко внутреность си бѣлиши.	
	Внутренность вѣрных – Богу село, ² то да будет выну бѣло.	
	Злѣ лебедски внѣ бѣлети ³ перми, тѣлом внутрь чернѣти	25
	Лицемѣрность образует, кто ся сиче внутрь имствуетует. ⁴	
	Блага черность в бѣлом солнцы, так о узрят тя вси концы.	30
	Черность в бѣлом явна зѣло, в вящем гибнет мало бѣло.	
	Звѣзды во дне исчезают, яже в ноци коль сияют.	
	В свое время свѣт явиши, иже себе внутрь таиши.	35

¹ *Corr. from illeg.*² *Error for село.*³ *Error for бѣлѣти.*⁴ *Error for имствует.*

	И Сам Христос свѣт таил есть, его же внутрь Ся имѣл есть. Единою свѣт на горѣ токмо явил на Фаворѣ.	40
	Вѣси и ты свѣт являти, внегда дѣлу истязати. Совершеннѣ же явиши, егда в небѣ свѣт узриши	
	И сам будеш облеченны седьмь крат вящше в Божественны	45
[449 ^v]	Свѣт, его же ти желаю, сия тебѣ прорицаю.	

ТЕРПСИХОРА

	Птицам верховник, Дию возлюбленный, сицев имѣет обычай врожденный: Егда ¹ птенцы си изъяйчествует, естество крилѣ егда им дарует,	5
	Выспрь ся возносит, даже солнца близу, да, сия зряще, птенцы, суще внизу, Отцу ревнуют и парят высоко, еже бы их там не достигло око.	
	Амо достигше, весело лѣтают, в лучах солнечных очи исправляют.	10
	Россия Орлом себе образует, Царю сей Орел вперед приличествует. Орлом Царь убо, як орел, лѣтает, в лучах си славы неба достизает.	
	В добродѣтелѣх сияет, як в солнцы, ими же мира ² озаряет концы.	15
	К тѣм свое чадо, свѣтла Алексия, нам Царевича вѣрна Руси всяя, Превыспрь возводит, дабы он высоко в добродѣтелей Солнца ³ встретил око	20
	И путем отчим взлѣтѣл над вси горы доброт и достигл даже небес дворы. Лети щасливѣ, Орле наш преславный, царское Чадо, Дѣдидь ⁴ Богом данный.	

¹ *Corr. from* Повнегда.

² *Error for* міра.

³ *Corr. from* Солнце.

⁴ *Error for* Дѣдичь.

	Пари до небес всѣми добротами, сияй Российским странам щедротами.	25
	Взыди высоко, усмотрия полове, се твои раби служити готовы.	
	Положи в солнцѣ селение себѣ, еже готует родитель твой тебѣ.	30
	Солнце вам славы – Солнце Божественно, царскому роду есть гнѣздо врожденно.	
	В свѣтѣ живуще, свѣтом обладайте, а Мусам мѣсто в сѣни крил си дайте.	
	Умѣют Мусы род славословити, что таит время, мощно им явити.	35
[450] 447	Вся время славы в забвенство приводит, честная Муса вся в память возводит.	
	Умершым Муса славы жизнь дарствует, желая славы Мусы да чувствует.	40

ПОЛИИМНИЯ

	Орле превелий, Орле пречестнѣйший, скипѣтродержавне ¹ мечем пресилнѣйший,	
	Не всуе скипетр в десной ти держиши, ниже безумна мечем сим претиши.	
	Благоволи ми о сем умствовати, намѣрение хошу твое знати.	5
	Вѣм Артаксеркса, обыкша держати скипетр в десницы в знамя благодати.	
	Той, аще кому цѣловати даде, благонадеждно о царской отрадѣ.	10
	Есфирѣ дѣлом бысть искушение, яже Евреом прият спасение,	
	Егда коснуса жезлом главы ея, яко любезны невѣсты своя.	
	Чаю, твой скипетр тожде знаменает, вѣрным ти слугам милость общает.	15
	Всяк бо, цѣлуяй скипетр ти державы, сподобляется чести, богатств, славы.	
	Меча же Давид си употребляше, грѣшныя земли утро избиваше.	20
	Того ж твой дѣля мечь есть извлеченны, да злыя будут люди исплѣненны.	

¹ *Corr. from* Скипетродержавне.

- Се благим милость, казнь злым являеши,
 добръ державу тѣм укрѣпляеши. 25
- Еще явствуеш новообъявленну
 Царскому сыну честь, му предложенну:
 Скипетр, да мечем его соблюдает,
 он меч абие си препоясает.
 Ей оружию десница рожденна
 и скиптру вкупѣ новообъявленна. 30
- Дий небовладный скиптр ти посылает,
 о Алексие, Арей же вручает
 Через Орла сего мечь обоестранны,
 хитрым Вулканом добръ укуванны. 35
- [450^y] Прими, а дѣйствуй оныма шасливѣ,
 поспѣх ти будет в Христѣ Бозѣ живѣ.
 Прими, не медли. Но, о Македони,
 гдѣ Букефал есть с Александрских кони?
 Дажде некосно, се ваш пособитель
 Алексий, за вас на врага отмститель. 40
- Нѣсть? И домашний конь тому довлѣет,
 в такой потребѣ служити умѣет.
 Носит он выну мужа оруженна,
 никогда силу его утружденна.
 Хио с Коринфом, Египте, Аравы, 45
 долетит, чайте, Орел вас двоглавы.
 Ты, Византию, узриш от России
 Орла, расторгша главу лютой змии.
 Вѣсть и Копийный ездец убивати
 змиа до смерти, в гортань прободати. 50
- Токмо молити милостива Бога,
 да Царевичю дарствит лѣта многа
 И посадит ѣ на престол вѣнчанна,
 он вам есть помощ, Богом зготованна.

АПОЛЛОН

- Что, моя Мусы Геликонска лика,
 умножаете словеса толика,
 Еда хотите славу описати
 явленна Солнца и стихи слагати?
 Благо о Орлѣ вы проповѣдасте, 5
 добръ о Солнцы,¹ но ниже начасте.

¹ *Corr. from* Солнцы.

- Сама Афина едва здѣ довлѣет,
толику славу Россіа имѣет.
Омир, преславный в стихотворении,
не могъ бы пѣти о сем явлении. 10
- О Енеевыхъ Виргилию бранех,
Овидію же о Гетійскихъ странех
Метротворити, а здѣ не довлѣют,
и риторове о сем не умѣют
Речи довольно. Демосфин нѣмствует,
Кикерон славный ему пособствует. 15
- Всуе Еврипу много почудися
Аристотелес и во всемъ трудися.
[451] 448 Здѣ чело ему мощно бы потити
и всепостижный умъ свой утрудити, 20
- На славу зряще Свѣта Алексія
Царскаго сына, иже Руси всея
Есть веселие и радость велика.
Нужда здѣ пѣвцовъ от небесна лика,
Еже воспѣти, како онъ сияет, 25
како Россію свѣтомъ озаряет
Славы своея. Не толико в солнци
лучесъ огненныхъ, еже во вся концы
Свѣтъ разливаает, якъ от сына Царска,
свѣтлостей, лѣпотъ зъ лица Государска, 30
- Гдѣ Орфей игрецъ съ струнами своими?
Да поетъ нынѣ съ Мусами моими.
Не лѣс¹ да скачетъ и злачна дубрава,
но да гласитъ сына Царска слава.
И да ликуетъ Афетово плѣмя, 35
да възграетъ Россия сѣмя.
Плыви въ Россію по морской пучинѣ,
Арионъ славный, хотя на делфинѣ,
И Амфиона привлечи съ собою,
да въ струны бьетъ своею рукою. 40
- Вѣмъ, каменеи иногда скакаша
и стѣны града сами ся наздаша
На гласъ его струнъ. Сицевъ подобаетъ,
да днесъ въ Россіи художникъ играетъ.
Аще бо птенцы весело пискаютъ, 45
пѣніемъ сладкимъ лѣсы исполняютъ,
Егда ся Кинфій съ подземныя страны,
въ свѣтлу одежду свѣта одѣяны,

¹ *Corr. from* лес.

	На оризонт наш начнет проявляти, колми нам паче лѣпо воспѣвати	50
	Нашему Солнцу, проявленну сущу, свѣт благодатей России несущу.	
	Амон в Египтѣ истукан постави, внутрь мусикию имѣющ неяви,	
	Его же, егда солнце, возсиявше, озари лучми, собою играше,	55
	Аки новое свѣтило цѣлуя и Египтяном солнца привѣтствуя,	
[451 ^v]	На весѣлие ¹ весь мир ² подвизая. Нам мусикия требѣ сицевая	60
	Радость играти о новоявленном Солнцѣ Российстем, славно просвѣщенном.	
	Сей же несущей, да мусикийствует всяк Россороден и да ликовствует.	
	Пойте, вси роди, руками плещите, лики составте, радостно скачите.	65
	Новому Солнцу вѣрно привѣтствуйте, шестивия блага в пути усердствуйте,	
	Ибо, як солнцу нужда проходити путь многозвѣрный, тако ся явити	70
	В свѣтлости славы во вся концы моря, гдѣ всходит утро и гдѣ гаснет зоря.	
	Ты же, о Солнце, проявленно ново, буди во путь сей радостно готово.	
	Дванадесяте в нем ся обрѣтают звѣрие, яко искусни вѣщают:	75
	Тых, як небесну солнцу, проходити и тебѣ нужно, а невредну быти.	
	Тѣх аз имена и зраки являю, в образѣ, иже тебѣ предлагаю. ³	80
[452] 449	Се путь солнечный, им же выну ходит на всяко лѣто, Зодий сей проходит.	
	Смѣло Скорпию и Лева попирает, Китовы топчет, Воды преплывает,	
	Диваго солнце не боится Телца, ни быстролучна страшается Стрелца.	5

¹ Error for веселие.

² Error for мир.

³ Followed by a ring containing the signs of the zodiac, with the motto Возрадовася, аки исполнил тещи путь.

Сицев мысленный ити Зодий тебѣ,
 Фоиве наш свѣтлый, в Руском небѣ требѣ.
 Первый от Зодий Овен тебе чае,
 сам ся под ноги твоя подстилае. 10

ОВЕН¹

Златовласый Кинфий, хотяй поступити
 от риб низуплавных и весну явити,
 По зимѣ жестокой в Овна преже входит,
 иже грѣет землю, а не хладородит.
 Та же чинно зодий путем пришелствует, 5
 на превыспрний степень рядно поступует.
 И ты, Фоиве красный, новопроявленны,
 шествовать имѣяй Зодий предложенны,
 Должен еси преже Агнца посѣтити,
 Его свойство в своем собствѣ вобразити. 10
 Сей есть степень первый солнцу, выспрь идушу,
 сей и тебѣ первый, Солнцу Россом сушу.
 Агнец смирение всегда образует,
 любимое Богом, в нем Бог вселюбует.
 Сын Бога живаго Агнец наречесе, 15
 яко в смирения крайность облечеся.
 Но зрѣти годствует, како возвысися,
 даже одесную Отца посадися.
 Агнец бѣ доволен печати рѣшити
 небесныя книги, в крайней чести быти. 20
 Тминныя тмы агтел Его величают,
 мудрость, силу, славу Ему причитают.²
 Двадесят четыре поклон старци Ему
 низкий дают, яко Господу своему.
 [452^γ] Смирения ради имя вознесенно 25
 Иисусово и все колѣно склоненно
 На честь, славу Его, Бог бо возношает
 смиренных, а гордых праведно смиряет.
 Мариа рабою егда наречесе,
 во Матерь Божию абие причтесе. 30
 Тако смирение Богу есть угодно,
 чести, богатств, славы весма благоплодно.
 От того степене путь свой начинати
 и тебѣ годствует в Божей благодати,

¹ *Preceded by the sign Aries.*

² Апокал. 5 *ins. fore-edge marg.*

Российское Солнце, Царя наша Сыну, Алексие славне, свѣтозарне выну, Да тако на престол въздеси царственный, иже ти зготова промысл Божественный. Овну есть свойственно нагих согрѣвати, на одѣяния волну си даяти.	35
Питает собою безгнѣвен, незлобен, сицевый началник Богу есть угоден. Да согрѣши ты свѣта теплотою и да одѣши страдных наготою.	40
Алчныя напитай изобилством хлѣба, такo постигнеши престол земля и неба. Ревнуй Христу Ангцу, в Него облещися, всѣх питатель буди, в Христа образися. Христос Божий Свѣте имаши нам быти, егда тя изволит Христос помастити	45
Ко сану Христову, житие Христово да будет в лицѣ ти от дѣтства готово. Да в лѣпоту Агнецу будеши реченный, за нрав Христу любим, тако устроенный. Даст Бог, степень Овна пройдеши полезно к далным простирая неутрудно глѣзно.	50
	55

ТЕЛЕЦ¹

[453] 450	Второе мѣсто в Зодии дадеся Телцу рогату, се како почтешя Скот трудолюбный, яко имя его звѣзды прияша до лика своего. И Богословец о волѣ вѣщает, в Откровении его усматривает.	5
	То ж Езекииль: Что есть зали в небѣ, несмыслным скотом быти есть потребѣ? Не. Но сей образ нам гадателствует, что люботрудник небо наслѣдствует.	10
	Трудом богатства, слава предадеся, труд вѣнцем царским многожды вязеся. Труд бѣ простерти Голиафа злаго, но мзда – дщерь царска подвига такога. Волую главу в Египтѣ писаша, тѣм люботрудство символизоваша,	15

¹ Preceded by the sign Taurus.

	Ибо найпаче вол трудом обычен, кто, яко тѣлец, ¹ ярму есть привычен?	
	Тѣм же Римляне, имѣвше заклати телца, древнии, вѣнцем увязати	20
	Судиша, аки глаголюще сия: Вѣнца достойна люботрудна выя.	
	Соломон паки что образоваше, в подставѣх столпов телцы написаше	
	Со херувимы? Чаю, извѣщает, что с херувимы труд в небѣ ставляет. ²	25
	Ты убо, Свѣте Россійския страны, от царских кровей миру ³ дарованы,	
	В Телчее знамя в то время вступиши, егда труд многий прямо возлюбиши:	30
	Труд учения, правопрвления, труд в мѣрѣ, в брани, мудросуждения.	
	Сих трудов мзда есть вѣнец, скиптр, порфира в земной державѣ и небесна мира.	
	Временни труды, но покой стяжают вѣчный, к нему же Христовы глашают	35
	Уста, поюще: Трудницы, приидите, мзду трудов, покой небесный примите.	
	Даст Господь здѣ мир Соломонов тебѣ, зготует покой превѣчный на небѣ.	40
[453 ^v]	Точию в Его ярмѣ потрудися, тѣлом, душею Богу подъярмися.	
	Преблаго иго вѣрным есть Христово и бремя легко, вѣрно Его слово.	
	Потщися убо сице скотен быти, ниву сердечну изволь умягчити,	45
	В ней же пшеница благоугобится, тоюжде сердце твое насытитя	
	И в небесную житницу избудет, во вѣчну пищу сохранено ти будет.	50

БЛИЗНЦЫ⁴

В люди от скотов солнце путешествует,
Близницами тот знак звѣзд ся именует.

¹ *Corr. from телец.*

² *Co (line 25) ... ставляет: this couplet repeated in the next two lines and deleted.*

³ *Error for миру.*

⁴ *Preceded by the sign Gemini.*

- Что ползы з Близнцов солнце может взяти,
 с притчы пиитов мощно разсуждати?
 Кастор и Поллукс близници древле быша, 5
 иже толику любовь сохраниша
 Между собою: яко, внегода приде
 смерть к единому, второй к Дию иде
 Молити, дабы изволил щадити 10
 брата от смерти и живот дарствити.
 Дий отвѣт даде: Аще ты любиши
 брата, свою жизнь с ним да раздѣлиши,
 Един тебѣ день, ему другой жити,
 тако изволю вас не разлучити. 15
 Братолюбивый суд любо приемлет,
 Дии же обою на небо поемлет,
 Претвори в звѣзды, зорми нареченны,
 яже и до днесь живут на премѣны.
 О любви! Что се чюдно содѣвает:
 в звѣзды на небо смертных возвышает. 20
 Ты, Солнце наше, в своем Задиацѣ¹
 будеши тогда во Близнецов знацѣ,
 Егда ко сродным любовь сохраниши
 и всю Отчину тако возлюбиши,
 Яко Себе Сам на что подвизает 25
 Бог, Иже любви к всѣм заповѣдает.
 [454] 451 И даде образ, повнегда едина
 за мир² предаде на смерть Свойго Сына.
 А Боговидец, что глаголет к Богу
 о телец златый гнѣвну попремногу? 30
 Молится, от книг сам истреблен быти,
 нежели люди за грѣх истребити.
 То ж и апостол за вѣрных мудрствует,
 ся паче, не же люди, забвенствует.
 Кодр, царь Афинов, вѣщ бо увѣщенный, 35
 яко тогда мир³ будет сотворенный
 Отчинѣ, егда царь жизни лишится.
 В странну одежду любо облачится,
 Себе напрасно врагом представляет 40
 ярящ, а за тѣм враг ѿ убивает.
 Абие мир бысть. О любви велика!
 Кто царь – за свойго страждет челоуѣка.

¹ Error for зодиацѣ.

² Error for мир.

³ Error for мир.

	Куртий во пропасть земли ся воверже, яже гортань си во Римѣ отверже, Смрад смертоносный з себе испущая, зѣло граждане ядом повреждая.	45
	Ему вскочившу, яма затворися. Кто тацѣй когда любви не чюдися! Любы Давида на он пирг плотяны мала изведе, и бысть щуд пограны.	50
	Любы невѣсту Юдифу преславному изведе древле за град на страсть явну, Но Бог, в любви сый, даде побѣдити ей Голоферна и обезглавити.	55
	Се и во женѣ любви мужествует, не щадит себе, кто вѣрно любоствует. Бог Господь ему дарует пошаду, здѣ славу и честь, в небесѣх отраду.	
	О тебѣ вѣмы, вѣрный Гасударю, ¹ яко ты любви не лишился дару,	60
	Вся бо рабы ти усердно любиши, их цѣлость своим здравством быти мниши. Токмо извѣта хочещи искати, дабы народнѣ любовь показати.	
	Убо на степень Близнецов возступиши, егда народнѣ любовь проявиши,	65
[454*]	В ней же к рабом си буди утвержденны, преблагий Свѣте, Богом просвѣщенны. В прочее пути мужно подвизайся, на звѣри люты солнечно мужайся.	70

РАК²

	Рак чрепокожий, от воды глубоки, именем внесен в Зодияк высокий. В естеством своем есть сугубородный, нѣчто есть земен, обыченѣ водный:	5
	В водах бо гнѣздо свое полагает, на суш извлечен, воздухом дышает. Желвяго мяса есть сицев ловитель, чрепокожного чюдный ухищритель.	
	Егда в тишинѣ желвь чрепы разводит, грѣясь солнцем, он тайно приходит,	10

¹ *Corr. from* Государю.² *Preceded by the sign Cancer.*

- Между гибала камень вовергает,
 тако желв чрепы неудоб стискает,
 А он клѣщима тогда начинает
 внутреность терзати, так ся насыщает.
- Во Зодий Рака ты тогда вступиши, 15
 Солнце России, егда разшириши,
 Даст Бог, свою власть морем и землею,
 что Рак зодийный клещею своею
- Содержит земель, и когда ствердиши 20
 предѣлы царства, еже одержиши
 Всеоружными, яко¹ рак, окоженны
 твердокожием, аки узброенны.
- Еще и тогда, внегда Агарянский
 силою чрепян, Скифов род поганский,
 Иже под лучми теплыми зноиться, 25
 при берегах морских в тихости сладится.
- Вложив ты камень вѣры между ними,
 даст Бог, Христовы сотвориш своими
 И их подданством сам ся удивиши,
 их же небесным хлѣбом насытиши. 30
- [455] 452 О, даждь то, Боже, тебѣ сотворити,
 темныя роды Богу освѣтити.
 Солнцу обычно мраки разгоняти,
 тьсь – Солнце, даждь Бог то ти содѣяти.

ЛЕВ²

- В звѣринцѣ горнем пятым есть почтенный
 мѣстом, иже царь звѣрем нареченный,
 Мертв ся раждай, его же си матери
 в три дни оживит, наченши рыкати.³
- Пѣтеля зѣло природнѣ боится 5
 и зар вулкана ужасно странится.
- Во знамя его, Свѣте, поступиши,
 наш православный, егда побѣдиши
 Лва желтополна, вѣнцем увязенна,
 твоим предѣлом при мори сближенна. 10
- Аще лев кура природнѣ боится,
 колми орла ти паче устрашится?

¹ *Poss. error for як.*

² *Preceded by the sign Leo.*

³ *Corr. from рыкати (or vice versa).*

- Лучес огненных он ся ужасает,
 Бог огневидный в тебѣ пребывает.
 Как убо пред Ним звѣрь той остоится, 15
 вскорѣ за море, чаю, устранился.
 Мертв тебѣ он есть, не взбудит ѿ матери,
 всуе рык ея, лучше возрыдати.
 Звѣрем лев страшен, орел поверхствует,
 лвие половы часто пажитствует. 20
 И во лвѣ самом сот Сампсон имѣет,
 иже терзати челюсть ѿ умѣет.
 Твой там звѣринец, Фоиве наш презлатый,
 Бог ти поспѣшит своим обладати.
 Во лвѣи челюсти твое медят пчелы, 25
 будещи на лва, даст Бог, Сампсон смѣлы.
 И аще лев спит выну отверстыма,
 сильный с природы, своим очима,
 Суть ти, о Солнце, свѣтлая лучеса,
 удобная лву помрачат очеса. 30
 [455^v] Дванадцать лви быша окрест трону,
 хитро здѣлани Царю Соломону.
 Тебѣ, даруй Бог, сего лва животна
 твоему предстати престолу работна.
 И ими же Лев страны обладает 35
 зодийный, да ти Господь покаряет.
 Да вси от тебе будут озарени,
 яко от горня солнца освѣщени.
 Лев от Иуды – сильный побѣдитель,
 будет ти в бранех скорый пособитель. 40
 Тогда Лва степень преидещи преславно,
 сильный, як слабый, вси под нозѣ равно.

ДѢВА¹

- В средѣ Зодиа Дѣва посажденна,
 отвсюду звѣрми бодро окруженна.
 Наука се есть, как дѣвство хранити,
 годствует дѣвѣ в бодрой стражи быти.
 Та с класом полным писана бывает, 5
 в ея бо время жнец сѣвбу зжинает.
 Тоя степень тогда пребудещи,
 России Солнце, в польпутей будещи.

¹ *Preceded by the sign Virgo.*

	Егда у дѣвы всѣх дѣв корифея ног, со поклоном пад главы твоея,	10
	Тако пребудеш, она божественный клас ти дарует, тѣм будеш спасенный. Она вѣнец ти на главу возложит и лѣта жизни твоея умножит.	
	От ея класа так ся насытиши, вся сый пресилен, враги побѣдиши,	15
	Не плоти токмо, но и душевныя, силоу пищи пребожественныя.	
	И путь удобно мощно пребывати, яко Илии с хлѣба благодати.	20
	Еще же душу блюсти подобает, як чисту Дѣву Христу, иже чает	
[456] 453	В чертог небесный пришествия ея, Христос Бог Жених есть души твоея.	
	Пречистый чисту душу избирает в невѣсту Себѣ, скверну отмѣтает.	25
	Ничто порочно вмѣщается в небѣ, кристаловидной быти души требѣ.	
	Ктому и мудрость нужно есть стяжати, свѣтилник маслом благо исполняти	30
	С мудрыми дѣвми. Тако ты сотворив, Свѣте наш, душу чистую сохранив,	
	Благополучно сей степень минеши, в прочее знамя смѣлѣе дерзнеши.	
	Будет отворен чертог ти небесный, Зодий удобен, Фоиве наш словесный.	35
	Дѣва Мария будет вождствоватьи, в предсущем пути тако ж помагати.	
	Дерзай за нею, твоя земли, неба, такова солнца землям, небу треба.	40
	Греческа земля в Дѣвы сущи власти, тя чает спаса от бѣд и напасти.	
	О, даждь то, Боже, да он Град Царственный Тобою будет от враг свбожденный.	
	Ты приими паки в область си, Мария Дѣво, от Дѣвы, яже из Зодия.	45
	А предаждь в руцѣ твоего Алексѣя, вѣрна раба Ти, Солнца Руси всяя.	

ВЪСА¹

	Героглифик истинный есть Вѣса, яже во Зодий внесенна в небеса.	
	Едва ся в мѣрѣ правда обрѣтает, в небесных Вѣсах превыспрь обитает.	
	Аще кто хошет правду содержать, от Бога в небес нужда ю стяжати.	5
	Красная мѣра от земли исходят ис земли злато, бисер воды родят.	
[456ʸ]	Правдознание есть Богом дарственно, плодство небесе от Бога рожденно.	10
	Соломон, Царь сый, увѣщен желати, ея же хошет свыше благодати.	
	Молил, да даст ся ему правду знати, правосудием люди управляти.	
	Даде Бог дар сей, приложил иная, яже суть царству в лѣпоту нуждая.	15
	Ты, Россов Свѣте, второй Соломоне, егда сядеши на царственном троне, ²	
	О Алексие, тогда возступиши на знамя Вѣсов, ибо днесь молиши,	20
	Да ти подаст ся мудрость, правду знати, юже приymeши з Божей благодати.	
	Солнце истинну в себѣ образует, равно свѣтяще лиц не приимствует.	
	Ты, Солнце наше, лица не воззриши, правосудством ти мир ³ возвеселиши,	25
	Яко отец твой, Царь наш православный, в правдѣ, в милости всему мѣру явный,	
	Ибо, елико солнце просвѣщает мѣр, тако правда всѣх возвеселяет.	30
	Тма – мрак без солнца, без истины тоже. О утверди мир ⁴ в правдѣ, Христе Боже.	
	Труп смрадный тѣло без души бывает. Царство без правды вскорѣ растлѣвает.	
	Лучше есть, да мѣр в небытство змѣнится, неже истина лжею помрачитъся.	35

¹ *Preceded by the sign Libra.*

² *Error for тронѣ.*

³ *Error for мѣр.*

⁴ *Error for мѣр.*

- Міру измѣна будет с челоѡѡки,
 правда же крѣпка пребудет во вѣки.
 Истинна многим вѣжда избодает,
 тѣм в ненависти у многих бывает. 40
 Не радит она о злых благодати,
 в небесных Вѣсах мир ей, як в полати.
 Судия, без рук сый, может держати
 правду, ручастых вѣсть она гонзати.
 В Египтѣ древле истинну писаху: 45
 образ без руку, без ушес ставяху,
 Судий учаще, да не дароемлют,
 ни плача винных в ушеса приемлют.
 [457] 455 Благ оролой есть,¹ аще истинствует,
 лживый к чесому во градѣ годствует? 50
 Тако судия благ есть, правду зная,
 гееннѣ пажить, правду разврашаяй.
 Ты, правдолюбства млеко воспитѣнный,
 от правдолюбна отца нарочженный,
 Царских чресл Сыну, о то ся потщиши, 55
 да правду в мѣрѣ твоем утвердиши.
 Сие сотворив, примеши от Бога
 здравие, щастѣ на лѣта премнога.
 Слава во вѣки твоя просияет,
 яко истинна выну пребывает. 60
 Истинна – Христос, в ней ты пребудеши,
 в Христѣ и с Христом во вѣки будеши.

СКОРПИЙ²

- Скорпий смертоносный Вѣсам присѣдствует,
 об он пол дѣвая их же насмотрствует,
 Негли правдолюбну мзду Дѣва воздает,
 а лжетворца Скорпий жалом усѣкает. 5
 Малый есть червь скорпий, но смертное жало
 внутрь себе имѣет, сѣкнет, аще мало.
 Нѣсть врачба в травницѣх, врач не пособствует,
 скорпион лва паче смертных вогробствует.
 А сей тебѣ степень, Свѣте, проходити
 нужда есть в Зодии, а невредну быти. 10
 Скорпий есть злолютый, всяк, иже ласкатель,
 утая правду, на гнѣв подвизатель.

¹ *Ins. above in Simeon's hand.*

² *Preceded by the sign Scorpio.*

	Сего рѣчи, яко елей, умякченны, тѣ же впрямъ суть стрѣлы, ядом намащенны.	
	Гроб отверстъ гортань их, языки прелщают, яму неповиннымъ иже ископают.	15
	Аки лютой змий, языкъ изошряют, ядом устнѣ свои смертнымъ исполняют.	
[457*]	Пругомъ суть подобны, о нихъ же вѣщаетъ Богословъ съ Патму, внигда усмотряетъ	20
	Велий отъ студенца дыма, солнце темнящій, горестю воздухъ курявы мрачащій.	
	По немъ пружи, конемъ зракомъ подоблены, лице людско, главы вѣнцемъ увязены.	
	Но ошибъ скорпийный, имъ же усѣкаху, болѣзнь смертну людемъ лютии творяху.	25
	Въ лицѣ челоуѣчемъ лестци сѧ являютъ, но скоро, якъ кони, на прелесть ристаютъ.	
	Дымъ горкій словесъ ихъ весь умъ помрачаетъ, кто небреженъ, въ тмѣ сей душею згибаетъ.	30
	А намѣренье ошибъ есть скорпиинъ, тѣмъ ядъ испущаютъ изъ устъ, аки змиинъ.	
	Бесѣда ихъ, аки со Еввою змя, глаголютъ, въ словеси ядъ, якъ въ яблцу, кривя.	
	Сицевы Скорпий ¹ когда попереши, отъ лица твоего лстивыхъ отженеши.	35
	Словесемъ ихъ лестнымъ ушесъ не склониши, правду паче жизни своею возлюбиши.	
	Въ ровъ, подъ другомъ рывша, вринеши самага, изъ устъ осудиши челоуѣка злаго.	40
	Тогда наступиши на ошибъ скорпиинъ, попереши ядъ лвовъ василисковъ змиинъ.	
	Пойдеши невредно путемъ, предложеннымъ отъ отца и многихъ предковъ твоихъ утреннымъ.	
	Прейдеши Скорпия знамя ядовита, достигнеши Стрелца, дѣломъ нарочита.	45

СТРЕЛЕЦ²

Въ Зодии небесъ кое Стрелцу³ дѣло,
вскую напряже лукъ съ Стрелою смѣло?

¹ *Error for* скорпии.

² *Error for* Стрѣлец. *Preceded by the sign Sagittarius.*

³ *Error for* Стрѣлцу.

	Звѣри ли хошет в звѣринцу стрѣляти? В лѣс с тым умыслом в небѣ не дерзати, Там, гдѣ Диана, бодрая с стрѣлами,	5
	между сатырми гонит за звѣрами, ¹ Там користъ стрелцу. В небѣ нѣсть ловитвы, нѣсть Лву за Телцем ни за ким гонитвы.	
[458] 455	Смирно Лев с Овном, Скорпий с Близнецами, Козел с Бараном не бьются рогами.	10
	В мирѣ нѣсть міра, ² здѣ, Стрелче с стрѣлами, Российску Солнцу буди в службѣ с нами. Имѣет Солнце Алексий си стрѣлы, ими же в небо стрѣляти естъ смѣлы.	
	Намѣрение естъ то лук сердечный, дѣло стрѣла естъ, змѣренна в цѣль вѣчный, Ибо вся дѣла хошет он творити, еже Божию славу разширити.	15
	Бог ему цѣль естъ, Ему посвящает вся своя дѣла и всю жизнь отдает.	20
	В мирѣ ³ и в брани едно умышляет дѣло: да Богу выну работает. Обаче, Свѣте Руски, Алексие, требѣ ти будут стрѣлы и мирские,	
	Ими же враги нужда побѣждати и тѣм Божию славу умножати.	25
	Иоас древле из луку стрѣляше, яко Елисей оному веляше, И стрѣла бысть му та во спасение, на Сирианов враг побѣждение,	30
	Приложил бо естъ пророк свою руку со царем купно к напряженну луку. Посем, взем стрѣлы Иоас рукою, трищы во землю удари ногою,	
	Еже бысть знамя трикратны побѣды на Сирианы, вражебны сосѣды.	35
	Ты, Солнце наше, егда Бог велит ти на Агаряны с оружием ити, До твоей руки и Свою приложит на лук твой, тогда славу ти умножит.	40
	Ударь ногою в землю их многкрати, да возможеши весма побѣждати.	

¹ *Corr. from звѣрами.*

² *Error for мира.*

³ *Error for мирѣ.*

- Возмеш, даст Бог, тул с луком, с стрѣлами
твоей десницы покаряться сами.
- И Луна, як лук, кривая рогами 45
в руках ти будет или под ногами,
Ею же Турский род ся знаменает,
о, да свѣтом ти вѣры просияет!
- [458ʸ] Тогда ты, Солнце, пройдеши Лукодержца, 50
егда примеш имя Самодержца
Всея Европы и Асии всея.
Град Константинов чае Алексъя.
А то ти даст Бог¹ Дѣвы молитвами,
яже владѣет небом и землями.

КОЗЕРОГ²

- Дивый се естъ звѣрь, Козерог реченны,
в темных пустынях горам приученны.
- Козлу зраком си рогми подобится,
в пути солнечна Зодия числится.
- Сей тебѣ степень нужда проходить, 5
Свѣте наш златый, и вперед ся стремити.
- То сотвориши, егда с темных лѣсов
дикия люди от поклону бѣсов
- В свѣт истинныя вѣры приведеш,
в небесный Сион гражданом причтеш. 10
- Поклонники их сотвориши Богу,
се благодѣть будет свята попремногу.
- Ктому и нравов дивых отучиши,
гражданству вѣрных лѣпо научиши.
- А еже смердят скверными грѣхами, 15
козлоподобнѣ своими душами,
Ты их невѣждство, тмою помраченно,
сотвориши свѣтом быти просвѣщенно,
- Закон подае, Богом нам преданный,
и в лик причтеш, Богови избранный. 20
- Омыеши их крещения воды,
с бѣсовских сынов Божиими породы
- Егда сотвориши, а Бога живаго
знати наставиши в Троицы единаго.
- Тогда сей степень дива Козерога 25
поперет твоя солнечная нога.

¹ *Ins. above.*² *Preceded by sign Capricorn.*

А за той подвиг вѣнец божетсвенный
 честной ти главѣ будет соплетенный.
 [459] 456 До вѣнца твоя глава есть рожденна,
 здѣ и в небесѣх будет увязенна, 30
 Его же аз ти вседушно желаю,
 руцѣ ко Богу о сем въздѣваю.

ВОДОЛИЙ¹

Всякое знамя небесна Зодия
 царствы владѣет. Москва Водолия
 Есть жребий: тѣмже водами обилна,
 иных стран паче рѣками есть силна.
 Не стихийными токмо обилует, 5
 но крещения воду державствует,
 Ею же корабль церковный плавает,
 у пристанища небесна ставает.
 Та вышше небес вѣрныя возводит,
 сынами свѣту, яко мати, родит. 10
 Та первородну скверну измывает,
 брение всяко грѣхов очищает.
 Убо блаженна тебе нарицаю,
 наш Царевичю, в сто усугубляю,
 Яко наслѣдник сего царства еси, 15
 еже есть вратми к свѣтлому небеси.
 С твоей державы вода истекает,
 род человекѣск яже обожает.
 Тоею аще изволиш омыти
 языков роды, скверны очистити, 20
 Жадныя люди аще напоиши,
 черныя души, як снѣг, убѣлиши,
 Ктому, егда ты даси всѣм отраду,
 як вода, творит собою охладу,
 И егда, к Богу молитвы ты дѣя, 25
 источник очный изобилно лия,
 Ложе слезами будеши мочити,
 як псалмопѣвец, постель плачем мыти,
 Тогда пройдеши знамя Водолия,
 всѣх просвѣщая от свойго Зодия. 30
 [459^o] А Водолий ти восхощет радѣти,
 да Океаном будеши владѣти.

¹ Preceded by the sign *Aquarius*.

Аз же всѣм сердцем вѣрно ти желаю,
да ты во вѣнцѣ царstem усмотряю.

РЫБЫ¹

Водный род Рыбы² во водах плавает,
близ Водолия в Зодии бывает.
Како кто может до рыб приступити,
а мокротою вод ся не змочити?
Иона во кит древле бысть вселенный 5
и с ним в пучину морску погруженный.
С страхом извлече ураноскопия,
и то совѣтом агтелским Товия.
Апостоли же, егда рыбствоваху,
обнощь труждшеся, ничесо же яху, 10
Даже Мессия им повелевает
на десну сѣти, тогда лов бывает.
Тебѣ, наш Свѣте, нужда приходити
Рыбы в Зодии и тѣм путь вершити.
Тѣ суть небесны, когда в них вступиши, 15
высоту небес, не дно вод, узриши.
Рыбы суть весь род, от воды рожденных,
во крещения бани омовенных.
Тѣх во державу когда свokuпиши 20
твою, в то время рыбы ulовиши
Христа пособством, яко ученици
трие иногда от челна десницы.
Ураноскопий, сирѣчь зритель неба,
в твоем естѣ брезѣ, емли, како треба.
Архиереи ураноскопствуют, 25
божественная егда си умствуют.
Тѣх сердце в огни молитв согаряет,
бѣсы от вѣрных и грѣх отгоняет.
Казнь их духовна, что желчь, содѣвает,
чешуи с очес невѣждь отирает. 30
[460] 457 В их ты молитвах пребывая выну,
Солнце России, Царя-Свѣта Сыну,
Благополучно Зодий окончиши,
земный и вѣчный вѣнец получиши.
С Богом наченшу, Бог кончина будет, 35
слава ти с Богом во вѣки пребудет.

¹ Preceded by the sign Pisces.

² Corr. from Рыбы.

От избытка сердца уста глаголют

Лук: глав: 6

Вся¹ вѣдый Господь сердце испытует,
 един Он тайны моя изслѣдует.
 Вся исполняяй и мене проходит,
 вѣсть промысл прежде, нежели ся родит.
 Нѣсть окна людем до тайны моя, 5
 аще уст дверми не изъявлю ея.
 И безсмертнии дуси мя не знают,
 аще от изводств нѣчто познавают.
 Совершенно же тайны моя знати 10
 не изволи Бог кому-либо дати.
 Тѣмже аз сам о тебѣ извѣщаю,
 о Алексие, еже умышляю.
 Бог моя жизнь есть, Христу долженствую,
 елико в себѣ аз благоимствую.
 Цѣлаго сердца Бог Себѣ желает, 15
 общника весма в нем не изволяет,
 Развѣ кто в живѣ Бозѣ водворися.
 С Богом во кров мой² приди, вогнѣздися.
 Божие все есмь, точию, о Боже,
 кого любиши, въпущу в мое ложе. 20
 Вѣм Алексия, Солнце Руси всяя,
 любимца быти утробы Твояя,
 Яко по Тебѣ выну поборяет,
 жизнь си на службу Твою посвящает.
 Тѣмже³ здравства ему цѣла усердствую 25
 и к Тебѣ, Боже, о нем молебствую:
 Дажь ему лѣта многа царьствовати,
 вся супостаты⁴ славно побѣждати.
 Спаси Царицу, пресвѣтлу Марию,
 даждь многа лѣта младу Алексию. 30
 Дажь Феодору, даждь и Симеону,
 Иоанну даждь с горнего Сиону.
 Соблуди здравы сестры, дщери⁵ царски
 и весь пресвѣтлый сигклит государский.

¹ This poem written in the form of a heart, beginning at the centre.

² кров мой: P I A № 1 мой кров.

³ P I A № 1 от.

⁴ P I A № 1 сопостаты.

⁵ сестры, дщери: P I A № 1 дщери, сестри.

Укрѣпи, Боже, всю его державу,
умножи вѣру и разшири славу. 35

Даждь ему чада чад си увѣнчати
и в небѣ с ними вѣнцы восприяти,
Да воспѣвает, ¹ Боже, славу Тебѣ,
с чады своими як здѣ, так и в небѣ. 40

[460^v]

Един во Тройцы Бог, мира² Создатель,
сый по естеству твари Обладатель,
от чловѣка того потребует,
да ѿ чествует,

Славословствуя величества Его 5
яко Владыки и Бога своего.
Есть же ревнитель, не дает никому
славу иному

Боголѣпныя, Сам желает быти 10
почитан ею, а нас сподобити
вѣчныя славы во превыспрем небѣ,
вѣсынивше Себѣ.

О, чудес чудо! Бог преестесвенный,³
Отцем рабом Си⁴ бывает вмѣненны.
Не страха рабска от нас ожидает, 15
любве желает.

Сыну глаголет: Даждь Ми сердце Твое,
вся тварь Моя есть и все Твое – Мое.
Обаче сердца требую от Тебе,
даждь Ми в ним Себе. 20

Злато и серебро, царства, веси, грады,
вся красна мира⁵ нужды Твоей ради.
Я⁶ токмо сердце едино люблюю,
того требую.

¹ P I A № 1 возопиет.

² Error for мiра.

³ Error for преестесвенный.

⁴ Ins. above.

⁵ Error for мiра.

⁶ P I A № 1 Аз.

И то во ползу Тебѣ, а не Себѣ,
 хошу имѣти Тя с Собою в небѣ. 25
 Аще Ми сердце Твое принесеши,
 Сам Ся спасеши.

Токмо вѣдѣти нам се подобает,
 яко Бог сердца цѣлаго желает. 30
 Части не хошет, совершенна жертва,
 Богу не мертва.

С миром,¹ с тмы князем Бог не водворится,
 аще тѣм нѣчто сердца удѣлится. 35
 Едино солнце всѣм днем обладает,
 так Бог желает

Един Сам сердцем нашим обладати,
 яко в чертозѣ, в нем опочивати. 40
 За то наслѣдство в небѣ нам дарует,
 вѣнцы готует.

[461] 458 Аз свою душу и все сердце Богу
 и весь ся кладу под святую ногу.
 Да Он един Сам во мнѣ господствует,
 как изволствует.

Обаче тожде сердце предълагаю, 45
 благожеланми довлѣ исполняю
 тебѣ, наш Свѣте благочестивѣйший,
 добротворнѣйший!

Мощно бо тебѣ сердце вообщити,
 в нем же изволил Бог Ся водворити. 50
 Ты бо весь в Бозѣ, Богу купно убо
 с тобою любо.

Вѣсть же и сердце мое почитати,
 Божие Богу, Царю царско дати. 55
 Тако различен поклон сердца в ногу
 Царю и Богу.

Едино сердце обома вручаю,
 в единствѣ быти с Богом ти желаю,

¹ *Error for миром.*

да ты во Бозѣ и Бог будет в тебѣ,
в мирѣ¹ и в небѣ. 60

Сердце зане же людем сокровенно,
се представляю в образѣ явленно,
еже чтушь, зриши, их же ти желаю,
ей повѣдаю.

Вящше не лѣтъ ми того умствовать,
аще что мощно, и то Бог да даст ти,
Царю пресвѣтлый, вѣрно усердствую
и молебствую. 65

Сими желанми мое обилует
сердце, язык же словесы явствует,
сый изъявитель вещей умышленных,
в сердцах рожденных. 70

Еже есть в храмѣ, то дверми исходит,
еже кто бремя зачат, то и родит.
В моем есть сердце Царя почитати
и величати. 75

С ним убо сию приношу похвалу
во честь ти царску, в долговѣчну славу.
С сердцем самага себе представляю,
милости чаю. 80

[461ʹ]

Свиток сей прими, мнѣ милостив буди,
пресвѣтлым оком призри сия труды,
да бы тя Мусам и впредь прославляти
по тысящъ крати.

Фаетон и Ихо

Образ² Божия славы аз есмь, свѣтородны
Фоив, а кто ж ми есть с твари в свѣтлости подобны?
Кто видя или слыша, молю, да ми повѣсть. **Есть.**
Гдѣ? Здѣ. Как ему имя, кто есть сий? **Алексий.**
Кто саном есть, имѣяй сицевый дар? **Царь.**
Сам ли честен вам? **Сам.** Токмо един? **И сын.** 5

¹ *Error for мирѣ.*

² *This is an echo poem, with the questions in black and the replies in vermilion.*

	Имя како? Еднако. Равни оба два? Два.	
	Рци ми, чим дрази? Блази. Рци, кому? Всякому.	
	Аз – свѣт велий, они что дают миру? ¹ Вѣру.	
	Вѣра дар есть от Бога, они как дают? Разширяют.	10
	Вѣра без дѣл мертва есть, даждь дѣла. Всецѣла.	
	Кто свидѣтель? Содѣтель. Аз не вѣм. Аз же свѣм.	
	По вѣсти ² твоей? Ей. Благодатен? Датен.	
	Если в житии своем благочестив? Честив.	
	Како? Всяко. Хлѣбиг ли убогих? Премногих.	15
	В благочестии естли добль вѣры? Без мѣры.	
	Заповѣдий Господних любитель? Хранитель.	
	Ко рабом своим есть ли милосерд? Благосерд.	
	В словѣ есть ли добль? Ей добр. Суд каков? Гдѣ таков?	
	Не слушает ли в судѣ клеветник? Отметник.	20
	Правды на судѣ есть ли рачитель? Любитель.	
	Цѣломудрию есть ли у него почеть? Есть.	
	Гордыя как у него почтени? Смирени.	
	О смиренных он како умствует? Чествует.	
	Премудрости есть ли он искатель? Стяжатель.	25
	Сицев ли есть Алексий, извѣстно? Нелестно.	
	Нынѣ убо аз себе вѣм равна. Всѣм явна.	
	Сын же отцу си аще подобится? Тщится.	
	Вѣм, яко плод близ древа падает. Всяк знает.	
	Благому отцу благий сын рожденный? Явленный.	30
[462] 459	Он ли се, яко зоря, прекрасен? Он ясен.	
	Вижду, господски идет одеждно. Надеждно.	
	Достойно лице чести, вѣнца главы. Славы.	
	Да будет убо ему честь от Бога? Многа.	
	Многа буди и слава от всѣх людей? Буди.	35
	Здравствуй, отче, со сыном, здрав царствуй. Здравствуй.	
	Радуйся, о Царице, о сем сынѣ. Нынѣ.	
	Даст Бог и о прочих сынѣх радость? Сладость.	
	Составляйте, Царевны, лики. Всевелики.	
	Се кровь ваша пресвѣтло блистает. Сияет.	40
	Торжествуй, весь сигклите и вся роды. В роды.	
	Се ваш наслѣдник нынѣ явился. Вславися.	
	Прослави его, Христе, над вси люди. Буди.	
	Даждь здѣ царство и вѣнец в небес славѣ. Главѣ.	
	Он благодарит будет здѣ Тебѣ. И в небѣ.	45

¹ *Error for миру.*

² *P I A № 1 По совѣсти.*

АФИЕРОСИС 1

Надеждо ¹	Ру	си	е	привѣтство
Але	кси	е	же	в
	Ца	ру	цѣ	твои
Сего не	пре	зри	ащ	раб приносит
малей	ша	го	рѣ	
	да	ру	цѣ	свои
Праведно	солн	це	ркве	ко главѣ
ты	лѣ	по	днеси	миль
ре	че	ся	дѣя	
Кто же от	солн	ца	ру	десницы
	ког	да	ткнет	
не при	зрѣ	ся	твоея.	

[462^γ]

АФИЕРОСИС 2

Ты же о	солн	це	ркве	надеждо
славна	Рус	ка	ко	
	ро	да	м	ти хвалу
Прекрасный	цвѣ	те	бе	достойну?
ложесн	царски	х	ва	лы Царь
	пло	да	сть	славу
О Але	кси	е	го же	выну
но	во	про	сла	влять
я	влен	не	мол	чно
Солнцу наш	свѣ	те	бѣ	тщание,
	весм	а	Он	тя
подо	блен	не	лож	но
Зодий сей	при	ми	ло	стию си
написан	ны	й ²	зба	вит
	те	бѣ	д	в скорѣ
По чину	су	ща	стем	прославит
зо	ди	я	ко	
на	не	бѣ	л	свѣт в зорѣ.

¹ Another carmen curiosum. The left-hand part of the poem must be read first, up to the central column, followed by the right-hand part beginning at the same central column.

² To be read as both *и* and *й*.

[463] 460

АКРОСТИХИС

Церковь¹ восточная
 Алексие, егда
 Радость всей России
 Юным же и старым
 Алексие, нужда
 Любо Амфиона
 Есть потреба славы
 КСеркс² премного силный
 И Александр славы
 Юга и востока,
 Многа любви чести,
 Ибо тебе Господь
 Христоименитым
 Алексия, егда
 Иисус⁴ даровал ти
 Людем Твоим, паки
 Оному и тебѣ,
 Вѣрно вси желаем
 И амо Фаeton
 Четвероснузными,
 Юну тако ж твоему
 Да даст в область Господь, всецарствуяй выну.

Пресвѣтло ликует,
 Орел твой храбрствует.
 Днесь есть превелика
 Ангелска днесь лика.
 И славна Орфея
 Гуслей до твоея
 Оповѣдания.
 Си обладания
 Побѣд своих мира,³
 Он, иже Омира
 Днесь ти уступует.
 Изящно явствует
 Многосилна, славна
 Нам твориши явна.
 Онаго на радость
 Гасударя в сладость.
 Алексие Царю,
 Лѣт мног, Государю.
 Ъздит в колесницы
 То твоей десьницы.
 Алексию сыну

ПРОГРАММА

Царь Алексей Михайлович

АНАГРАММА 1

Царь Алексей, чай ловимых

Вся спасти хотяй Иисус пресладчайший,
 Всѣх Искупитель, безцѣнно дражайший,
 Рибари призва на людей ловитву,
 Тебе, им в помощь уловити Литву.

¹ The acrostic is picked out in vermilion and reads down the initial letters of each line, followed by the initial letters of the second hemistichs.

² Initial letter Ξ .

³ Error for μῖρα .

⁴ Initial letter to be read as both И and Й.

Даже Бог ловцы на него зсылает.
 Ты ловец Божий, Царю благовѣрный,
 Ибо ловиши Ему мир¹ безмирный. 10
 Дерзай в ловитвѣ, Божие то дѣло.
 Бог ти даст щастѣ, потрудися смѣло.
 Се лов их ми, чай, в пореклѣ глашает
 Твоим и к надеждѣ крѣпко увѣщает 15
 Жизнь всѣм даруяй, имен сподобляяй,
 В объѣтх Своих никого же лщай.
 Тобою Ему лов сей приведется,
 З ловцем ловитва в небо да введется.

АНАГРАММА 4

Царь Алексий, лови их. А чим?

Михайловичем ты быти Создавый
 И на царственный престол Помазавый,
 В пореклѣ сия хотѣ заключити,
 Повелѣвая лов тебѣ творити. 5
 Лови их. А чим? – ты вопрос твориши,
 Да сътъ ловитвы Божию влучиши.
 Аз вижду в тебѣ сътъ пребожественну,
 Всѣх доброт чегу, Богу улюбленну:
 Милость, щедроты, даяние благо 10
 И еже Богу в человекѣх драго.
 Все в тебѣ одном то ся обрѣтает,
 Як рѣка всяка в морской сонм вплывает.
 Тѣми найпаче ты вѣси ловити,
 Желал бы еси меча не добыти. 15
 Но сопротивных гордость понуждает
 И то творити, а Бог помагает.

[464^у]

АНАГРАММА 5

Царь Алексий, очи хвалими

Бдящее око Бог Ся нарицает,
 Яко вся видит и вся насмотряет.
 Свѣтлый Фаетон зовет же ся око,
 Яко обходит вся, зря, сый высоко,
 Вся согрѣвая силою своею 5

¹ Error for мир.

И освѣщая свѣтлою лучею.
 Царие тако ж оку ся равняют,¹
 Яко в царствѣх си вездѣ насмотряют.
 Не око токмо, но и множественнѣ
 Очи ты еси, повѣм доблественнѣ. 10
 Арга, очитший, херувимом равнѣ
 Многоочит сый, вся видиши явнѣ.
 Умныя очи твои выну в небѣ,
 Плотския ко всѣх готовы потребѣ.
 Очи же свѣтлы вся бо призирают, 15
 Малых и нищих ей не презирают.
 Тѣм ти в пореклѣ есть очи хвалими:
 Зриш нужды наши, узриш Бога ими.
 Ъ оста токмо припряжногласное,
 Знамя излишства хвалы ти ясное. 20

Станте, о Мусы, время павзовати.
 Не лѣтъ вам славы царския считати.
 Море в дебрь малу мощнѣе вмѣстити
 И дожда капли, и пѣсок счислити,
 Нежели славы величество его 5
 Изреши словы языка вашего.
 Унше ко Богу молбы возсылати,
 Да даст му многа лѣта царствовати.

МУСА

Молим и буду,² но ѝ прославляти
 Царскую славу не хошем престати.
 Трость здѣ престаает, уста же хвалити
 Будут, донде же даст Бог в мирѣ³ жити.

[465] 462

ОКСИКУК⁴

Метротворитель тайно ся являет,
 Кто в алфавитѣ за вся сих считает
 Третѣе напред, чин букв соблюдая,
 Таит порекло, міру мертв ся зная.

¹ *Corr. from* равняют.

² *P I A № 1* будем.

³ *Error for* мирѣ.

⁴ *Written as* ОѢІКЖК, *error for* ОѢІВЖК, *which when the letters are moved three places further on in the alphabet becomes* CVMEGDH.

ПРИЛОГ

В пророцѣх сих Мус ставить не дерзаю, обаче право вѣщаша, то знаю.	
Вещи изводством се их исполнися слово о словѣ, ¹ еже сотворися.	
Се дарова Бог Съвер уловити и Украинѣ в царский жребий прийти,	5
В них же ста вящше градов ся считает, но до Петрова лова не достает.	
Сто пятьдесят три в нем же рыбы бяху, царския мрежи мало меньше яху.	10
Но, даст Бог, число сих рыб исполнитя, егда столь градов новых населитя.	
Точию, Боже, Царю всего міра, утверди слово пріятаго мира.	
Покой пасхалный благ нам проявися, егда в год его покой составися.	15
Алфа прииде, Алфа Христе, прииди, стверди покой нам, с миром в мір сей сниди.	
Алфа Ты, Христе, еси безконечна, даждь в мірѣ алфу писать мира вѣчна.	20
Ты же Омега, конца неимуша, стверди вконец мир до вѣка будуща.	
Да Тя людие с миром величают, славу имене Твойго разширяют.	
Царю Небесный, Царю Алексѣю пособствуй во вѣм рукою Твоею.	25
Даждь с Царицею долго ему жити и Твое в небѣ царство наслѣдити.	
Даждь сыном ею многолѣтствовати, на земли, в небѣ даруй царствовати.	30
[465 ^v] Мір сей на части четыре ся дѣлит, четырем сыном царским да раздѣлит.	
Отец есть пятый. Пять то в Макрокосмѣ чувств будет, яко пять суть в Микрокосмѣ.	
Блюди Царевны, Боже, в многа лѣта, да Тебе славят, истиннаго Свѣта.	35
Храни сигклит весь, соблюди вся люди, Сам, Боже, с нами буди, буди, буди.	

[fol. 466^{r-v} blank]¹ P I A № 1 ловѣ.

[467] 464

ФРЕНЫ, или ПЛАЧИ

всѣх санов и чинов православнороссійского
 царства о смерти
 Благовѣрныя и Христілюбивыя Государыни
 Царицы и Великія Княгини
 Марии Иличны.

Ту же утѣшения различных добродѣтелей
 ко всѣм саном и чином.

По сих епитафіа, или надгробія

и

Слово послѣдняго цѣлованія от гроба
 к оставшим.

На послѣдок емлимата и их толкованія,
 стихами краесогласными равномѣрнѣ
 сложеная.

И

Благочестивѣйшему Тишайшему Богом
 вѣнчанному Великому Государю Царю
 и Великому Князю Алексію Михайловичю
 Всеа Великія и Малыя и Бѣлыя Росіи
 Самодержцу врученая.

В лѣто от созданія міра 7177, от
 рождества Христова 1669 априлія 20 день

[fol. 467^v blank]

[468] 465

Благочестивѣйшему Тишайшему Самодержавнѣйшему Богом вѣнчанному Великому¹ Государю Царю и Великому Князю Алексію Михайловичю Всеа Великія и Малыя и Бѣлыя Росіи Самодержцу:

¹ *Ins. above.*

от Царя міра мира, здравия, долгоденствия, всяких благ получения и от Параклита утѣшения молю и вседушно желаю.

Ко плачущим сестрам брата, к Марии и Марфѣ Лазаря не с лики и тимпаны прииде Христос Господь, но с плачем и слезами, Благочестивѣйший Самодержче. Запрети Духу и возьмется Сам и прослезися Иисус, глаголет Божественное Писание. По них же сълеззах абие, яко по дождѣ¹ велицѣм свѣтлое ведро обыче бывати, наступи радость и веселие, изыде бо умерый от гроба, яко цвѣт нѣкий² на весну от нѣдр земных, дождю бывшу, и преложи слезы в радость и печаль во веселие. О преблагословенный дождь слез Христа Бога нашего, яко от неплоднаго гробнаго камене возрасти траву и цвѣт духовный, Лазаря, глаголю, человекѣка. Человекѣ бо, яко трава, дние его, яко цвѣт селный,³ глаголет Псалмопѣвец. Не горкия воистинну суть слезы пресладкаго Иисуса, но сладкия, ибо сладкую жизнь сладкая, оттолѣ Лазарю употреблявшу, дароваша. С ними же слезами молил бых и аз, яко же Мариа⁴ и Марфа, Христа Господа, еже приити Ему над гроб Благовѣрныя и Христолюбивыя [468^v] выя Государыни нашае Царицы и Великия Княгини Марии Иличны. Но зане же от сея страны странствия преиде Христос плотию Си божественною во отчину небесную, неудобь нынѣ на дѣло⁵ воскресения обрѣсти ся и призватися может. Тѣм же подражая Ему, яко единому истиннѣйшему вселенныя словом и дѣлом Учителю во образ мірови бывшу, аз, малѣйший от ученик учеников Его, твоего же пресвѣтлаго нынѣ же тучею слез помраченнаго Царскаго Величества⁶ присно усердный богомолец прихожду к твоему царскому престолу со слезами, к пресвѣтлому трону со френы и плачем. Плачем же не моим точию, но с плачи многими, своим первѣе и пресвѣтлых твоих чад царских и благовѣрных Царевен, таже всѣх санов и чинов православнороссийскаго царствия и всея восточная⁷ церкве, не толь исходишь вод очных течением, коль жалостных словес соплетением изъявленными, не да слез умножение возбужду в жалостном твоём сердцѣ и стенание придам ко стенанию, воздыхание к воздыханию, но да, показав многия тя имѣти сообщники печали, рыдание возмогу утолти отчасти. Отраднѣе бо есть своя скорби общники имѣти, рече нѣкто от премудрых, ни же дѣйственныя воскресения плоти проливаю здѣ слезы, яко же всѣх жизни Виновник чюдодѣйствова о Лазарѣ, но способствующия воскресению души от

¹ *Corr. from* дожде.

² *Ins. above.*

³ *Ins. marg.*

⁴ *Corr. from* Мариа.

⁵ нынѣ на дѣло: на дѣло нынѣ *numbered above to indicate transposition.*

⁶ *Ins. above.*

⁷ *Error for* восточныя.

смерти грѣховныя¹ во жизнь царствія не- | [469] 466 беснаго и в вѣчно упокоение. Чесого ради несланныя и горкия, но сладкия слезы, или плачи сия, по глаголу сына Сирахова: Сладко есть плакаться мертвеца, яко почил. Аще же сладкия, то и утѣшительныя. Но негли даю вину удивления, како слезы слезами утолятся и противное себѣ утешение² изводствовати могут. Сие удобѣ непщую, разрѣшается усумнѣние помыслившу, яко и радость велия слезам виновница бывает. Еще же и естественнѣ омраженныя³ члены лечбу хладным снѣгом и опаленныя врачество огнем получают. Не вспомяну же, яко яд ядом истребляется, скорпиево угрызение самого скорпия сотрениаго приложением врачуется. Афириак, от ядов составленный, многую ползу здравія употребляющим приносит. Не буди убо еже чюдитися, яко сими плачи тшуся слез утоление творити. А зане же, яко всякое излишество есть вреда виновно, тако и плачев многих ко слезам приложение бесполезно. Растворих сия плачи различных добродѣтелей утѣшенми, да будут, яко чаша растворенная, возвеселяющая, а не упоющая. Сие убо растворение, горкую чашу смерти отражающая⁴ и услаждающее, приношу твоему Пресвѣтлому Царскому Величеству, моля, да благохотство велие в малом приношении примешши милостивно и Бог бо благохотна дателя любит. Желая же, да ты от сего духовнѣ сердечное примешши возвеселение, слезам удержиши токи и отраду сотвориши пресвѣтлым твоих о- | [469'] чес зѣницам, аки⁵ коллирием нѣким духовным, а яко солнце совершенную⁶ веселия стяжав свѣтлость на вся свѣтила царскія ти полаты и на все православное царство, наплавиши радования дѣйство, не презирая и⁷ моя худости, но призирая милостивым оком и щадя благоутробным ти милосердием, им же единым содержим благохотнѣ внѣ отчинныя страны и обѣщания обители во кровѣ крилу благодати твояе странствую, благодарно присно истинный твой Государев пребывая раб, питомец и богомолец.

Многорѣшный иеромонах
Симеон Полоцкий⁸

¹ *Corr. from греховныя in Simeon's hand.*

² *Error for утѣшение.*

³ *Corr. from illeg.*

⁴ *Poss. error for отражающее.*

⁵ *Ins. above.*

⁶ *Last letter (-ю) ins.*

⁷ *Ins.*

⁸ *Многорѣшный ... Полоцкий: in Medvedev's hand.*

ФРЕН, или ПЛАЧЬ ПЕРВЫЙ

Благочестивѣйшаго Тишайшаго Самодержав-
нѣйшаго Великаго Государя Царя и Великаго
Князя Алексия Михайловича Всея Великия
и Малыя и Бѣлыя России Самодержца

[470] 467	Боже превѣчный, словом вся создавый, от небытия в бытие призывавый, Небо звѣздами свѣтло украсивый, всякими благи весь мир ¹ исполнивый, Рай доброплодный изволил создати и древо жизни в средѣ его дати.	5
	Вся добра бяху, яже Твоя сила всемогущая тогда сотворила. Ничто же бѣ зло, еже бысть от Тебе во всей Вселеннѣй и в пресвѣтлом небѣ.	10
	Добр и Адам бѣ, не зла бяше Ева, благ бѣ и овощь вѣдомости древа. Всѣм благим бывшим, откуда родися злоба во мирѣ ² и смерть воцарися, Смерть несытая и неумолима,	15
	вся ядущая зубами своима, Не смотрящая на вся людей саны, вся похищая до темныя ямы? Вѣнцы ³ и скиптры царей похищает и самы в темных гробѣх заключает.	20
	Архистратигом отъемлет булавы, як в полѣ траву, косит людей главы. Всуе бодрии стрегут хилиархи, не обранят ей своего монархи. Ничто же стѣны каменны ползуют, храбрии вои ничто пособствуют.	25
	Брони и шлемы, стрелбы, ⁴ луцы, стрѣлы от косы смерти не оставют цѣлы. О, гдѣ та коса смерти укована, не мню, точию от адска Вулкана.	30
	Коса смертная ядом напущенна в посѣчение всего рода земна.	

¹ Error for мир.

² Error for мирѣ.

³ Corr. from Венцы.

⁴ Error for стрѣлы.

- [470*] И кто ей крылъ даде скоры зѣло,
ими же весь мир¹ облетает смѣло?
В един час Восток и Запад обходит, 35
в то же Юг, Сѣвер слезами обводит.
Вездѣ на землю всегда пребывает,
купно и в мори пловцы погружает.
Сам Сатанаил укрилил ю тако,
да мертвит² люди без милости всяко. 40
Седь тысящъ сто лѣт седм выш седмдесяти,
яко начат смерть люди убивати,
А никто може ей соппротив стати,
вси равно должны главы полагати. 45
Велии щуди что с нею могоша,
что Сампсон, что всѣ? Всѣ равно падоша.
Без числа уже людей поглотила,
а еще глада си не утолила.
Бѣгает и днесъ, як волк, похищает,
что ся ей случит, то и поглощает. 50
О, слезный то гость, слѣд его не милый,
вездѣ бо сыплет по себѣ могилы.
Гдѣ он во врата мало потолцает,
уже в том дому нѣчто упадает.
Толкну сей лютый гость и в наши врата, 55
даже стрясеся, увы, вся полата,
А столп вседворный, увы, нам падеся
и в темном гробѣ с плачем погребесея,
Столп, иже тягость нашу всю держаше
и во печалѣх сердце утвержаше, 60
Столп всего царства, твердь всяя державы,
помощь, данная нам от Царя славы.
[471] 468 Помощь нам бяше Мария Царица,
юже нам даде Божия десница,
Помощь в печали, ибо угѣшаше, 65
помощь в немощи, ибо промышляше
О здравствѣ нашем, не тако о себѣ,
бѣ помощница во всякой потребѣ,
Помощь в совѣтех и во правлении,
изряднѣ³ же в души спасении. 70
Ту днесъ отгят нам своею косою
смерть вселютая с многию туюю.

¹ *Error for мир..*

² *After мертвит: вся erased.*

³ *Corr. from изряднее.*

	Бес помощницы и Адаму бяше не добръ, аще и в раи живяше.	
	Колми хужае в семь плача юдолъ и нам без нея: оле, оле, оле.	75
	Аще болѣзнь есть члена пострадати, кольми вящшая пол себе отдати В смертныя зубы, аз се возвѣщаю. Нѣсть ина болѣзнь, яко сия, чаю.	80
	Вам сей искус есть, мужие и жены, им же бѣ сицев союз распряжены, Их же супружество коса разсѣаше, аки на двое, сердце раздѣляше.	
	Вы поне убо ¹ нам днесь пособите, горкое, увы, в части раздѣлите.	85
	Вѣм, нѣкто древле очем слез прошаше и вод на главу, и ² тако плакаше. Нам без молитвы слезных вод довольно, полны слез очи, и сердце есть полно.	90
	Исполнь утроба тяжких въздыханий и вся внутрняя прегорких рыданий.	
[471 ^ν]	Сугуб нам плачь есть, вина бо сугуба, любыя дщере и матере сугуба. Едину тщету Ияков имяше, егда любиму Рахиль пострадаше.	95
	Подобнѣ тяжким сына рождением, яко нам дщере в мир ³ изведением. Умерла мати Мария Царица, а ⁴ с нею купно данная дѣвица,	100
	Ему на радость Вениамин оста, нам мати и дщерь во гроб отъидоста. Тамо сугубо имя сыну бяше, сыном болѣзни мати нарицаше	
	Отец же имя дал Вениамина, сказателнѣ есть то правицы сына.	105
	Здѣ дщерь болѣзни обѣма родися, умре бо мати, отец истошися. От множества слез утѣха далече, от сердца горка, от души утече.	
	Возводим очи на любая чада, от слезных слезы паче не отрада.	110

¹ *Ins. above in Medvedev's hand.*

² *Ins.*

³ *Error for мир..*

⁴ *Ins.*

	Милыя сестры нас не утѣшают, сами от плача полма умирают.	
	Свѣтлый сигклите, вѣрная полато, вскую на тебѣ не блистает злато?	115
	Вси бо во вретѣща ¹ вскую облечени, темно одежни ² в слезах погружени?	
	Вы нас в печалѣх выну утѣшали, ³ а днесь и сами в велией печали.	120
	Амо же любо очи обращаем, в мирѣ ⁴ утѣхи нигдѣ обрѣтаем.	
[472] 469	На небѣ радость, утѣха есть в небѣ, возвожду убо очи мои к Тебѣ, Тамо живущу, всемогущий Боже, и в твою милость, Марие Госпоже,	125
	Воздѣя руце, сердцем въздыхая, с поклоном слезным низу приницая, Да слезы наши изволиш прияти, Сыну твоему молебно являти,	130
	Да бы, о ней же память сотворяем, дарствил покоем и небесным раем. Сея утѣхи аз паче желаю, тебѣ, Марие, Марию вручаю, Царицѣ Небеснѣй земную Царицу, да ю представиш Божию ⁵ лицу.	135
	Она тя в мирѣ ⁶ выну величаше, пособства в небо от тебе чаяше. Вѣмы же, аще кто тя призывает, никогда в молбѣ посрамлен бывает.	140
	Яви ей убо и нам милость яви, твоих раб вѣрных, Мати, не остави, Да ся тобою возможем хвалити, в мирѣ ⁷ и в небѣ вѣчно жити.	

¹ Вси бо во вретѣща: *poss. error for* Вси во вретѣща.

² *Corr. from* одежни.

³ *Corr. from* утешали.

⁴ *Error for* мирѣ.

⁵ *After* Божию *erasure*.

⁶ *Error for* мирѣ.

⁷ *Error for* мирѣ.

ПАРАКЛИСИС, или УТЪШЕНИЕ Вѣры

	<p>Аз есмь дѣвица, солнцу подоблена, от премудрости Вѣра нареченна.</p>	
[472 ^v]	<p>Чюжда порока и всяка зазора, чиста, безвредна, пресвѣтлаго взора.</p>	
	<p>Мрачныя умы мое освѣщати, о невидимых извѣство даяти.</p>	5
	<p>Жилище мое сердце человѣка или во умѣ, та избрах от вѣка, Идѣ же, аще хранима бываю, безбѣдно таких всѣх благ сподобляю.</p>	10
	<p>Не хошу много о себѣ вѣщати,¹ Павла к² Евреом изволте читати, Како вѣрою Авель прославися, и Енох смерти до днесь удалися.</p>	
	<p>Вѣрою Ное потопныя воды пребыл, Авраам оставил породы.</p>	15
	<p>Вѣрою Сарра уполотворися, Исаак отцем в жертву положися.</p>	
	<p>Мною Исаак чад благословляше, Иаков також на своя влияше.</p>	20
	<p>Мною Иосиф, внегода умирати, исход с Египта вѣдѣ провѣщати.</p>	
	<p>Вѣрою Мойсей людем припряжеса Божим, а дщери царски отвержеса.</p>	
	<p>Остави Египт, пасху содѣлаше, сухо чрез море люди провождаше.</p>	25
	<p>Мною Ерихон стѣнми ся падеся, Раав блудница от меча спасеса.</p>	
	<p>И ина многа, что аз содѣваю, в епистолию Павлю отсылаю.</p>	30
	<p>И сама правда Христос прославляет мене и чюда мною украшает,</p>	
[473] 470	<p>Всегда бо вѣры в людех взыскиваше, по мѣрѣ ея благодать даяше.</p>	
	<p>Мною и горы в море преставляти мощно, кто хошет внутрь не размышляти.</p>	35
	<p>Аз, Вѣра, всяко чюдо содѣваю, от земли в небо люди впровожаю.</p>	

¹ *Corr. from* вѣщати.

² *Corr. from* ко.

- Истинна во мнѣ выну пребывает,
и слово мое никого прельщает. 40
- Тѣм же, о Царю, внемли, Алексие,
на твоёмъ сердцѣ пиши слово сие,
Еже ти имамъ вѣрно повѣдати,
о преставленнѣй Марии вѣщати.
- Отри слезъ токи, от плача престани, 45
отдаждь вретнице, из земли востани.
Твори Давидски, яко онъ по сынѣ
умершемъ преста плача, такъ ты нынѣ.
- Некому рыдай, уже бо скончася,
еже в книзѣ Божией написася 50
О благовѣрней¹ Марии Царицѣ
и о рожденнѣй от нея дѣвицѣ.
Воля Господня исполнена буди
о всяцѣхъ² твари и надъ всѣми люди.
- Егово³ воли сице возлюбися, 55
ты благодаренъ Ему проявися.
Довлѣ естеству уже работати,
время Божией⁴ ся воли слагати.
Вѣдѣти кому надеждно годствуетъ,
яко Мария с святыми ликуетъ. 60
- Соблюде вѣру, добръ подвижася.
Что оста? Вѣнецъ, иже зготовися.
- [473^v] И на смерть плача по ней нѣсть вамъ требѣ,
покой бо вѣчный и⁵ радость ей в небѣ.
- Не умре она, но сномъ почиваетъ, 65
смерть преподобныхъ сномъ ся нарицаетъ.
Нѣсть смерти вѣрнымъ, она вѣрна бѣше,
отецъ бо святыхъ вѣру соблюдаше,
Вѣру жу живу, а не умершвлѣну,
добрыми дѣлы добръ оживлену. 70
- Покой мнѣ, Вѣрѣ,⁶ в сердцы бѣше ея,
тѣмъ не лишися в небѣ мзды своея.
За живу вѣру животъ ей дадеся,
в страну живущихъ за то пренесеся.
- Благая лоза плодъ благъ приношаше, 75
с благимъ ей Богомъ быти подобаше.

¹ *Error for* благовѣрнѣй.

² *Corr. from* всяце.

³ *Corr. from* егоже.

⁴ *Corr. from* Божие.

⁵ *Ins.*

⁶ *Corr. from* illeg.

- Смерти косою нимало вредися,
 полза ей паче, в рай бо пресадися,
 Да тамо грезны хвалы родит Богу
 во изобильствѣ славы попремногу. 80
- Еже неплодно древо пребывает,
 то вертоградарь всяк во огонь вмѣтает.¹
 Она и в мирѣ² благоплодна бяше,
 Богу и вам плод во славу рождаше,
 Иже вам сердце превозвеселяет, 85
 егда трапезу вашу окружает,
 Як³ лѣторасли масличнаго древа,
 тако во царствѣ плоды ея чрева.
 Доброе древо добрѣ пресадися,
 чесога ради ты возвеселися. 90
- Остави слезы, престани рыдати,
 Царю вѣрнѣйший, время плачу стати.
 [474] 471 Вѣруй мнѣ, Вѣрѣ, блажен есть путь ея,
 не преткне ноги нигдѣ же своя.
 С Богом есть в мирѣ, с Богом есть и в небѣ,
 в нем же жилище Бог строит и тебѣ, 95
 Да ся по многих лѣтех преселиши,
 егда жизнь сию в вѣчну премѣниши.⁴

ПЛАЧЬ ВТОРЫЙ

Пресвѣтлаго лика чад Царских

- Откуда начнем нынѣ глаголати,
 кто даст нам слово болѣзнь возвѣщати?
 Дух исчезает, а язык жестѣет,
 обращаться во⁵ устѣх не умѣет. 5
 Сланья слезы устнѣ заливают,
 во хлѣба мѣсто слезы нам бывают.
 Питие наше плачем растворяем,
 частѣе стеном, неже отдыхаем.
 Плоть нам изчезе, кости иссохоша,
 всѣ телес уды тольма в нас умроша. 10
 Умре бо мати, умре мати наша,
 о, коль есть горка твоя смерти чаша!

¹ *Corr. from* вмѣтает.

² *Error for* мирѣ.

³ *Corr. from* Яко.

⁴ *Corr. from* премениши.

⁵ *Error for* в.

- Сам Христос ея не хотяше пити,
молил Отца Си, да ей мимо ити.
- Тою ты нашу мать напоила 15
и в¹ гробном ложи спати положила.
- [474^v] О, долгий сон твой, долго ожидати,
когда вопрянет² нам любимая мати.
- Шесть уже седмин над нею рыдаем,
спит, а не встает, развѣ тогда, чаем, 20
- Востанет, егда аггелстии лица
вострубят страшно, да востанут человѣцы.
- О, мати наша, пресладкая мати,
уже нам в мѣрѣ тебе не видати.
- Кому нас, сирых, за себе вручила, 25
еда к нам милость матерню забыла?
- Кого по вся дни будем поздравляти,
утро и вечер кого нам лобзати?
- К кому с поклоном имамы ходити,
к матерней любви очи возводити? 30
- Ты ны по вся дни матерски лобзаше,
Божию страху выну поучаше.
- Благодарвию ты учителница,
о, любезная нам родительница.
- Нынѣ без тебе како нам пожити, 35
до кого главы наши приклонити?
- К³ отцу, речеши, но отец наш милый
едва чювствует в тѣлѣ своем силы.
- О, превелика жаля и печали,
вси есми в силах конечно устали. 40
- И сам отец наш утѣх не имѣет,
како в⁴ утѣху лику чад довлѣет.
- Сам Господи сил, изволь силу дати
и, како придет, рождышей подражати.
- Сам Утѣшитель слезы да утолит, 45
аще нам еще жити благоволит.
- [475] 472 Мирская⁵ сила, людская утѣха
плачь наш толити не имать успѣха.
- Иже изволил нас опечалити,
Той един силен слезы утолити. 50
- Убогий нища не обогащает,
слезный плачюща тож не утѣшает.

¹ *Corr. from vo.*² *Error for* воспрянет.³ *Corr. from Ko.*⁴ *Corr. from vo.*⁵ *Error for* Мирская.

Всѣ, нас лишите, себе утѣшайте,
 нам в слезах мать погребати дайте,
 Да слез рѣками,¹ як Тигром глубоким,
 доплывет рая в емпирѣ широком. 55
 Оттуду и нас может утѣшати,
 о, даждь то, Боже, сырим восприяти.

УТѢШЕНИЕ² НАДЕЖДЫ

Второе мѣсто богословцы даху
 моему лицу и отитловаху
 Надеждою мя, то бо творю дѣло,
 еже будущих благ чаяти смѣло
 И заслуг Христа, и своих дѣл благих, 5
 благодатию Бога сущих драгих.
 Жилище мое, гдѣ Вѣра дѣвица,
 а в небѣ лежит Надежды котвица.
 Яко на море биемый волнами
 корабль твердится добрыми котвами 10
 И спасение ими получает,
 в пристанище бо свое приходяет,
 Тако на міра сего океанѣ
 пловцы, сущии во всяческом санѣ,
 [475^v] Аще с собою мене сохраняют, 15
 помощь моя котвы познавают.
 Тою аз небу корабль прикрѣпляю,³
 волнам преставшим, в небо провождаю.
 Аз жезл немощным и броня во брани,
 при мнѣ на щуда, яко Давид, стани. 20
 В сердцѣ Марии аз пожих доселѣ,
 яко в чертозѣ⁴ или на постѣлѣ.
 Без мене она ни един час бяше,
 тѣм же получи, чесого желаше.
 Аз ей бѣх⁵ броня и жезл преспасены,
 им же три враги ею побѣждены. 25
 Дьявол, мір и плоть убо торжествует,
 со праведными духи ликовѣствует.

¹ *Corr. from* реками.

² *Corr. from* УТЕШЕНИЕ.

³ *Corr. from* прикрепляю.

⁴ *Corr. from* чертозе.

⁵ *Ins. above in* Medvedev's hand.

	Моя ей котва пресилно поможе во пристанища тиха внити ложе.	30
	Преплыве море, пребысть и вся бѣды, усподобися святыхъ всѣхъ бѣсѣды. ¹	
	Нѣсть ей печали, ни въздыханя вѣчнаго, сладость ей радованя.	
	Въскую вы убо толь еста плачлива, о Царска чада, даже ели жива?	35
	Радости вина то вам имать быти, яко безсмертно будетъ мати жити.	
	Нѣсть ей болѣзни, ² печали не будетъ, всѣхъ скорбей земныхъ отнынѣ забудетъ.	40
	Аще же земна ³ царствя лишися, лучьшаго в небѣ за то сподобися.	
	Во вѣки вѣков имать царствовати с Царемъ небеснымъ и вѣнцемъ ⁴ сияти.	
[476] 473	Не забы и вас, чадъ своихъ любезныхъ, выну зрит на вы в зеркалѣхъ небесныхъ.	45
	И Богу живу животъ ваш вручаетъ, молящи, да Самъ путь ваш исправляетъ.	
	За себе матеръ небесну Царицу вамъ завѣщаетъ Марию Дѣвицу.	50
	К ней главы ваша приклоняйте, ею от Бога помощь вашу знайте. ⁵	
	Онъ вамъ промысленникъ и силы податель, Онъ вамъ утѣха и всѣхъ благъ податель.	
	Яко отецъ вашъ в Богу уповаеетъ, такъ творити и вамъ ⁶ подобаетъ.	55
	В тацѣй ⁷ надеждѣ ⁸ вся вамъ будутъ блага, зло не коснется домовъ вашихъ прага,	
	А добръ живше в мѣрѣ ⁹ лѣта многа, идѣ же мати, приидете до Бога.	60
	Тамъ взаимъ дасте вамъ цѣлованіе, ¹⁰ вѣчное взявше обрадованіе.	

¹ *Error for* бесѣды.

² *Corr. from* болезни.

³ *Corr. by erasure from* земнаго.

⁴ *Corr. from* венцемъ.

⁵ *K (line 51) ... знайте ins. bottom of page.*

⁶ творити и вамъ: и вамъ творити *numbered above to indicate transposition.*

⁷ *Corr. from* тацей.

⁸ *Corr. from* надежде.

⁹ в мѣрѣ: *ins. above.*

¹⁰ *Corr. from* целованіе.

Тѣх ся надѣйте, слезы утолите,
 Божией воли не впротив¹ идите.
 Все то есть благо, еже Богу годѣ,
 нѣсть Он виновен зла во всяком родѣ. 65
 Отрите слезы, отца угѣшайте,
 за всякий случай Богу честь воздайте.
 Тако живуще, имате прияти,
 юже изволил часть вам написати. 70

ПЛАЧЬ ТРЕТИЙ

благородных Царевен

[476^γ] Красная весна в зиму преложися,
 ведрное лѣто в осень претворися,
 Въспять идет солнце Царския полаты,
 рубище ветхо за одежды златы.
 Нѣсть лучей свѣтлых, вездѣ облак темный, 5
 за росу благу велий дождь плачевный.
 Всуе Вселѣннѣй имя мѣр дадесе,
 ничто же бо² в нем мирно обрѣтесе.
 Суетство суетств, вся суть пресуетна,
 никакая же вещь в мѣрѣ долголѣтна. 10
 Идѣ же радость на вечер блистает,
 там утро слезный потоп проливает.
 Здрав кто днесъ, силен, красен и преславен,
 немощен утро, нелѣп и безславен.
 С Крезом богатствы нѣкто днесъ славится, 15
 утро со Иром в нищетѣ равняется.
 Днесъ кто Демокрит радостми свѣтлѣет,
 утро Ираклит от печали тлѣет.
 Нѣсть постоянства в мѣрѣ, добрѣ знаем,
 в непостоянствѣ стоит невреждаем. 20
 Уне убо есть не мѣром назвати,
 имя подѣлом безмирному дати.
 Руфина свекра Ноеминь речесе,
 егда бѣ в части, потом отречесе.
 И мене того сынов отстрадавши, 25
 горкая аз есмь, имя себѣ давши.
 Подобнѣ и нам приходит творити,
 слезным Царевнам, имя преложити.

¹ First letter (в-) ins.

² Ins. above.

- [477] 474
- Ирина имя мир быти сказует,
 Анна утѣху, благодать явствует, 30
 Велителница значится Татьяна,
 но вскую сия нам имена дана?
 Кий бо есть мир нам¹ и утѣха кая?
 Повелѣтельства далече всякая.
 Умре нам² отец, остави нас мати, 35
 сирыми всяк нас може тогда звати.
 Но не у весма сиры тогда бѣхом,
 отца и матерь вторая имѣхом.
 Царь нам отец есть, мати бѣ Царица,
 увы, остави та нас голубица. 40
 Днесь есми³ сиры, умре бо нам мати,
 ея же како не будем рыдати?
 О кто нам силен слезы умножити?
 Плакати хощем, донде же нам жити.
 Всяку лѣпоту весма отвергаем, 45
 в худом вретиси жити избираем.
 Како утѣху умом восприяти?
 Во темном гробѣ лежит наша мати.
 Мати за любовь, ибо нас любляше,
 за своя чада весма почиташе. 50
 Другую нам матерь смерть пощищает,
 кто сия тщеты с нами не рыдает?
 Прийми, кто хошет, до сердца утѣху,
 мы устам нашим не допустим смѣху.
 Кто нам поможет до конца рыдати, 55
 яко сестра нам будет, яко мати.
 Явите любовь вы, о питомицы,
 плачите с нами Марии Царицы.
 Не всуе слезы станем проливати,
 ко Богу молбы будем возсылати, 60
 Да ей дарует царствие на небѣ,
 в свѣтлостех вѣчных водворит при Себѣ.

[477*]

УТѢШЕНИЕ ЛЮБВЕ

Кто любовь хошет совершенно знати,
 аз есмь едина всѣх дѣл благих мати.

¹ *Ins. above.*

² *Corr. from illeg.*

³ *Error for есмы.*

Аз вы от земных вещей отвращаю, к Самому Богу умы возвыжшаю.	
На мнѣ весь закон висит и пророцы, мною спасутся дѣвы и отроцы.	5
Юным и старым в небо путь являю, идѣ же сама с Богом обитаю.	
Вѣра, Надежда без мене суетны и всѣ доброты без мене отметны,	10
Труп есть бездушен, нѣсть им мѣста в небѣ, аще за душу не стяжут мя себѣ.	
Пост, милостыня, чистота, отрада без мене, як без масла ¹ лампада.	
Что здравый корень вѣтвѣм пособствует, та моя сила добротам дарует.	15
Свѣтлое солнце всю тварь согрѣвает, добродѣтели любовь оживляет.	
Тѣм же Самому Богу подоблена, паче же Самым Богом нареченна,	20
Бог бо любви есть, Иоанн вѣщает, кто живет в любви, в ² Бозѣ пребывает	
И взаем Бог в нем, аще то неложно, удобѣ чрез любовь спастися возможно.	
И сей един путь до пресвѣтла неба, им же всѣм людем ити есть ³ потреба.	25
Сам Христос велѣ иногда любити Бога искренних, тако в небо ити.	
[478] 475 Сию заповѣдь ⁴ Марія храняше, мене во сердцы выну соблюдаше.	30
Любяше Бога всѣм сердцем, душою, умом и всею мыслию своею.	
Любяше искрѣных, яко себе саму, тѣм же обрѣте стезю в небо праву.	
Люба есть любовь любимому Богу, юже являше она попремному,	35
Вашей Свѣтлости, о Царския дщери, и ко всѣм людем велию без мѣры.	
Тѣм же во мѣрѣ начат в Бозѣ жити, отъиде в небо любов совершити.	40
Здѣ бо начаток, тамо совершенство, аще кто примет вѣчное блаженство.	

¹ без масла: *corr. from illeg.*

² *Corr. from во.*

³ *Ins. above.*

⁴ *Corr. from заповѣдь.*

	Добрѣ ей души нынѣ приключися, яко от земля ¹ в небо преселися.	
	Того во вся дни Царица желаше, никого, яко Исуса, любляше,	45
	С Ним же в совѣтѣ ² нынѣ ликовствует, в вѣнцѣ ³ нетлѣнном нынѣ царствует. ⁴	
	Должни вы убо ей привѣтствовати толика царства, не слезно ридати.	50
	Лишите убо плачь сей ваш превелий, нѣсть вины плача, есть вина веселий.	
	И тамо любовь она сохраняет, вас, яко дщери родныя, вмѣняет. ⁵	
	Престаньте от слез, аз вы увѣщаю, ей подражати в любви увѣщаю.	55
	Тако можете, живше многа лѣта, внити во царство невечерня свѣта	
[478 ^v]	И там Царицѣ ⁶ лобзание дати, трие вы Троицу вѣчно прославляти.	60

ПЛАЧЬ ЧЕТВЕРТЫЙ

всего Чина духовнаго

	Кто ся не дивит и не ужасает, от своих очес слез не изливает, То разсуждая, яко всѣ падохом из рая красна, смерти ся спрягохом?	
	Едино яблоко вся ны убивает в Еввѣ с Адамом, их же змей прелщает.	5
	Показа яблоко змий проклятыи Еввѣ, красно и сладко нам ⁷ возбранном древѣ.	
	Но в той сладости смертная желчь бяше и тля в красотѣ на естество наше.	10
	Взят Евва, вкуси, даде и Адаму, тако смертную ископаста яму.	
	Едва что мало от яблока вкусиша, тѣм злым укусом вся ны поглотиша.	

¹ *Corr. from* земли.

² *Corr. from* совѣте.

³ *Corr. from* венце.

⁴ *Corr. from* ликовствует.

⁵ *Corr. from* вмняет.

⁶ *Corr. from* Царице.

⁷ *Poss. error for* на.

	Мати живущих Евва ся толкует, матерь умерших рещи приличствует, Ли убиенных, сами бо убиша вся чада прежде, нежели родиша. Гдѣ древо жизни, тамо смерть родися, к смерти, не к жизни Адам прильпися.	15 20
[479] 476	Кто нам виновен, на кого ридати? Преслушный Адам, тако ж Евва мати. Но довлѣ того и они рыдаху, прочия слезы нам пити остаху. И кто возможет без ¹ плача пребыти, аще восхоцет добрѣ разсудити, Како, во чести превелицѣ ² бывше, заповѣдь Бога гордо преступивше, Краснаго рая остахом лишени, во прах и пепел и в ³ смерть присуждени, Червием и тли во пищу отданни, иже во образ Господень созданны? Без избрания тому подлежаем, в пепел и в ⁴ землю вси ся обращаем. Яко древеса, егда согарают, вся в един пепел, в прах ся измѣняют, ⁵ И, яко в полѣ цвѣты покошены в едино мѣсто бывають сложени, Тако всѣх плоти и кости всѣх, тако в землю бывають сложени еднако.	 25 30 35 40
	Кто может, сия кость есть кая, знати? Суетно о том людем помышляти. В таковый предѣл Мария Царица, православнаго Царя супружница, От нас отъиде, паче, похищенна и в темном гробѣ, увы, положенна, Царица, яже Богу работаше, Егову волку выну исполняше, Царица, яже вѣдѣ царствовати миру и в себѣ страсти обладати, Царица, яже доброты сияше, лучы ⁶ милости на вся изливаше,	45 50

¹ *Error for* без.

² *1st syll. (пре-) ins. above in Medvedev's hand.*

³ *Ins.*

⁴ *Ins.*

⁵ *Corr. from* изменяют.

⁶ *Corr. from* лучи (or vice versa).

[479 ^v]	<p>Найпаче на нас, весь Чин освѣщенный, во служение Богу отлученный, Еже помняще, како удержати слез источники и не воздыхати, Неблагодарно сердце бы то было, еже бы ся днесь слезми не скропило, Видящи во¹ гробѣ Царицу, лежащу безславну, тлѣнну, бездушну, незрящу.</p>	55
	<p>Очи, на нищих иже призираху, уши, иже всѣх прошений слушаху, Суть безчюственны, никого же знают, темным ся прахом в² гробѣ засыпают.</p>	60
	<p>Щедрыя руцѣ на подаение, скорыя³ нозѣ на добродѣланіе Суть бездѣйственны, устнѣ не вѣщают,⁴ вси ся удоуе во тлю прелагают.</p>	65
	<p>Но что успѣти против тому можем, праведнѣй души слезами поможем? Воздѣжим руцѣ, молебно слезимся, о прощении долгов помолимся.</p>	70
	<p>Молим Владыки о упокоение, во кровѣх вѣчных души вселение. Тако полезны слезы имут быти, в пути Царицы могут пособити.</p>	75
	<p>Ты Путь, о Христе, Ты же и Свѣт еси, путь и свѣт буди Марии к небеси. Вѣчну ей память благоволи дати, да Тя возможем вѣчно величати</p>	80
	<p>В небеснѣй странѣ, яко величаше, егда на земной низости живяше.</p>	

[480] 477

УТѢШЕНИЕ БЛАГОГОВѢИИСТВА

Ничто же лучше, яко Бога знати,
 должную славу выну возсылати,
 Вѣдуше, яко Он есть всѣх Создатель,⁵
 благий Промыслник, Правитель, Питатель.

¹ *Error for v.*² *Corr. from во.*³ *Corr. from скория.*⁴ *Corr. from вещают.*⁵ *Corr. from illeg.*

	Он вся нужная міру промышляет, едины высит, ины же смиряет.	5
	Его манием вся в міръ ся дѣют, предѣлов данных прейти не посмѣют.	
	С Его десницы плывут вся благая, жизнь и ¹ богатство, и слава вѣчная.	10
	Наипаче людем, ум свой возносящим к Его божеству и в ползу просящим, Сердца очистышим от всяка порока, в правдѣ молящим Бога ² превысока.	
	Сицевая бо молба успѣвает, чесого ищет, в Бозѣ обрѣтает. ³	15
	Моли, трудися, мудрыми речесея, все молбам с труды Богом предадесея.	
	Смирити к тому сердце подобает, такое облаки ум да превьжшает.	20
	Бог бо смиренным вся имать готова, сия в молитвѣ ⁴ всѣм буди основа.	
	Вся сия вѣде Царица хранити, егда хотяше Господа молити.	
	Ничто же в мысли си тогда имяше, точию Бога вообразоваше.	25
	Всѣм умом к Нему ⁵ бѣше обращена, всею душею во Бога вселена.	
[480 ^v]	Далече ины нужды отлагаше, с единым толко Богом глаголаше.	30
	На ⁶ седмь крат токмо в день хваляше Бога, на всяко время, на всяк день и лѣта, Не в церкви токмо, но выну, повсюду, нигдѣ же бѣше без хвалы отнюду.	
	Выну же в клети сердца си молила, аще что ⁷ ино рукама творила.	35
	Яде, пияше во Божию славу, Ему скланяше выну свою главу.	
	От сна воставши, абие до Бога псалмопѣннѣя та же выну многа.	40
	Исполняхуся уста ея хвалы, весь день пояше Бога жива славы.	

¹ *Ins.*

² *After* Бога: вся *del.*

³ *Corr. from* обретаает.

⁴ *Corr. from* молитве.

⁵ к Нему: *ins. above.*

⁶ *Poss. error for* He.

⁷ *Ins. above in Medvedev's hand.*

	Тоже и вечер обыче творити, паче вся ноши Богу ся молити.	
	О Царѣ своем, о себѣ, ¹ о чадѣх, о всем царствии, о весѣх и градѣх.	45
	Тѣм же Господь Бог молб не презираше, но ея ради царство соблюдаше.	
	И нынѣ она не преста молити, ко ² Богу живу рук ³ си возносити	50
	Уже теплѣе, ибо приближися к Богу, міра же сего удалися.	
	Безс ⁴ препятія днесь молитвы дѣет душею, аще плоть во гробѣ тлѣет.	
	Земля то земли паки отдадесея, дух же ко Богу Творцу вознесесея.	55
	Со праведными духи почивает, в радости, в славѣ, во свѣте ⁵ сияет.	
[481] 478	Нѣсть вины убо слезы умножати, но хвалу о сем Богу возсылати,	60
	Яко изволил Марию Царицу в пресвятую Си прияти десницу.	
	Не к тому, убо, священни люди, от зѣниц ваших слез источник буди.	
	Царя со чады паче утѣшайте, ⁶ о жизни вѣчнѣй ⁷ царицѣ вѣщайте.	65
	Кто живет благо, той не умирает, смертию в живот вѣчный ся раждает.	
	То приключися Марии Царицѣ, престанте убо вси слез, чловѣцы.	70

ПЛАЧЬ ПЯТЫЙ

Всего пресвѣтлаго Сигклита

Гдѣ ведро наше, како измѣнися,
радость во слезы, день в ночь преложися.
Велий дождь слезный очи заливаает,
дух от печали внутрь нас исчезает.

¹ *Corr. from illeg.*

² *Corr. from к.*

³ *Corr. from руку.*

⁴ *Error for Без or Бес.*

⁵ *Error for свѣтъ.*

⁶ *Corr. from утешайте.*

⁷ *Corr. from вѣчной.*

	Вся темный облак плачевно заводит, камень не сердце, аще слез не ронит.	5
	С камене древлѣ ¹ воды истѣкоша, ² руцѣ ³ Моисия жезлом изведоша.	
	Днесь с сердец наших вящший ток исходит, смерть своим жезлом слезы производит,	10
[481 ^γ]	Поразила бо камень всего царства, утвѣржение ⁴ сего государства, Камень пречистый и камень предрагий, адамант свѣтлый, в чистотѣ преблагий.	
	Не камень токмо, но и вѣнец ⁵ златый, им же изволил Бог Царя вѣнчати. ⁶	15
	Аще добрая жена вѣнец ⁷ главѣ, мужа своего и виновна славѣ, Колми Царица бѣ вѣнец ⁸ Марія, ей же и солнце не видѣ точныя.	20
	Вѣнец ⁹ бѣ свѣтлый Алексія Царя, правовѣрнаго всѣх нас Государя. Но днесь той вѣнец ¹⁰ от смерти хитися и в сокровищи гробном положися.	
	О смерти слѣпая! Не вѣсть цѣны ¹¹ знати, гдѣ вещь толико благу полагати.	25
	Равно вся она во ¹² мѣрѣ почитает, рода, ни чести всяко разсмотряет. Вся в прах и пепел тщится измѣнити, ¹³ червми и тлею вся плоти покрити.	30
	Безочна суши, вожда не имѣет, вездѣ свободно находити смѣет. Равно всѣх цѣнит, ¹⁴ не смотрит на злато, вся за уметы, вся держит за блато.	

¹ *Corr. from* древле.

² *Corr. from* истекоша.

³ *Corr. from* руце.

⁴ *Corr. from* утвержение.

⁵ *Corr. from* венец.

⁶ *Corr. from* венчати.

⁷ *Corr. from* венец.

⁸ *Corr. from* венец.

⁹ *Corr. from* Венец.

¹⁰ *Corr. from* венец.

¹¹ *Corr. from* цены.

¹² *Error for* в.

¹³ *Corr. from* изменити.

¹⁴ *Corr. from* ценит.

	Не даст на окуп, нѣсть лѣтъ умолити, царем и нищим равно во ¹ гробѣхъ быти.	35
	Слез не приемлет, милости не знает, вдовства и сирства си не сожалеет.	
	О, да бы очи свѣтлы смерть имѣла, негли бы на плачь и слезы прирѣла,	40
	Яже пресвѣтлый Царь наш изливает а с ним и весь мир, ² кто ж бо не ридает?	
[482] 479	Свѣтлая чада Царя правовѣрна суть безотраднa от плача безмѣрна.	
	Благовѣрныя всѣ Царевны тоже слез исполнены, сожали Си, Боже.	45
	Гдѣ токмо очи хошем обращаи, вездѣ дождь слезный и в царстѣй ³ полатѣ. ⁴	
	И како, увы, будет нам отрада? умре красота царствующа града.	50
	Солнце померче, свѣта си лишися, Мария в темном гробѣ ⁵ положися.	
	Оскудѣ луна, не ктому сияет, сѣнь гроба земна видѣти не дает,	
	Свѣт наш, Мария, увы, нам сокрися, от наших очес, оле, удалися,	55
	Камо жь отъиде? До пресвѣтла неба, гдѣ свѣтил много, аще нам потреба.	
	Во ⁶ свѣтлостех духом, тѣлом в темном гробѣ живет Мария равно части обѣ.	60
	Смертная коса тако ю пресече, в разная ⁷ мѣста разлучи далече.	
	Разлучи от нас, како не рыдати, откуда радость лѣтъ нам есть стяжати?	
	Всѣ слезы до нас днесь ся соберите, океан в сердцах наших сотворите,	
	Слезныя рѣки да можем точити о тцетѣ нашей, донде же нам жити.	65

¹ *Error for в.*

² *Error for мир.*

³ *Corr. from illeg. (?царстей).*

⁴ *Corr. from полате.*

⁵ *After гробѣ: си del.*

⁶ *Error for В.*

⁷ *Corr. from различная.*

[482ʹ]

УТЪШЕНИЕ МУДРОСТИ

Хотяй мудрости разумѣти слово,
 ухо да имать слушати готово.
 Аз есмь Премудрость, от Бога рожденна,
 ею же вся суть в мірѣ сотворенна.
 Божия мудрость небо пропинаше 5
 и вся сушая осуществоваше.
 Без премудрости ничто устроися,
 что-либо в мірѣ до днесь появися.
 Аз столпы земли всяя утвержаю,
 облаки в росу хладну разрѣшаю. 10
 Солнце и луна мною свѣт имѣют
 и непогрѣшно в путех своих спѣют.
 Вся, яже честна, драга или славна,
 моей добротѣ весма суть неравна.
 Сребро и злато, сокровища многа, 15
 яко ничто суть у премудра Бога.
 Аз, яко чадо, в нѣдрѣх пребываю
 Божиих, яже хощу, умудряю,
 Найпаче люди кроткия, благия,
 какова бяше Царица Мария. 20
 И страх идѣ же Божий обитает,
 там небесная мудрость полагает
 Свое жилище и тамо гнѣздится,
 в добродѣтели плоды прегобзится.
 И древом жизни сиевым бывает, 25
 смертныя во жизнь вѣчну преселяет.
 Яко же рещи о мудрых удобно,
 праведно мудрым мрети неподобно.
 То истинно есть о нашей Царицѣ,¹
 мудрости доброт всѣх хранителницѣ.² 30
 Не умре она, но жизнь зачинает
 вѣчную с Богом, а смерть попирает.
 Кто міру, плоти, аду жителствует,
 той жало смерти при концѣ чювствует.
 Попра Мария вся сия три вѣраги,³ 35
 токмо ей Господь бяше Бог преблагий.
 Превѣчней Тройцы Царица живяше,
 Самому Богу выну работаше.

¹ *Corr. from Царице.*² *Corr. from хранителнице.*³ *Error for враги.*

	Ум ея выну о Бозѣ мысляше, и язык славу Его глаголаше.	40
	Иисус пресладкий из уст не изыде, с тѣм сладким словом дух к Нему отъиде.	
	Устнѣ премудрость выну глаголаху, воли Божией чада си учаху.	
	Закон Господень свѣтилник ног ея, тѣм не погрѣши ¹ от ² стези своея,	45
	Ею же прямо ко Богу идяше, мудраго мудрѣ ³ Господа искаше.	
	Обрѣте убо и с Ним веселится и паче сота медвенна сладится.	50
	Вскую вы убо, пресвѣтлый Сигклите, толико многих слез не утолите?	
	Чесого ради, свѣтлая Полато, темноодеждна оставивши злато?	
	Отрите слезы, горкий плачь лишите, зѣнницы ваши уже осушите.	55
	Нѣсть требѣ ⁴ плача о свѣтлой Царицѣ, ⁵ в радостех она, в Божией десницѣ. ⁶	
[483ʸ]	Вам подобает Царя благовѣрна возвеселяти ⁷ от плача безмѣрна.	60
	И чада царска вы днесъ утѣшайте, ⁸ здравие оных бодро соблюдайте.	
	Божия воля предѣл положила, всяка челоувѣка не минет могила.	
	Уне убо есть благим ревновати, с Богом живуще, Бога ся бояти.	65
	Тако вас смерти не коснется жало и душам вашим не вредит и мало.	
	Аще же плоти случится уснути, но на глас трубный имате возбнути.	70
	И тако с Богом вѣчно пребывати, слез и печали никогда вкушати.	

¹ *Corr. from* погрѣши.

² *Ins. above.*

³ *Corr. from* мудру.

⁴ *Corr. from* требе.

⁵ *Corr. from* Царици.

⁶ *Corr. from* десницы.

⁷ *3rd syll. (-ce-) ins. above.*

⁸ *Corr. from* утешайте.

ПЛАЧЬ ШЕСТЫЙ

Всѣх святых обителей Великороссийского
царства

- Кто мертвый, когда плакати возможе
нам, мертвым міру, многи слезы, Боже?
Не міра плачем, но плачем Марии,
благовѣрныя Царици России,
Яко отъиде от нас рано зѣло,¹ 5
и положися ея во² гробѣ тѣло.
Еще ей жити токмо приходяше,
но смерть лютая нить жизни прерываше.
Прерываше и нам радость всѣх едину,
работающих Божиему Сыну. 10
- [484] 481 Кая обитель нынѣ не ридает,
яко Царица вся ны оставляет,
Яже доселѣ о нас промышляше,
многим жилища иноком зиждаше?
Тож³ инокиням сотвори премногим 15
питательница монахом убогим.
Всѣ обители, плачте днесь Марии,
плачте, пустыни, плачте, киновии.
Монастырь всякий и дома убогих,
не щадите слез излияти многих, 20
Общая бо всѣх нас умерла мати,
яже обыче довѣ ны питати
И одеждами яже окриваше,
власяницами постники даряше.
Всѣ во вретиси нынѣ облѣдимся, 25
о ея души к Богу умилимся.
Приимем посты, молбы всугубите,
многи поклоны о ней сотворите.
Благодарствие от нас да явится,
еже Самѣм нам Богом возплатится. 30
Она ны в мірѣ всѣх нас сподобляше,
милостынями щедро надаряше.
Мы ей в жизнь вѣчну должны пособити,
да безпрепятно может к Богу ити.
Единым сердцем Богу помолимся, 35
всеи в ту молитву мирно согласимся.

¹ *Corr. from* зело.

² *Error for* в.

³ *After* Тож: *erasure*.

Объщавый же вся просящим дати
 изволит глас наш в ушеса прияти.
 Приймет Царицу во страну живущих,
 вѣчную радость и вѣнец¹ имущих. 40
 [484*] Воздаст ей за ны небесными дараы
 всѣх благ Воздатель, Царь надо² всѣми цари.

УТѢШЕНИЕ ВОЗДЕРЖАНИЯ

Всякий челоувѣк, рождейся от Бога,
 в нем же доброта процвѣтает³ многа,
 Богу Самому храмом может быти,
 Его жительством сердце веселити. 5
 Но сицевый дом требѣ ограджати,
 воздержания стѣну ему дати.
 Тако безбѣден будет от навѣта
 вражия по вся жизни своей лѣта.
 Адам и Евва невоздержни бяху,
 сицевы стѣны в себѣ не создаху, 10
 Что пострадаша, Едем погубиша,
 во изгнание заточени быша.
 Ное от сына есть уничиженный,
 воздержанием не быв огражденный.
 А воздержницы агтелом подобни, 15
 всемогущему Богу суть угодни.
 Илия пророк яко пост храняше,
 агтел хлѣб, воду ему принесл бяше,
 И вран служаше хлѣба ношением,
 Сам же Бог тѣшил в гласѣ явлением. 20
 Даниил пророк, егда в⁴ рвѣ постися,
 чрез Аввакума пищми покрепися,⁵
 Его же агтел похити за власы,⁶
 егда он объд⁷ нес ко жавшим класы.
 [485] 482 Трие отроцы, иже ся державу 25
 от чюждих брашен, всѣх краснѣйши бяху

¹ *Corr. from* венец.

² *Error for* над.

³ *Corr. from* процветает.

⁴ *Corr. from* во.

⁵ *Error for* покрѣпися.

⁶ *2nd letter (-л-) ins. above.*

⁷ *Corr. from* обед.

	И в прдсти ¹ иных предвариша, огнь преложити в росу заслужиша.	
	Что многа имам, вотще въспоминати, ² воздержание всяких доброт мати.	30
	Явѣ то вѣрным во пресвѣтлом лицѣ, во преставленнѣй Марии Царици, Яже по вся дни воздержно живяше, в ³ сил скрѣпление, ⁴ не в сладость ядыше.	
	Плоть свою тѣсяя вконец умертвити, человѣка же внутрѣня оживити, Дабы дух плоти могл повелѣвати, плоть же навыкла духа послушати.	35
	В царстѣй полатѣ ей пустыня бяше, в ней же безмолвно Богу работаше.	40
	Словом Божиим всегда ся питала, оброка плоти выну умаляла.	
	Все изобителство ⁵ алчным отдаваше, инокини же, иноки питаше.	
	Риз излишия не употрябляше, в красотѣ церкви паче обращаше.	45
	Не тѣсяя, дабы красныя полаты, но кинови, церкви созидати.	
	К тому от гнѣва, ярости держася, всѣх страстей плотских бодро огребася.	50
	Тѣм же, кто о ней может ся сумнити, яко отъиде во свѣтлый рай жити ⁶	
	Вѣчну трапезу прияти от Бога, на ню же призва милость Его многа?	
[485ʹ]	Брачная риза тамо ей дадеся, в ню же на Агньчий брак приоблечеся.	55
	Вниде в ⁷ обитель, себѣ зготованну, за созданныя в мирѣ ⁸ дарованну.	
	Сторицею Бог изволил воздати, жизнь блаженную Царици подати.	60
	Престанте убо и вы днесь слезити, иже избрасте иночески жити.	

¹ *Poss. error for* премудрости.

² *Corr. from* воспоминати.

³ *Corr. from* во.

⁴ *Corr. from* скрепление.

⁵ *Error for* изобилство.

⁶ *Lines 51–2 written in reverse order, numbered marg. to indicate transposition.*

⁷ *Corr. from* во.

⁸ *Error for* мирѣ.

Не всуе ваши молитвы у Бога,
 полза бѣ ими Царици премнога.
 Аще хотите прочее ридати, 65
 слез преполезных нѣсть лѣтъ утоляти.
 Вам приобрѣтно есть умиление,
 о благотворцех присно моление.
 Аще Марии нѣсть пособства требѣ,
 вам труды ваши припишутся в небѣ. 70
 Лѣтъ разсудныя слезы изливати,
 Господа ими умилостивляти.
 Сих конец радость, не болѣзнь, бывает,
 сицев плачь паче снѣга убѣляет.¹
 Таким Царица плачем убѣлися,² 75
 за что Христови зѣло³ возлюбися
 И в чертог свѣтлый от Него введенна,
 в радости села вѣчно есть вселенна.

ПЛАЧЬ СЕДМЫЙ

Всего правослаго⁴ воинства

[486] 483 Брань есть житие всяка челоуѣка,
 брань из начала до кончины вѣка.
 Мало во мѣръ мир ся обрѣтает,⁵
 смерть на живот наш выну наступает. 5
 За оружие вся вѣщи имѣет,
 на вся полчища ратовати смѣет.
 Но и мы сами смерти работаем,
 егда друг другу язвы наношаем.
 Смерть выну с нами, нас не оставляет,
 время прииде, она похищает. 10
 Ея стрѣлами вси мы окружени,
 яко в тернии остром посаждени.
 Смерть во аерѣ,⁶ в огни, в земли, в водѣ,
 в пици, в питии и во всяком плодѣ.
 Смерть в градѣх, в весѣх, в полях и в дубравах,
 в цветѣх⁷ и в⁸ класѣх и в зеленых травах. 15

¹ *Corr. from* убеляет.

² *Corr. from* убелися.

³ *Corr. from* зело.

⁴ *Error for* православнаго.

⁵ *Corr. from* обретае.

⁶ *Corr. from* аере.

⁷ *Error for* цвѣтѣх.

⁸ *Ins. above.*

	Вся сия могут челоѡѡка убити, душу от тѡла вмалѡ разлучити.	
	Но смерть найпаче в ратѡх жителствует, ту мучителски она господствует.	20
	Не по единому в бранѡх похищает, но многи купно во гроб посылает.	
	Не татски уже, но явѡ приходит, яко разбойник, в людстѡй крови бродит.	
	Тму людей купно бременем ¹ снѡдает, обаче алчбы си не утоляет.	25
	Не речет: Довлѡ есть моей потребѡ, ² весь мѡр во пищу хошет взяти себѡ.	
	О, коль многащи и на нас зияет, всеядущая уста отверзает!	30
[486γ]	Коль множицею своею косою хотѡ ны сѡщи, як траву с росою!	
	Вся оружия на ны обращаше, многие враги с мечи посылаше.	
	Окрест нас враги наши обхождаху, благочестивым смертию прещаху.	35
	Но пособствова Мария Царица, сущи пред Богом она молебница.	
	Егда враг на ны с мечем наступаше, тогда Мария к Богу въздѡяше	40
	Руцѡ, ³ яко же Моисей сотворил есть и Амалика врага побѡдил есть.	
	Не наши силы враги побѡждаху, руцѡ, ⁴ яже ся к Богу въздѡваху	
	О пособствии, а слезы теплыя нас сохраняху от крове многия.	45
	Во спасение ложь конь есть на брани, тож оружие молитвами стани,	
	Вооружены кто хошет побѡды и хранен быти от смертныя бѡды.	50
	Тѡми бронями нас вооружаше наша Царица, выну бо моляше	
	Господа за ны, и тако бывахом спасени и враг наших побѡждахом.	
	Аще далече от нас отстояла, но, яко Моисей, руцѡ ⁵ въздѡвала.	55

¹ От временем.

² Corr. from потребе.

³ Corr. from Руце.

⁴ Corr. from руце.

⁵ Corr. from руце.

	Моисей на горѣ, в горницѣ Марія, обою бяху молитвы святыя.	
[487] 484	Девора сама с Вараком на рати древле изволи на Сисару стати, Ибо без нея Варак не дерзаше поднести меча, при ней побѣждаше. Наша Царица сама не хождаше, но молитвы си с нами посылаше, Без них же бы мы не могли дерзати, с ними побѣда с Божей благодати. Та молебница днесь нас оставляет сырых, помощи кромѣ повергает. Кому ны вѣручи свѣтлая Царица, чия молитва будет помощница? Всѣх нас очеса в ея руцѣ ¹ бяху, яже богато раб си ущедряху. Язвен кто в брани, она исцѣляше, ² с врачом врачества абие даяше. Не всеу болѣзнь и труды бываху, прещедрую бо мзду восприимаху. Кто вѣрно служил, от нея взыскася, от менша чина в вѣщший подвизася. Мнози малии ею возрастоша, темнороднии во славу внидоша. За свою вѣрность, за свою работу кто ж не прославит Марии доброту? И кто ж днесь слезы может удержати, каменем того твердым мощно звати. Нам за Царицу лучше бы умерети, неже ли в ³ гробѣ оу темном зрѣти. Нѣсть день без солнца, тма нам без Марии, без нея вси мы мертвецы живии. Ея святыми жихом молитвами, нынѣ кто к Богу ходатай за нами? Многия звѣзды ⁴ не свѣтят толико, бѣлая луна коль свѣтит велико. Суть свѣтильницы в России иныи, но чий свѣт красен, яко же Марии? Той нынѣ зайде, луна ущербися, земным скончася, но небу родися.	60 65 70 75 80 85 90 95

¹ *Corr. from* руце.² *Corr. from* исцеляше.³ *Corr. from* во.⁴ *Corr. from* звезды.

Небесным радость, нам лѣпо ридати,
 слезныя рѣки из очей лияти.
 Обаче не в прах лияти есть требѣ,
 но к Живущему во вѣки на небѣ, 100
 Да упокоит нашу помощницу,
 даст Божию Си предстояти лицу,
 Вѣнец вѣчности да възложит¹ на главу
 и покажет ей Божества Си славу.

УТЕШѢНІЕ МИРА

Царь мира Христос мир всѣм похваляет,
 тѣм самѣм брани міра обхождает.
 Вы вои есте, служители брани,
 по бедрѣх² ваших мечи поясани. 5
 Еда зли убо! то рещи не буди,
 нуждни суть царству воинстии люди.
 Точию оно нужно есть хранити,
 людем обиды никогда творити.
 Будте доволни вшими³ оброки,
 учит Креститель воинства отроки. 10
 И брань не всяка может ся гаждати,
 паче святая, яже мира мати.
 [488] 485 Юже лакомство и зависть раждает,
 та кромѣ Бога крови проливает.
 За свое стати от враг ся бранити 15
 и Сам не хотѣ Бог нам запрѣтити.⁴
 На таких бранѣх свята служба ваша,
 тако Евреи древлѣ⁵ ратоваша.
 За православну вѣру ратовати 20
 есть то Божию славу разширяти.
 Сицевая брань мене, Мира, родит
 и в мір премірны⁶ ратники въводит.⁷
 Колмя Сам Господь любит мощно знати,
 во всяких домѣх мир велѣ даяти.

¹ *Corr. from* возложит.

² *Corr. from* бедрех.

³ *Superscript a omitted.*

⁴ *Corr. from* запретити.

⁵ *Corr. from* древле.

⁶ *Error for* премирны.

⁷ *Error for* вводит.

	Учеником Си велѣ в мирѣ жити, союз любовный по вся дни хранити.	25
	Во время мира всемирна ¹ родися, мир от агтелов всѣм благовѣстися.	
	Сам бѣ мир людем, примирил бо Богу в растоянии бывших попремногу.	30
	Ничто ж мира лучши может быти желающим здѣ и на небѣ жити.	
	Аз, Мир, всякое бѣдство прогоняю, люди и скоты в мирѣ умножаю.	
	Многу градове велики бывають, правда и мудрость вездѣ процвѣтають.	35
	Обилство плодов мир возвеселяет, нищия люди в хлѣб обогащает.	
	Всяк ² с своих любо веселится, врагов навѣта отнюд не страшится.	40
	Свободна купля морем и землею, всяк хитростию живитися своею.	
[488 ^γ]	Аз, Мир, всѣх благих истинная мати, их же, кто хошет в мирѣ сем желати.	
	Тѣм миротворцы зѣло ³ суть блажени, сынами Бога от Христа речени.	45
	Сицевых сынов аз днесь не счисляю, но дщерь едину свѣтло предъявляю:	
	Божия дщерь есть Мария Царица, настоящаго мира ⁴ промыслница.	50
	Божие дѣло она умолила, острый мечь в его мѣсто возрастила.	
	Ничто сладчае хотяше имѣти, яко во царствѣ мир полезный зрѣти.	
	Мир в ея сердцѣ выну Христов баше, ничто же, яко мир святой, любляше,	55
	Первьѣ с Богом, Ему же от всея мысли и души работа своя.	
	Та же с ближними, убо есть извѣстно, яко в мирѣ небес прияти всечестно.	60
	Дщерь Богу за мир, убо наслѣдница Божия царства Мария Царица.	
	Царствова в мирѣ и с Богом царствует, в сладостѣх ⁵ вѣчных весело ликует.	

¹ *Error for* всемирна.

² *After* Всяк: *omission*.

³ *Corr. from* зело.

⁴ *Error for* мира.

⁵ *Error for* сладостѣх.

	Молит и тамо всяких благ Дателя, о всѣх вас Творца и Обладателя, Да вам изволит крѣпость даровати, царствия врагов славно побѣждати. Вас же сохранит здраво и безбѣдно от стрѣл вражних и мечев невредно.	65 70
[489] 486	Не пострадате убо, молебници, смертию плоти Марии Царици. Близ Бога сущи, паче у дерзает и силнѣе все царство соблюдает. Нѣсть убо требѣ прегорцѣ ридати, многими слезы сердце озлобляти. Паче утѣху от сего примите, яко Марию в радостѣх слышите. Ниже исчезе свѣтлость души ея, но сподобися седмкратно вящшия.	75 80
	В свѣт, ¹ яко в солнце, она облечеса, яко о церкви во книгах речеса. Не ктому убо слезы проливайте, но благостыню ея изъявляйте, Да идет слава во вся міра страны, гдѣ предѣл имать океан преславный.	85

ПЛАЧЬ ОСМЫЙ

Всѣх градов благочестивыя Велико-
Россиискія державы

	Кая вещь в мірѣ стоит без прелога, яже создася от всесилна Бога? Небо никогда может постояти, но выну должно в круг ся обращати. Солнце высоко нынѣ над главами, придет ночь и се солнце ² под ногами.	5
[489*]	В полни ли луна чрез всю ночь сияет, мало дней преидет, всѣх ся лучь лишает. Пламень огненный гасится водою, красныя цвѣти секутся косою. Кедра высока секира ссѣкает, время вся вещи вконец разрушает. Гдѣ Нинивія, гдѣ славная Троя? Время погуби и с слѣдом своя.	10

¹ *Corr. from свѣте.*

² *After солнце: нынѣ del.*

	Гдѣ суть седмъ дива, о них же вѣщають, иже старыя вѣки воспоминають?	15
	Вся губит время, в небытство приводит, и забвения облаком заводит.	
	Что время вещем, то смерть челоувѣком, ¹ вся в тлю и пепел вращает от вѣков.	20
	В началѣ міра малосилна бѣше, до тысящи лѣтъ жити попушаше.	
	Потом, растуци в силѣ по вся вѣки, скорѣе косит, як цвѣт, челоувѣки.	
	Гдѣ патриарси, царие, пророцы, славныя жены, силнии отроцы?	25
	Вся смерть во гробѣх своих заключила и едва нѣких память оставила.	
	Слез токмо много вездѣ оставляет, вся риданием вѣки исполняет,	30
	Яко и нам днесъ, всего царства градом, остави слезы смертным своим ядом.	
	В худыя рубы вся ны одѣвает, горкую чашу горких слез вручает.	
	Реши достоит, источает рѣку слез во вся грады всяку челоувѣку.	35
	Начинает же с царскія полаты горкій источник всюду разлияти.	
[490] 487	Самому прежде ² Царю правовѣрну даде слез чашу тяжку и безмѣрну.	40
	Потом по чину свѣтлым его чадов, ³ та же всѣм саном и всѣм русским градом.	
	Вси пием слезы, жалостнѣ ридаем, яко Царицы нашей не видаем.	
	Умре свѣтлая Мария Царица, лежит во гробѣ наша помощница.	45
	Она нас, сирих, выну заступаше и гнѣв праведный царскій утоляше.	
	Ея пособством приймахом отраду во всяких нуждах коемуждо граду.	50
	Отнынѣ кто ны будет заступати, в нуждах великих ходатайствовати?	
	Увы нам, грѣшным, оле окаянным, от смерти люто пренавѣтованным!	

¹ Error for челоувѣков.

² After прежде: даже del.

³ Error for чадом.

Не можем от днесь радости стяжати, 55
 будем по вся дни Царици ридати.
 Слезы нам хлѣбом, питием плачь будет,
 ни един от нас Царици забудет.
 Аще же кий град забытлив явится,
 от земля живых той да истребится. 60
 Солнце никогда над тѣм да не въздет,
 роса, дождь волный никогда да снидет.
 Найпаче молбы хоцет¹ возсылати
 выну ко Богу, да² изволит дати
 Праведнѣй души мѣсто со святыми 65
 в радостех вѣчных во вѣки живыми.

[490^o]

УТѢШЕНИЕ ЗАСТУПЛЕНИЯ

Подаяй помощь в последнѣй³ потребѣ,
 велий на земли и пред Богом в небѣ,
 Иосиф древле спас міра речеся,
 яко Египет чрез него спасесея 5
 Обилством хлѣба в лѣта люта глада
 и своему роду в гладѣ бѣ отрада.
 Есфирь подобнѣсть есть спасителница,
 яко бѣ рода си заступница,
 Мечь отвративши уже изощренный,
 на Израилтян главы извлеченый. 10
 Явигея честь имать велику,
 бывши супруга твердо челоуѣку,
 Яко Давида могла утолити,
 от смерти мужа умно заступити.
 Всяко заступство зѣло есть любезно, 15
 бѣдным и скорбным людем преполезно.
 Тыква Ионѣ прелюбезна бяше,
 яко от зноя его заступаше.
 Та егда исше, коль опечалися,
 уне умрети без нея судися. 20
 Нѣсть чюдно убо, яко вы в печали,
 градове, вашей, аще не престали
 Слез изливати, ибо не елика
 Ионѣ тщета, толь ваша велика.

¹ *Poss. error for* хоцем.² *Ins.*³ *Corr. from* последней.

	Не трава тыква, ни от червя мала, но от крѣпкия смерти есть упала	25
[491] 488	Превеликая заступница ваша, под кров ея же вси людие бѣгаша. Спасение бо от бѣд получаху, яко во градѣ безбѣдно бываху.	30
	Град прибѣжища мощно бѣ ю звати, всѣх бо прибѣгших силна бѣ спасати. Той град падеся, стѣны разорены и в темном гробѣ слезно погребены.	35
	Правда есть, мощно всѣм ся усумнѣти, многия слезы из очес точити, Видящи град сей толь ¹ воничтоженный, прахом, пепелом смерти покровеный, Видяще, рекше, Марию Царицу в гробѣ едину вашу заступницу.	40
	Но аще умом хотите смотрѣти, выну радости можете узрѣти, Юже и аз вам надежно являю, плача престати здраво совѣщаю.	
	Сам Христос Господь изволил вещати, ² яко по мѣрѣ имать возмѣряти.	45
	Вы же рекосте, яко та Царица милостива бѣ всѣх заступница. За то обрѣте заступницу себѣ, Дѣву Марию, в последнѣй ³ потребѣ.	50
	Спасаше она, за то есть спасена, за живот многих сама избавленна Втория смерти и в живот вселися, вас радоваше, днесь возвеселися.	
	Сама в свѣтлостех, а яко бываше лунѣ подобна, егда утоляше	55
[491] ✓	Горячестъ солнца Российския страны, сирѣчь гнѣв того, иже Царь вам данный. Бысть ей Царица небесе луною, от превѣчнаго Солнца гнѣва зною.	60
	Уже во кровѣх свѣтлых почивает, во градѣх живых лики сославляет. Праведный Господь всяко дѣло благо ей возмѣрлет истинно и драго.	

¹ *Ins. above.*

² *Error for* вѣщати.

³ *Corr. from* последней.

Всѣх вас молитвы ко Богу дойдоша, 65
 много Царицѣ успшей помогоша.
 Она вам взаем будет помогати,
 пред Царем небес выну заступати.
 Сия вѣдуше, слезы утолите,
 вѣчную память Марии рецыте. 70

ПЛАЧЬ ДЕВЯТЫЙ

странных и пришелцов

Господня земля и вся полность ея,
 вся ради славы создавша Своя.
 Ничто же наше может ся назвати,
 что бо с собою в гроб кто может взяти?
 Строителями всѣх Господь поставляет, 5
 кому, что хощет, строити вручает,
 Дает таланты куплю¹ сотворяти
 в торжищи міра, хошет же стяжати
 [492] 489 О приплодствии, блажен сребро давый
 торжником в куплю, прибыток стяжавый. 10
 Сицев бо нѣчто приобрящет себѣ
 за возмѣздіе во пресвѣтлом небѣ.
 Своим возможет то именовати,
 ибо во вѣки то имать держати.
 Здѣ ничто наше, не имамы града 15
 пребывающа, кая здѣ отрада?
 Все здѣ странствуем, вси есмы пришельцы,
 мало витавше, абие отшелцы.
 Но в странствии сем различно шествуем,
 или довольно, или нищетствуем. 20
 Кому Бог много изволил подати,
 должен есть скудным того удѣляти.
 Ту добродѣтель в прибыток вмѣняет,²
 Бог и небесным царствием воздает.
 Найпаче, аще кто приемлет странны, 25
 тому храм в небѣ есть уготованы.
 Тому райския двери есть отверзены,
 хлѣб на трапезѣ³ вѣчной положены,

¹ After куплю: куплю del.

² Corr. from вменяет.

³ Corr. from трапезе.

	Яко страннѣя любезно приймаше, учреждением сладцѣ ¹ утѣшаше. ²	30
	Такова бяше Мария Царица, милостивая странноприемница. Повелѣваше ³ всѣх она приимати, своя трапезы обыче даяти.	
	Всяк иноземец ею учрежденны, никто отъиде, дарми не почтенны, Не токмо иже свободно приходят, но иже плѣном ятых здѣ приводят.	35
[492ʹ]	Премилостивно она надаряше и обнаженным одежды даяше.	40
	Многим свобода ею даровася, нѣсть, иже ея даром не общася. Та ея купля сей труд бяше, да удоволит убожество наше.	
	Ея таланты на нас обращены, никто никогда от нея презрѣны. Страннѣя прият, да приятство себѣ стяжет ⁴ от Бога во пресвѣтлом небѣ.	45
	Странницы убо, днесь ся соберите, вси иноземцы лик совокупите.	50
	Пепелом главы посыплите ваша, питателница уже умре наша. Бий мы ся в перси, слезы проливаим, зѣницам очным покоя не дадим.	
	Кто нас отнынѣ будет приимати, скудость довольством нашу исполняти? О смерти злая, что ты сотворила? Не Царицу ты, но нас уморила.	55
	Живи умрохом, без гроба во гробѣ, толи ти годѣ, несытой утробѣ.	60
	Уне нам бяше всѣм во гробѣх быти, единой за всѣх нас Царицѣ жити.	
	О, кто бы возмог нам то даровати, чтобы Царицу было вѣчновати!	
	Поне с Енохом равна жити лѣта, ли с Илиею во предѣлах свѣта, Хотѣл бы весь мѣръ здѣ ся преселити, в обладание ея выну быти.	65

¹ *Corr. from* сладце.

² *Corr. from* утешаше.

³ *Corr. from* повелеваше.

⁴ *Ins. marg.*

[493] 490	Но, увы нам днесь, увы, оле горе, як воду, пити слез горчайших море.	70
	Умре Мария, яже ослаждаше милостию си все житие наше.	
	Мерра жизнь наша, а не сладость будет, питателници кто сея забудет,	75
	Забвенна буди десница такога, язык да прильпнет неблагодарнаго.	
	Помнити же нам тако подобает, да всяк на небо руцѣ ¹ въздѣвает	
	И молит Бога, да ю приймет к Себѣ во жизнь вѣчную и воцарит в небѣ.	80

УТѢШЕНИЕ СТРАННОЛЮБИЯ

	Кто искрѣних любит, яко подобает, страннолюбия той не забывает.	
	Своя любити нѣсть то благодати, то бо и звѣри вѣдят сохранятьи.	
	Страннопримство дѣло благодатно, Богу живому есть зѣло ² приятно.	5
	И страннолюбомъ полезно бывает, мир бо ся Божий странным в дом вселяет.	
	Яко рибарем обыче бывати не токмо рыбы з моря извлекати	10
	Сѣтьми своими, но много лучися бисерем, злату купно извлещися,	
	Тако примцы странных суть блажени, вмѣсто бо людей Бога сподоблени	
[493*]	В дом свой прияти, яко же вѣщает Бытия книга, гдѣ воспоминает	15
	О Авраамѣ: сего благость многа, в агтелских лицах прият в Троицы Бога.	
	И Лот подобнѣ удостоин баше агтелы зрѣти, странных бо любляше.	20
	К тому з Содомы ими изведеса, егда горяше град и западеса.	
	Нестраннолюбным ино прилучися, егда Бог-Слово на земли родися.	

¹ *Corr. from* руце.

² *Corr. from* зело.

	Самаго Бога в дома не прияху, за жестосердсть ¹ недостойни бяху.	25
	Изволил паче со скоты пребыти, ² нежели в храмы неприимцов внити.	
	Апостоли же, егда прохождаху Вселенную, мир домом тѣм даяху,	30
	В них же прияти, гдѣ же не прияша их, тамо мира си не оставляша.	
	Всячески убо блажени бывають, у них же люди страннии витають.	
	Тѣм и на небѣ храмаина готова, устроенная от Божия Слова,	35
	В ней же во вѣки страннолюбец быти имать и с Богом-Словом в славѣ жити.	
	Что ж кто помыслит, о страннолюбци, ³ о благовѣрной Марии Царици,	40
	Яже коль зѣло ⁴ странняя любляше, свидѣтельствует само слово ваше,	
	Не токмо сущих в Россійстѣй державѣ, но и в послѣднем всего міра градѣ.	
[494] 491	Гдѣ солнце свѣтит, вездѣ прославляють, милость Царици странници вѣщають.	45
	Во многих царствах славна милость ея, нѣсть добродѣтель без славы своея.	
	Найпаче в небѣ она прославися, тѣм же Мария Богу возлюбися.	50
	Примаше она в странных Христа Бога, Христос прият ю до Своего чертога.	
	Иноземная она учреждала, во иной земли за то восприяла,	
	Сирѣчь в небеснѣй, сладость превелику сладкаго Бога, превѣчна Владыку,	55
	Его же зрѣти всяку превосходит земную сладость, юже либо родит.	
	Не толь Авраам сердце си слаждаше, егда на земли Троицу созерцаше,	60
	Ни Лот толико видѣ ⁵ во Содомѣ, яко Царица днесь в ⁶ превыспрьном домѣ.	

¹ After жестосердрсть: ибо *del.*

² 1st syll. (пре-) *ins. above in Medvedev's hand.*

³ Error for страннолюбци.

⁴ Corr. from зело.

⁵ Corr. from виде.

⁶ *Ins. above.*

	И с нима купно Тройцу созерцает, три силы души ею наслаждает.	
	Сего блаженства в плоти не имяше, мертвенность ея тому препинаше.	65
	Та раздрушися, егда ей умрети, вскую за врага смерть убо имѣти?	
	Нѣсть смерть что злому, но кончина злому и аки врата к животу вѣчному.	70
	Престанте убо и на смерть тужити, лучше умрети, неже в болѣзни жити.	
	Удержите у сланных слез потоки, смерти подлежит весь мир ¹ сей широки.	
[494 ^γ]	Никто гонзнути может, кто родися, койждо во свой гроб ити готовися.	75
	Правда имате, чесого жалѣти, страннолюбици, но даст Бог имѣти	
	Всѣм странным любовь у самага Царя, многих царств и княжеств славна Государя.	80
	Он в ея мѣсто хочет вас щадити, милосердие к вам усугубити.	
	Токмо вы ему вѣрно работайте, всю печаль вашу на Бога слагайте.	
	Той препитает, даст всяку потребу нуждну и чада сотворит вы небу.	85

ПЛАЧЬ ДЕСЯТЫЙ

всѣх нищих, вдовиц и сирих

	Глас, паче грома, велий сотворися, велие древо в ² мирѣ повалися. ³	
	Земля стрясеся, вси ужасни быша, егда то древо в падежи узрѣша.	
	О, коль велико сие древо бяше, верхом си небо само ⁴ достигаше.	5
	Вѣтви еговы во все государство разширяхуся, корень во все царство.	
[495] 492	Листвие злачно, пребогаты плоды, ⁵ ими же нищих питахуся роди.	10

¹ *Error for мир.*

² *Corr. from во.*

³ *Corr. from падеся. 1st syll. (по-) ins. above.*

⁴ *небо само: corr. from самага неба and numbered above to indicate transposition.*

⁵ *Corr. from плоды.*

- И в сѣни его любо почиваху,
 иже от трудов преизнемогаху.¹
- Паче угодно бѣдным древо наше,
 неже дуб звѣрем, его же видяше
 Новходоносор Царь во видѣнии, 15
 Богом будущих чрез сон явлении.
 Толь высокое, благое и красно
 древо посѣче² люта³ смерть напрасно.
 Посѣче, рекше, Марию Царицу,
 сирых, вдов, нищих всѣх питателницу. 20
 Ея щедроты вся ны насыщаху,
 алчбу и жажду выну утоляху.
 Свою трапезу нишым представляше,
 нагим одежды сама готовяше.
 Увы нам нынѣ, уже пострадохом,
 юже за мать родну познавахом. 25
 Днесь обнишахом, нынѣ осирѣхом,
 умре нам мати, в ней же вся имѣхом.
 Что днесь сотворим, како будем жити,
 когда возможем без плача пребыти? 30
 Всея вдовицы на гроб соберите,
 нищия купно с сирими слезите.
 Милостив Господь, может услышати
 вопль наш и слезы, Петра нам послати,
 Да нам Тавифу от гроба воставит, 35
 егда одежды ея койждо явит.
 Может Илию к вдовицам послати,
 не да сын встанет,⁴ но всѣх нищих мати,
 [495^v] И Елиссея чюднаго⁵ пророка,
 да воскресит всѣх мать, не отрока. 40
 Еще же и сам может посѣтити,
 як Иaira, и мать въскресити.⁶
 В Наин вдовицы плача сожались,
 здѣ над многими, Христе, умилися.
 Марфа, Мария суть благословены, 45
 их слезми Лазарь от гроба⁷ възбужденый.⁸

¹ 1st syll. (пре-) ins. above in Medvedev's hand.

² Corr. from посече.

³ Corr. from лютая.

⁴ Corr. from встанет.

⁵ Corr. from illeg.

⁶ Corr. from воскресити.

⁷ от гроба: ins. above.

⁸ Corr. from вобужденый.

О, кто нам слезы дарует толики,
 да призрят очи здѣ Христа Владыки
 И речет нынѣ: Гряди, о¹ Мария,
 воскресил бы ю, яко и инья. 50
 Но долго чаем сего ожидати
 и самѣм в гробѣх нужда впредь витати.²
 Творим плачь убо прѣлагоговѣйный,
 души Царици Марии спасенный.
 Возносим руцѣ³ до Владыки неба, 55
 да ю питает от превѣчна хлѣба,
 Да в⁴ своих дворѣх покой ей дарует,
 милостию Си милость возмездствует.
 Сей долг наш буди Господа молити
 о покой души, донде же нам жити. 60

УТѢШЕНИЕ МИЛОСТЫНИ

Солнцу подобен милостины датель,
 свѣтел пред Богом убогих питатель.
 Яко бо солнце лучи в мирѣ пушает,
 так милостивец нищим дары дает.
 [496] 493 За лучи солнце в небѣ положися 5
 и милостивцу дом уготовися
 В небеснѣй странѣ, да в ней пребывает,
 яко нищия грѣет и питает.
 Благая земля суть руцѣ убогих,
 небесных плодов виновница многих. 10
 Кто на земли сей пшеницу посѣет,
 сторичный⁵ примет плод, егда созрѣет.
 Златыя класы в небѣ иматъ жати
 вѣчности хлѣба съяй в благодати.
 Еще житница руцѣ их не тлѣнна, 15
 Богом на земли Самѣм съоруженна,
 Земныя плоды да в ней полагают,
 иже имѣти хлѣб в небѣ желают.
 И сокровище могут ся назвати,
 его же нѣсть лѣтъ татем подкопати. 20

¹ *Ins. above.*

² Но (line 51) ... витати: *these lines in reverse order in MS, numbered marg. to indicate transposition.*

³ *Corr. from руце.*

⁴ *Ins. above.*

⁵ *Corr. from вторичный.*

	Не тлит в нем и тля, никто же хищает, что ся в нем ¹ заложит, во вѣк пребывает.	
	Суть же и свѣщник, свѣтилник держащий, любве пред Богом пламенем горящий.	
	Сей в темной нощи имать просвѣтити, кто нынѣ тщится его запалити.	25
	Руцѣ ² убогих суть руцѣ Христовы, от кого примут воздати готовы.	
	То все Царица Мария знаючи, во вся дни вѣка не преста даючи,	30
	Расточи злато, раздаде убогим, вдовицам бѣдным и сирим премногим.	
	Алчныя пита, жаждныя пояше, нагим одежды потребны даяше.	
[496γ]	Всяк вид исполнен милостини ею, всѣм помогаше всею си душею.	35
	Тѣм же богато сокровище себѣ чрез руцѣ ³ нищих совокупи в небѣ.	
	Житница вѣчна тамо наполнена и свѣща в нощи смертной запалена,	40
	При ней же стезя удобь обрѣтесе, о камень перстом нигдѣ же преткнесе.	
	Прият путь благий в рай пресвѣтлокрасный, сѣвбы плод взяти благозлатокласный.	
	Преизобилно тамо имать жити, во вѣки Бога живаго хвалити.	45
	Нѣсть там печали, ни въздыхания, вѣчнаго мѣсто есть радования.	
	Престанте убо и вы, о вдовицы, слезными токи томити зѣницы.	50
	И вы, нищия, купно с сиротами, не тлите очес многими слезами.	
	Не время нынѣ есть воскресению, мертвых от гробна сна воздвижению.	
	Сам Бог то время сохранил есть Себѣ, агтелом тайно, живущим на небѣ.	55
	Вы довле долгу вашему творите, вся дни и нощи Господа хвалите,	
	Моляще Его о благодателѣх, ⁴ и милостивых ваших питателѣх, ⁵	60

¹ в нем: *repeated in error from line 21.*

² *Corr. from Руце.*

³ *Corr. from руце.*

⁴ *Corr. from благодателех.*

⁵ *Corr. from питателех.*

Да примет в жертву их подаяние,
даст здѣ и в небѣ им воздаяние.

ПЛАЧЬ ПЕРВЫЙ НАДЕСЯТЬ

Всего православнаго царствия Российскаго

Первая мудрость есть себе познати,
та же о иных вещех вопрошати.
Но неудобно кому знати себе
паче звѣзд, сущих на превыспрьнем небѣ.
Из чуждых очес сучец изимаем, 5
бервена в наших никако же знаем.
Высоту небес мнози познавають,
глубины гроба си не усмотряют.
Аз, великое Российское Царство,
славное в вѣрѣ¹ святой Государство, 10
Под Водолием не знах себе быти,
не чаях² слезных вод на мя приплыти.
Орлу моему по водам пливати
не прииде во ум, когда обѣшати,
Но днесь противно все тому ся дѣет, 15
очесный хлябий злезам не довлѣет.
Орел плавает, ведру приученый,
тягостнѣ крилѣ, ибо омоченый
Всѣх санов, чинов горкими слезами,
яко быстрыми рѣчных струй водами. 20
Не то ми в мысли до сих времен бѣше,
свѣтльшее ведро ум мой умышляше,
Видя Царскую пресвѣтлую полату,
благородными свѣтилы богату.
[497^γ] Не чаях нощи и дожда велика, 25
за сияние прекрасна толь лика.
Но ино нынѣ дѣлом познаваю,
ибо дождь слезный горцѣ испиваю
В нощи смерти, ею же покрися
свѣт наш, Царица, егда умертвися. 30
Нынѣ извѣстно имам повѣдати,
яко не может долго пребывати
В мѣрѣ ничто же, но вся ислѣвають,
аще и червлен на ся возлагают.

¹ *Corr. from вѣре.*

² *Corr. from чаяху.*

	Ктому и скоро, мало время бывше, яко гость, идут, мїр сей посѣтивше.	35
	Добрѣ человек парѣ прировняся или говором на водѣ назвася, Яко бо пара скоро исчезает, такo человек в малѣ преминает,	40
	И яко говор стоит мало время, ему подобно все Адамле сѣмя. Ин, яко роса, вскорѣ опадает, обаче ползу многу содѣвает.	45
	Дыму инаго мощно прировняти за горестъ жизни, ин же преплывати, Яко источник, тщится к океану, ли яко стрѣла к целю написану. Яко молния ин кратко блистает, но много в мїрѣ людем повреждает.	50
	Ин, яко облак, воскорѣ преходит, или, яко глас в час, во нже ся родит. Сѣнь и сон краткий есть житие наше, нѣ бѣ, бысть, и нѣсть, и аки не бѣше,	55
[498] 495	Всякий человек, як цвѣт, увядает, утро ли цвѣтет, в вечер опадает. Травѣ зеленой зело подобится, скоро бо смерти косою косится. Коль много солнце в сей Росийстѣй странѣ виде в различном разных ¹ людей в санѣ, Великих князей, царей православных, свѣтлых бояров, гетманов преславных И всяких чинов обоего пола, все обращени подобием кола. В туюжде землю, от нея же взяти, вся паки прият общая ² мати, В ея же нѣдра Царица Мария в малѣ отъиде, яко же инья Впредь отъидоша, долг смерти отдаша, воздаде той же и Царица наша.	60
	Но отшествие ея кому годѣ, мнѣ, всему царству плачь во всяком родѣ. Плачет всѣх глава, Царь наш правовѣрный, его пресвѣтлым чадом плачь безмѣрный. Благородныя ридают Царевны, всему сигклиту лиет дождь плачевный.	65
		70
		75

¹ *Corr. from* различных.

² *After* общая: наша *del.*

	Духовным, мѣрским, старцом с юнотами слезный струи с очес текут сами.	
	Вси страждут уды телесе моего, видяще болѣзни первенца своего.	80
	Болит ли глава, все состраждет тѣло, то же в царствии сем творится дѣло.	
	Аще гдѣ око непросто бывает, тамо и тѣло все ся помрачает,	
[498ʸ]	Яко днесъ в царстве пресвѣтлое око нѣсть просто, ибо в земли есть глубоко,	85
	Царица, рекши, во гробѣ положиися, тѣм царства тѣло вконец помрачися.	
	В темных одеждах вси сѣтовни быша, иже впрѣдъ мало, яко злати, свѣтиша.	90
	Велия всѣм бо тщета сотворися, жезл всѣх помощи уже сокрушися.	
	Аще ми лѣтъ есть улюю ся равнати, то всѣх пчел умре единая мати.	
	Что без матере со пчелы бывает страх, да не тожде в нас ся содѣвает.	95
	Аще вся цвѣтом лѣто есть равнати, аз крином бѣлым хошу ю назвати	
	За воню благих дѣл, за сердце чисто, им же бѣ Богу, яко нам крин исто.	100
	Лѣпо и шипком наряку багряным, в добрую воню Царю воспитаным.	
	Сей цвѣт предрагий уже посѣчеса смерти косою и во гроб внесеса.	
	Паде утѣха Царя Алексия, исше утѣха царства Руси всея.	105
	Како не имам аз убо ридати, отщетившеса сея благодати?	
	Всяк земнородный нынѣ да ридает, его же земля Руская питает.	110
	Вси едным гласом к Богу воззываюте, руце и сердца горѣ воздѣвайте,	
	Моляще, да даст грѣхов прощение, вѣчное в небѣ души селение.	

[499] 496

УТЪШЕНИЕ ВСѢХ ДОБРОДѢТЕЛЕЙ

Что ты, Россію славная, смущает,
 кая ти печаль слезы вытискает?
 Воздыханием аер наполненный,
 всякий человѣк от слез изнуренный.
 Велий и малый слезы источают,
 старый и младый прегорко ридают. 5
 Найпаче жены тако ся струдиша,
 во малѣ жизни сея не лишиша.
 Благородныя от слез и печали
 многія болѣзни себѣ пристяжали 10
 И не желают утѣхи прияти,
 но кая полза толь ся изнуряти?
 Престани плача, преславное Царство,
 приими утѣху во все государство.
 Кто благо живе, той не умирает, 15
 но на лучьшую жизнь ся преселяет.
 Аще ся видит плотію умрети,
 не плоти требѣ, но души смотрѣти.
 Та в мѣсто свѣтло отходит до Бога,
 гдѣ жизнь вѣчная и сладость премнога. 20
 Но и сама плоть того ради тлится,
 да в силу, в славу, в нетлю изменится,¹
 Егда глас трубный иматъ возбуждати,
 всѣм возмездіе по дѣлом прияти.
 Марія паки славная Царица 25
 поживе благо, свѣтло, як денница.
 [499^у] Добродѣтелей мы лик совершенный
 явѣ вѣщаем,² ею совокупленны.
 Она по вся дни вся ны собираше,
 в едином лицѣ³ вся ны представляше. 30
 В ея мы сердце тако водворены,
 яко вертоград, цвѣты насажденый.
 Земный цвѣты роса оживляет,
 нас в ней Дух Святыи паче умножает.
 Аще же цвѣтник прекрасен бывает, 35
 но верт благих дѣл паче украшает
 Душу Царици пресладкая воня,
 любима Богу, коль врата Сионя.

¹ *Error for* измѣнится.² *Error for* вѣщаем.³ *Error for* лицѣ.

	Не толь есть вонен балсан и кассна, мвро и стакти, коль Богу Мариа.	40
	Лъпо небо есть мврохранницу именовати Марию Царицу, Всяк бо род и вид доброт сохраняше, Божию воню выну содержаше.	
	Яко же пчела обыче лѣтати, по разных цвѣтах мед сладкий имати, Тако Мариа мыслию леташе, от многих святых доброты збираше	45
	И в сокровищих ¹ слагаше телесном, ² паче в небесном, некрадомом, вѣчном,	50
	Ими же в лику святых толь блистает, яко твердь небес звѣздами сияет. Добрѣ Мариа себѣ совѣщаше, яко во мирѣ друнины стяжаше.	
	Друзи богатства рано отступиша, плотстии токмо во гроб отпустиша.	55
[500] 497	Мы с нею даже пред Господем стахом, о клеветников крѣще заступахом. В послѣдней нуждѣ добрѣ помогохом, с Царскими жены святыми сочтохом,	60
	С Еленою, с Ольгою святою и со иных жен преблаженных тмою. Тѣм же нѣсть нужда оныя ридати, но о блаженствѣ утѣху приимати.	
	Аще о тцетѣ вам болѣзно, вѣдите, яко ей и вам болѣзно ³	65
	Отшествие се, удобно бо в небѣ, пещися может о вашей потребѣ. В памяти вѣчной суци, не забудет, донде же солнце в течении будет.	70

ПЛАЧЬ ВТОРЫЙ НАДЕСЯТЬ

Церкве ратующия

Аз есмь дѣвица, в солнце облеченна,
от Богослова иногда видѣнна.

¹ *Error for* сокровищи.

² *Error for* тѣлесном.

³ *Poss. error for* полезно.

	Дванадет ¹ звѣзд в моем венцѣ ² бяху, честную главу мою украшаху.	
	Луна под ноги мои положиися, вселенная бо вся под ноги ³ мнѣ подчинися.	5
	Носих во чревѣ, безмѣрно болящи, и родих сына, не меньше стѣнящи.	
[500*]	Не то ми болѣзнь, много горша бяше, яко змий чермный сына похищаше,	10
	Обаче Богом от него спасесея, ибо к престолу Его вознесесея.	
	Тѣм печаль моя весма утолися и радостию болѣзнь возмездися.	
	Но нынѣ паки начах аз болѣти, даде бо ми Бог дщерь благу имѣти,	15
	А смерть лютая ону похитила и в темном гробѣ, увы, заключила.	
	Похитила Марию Царицу, едину ока моего зѣницу.	20
	Зѣница моя прахом потрясенна смертным, како аз буду просвѣщенна?	
	Слезы прах родит, а не просвѣщает, утроба моя убо да ридает.	
	Увы мнѣ, увы, в болѣзни родихся, болѣзни, плача не у свободихся.	25
	Всякия скорби за цѣль мя приемлют, от язв стрѣл смертных мнози уди тлѣют.	
	Болѣзнь и печаль и мнѣ совѣщаша и всяку беду ⁴ на мене призваша.	30
	Чюждий ⁵ гонят, чада гризют ⁶ чрево, яко червь, в нем же родися, яст древо.	
	Як Авесолом отца си гоняше, такo не един на мя сын восташе.	
	Но Бог даяше и добрая чада, ими же души моей бѣ отрада.	35
	В секратих лѣтех елици сынове терзаша мое чрево, яко лвове.	
[501] 501	Единство мое в части раздираху, нешвенну ризу Христову терзаху.	40

¹ *Error for* дванадесят.

² *Error for* вѣнцѣ.

³ под ноги: *repeated in error from previous line.*

⁴ *Error for* бѣду.

⁵ *Error for* Чюждии.

⁶ *Error for* гризут.

	Бог же даде ми чада преблагая, супруг царствующ очеса драгая. Сия очеса на то не дремаша, Царь и Царица вездѣ соглядаша, Наблюдше злая, порочная чада,	45
	изгнаша злых злѣ из Сиона града. От тѣх едино испаде днесь око и закопаса во земли глубоко. Смерть извлече ѓ из главы моея, да не ктому зрит ковных сѣтей ея.	50
	Кто зрит часть око быти прекончавшу, той знает болѣзнь мою величайшу, Ни ся удивит толь мене ридати, вѣсть, яко нѣсть лѣть слезми удержати.	55
	Мнози доселѣ врази на мя восташа, но не толико мене уязвиша, Яко смерть нынѣ, косою своею свѣт исхитивши очию моею.	60
	Сие то око бѣдных насмотряше, болныя уды моя оглядаше, Виде странныя, иноземцы виде, откуда ли кто, милостини прийде.	65
	Сие то око абие до неба, егда помощи тѣлу бѣ потреба. Сие слезами своими можаше все умолити, что ми требѣ баше.	70
	Днесь, увы, зайде во дски земна гроба, како терпѣти может утроба? [501?] То нам утѣха нѣчто может дати, яко з Божией добрѣ благодати.	75
	Отъиде в путь той во страну далеку, яко прилично вѣрну человекю. Вся священная приммши по чину, пойде чрез смерту ¹ ко Богу пучину.	80
	Чаю, доплыве пристанища блага безс ² препятія от темнаго зрака. Вѣм, он не може нимало вредити, развѣ нѣкия страхи сотворити, Ибо преблаго вооружися, и на путем святым укрепися. ³	85

¹ Error for смертну.

² Error for без or бес.

³ Error for укрѣпися.

Вѣрую, яко та моя зѣница
 свѣтла пред Богом, яко же денница.
 Око пред оком стоит Божественным,
 вся во зеркалѣ зрит преестественным. 85
 Здѣ коллирием святым помастися,
 непщую, прахом смертным не вредися.
 Оставшим той прах очи повреждает,
 ибо зѣлныя слезы вытискает.
 Нам то убыток во гробѣ Марія,
 уже не видим в полатах живыя. 90
 Жива в полатах, но зѣло высоко,
 идѣ же земных не достигнет око.
 Царица в царских полатах на небѣ,
 вѣчная убо буди память тебѣ.
 Аще никогда же могу тя забути,¹ 95
 донде же Волга в море может плыти.
 Слезами жалость хощу утоляти,
 тебе при жертвах святых вспоминати.

[502] 499

УТѢШЕНИЕ ЦЕРКВИ ТОР- жествующия

В солнце есть сестра моя облеченна
 и венцем² звѣздным лѣпо украшенна,
 Но болѣзнует, егда чада родит
 и егда во гроб мертвыя отводит. 5
 Благословен Бог, изволивый тако,
 без сравнения мнѣ давый инако.
 Мнѣ солнце тма есть и звѣзд не вмению,
 в Творца всѣх Бога аз ся облакаю.
 Бог моя свѣтлость, Он мене³ да венчает,⁴ 10
 ничто ся моею славою прировняет.
 Не тако Лию Рахиль красотою
 превосхождаше, яко сестру мою
 Аз добротою превзыдох безмѣрно.
 Всякъ сыне церкви додаждь мнѣ Богом вѣры. 15
 Моя красота есть Божия слава,
 яже всѣх красот начало и глава.

¹ *Error for* забыти.² *Error for* вѣнцем.³ *2nd syll. (-не) partially erased.*⁴ *Error for* вѣнчает.

	Ухо не слыша и око не видѣ, ниже на сердце кому-либо взыде, Что угодова Бог в моей державѣ любящим его на превѣчной славѣ?	20
	Нѣсть здѣ печали, ни въздыханія, далече слезы и вѣнѣ риданія. Смерть здѣ не вниде, ни со друзи ея, но поймет всяк ум сладости моея.	25
[502ʸ]	Рай, в нем же Адам бѣше посажденный, ниже в сѣнь буди небесе вмененный. ¹ Змий здѣ не входит, а жизнь есть превѣчна, свѣтлость и радость, сладость безконечна. Торжества лики выну ея дѣйствуют, юноша, дѣвы, старцы ликовствуют.	30
	Аггелскихъ пѣний сладость удивляет, лѣпота града ум наш ² превьжшает. Святый ³ Богослов сѣнь токмо видяше, юже во книгахъ своихъ прописаше. Но и та коль есть пречюдная зѣло, ⁴ ум не объѣмлет, могу рещи смѣло.	35
	Колми вещь паче сама превьжшает, имѣяй разум то да разсуждает. Аще кто может мою ощущати сладость, ли мало умом си внимати,	40
	Вся ему сладка во мѣрѣ страдати, токмо бы ⁵ мене возмощи стяжати. Павел о себѣ колико вѣщаше, иже во третѣмъ небеси виташе.	45
	Узы темницы, жезлы биение, хлад, глад и нагость, терпѣ камене, На сладость токмо благ моихъ взирая, воздыханія во мнѣ себѣ чая. Вси мученицы елика страдаху и трудолюбци на мене взираху.	50
	Внемлите ктому, что Павелъ вѣщает, всяка страсть, болѣзнь да ся не равнает Со свѣтомъ славы будущаго вѣка, уготованнымъ ради челоуѣка.	

¹ Error for вмѣненный.

² Ins. above in Simeon's hand.

³ Иоанн del., Святый ins. above in Simeon's hand.

⁴ Corr. from зело.

⁵ Ins. above in Simeon's hand.

	То разсуджати, Сестро моя, тебѣ, ¹	55
	во всяких скорбѣхъ есть по вся дни требѣ	
[503] 500	И тѣмъ бѣдъ всякихъ горестъ усладжати, на мзду вящшую очи воздвизати.	
	Аще кто подвигъ благий приемлетъ въ тебѣ, вѣчная мзда есть готова на небѣ.	60
	Боретъ ли ся кто пресио ² со враги, имать готовы во мнѣ венец ³ драгий.	
	При тебѣ труды, мнѣ же мзда вручися, хотяи прияти мзду прежде трудися.	
	Вѣдѣ то добрѣ Царица Мария, не погубила дроби единя	65
	Времене всуе, но выну трудися, тѣмъ своя мзды во мнѣ не лишися.	
	Вѣнчая Господь всѣхъ подвижникъ главы, приятъ духъ ея до Своя славы,	70
	Причте ликови царицъ благовѣрныхъ, сподобилъ во мнѣ красотъ вышемѣрныхъ.	
	Не ктому уже печаль имать знати, ниже болѣзни, ни смерти вкушати.	
	Сия же вина есть радования вѣчнаго, не слезъ изливания.	75
	Вѣмъ, яко въ тебѣ Мария Царица бѣ вмѣсто ока свѣтлая зѣница.	
	И болѣзненно ея не имѣти, но волю Бога есть терпѣти.	80
	Паче в радости лѣпо приимати, что Богъ изволилъ на тя попушати.	
	То всѣхъ утѣху да творитъ едину, яко Мария есть во свѣтѣ ⁴ выну.	
	Изрядный всѣхъ Царь, Богомъ вѣнчанный с чады да будетъ превозрадованный,	85
[503 ^γ]	Яко предъ Богомъ имѣетъ Царицу, о всякихъ долгахъ присно молебницу.	
	Та вѣсть вся нужды его царска лица, вѣрная бывши ему супружница.	90
	Союзъ телесный аще расторжеся, обаче любви в нихъ не распряжеся,	
	Яко Царь душу ея поминаетъ, она предъ Богомъ такъ не забываетъ	

¹ *Corr. from себѣ.*

² *Poss. error for пресилно.*

³ *Error for вѣнец.*

⁴ *Error for свѣтъ.*

Царя в молитвах и чад своих милых, без нея отцу оставленных сирых.	95
С нею же о них аз ходатайствую, к Богу нашему выну молебствую, Да соблюдает Царя с его чады, ратующе ити пособствия ради.	100
Да пошлет крѣпость, на враги побѣды и избавит скорбей и всякия бѣды. Даст многа лѣта во мѣрѣ прежити, венец ¹ небесный трудми заслужити.	105
Да по старости, добрѣ совершенной, мнѣ да причтется церкви торжественной, С аггелы купно и со челоуѣки истинна Бога славит во вѣк вѣки.	

[fol. 504^r blank]

[504^v]

СЛОВО ПОСЛѢДНЯГО ЦѢЛОВАНИЯ

Благовѣрныя Государыни Царици и Великия
Княгини Марии Иличны от гроба к оставшим

Бог, предѣл морю песок положивый и всяким вещем конец предѣливый, Его же никто может преступити, но до кончины мѣра тако быти, И мнѣ изволил конец написати, еже от сего мѣра уступати.	5
Прииде время, в землю возвратихся и во гробѣ сем тѣлом положихся, Из него же к вам нимаю глаголати, целование ² послѣднее дати.	10
Гласа не имам, все глаголет тѣло духовным нѣким гласом тихим зѣло. Вся кости моя рекут в ползу слово, сердце да будет прияти готово.	
Приклони убо ухо твое, Царю, к моему гробу, свѣтлый Государю.	15
Изволь внимати, что ти провѣщаю из гроба сего, в нем же почиваю. Первое слово есть мое до Бога, Ему же буди честь, слава премнога,	20

¹ Error for вѣнец.

² Error for цѣлование.

- [505] 502
- Яко изволил рабу Си создати
и правѣрных¹ лику сочетати,
Пресвятою же кровию купити,
воеже бы ми в странѣ живых быти,
Яко от честных родитель рожденна, 25
честно в Божием страсъ поспитѣнна.²
К сим, яко изволил тебѣ вручити,
славному Царю, супругою быти
И даровал ми небесплоднѣй быти,
свѣтлыми чады тя возвеселити. 30
За та и за вся иная благая
слава Ти буди, Троице пресвятая.
- Вторую мнѣ рѣчь к тебѣ глаголати,
Царю, прилично изволь же внимати.
Взыска мя Господь з Своей благодати,
яко изволил в жену тебѣ дати. 5
Не бѣх достойна толика чертога,
но вознесе мя благость жива Бога
За молитвами родителей моих
до полат царских въведена твоих.
Сочетах ти ся браком по закону,
сообщница всѣх царскрму ти трону, 10
Дать отвѣт любви и послушания,
вѣры союза в время венчания.³
Та сохраних вся, Богу пособившу,
яко же лѣпо жити наставившу.
Един ми Бог мой паче тебе бяше, 15
Его же сердце мое прелюбляше.
Ничто любезно, яко здравство твое
и драго имѣ в мѣрѣ сердце мое.
[505^γ] Избрала бы аз стократно умерети,
нежели персту твоему болѣти. 20
Душу же твою коль есть⁴ возлюбила,
како по вся дни Господа молила,
Вся Вѣдый вѣсть то. Избрала бых себѣ
в книгах животных не быти за тебѣ
И анафему на мя бых прияла, 25
неже на тебе⁵ гнѣв Божии слышала.

¹ *Error for* правовѣрных.² *Error for* воспитѣнна.³ *Error for* вѣнчания.⁴ *Error for* есмь.⁵ *Error for* тебѣ.

	Моисею, Павлу выну подобляхся, о спасении души ти труждахся.	
	Послушание, елико бѣ сила, от всея души к тебѣ есмь хранила.	30
	Непщевах, лучше еже смерть прияти, неже твоя воли преслушати.	
	Вѣрность союза сокровище драго, тя владѣтеля имѣ одинаго.	
	Та и вся ина, яже подобаше, тщаливо сердце мое сохраняше,	35
	Донде же в мирѣ ¹ жила есмь с тобою в единой плоти, ты взаим со мною.	
	Жила же есмь аз в твоей царстѣй славѣ честно, яко плоть, при венчанной ² главѣ.	40
	Жила есмь царски, яко же Царица, но вся минуша скоро, как денница.	
	Се бо отъидох от твоего чертога, ничто же вземши до гроба убога.	
	Ничто же бо здѣ от мирских ³ ползует, духовно злато мертвым пособствует.	45
	Зри, Алексие, како твоя жена, Царица бывши, костыми обнаженна.	
[506] 503	Вѣждь, Царю славный, како смерть равнает вся и плоть мою во прах прелагает.	50
	Тля мя всю объят, гной мнѣ сестра, мати, гроб за постелю, а долго лежати.	
	Зря же мене, разсуждай то себѣ, яко безсмертность токмо в самом небѣ.	
	То предложивши, дерзаю молити, да изволиши истинно простити,	55
	Аще ти когда что есмь согрѣшила, словом ли дѣлом тебе оскорбила.	
	Плоть бѣ немощна, дух же бодрствоваше, общая беда ⁴ на естество наше.	60
	Остави грѣх мой, яви любви знамя, изволь молити Бога жива за мя.	
	В храмѣх Божиих жертва выну буди, о души моей, молю, не забуди.	
	Милостинею изволь помогати, за то мнѣ Бог хошет небо дати.	65

¹ *Error for мирѣ.*

² *Error for вѣнчанной.*

³ *Error for мирских.*

⁴ *Error for бѣда.*

	Помяни любовь, юже имѣх к тебѣ, паче желях ти всѣх благ, неже себѣ. Нынѣ помощи мнѣ от тебе требѣ, да беспрепятно могу стати в небѣ,	70
	Воздушныхъ мыгартств да пребуду праги, не оскорбленна душевными враги. Паки прилѣжно мил ся тебѣ дѣю, да сохраниши отчею душею Любовь ко чадом, данным нам от Бога, всѣм из нихъ будетъ утѣха ти многа.	75
[506 ^γ]	Во страсть Божии изволь воспитати, на Его волю выну наставляти. Добродѣтелемъ всякимъ я настави, на путь закона Божия направи.	80
	Разум во книгахъ да избобрѣтаютъ, премудрость паче злата почитаютъ. Юныя версты ихъ правитель буди, ты отецъ еси, чада си не забуди.	85
	То испросивши, мой благодѣтелю, вручаю тебе Богу Создателю, Да Он Самъ будетъ жизни ти Правитель, корабля царства ти Кормитель. Благодарю ти за вся благодати, яже ми еси изволилъ являти.	90
	За любовь вѣрну ко мнѣ совершенну да примешь любовь божественну. За почеть, юже ты творилъ ми еси, да почтетъ тя Господь венцем ¹ на небеси.	95
	Сия ти рекши, с миромъ оставляю, целование ² тако скончеваю. Иди во мирѣ, Царю Алексие, твердо на сердцѣ пиши слово сие И ина, яже глаголахъ ти многа при концѣ моемъ, храни ти ради Бога.	100
	Вы же, о Чада, на гробъ мой приидите, слову моему прилѣжно внимлите. Слушайте, что мати вѣщаетъ, костьми своими сиче увѣщаетъ.	
[507] 504	Царская чада пресвѣтлая, творите дѣлу, ³ Богу угодная.	5

¹ *Error for* вѣнцем.

² *Error for* цѣлование.

³ *Error for* дѣла.

- Страх Его в сердцѣхъ вашихъ сохраняйте,
во воли Его выну пребывайте.
Отца вашего вселюбезно чтите,
между собою любовь сохраните. 10
Та между вами аще не престанет,
кто от всѣхъ сильныхъ вамъ сопротивъ станет?
Стяжите мудрость и свято живите,
миръ междодобный и внѣшний любите.
- Церкви пособство выну буди вами, 15
ея бо зъ Богомъ вы есте сынами.
Подчиненныя вамъ щадите люди,
гнѣвъ и мечь отъ васъ далече буди.
Умныхъ совѣты любо приемлите,
въ путь страстей плоти отнюдъ не ходите. 20
Милость и правда въ васъ да водворится,
любви и кротости въ сердца да вселится.
Единымъ словомъ злыхъ ся укланяйте,
добрая дѣла тошно совершайте.
- Тако Богъ Господь выну съ вами будетъ 25
и слава рода во вѣки пребудетъ.
- И вы, о Дщери, любая утроба,
тождѣ примите отъ матерня гроба.
Въ постахъ, въ молитвахъ, въ любви живите,
целомудрие по вся дни храните.
Красная мѣра сего презирайте, 5
въ горнее царство сердца возвождайте.
- [507⁴] Здѣ вся суть тлѣнна, переходитъ во мѣрѣ,
вѣчна суть, яже во небесномъ дворѣ.
Ищите царства прежде, еже въ небѣхъ,
прочая дастъ Богъ, яже¹ требѣхъ. 10
Вся на скрижалѣхъ сердечныхъ пишете,
едины черты отъ всѣхъ не лишите.
На то матерски васъ благословляю,
сыны и дщери мои, лобызаю.
- Се послѣднее вамъ целование,² 15
уже не кому дамъ вамъ лобзание.
Миръ вамъ, о чада, и благословение,
къ Богу творите о мнѣ моление.
- Вы же, о Царевны преблагогородныя,
молитвенницы Богу преугодныя,

¹ After яже: требѣ erased.

² Error for цѣлование.

Извольте дщери моя наставляти,
 будите крови вашей, яко мати.
 На вы им выну взирати потреба, 5
 яко на образ, прав путь ваш до неба.
 А мене во своем извольте простити,
 аще случися либо в чем согрѣшити.
 Преподобныхъ руце въздѣжите,
 о души моей Господа молити, 10
 Да в мѣсто свѣтло изволитъ прияти,
 аще то дастъ Богъ должна воздаяти.
 Се послѣднее вамъ целование,¹
 буди вамъ выну обрадование.

[508] 505

Благороднии бояре и слуги,
 вѣрнии Царю, паче же и друзи,
 Имъ же сынове наши поручила,²
 да нравамъ благимъ будутъ изучени, 5
 Благодарствие азъ вамъ възсылаю,
 вѣрность бо вашу совершенно знаю,
 Являемую в службѣ сыновъ нашихъ,
 но еще требѣ вѣщихъ трудовъ вашихъ.
 Бдите прилѣжно, младость въздержайте,
 добродѣтелемъ всякимъ научайте. 10
 Первѣе Бога выну ся бояти,
 то за начала мудрости прияти.
 В церковь по вся дни охотно ходити,
 благоговѣнно Богу ся молити.
 Та же чтениемъ да ся упражняютъ, 15
 умъ сокровенный в немъ да ископаютъ.
 Потомъ гражданскимъ всѣхъ добротъ учити,
 ко благой жизни двери отверзите.
 Здравие вамъ ихъ должно соблюдатьи,
 о спасении такожь промышляти. 20
 Мзда вамъ отъ Бога вѣчная на небѣ,
 Царь и сынове здѣ помощь в потребѣ.
 Азъ вы оставихъ, молю вы, простите,
 вѣчную память души моей рцйте.

А вы, честныя и благія жены,
 имъ же царстии дѣти суть вручени,
 Храните сей цвѣтъ, якъ зѣницу ока,
 да служба ваша будетъ безъ порока.

¹ *Error for* цѣлование.² *Poss. error for* поручени.

- [508^v]
- Аще мнѣ жившей предобро радѣсте,
днесь паче нужда, яко сами вѣсте.
Суть без матере, без мам да не будут,
возраст приемше, трудов не забудут.
Но и отцу их та служба приятна,
многими честѣми и мздою восплатна. 5
Паче и Бог Сам имать возмездити,
кто вѣрно будет Цареви служити. 10
Аз благодарю вам за радѣния,
о Царских дѣтех вѣрно попечение.
Аще же нѣчто случися сгрѣших,¹ 15
к вам днесь молю, вы изволте простити
И помолите всещедрого Бога,
согрѣшение да отдаст ми многа
И благоволит тамо мя вселити,
идѣ же бы ми вѣчно в свѣтѣ жити. 20
- Отци святии, о архиереи
и причетнии церкви иереи,
Вси священницы, диаконы, иноцы,
инокини же всѣ и церковницы,
Всѣ мя простите, молбы сотворите, 5
ко пристанищу тихим поможите.
Ваши бо слезы и воздыхание
тихо сотворит мое плавание.
Днесь мою любовь взаим воздадите,
аз вам помогох, вы мнѣ помозите. 10
- [509] 506
- Царский сигклите, свѣтлая полато,
виждѣте, что есмы, пепел, прах и блато.
- Храбрии вои, стѣна земли всея,
и вам гроб земля, взяты бо из нея.
- Жители градов, что чрез ваши стѣны
смерть впускаете, аще град замкненный?
- Нищии, что вы смерти должны бысте,
и вас та грабит, что не умолисте?
- Вдовицы, ваши гдѣ мужи витают
в земли, у тамо и вас ожидают?

¹ *Error for* сгрѣшити.

Страннопришельцы, вы есте откуду,
земли не странни ити в ню отнюду?

Вси всего царства Рускаго гражданъ,
от земли суще, вси есте земляне.

В землю будете паки обращени,
яко же и аз, в гробъх заключени.

Востребуете помощи до неба, 5
ея же и мнѣ от вас потреба.

Первое убо вы мене простите,
та же Господа о мнѣ помолите.

Да даст ми грѣхов всѣх оставление, 10
вѣчное души моей спасение.

Да упокоит мене со святыми,
по смерти плотстей душевно живыми.

[509^γ] Сию благодать послѣднюю дайте,
вѣчную память молебно глашайте.

Вся восточная церкви пресвятая,
Христу Жениху невѣсто любая,
Единой от удов аз бѣх тебѣ
и послужих ти по силѣ в потребѣ.

Всяк свое тѣло грѣет и питает, 5
от всяких вредов всяко защищает.

Твое бѣх тѣло, днесь во смерти хладѣ,
молю о теплых молитв ти отрадѣ.

Во гладѣ смертном духовнаго хлѣба 10
нынѣ требую твоих жертв до неба.

Согрѣй мя тѣми, изволь напитати,
от вреда темных врагов защищати,

Вручи Христови, Жениху твоему, 15
да яко глава удови Своему,

Милосерд будет, примет во ограду
торжествующу, сопричтет мя стаду

Ликовствующих во странѣ небесной
о превеселой Своей руке десной.

Десныя славы¹ да могу аз² прияти, 20
вѣчную память помни возглашати.

¹ *After* славы: славы *partially erased*.

² *Partially erased*.

[510] 507

Благовѣрной и Христоролюбивой Государини
Царицы и Великой Княгини Марии Иличнѣ

Вѣчная память

Вѣчная память

Вѣчная память

ь т я м а п я а н ч ѣ в ѣ ч н а я п а м я т ь
 т я м а п я а н ч ѣ в и в ѣ ч н а я п а м я т
 я м а п я а н ч ѣ в и и и в ѣ ч н а я п а м я
 м а п я а н ч ѣ в и и р и и в ѣ ч н а я п а м
 а п я а н ч ѣ в и и р а р и и в ѣ ч н а я п а
 п я а н ч ѣ в и и р а м а р и и в ѣ ч н а я п
 я а н ч ѣ в и и р а м ѣ м а р и и в ѣ ч н а
 а н ч ѣ в и и р а м ѣ ц ѣ м а р и и в ѣ ч н а
 н ч ѣ в и и р а м ѣ ц и ц ѣ м а р и и в ѣ ч н
 ч ѣ в и и р а м ѣ ц и р и й ѣ м а р и и в ѣ ч
 ѣ в и и р а м ѣ ц и р а р и ц ѣ м а р и и в ѣ
 в и и р а м ѣ ц и р а Ц а р и ц ѣ м а р и и в
 ѣ в и и р а м ѣ ц и р а р и ц ѣ м а р и и в ѣ
 ч ѣ в и и р а м ѣ ц и р и ц ѣ м а р и и в ѣ ч
 н ч ѣ в и и р а м ѣ ц и ц ѣ и а р и и в ѣ ч н
 а н ч ѣ в и и р а м ѣ ц ѣ м а р и и в ѣ ч н а
 я а н ч ѣ в и и р а м ѣ м а р и и в ѣ ч н а я
 п я а н ч ѣ в и и р а м а р и и в ѣ ч н а я п
 а п я а н ч ѣ в и и р а р и и в ѣ ч н а я п а
 м а п я а н ч ѣ в и и р и и в ѣ ч н а я п а м
 я м а п я а н ч ѣ в и и и в ѣ ч н а я п а м я
 т я м а п я а н ч ѣ в и в ѣ ч н а я п а м я т
 ь т я м а п я а н ч ѣ в ѣ ч н а я п а м я т ь

[510^γ]

Епитафион, или нагробие
Благовѣрныя Царици и Великой Княгини
Марии Иличны

1

Честна пред Господем смерть Его преподобных,
сон паче честный, не смерть, аще и в дсках гробных.
Сном Мария Илична здѣ опочивает,
Царица всея Руси воскреснути чает.

2

Родих или умертвих, умрох ли родихся,
слышах глас е, видѣх труп, в кладу преселихся,
Покой ми или страсть чювство невѣсть знати,
чтоый, буди, помолися, тебѣ в гроб вхождати.

3

Здѣ Мария Илична тѣлом почивает,
Царская супружница тѣлом увѣщает,
Рцы ми вѣчную память, мало умилися,
мои кости в гробѣ, ты в свой готовися.

4

Плоть бѣх едина славному Царю Алексию,
вмѣсто свѣтла чертога есмь под дскою сею.
Мария бѣх Илична, днесь прах, молю тебе,
помоли за мя Бога, а в гроб готовь себе.

5

Бѣх полцаря ли ребро, днесь червем пища,
три лакти земли, платно вся ми сокровища.
Чтоый, вѣждь, земля тебе ждет, рци: Помилуй, Боже,
здѣ лежащую Марию, за тя рекут тоже.

[511] 508

6

Спроси, кто лежит, аз бѣх Мария Царица,
 Евдокиа с чресл моих изъиде дѣвица.
 Родих, умре и умрох, но аз молю тебе,
 чтый, прослезися к Богу за мя и за себе.

Епитафион Царевнѣ Евдокии Меншой

1

Из тмы чрева в чрево древа
 положенна, но крещенна,
 в земли чрева аз и древа
 положена, заключенна
 Евдокия есмь, Мария
 мене роди, себе вреди,
 по мнѣ вскорѣ в смертном дворѣ
 положиися, в гроб вселися
 жена Царска, Государска.

5

2

[511^γ]

Аз Евдокия, дщерь Алексия,
 Царя преславна, вселѣннѣй явна.
 Утро процвѣтох, на вечер иссох.¹
 Едва родихся, в землю вселихся,
 Богу причтенна, яко крещенна.

5

3

Аз бѣх Евдокия, роди мя Мария,
 увидѣх свѣт, увядох, яко цвѣт.
 От царей рожденна, в гроб сей водворенна.

¹ *Error for иссох.*

Сердце Царево в руцѣ Божий¹

- [512] 509 Древний² мудрцы царя знаменаху,
во златом венце³ сердце прописаху,
Зане, что сердце есть тѣлу своему,
тожде дѣйствует царь царствию всему.
О царском паки сердцѣ то вѣстимо, 5
яко рукою Бога есть держимо.
Рука Божия вся в нем исправляет,
амо же хоцет, милость обращает.
Венец⁴ на сердцѣ, побѣдившем страсти,
и плоть духовнѣй подчинившем власти. 10
То бо царское истинное дѣло,
еже Алексий Царь соблюде цело.⁵
Едину еще нужда победити,⁶
плачь да изволит зѣлный утолити.
В руцѣ Божий печаль не бывает, 15
но в нем утѣха вѣчно пребывает.
Аще же сердцем жену мощно звати,
се царско сердце Бог изволил есть взяти,
Марию свѣтлую, сирѣчь Царицу,
гдѣ души правых, во Свою десницу. 20
Тако ей вѣнец вѣчности от Бога,
здѣ Венец⁷ Царю, живи лѣта инога,
Вся побѣждая противныя враги,
потом и в небѣ стяжи себѣ венец⁸ драгий.

Умирает, да живит⁹

- [512*] Иже пернатых роди изслѣдуют,
едина числом финикса вѣстуют

¹ Followed by 6-line space for emblem of heart in hand. MS RNB FXVII.83 has a pencil drawing of a crowned heart held by the hand of Providence.

² Error for Древнии.

³ Error for вѣнцѣ.

⁴ Error for вѣнец.

⁵ Error for цѣло.

⁶ Error for побѣдити.

⁷ Error for Вѣнце.

⁸ Error for вѣнец.

⁹ Followed by 6-line space for emblem of phoenix. MS RNB FXVII.83 has a pencil drawing of a phoenix.

- В мѣрѣ сем быти. Сей егда бывает
 близ смерти, тогда цвѣты собирает
 Благовонныя и вѣтви от древес, 5
 кладет во гнѣздѣ, сушем близу небес.
 Та лучми солнца прежде изсыхают,
 потом с финиксом купно согарают.
 Остает пепел, с того ся раждает 10
 червь, иже в малѣ финикс бывает.
- Сему подобна Царица Мария,
 собра бо цвѣты дѣл благих всякия
 В гнѣздо сердца си, и аки съгаряет,
 егда ся тѣлом в пепел прелагает, 15
 С его же паки востанет Мария
 во время обща всѣм воскресения,
 Не ктому паки тѣлом умирати,
 но вѣчно з Богом в небѣ пребывати.

3

Выну горит¹

- [513] 510 Авестон камень аще запалится,
 то никогда ничим угасится,
 Но выну горит, свѣтит, согрѣвает,
 за вся у людей преценен бывает.
- Сердце Марии ему подобися, 5
 в нем бо любве к Богу запалися
 От версты юны, нѣсть же угашено,
 аще и в темном гробѣ положено.
 Огнь бо небесный з душею спряжеся 10
 и в небо с нею купно пренесеся.
 Горит и свѣтит, а нас согрѣвает,
 молитвами бо царство соблюдает.

4²

Вѣк челоуѣческ мѣрится часами,
 песком, сѣнию, часы паки сами

¹ Followed by 6-line space for emblem of asbestos. MS RNB FXVII.83 has a pencil drawing of a heart.

² Followed by 6-line space for emblem of hourglass and sundial. MS RNB FXVII.83 has the symbol 'ECM CE' and a pencil drawing of an hourglass and a sundial.

Мѣрятся, яко в сем зрачѣ видити,¹
 кратость здѣ нашу узриши.
 Вѣк нашу² един час, скоро утекает,
 прах есмы и сѣнь, да познает. 5

[513ʸ] Знать то Мария: Есмь се, глаголаше,³
 сѣнь и прах смертный все житие наше.
 Тѣм от праха в небо преселися
 из сѣни, во свѣт вѣчный водворися. 10

5

Поминай послѣдняя и во вѣки не согрѣшиши⁴

Кто послѣдняя сия поминает,
 смерть, суд, ад, небо, той не⁵ согрѣшает
 Грѣхом во вѣки, аще же случится
 согрѣшити, то скоро умилится
 И прощение получает себѣ,
 очистив же ся, бывает на небѣ. 5

Присно во умѣ содержаше сия,
 тѣм не согрѣши во вѣки Мария.
 Аще на время сгрѣшити случися,
 абие грѣх той слезами омыся. 10
 Чиста же сущи, в чистом живет небѣ,
 за слезы радость прияла есть себѣ.

[514] 511

6

Еже дах, то стяжах⁶

Добрая лихва есть нищим даяти,
 церквам, всѣм скудным злато расточати.
 То ся на небо токмо пресылает,
 что скудным даст ся, во вѣк пребывает.

¹ *Error for* видиши.

² *Error for* наш.

³ *Error for* глаголаше.

⁴ *Followed by 6-line space for emblem of Last Things (death, judgment, hell, heaven). MS RNB FXVII.83 has a pencil drawing of a death's head, bones, Satan and hellfire.*

⁵ *Ins. above in Simeon's hand.*

⁶ *Followed by 6-line space for emblem of an almsgiver. MS RNB FXVII.83 has a pencil drawing of a hand throwing a coin into an alms cup.*

Вѣдѣ то добръ Мария Царица, 5
 не преста ея даяти десница.
 Что даде нищим, обрѣте на небѣ,
 такъ всякъ стяжи сокровища тебѣ.

7

Послѣдую и зрю
 к вѣчности¹

[514^v] Илиотропос солнцу послѣдует,
 селинотропос по лунѣ шествует.

Христосъ есть солнце, луна есть Мария,
 наша Царица бѣ, что цвѣты сия
 В житии своем, ибо подражаше 5
 солнцу и лунѣ, донде же живяше.
 Очеса ея выну и² Христу бяху,
 мысли Марию всегда почиташе.³
 Того днесь дѣля с Христомъ пребывает
 и с Мариною в небѣ процвѣтает. 10

8

Виждь, что есть⁴

В зеркало правды кто выну смотрят,
 мертвенна себе быти добръ знает.

Сицево себѣ Царица Мария
 предпоставляше, а не сткляныя.
 Видѣ смерть выну, тѣмъ же неврежденна, 5
 аще косою ея посѣченна.
 Умертви плоть си прежде часа смертна,
 тѣмъ же во смерти явился безсмертна.
 [515] 512 Смертию сконча мертвостъ телесную,
 духомъ восприятъ вѣчность небесную. 10

¹ Followed by 6-line space for emblem of heliotrope. MS RNB FXVII.83has a pencil drawing of flowers, grasses, the sun and the moon.

² Error for к.

³ Error for почитаху.

⁴ Followed by 6-line space for emblem of mirror. MS RNB FXVII.83has a pencil and ink drawing of a man's face looking at a death's head and bones.

9

Сими побѣдих¹

Лев вся силою превыжшает,
его же хочет, на снѣд си хищает.
Но естественнѣ огня он боится,
от лва челоуѣк огнем обранится.

Лвови возможно смерть есть прировнати, 5
вся бо обыче в снѣд си похищати.

Огнь любве ону удобѣ побѣждает,
аще свѣтила доброт возжигает.

Добродѣтелей Мария свѣтила, 10
всѣх огнем любве в себѣ распалила.

Тѣми смертная лютость побѣдися,
с свѣтилы небес дух ея вселися.

[5157]

ЖЕЛАНИЕ СТИХОТВОРЦА

А Т Ъ Л А Л Ъ Т А

Т Г Т

Ъ О Ъ

Л Н Л

А Г О Н М Н О Г А

Л Н Л

Ъ О Ъ

Т Г Т

А Т Ъ Л А Л Ъ Т А²

¹ Followed by 6-line space for emblem of lion and fire. MS RNB FXVII.83has a pencil drawing of a lion.

² In this open labyrinth the four boxes address 1. the Tsar; 2. the Tsarevich; 3. the Tsarevnas; and 4. the clergy, boyars, army and all Orthodox Christians.

[517] 514

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ КО ГОСПОДУ БОГУ

Святопочившаго о Господѣ Благочестивѣйшаго Тишайшаго
Пресвѣтлѣйшаго Великаго Государя Царя и Великаго Князя
Алексия Михайловича Всея¹ Великия и Малыя и Бѣлыя России
Самодержца

Ко ново Богом данному Великому Государю Царю и Великому
Князю Феодору Алексиевичю Всея Великия и Малыя и Бѣлыя
России Самодержцу со завѣтом отчим

и

Ко святѣйшему и всеблаженнѣйшему Великому Господину
Кир Иоакиму Патриарху Московскому и всея России

и

Ко всему Пресвѣтлому Царскому дому

и

Ко всѣм саном духовным и мірским православно-
Російскаго Царствія.

От них же всѣх Отвѣты.

Наконец,

Плачи общии православнаго рода Россійска.

Трудолюбием многогрѣшнаго иеромонаха Симеона
Полоцкаго равномѣрно и краесогласно сложении в лѣто
бытія мира² 7184, от рождества же Господа Бога и
Спаса нашего Иисуса Христа 1676 месяца

[fol. 516^{r-v} blank][517^v]

Кто есть человекъ, иже поживет и не узрит смерти.
Псал. 88

Яко же во Адамѣ вси умираютъ, тако и во Христѣ
воскреснутъ. 1 Кор. 15.

Вѣмы, яко, аще земная наша храмина тѣла разо-
рится, создание от Бога имама, храмину неруко-
творенную вѣчную на небесѣхъ. 2 Кор. 5.

Смерть несытная лица не смотрятъ,
царя и нища равно умерщвляетъ.

¹ *Corr. from* Всеа.

² *Error for* міра.

Вѣмы вси, яко нужда умирати,
 но день безвѣстен, требѣ выну ждати.
 Мудрый и юрод смертию сѣчется, 5
 а иже вѣрен и благ, той спасется.
 Богатый и нищ равно умирает,
 но мзда когожде противу дѣл чает.
 Велий и малый во гроб ся вселяет, 10
 коса смертная никого прощает.

[518] 515

Благочестивѣйшему Тишайшему Пресвѣтлѣйшему Великому Государю Царю и Великому Князю Феодору Алексѣевичю всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержцу здравия, долгоденствия, мира и благополучнейшаго царствия.

Великосвирѣное преизлиха и неудобь стерпимое на ковчег Российскаго царствия в день субботний, иже бѣ 29 Ианнуариа нападе треволение, неожиданная смерть Пресвѣтлѣйшаго родителя твоего, о благочестивѣйший Монархо. Велие же того нападение величайшую нам тцету содѣя и бѣдство. Тцета убо нанесесея, яко общаго всѣх правовѣрных отцетихомся благодѣтеля, нищия питавшаго, странныя примавшаго и всѣм требовавшим¹ руку си царскую с подаянием щедрым простиравшаго и отверзавшаго. Бѣдство же сотворися велие, яко преискуснѣйшаго² кормчия корабля Российскаго царствия посредѣ гордо-надменных волн вражиих прещений на океанѣ мира³ сего плавающе, увы нам, лишихомся. О всеплачевныя субботы, единой во всем лѣтѣ сущей по достойному уподобителныя, в ню же вся плачевопльствует⁴ Церковь преставлѣния Царя всѣх сущих, ибо и в сию весь род православнороссийский возстена слезно и возрыда горко отшествия Царя превеликаго, Царя преславнаго, Царя премудраго, Царя премилостиваго, Царя, всяческими добротами украшеннаго. О беспокойныя нам субботы, о дне неблагополучнаго! Иов праведный и многострадалный, точию на болѣзни своя и на обнищания очеса внутреняя и внѣшняя⁵ обращая, день рождения своего проклинаше | [518'] и воплствова сице: Да погибнет день, в он же родихся, и ночь, в ню же рѣша: Се есть мужеск пол. Та ночь буди тма. И да не изыдет Господь свыше ея, и не приидѣт на ню свѣт, и да примет ю тма и стѣнь смертный. Да приидет на ню сумрак, и да проклят буди день той, и ту ночь да постигнет тма. Не буди во дни лѣта, ни буди вочтен во дни месяц. Колми паче нам, обращающим в слезах затопленныя зѣницы на смерть и на

¹ 3rd syll. (-ва-) ins. above.

² Corr. from преискуснейшаго.

³ Error for міра.

⁴ 3rd syll. (-воплъ-) ins. above.

⁵ Corr. from внешняя.

конечную ею в нищету приведение благовѣрнаго Государя нашего Царя и Великаго Князя Алексѣя Михайловича Всея¹ Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержца, подобало бы усты нашими воплственная глаголати и день субботы тоя с нощию ея клятвами анафематизовати. Но за слово рекшаго: В терпѣнии² вашем стяжите души ваша,³ броду языкови от сицевых наложше, ино тогожде праведнаго многострадалца слово из уст наших испущаем, глаголюще: Господь даде и Господь взя, буди имя Господне благословенно во вѣки. А зане же по естеству и любви не плакатися толикия тщеты всему роду Россійскому нѣсть лѣтъ, найпаче же твоему Пресвѣтлому Царскому⁴ Величеству и сыну преставленнаго сущю и по Господѣ Бозѣ его отческим благословением наслѣднику Царска престола сотворенну. И по разсуждению христіаньскому не удержаватися от излишества рыдания и безмѣрія⁵ слез не лѣпо. Аз и достослезное отшествоие Пресвѣтлаго родителя твоего со плачи о нем общими написати потщахся и рыданий утолительная предположих, яже суть Глас послѣдний, Завѣт премудрый | [519] 516 и Кончина христіанская, всѣми убо желаемая, но не всѣми получаемая, твоему же пресвѣтлому родителю милостию Божию дарованная. Написав же, дерзаю твоему Пресвѣтлому Царскому вручити Величеству, да внигда о отшествий⁶ родителя и Царя возсѣтовати тебѣ, тогда благодати христіанския кончины его утѣшен быти возможеши. И внигда высота сана и свѣтлость славы преимущества ко паче мѣрности веселия восхитити ум устремится, в то время помянеши спасенно от смертна тя корене произведена вѣтвь безсмертную,⁷ враты же смертными дар безсмертия получитьи хотящую. Вручаю паки всесмирно со благонадежным дерзновением, имам бо твердое на Царскую твою милость упование, яко и усердных трудов рачительство сотрудоположником неотриновенно приймеши. И аще что недоумѣнием⁸ моим непомыслно изобрящется, то милосердно неискуству моему прости благоволиши. Обое бо Царскому свойственно имать быти благоутробию, его же призрѣнію милостивному с недостойными моими⁹ молбами всеблагопокорно вручаюся.

Твоего Пресвѣтлаго Царскаго Величества
Присный истинный богомолец.

[fol. 519^v blank]

¹ *Corr. from* Всеа.

² *Corr. from* терпении.

³ *Corr. from* ваша.

⁴ *Ins. above.*

⁵ *Corr. from* безмерия.

⁶ *Error for* отшествоии.

⁷ *6th letter (-c-) ins.*

⁸ *Corr. from* недоумением.

⁹ *Ins. in line and above.*

[520] 517

Благочестивѣйшаго Тишайшаго
Пресвѣтлѣйшаго Великаго Государя
Царя и Великаго Князя Алексия
Михайловича, Всея¹ Великия и
Малыя и Бѣлыя России Самодержца

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ КО ГОСПОДУ БОГУ

Царю небесный, Творче вездѣ сущих
и бывших прежде, и вопред будущих,
Благодарю Тя за вся благодати,
яже изволил миѣ еси подати,
На земли жившу не по дѣлом моим, 5
но по щедротам божественным Твоим.
Славословлю Тя, яко дал ми жити
и от чресл царских в мир² рожденну быти.
Хвалу пою Ти, яко искупити
благоволил мя и крещену быти. 10
Честь возсылаю, яко венцем³ славы
увѣнчал еси верх моя главы.
Кланяюся Ти, яко в санѣ жити
дал супружестем и чада родити.
О всѣх Ти благих славу возсылаю, 15
смирненно к стопам Твоим припадаю,
Моля умилно, да грѣхи простиши,
яже на моей бѣднѣй душѣ зриши.
Аз на мя грѣхи мои Ти вѣщаю,
но о всѣх онѣх истинно ся каю. 20
Грѣшен есмь зѣло, но в Тебѣ аз знаю
милости бездну, в ню же ся ввергаю,
Вопия слезно, да мя очистиши
и паче снѣга щедре убѣлиши.⁴
Мил же ся дѣя, дух мой Ти вручаю, 25
в руцѣ святѣ прими, умоляю,
И всели в кровех свѣтлых со святыми,
сущими в славѣ рабами Твоими.
Еще вручаю в святую десницу
в вдовствѣ остати имущу Царицу, 30

[520^v]¹ *Corr. from* Всеа.² *Error for* мир.³ *Error for* вѣнцем.⁴ *Corr. from* белиши.

Любезна чада и сестры любезны
 Тебѣ предаю, о Царю небесный.
 Сам я изволи, Боже, соблюдати,
 по Твоей воли выну управляти.
 Российско царство, еже дал ми еси, 35
 Боже въсесилный, живый на небеси,
 Вручаю Тебѣ, изволи прияти,
 яко зѣницу ока соблюдати.
 И молю, щедре да благословиши 40
 сына моего и скипетр вручиши
 Сам Феодору Алѣксиевичю,
 от Тебе сушу правому дѣдичю.
 Он вмѣсто мене раб да будет Тебѣ,
 царствующъ в мѣрѣ Царствующю в небѣ.
 Аз же на него руку возложить 45
 содержу волю и благословити.

[521] 518

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ СО БЛАГОСЛОВЕНИЕМ НА ЦАРСТВО

Богом данному Великому Государю Царевичю
 и Великому Князю Феодору Алексиевичю
 Всяя Великия и Малыя и Бѣлыя России
 Самодержцу

Прииди, Чадо, Богом ми данное, скипетру царства
 уготованное.

Прииди,¹ да тя любезно лобзаю
 И волю мою да тебѣ вѣщаю.²
 Царское сердце вѣси в руках быти
 Бога живаго и тѣм ся правити.
 Мое Бог убо сердце есть управил 5
 И на сей глагол Он мя Сам наставил.
 Се, Чадо мое, вѣк мой сократися,
 Волею Бога к концу приближися.
 Во путь вѣчности имам отходити,
 Царство и вся вы нужда оставити. 10
 Оставляю же въпредь Богу святому,

¹ Even lines rather than odd indented to end of fol. 521^r.

² Corr. from вещаю.

По Нем же тебѣ, Сыну любезному.
 На тебѣ мое благословение,
 В царствия всего буди правление.
 Купно молитва до всещедра Бога, 15
 Да тя Сам хранит чрез лѣта премнога
 здрава и крѣпка, благо же деньственна,
 В добротах, в славѣ присно утверженна.
 Мирная лѣта тебѣ да дарует,
 Да царство твое благообилует. 20
 Ты же, восприем благословение,
 прими купно сие велѣние
 Или завѣт наш и тщися хранити,
 аще хочеши благословен быти.

[521*]

ЗАВѢТ

Велѣние 1

Егда изволит Господь дух мой взяти,
 повели чинно тѣло земли вдати,
 О душѣ паки Господа молити,
 да бы изволил в свѣтлой рай вселити.
 Поминания обычай соблюди, 5
 родителей ти никогда забуди.

2

Православную вѣру да держиши,
 Бога во Троицѣ единого чтиши.
 И вся догматы, иже суть писанны
 во книгах святых и иже преданны.
 Раскол из церкви тщися изстребляти 5
 и мятежники тощно укрощати.

[522] 519

3

Церковь святую всячески да чтиши,
 свободу ея вѣрно да храниши.
 Она есть тебѣ духовная мати,
 она тя роди чадо благодати,
 Егда водою и Духом родила, 5
 Богу небесну сына сотворила.

4

Жезл патриаршеск мужа содержаща
и на престолѣ Московстем съдяща
Чти, яко отца, и благословися,
здравым совѣтом его приложися.
Он бо ти может благо совѣщати
и на щедроты Бога наклоняти. 5

5

Супругу нашу, яже тебѣ мати,
яко рождѣшу тя, тѣхся почитати.
Мнѣ ту явиши, отцу, любовь твою,
егда снабдиши, яко мать свою.
Наша плоть она, не забуди ея,
отец от сына хошу любве сея. 5

6

[522ʹ]

Утробу нашу, сына Иоанна
и Петра равнѣ, нам от Бога данна,
Уму твоему и любви вручаю,
яко кровь свою, да чтимиши, желаю.
Един аз отец, едина любовь буди,
тоя являти оным не забуди. 5

7

Кровь моя, сестры, яже мя любляху
и паче себе мене соблюдаху,
Ирина, Анна, Татияна с нима
пред очесама да будут твоима.
Яко самага, мене да любиши,
что им благое, то мнѣ сотвориши. 5

8

Сердца моего радость Евдокия,
такожде Марфа, с нею же Софія,
Екатерина, купно и Мария,
Феодосия, с нею Наталия
И Феодора, сия дщери моя
любезнѣйшия суть же сестры твоя. 5

В сирствѣ останут, ты во отца буди,
яко кровь твою, чтити не забуди.

9

Архиереи и весь чин священный
всегда тобою да будет почтенный,
Егда бо оным почеть сотвориши,
Бога Самого во онѣх почтиши,
Его же они могут умолити, 5
чесого-либо нужда ти просити.

[523] 520

10

Вѣруяй буди, яко хошет снити
с небесе Христос мирови¹ судити
И благо жившым славу вѣчну дати,
а злыя люди огневи предати,
Да в нестерпимѣй муцѣ² пребывают, 5
конца же онѣй никогда познают.

11

Дажь милостиню требующим ея,
распростирай длань десницы твоея.
Возездие же сотворится тебѣ
и в настоящей жизни, и на небѣ.
Даяй есть съяй, имать же³ пожати 5
со приплодием многим во стократи.

12

С добронравными бѣсѣда ти буди,
имѣй во чести премудрыя люди,
Да навькнеши от них благодати
и мудр будеши всяческая знати,
С преподобным бо иже пребывает, 5
сам преподобен от него бывает.

¹ *Error for мирови.*

² *Corr. from муце.*

³ *Ins. above.*

13

Во славь твоей помни разсуждати,
 яко мир¹ не вѣсть постоянствовати,
 Но вся измѣнѣ суть подлежащая,
 яко же скорый вѣтр, преходящая,
 [523ʸ] И, яко облак, скоро претекает, 5
 тако щастие мирское² гонзает.

14

Сдушными врачи любви глаголати,
 от них бо мощно будет тебѣ знати,
 Что душѣ язву смертну содѣвает
 и кая врачба оу исцѣляет.
 И тако, аще случится язвити, 5
 мощно ти будет здраву скоро быти.

15

Добродѣтели богат быти тшися,
 паче сокровищъ тѣми прославися,
 Сокровища бо могут исчезати,
 оныя паки имут пребывати
 И по вся вѣки. Тыя бо и в небѣ 5
 животом вѣчным Бог возмездит тебѣ.

16

Царство от Бога тебѣ ся вручает,
 еже ты саном выжша всѣх являет,
 А яко саном, тако добротами
 буди над всѣми Рускими сынами.
 Тѣх бо высота есть любима Богу 5
 и в людех Царю честь раждает многу.

¹ *Error for мир.*

² *Error for мирское.*

21

[524^v] Егда ся в ризы златы облечеши,¹
 яко персть еси, то да помянеши,
 Да не гордится твое сердце в тебѣ,
 но да, смирен сый, будеши на небѣ.

22

Елма будеши вѣнцем² украшенный
 и на престолѣ царстем посаженный,
 Помяни, яко раб Господа еси,
 яко прочии живуца в небеси,
 И отвѣт Ему имаши воздати 5
 о всѣх, яже ти изволил предати.

23

Сѣдя во славѣ, то поминай тебѣ,
 яко комуждо во персть снити требѣ,
 И нѣсть лѣтъ златом себе искупити,
 нужда и царем в гроб ся преселити,
 Яко же зриши и мене грядуща 5
 плотию в землю и персть в ней будуща.

24

Мудрости ищи и проси у Бога,
 чрез ону помощь будет тебѣ многа,
 Возможеши бо суд правый творити,
 всякое дѣло всечинно вершити.

25

Мудрых совѣты пиши на скръжали
 сердца твоего, а во день печали
 Путь обрящеши ко утѣшению
 и многих скорбей ко удалению.

¹ 3rd syll. (-че-) ins. above.

² Corr. from венцем.

[525] 522

26

Размыслив, слово тщися глаголати,
 всячески же то дѣлом исполняти,
 Твердо бо Царско слово имать быти
 и неизмѣнно, донеле же жити.

27

Его же срамно усты глаголати,
 того блюдиися дѣлом совершати,
 А еже честно из уст испустити,
 то и во дѣло тщися изводити.

28

Сад новый аще водами поится,
 цвѣтет и оwoщь от него родится.
 Ты ум свой словом Бога да поиши,
 добродѣянный плод да сотвориши,
 Ибо Божие слово оживляет
 душу, яко плоть брашно утверждает. 5

29

Иже словесы много обѣщают,
 дѣлом же ничто благо совершают.
 Не приемли их, яко усты блази,
 в самѣх же дѣлѣх благостыни нази.

30

[525^γ]

Всякое дѣло совѣт да варяет
 ум, конец его да предусмотряет.
 От искусных же муж ищи совѣта
 и от разумных вопросы отвѣта.
 Юных разумом да ся не твердиши,
 да Роваамски¹ себе не прелстиши. 5

¹ 5th letter (-a-) ins. above.

31

Велерѣчивым тайны не явиши
и неискусным дѣла не вручиши. ·
Ласкателем же вѣры не имеши,
такое полезно царству поживеши.

32

Аще кто чинно грѣх твой обличает,
не враг ти, но друг, блага ти желает.
Дажь слову мѣсто, ниже возъярися,
от мягкословных¹ паче отвратися,
Сии бо оток в язвѣ утаяют, 5
ови в здравие вредность изтискают.

33

Царя образом вси ся управляют,
житие его своим подражают.
Живи ты убо чисто и трезвенно,
праведно, свято, щедро, божественно.
Людие тебе имут подражати, 5
чрез святость царя и людие святи.

34

[526] 523

Яже подданным творити велиши,
сам прежде закон той да сохраниши,
Паче бо слова дѣло подражают,
иже законом царским подлежат.

35

Противных слову дѣл да не явиши,
яже рекл еси, та да и² твориши.
Иначе совѣсть будет обличати
и соблазн в людех иматся раждати.

¹ *Corr. from* мягкословных.

² *Ins. above.*

Аще же слово с дѣлом согласует,
подчиненныя люди вся пользует. 5

36

Добрыя люди в честь да возводиши,¹
всячески добро оным да твориши,
Имут бо они друзи тебѣ быти,
здравие, славу и честь ти хранити.
Друг же истинный – сокровище благо, 5
стяжательное, аще зѣло драго.

37

Злым челоуѣком да не даси власти,
лутшим бо себе творяют напасти.
Сицевы аще когда возвысиши,
во нѣдро твое змяя положиши,
Иже, елма ся от тебе согрѣет, 5
тя усѣкнуги во час свой доспѣет.

38

[526^γ]

Елма хоцещи друга избирати,
каков бѣ иным, нужда то познати,
Каков бо бяше он Царю первому,
таков же будет и тебѣ другому.
Прав ли прежнему, прав и тебѣ будет, 5
в лукавом паки лукавства прибудет.

39

Златом и сребром купуй други тебѣ,
не в ковчег злато, елма дати требѣ.
Блага есть купля за² злато стяжати
други, с ними же мощно совещати.³

¹ 2nd syll. (-во-) ins. above.

² Ins.

³ Error for совѣщати.

40

От вина многа прилѣжно блюдися,
 трезвенно умен на всяк час хранися,
 Вино бо мудрых разум истребляет
 и на вся злобы люди устрояет.
 Мнози чрез оно, иже святи быша,
 срамная дѣла в мѣрѣ сотвориша. 5

41

Познавай други в год нужды твоя,
 аще додержат вѣрности своя.
 Не суть же друзи, иже оставляют,
 егда велику нужду усмотряют.
 И кто прибытка ради любит тебе,
 не права друга изъявляет себе. 5
 За саму благодсть кто друг ти явится,
 той да любитися тобою и чтится.

[527] 524

42

Сокровище ти правым собранием
 да богатится, не злым стяжанием,
 Не от слез людских, да и праведное
 не будет лестным все истребленное.
 Яко бо сѣно огнь велий снѣдает,
 злѣ собранное правое сгубляет. 5

43

Милостив буди и скор оставляти,
 косен казнити, а готов слушати
 Извинения. Кротость да храниши,
 немного смѣшлив людем ся явиши.
 Тако тя отца паче будут звати,
 нежели Царя за ты благодати. 5

44

Слово праведно тщися глаголати,
 лживаго паки никогда вѣщати.¹
 Ово бо в людех вѣрность утверждает,
 сие же сердца подданных смущает,
 Овое любовь силно умножати, 5
 сие в ненависть мирови² врѣвати.

45

[527*] Врачъ благ зовется, иже добрѣ знает,
 кий пластырь кую болѣзнь исцѣляет.
 Царь же есть добрый, вѣдый, кому дати
 службу приличну и мир³ управляти.
 Разумѣй убо, кто нрава коего, 5
 тогда даждь чины царствия твоего.

46

Лживому мужу слух твой отречеши,
 клеветника же вон да изженеши,
 Да сердца Царска⁴ никогда смущают,
 людей невинных в гнѣв да не врѣвают.⁵

47

Вѣрныя службы тщися воздаяти,
 по достоинству в чины возвыжшати.
 Ублажай словом, дародатен буди
 и возбудиши в вѣрность твоя люди.

48

Егда хоцещи с ким бесѣдовати,
 Разсуди прежде, что ти глаголати,

¹ *Corr. from* вешати.

² *Error for* мирови.

³ *Error for* мир.

⁴ *Ins. above.*

⁵ *Corr. from* вревают.

Да не суетно и вредное слово
 прежде совѣта будет ти готово.
 Иначе лучше будет ти молчати,
 неже во тщету нѣчто провѣщати. 5

49

Дажь милостиню нескудну просящим,
 милосерд буди в обидах слезящим.
 Сира, вдовицы блюди ся презрѣти,
 даждь волный приступ всѣм бѣдным имѣти.
 Тако всѣх, Царю, благоугодиши,
 путь себѣ в небо правый¹ устроиши. 5

[528] 524

50

Ничто невращно в мирѣ² пребывает,
 непостоянства коло вся вращает.
 Ты в случаях всѣх не движим явися,
 но яко камень, в благих утвердися,
 Да тя и страстем знают Царя быти,
 могуша времен измѣну носити. 5

51

Дѣла царственна тошно да твориши,
 ни едина же от них да презриши.
 Нуди сам себе, ин бо не дерзает,
 вѣждь, яко Царь всѣх вся³ Сам созерцает.
 Ты же имаша в Его мѣсто быти,
 точнѣ сам убо вся тщиися правити. 5

52

Предѣлы царства от враг да храниши,
 да врагов с козми никогда впустиши.

¹ *Ins. above.*

² *Error for мирѣ.*

³ *Ins. above.*

Бодрѣ того бдѣти подобает,
да в царство души злый враг не вступает.
Ови бо мирску¹ тщету содѣвають,
врази же духа душу убивают. 5

53

[528^v] Мнози на земли царие бывают,
но не вси в небѣ царство получают.
То бо добротам есть уготованно,
а не скипетром в вѣчность записано. 5
Тщися ты убо все добро творити,
такое и в небѣ Царь можеша быти.

54

Во всѣх ти дѣлѣх ум да разсуждает,
яко Бог свыше вся тайны смотряет,
И елма в сердцѣ твоём что родится,
Божия ока нимало таится.
И в тайнѣ убо от злб соблюдися,
зрим вездѣ Богом выну быти зрися. 5

55

Началство аще за дары дается,
людей правимых живот продается.
Давый бо дары вѣщше хошет взяти
не в винѣ токмо, но напастовати.
Зри убо, да не будет взимание
в царствии твоём, но туне дание. 5

56

Обиду терпѣй, егда притекает,
обидающему суд прав да отмщает.
На лице не зри, равен суд твой буди
всѣм, иже в твоей власти живут люди.
Аще же мстити обид ты презриши,
уже обиду сам ты сотвориши. 5

¹ *Error for мирску.*

57

[529] 525
 Земное царство Богом ти вручися,
 наслѣдник быти небеснаго тщися.
 Земное тлѣнно, нужда оставляти,
 в небеси вѣчно, убо то стяжати
 Достоит, сего благоправлением
 стяжательно бо добростроением. 5

58

Одежду плоти всезлату стяжати
 Царю удобно, но душевно ткати
 Самому нужно, сирѣчь свято жити,
 добродѣтели всякия творити.
 Сию одежду брачну стяжи тебѣ,
 аще хощеши вечеряти в небѣ. 5

59

Смотри прилежно, кто чего достоин,
 мзду всю да имать служити тебѣ воин.
 Честныя честно требѣ почитати,
 худородных же в подвиг возбуждати
 Словом и дары, да ся наставляют
 вѣрно служити и в честь возрастают. 5

60

Мятежи в царствѣ¹ тщися уголяти,
 мир во державѣ² твоей утвержати.
 Терзающия мир да изженеши,
 любящия ѿ в дворѣ да блюдеши.
 Тако сын Божий будеши реченный
 и в царствѣ мира вѣчна водворенный. 5

¹ *Corr. from* царстве.

² *Corr. from* державе.

[529^γ]

61

Совѣтник, правду хотяй глаголати,
 не должен гнѣва от тебе страдати.
 Паче люби ѿ, яко врача блага,
 аще ти душа и честь царска драга.
 Он бо душу ти словом устрабляет,
 что врачъ желѣзом тѣло содѣвает.

5

62

Душа безсмертна есть во плоти тлѣннѣй,
 устроенная к жизни божественнѣй.
 Память ей убо безсмертну стяжати
 тебе чрез дѣла, яже пребывати
 Могут по смерти. Сие же бывает,
 аще кто мужы¹ славны² подражает.

5

63

Прилежи мысли добрыя хранити,
 о честныхъ вещехъ словеса творити.
 Дѣло конечнѣ благо содѣши,
 то бо пожнешь, еже посѣши.
 Съмя суть мысли, стеблие же – слова,
 класы суть дѣла, се жатва готова.

5

64

Не лѣтъ есть в мирѣ³ челоуѣку жити,
 еже бы всегда без грѣха пребыти.
 Всякъ склонен к грѣху, а егда ся кает
 согрѣшивый ти, милость да прощает,
 За что и сам ты милость получиши
 от Бога, егда молбу сотвориши.

5

[530] 526

¹ *Corr. from* мужи.

² *Ins. above.*

³ *Error for* мирѣ.

65

Отвѣтуй кротко тебе вопросившим,
 утѣху подажд в печали унывшим
 Аще не дары, то приятством слова,
 за что благодать Богом ти готова.
 А утѣшенный¹ за глас благодати
 имать тя отца вселюбезно звати. 5

66

Множество талант Бог тебѣ вручает,
 дѣяти куплю тѣми увѣщает.
 Не копай убо в землю неполезно,
 но купи ими царствие небесно.
 Давай торжником,² у тебе просящим,
 плод во стократы и жизнь приносящим. 5

67

Красота плоти пред царьми ставляет,
 лѣпота души Богу присвоает.
 Тебѣ царь Бог есть, на душу смотряй,
 ты ю доброты буди украшай.
 Он, ю возлюбив, представит тя Себѣ
 в свѣтлости вѣчной во веселом небѣ. 5

68

[530^v]

Суесловныя удаляй от себе,
 язык клеветный да не прелстит тебе.
 Во обу правда невмѣстна бывает,
 ов вредотворен, сей же убивает
 Неповинныя. Ты обу блюдися,
 праведнословных слушаай явися. 5

¹ *Corr. from* утешенный.

² *Error for* торжником.

69

Книги историй возлюби читати,
 от них бо мощно, что бѣ в мирѣ,¹ знати
 И по примѣру живот свой правити,
 да бы спасенно и преславно жити.
 Само чтение многи умудряет,
 яко бо свѣщу во тмѣ возжигает.

5

70

Мнози непщуют блаженство взимати,
 но писано есть: блаженнѣй даяти.
 Истинно сие. Взимати блюдися,
 благодаятель² не должник творися,
 Давый бо многа возмездия чаает,
 а восприемших долг Бог Сам воздает.

5

71

Благороден сый, аще злая творит,
 добрую славу роду си позорит.
 Души род благ есть, ибо Бога дѣло,
 от царских чресл ты приял еси тѣло.
 И тѣлом убо царско да живеши
 и душею да божествен будеши.

5

[531] 527

72

Что-либо тебѣ в жизни приключится,
 дух благодарен Богу да явится.
 Ротга блюдися, да ся не лишиши
 мзды воздателны, егда претерпиши.
 Приемли благо, приемли и злое,
 благодарствием спасенно обое.

5

¹ *Error for мирѣ.*² *1st 2 sylls (благо-) ins.*

73

Мало есть правды царю мудру быти,
 а потчиненных¹ мудрости лишити.
 Рѣчки малыя рѣку разширяют,
 мудрии раби царя прославляют.
 Вели и рабом мудрости искати,
 и тою тебѣ будут работати. 5

74

В множествоѣ словес куколь и пшеница,
 ума твоего да вземлет десница
 Чисту пшеницу, куколь да вергает,
 тако вся разум в добро обращает.
 И пчела убо горестъ оставляет,
 а мед вземлющи, соты исполняет. 5

75

[531⁷] Благая совѣсть душу украшает,
 лучше каменей предрагих блистает.
 Богатства гибнут и слава преходит,
 а совѣсть блага вѣчну радость родит.
 Тѣм же храни ю выну неврежденну,
 тако стяжеша душу всеблаженну. 5

76

Елма в десницѣ твоей скипетр зриши,
 правости жезлом сердце да твердиши.
 Егда же вѣнец² главу украшает,
 бремя носити царства увѣщает.³
 Во богряницу свѣтлу облецыся,
 всѣм удом церкви покров сотворися. 5

¹ Syll. -ен-: ins. in line and above.

² Corr. from венец.

³ Corr. from увещает.

77

Лев яко силен во звѣрѣх перствуе,¹
 орел яко быстр в птицах началствует,
 В человекѣх² же царю подобает,
 добродѣтели да вся превышает.
 Потщися убо, да превосходиши,
 яже во власти твоей быти зриши. 5

78

Брани не ищи, развѣ³ понужденный
 досадою враг, иди ополченный.
 Надежды в силѣ да не положиши,
 но пособия свыше да просиши.
 Аще побѣда даст ти ся от Бога,
 благодарствія воздаждь Ему многа. 5
 Ради побѣды не превознесися,
 но в сердцѣ твоём пред Богом смирися,
 А побѣжденным⁴ яростен не буди,
 милость прояви, досаду забуди. 10

[532] 528

79

В крѣпости твоей смерти не забуди,
 яко та равно вся снѣдает⁵ люди.
 Богатых, славных, честных не срамится,
 ниже стругущих царских врат боится.
 Царь и аз до днесь бѣх именованный,
 отсельѣ земля и прах буду званный. 5

80

Изгнание мир,⁶ отчество есть в небѣ,
 тако богатства пресылати требѣ

¹ *Error for* первствует.

² *Corr. from* человекѣх.

³ *Corr. from* разве.

⁴ *Corr. from* побежденным.

⁵ *Corr. from* снедает.

⁶ *Error for* мир.

	Нищих руками, они суть вратницы, ими посылай и хлѣб, и златницы.	
	Что оным даси, в вѣчность сохраниши, что здѣ спрятнеши, того ся лишиши.	5
	Слово пространно хотѣх ти вѣщати, но конец жизни нудит мя кончати.	
	Вократцѣ убо долготь заключаю, ко всѣм добротам тебе увѣщаю ¹	10
	И молю: Тщися вся сия хранити, донде же даст Бог в мирѣ ² тебѣ жити.	
	Нас, родителей, помни поминати, а крови нашей благо содѣвати.	
	Дар Божий еси, убо подобает, да ся по Бозѣ жизнь ти совершает.	15
	И надѣяся, тя благословляю, руку на главу твою полагаю, Да будет она вѣнцем ³ украшенна, от Бога дары всякими почтенна.	20
[532ʹ]	Ты же приклони, да ону лобзаю, уже бо вся вы вскорѣ оставляю.	

ОТВѢТ

Благочестивѣйшаго Тишайшаго Пресвѣт-
лѣйшаго Государя нашего Царя и Великаго
Князя Феодора Алексиевича Всея Великия
и Малыя и Бѣлыя России Самодержца.

	Отче любезный, Царю Алексие, горкия слезы нам есть слово сие, Еже аз слышу, что се глаголеши, како дом царский твой оставляеши.	
	Уже ли на тя смерть ся озлобила, неизбѣжную косу изострила.	5
	Аз главу мою за тя подставляю, да ты живеши, умрети желаю.	
	Живи, мой Отче, живи многа лѣта, аз умру за тя, правовѣрныхъ Свѣта.	10
	Нынѣ ти время прииде пожити, род прославляти, вѣру расширити.	

¹ *Corr. from* увещаю.

² *Error for* мирѣ.

³ *Corr. from* венцем.

[533] 529

Аз же, юн отрок, не могу носити,
еже ты бремя изволил возложить.
Но смерть лютая ничего смотряет, 15
не зрит на слезы, ни вопля слушает.
Что убо имам аз грѣшный творити,
егда имаши сира оставити.
Главу десницѣ твоей преклоняю,
руцѣ и нозѣ отчестѣ лобзаю, 20
Яко изволи мя благословити
и наслѣдствие престола дарити.
О, Отче драгий, что имам воздати
за твоя, яже ко мнѣ благодати?
О, Сердце мое, како имам жити, 25
егда тщишися от нас отходити?
Аз готов в гроб твой, ты же мя садиши
на престолѣ ти и Царя твориши.
Весь мир во что ми? А ты моя радость,
ты ми надежда и сердечна сладость. 30
Но смерть горкая в горестъ измѣняет,
яко во гроб, ты хитити желает.
Во горких убо слезах пребываю,
а слово твое в сердцѣ утвержаю.
Вся велѣния завѣта твоего 35
пишу на сердца скрыжалѣх моего.
Вся велѣния имам соблюдать,
ни на едину черту преступати.
Токмо изволи Бога помолити,
да ми поможет бремя си носити. 40
Твоя молитва, благословение
много наставит мя направление.
Аз же десницу и паки лобзаю,
главу смиренно тебѣ преклоняю.
Изволи во всем сына ти простити, 45
в нем же случися тебе прогнѣвити.
Рцы же к началом царское ти слово,
да всяко сердце будет днес готово
Волю послѣдню твою сохранятьи,
мене за Царя Российскаго знати. 50

[533ʹ]

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко святѣйшему и всеблаженнѣйшему
 Великому Господину Кир
 Иоакиму Патриарху
 Московскому и всея России

Святѣйший Отче, Россійскій Патриархо,
 Иоакиме, велий Иерархо,
 Время прииде Богу ми предстати,
 о строителствѣ слово полагати.
 Молитвам твоим святѣм ся вручаю 5
 и прощенья усердно желаю.
 Изволи душу мою поминати,
 да во Божией буду благодати.
 В мѣсто же себе сына оставляю, 10
 Божия дара Царя нарицаю.
 Он Царь да будет. Ты ему потщися
 во отца быти и выну пецыся
 Во сердцах людских вѣрность утвержати,
 сам же совѣты здравыя даяти.
 Он благодарен хочет быти тебѣ 15
 и Бог возмездит, живущий на небѣ.

ОТВѢТ

Святѣйшаго Иоакима Патриарха Москов-
 скаго и всея России

[534] 530

Благовѣрнѣйший Царю Алексие,
 премногослезно есть нам время сие,
 В не же имаши от нас отходити,
 всякое сердце слезами поити.
 Не можем без слез на тя возглядати 5
 и толь плачевну гласови внимати.
 Но воли Бога кто ся сопротивит?
 Он, егда хочет, мертвит или живит.
 Мы лѣт ти многих от Бога желяхом
 и молбы к Нему о том возсылахом, 10
 Но аще Ему инако есть годѣ,
 еже ти ити к небесной породѣ,
 Буди честь Ему и за сие дѣло,
 а ты, о Царю, надѣйся в Нем цѣло.
 Милость Он многу душѣ ти проявит, 15
 скоро во славѣ небесной поставит.

Се бо кончину благу ти дарует,
 явѣ, яко в рай душу ти готует.
 Аз же Пресвѣтлость твою днес прощаю
 и взаим себѣ тогожде желаю, 20
 А слово твое имам сохранить,
 донелѣ же Бог даст ми в мирѣ жити.
 Честь Феодору царску сотворяю,
 Богом чрез тебе Царя данна знаю.
 Аз богомolec присно его буду, 25
 царских велѣний твоих не забуду.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царицѣ и Великой Княгини
 Наталии Кириловнѣ

[534^ч]

Супруго наша, честная Царице,
 вдовство тя чае, моя голубице.
 Божим судом аз тя оставляю,
 но Ему тебе Самому вручаю 5
 И Феодору, Царю нареченну,
 иже ты имать чести сподобленну
 Выну хранить, яко мать свою,
 воспоминая любовь к себѣ мою.
 Благодарю тя о любви явленнѣй
 и о чести, мнѣ тобою твореннѣй. 10
 Увѣщаю же, да мало слезиши,
 а за мя Богу присно ся молиши,
 Да мя изволит в свѣтлости вселити,
 Он же да даст ти здравѣй долго жити.

ОТВѢТ

Благовѣрной Царицы и Великия Княгини
 Наталии Кириловны

О, прелюбезный Супруже и Царю,
 Богом вѣнчанный Русский Государю,
 Надеждо моя и возвышшение,
 сердца моего возвеселение,
 Пресладок глас твой мнѣ на всяк час баше, 5
 от¹ всѣх печалей мене свобождаше.

¹ *Ins.*

- Настоящий же во мечь ми бывает,
глубоку язву в сердци сотворяет.
Трепет объят мя, полма умираю
и весма мертва аз быти желаю. 10
- Что бо се слышу, яко отходиши,
царство и мене в довствѣ¹ оставиши?
Вдовствуй ты паче, аз умру за тебе,
во твоём гробѣ аз положу себе.
- [535] 531 О, щедрый Боже, даждь Цареви жити,
а смерть на мене изволь обратити.
Сохрани главу, предаждь смерти тѣло,
иду за Царя аз во гроб весело.
Призри на весь дом, тобою почтенный
и честным плодом благоумноженный. 20
- Отврати сирьство и слез лияние,
удержи в жизни всѣх радование.
Но увы, вижду, смерть косу готует,
Бог попустил есть, врач не пособствует.
- Увы мнѣ, вижду, очи помрачает,
Царския перси лютѣ повреждает. 25
- Увы мнѣ, руки вижду ознобленны,
вся тѣла части полма умерщвленны.
Нѣсть у надежда, день печали приде,
воплъ со слезами во дом Царский сниде. 30
- Увы, всѣм слезы, но мнѣ безпримѣрно,
лишаю бо ся любивша мя вѣрно
Мужа и Царя. Оле, како жити?
Без главы тѣло не возмогу быти.
- Свѣт очес моих, увы, угасает, 35
во тмѣ ничто же, развѣ слез бывает.
Солнце ты наше, аще западеши,
нощная бѣдства на ны наведеши.
Горлица аще супруга лишится,
на древѣ живѣ никогда садится. 40
- Чистыя воды не употребляет,
возмущенною жажду утоляет.
Стенет же выну, аки от недуга,
жалостна сущи своего супруга.
- [535^v] Точная печаль и на мя находит, 45
се бо супруг мой и Царь мой отходит
В путь невозвратный и не имам зрѣти
свѣтлаго лица, ниже с ним сѣдѣти.

¹ *Error for* вдовствѣ.

Оле жалости! Друзи, помозите днесь мнѣ рыдати, любовь проявите.	50
Царь умирает, что имам творити, не ктому без слез хощу в мѣрѣ жити.	
Радости сердца, Царю Алексие, ах, зѣло скоро приде время сие.	
Но воля Бога да ся совершает, что Ему годѣ, с нами да бывает.	55
Аз же ко стопам твоим припадаю, в горести сердца умилно лобзаю, Благодаря Тя за вся благодати, яже изволи на мя изляти.	60
Твоя любовь мя сотвори Царицу и Царских свѣтлых чад родителницу.	
Тобою выше всѣх жен сотворенна аз и Велика Княгиня реченна.	
Что убо воздам за ту милость тебѣ, Бог да воздаст ти вѣнец славы в небѣ.	65
Благодарю тя, яко мя вручити Богу изволил и завѣт творити Сыну и Царю новонареченну, да соблюдет мя, чести сподобленну	70
По достоинству. Изволь же явити милость послѣдню и во всем прости,ти, Аще ти что есмь когда согрѣшила чрез время, еже с тобою есм жила.	
[536] 532 Тебѣ же Господь милость да проявит, согрѣшения вся ти да оставит.	75
О нем же имам аз Его молити чрез время, еже даст ми в мѣрѣ жити, А лобзание любезно ти даю, тебе и себе Господу вручаю.	80

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрному Царевичю и Великому
Князю Иоанну Алексиевичю

Сыне любезный, от Бога ми данный,
о Иоанне, Цвѣте мой избранный,
Богу аз тебе всещедру вручаю
и родителски тя благословляю,
Желая, да Бог даст вся блага тебѣ
и наслѣдити царствие на небѣ.

ОТВѢТ

Благовѣрнаго Царевича и Великаго Князя
Иоанна Алексиевича

Отче пресвѣтлый, Царю правовѣрный,
плачь нам дѣши нынѣ ты безмѣрный,
Яко имаши от нас отходити
и во сиротсвѣ млада оставити.
Даждь ми десницу, да ону лобзаю,
слез источником моих окропляю.

5

[536⁷]

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрному Царевичю и Великому
Князю Петру Алексиевичю

Петре мой драгий, Петре возлюбленный,
буди от Бога ты благословенный.
Его десница жизнь твою да правит,
на вся благая ум твой да наставит.
Аз послѣднѣе уже тя лобзаю,
Богу всещедру тебе оставляю.

5

ОТВѢТ

Благовѣрнаго Царевича и Великаго Князя
Петра Алексиевича

О, вселюбезный Отче мой и Царю,
како аз тебе днесь возблагодарю,
Яко изволил мя благословити,
при концы жизни сына не забыти?
Лобзаю ружѣ и нозѣ лобзаю,
а отшествия прегорцѣ рыдаю.

5

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной¹ Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Иринѣ Михайловнѣ

Ирино, Сестро, зѣло любимая,
буди ты Богом выну правимая,

¹ *Error for* благовѣрной.

[537] 533 Его же аз тя милости вручаю,
 сам ся ко гробу мрачну приближаю.
 Молю тя, изволь во всем мя простити,
 о душѣ моей молитвы творити. 5

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
 . Ирины Михайловны

О, Славо наша, Алексие Царю,
 любезный Брате, свѣтлый Государю,
 Что аз се слышу и что созерцаю?
 Сама за тебе умрети желаю.
 Прости мя, Свѣтъ,¹ а Бог простит тебѣ 5
 вся грѣхи твоя, и да вселит в небѣ.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
 Аннѣ Михайловнѣ

Анна, честная Сестро любезная,
 буди благодать тебѣ небесная,
 Жителствуй здрава, в Бога богатися,
 о душѣ² моей Господу молися.
 Прости мя, аще оскорбих аз тебе, 5
 молитвам святым твоим вдаю себе.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
 Анны Михайловны

[537] О, Свѣте сладкий, камо отходиши,
 темную ночь нам и дождь слез твориши?
 Что ти прошу аз? Ты мя в благодати
 соблюдал выну, яко отец и мати.
 Ты мене паче изволи простити, 5
 долг же мой за тя Господа молити.

¹ *Error for Свѣте.*

² *Corr. from душе.*

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Татианѣ Михайловнѣ

Радости моя, Сестро Татiana,
буди ты Богом выну соблюдана.
Аз иду к Нему, тебе оставляю,
всяческих благ ти вседушно желаю.
Ты прости мене и Богу молися, 5
душѣ¹ ми грѣшнѣй² помощи потщися.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Татианы Михайловны

Надеждо моя и упование,
ты нам по Бозѣ был радование.
Днесь нам слез море во сердцах твориши,
яко с престола во гроб отходиши.
В единой аз бѣх с тобою утробѣ, 5
рада была бым и в едином гробѣ.
Но, увы, приде час в слезах остати,
Царя и брата всегорко рыдати.

[538] 534

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Евдокии Алексиевнѣ

Дщи любезная моя Евдокия,
буди благодать на тебѣ Божия.
Аз, твой родитель, тебе оставляю,
Богу же щедру, Отцу всѣх, вручаю.
Он да изволит тя благословити, 5
во вся дни жизни твоя хранити.

¹ *Corr. from* душе.

² *Corr. from* грѣшной.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Евдокии Алексиевны

Отче мой драгий и Надеждо моя,
како без тебе остану тщи твоя.
Ты, мой свѣтилник, но угасаеши,
в нощи печали мя оставляеши.
Что убо имам отсель творити?
Бога о тебѣ всеслезно молити.

5

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Марфѣ Алексиевнѣ

Сладкое Чадо, Марфо возлюбленна,
милость с тобою буди Божественна.
Тщися чрез вѣкъ твой Богу угождати,
а родителя твоя поминати,
Да аз, отец ваш, и мати Мария
удостоймся милости Божия.

[538ʸ]

5

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Марфы Алексѣевны

Сладости наша, Отче прелюбезный,
суд ты во ин вѣкъ нуждается небесный.
Идеши от нас. Что убо творити?
Рыдати горко, Бога же молити,
Да ты отец наш, и Мария мати
будете вѣчно с Богом царствоватьи.

5

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Софии Алексиевнѣ

Вселюбезная Дщи наша София,
Бог да хранит тя и Дѣва Мария
В здравии плоти и во спасении,
живи вѣкъ долгий в благословении.

Богу всещедру аз тя оставляю, 5
поминай мене и мать, желаю.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Софии Алексиевны

[539] 535

Очию Свѣте, сладкий Родителю,
камо ся чщиши,¹ наш Благодарителю?
Вскую во сирствѣ мя оставляеши,
сердце и очи слез исполняеши?
Не имам аз вас во вѣки забыти, 5
но имам Бога за души молити.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Екатеринѣ Алексиевнѣ

Екатерино, Дщи возлюбленная,
буди ты Богом выну храненная,
Ему же аз тя нынѣ² оставляю,
сам ся ко гробу от вас преселяю.
Ты мя в молитвах тщиися поминати 5
и мать твою, да бы в небѣ стати.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Екатерины Алексиевны

Радости сердца и Надеждо моя,
Отче и Царю, гдѣ есть свѣтлость твоя?
Что, яко во гроб хочещи отъити,
нас в слезах многих сиры оставити?
О, Свѣте слаткий, како вас забуду? 5
Донде же живу, поминати буду.

¹ *Error for* тщиши.

² *Ins. above.*

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Марии Алексиевнѣ

[539*]

Цвѣте мой красный, Дщи моя Мария,
желаю тебѣ милости Божия,
Да в ней чрез вѣкъ твой храненна будеши,
добродѣтели небо да стяжеша,
В нем же да и мнѣ даст Бог вѣчно жити,
ты не престани Оного молити.

5

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Марии Алексиевны

О, Солнце наше, что се созерцаю?
От словес твоих запад познаваю.
О, люта ночь ми хочет наступити,
кромѣ матере и без отца жити.
Дождь слезный имам отсель точити,
за тя, за матерь Господа молити.

5

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Феодосии Алексиевнѣ

Феодосие, Дщи, Богом данная,
буди ты свыше обрадованная
Благодатию пресвятаго Бога,
аз же отхожду до гробна чертога.
Ты за мя Царю всѣх вѣкъ помолися
и за матерь ти пред Ним умилися.

5

[540] 536

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Феодосии Алексиевны

Родителю мой усердно любезный,
милость да явит Царь тебѣ небесный.
Аз же не могу радованна быти,
но в слезах многих имам вѣкъ прежити,

Яко мя сиру ты оставляеши,
радости сердца весь дом лишаеши. 5

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великия Княжнѣ
Наталии Алексиевнѣ

Дщи Наталиа, буди ты блаженна,
да тя пѣствует рука Божественна,
Еже бы свято вѣк твой ти прежити
и невѣстою Христу Богу быти,
Ему же аз тя и матерь вручаю, 5
а молитв от вас ко Богу желаю.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Наталии Алексиевны

[540°]

Радости наша, Отче мой преблагий,
по Бозѣ сущих всѣх ми паче драгий,
Како возмогу аз быти блаженна?
На слезы имам быти оставленна.
Христу аз вѣк мой хочу посвятити, 5
о душѣ твоей Оного молити.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благовѣрной Царевнѣ и Великой Княжнѣ
Феодорѣ Алексиевнѣ

Шипче прекрасный, Дщи возлюбленная,
о Феодоро, буди храненная
В милости Бога, Ему же вручаю
аз тя и матерь, а сам ся пущаю
Во путь вѣчности, вы мя поминайте 5
в молитвах ваших. Нищих ущедряйте.

ОТВѢТ

Благовѣрныя Царевны и Великия Княжны
Феодоры Алексиевны

Родителю мой, Богом препочтенный,
слезами вѣкъ мой будет исполненный,
Яко мя в дѣтствѣ хощещи лишити,
престол твой царский на гроб измѣнити.
Увы, мнѣ, сирѣй, без отца остану, 5
Бога молити за тя не престану.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко преосвященным Митрополитом,
Архиепископом и Епискупом

[541] 537 Преосвященных Иерархов лику
честь содѣваю достойно велику.
Милися¹ им дѣя, да мя не забудут,
егда священну совершати будут
Господу жертву. Да изволит дати 5
в свѣтлостѣх душѣ моей пребывати.

ОТВѢТ

Преосвященных Митрополитов, Архи-
епископов и Епископов

Царю пресвѣтлый, слезно глас приемлем,
со рыданием глаголом ти внемлем.
Жизни ти хощем, а ты отходиши
и молитв наших ко Богу просиши.
Буди забвенна егова десница, 5
кто не помянет при жертвѣ ти лица.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко пресвѣтлому Сигклиту и Полатѣ

Здравых совѣтов Подаятелие,
бывшии в нуждах нам приятелие,

¹ *Error for* мил ся.

Здравствовать вам послѣднѣ вѣщаю,
 благодарствие за вѣрность воздаю,
 А молю, сыну нашему радѣйте,
 во чести царстей подолгу имѣйте.¹

5

ОТВѢТ

от пресвѣтлаго Сигклита и Полаты

[541ʹ]

Благочестивый Царю Алексие,
 со плачем слышим слово твое сие
 О отшествии, а сыну твоему
 вѣрность, подданство Цареву нашему
 Общаемся истинно хранить,
 яко тя чтихом, и онаго чтити.

5

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко преподобносвященным Архимандритом,
 Игуменом, ко священным Протопопом и ко
 всему священническому диаконскому ино-
 ческому чину и ко всему Причту церковному

Вси Церковницы, служащи Богу,
 вспомяните мою любовь многу,
 Юже имѣх к вам, ту ми воздадите,
 о душѣ моей Господа молити,
 Уже бо иду Оному предстати,²
 о дѣлѣх жизни отвѣт воздати.

5

ОТВѢТ

Преподобносвященных Архимандритов и
 Игуменов, свещенных Протопопов и всего
 священническаго диаконскаго чина и всего
 Причта церковнаго

Церкве Красото, Поборниче вѣры,
 туга нам нынѣ велика без мѣры,
 Яко твоя жизнь к концу приближися,
 увы, вся Церковь горцѣ прослезися.

¹ *Error for имѣйте.*

² *Corr. from illeg.*

[542] 538

Мы же, помняще твоя благодати,
 Царю, имама тебе поминати
 В молитвах теплых, да дарует тебѣ
 лучшее царство Бог в пресвѣтлом небѣ.

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

Ко благочестивым Князем и Боляром и ко
 всему христолюбивому Воинству

Благороднии Князие, Боляре,
 умилитесь о мнѣ, вашем Царѣ.
 Се бо отхожду во жизнь ина вѣка
 чрез смерть, мертвящу всяка человекѣ.
 И простите мя, во путь отходяща, 5
 слово воздати Господу хотяща.
 Храбрии Вои, и вы нас простите,
 сыну нашему вѣрою служете,¹
 Его же аз вам Царя нарицаю,
 Богу и ему все царство вручаю. 10

ОТВѢТ

благочестивых Князей и Боляр и всего
 христолюбиваго Воинства

[542^γ]

Пресвѣтлый Царю, сие слово ваше,
 яко меч острый, пронзе сердце наше.
 Люта болѣзнь нам, яко отходиши
 и прощения от раб ти просиши.
 Бог тя да простит, Царю правовѣрный. 5
 Оле, дне горка! плачь нам днесь безмѣрный.
 Бог же и сына, в Царя нареченна,
 да хранит здрава, в силах утверженна,
 Его же хотим вси за Царя знати,
 яко же тебѣ, ему работати. 10

ГЛАС ПОСЛѢДНИЙ

ко всѣм православным христианом

Роде Российский, вси православнии
 людие, Христу Богу избраннии,

¹ *Error for* служите.

	Божия милость Царя мя постави, над всѣми вами и славно прослави. Днесъ же велит ми царство оставляти и о всѣх дѣлѣх отвѣт полагати.	5
	Посланник уже ити понуждает, за колесницу гроб уготовляет. Даров не вземлет, не дастся просити, всячески нужда нам есть отходити.	10
	Тѣм же молю вы, любовь ми явите, что согрѣших вам, то вы мнѣ простите. По отшествии душу поминайте, путь ми на небо тако ¹ устройте.	15
	Вмѣсто же себе сына оставляю, вам Феодора Царя нарицаю. Сей возлюбленный сын наш, того знайте, яко же Царя во всем послушайте, А Бог всещедрый вас да умножает, предѣлы царства да распространяет	20
[543] 539	До конец земли и да соблюдает, донде же солнце путь свой совершает. Имѣл бых много днесъ вам глаголати, но недуг слова не дает вѣщати.	
	Прииде конец, тѣм же обращаю слово ко Богу, Тому вы вручаю.	25
	И дух мой, Боже, аз предаю Тебѣ, прими в руцѣ и водвори в небѣ.	

ОТВѢТ

всѣх православных христиан

	О, пресвѣтлая правовѣрных Славо, рода Россійска венчанная ² Главо, Свѣте пресладкий, что се днесъ бывает, яко ты недуг к гробу убѣждает?	
	В самом полудне ночь нам хочет быти, аще ся тщиши во гроб преселити.	5
	В старости вечер ли престарения время с престола во гроб хождения.	
	Но, увы нам, смерть лѣтъ не разсмотряет, кто ся прилучит, того умерщвляет.	10

¹ *Ins. above.*² *Error for вѣнчанная.*

	Нас тысящ много хоти смерти взяти, Царю попусти многолѣтствовати.	
	Но безушная не слушает гласа, не хошет дати пожити и часа.	
	Иди, глаголет, скочася ¹ ти время, остави иным царствованное ² бремя.	15
	Увы нам, увы, что хошем творити, како во путь сей Царю угодити?	
	Течеши, Солнце, к западу твоему, нощ оставляя царствию своему.	20
[543 ^v]	Христианско же, дал Бог, отходиши, прощения бо от всѣх нас просиши.	
	Бог тя, ³ Свѣте наш, да имать прощенна и да сотворит душею блаженна.	
	Мы же имамы Оного молити, да тя изволит в небѣ воцарити.	25
	Пресвѣтлому же сынови твоему вси ся кланяем, Царевн нашему.	
	Ты нарекл еси, мы же почитаем, крест честный в вѣрность усердно лобзаем.	30
	Токмо едино то ны утѣшает, ⁴ яко на царствѣ вѣтвь твоя остает.	
	Чаем, во древо возрастет толико, яко же бяше ты миру ⁵ велико.	
	Прочее в слезы мы ся разливаем, яко ты близу конца быти знаем.	35
	Из сердц глубины глас к Богу возносим, милости тебѣ и нам самым просим.	

И БЫСТЬ КОНЕЦ БЛАЖЕННЫЙ

временья жизни и царствования Благо-
честивѣйшаго Тишайшаго Пресвѣтлѣйшаго
Государя Царя и Великого Князя Алексия
Михайловича Всея Великия и Малыя и
Бѣлыя России Самодержца в лѣто 7784
месяца Ианнуариа в 29 в нощи в час третий.

[544] 540 По скончании же Царя правовѣрна
бысть вопль превелий и туга безмѣрна.

¹ *Error for* скончася.

² *Poss. error for* царственное.

³ *Ins. above.*

⁴ *Corr. from* утешает.

⁵ *Error for* міру.

Негли глас само небо пробиваше,
 Богу о покой блаженный стужаше.
 И елма земли предадеса тѣло, 5
 дождь бѣ слез горких и вопль велий зѣло.¹
 И вперед весь род наш будет поминати
 Царя благаго и сице плакати.

ПЛАЧЬ 1

Слезы в юдоли плача нужда изливати,
 и от глубины сердца горѣ въздыхати
 Ко мѣсту веселия, еже есть в Сионѣ,
 от лица Бога, суща на пресвѣтлом тронѣ.
 Тамо радость присная, юже погубихом, 5
 егда вси во Адамѣ в раи согрѣшихом.
 Здѣ мѣсто рыдания и слез непрестанных,
 рождением идущих из чрезл² первозданных.
 Тамо свѣт не мерцает, ни кончится радость,
 ниже измѣняется горестию сладость. 10
 Нѣсть тамо слезам мѣсто, ни въздыханию,
 но пространное поле есть ликованию.
 Ночь изгнася отгуду и непостоянство,
 вѣчный тамо день свѣтит, здѣ³ же окаянство,
 Иже ничто же стоит долго без измѣны, 15
 и каменнотвердыя здѣ крушатся стѣны,
 Еже вчера многия люди удивляше,
 днесь ся не обрѣтает и аки не бяше.
 [544^γ] Солнце златолучное пресвѣтло сияет 20
 утро, а ко вечеру дождь велий стужает.
 Тишина великая чрез день аще будет,
 буря вѣтрняя и гром в нощи преизбудет.
 Красная весна с лѣтом, яже украшает,
 та с хладною зимою есен обнажает.
 Весма непостоянство во мирѣ⁴ вселися, 25
 узриши, токмо оком умным присмотрися.
 Мало же, когда в радость измѣна бывает,
 обычнѣе из очес слезы источает.
 Родит ли ся человек, мнится радость быти,
 родителей и други онѣх веселити. 30

¹ *Corr. from* зело.

² *Error for* чресл.

³ *Corr. from* zde.

⁴ *Error for* мирѣ.

- Но капля есть радости, море же печали,
 аще быхом истинно дѣло разсуждали,
 Зане же раждающей болѣзнь есть велика
 во казнь, юже изнесл есть небесе Владыка.
 Раждаемый воплствует, А, А, А, глашает, 35
 мужеск пол на Адама слезы проливает.
 Женск же Е, Е, Е, кричит, Евву винующи,
 яко послуша змя, в раи глаголющи.
 Множицею обыче и то ся случати,
 еже матери с чадом во гроб ся вселяти. 40
 Кое то веселие? А отец что дѣет?
 От жалости и плача во силах скудѣет.
 Но дажд мы и то, яко будет совершенно
 без вреждения обу отроча рожденно.
 Не у есть извѣстное о нем веселие, 45
 ибо в воспитании бѣдство превелие
 Родившим о здравии рожденнаго чада
 и от жития пути, гдѣ же ту отрада?
 [545] 541 Ей печаль беспрестанна и вѣща толико,
 елико чад есть много, возрастших колико. 50
 Что же речем о смерти, та что содѣвает?
 Всему извѣстно міру, яко ослезяет.
 Ослезяет же много дома нискородных,
 вѣще того слез точит во великородных.
 Безмѣрный же слез потоп она сотворяет, 55
 во царския полаты, елма ся вкрадает,
 Яко в настоящее лѣто сотворила,
 повнегда Алексия Царя умертвила,
 Царя православна, Царя благочестна,
 на земли убо живша, но весма небесна, 60
 Ибо аще на земли он тѣлом живяше,
 но умом си в небеси Богу предстояше.
 Небесна и за сие мощно нарицати,
 яко небесная он вѣдѣ мудрствовати.
 Тѣло за честь царскую аще украшаше, 65
 тогда добродѣтели душу упещряше,
 Еже есть пред Господем ума смирением
 и о всяческих благих благодарением
 И иными всякими, яже подобает,
 да животно словесно в сердце соблюдает. 70
 Тѣми егда он Богу угоден явися,
 жилищ небесных быти достоин судися,
 В ня же враты¹ смертными вход есть положенный,
 за грѣх Адамов кождо смерти подчиненный.

¹ After враты: враты *del.*

	Тѣм же умерл есть тѣлом Царь благочестивый, но пребывает духом и славою живый.	75
[545 ^v]	Мы желяхом оному многа лѣта жити, блаженно государство скипетром правити. Желяхом, да зрит чада, от чад си рожденна, и та при нем да будут венцами ¹ почтенна.	80
	Но, увы нам, не тако нынѣ сотворися, вмѣсто злата престола в гробѣ положися Алексий Михайловичъ, Царь благочестивый, род Россійский повсюду славно прославивый Оружием десницы, ибо побѣдил есть супостаты Руския, царство расширил есть.	85
	Сия ему сотворшу, что смерть сотворила? Вниде татски в полату, Царя узвила Смертною си косою, и бысть умерщвленный и во тѣсней гробницѣ Царь наш положенный,	90
	На его же измѣну егда обращаем очеса наша, Увы, увы нам, глашаем. Лишихомся очию пресладкаго свѣта, воплствуем при гробѣ, не слышим отвѣта.	
	Отъиде наша радость, како уже жити? В черная облеченни и во слезах быти Хошем, естеству убо довольно творяще и Царя небеснаго о милость просяще, Да Царю Алексию милость Свою явит, душу его во славу небеснѣй поставит,	95
	Да от мытарств воздушных избавит воскорѣ и вселит с праведными в небесном Си дворѣ.	100
	О, даждь то, Христе Боже, работавшу Тебѣ, призри на слезы наша, даждь мзду ему в небѣ.	

ПЛАЧЬ 2

[546] 542	О, смерти, яко горка память твоя ² мужу, во мирѣ содержащу своя Имѣння и весело живущу, благополучну без печали сущу, Возмогающу прияти во пищу сладкая брашна здравому сырищу.	5
	Ей, горка зѣло, ибо страх раждает тому во сердцѣ, кто ю воспоминает.	

¹ *Error for* вѣнцами.

² Сирах 41 *draft autograph MS, GIM, Muzejское sobr. 1705, fol. 45^v.*

- Аще же память не сладка есть тако,
сама не горка может быти како? 10
- Мерзит ю память токмо помянути,
аще и вѣмы, яко не минути
- Нам косы ея и под острою
должно есть выю положитьи свою
- Комуждо, иже во мѣрѣ родися,
аще и первых чести сподобися. 15
- Она великих с малыми равняет,
равно всѣх плоти в землю прелагает.
- Царска тѣлесе не претворит в злато,
но яко нища, в подобное блато. 20
- О, Смерти! что ты во мѣрѣ дѣеши,
вскую вся равно цѣнити смѣеши?
- Царей преславных не почитаеши,
с престола во гроб мрачный вселяеши. 25
- Вскую вся люди твоею косою
сѣчеши,¹ яко зелие с росую?
- Оле! у вижду, власть онѣй дадеся,
ибо трава всяк человек речеся,
- И дние наши цвѣтом подобленни,
тѣм же бываем вси равно сѣченни 30
- Смерти косою, яко и на поли
не избирает трав косец николи.
- [546^γ] Тѣм правом она Царя Алексия
Михайловича, свѣт Росии всея,
Посѣче люте кромѣ избрания,
не имѣючи лиц возглядания. 35
- Что же успѣла? Душу разлучила
от честна тѣла, еже в гроб вселила.
- Взя тѣло во власть, хочет тли предати,
но душѣ ничто возможе вреждати, 40
- Та бо отъиде ко Им же создася
и во утробѣ плоти сочетася.
- Но нѣсть ей корысть и честное тѣло,
ибо востанет то из гроба цѣло
- И много лучше, ибо свободится 45
тли и вѣнами честно украсится,
- Их же четыри мудрии считают
безсмертность, свѣтлость, тонкость,
борзость знают,

¹ *Corr. from* сечеши.

- Нам токмо тщету велию содѣя,
 егда всемирна¹ взяла Благодѣя. 50
 Взя отца сирых, вдовиц защитника
 и обидимых скоро заступника.
 Восхитила есть нищих питателя,
 щедре просящим благих дателя.
 Общаго отца всѣхъ есть умертвила, 55
 нам слез премногих вину сотворила.
 Плачьте убо днесь, вси Россияне,
 и иже в чюждых странах християне.
 Поборник вѣры сильный умертвися,
 смертию красот царских отщетися. 60
 Кто в Бога вѣрит, с нами да рыдает,
 первый столп церкви ко гробу падает.
 [547] 543 Мнѣ аще бы лѣтъ было сотворити,
 вся уды моя в² очи преложити,
 Творил бым убо и море собрал бым, 65
 безсмертно смерти Царския плакал бым.
 Но того нѣсть лѣтъ, ни лѣпо дѣяти,
 убо як лѣпо, годѣ есть плакати,
 Яко есть честно, и что терпит вѣра
 христанская, да есть в слезах мѣра. 70
 Еще полезно плакати есть требѣ,
 да преставленный Царь вселится в небѣ.
 К сим слезам весь сонмъ вѣрныхъ призываю,
 мертву и живым ползу обѣщаю.

ПЛАЧЬ 3

- Страшно со лвом лютым брань есть совершати
 или со медвѣдем борбу содѣвати.
 Не кождо Давыдъски может я терзати
 или, яко Сампсон, челюсти раздрати. 5
 Страшнѣе того есть к смерти приходити
 и подвиг с оною бѣдственный творити.
 Кто бѣ Христос Господь? А Он скорбен бяше,
 егда Ся ко смерти крестнѣй приближаше.
 Бог бѣ и человек, могый побѣдити
 единымъ смертью словом и безсмертен быти. 10
 Обаче: Прискорбна душа, глаголаше,
 Моя есть ко смерти, и зѣло тужаше.

¹ *Error for* всемірна.

² *Corr. from* во.

- Како убо прост муж не имать тужити
 и на саму память смерти скорбен быти?
 [547^γ] Тъм нѣции к¹ онѣи прежде привыкаху, 15
 имя ея ли зрак себѣ представляху,
 Да выну готови будут на брань с нею,
 да не утрашит их мукою своею.
 Василий Великий велѣ гроб творити,
 обаче не скоро онаго вершити, 20
 И едину от раб велѣл поминати
 в свѣтлая праздниства, еже гроб кончати.
 Се же, дабы на смерть готовому быти,
 в свѣтлости славы си смерти не забыти.
 Точнѣ милостивый Иоанн творяше, 25
 на смерть ся лютую тако устраяше.
 Севир паки кесарь в гроб спати вхождаше
 и, лобзяя его, сице глаголаше:
 О Доме мой вѣчный, иже теснотою
 твоею имаши объяти плоть мою, 30
 Его же мир сердца не может объяти,
 оле, како имам в тебѣ почивати?
 Птоломей Филадельф в час пира велика
 согнивши при себѣ главу челоуѣка
 Обыче держати, и раб глаголаше: 35
 Да зрит Величество сию главу Ваше
 И да разсуждает, яко и сей жил есть
 и точен естеством си комуждо был есть.
 Придет же время, в не же ты умреши,
 и подобен сему трупови будеши. 40
 Точнѣ Египтяне прочии творяху,
 в он же бо день свѣтло пиры устраяху.
 Пиющим свободно образ представляху
 мертва челоуѣка, купно увѣщаху:
 [548] 544 Помните, о Друзи, смертны себе быти, 45
 и кто вѣсть, колико время имать жити?
 Ядите и пейте, сей зрак созерцайте,
 яко смертни есте, память соблюдайте.
 О христианския мудрости в поганѣх,
 коль паче та имать быти в христианѣх, 50
 Знающих Суд страшный, злых муку во адѣ
 и мзду преподобных во небесном градѣ.
 Имѣ сию мудрость о Бозѣ почивый
 и поминаше смерть си Царь благочестивый,

¹ *Corr. from* ко.

	И образы мертвых себѣ представляше, егда родителей гробы посьщаше, Повелѣвая же понахиды пѣти, дабы преставленным жизнь вѣчну имѣти. Видя царей гробы, в себѣ помышляше, яко его земля та же ожидаше.	55 60
	Родителей своих, братии и жены и чад гробы видя, баше наученны, Яко и на нь земля усты си зияше, по свѣтлом ложи гроб мрачный готоваше. Тѣм же христіанско жизнь си проводил есть, в заповѣдѣх Бога со страхом ходил есть.	65
	Елма царску свѣтлость свою созерцаше, да Царь будет в небѣ, о том промысляше. Не себѣ искаше славы, но всѣх Богу, и благодаряше Его попремногу	70
	О всѣх данных благих, яже устрояше, яко же вѣрному служѣ подобаше, Поминаше отвѣт, яко дати требѣ Царю всея твари, живущему в небѣ.	75
[548 ^γ]	Тѣм же спасение с страхом содѣваше, смерти посланника бдѣнно ожидаше. Ему же пришедшу болѣзнями многими, вооружилъся есть тайнами святыми, Да смерть, си язвою повредивши тѣло, душѣ ¹ не коснется, оставит ю цѣло	80
	К Тому отходити, Им же есть созданна, и образом Его улѣпотствованна. И тако, егда смерть силнѣ наступила и смертную в тѣлѣ язву сотворила, Душа праведная к Богу преселися, плоть в земная нѣдра с гробом положися.	85
	Нѣсть тщета умершу, ибо временная оставил, отъиде во бесконечная И плотию имать в лучшести востати и мзду трудов своих от Бога прияти.	90
	Нам велий убыток смерть есть сотворила, елма с благотворцем общим разлучила, Его же отсутствия не лѣтъ не рыдати благодарным сущим его благодати.	95
	Каменно то сердце во вѣк да речется, еже в многи слезы днесь не разлитсяя.	

¹ *Corr. from* душе.

- Лютая уена того воспитала,
 кому смерть Царская слез не излила.
 Мы, плотосердии, не можем терпѣти,
 еже бы без многих слез на гроб смотрѣти. 100
- Плачем убо слезно¹ и сердцем рыдаем,
 а на смерть несытну выну вопль издаем:
 О, Смерти лютая! что ты сотворила,
 на кого ты косу свою возложила?
- [549] 545 Слепа еси весма и глуха конечно, 105
 да сокрушит Господь косу твою вѣчно.

ПЛАЧЬ 4

День плача нынѣ есть, Россие, тебѣ,
 слезы на земли и в церковном небѣ.
 Плачь есть духовным, купно и міряном,
 всѣм христианом.

Плачь же великий и неутолимый, 5
 плачь православных сердцам некротимый,
 яко не видим Царя Алексия
 России всея.

Не видим его на свѣтлом престолѣ,
 ниже во вѣрных совѣтников колѣ, 10
 ниже в полатах весело сѣдяща,
 о царствѣ бдяща.

Но увы, видим в гробѣ заключенна,
 всѣх красот царских весма обнаженна,
 бездушна суца, измѣненна зѣло 15
 во земли тѣло.

Оле, что бысть се? Какое сотворися?
 Вмѣсто престола в гробѣ заключися
 Монарха велий, любый христианом,
 страшный поганом. 20

Смерть вселютая сие сотворила,
 силнаго Царя жизни есть лишила,
 отъемши скипетр, поверже в темницу
 вѣрных зѣницу.

¹ *Ins.*

[549^v]

О, вселютая Смерти! Что есть тебѣ
из красот Царских поне мало требѣ?
Вскую мертвиши цари увѣнчанны,
от Бога данны?

25

Не в корысть тебѣ бисер, серебро, злато,
вся ти ничто суть, вся ти, яко блато.
Вскую монархи крѣпкия съчеши
и в гроб кладеши?

30

Тебѣ не корысть, нам же превелика
тщета ся дѣет, и гдѣ есть толика?
Царя вземлещи, Царя преблагаго,
милостиваго.

35

Но всуе к смерти слово простираем,
не слышит она, совершенно знаем.
Уне ко Богу глас наш обратити,
слезно молити,

40

Да благоволит Царя Алексия
в общество взяти радости Своея,
яже в небеси, о том умилимся
и не прелстимся.

К Тебѣ мы убо очи обращаем,
всещедрый Боже, и глас испущаем,
слезными токи зѣло растворенный
всеумиленныи.

45

Остави грѣхи Царю Алексию,
возми из мытарств рукою Твоею.
Представи его милостивно Тебѣ
в пресвѣтлом небѣ.

50

[550] 546

ПЛАЧЬ 5

Путник шествием елма утрудится,
о благосѣнном древѣ веселится,
яко ся в сѣни его прохлаждает
и почивает.

Точнѣ Иона пророк весел бѣше,
егда во кущи в поли почиваше

5

во сѣни тыквы, бѣше бо отрада,
от сѣни хлада.

Но скоро радость в печаль приложися,
ибо в одну ночь тыква истребися. 10
Чрез един токмо день ѿ засѣняла
и прохлаждала,

В нощи бо посла Бог червя точити
оную тыкву и внепотребити.
Подъядѣ червь ю, и суха явися, 15
пророк смутися.

Приложи Господь теплый вѣтр послати
и вѣлѣ солнцу главѣ досаждати
Ионы лучми, иже узноися, 20
обезсилися.

Тогда Иона во жалости бѣше
по тыквѣ,¹ люте¹ душею скорбѣше
и глаголаше: Уне мертву быти,
неже ми жити.

О, святой мужу, аще бы ты с нами 25
пребывал нынѣ с Рускими сынами,
егда не тыква мало изсушися
и истребися,

[550^o] Но превелие древо в Церкве садѣ,
Царь православный во Московстем градѣ 30
от червя смерти, увы, подъядеся,
в землю падеся.

Что бы ты дерзал нынѣ глаголати?
Не токмо смерти сам себѣ желати,
но клятвы на день и ноць полагал бы, 35
люте стенал бы.

Аще же тыква жаль роди пророку,
смерть Царя како Российскому оку
слез не источит, кто не умилится, 40
жесток явится?

¹ *Corr. from* тыквы.

Плачемся убо и горцѣ рыдаем,
 яко во гробѣ Царя созерцаем.
 Хотѣли быхом и мы с ним умрети
 и в гробѣ тлѣти.

Аще не бы Бог инако уставил, 45
 сиротствовати ны живыя оставил,
 Его же воли зло есть преко нти,
 благо годити.

Но и живуще, умы в гробѣ будем, 50
 Царския смерти никогда забудем.
 Слезы нам будут за вино и пищу
 алчну сырищу.

ПЛАЧЬ 6

Елма Иосиф начало держаше
 в странѣ Египта и благо правяше,
 Иаков отец к концу приближися
 и преставися.

[551] 547 Благочестивый сын отца рыдаше, 5
 ему же Египт в слезах общник бяше
 чрез семьдесят дний, се дружество право,
 а не лукаво.

Жители страны пришелца плакаху 10
 и тѣло в землю его провождаху
 в чести велицей. И паки плакаша
 семь дний, гдѣ стаха

На Атадовѣ гумнѣ, и слышаху 15
 плачь их людие, иже ту живяху,
 тѣм плачь Египетск то мѣсто прозваша,
 ни измѣняша

От друзѣй правых началнику бывших,
 с плакавшим слезы своя источивших
 о иностранном мужѣ престарѣвшем,¹
 сто лѣт имѣвшем. 20

¹ *Corr. from* престаревшем.

Много нам¹ паче требѣсть рыдати,
рѣки,² не струи слезны источати
о смерти скорой Царя Алексия

России вся,

Иже Царь земли здѣ природной бяше
и еще лѣта средня живяше,
а смерть лютая его уязвила

и умертвила.

25

О, кто раб вѣрный, чти Царя слезами
и горячими к Богу молитвами.

30

Тѣми провождай онаго до неба

в дом жизни Хлѣба.

Стани здѣ кождо, гдѣ Царь положися,
о душѣ к Богу тѣплѣ прослезися,
да плачь Российский храм сей наречется

35

[551^ч]

и прозвется.

Мир юдоль плача древле нареченный,
здѣ мѣсто плача, гдѣ Царь погребенный,
да прозвется, ту бо подобает,

да всяк рыдает,

40

Ово за жалость тщеты толика,
ово во знамя любве великия,
уже во сердца носим к Государю

своему Царю.

Изряднѣе же достоин слезити,
в молитвах к Богу милости просити,
да спасет душу, от мытарств избавит,

в небѣ поставит.

45

О, благий Боже! Сподоби воскорѣ
вселеннѣи быти ей в небесном дворѣ,
да Тебе славит с Царем Константином

50

и с Владимиром.

¹ *Ins.*

² *Corr. from реки.*

ПЛАЧЬ 7

	Солнце на запад егда притекает, нощ невеселу мiр ¹ содѣвает	
	Отшествием си, гдѣ суть Антиподы за океана глубокаго воды,	
	В ней же, что драго, красоты лишенно и еже честно, лежит поверженно.	5
	Облак премрачный дождь лиет превелий, тма, страхом мати, лишает веселий.	
	Нощ нам велика нынѣ прилучися, егда велие свѣтило пустися	10
[552] 548	На запад жизни и есть под землею, под дцками гроба плотию своею.	
	Тѣм тугу многу облак слез остави, токмо Ты, Боже, от бѣд нас избави.	
	Царь наш Алексий Михайловичь славный, во всѣх четырех мiра концев явный,	15
	Во гроб отшел есть, а мы оставлени вод, яко облак, слезных исполнени.	
	Сердца рыдают, тяжко въздыхаем, яко очию свѣта ся лишаем.	20
	Туга велика, тщета несказанна, всѣм чадом Руским чрез смерть содѣянна.	
	Умерл есть Царь наш, паде радость наша, на нь же по Бозѣ роди уповаша,	
	Лежит во гробѣ. Но Ты, Боже велий, водвори душу в срану всѣх веселий	25
	Царя нашего новопреставленна, сотвори его во вѣки блаженна.	
	Даждь и в небеси ему царствовати, зарями свѣта вѣчнаго сияти.	30

ПЛАЧЬ 8

	В седмый день Господь восхотѣ почити, егда изволи вселенну творити.	
	И той во славу Его освятися, яко все дѣло тогда совершися.	
	По видом убо той же бѣ суббота, еже есть покой, а не дѣл работа.	5

¹ *Error for mipy.*

- [552^γ]
- Во день субботний и Царь наш престал есть
 дѣлати дѣла, иже царствовал есть
 В міръ Россійстем преблаго, преславно,
 яко же концем вселенныя явно. 10
- Он бо о вѣрѣ зѣло подвизася,
 во вся ю концы разширити тщася.
 Зѣло по Бозѣ выну ревноваше,
 ересей прозябль скоро истребляше. 15
- Красоты церкви он бѣше любитель,
 всяких дѣяний преблагих творитель.
 То себѣ токмо он в дѣло вмѣняше,
 что благо людем вѣрным содѣваше. 20
- Дѣлаше паки та нераскаянно,
 благохотно же, никогда престанно. 20
- Днесь же отъиде по дѣлѣх почити,
 Бога за помощь възблагодарити
 И возмездие за труды прияти,
 вѣчно на небѣ с Богом пребывати, 25
- Его же вѣрно мы ему желаем,
 слезы ко Богу о сем проливаем.
 По субботѣ¹ же недѣля бывает,
 воскресение яже нам являет
 Христово прежде, потом же и наше,
 ибо, яко Он из мертвых восташе, 30
- Тако и весь род наш имать востати,
 еже по дѣлом возмездие взяти.
 Встанет убо Царь наш преблаженный
 с плотию паки, вѣны украшенный,
 Егда глас трубный имать вся будити 35
- в день Страшна суда, еже на Суд ити.
- [553]
- Встанет тогда он вѣнец восприяти,
 со Константином купно царствовати,
 Ибо, яко ов Богу работаше,
 православную вѣру разширяше, 40
- Извѣстно встанет. Но нынѣ не встает,
 во гробѣ малѣ тѣлом ся вмѣщает.
 Отъиде от нас, мы сиры остахом,
 вся смерть исполни печали и страхом. 45
- Не можем убо горцѣ не рыдати,
 слезных потоков нужднѣ удержати.

¹ *Corr. from cybbote.*

ПЛАЧЬ 9

	Рыдай, Россие, Царь твой преставися, иже до конец мѣра прославися.	
	Плачи ся, Земле, яко ты остави, иже ты славу всѣм странам постави.	
	Истоци слезы, Церкви наша мати, яко не зриши того днесь стояти,	5
	Иже собою тебе украшаше, за честь ты главу свою полагаше,	
	Иже истинно чадо бѣше тебѣ, вѣрно служи ти во всяцѣй потребѣ.	10
	Царь бѣ Алексий Михайловичъ честный, нынѣ бываетъ гражданинъ небесный.	
	Дивна измѣна: Российское царство на небесное измѣни гражданство.	
	Остави вѣнец, скипетр и державу, преклонилъ Богу под нозѣ си главу,	15
[553 ^v]	Благодаря ѿ за вся благодати, яже изволил в мѣрѣ ему дати.	
	Нас же Оному любезно вручает, да милостивно род нашъ управляет,	20
	За что нашъ долгъ есть слезы проливати, венца ¹ небесна оному желати,	
	Да приметъ ѿ за дѣла благая, яже творяше в мѣрѣ премногая.	
	Приметъ убо, уповаемъ, въскорѣ и внидетъ в радость во небесномъ дворѣ.	25
	Но намъ есть слезно безъ оного жити, яко младенцемъ безъ матерей быти.	

ПЛАЧЬ 10

На всякъ день вечеръ обыче бывати,
повнегда солнце тшитъся западати.
Тѣмъ ны всещедрыи Господи увѣщаетъ,
да каждо знаетъ,

Яко къ западу живота си тшитъся
и къ ноци смерти плотскія близится,

5

¹ *Error for вѣнца.*

яже никого в міръ прощает,
но вся хищает.

Та в яму темну врѣвает¹ убога,
точнѣ богата из злата чертога, 10
равнѣ царь и нищъ во гробный ров входит,
всяк, кто ся родит.

[554] 550

Един есть образ всѣх нас рождения,
но много тысяч видов схождения 15
от жизни к смерти, а не дано знати,
когда престати.

Выну есть нужда смерти ожидати
и в нощи бдѣти, и во дни не спати,
татски бо входит, в двери не толцает,
дом окрадает. 20

Бдяше на всяк час Алексий преславный
Михайловичъ Царь в міръ православный,
чинно смертныя косы ожидаше,
всеготов бяше.

Егда же приде пресланник недуга, 25
горкия смерти нерадостный слуга,
абие нача себе готовати
смерть восприяти,

Ей же пришедшей, Богу дух вручил есть,
тѣлом ся во дски гробныя вселил есть, 30
в них же до Судна дне имать лежати,
Судии ждати.

Отшел же духом на вечерю к Богу
ясти во вѣки в славу Ему многу. 35
Тоя усердно мы ему желаем
и, дал Бог, чаем.

Чаем, а молим прещедраго Бога,
да не лишит ѥ Своего чертога
и даст на ложи небесном почити,
во свѣтъ жити. 40

¹ *Corr. from* вревает.

Сами жа плачем, яко благодати
 не ктому можем от Него познати.
 О, Смерти, что се ты нам сотворила?
 Мiр ослезила.

[554^ч]

ПЛАЧЬ 11

Лютая Смерти, что убо твориши?
 Во дни и в ноци на зло наше бдиши.
 Како тя по нем имам нарицати,
 за лютость твою кое имя дати? 5
 Ты всего мiра пагуба общая,
 мучительница всяких чинов злая,
 Ибо ты равнѣ вся люди губиши,
 а на приход свой нимало трубиши.
 Нища, богата ты равно вземлещи,
 мала, велика, яко серпом, жнеши. 10
 Сильный с немощным равен пред тобою,
 цари и вои сѣчеши косою.
 Раздѣляеши мужа со женою,
 кто исписати может лютость твою?
 Ты вся богатства вѣси отнимати, 15
 цари¹ во гробѣ наги полагаати.
 Иже землею и морем владѣют,
 тобою токмо платенцо имѣют,
 Им же си тѣло в гробѣ покрывают,
 егда ся в землю из полат вселяют. 20
 О, Разбойнице непобѣдимая,
 вездѣ ходящи, никим же зрима!
 Ты на пучинах глубоких топиши
 и всеядущим огнем вся палиши.
 Ты воздух чистый знаеши разлтити, 25
 тѣм челоуѣки бѣдныя мертвити.
 А что на земли злоба твоя дѣет,
 ни един язык изрещи довлѣет.
 [555] 551 О, вселютая! Что ты сотворила
 в России, егда Царя умертвила? 30
 Царя же зѣло славна Алексия,
 всѣх правобѣрных людѣй добродѣя?
 Отгяла еси Феодору Царю
 отца любезна Божиему дару.

¹ *After* цари: и *del.*

Отъяла еси пресвѣтлой Царицѣ Царя и мужа, яко свѣт зѣницѣ. Что Царевичю взяла Иоанну и его брату Петру Богом данну? Отца ты взяла, о, Смерти лютая! Что еси тако немилостивая?	35 40
Что сестрам Царским еси сотворила? С Царем и братом, увы, разлучила. Что напоследок честным дочерем Царя православнаго ты еси отъяла? Отца единѣ чадолюбиваго, всѣм людем, Царя премилостиваго. Оле лютости неизреченныя, тобою, Смерти, нам сотворенныя! Но что нам нужда нынѣ сотворити? О всѣх случаях имама хвалити	45 50
Господа Бога, ключи содержаща жизни и смерти, вся в мѣрѣ правяща. К Нему и руцѣ хошем простирати, да блюдет душу Царску в благодати И въселит ону с духи праведными во свѣтлѣ мѣсте со всѣми святыми.	55

[555ʹ]

ПЛАЧЬ 12

Коль мерзка еси, Смерти окаянна, и на дсцѣ токмо сущи написанна: Костяна еси, не имаши тѣла, зрѣнию очес зѣло невесела. Злобу из зрака мощно естъ познати, яко невѣси добра содѣвати.	5
Бесплотность твое несытство являет, вся тя ядушу ничто насыщает. Безъочна еси, зане же не зриши на сан и на честь, но равно мертвиши Царя с войном, ¹ нища и богата, мужеск пол и женск, и сестру и брата. Ушес лишенна, ибо еси глуха, на плачи, вопли не клониши слуха, Молбы и клича никогда слышиши, каменну твердость в мысли содержиши.	10 15

¹ *Error for* воином.

	Ниже есть нос ти, яко воня блага арамат всяких не есть тебѣ драга.	
	Вскую же нага? Весма да явиши, яко красоты всякия лишиши.	20
	Его же либо съѣчеши косою, наг имать быти в гробѣ пред тобою.	
	О кося паки вѣмы, что являет, яко вся люди она посякает,	25
	Яко же косец зеленую траву, едва оставши малу в мирѣ славу.	
	Вся сия злобы смерть нам днесь содѣя, егда умертви Царя Алексия.	
[556] 552	Не воззрѣ на сан его государский, на вѣнец, скипетр православноцарский.	30
	Не склони ушес на вопль, иже бяше велии, ¹ яко же небо пробиваше.	
	Кадила молитв многих отвратися, паче камене жестока явися.	
	Протяже косу, посяче нам главу Царя велика, точнѣ яко траву,	35
	И спрята в гробѣ, увы, обнаженна, едва платенцем нѣким ² увиенна.	
	Что нам, смотрящим, како не рыдати и слез из очес многих не лияти?	40
	Кременный камень то бы сердце было, еже бы многих слез днесь не точило.	
	Мы на тя горко, о Смерти, рыдаем, да Бог отмстит ти, вседушно желаем.	
	Отмстит же, егда спасет душу его, воскресит тѣло в день Суда Своего	45
	И даст в тли мѣсто ему нетлѣние, за гроб премрачный свѣтло селение	
	В кровех праведных. Дажь же то, о Боже. Ты ходатайствуй, Мариа Госпоже.	50
	Вѣрно он тебѣ по Бозѣ служаше, на сие время помощи прошаше.	
	Днесь требѣ ему, да ты пособиши, матерню милость некосно явиши.	
	Яви, Царице, Госпоже Мариа, избави мытарств Царя Алексия,	55
	Да яко в мирѣ он тя прославляше и в раба тебѣ себе представляше,	

¹ *Error for* велий.

² *Corr. from* неким.

[556ʹ]

За то тобою от злых свободится,
 твоего Сына лицу представится,
 Еже нетлѣнный вѣнец восприяти,
 царствие вѣчно с ним снаслѣдствовати.

60

ЗАКЛЮЧЕНИЕ

Книжицу сию потщахся писати,
 да бы ю чтущым Царя поминати,
 Свято почивша, и Бога молити,
 еже бы в небѣ вѣчно ему жити,
 Его же милость и аз поминаю,
 умилным гласом сице воспѣваю:
 Боже всещедрый, изволи воздати
 явленные ми Царем благодати.
 Даждь небо свѣтло и трапезу вѣчну,
 царствие, славу и жизнь бесконечну.
 Вѣчно блаженство в небѣ ему буди,
 здѣ же со мною да поют вси люди:

5

10

[557] 553

СИЦЕ

Ц а р ю а л е љ и ю м и х а и
 а р ю а л е љ и ю м и х а и л
 р ю а л е љ и ю м и х а и л о
 ю а л е љ и ю м и х а и л о в
 а л е љ и ю м и х а и л о в и
 л е љ и ю м и х а и л о в и ч
 е љ и ю м и х а и л о в и ч ю
 љ и ю м и х а и л о в и ч ю в
 и ю м и х а и л о в и ч ю в ѣ
 ю м и х а и л о в и ч ю в ѣ ч
 м и х а и л о в и ч ю в ѣ ч н
 и х а и л о в и ч ю в ѣ ч н а
 х а и л о в и ч ю в ѣ ч н а я
 а и л о в и ч ю в ѣ ч н а я п
 и л о в и ч ю в ѣ ч н а я п а
 л о в и ч ю в ѣ ч н а я п а м
 о в и ч ю в ѣ ч н а я п а м я
 в и ч ю в ѣ ч н а я п а м я ть

[558]

Главу и нозѣ отчестѣ лобзаю,
 Яко изволи мя благословити
 и наслѣдствие п

[559] 555

ГУСЛЬ ДОБРОГЛАСНАЯ,
 ВОСКЛИЦАЮЩАЯ

Желания всѣх санов и чинов Российских

и

Благопривѣтствия новоцарившемуся
 Благочестивѣйшему Тишайшему Пресвѣт-
 лѣйшему Великому Государю Царю и
 Великому Князю Феодору Алексиевичю
 Всея Великия и Малыя и Бѣлыя России
 Самодержцу

В день веселия сердца его,

во нь же,

Вѣнчай Господь милостию и щедротами,
 Возложи на главу его вѣнец, от камене
 честна всесвященныма рукама Святѣйшаго
 и Всеблаженнѣйшаго Великаго Господина
 Кир Иоакима Патриарха Московскаго
 и Всея России.

Трудолюбием многогрѣшнаго Иеромонаха Симеона
 Полотскаго мысленно сооруженная, усердием уструенная,
 бряцалом пера биенная, рачительства десницею и смирения
 шуйцею ему же, Великому Государю, врученная¹

в лѣто

от начала міра 7185² Месяца Иуния в 18 день
 от рождества же Христова 1676.

[559^v]

Вси мужие браннии, управлени к ополчению, сердцем совер-
 шенным приидоша в Хеврон, да поставят Царя Давида над
 всѣмъ Израилем. Но и вси прочии от Израила единое сердце
 бяху, да царь будет Давид. 1 Паралип: глава 12.

Тя прииму и царствуеши (над всѣми), о них же жадает душа
 твоя, и ты будѣши Царь над Израилем. 3 Царство, глава 11.

Избра Господь Бог Израилев мене от всего дому отца моего,
 да буду Царь над Израилем. 1 Паралипоменон, глава 28.

¹ *Corr. from* врученная.

² *Error for* 7184.

Буди Господь Бог твой благословен, иже восхотѣ ты дати на престол Иизраилев и постави ты Царя над ними творити суд в¹ правду в судбах Его. 3 Царство, глава 10.

Изведе сына Царева и возложи на нь вѣнец Царский и свѣдѣние и воцари его, и помаза его, и плескали рукама и рѣша: Да живет Царь! 4 Царство, глава 11.

[560] 556

Благочестивѣйший Тишайший Пресвѣтлѣший Богом избранный и Богом вѣнчанный Великий Государь Царь и Великий Князь Феодор Алексиевичь Всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержавный Обладателю!

Внегда торжество нѣкое свѣтлорадостное славным міра совершати, обычай имут и устными знаменія того изьявляти органы, ово друг другу привѣтство дѣюще усердное, ово радостнѣ восклицающе, и орудийными свѣтлая радостно играти. Тако бысть во Иизраили ветхом, егда благочестиваго Царя Давида любезнѣйшее чадо Соломон на царстве от иерея помазан бѣше.² Се бо священное глаголет Писание: И взят Садок иерей рог с елеем от скинии и помаза Соломона. И возтрубиша рогом, и рѣша вси людие: Живет Царь Соломон! Егда вострубиша рогом, орудийным гласом новую радость возвѣстиша людем. Внегда возлицаху: Живет Царь Соломон! – устным привѣтством произъявляху веселие сердца и благожелание воцарившемуся Соломону. Подобное дѣйство и в день рождения плотскаго Царя всея твари обрѣтаем, ибо Христу Господу, плотию рождшуся на земли, и словесное небесныя силы славословие воспѣваху восклицающе: Слава во вышних Богу и на земли мир, во человекѣх благоволение! И орудийными цѣвницами, мусикийскими пищалми пастырие свиряху, аки міру всему и друг другу радости новыя | [560^v] о рождшемся Спасѣ міра привѣтствующе. Не точию же в подсолнечнѣй юдоли сичево дѣйство обрѣтаемо есть, но и во выше солнечном эмпирийстем градѣ тожде содѣваемо усмотрѣ³ высокопарный и быстро видящий орел, свягый тезоименник благодати: ибо егда видѣ Агнца, приемша книгу от десницы Сѣдяща на престолѣ, абие чѣтыри животная⁴ и двадѣсат и⁵ чѣтыри старцы падоша пред Агнцем, имуще кождо гусли и фиалы златы, полны фимиама, яже суть молитвы святых, и пѣша пѣснь нову. Се и устно во день свѣтлости пояху и гусльми играху, не бездѣлно бо во руках си держаша я. Аще сиче в небеси, аще тако во Церкви тор-

¹ *Poss. error for и.*

² 3 Царств. 1 *margin.*

³ *Corr. from усмотре.*

⁴ Апок. 5 *margin.*

⁵ *Ins.*

жествующей, достойно убо и праведно нам, сущим на земли во Церкви ратующей, подражати небесныя гражданы и в день радости настоящия и гласы преподобными восклицати привѣтственная и орудии му-сиикийскими играти ликовственная. Космицы убо да ликовствуют космическо. Аз же,¹ старец грѣшный, тшася подражатель быти онѣх старцев святых, земный небесных, егда твою Царскую Пресвѣтлость вижду агнца за кротость, агнца за незлобие, агнца ко своим подданым. Даст же Господь лва крѣпка и страшна врагом, брани хотящым. Егда ти вижду, от первопрестолника церкви, от святѣйшаго и всеблаженнѣйшаго² великаго Господина Кир Иоакима Патриарха Московскаго и Всея России, вся Царская знаменія приемша и тѣми велѣлѣпно, ибо царски, | [561] 557 сияюща: пад лицом на землю,³ главу мою под нозѣ ти преклоняю, чая не поправнѣй ей быти, но яко смиреннѣй вознестися. И ваше бо царско,⁴ еже Божие, свойство – гордыя смирати, смиренныя же возносити. И ожидая не отриновения яростнаго, но златаго ти скипетра на ню во знамение милости возложения, яко же великий Царь Артаксеркс обычай имѣ творити. Имам же в руках моих гусли и фиалу в персѣх, фиалу убо сердца вѣщию плотяну, но рачителством чисто злату, ту же исполненну фимиама молитв прилѣжных и желаний всеблагих, ибо, желая,⁴ молюся и, моляся, желаю, да желз силы послет ти Господь от Сиона и господствуеши посреде врагов твоих. Молюся, да речет о тебѣ Господь, еже о Давидѣ: Обрѣтох Феодора, раба Моего, елеем⁵ святым Моим помазах его, ибо рука Моя заступит его, и мышца Моя укрѣпит его. Нчто же успѣет враг на него, и сын беззаконія не приложит озлобити его. Изсѣку от лица его враги его и ненавидящыя его побѣжду. И истинна Моя, и милость Моя с ним, и имени Моем вознесетсѣ рог его. И положу на мори руку его и на рѣках десницу его. Той призовет Мя: Отец мой еси Ты, Бог мой, и Заступник спасения моего. И Аз первенца положу его, высока паче царей земных, во вѣк сохраню ему милость Мою и завѣт Мой вѣрен ему. И положу во вѣк вѣка сѣмя его и престол его, яко дние неба. Желаю, да благоденствен живеши на престолѣ твоём Царством благочестія во | [561'] разширение, славы Божия во умножение, добродѣтелей христіанских в насаждение, всяких же злодѣяній во искоренение. Желаю, да яко Тиверию, древле во ветсѣ Римѣ воцарившуся, путь нѣкий бывый на странѣ шуией, преиде на десную, по свѣдѣлству⁶ историописателя Плинія, тако во время царствования твоего блаженнѣйшаго⁷ даст десница Божия, еже шуим путем всяческих дѣяній преити в десная,

¹ *Ins. above in Medvedev's hand.*

² *Corr. from всеблаженнейшаго.*

³ *After землю: и del.*

⁴ *Corr. from царское.*

⁵ *Псал. 88 marg.*

⁶ *Error for свѣдѣлству.*

⁷ *Corr. from блаженнейшаго.*

предложитися в правая. Да тако истинствуется велегласным пророченное пророком: И будет все кривое в правое и остроавое в пути гладки. Желая, да будеши Церкви второй Константин или новый Владимир царствию, да будеши силою Александр Великий, добротою Тит Римский, кротостию Давид, мудростию Соломон, благочестием Езекия, промыслом Иосиф, сирым же отец, вдовицам заступник, обидимым свобода, обидящим отмщение, сокращениѣ да реку: Всѣм да будеши вся, да вся всѣх Господеви приобрящеши и тебѣ самому. Молю паки Царя царствующих и Господа господствующих, да вездѣ Сый существом, присутствием и силою в тебѣ и с тобою будет благодатию. Да присущствует правлению ти, судом твоим, совѣтом твоим, начинанием твоим, дѣлом твоим, промыслом твоим, войнам твоим и миру твоему. Да возвеселится Израиль новыи (царство Российское) о Сотворшем его и сынове Сиона Московскаго да возрадуются о тебѣ, Царѣ своем, | [562] 558 и да восхвалят имя Его, в лицѣ и тимпанѣ и во Псалтыри да поют Ему. Сицевыми молитвы и желании нося фиалу сердца исполненну, пою Твоей Пресвѣтлости пѣснь нову, новоцарившемуся Монаршѣ благопривѣтствия и несущу гусли духовную в руках моих доброго гласну зѣло, ибо благая ти звяцающую, желания убо всѣх санов и чинов державы твоея благочестивыя, и привѣтства усердная твоему Пресвѣтлому Царскому Величеству о Божественном главы твоея увѣнчании и о прочих знамениих, Царскому лицу твоему приличностойных поющую, ея же сладостию да возвеселиши сердце твое, да возрадуеши душу ти праведную, да утѣшишися чювствы твоими Царскими. Благоволи гусли сию духовную от мужа духовна Царскою ти рукою из рук богомолца твоего воспряти милостивно, ни за худость вещества внѣшняго отрѣвая, ниже за малость искуства моего в художествѣ питичесем презирая, но по своей Царстей милости благоутробен являясь и пресвѣтлыя зѣнницы сердца твоего обраща¹ на рачительство. Удостой гусли сию прикосновения всечестную руку твоею, видѣния пресвѣтлую очию твоею и приклонения на глас ея ушию ти Царскую. Мене же, смиреннѣйшаго богомолца своего, лобзания щедродаровитыя десницы ти любезнаго сподобити изволи, иже пресвѣтлаго твоего Царскаго Величества призрѣнию, милости и благодати со усердием моим и с недостойными иеромонашескими молбамы весмирно вручаюся.

Пресвѣтлаго Царскаго ти Величества,
милостивѣйшаго моего благодѣтеля
нижайший раб и присный богомолец
Симеон Полоцкий, иеромонах
недостойный²

[fol. 558^v blank]

¹ *Ins. above.*

² Пресвѣтлаго ... недостойный *in Medvedev's hand.*

[562*]

Крест пречестный Церкви слава,
 На нем умре наша Глава,
 Христос Господь, всѣх Спаситель,
 Кровию Си Искупитель.

Хотяй дѣло
 си весело
 совершити,
 должен быти
 креста чититель
 и любитель.

И от него вся дѣла начинати,	в Распятом на нем выну уповати,
Он бо обыче тѣх благословити,	иже крест на ся тшатся возложити.
В началѣх дѣл си и конец дарует,	какова в дѣлѣх кто благотребует.
Крест на демона мечь, от Бога даны,	и на вся, иже гонят христианы.
Сим враг Голиаф адский посѣчеса,	и жало смерти грѣх вконец сотресея.

Сей царем вѣрным
 в бранех помогает,
 нечестивыя
 враги истребляет.
 Он православным
 есть защищение,
 гонителем же
 в водах топление.
 Его здѣ знамя
 впередѣ полагаю,
 Его ти силы,
 Царю наш, желаю.

Да та тя вславит, яко Константина,
 Читателя суца Приснодѣвы Сына.
 Да будет ти крест, яко столп огненный
 в нощи, а во дни – облак Божественный.

Щит твоим людем,
 страх же враждующим,
 на христианы
 со мечем идущим.
 Сам Христос враги
 Своя побѣдил есть,
 крест на побѣду
 и тебѣ вручил есть,
 да христианы
 от варвар спасеши,
 сам в силѣ его
 много лѣт живеши.

[563] 559

ЖЕЛАНИЯ БЛАГАЯ

Благочестивѣйшему Тишайшему Пресвѣтлѣйшему
 Богом дарованному Богом вѣнчанному Государю
 Царю и Великому Князю Феодору Алексиевичю
 Всея Великия и Малыя и Бѣлыя России Самодержцу.

1

Святѣйшаго и всеблаженнѣйшаго великаго
 Господина Кир Иоакима Патриарха Московскаго
 и всея России

Желание

Да благословит тя Господь от Сиона
 на высокочестнѣм¹ мѣсте Царя трона,
 Да благоволит же вѣнчанную главу
 на премнога лѣта соблюдати здраву,
 И да не престанет на ню изливати
 по вся дни Своя даров благодати.

5

2

Благовѣрныя и Христолюбивыя Государыни
 Царицы и Великия Княгини Наталии Кириловны

Желание

Яже содержит Божия десница
 благая людем, всѣх тебѣ Царица
 И мати твоя усердно желает,
 молбы о тебѣ к Богу возсылает,
 Да царствуеши на многая лѣта
 во свѣтлых зарях превѣчнаго свѣта.

5

[563ʸ]

3

Благороднаго и благовѣрнаго Государя
 Царевича и Великаго Князя Иоанна
 Алексиевича

Желание

Иоан имя благодать являет,
 тоя ти брат твой от Бога желает,

¹ *Corr. from* высокочестнѣйшем.

Да тою душа ти будет живленна
и рука Царска выну укрѣплѣнна¹
Скипетр держати вѣрных в правление,
на супостаты мечь во отмщение.

5

4

Благороднаго и благовѣрнаго Государя
Царевича и Великаго Князя Петра Алексиевича

Желание

Петр имя камене толком знаменает,
камень же твердость собою являет.
Петр убо, брат твой, твердо тебѣ быти,
непозыблему на престолѣ жити
Радостно хоцет, и да побѣдиши
вся Голиафы, егда я узриши.

5

5

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Ирины Михайловны

Желание

Ирина мирная имать сказание,
от Ирины тебѣ сие желание:
Да мир во державѣ² твоей водворится,
да каждо о своих благих веселится,
Да мечы на рала будут прекованы,
сулицы на серпы будут предѣланы.

5

[564] 560

6

Благовѣрныя и благородныя Царевны и
Великия Княжны Анны Михайловны

Желание

Анна во имени своем радость носит,
радости Царевна Анна тебѣ просит
От всещедра Бога. Да радость отвсюду
тебѣ ся приносит, печаль ниоткуду.

¹ *Corr. from* укреплѣнна.

² *Corr. from* державе.

От всѣх твоих предѣл да есть веселие,
яко бѣ в дни царя Августа велие. 5

7

Благовѣрныя и благородныя Царевны и
Великия Княжны Татианы Михайловны

Желание

Повелителница толк есть Татианы,
повелительства ти, Царю, Богом данны.
Пресвѣтла¹ Царевна усердно жаелает,
да твой странным царствам жезл повелѣвает,
Правлению его да ся покарят,
иже за пространным морем обитают. 5

[564^γ]

8

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Евдокии Алексиевны

Желание

Евдокии толк есть благоволение,
тоя к тебѣ, Царю, доброхотѣние
Есть, да благих правых всѣх ся насытиши,
желаний сердца ти да ся не лишиши.
И да благоволит Бог всещедрый в² тебѣ,
по временном царствѣ даст и вѣчно в небѣ. 5

9

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Марфы Алексиевны

Желание

Марфа сказанием есть попечение,
Марфы убо тебѣ сие хотѣние,
Да Господь всещедрый печется тобою,
управляя путь твой Своею рукою,
И в попечениих твоих да поможет,
иже все, что хошет, преудобно может. 5

¹ *Corr. from* Пресвѣтлая.

² *Poss. error for* к.

10

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Софii Алексиевны

Желание

Имя Софiя мудрость знаменает,
Софiя сестра мудрости желяет
[565] 561 Главѣ ти царстей, да мудро правиши
данное царство и вся свѣтло зриши,
Яже во оном добрѣ знати требѣ,
Первосудии всѣх дѣл сущу тебѣ.

5

11

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Екатерины Алексиевны

Желание

Екатерина надежду являет,
истинну купно таже знаменает.
Надежды она молит ти у Бога,
и да истинна возсияет многа
В дни царствия ти, за ню же на небѣ
вѣнец нетлѣнный Господь воздаст тебѣ.

5

12

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Марии Алексиевны

Желание

Мария тожде есть, что владущая,
сестра хочет ти под солнцем сущая
Имѣти власти, да вся приведеша
ко Христу Богу, души их спасеша.
Да Владимиру точен ся явиши,
многия роды вѣрны сотвориши.

5

[565*]

13

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
Великия Княжны Феодосии Алексиевны

Желание

Феодосии имя си толкует
 Богоданная, таже усердствует
 Богом данному Царю ти¹ нашему,
 да подаст Господь скипетру твоему
 Вся управляти,² яже обливает
 окиан роды, и неба желает. 5

14

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
 Великия Княжны Наталии Алексиевны

Желание

Имя Наталиа есть день рождения,
 сия желает тебѣ владѣния
 Вездѣ, гдѣ нужда есть от рождения
 водою, Духом, Богу въсынениа.
 Сих же множество родов безчисленно,
 до конец земли в мирѣ разширенно. 5

15

Благородныя и благовѣрныя Царевны и
 Великия Княжны Феодоры Алексиевны

Желание

[566] 562

Что Феодора сестра ти желает,
 Царю пресвѣтлый, имя изъявляет,
 Седмочислием писмен заключенных,
 седми ти хочет даров божественных,
 Да тѣми будет душа исполненна,
 царства держава всечинно строенна. 5

16

Преосвященных Митрополитов, Архи-
 епископов и боголюбивых Епископов

Желание

Архиереи, Богу служащи,
 жертву безкровну Ему носящи,

¹ *Ins. above in Medvedev's hand.*

² *Partially del., corr. from* устроить, управляти *ins. marg.*

Вси ти всѣхъ благихъ усердно желаютъ,
 молбы о тебѣ выну возсылаютъ
 Ко Богу щедрю, да изволитъ дати
 здраво, шасливо тебѣ царствовати. 5

17

Всего пресвѣтлаго Сигклита

Желание

Сигклитъ твой царскій, свѣтлая полата,
 не ищетъ богатствъ, бисерей и злата
 Тако, яко же Царстей ти Свѣтлости
 желаетъ тощю здравия, цѣлости,
 Зане же кождо готовъ умирати
 за тя, всѣхъ Главу, главу полагаати. 5

18

Преподобносвященныхъ Архимандритовъ,
 священнопреподобныхъ Игуменовъ, священныхъ
 Протопоповъ | [566^v] и всего священническаго,
 диаконскаго, иноческаго чина и всего
 причта церковнаго

Желание

Ликъ преподобныхъ отецъ ти желаетъ
 и кождо, иже въ церкви ся труждаетъ,
 Да яко солнце на небѣ свѣтиши,
 мракъ невѣрія въ мѣрѣ истребиши
 И вся ереси, вѣру же святую
 распространиши во страну всякую. 5

19

Благочестивыхъ Князей и Боляръ и всего
 христоклюбиваго воинства

Желание

Кто видѣ, како пчелы матери радѣютъ,
 вся ея правительствомъ во ульи си дѣютъ,
 За ню, яко за царя, главы полагаютъ,
 тако сии за тебе готови бываютъ
 На вся бѣдства и на смерть, желаютъ же тебѣ
 и въ мѣрѣ царствовати, и въ премирномъ небѣ. 5

20

Всѣх православных христиан

Желание

Любезная вещь: солнце, яко освѣщает
и теплотою в мірѣ плоды содѣвает.
Ты православных Солнце за точная дѣла,
тѣмъ же вси тя желаем здрава, славна, цѣла,
Свѣтла, побѣдоносна всегда созерцати,
донде же Господь даст ти міром обладати.

5

[567] 563

Заклучение

Буди же обладатель чрез время толико,
в подложенной скрижали возможно елико
Многа лѣта считати многими премѣны
от среды на вся страны. Буди ж без измѣны.

А т ѣ л а г о н о г а л ѣ т А
т ѣ л а г о н м н о г а л ѣ т
ѣ л а г о н м и м н о г а л ѣ
л а г о н м и у и м н о г а л
а г о н м и у в у и м н о г а
г о н м и у в т в у и м н о г
о н м и у в т с т в у и м н о
н м и у в т с р с т в у и м н
м и у в т с р а р с т в у и м
и у в т с р а Ц а р с т в у и
м и у в т с р а р с т в у и м
н м и у в т с р с т в у и м н
о н м и у в т с т в у и м н о
г о н м и у в т в у и м н о г
а г о н м и у в у и м н о г а
л а г о н м и у и м н о г а л
ѣ л а г о н м и м н о г а л ѣ
т ѣ л а г о н м н о г а л ѣ т
А т ѣ л а г о н о г а л ѣ т А

[567^γ]

Предпривѣтствие

Желания благих всѣх чинов явленна,
 та да исполнит милость Божественна.
 И да приложит ина блага тебѣ,
 яже ти жизни Бог вѣсть быти требѣ. 5
 Аз привѣтствия благая вѣщаю,
 гуслию сею любезнѣ звяцаю.
 В небеси многи старцем гусли бяху,
 вси же едину всѣми пѣснь пояху.
 Аз единою многи пѣсни пою
 по числу гуслей их в честь Царску твою, 10
 Желая, да вси вѣрнии ликують,
 царствия тебѣ вѣрно привѣтствуют.
 Ты же изволи любезно слушати,
 мене в милости своей соблюдатьи.

Привѣтство 1¹

По темный² нощи день свѣтлый бывает,
 солнце лучами всю тму изстребляет.
 Вся веселятся, егда освѣщенна³
 солнцем бывають и преукрашенна. 5
 Человѣкъ грядет дѣла совершати,
 их же не даде нощный мрак дѣлати.
 Птицы из гнѣзд си тощно излѣтають,
 сладкими гласы аер исполняють.
 Звѣрие токмо лютии храняется,
 злобы своея явити срамяется. 10
 [568] 564 И чада нощи свѣта дне гонзають,
 дѣла лукава тмою покрывають.
 Дне же сынове любятъ в свѣтѣ жити
 и дѣлеса дне похвално творити.
 Тѣмже, егда день желанный приходит, 15
 в сердцых⁴ их радость превелику родит.
 И плаватели зѣло веселятся,
 от волн злолютых егда свободятся.

¹ День *del. draft autograph MS GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 66.*

² *Error for* темной.

³ *Corr. from* освѣщает.

⁴ *Error for* сердцах.

	Обще всѣм людем радость ся рождает, егда по многих дождях возсияет	20
	День доброведрный, аки узлащенный, лучесы солнца ясно просвѣщенный.	
	Сицев день нынѣ в России сияет и вѣрных сердца свѣтло озаряет.	
	Мрачная ночь бѣ во Россиистей странѣ, егда пресвѣтлый Царь во гробнѣй ямѣ, Царь наш Алексий Михайлович славный, тѣлом положен, Царь всѣм родом явный.	25
	Дождь слезный тогда на землю лияся, яко свѣт очес наших сопрятася	30
	Во земли мрачней, и досаден бяше, яко отъял бѣ ведро сердца наше.	
	Днес же день велий мирови ¹ сияет, тму в свѣт и слезы в радость прелагает,	35
	Егда от Бога ты нам дарованный, Царь на престолѣ сѣдиши вѣнчанный, О Феодоре Алексиевичю, Россииска царства истинный Дѣдичу.	40
[568 ^v]	Солнце ты наше, убо день великий тобою бысть нам от вѣчна Владыки, В нем же имамы безбѣдно ходити на дѣла наша и радостно жити, Яко же птенцы, сладкогласно пѣти, на твою свѣтлость несмѣженно ² зрѣти.	45
	Токмо кто звѣрем дивым подобится, той в своем ложи негли сохранится, Не могий свѣта твоего терпѣти, яко не может сова солнца зрѣти.	50
	И ³ чада ночи, дѣлатели злаго, гонзати имут дне ти пресвѣтлаго, Да не во злобах будут обличени и правдолубнѣ по дѣлом суждени. ⁴	
	Чада же свѣта, живущии благо, возцѣнят день твой паче злата драго, Возлюбят в его сиянии жити, дѣлеса свѣта на всяк час множити.	55
	Толику дневи приемшу начало, есть веселие во сердцах немало	60

¹ *Error for* мирови.

² *Corr. from* несмеженно.

³ *Ins.*

⁴ *Corr. from* осуждени.

Рабов ти вѣрных, Феодоре Царю,
 царств и князств многих правый¹ Государю.
 И вящше напред имать возрастати,
 егда будеши день той озаряти
 Лучесы доброт, Богу возлюбленных, 65
 міру полезных, тебѣ² же спасенных,
 Ибо имать я Господь ти воздати
 умножением свѣта благодати
 В мірѣ сем мрачнем и в горнем Сионѣ
 днем бесконечным при всесвѣтлом тронѣ, 70
 Их же благ вѣрно аз тебѣ желаю,
 о дни сем свѣтлом привѣтство вѣщаю.³

[569] 565

Привѣтство 2⁴

Многа⁵ свѣтила Богом сотворенна,
 во препространном небѣ положенна.
 Число их Творец Сам всеилный знает
 и имена им Сам же нарицает. 5
 Звѣзд блюстители⁶ немногая знают,
 силу и дѣйство онѣх разсуждают.
 Между же всѣми седмь тѣх обретоша⁷
 свѣтил, планиты яже нарѣкоша.
 Их же два токмо велика реченна,
 во дне и нощи область устроенна, 10
 Луна во область нощи положиися,
 солнце же над днем Богом поставися,
 Еже в срединѣ планит насажденно
 и красотою свѣта исполненно.
 Источник свѣта то ся именует, 15
 яко свѣтилом прочим обществует
 Свѣт свой и мір весь дивне озаряет,
 вся растущая с⁸ земли оживляет.
 Течением си круг земный обходит,
 всякия плоды из земля изводит 20

¹ *Ins. above.*² *Corr. from тебе.*³ *Corr. from вещаю.*⁴ *Солнце del. draft autograph MS GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 67.*⁵ *Corr. from Многая.*⁶ *Corr. from блюстителѣми.*⁷ *Error for обрѣтоша.*⁸ *Ins.*

- И в нѣдрѣх ея крушцы устрояет,
из них же злато и сребро бывает.
Все, еже благо здѣ и красно зрится,
солнца¹ то дѣйством в мѣрѣ изводится,
- Тѣм же кто велик, солнцем нарицаем 25
и царя мѣра солнцу уравнием.
Что аще иным прилично бывает,
кто-либо хошет, то да разсуждает.
- [569^v] Царем Россииским во правду годствует,
да ся от вѣрных кождо именует 30
Солнце за свѣтлость истинныя вѣры,
ею же свѣтит во мѣрѣ без мѣры,
К ней же, егда ся дѣла прилагают
благая, солнце всяко сотворяют.
- Солнце ты убо, Царю Богом данный, 35
будеши в правду от раб вѣрных званный,
Ибо свѣт вѣры от тебе сияет
и дѣлес благих надежда блистает.
- Хощеши быти по Бозѣ ревнитель,
православныя вѣры разширитель. 40
Хощеши раскол всякий изстребляти,
добронравие в людех насаждати.
Имаши умом вѣзде обходити,
да, яко солнце, можеши живити
- Всякое древо во раи мыслѣнном, 45
в царствии твоём Богонасажденном.
А яко солнце Зодии претекает,
такое и тебѣ тещи подобает.
- Дванадесять суть знаменья² в Зодии,
в нем же суть³ люди и звѣри нѣщии.⁴ 50
Первый есть Агнец, в нем же ты ходиши,
повнегда тихость агнчую храниши,
Со незлобием в сердцы ти спряженну,
со смиреніем духа съединенну.
- Вторый есть Телец, во нь же ты вшел еси, 55
егда царствія бремя приял еси,
Еже достоит⁵ не без труд носити.
Бог же изволит⁶ в нем ти пособити.

¹ *Corr. from* солнце.

² *Corr. from* знамена.

³ *Ins. above in Medvedev's hand.*

⁴ *Corr. from* нѣщии.

⁵ *After* достоит: *erasure.*

⁶ *Corr. from* изволил *in Medvedev's hand.*

- [570] 566 Третье мѣсто Близнецы заяша,
в¹ них же Царская будет² Свѣтлость ваша, 60
Внегда потщится с Христом всегда жити
и сердцем своим Ему во храм быти,
Иже сугуб есть, Бог бо совершенный,
в челоуѣчество наше облеченный.
В четвертом мѣсте³ Рак вспянутый витает, 65
его же Свѣтлость ваша прехождает,
Егда от гнѣва к милости вспянутися
и в день ярости к щедротам вратится.
На пятом мѣстѣ Лев есть утвержденный,
зубы и ногти дивнѣ въоруженный. 70
То знамение тогда ты пройдеши,
егда на враги прешрашно пойдеши
И злогордыя будеши терзати,
ли понудиши гласа ти гонзати.
На мѣстѣ шестом Дѣва почивает, 75
юже Пресвѣтлость ваша присещает,
Егда ся молит Марии Дѣвицѣ,
всѣх правовѣрных скорой заступницѣ.
Та да изволит тебе соблюдать,
яко же чадо свое хранит мати. 80
На сѣдмом мѣстѣ Мѣрила блистают,
яже хранити правду поучают.
Ты, Солнце наше, тая присѣтиши,
егда во царствѣ правду утвердиши,
Лестъ же всякую велиши прогнати, 85
в нем же ти Господь хошет помощь дати.
Осмое знамя Скорпий, исполн⁴ яда,
сего ти нужда есть попрасти гада,
[570^γ] Общаго врага рода христианска, 90
змия, глаголю, люта Агарянска,
На нь же ти Господь Сам во помощь⁵ буди,
да свободиши плененныя люди.
Мѣстом девятым Стрѣлец обладает,
иже из лука стрѣлы изпущает. 95
Того ты тогда славно претечеши,
егда Скифския страны попереши,
Луки и стрѣлы онѣх сокрушиши,
гордыя главы до стоп понудиши.

¹ *Corr. from* во.

² Царская будет: будет Царская *numbered above to indicate transposition*.

³ *Error for* мѣстѣ.

⁴ *Corr. from* исполньн.

⁵ *1st syll. (по-) ins. above*.

- О, даждь то, Боже, тебѣ совершити,
что твой родитель умыслил творити. 100
- В мѣстѣ десятомъ есть Козелъ рогатый,
по горамъ скачущь, власами богатый.
В¹ Писании же козелъ знаменуетъ
царя Греческа, – Даниилъ сказуетъ.
Прилично убо нынѣ царствующа 105
в Грѣчестей странѣ чрезъ Козла скачуща
Есть сказывати, ибо есть рогатый
гордостию си и в тлѣнныхъ богатый.
По горамъ скачетъ, егда похищаетъ,
яже высока в мѣрѣ созерцаетъ. 110
- Господь же, Иже гордымъ противится,
тебѣ на помощь молимъ, да² потщится,
Еже подъ твою пречестныя ноги
гордости его преклонити роги.
Тогда ты Козла славно претечеши, 115
егда тѣхъ роговъ оному притреши.
Азъ же и³ весма желаю сломити,
с власовъ и кожи въконецъ обнажити,
Да и всѣмъ тѣломъ в користь будетъ тебѣ.
О, даждь то, Боже, царствуй на небѣ. 120
- Перво⁴ наддесятъ мѣсто державствуетъ
Водолий мокрый. В немъ днесь бышествуетъ
Твоя Пресвѣтлость, егда⁵ обладаетъ,
что Водолию горню подлѣгаетъ.
Еще и тогда будеши ходити 125
по Водолию, егда будутъ плиты
Ратници твои чрезъ морскія воды
къ престолну граду Гречески породы,
Еже изъ скверныхъ взяти Агарянскихъ
рукъ и предати до рукъ христіанскихъ 130
Твоихъ пресвѣтлыхъ. Того ти желаю,
молитвы къ Богу о семъ возсылаю.
Второ⁶ наддесятъ мѣсто Рыбы знаютъ,
яже во водахъ глубокихъ плаваютъ.
Ты, Солнце наше, тыя преходити 135
имаши, егда будеши ловити

¹ Даниилъ 8 *margin*.

² *Ins. above in Medvedev's hand.*

³ *Poss. error for ѝ.*

⁴ *Corr. from* Первомъ.

⁵ *Corr. from* всегда.

⁶ *Corr. from* Второмъ.

	Морем пространным роды окруженны, яко же рыбы, в ¹ водах заключенны, ²	
	И внегода невод твой будет ходити по нѣдрам ³ морским и всяк род ловити	140
	Рыб, тамо сущих, чистых же и скверных, еже есть вѣрных людей и невѣрных.	
	Ты же будеши оны избирати чистыя тебѣ, скверны же вергати.	
	Еще и тогда, внегода ти крестити, даст Бог, Агарян и рыботворити	145
	Из скверных ⁴ змиев водами святыми, да будут Богу рыбами чистыми,	
[571 ^γ]	Яко же святой Владимир содѣя, в царствѣ пространном державы твоя.	150
	Тако и тебѣ даждь Бог сотворити, гдѣ Царь Константин изволил бѣ жити.	
	Вѣры ты его наслѣдник всеправы, ⁵ буди стяжатель купно и державы. ⁶	
	Негли речет кто, яко неудобно лву из зуб ⁷ взяти овцу, ни подобно,	155
	Сицев ⁸ да помнит, яко изхищаше Давид из зубов и лва убиваше.	
	Тоже и лютым медвѣдем ⁹ творил есть, овцы отъемля и самы давил есть.	160
	Аще Голиаф враг той зрится кому, вспоминаю аз Давида тому,	
	Иже и мал быв, порази велика, яко с ним бяше Царь всѣх и Владыка.	
	Взем мечь свой, ему отсѣкл горду главу, воздаде Богу пособлшему славу.	165
	Тако и нынѣ, что нам неподобно видится быти, Богу есть удобно.	
	Токмо потребно есть давидствовати, со Богом жити и в Нем уповати.	170
	Той есть, извѣстно, враг голиафствует, Христа истинна Бога безчестует,	

¹ *Corr. from* во.

² *Corr. from* заключенны.

³ *Corr. from* недрам.

⁴ *Corr. from* *illeg.*

⁵ *Corr. from* всеправый.

⁶ *Corr. from* державы.

⁷ *Corr. from* зубов.

⁸ 1 Царств 17 *margin.*

⁹ *Corr. from* медведем.

	Глаголя хулы, в силѣ уповает, на Израиля нова наступает.	
	Ты, Божий Даре, новоувѣнчанный, ¹ буди от Бога Давыд, нам посланный.	175
[572] 578	Именем его ты вооружися, десницѣ ² святѣй ³ надежно вручися.	
	Та укрѣпит ⁴ тя, даст торжествовати, пѣснь побѣдную свѣтло воспѣвати!	180
	Того весь сонмъ наш вѣрный ти желает, руцѣ ⁵ молебно к Богу воздѣзает.	

Привѣтство 3⁶

	Орел Россииский, под небом лѣтает, гласом славы си весь мѣр исполняяй, Егда во свѣтѣ мысленнаго солнца крылы ⁷ си царства покрываше конца,	
	От вселютыя смерти устрѣлися ⁸ и в вѣнценосной главѣ уязвися, Низпаде ⁹ в яму, в земли ископанну, сотвори слезми землю облиянну.	5
	Остави вѣнцы ¹⁰ честныя си главы, яко бысть тако годѣ Царю славы.	10
	Пал есть и умре, но паки воскресе во своем сынѣ, егда тя вознесе Бог вмѣсто его, еже царствовати, скипетр Россииский преславно держати.	
	О Божий Даре, из Царя рожденный и на престолѣ Царствѣ ¹¹ посаженный, Живет наш Орел в тебѣ и лѣтает, во Солнце славы възлѣтѣти желает.	15
	Яко же отец мѣру баше явен, такое, даст Господь, ты будещи славен.	20

¹ *Corr. from* новоувенчанный.

² *Corr. from* деснице.

³ *Corr. from* святѣй or святой.

⁴ *Corr. from* укрепит.

⁵ *Corr. from* руце.

⁶ Орел *del.*, 3 *draft autograph MS GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 69^v.*

⁷ *Corr. from* крылы.

⁸ *Corr. from* устрелися.

⁹ *Corr. from* Низпадѣ.

¹⁰ *Corr. from* вѣнец.

¹¹ *Corr. from* Царствем.

- И выше, даждь¹ Бог, быти вознесенну,
во честь и славу Орлу обновленну.
- [572^v] Гоняше Орел старый птицы многи,²
прострет и младый на ня своя ноги,
Изряднѣ же на нощныя враны, 25
вѣгнѣздившиися в людей³ вѣрныхъ страны.
О орлѣ вѣстно: той ся обновляет,
да бодрѣй к дѣлу своему бывает.
Тако со Орлом нашим сотворися,
ветхий во млада Орла претворися, 30
Да дѣйствѣнное⁴ во сынѣ лѣтает,
на то⁵ и Господь днесь⁶ тебе вѣнчает,
Царю пресвѣтлый, и хочет ти дати
силу на враги, еже я терзати.
О,⁷ даждь то, Боже, да тебе страшатся 35
врази, як орла вся птицы боятся.
Хищныя тогда на лов не дерзают,
егда близ быти орла познавают.
Даст Бог, при тебѣ не будут дерзати,
иже обычай имѣша хищати. 40
Во гнѣздахъ своихъ спрятатися будут,
да в нихъ главами безбѣдны пребудут.
Вкрилися токмо пѣрнатѣй блаженно,
в добрыхъ перие дѣлесъ божественно.
А Господь даст ти пресилно лѣтати, 45
многи користи от враговъ взимати.
И яко орелъ обыче творити,
будеши твой лов с твоими дѣлити,
Иже вслѣдъ воли твоя лѣтаютъ
и слово дѣломъ тощнѣ исполняютъ. 50
А яко орелъ птенцы си вращает⁸
к солнцу чювственну, да тако⁹ познает,
[573] 569 Кий не отроденъ естества пребудетъ
и кий лѣннинецъ непотребныйъ будетъ.
Бодрый бо свѣтло на солнце глядаетъ, 55
отродныйъ паки очеса смѣжаетъ.

¹ *Corr. from* дажд.

² *Corr. from* многия.

³ *After* людей: *den del.*

⁴ *Corr. from* дѣйственее.

⁵ *Corr. from* той.

⁶ *Corr. from* днес.

⁷ *Ins.*

⁸ *Corr. from* обращает.

⁹ *Corr. from* illeg.

- Тогда он бодра прилежит живити,
гнюснаго паки скоро изгнѣздити.
Подобнѣ и ты люди обратиши
к Солнцу мысленну, да тако узриши, 60
Кто к Свѣту Христу весело смотряет,
или кто очи вѣры си смѣжает.
Свѣтлозрящия будеши щадити,
мрачноочныя велиши лѣчити,
Коллурием я духовным мазати, 65
еже о вѣрѣ в Христа наставляти.
Аще же тогда будут слѣпствоватьи,
изгнѣздиши я из нѣдр благодати.
Еще о орлѣ и то повѣдают,
иже естества его свойства знают, 70
Яко обыче пред птенцы лѣтати,
да ся научат на аер¹ дерзати.
И ты, наш Орле, чаем, сотвориши,
вся твоя люди к небу возбудиши
Вѣры и благих дѣл крилы лѣтати, 75
образ тобою изволиши дати.
На то бо еси Христом возвышенный
и на престолѣ царstem посаженный.
Лѣтай ты убо пред нами высоко,
гдѣ есть блящее неусыпно око, 80
Крилама духа, а славы благия
пери крилама в концы вселенныя,
[573ʸ] Да идѣ же свѣт солнечный сияет,
такое слава ти вездѣ превитает.
Отчества гнѣздо покрывай крилами, 85
вращая сѣти разтерзай ногами.
Вси, иже на тя ковы умышляют,
в ногтех орла ти конец да познают.
Агарян гордых Луна своя роги
да сложит кротко под орла ти ноги. 90
Инако возьм я, Луну да терзает
или во круглость ту да согибает,
Да круглa сущи свѣтом исполнится,
от тебе, Солнца, вся да просвѣтитя
Благочестия свѣтлыми лучами, 95
да иже врази, друзи будут с нами.
О Свѣте² присный, просвѣти вся страны,
даждь Феодору Царю Агаряны,

¹ *Corr. from аерѣ.*

² *Corr. from Свѣтъ.*

Божим даром да будут владоми,¹
 Орлом Россииским к небеси ведоми. 100
 Орел наш к Тебѣ научит я зрѣти,
 к Солнцу истинны, яко своя дѣти.

Привѣтство 4²

Во чрепокожих нѣции считают,
 инии в рыбах порфиру вмѣняют,
 яже прибыток людем содѣвает,
 багр источает,

Им же овчая бывает крашена 5
 волна, послѣжде³ во нити прядена,
 [574] 570 из них же сукно потом содѣвают,
 багр нарицают

Или порфиру. Бѣ же честна зѣло,
 царское токмо покрываше тѣло 10
 или, им же царь изволяше дати,
 лѣть бѣ ношати.

Изряднѣ же царем багряницы
 во честь и в знамя ткаху челоуѣцы,
 яко изрядно багрян цвѣт блистает 15
 и украшает.

То в древних вѣцех во похвалу баше.
 Лутшая строит царем время наше:
 златом, бисерми свѣтло украшает,
 честь умножает. 20

Тако ты нынѣ, Царю, украшенный,
 всѣм, яко солнце, еси проявленный,
 вси на тя очи своя обращают,
 честь должну дают.

Не тако луна полная сияет, 25
 егда лик свѣтлых звѣзд ю окружает,
 яко лице ти от Бога почтенно,
 есть украшенно.

¹ *Corr. from* владомы (or vice versa).

² Порфира *del.*, 4 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie 1705, fol. 76^v.

³ *Corr. from* послежде.

Внѣшню красоту есть любезно зрѣти,
 Бог же внутренюю¹ велит нам имѣти, 30
 сирѣчь доброты. Тыя² Ему любезны,
 суть бо небесны.

Твоя пресвѣтлость, вѣм, яко желает,
 да небесными бисерми сияет
 душа ти Царска. Тѣмже и потщится, 35
 да украсится

[574^v]

Тѣлесе паче, воеже бы Богу
 быти любимѣй в щедротах премногу.
 Сам же изволит Бог ти пособити 40
 душу красити.

Тебѣ достоит тѣх бисер искати
 тщанием, Бог же изволит я дати,
 да ся оными преобогатиши,³
 преблаг явиши.

Внутрний человек твой есть обличенный 45
 в Христа, егда⁴ во нь был еси крещенный.
 Он ему риза, дѣла же ти блага
 красота драга.

Си душевная твоя багряница,
 юже украсит Божия десница, 50
 брачна одежда имать быти тебѣ,
 да яси в небѣ

Брака вечерю Агнча безконечну,
 сладостию же и временем вѣчну,
 и да будеши тамо облеченный 55
 в свѣт божественный.

Здѣ даждь ти Господь свѣтом благодати,
 славы, крѣпости, долгий вѣк сияти,
 вездѣ, гдѣ солнце лучи си пушает 60
 и согрѣвает.

¹ *Corr. from* внутреннюю.

² *Corr. to* Ты; тыя *margin in Medvedev's hand.*

³ *4th letter (-o-) ins. above.*

⁴ *Corr. from* еже.

По земном царствѣ буди Царь и в небѣ,
от славы в славу аз желаю тебѣ
внити и во свѣт небесна чертога,
гдѣ радость многа.

[575] 571

Привѣтство 5¹

Егда на крестѣ Христос Царь висяше,
тогда содѣя спасение наше,
врага же люта въкопец побѣдил есть,
смерть умертвил есть.

Того нам знамя креста даровати 5
благоволил есть, да бы побѣждати
тѣм врага наша безщетно² и цѣло,
въкупѣ весело.

Его бо сила дивная дѣйствует,
чтущим Распята побѣды дарствует. 10
Ей, божественно сие орудие
и оружие!

Егда Константин Великий воеваше
со Максентием и ратно идяше,
еже бы горда тиранна смирити 15
и побѣдити,

Прият от Бога знамение сие
во извѣстное своим спасение.
Велѣ³ бо Господь ему крест сдѣяти,
с тѣм воевати. 20

Царь, вѣрив Богу, повелѣ дѣлати
образы креста и ты утвержати
на знамениих, и бысть побѣдитель,
врагу отмсти тель,

Ибо Максентий, елма кресты зряше, 25
абие страхом с полки объят бяше,

¹ Крест *del.*, 5 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie 1705, fol. 75.

² *Corr. from* безщетно.

³ *Corr. from* велѣл.

чрез мост глубоких вод в бѣгство пустися,
но погрузися.

[575^v]

Оле чудесе! Древле Фараону
образом креста в мори, здѣ оному 30
погружение не случаем бяше,
но Бог творяше.

Того извѣстна Церковь, наша мати,
обыче цари крестом украшати,
да силни будут вопреки стоящим, 35
брани хотящим.

Крест убо, Царю благовѣрный, тебѣ
Бог даровал есть ко всяцей потребѣ,
да, егда его на персѣх носиши,
враги смириши 40

Силою того и в защищение
тебе имаши сие знамение:
щит бо извѣстный крест есть Божественный,
вѣрным спасенный.

Креста образно Моисий воздвизаше 45
руцѣ¹ кои² Богу, егда воеваше
Иисус враги, и дал Бог попрати
злы супостаты.

Ты крест на перси честны воздвигл еси,
ум воздвизая к Живущу в небеси, 50
да в силѣ его враги побѣдиши,
Христа славиши.

Врагом крест соблазн и поношение,
тебѣ он слава есть и хваление.
Тѣм на вѣнцы ѿ на персѣх носиши, 55
Христа в нем чтиши.

Род³ некрещеных очи отвращает,
идѣ же знамя креста созерцает.

¹ *Corr. from* руце.

² *Error for* ко.

³ *After* Род: не *del.*

- [576] 572 Ты же близ сердца честный крест держиши,
Христа любиши. 60
- За что Христос ти любовь Си да явит,
противу врагом¹ пресилна поставит.
Вънцем побѣды тя да украшает
и прославляет
- В четырех странах міра превелика,
яже создал есть небесный Владыка.
Восток и Запад, Юг, Север являют
крест,² да тя знают. 65
- Тамо сущии дары да приносят,
Гаваонитски милости да просят. 70
О, даждь то, Христе, вѣрным созерцати,
Тя величати!

Привѣтство б³

- Златыя⁴ вѣнцы художник дѣлает,
каменнем я честным украшает,
Но главы тѣми царския вѣнчати
есть то Божия дѣло благодати,
Иже Сам родом цари уставляет 5
и главы онѣх свѣтло украшает,
Да вси знающе, яко живый на небѣ
Царь царя в мірѣ ко общей потребѣ
Сам утверждает, достойно бы чтили,
сущу от Бога вѣрно бы служили. 10
И аще зрится первый жрец вѣнчаяй,
на сам есть Господь тайно украшаяй.
Орудие есть в дѣлѣ сем святитель,
вомѣсто⁵ Бога Самого служитель.
- [576^γ] Сам же Создатель есть избратель главы 15
и возложитель честна вѣнца славы,
Ибо и пророк Богу причитает,
яко он вѣнец славы возлагает.

¹ *Corr. from врагов.*

² *Ins. in Medvedev's hand.*

³ *Вѣнец del., 6 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie 1705, fol. 65.*

⁴ *Corr. from Златая.*

⁵ *Corr. from вѣмѣсто.*

Возлагает же, да знает вѣнчанный,
 яко на дѣло царско есть избранный, 20
 Не празден быти, но труд полагати,
 о всѣх безбѣдствѣ людей промышляти,
 Хранити правду, бѣдных защищати,
 на супостаты мечь остр извлекати.
 Красен есть убо вѣнец и блистает 25
 свѣтом камней, но в тай увѣщает,¹
 Яко, елико злато превосходит
 вся крущцы, яже земля мати родит,
 Толико царю должно лучшу быти 30
 от всѣх, яже Бог изволил вручити
 Его державе. И тако свѣтити
 благими дѣлы, донели же жити,
 Паче всѣх людей, яко же сияют
 камни, иже главу украшают,
 Паче камней, верху земли сухих, 35
 несравнимую тым цѣну имущих.²
 И тягость злата, мню, то знаменает,
 яко нелегко бремя возлагает
 На вѣнценосца рука щедра Бога,
 ибо в царствии дѣла зѣло многа. 40
 Аще и то есть в златѣ знамение,
 не буди тебѣ о сем сумнѣние,
 Пресвѣтлый Царю, от Бога избранный
 и вѣнцем честным свѣтло увѣнчанный,
 Вѣсть Бог, елико кому налагати³ 45
 бремя, да может удобно двизати.
 Ктому⁴ и Сам Он пособник бывает
 тѣм, им же бремя велие възлагает.
 Не сумнив буди, паче веселися,
 яко сей вѣнец на тя возложися. 50
 К нему от Бога ты предустановленный,
 к нему от ложесн ты царских рожденный.
 Не обременит он главы твоея,
 Бог не лишит тя помощи Своея.
 Хочет ти ону выну посылати, 55
 в дому и в полцѣх свыше подаяти.
 Лобзай вѣнѣц сей, с ним на твою главу
 Бог изливает благодать и славу.

[577] 573

¹ *Corr. from* увещает.² Паче (line 35) ... имущих *margin* in Medvedev's hand.³ 3rd syll. (-га-) *ins. above*.⁴ Before Ктому: И *del*.

Иже от Бога устроенъ есть в небѣ,
 той днесъ праведно воздадесе тебѣ. 60
 Дар онъ есть Божий, тебе украшая,
 взаемъ отъ тебе свѣтлость си общай.
 Онъ тебѣ злато, ты адамантъ ему,
 даръ Божийъ сличный дару Божиему,
 В немъ же ты зряще, точнѣ восклицаемъ,¹ 65
 что Соломону восклицанно знаемъ:²
 Дщери Сиона Руска, изыдите,
 Царя во вѣнцѣ Феодора зрите,
 Имъ же вѣнча и Церковь, наша мати,
 еже многими царствы обладати! 70
 Зряще же, руки воздѣйте до Бога,
 да дастъ вѣнчанну Царю лѣта многа.

[577*]

Привѣтство 7³

Богъ боговъ и всѣхъ Господь, егда послышаше
 Мойсѣя во Египетъ и бога прозваше
 Его Фараонова, жезлъ ему вручилъ есть
 во знамение власти, ею же почтилъ есть. 5
 Тѣмъ онъ божественная чюдеса творяше,
 земля, море, воздухъ того послушаше.
 Преславный Царь Артаксерксъ жезлъ держа рукою,
 имъ же обыкълъ являти людемъ милость своюю.
 Елма бо непризваннымъ внити не лѣтъ бяше
 к нему, протягнениемъ жезла проявляше 10
 Милость, во еже к нему волно приступити,
 яко же Есфирѣ ту восхотѣ явити.
 И правителемъ инымъ жезлы ся вручаху,
 иже власть ихъ надъ людемъ данну знаменаху.
 Псаломникъ жезлъ правости и жезлъ правления 15
 именуетъ я въ псалмѣхъ, и жезлъ казненія.
 Изряднѣ же царю жезлъ приличествуетъ,
 иже безчисленныя люди державствуетъ,
 Во знамение власти, данныя отъ Бога,
 на право правление сонма людей многа. 20
 Сей, именемъ скипетра мудрыми прозванный,
 бываетъ же изъ злата чистаго созданный

¹ 9th letter (-e-) ins. above.² Пѣс: Пѣс: marg. in Medvedev's hand.³ Скипетр del., 7 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie 1705, fol. 72.

- [578] 574
- И честным каменем¹ украшен² бывает,
лѣпотою инья жезлы превьжшает,
Царскому достоинству да будет приличен, 25
нижае сановитым людем не обычен.
Сицев твоей Свѣтлости Царстей есть врученный
во знамение власти скипетр божественный,
Царю наш Феодоре, из Царя рожденный, 30
из Алексия славна, вѣнцем днесь почтенный.
Той да будет в жезл силы, дарованный тебѣ
от Господа сил горних, живушаго в небѣ.
Да с ним данныя силы вси врази страшатся
и главами ногам ти Царским поклонятся.
Моисиева да будет при нем жезла сила, 35
яже бы церкви враги в мори погрузила.
Христоимѣнитых же полки да спасает,
от гонителей лютых вся да освобождает.
Внутрь царствия да будет он жезл правления,
заблуждшим на истинны путь наставления, 40
Законопреступником язв наложения,
неисправимым паки главна казнения.
Тако он жезл правости будет пребывати,
знаяй мзду коемуждо подѣлом воздати.
Два жезла Захарии Господь поминает,³ 45
доброты и схинизмы сам я нарицает.
Твой един обѣ силѣ да содержит в себѣ:
доброты к правовѣрным, к невѣрным же
требѣ,
Да будет жезл схинизмы, да бы я вязати
вервием учинения и Христу плѣнати. 50
Противящимся паки да будет желѣзны,⁴
сокрушаяя я, яко сосуды скуделны.⁵
Церковь православную он да утверждает,
волки овцохищныя вся да прогоняет.
Иеремиа⁶ пророк усмотрѣ жезл бдящий, 55
твой жезл царский да будет на вся страны
зрящий,
Еже подданных своих нужды созерцати,
от обилия царска скудость исполнати.

¹ *Corr. from* каменем.

² *Corr. from* украшеннѣ.

³ Захар. 11 *margin* in *Medvedev's hand*.

⁴ *Corr. from* желѣзный.

⁵ *Corr. from* скуделный.

⁶ Глав. 1. *margin* in *Medvedev's hand*.

- [578^v] В заперѣльных же странах вся да усмотряет,
кто есть храняи¹ дружество, кто яму копает. 60
Той егда изволиши к вѣрным протязати,²
милость приступления к тебѣ проявляти,
Яко же Есфир конец жезла цѣловаше,
так о лобзати имать жезл твой сердце наше,
Его же ти желаем много лѣт держати, 65
даже сам восхощеши в небеси витати.

Привѣтство 8³

- Егда царь на царство помазан бывает,
шуйцѣ архиерей державу вручает,
Тѣмже хотяи лице царско написати,
сей хранит обычай, да бы начертати
В десницѣ жезл скиптра, в шуйцѣ⁴ же державу 5
обладающему землею во славу.
Ту же кругловидно вси изображают,
верху же ея крест честный утверждают.
В шуйцѣ негли за то, яко добродесно⁵
не земно богатство, но царство небесно. 10
И⁶ о мудрости то Приточник вѣствует,
что в шуйцѣ славу и богатство пѣствует.
Мудрости царие убо подобятся,
ими же земная во шуйцѣ держатся.
Кругловидность ея негли знаменует, 15
яко в единой руцѣ непостоянствует,
Но из руки в руку скоро претекает
и паки во ину, что коло, бѣгает.
[579] 575 Крест выше державы честный напишуют,
крестом мир спасенный быти извѣствуют, 20
Или яко Христос вѣрных Си державу
вручествует в Свою божественну славу.
Его ради славы тебѣ есть врученна
Руская держава, свѣтом просвѣщенна,
Тебѣ, Феодору Алексиевичю, 25
многих царств, княжств и земель правом
Дѣдичу,

¹ *Corr. from храняи.*

² *3rd syll. (-за-) ins. above.*

³ *Держава del., 8 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 73.*

⁴ *Corr. from шуйце.*

⁵ *After добро: дѣют не del..*

⁶ *Прит 3 ins. marg. in Medvedev's hand.*

Ея же пространство хотяй описати,
 должен бы премного путешествовати
 Во странѣ Европстей, в далецей Азии,
 безчисленнии гради нам незнаемии. 30
 Сокращеннѣ убо хотяй ю познати,
 полну твою титулу да тщится читати:¹

Божиею² милостию Великий Государь Царь и Великий
 Князь Феодор Алексиевичь Всея Великия и Малыя и Бѣлыя
 Росии Самодержец Московский, Киевский, Владимирский,
 Новгородцкий, Царь Казанский, Царь Астраханский, Царь
 Сибирский, Государь Псковский и Великий Князь Смолен-
 ский, Тверский, Югорский, Пермский, Вятский, Боягорский
 и иных, Государь и Великий Князь Новагорода, Низовские
 земли, Черниговский, Резанский, Ростовский, Ярославский,
 Белоозерский, Удорский, Обдорский, Кондинский и всея
 Сѣверная страны Повелитель и Государь Иверския земли,
 Карталинских и Грузинских царей и Кабардинския земли,
 Черкасских и Горских Князей и иных многих государств и
 земель Восточных и Западных и Сѣверных Отчичь и Дѣдичь
 и Наслѣдник и Государь и Обладатель.

Ей же да приложит Господь и новыя
 от стран супостатов Христовых многия,
 Да твои предѣлы вездѣ пространятся,
 чюждии родове ти да поклонятся. 35
 Вся же сия в славу тебе воцаривша,
 на отчѣ престолѣ честно посадивша.
 А Он взаим тебе изволит славити,
 воинство державы твоя крѣпити
 На полки вражия. Кътому и на небѣ
 вѣнец славы вѣчны уготовует тебѣ.³ 40

[579^v]Привѣтство 9⁴

Соломон мудрый, егда царствоваше,
 мир имѣ велий и пребогат быше.
 Умысли престол себѣ соружити,
 ему же точну в мирѣ бы не быти.

¹ Здѣ титула, аще есть потребно *draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 73^v.*

² *These lines of prose text in Medvedev's hand.*

³ Ей (*line 31*) ... тебѣ *in Medvedev's hand.*

⁴ Престол *del.*, 9 *draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 71.*

	Лучми твоими оны озаря и вся вѣрныя тѣплѣ согрѣвая.	45
	Мы же имамы Господа молити, да благоволит престол утвердити Ваш в царствѣ, яко течение солнца имать пребыти до всемірна конца.	50
	Мафусаилов ты вѣк да сѣдиши, потом небесно царство наслѣдиши. Донели же Москва во Оку ¹ впадает и та во Волгу пространну вplyвает, Престол ваш царский недвижим да будет и сѣмя твое на нем да пребудет.	55
[580 ^γ]	До их же времен рыбы вод желают и пернатая воздух прелѣтают, Дотолѣ ² дажд Бог престолу стояти и твоей крови на оном сияти, И донели же от пресвѣтла солнца день ся раждает во вся міра конца, Дотолѣ слава ваша да лѣтает вездѣ, гдѣ воздух вѣтры си пушает.	60

Привѣтство 10³

Бог херувиму повелѣ хранити
земнаго рая, да бы приступити
никто же дерзал, и мечь вручи ему,
служѣ Своему,

Меч же огненный скоровращный зѣло,
да бы Едемский сад пребывал цѣло
и древо жизни да бы некосненно,
тому врученно.

Ты слуга Божий вѣрный, Царю, еси,
точн херувиму, аще и в тѣлеси.
Тебѣ от Бога жива есть врученный
рай наш мысленный –

Церковь святая, в ней же процвѣтает
древо животно, еже оживляет

¹ *Corr. from illeg* (?ону).

² *Corr. from* доколѣ.

³ Меч *del.*, 10 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 74.

- всѣх души вѣрных выну же всецѣло
Христово тѣло. 15
- Суть в ней и ина нога насажденна
Бога рукою древета мысленна –
вси христиане, иже хвалу Богу
дают премногу. 20
- [581] 577 Сего ты рая херувим избранный,
тѣмже ти мечь есть от Господа¹ данный,
да бодрый его будеши хранитель
и защититель.
- Желѣзный убо мечь изволи дати,
но ты огненна должен содѣвати,
да во ревности пламене палает,²
тѣм ся вращает. 25
- В ревности паки, яже есть по Бозѣ,
не во ярости, но во любви мнозѣ. 30
Тако же горяй от рая ти прага,
отсѣчет врага.
- Есть обоюду мечь сей изошренный,
на обѣ странѣ, да будет дѣйственный,
сирѣчь в³ державѣ и за предѣл праги
на злыя враги, 35
- Вънутрь царства, убо на зло творящия,
благих гражданом тщеты дѣющия,
на иже закон Божиих не знают,
казнь презирают. 40
- Тыя бо весма должно изстребляти,
яко же волки в стадѣ избивати,
да овец кротких никогда снедают,
ниже вреждают.
- Внѣ же предѣлов имать дѣйствовати
мечь твой на враги, сирѣчь я смиряти,
первѣе страхом, да будут покорни,
а не упорни. 45

¹ *Corr. from* Бога.

² *Corr. from* паляет.

³ *Corr. from* во.

- [581*] Аще же роги будут возносити,
мечем есть нужда раны наложити. 50
Въконец же гордым и живот отъяти,
гробом предати.
- Найпаче, иже врази суть Христови,
рай наш мысленный терзати готови,
яко молния, мечь твой страшен буди 55
на тыя люди.
- Яко Иисус Наввин посѣцаше
полки и цари и грады плгнѣяше
вражия мечем, тако дажд Бог¹ тебѣ,
живый на небѣ, 60
- Скоро и силно мечем изтребляти
нехотящия Христа Бога знати,
полки их с вожды славно побѣждати,
грады взимати.
- Яко Самуйл заклал есть Агага, 65
тако даждь, Боже, заклати ти врага,
паче всѣх горда, род же обратити,
Христа хвалити.
- Лукоратники даждь Бог побѣдити,
яко косою траву, искосити, 70
или яко серп класы пожинает,
сонм да падает
- Пред твоим мечем Скифов некрещеных,
или да видим Христови плененных.
Твоя же полки Бог да сохраняет 75
и помощ дает.

[582] 578

Привѣтство 11²

Соломон в царствѣ егда утвердися,
Бог в Гаваонѣ спящему явися,
веля у себе, что хошет, просити,
во благо жити.

¹ *Ins. above in Medvedev's hand.*² *Церковь del., 11 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 80.*

Он же смиренно к Богу глаголаше: 5
 Боже мой, Твоя милость царство даше
 мнѣ управляти, люд Твой возлюбленный,
 сушь безчисленный.

Аз же отрочишь мал есмь и исхода
 не свѣм моего, ниже знаю входа. 10
 Тѣмже молю Тя, изволи ми дати
 смысльно вся знати,

Да могу, что зло, что благо судити
 и между людми правый суд творити. 15
 Се слово Богу преугодно бяше,
 любо прияше.

Тѣм рече к нему: Зане же просиши
 мудрости, не лѣт¹ премногих молиши,
 ни душ² вражних, ни богатства многа 20
 от Мене, Бога,

Се дам ти мудрость паче бывших прежде
 царей и паче будущих послезде.
 И той ти приложу славу и богатство
 во твое царство.

О щедрот Бога! Многша даровал ешь,
 неже Соломон от Него желал ешь. 25
 Сице смиренным Бог милость являет,
 что требѣ, дает.

[582ʹ] А зане же ты точнѣ смирен еси,
 Царь наш, пред Царем, живущим в небеси. 30
 Тѣмижде дары изволит тя чтити,
 мудрость дарити.

Даст ти богатства, приложит и славу,
 Смирившуюся вознесет Он главу,
 Его бо свойство смиренным даяти 35
 Си благодати,

¹ *Corr. from* лѣтъ.

² *Corr. from* душъ.

Их же ти Церковь усердно желает,
 молбы о тебѣ к Богу возсылает¹
 и приложити многа лѣта просит,
 руки возносит. 40

Ты же изволи страж ей вѣрен быти,
 от супротивных прилѣжно хранити,
 за что извѣстно возмеш от Бога
 лѣта премнога.

Привѣтство 12

Самуил пророк елма помазаше
 Савла на царство и людем являше,
 сказа от Бога избранна ѿ быти
 люди правити.

И рече к людем: Се зрите Избранна, 5
 не имать весь род мужа ему равна.
 Люди: Да живет Царь наш! – вопияху
 и ликоваху.

[583] 579 Днесь Иоаким, пастырь Руси всея,
 мвром помаза вомѣсто елея, 10
 Царю пресвѣтлый, и людем являше
 тя, Солнце наше,

Глаголя быти тя Богом избранна
 и не имуща во всем роде равна.
 Род же, тя видя, лики составляет, 15
 Богу честь дает.

Да живет Царь наш – свѣтло восклицая, –
 многая лѣта здраво пребывая!
 Купно и аз с ним тожде восклицаю,
 всѣх боаг желаю. 20

¹ *Corr. from* возсылают.

Привѣтство 13

На Соломонов верх от иерея
Садока рог бѣ излиян¹ еля,
егда на царство маза и с Нафаном
Исраилтяном.

Людие рогом абие трубиша, 5
Да живет Царь наш Соломон! – гласиша.
Прочии рода тожде глаголаху,
лик составляху.

Днесь Иоаким Патриарх святѣйший 10
на главу твою вѣнец пречестнѣйший,
егда взложил есть, Царю правовѣрный,
лик есть безмѣрный,

Ибо людие гласно восклицають, 15
Да живет Царь наш Феодор! – глашают,
прелагающе глас обща совѣта
на многа лѣта.

[583^v]

Привѣтство 14

Иоаса² жрец Иодай вѣнчал есть
вѣнцем на царство и елей лиял есть
на главу его. Люди³ же плескаху
и глаголаху:

Да живет Царь наш Иоас в Сионѣ, 5
на превысоцѣ отец своих тронѣ!
И бысть во градѣ тогда веселие⁴
зѣло велие.

Тебе же, Царю благочестивѣйший, 10
днесь Иоаким Патриарх святѣйший,
егда пречестным вѣнцем украсил есть,
благословил есть.

¹ *Corr. from illeg.*² 2 Царств 11 *margin. in Medvedev's hand.*³ *Corr. from Людие.*⁴ 4th letter (-e-) *ins. above.*

И внегода мврѡм священнымъ мазаше,
 Духа Святаго на тя призываше,
 да бы изволил души ти подати
 дар благодати.¹ 15

Бог убо тогда на тя излиал есть
 благодать, Духа Святаго ти дал есть,
 укрѣпляя² тя благо царствовати,
 мѣр устроить. 20

Чесо мы ради Бога прославляем,
 Да живет Царь наш! весело глашаем,
 Ктому Многая лѣта глаголюще,
 руки плещуще.

Привѣтство 15

Сигклит Исрайлск, видя Соломона,
 приемша славу Исрайлска трона,
 Господу о нем славу возсылаше
 и вопияше:

[584] 580 Да³ ублажит Бог имя Соломоне 5
 и возвеличит трон его в Сионѣ,
 паче Давида, онаго родивша,
 преславно живша!

Подобнѣ Руский сигклит возглашает,
 ублажения, Царю, ти желает, 10
 да паче отца возрастши в славу
 и странным в главу.

Привѣтство 16⁴

Егда Соломон в земли воцарися
 и на престолѣ отче посадися,
 услышав Хирам, Царь Тирск, глаголаше
 и восклицаше:

¹ И (line 13) ... благодати *ins. marg.*

² *Corr. from* укрепляя.

³ 3 Царств. 1 *marg. in Medvedev's hand.*

⁴ Восклицание *del.*, 16 *draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 77^v.*

Благословен¹ Бог, изволивый дати
 Давиду сына, могша царствовати
 над сими людми, умна Соломона
 в земли Сиона!

5

Подобнѣ и мы нынѣ восклицаем,
 Господа славим и благословляем,
 яко дарова Алексію Царю,
 землю Государю,

10

Сына, могуща скипетр восприяти,
 многи народы мудро управляти,
 тя, Феодора Алексіевича,
 права Дѣдича,

15

[584^v]

Его же нынѣ увѣнчанна зряще,
 гласы возносим, Господа моляще:
 Дажь, Боже, Царю многа лѣта жити,
 щасливу быти!

20

Привѣтство 17²

Историограф, Страбо нареченный,
 пишет во книзѣ, яко сочиненный
 столп во Египтѣ от Аммона бяше,
 мѣр удивляше.

Бѣ бо поставлен на горѣ велицѣ,
 внутр же имѣл есть стройныя цѣвницы,
 на нь же столп, егда солнце возсияше,
 сам пѣснь играше,

5

Аки цѣлуя встекшее свѣтило,
 еже пѣние и мѣр веселило,
 близ горы живший. Ей, предивно дѣло,
 слуху весело.

10

Тому аз столпу род уподобляю
 Руский преславный, ибо созерцаю
 внутр всѣх цѣвницы быти заключенны
 и устроены

15

¹ 3 Царств. 5 marg. in Medvedev's hand.

² Столп Аммонъ del., 17 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 79.

Благих желаний, ими же играют,
 Государем си всяких благ желают.
 Яко же нынѣ дѣлом исполнися,
 всяк присмотрися. 20

Се бо, егда ты, Царю, Солнце наше,
 на престолѣ ти роду возсияше,
 абие гѣсни нача он играти,
 тя цѣловати.

[585] 581 Пѣснь же есть сия: Живи многа лѣта,
 о Божий Даре, в лучах вѣчна свѣта!
 Благополучен и здрав выну буди,
 щади же люди. 25

Привѣтство 18¹

Плиний,² прилѣжный естество изслѣдатель
 и дивных в мѣрѣ вѣщей изъяснитель,
 Олимпиину горницу изъяви,
 вѣсть нам остави,

Яко та дивнѣ устроена бѣше,
 седмкраты отглас гласу воздаяше.
 Ей, дивно дѣло, но нам не равняется,
 ни подобится, 5

Ибо в России Церковь восклицает
 Царю лѣт много, а отглас бывает
 без числа многий, ибо поет каждо
 Много лѣт³ тожде. 10

Сам то слышиши, Царю православный,
 всякая уста глас издают явный:
 Да живет Царь наш здрав на многа лѣта
 кромѣ навѣта! 15

¹ Гептатонон *del.*, 18 draft autograph MS, GIM, Muzejskoe sobranie No. 1705, fol. 79.

² в книг. 36 в глав. 15 *marg. in Medvedev's hand.*

³ *Ins. above in Medvedev's hand.*

Привѣтство 19

- [585^v] Царю всѣх вѣков, во плоти рожденну,
вмѣсто престола в яслѣх положенну,
цари с Персиды дары принесоша,
честь воздадоша.
- Мврo и злато, вонное кадило 5
во дарѣх Ему от тѣх царей было.
Благогражданство они сотвориша,
яко почтиша.
- И тебѣ, мѣсто Царя всѣх приемшу 10
и на престолѣ во России сѣдшу,
Царю пресвѣтлый, міру подобает,
да дары дает.
- Да несутъ убо от всѣх кралей странных 15
множество даров тебѣ преизбранных.
Един другаго посел да варяет,
чтити желает.
- Твое же царство на трое дѣлится: 20
Афет, Сим и Хам в оном быти зрится,
благороднии, жрецы и селяне
здѣ христiane.
- Афет со мвром пред тобою стает,
за тя и на смерть готовость являет.
Сим ти кадило вонное приносит,
Бога бо просит,
- Еже ти многа лѣта царствовати. 25
Хам же ти злато желает даяти,
еже есть вѣрно дани приносити,
работен быти.
- Тако три сыны Ное раздѣлил есть, 30
особну службу комуждо вручил есть.
Царство все тѣми хочет ти служити,
превѣрно быти.
- [586] 582 Ты благохотство изволи прияти
за дар, а ко всѣм потщися являти

милость царскую, да суть доброхотни
 вси и работни. 35

Вси же единым сердцем ти желают
 жити вѣк долгий, тѣмже восклицают:
 Многая лѣта православному Царю,
 Божию Дару! 40

Привѣтство 20

Савска царица, егда услышаше,
 яко премудрый Царь Соломон бяше
 Во Иудеи и яко от Бога
 дарования приял есть премнога,
 Прия путь к нему со дары многими, 5
 с богатством злата, с каменми драгими.
 Сладости зелей принесе к Сиону,
 дары безцѣнны¹ даде Соломону.
 Тако и тебѣ, православный Царю,
 России Богом данный Государю, 10
 Престол отца ти славно восприемшу,
 венец² на главу, скипетр в руку вземшу,
 Царие міра вси да почитают,
 многия дары ти да посылают,
 Ищуще мира и любве с тобою, 15
 видяще, яко Бог десницу твою
 Высоку творит и мудрость дарует
 и ины тебѣ престолы готует.
 [586^γ] Того Свѣтлости аз твоей желаю,
 а сам ся Царстей милости вручаю, 20
 Моля прилѣжно, да мя не презриши,
 но в кровѣ крилу твоею храниши,
 Иже имам твой богомолец быти,
 донде же душа в тѣлѣ будет жити,
 А Бог всецедрый имать ти воздати, 25
 яже явиши на мнѣ благодати,
 Воздаст на земли, возмездит и в небѣ,
 вѣнец небесный мзда да будет тебѣ.

¹ 6th letter (-н-) ins. above.

² Error for вѣнец.

Привѣтство 21

	По темной ноши свѣтлый день бывает, егда свѣтлое солнце востекает.	
	Страхи и бѣдства далече гонзают, егда свѣт солнца златый созерцают.	
	Ты нам пресвѣтлый день сотворил еси, иже не древле денница был еси,	5
	О Божий Даре, днес же точность солнца свѣтом имаши во вся стран ти конца,	
	Егда во вѣнцѣ царstem сияеши, свѣтлость на люди ти изливаеши.	10
	Восприем престол Русска государства, достодолжный ти великаго царства,	
	На нем же сѣди, Богом утвержденный, державствуй скипетр, десницѣ врученный,	
	Здрavo, щасливо чрез лѣта премнога, – того ти молю от превѣчна Бога.	15
[587] 583	Весь вѣк твой буди солнечно сияющ, ¹ свѣт благостыни во весь мѣр блистающ. ²	
	День в ³ странах ноши тобою да будет, к свѣту отца ти твой свѣт да брибудет. ⁴	20
	Отец твой, яко Давид, царствоваше, ты солонмонски царствуй, Солнце наше,	
	Мирно и мудро. Бог же ти во помощь на всяко время буди во день и в ношь.	

Привѣтство 22

	Время слезам есть, веселию время, иго Христово благо, легко бремя.	
	Дал вину ⁵ слезам, но и утѣшает, ⁶ не въконец люди Своя ослезяет.	
	Отъял есть отца, славна Алексия Михайловича, Царя Руси Всея,	5

¹ *Corr. from* сияющъ.

² *Corr. from* блистающъ.

³ *Corr. from* во.

⁴ *Error for* прибудет *corr. from* бребудет.

⁵ *Corr. from* выну.

⁶ *Corr. from* утешает.

	Но вмѣсто его изволил нам дати пресвѣтла сына, еже царствовати, Тя, Феодора Алексиевича, всея Росии истинна Дѣдича,	10
	Да содержиши скипетр и державу, свѣтлу имаши венцем ¹ царским главу. Что мы, видяще, печаль отлагаем, новую радость в сердцах зачинаем.	15
[587 ^γ]	Очеса наша весело возносим к Свѣтлости твоей и Господа просим, Да даст ти выну всевеселу ² быти, от всѣх изволит печалей хранити, Предѣлы царства да ³ разпространяет, грады и веси миром ограждает.	20
	Воинским силам силу да дарует, Сам я во бранех да правителствует. Яко с Навиным сыном аггел бяше, егда из земля враги истребляше,	25
	Тако с твоими да есть воеводы, ратующими о цѣлость породы, И яко той же за Израилтяны в ⁴ дни Езекии сѣкл Ассирианы, Сто осмьдесят пять тысящ поразил есть во ночь едину, вѣрным пособил есть.	30
	Тако в днех твоих за род христианский да истребляет зол сонм Агарянский, Брани имущий, мира не хотящий, но еже чуждо, восхищати зрящий. Тебѣ же Господь да даст здраву быти, многая лѣта в славѣ свѣтлѣй жити.	35

Привѣтство 23

Ему же вечер слезы источает,
многожды утро того утѣшает.
То в сие время Росии случися,
дѣлом явися,

¹ *Error for вѣнцем.*

² *1st syll. (все-) ins.*

³ *Ins.*

⁴ *4 Царств 19 marg. in Medvedev's hand.*

- Ибо недавно слезы проливахом,
Царския смерти всеслезно рыдахом.
Время же сие нас возвеселило
и бысть всѣм мило, 5
- [588] 584 Яко яви нам Богом¹ данна
Царя России, свѣтло увѣнчанна, 10
о Божий Даре, убо ти от Бога
чрез лѣта многа
- Жити желаем и преславно быти,
царство данное премудро правити,
православную вѣру разширяти,
род прославляти. 15
- Божия рука тя да укрѣпляет,²
во всяких путех тя да наставляет,
да бы похвално долгий вѣк прежити
и в небо внити. 20

Привѣтство 24³

- Радуйся, Царю, Богом увѣнчанный,
мвром священным свято помазанный!
Радуйся, яко Бог постави тебе
в Росиистем царствѣ Царя вмѣсто Себе
И дал ти роды многими владѣти, 5
на престолѣ же отчестем сѣдѣти.
Нынѣ ты Христов Божий содѣянный,
егда священным мвром помазанный.
- Нынѣ ты нам Царь Христом утвердися,
вѣнец на главу ти егда⁴ взложися, 10
На честну честный, и егда царственный
скипетр десницѣ твоей бысть врученный,
И внегда Царским сакком украсися
и порфирию сияющъ явися.
- [588^v] Крест елма честный на тя возложенный, 15
да будет выну в щит ти Божественный,

¹ *Corr. from illeg.*² *Corr. from укрепляет.*³ Привѣтство нововѣнчанному Государю *del.*, 24 draft autograph MS, GIM, *Muzej-skoe sobranie No. 1705, fol. 82.*⁴ ти егда: егда ти *numbered above to indicate transposition.*

	Тако тя лѣпо суща устроена, яко аггела видим Божественна Солнцеобразна, ему же вручил есть Бог рай, его же в Руси насадил есть, –	20
	Церковь непщую, ея же хранитель поставлен еси бодр и защититель. Тѣмже на тебе ¹ весь мѣръ обращает очеса своя и лик составляет	25
	О славъ твоей, от Бога желая, да примемши всякая благая. С ним же аз, раб твой, тѣх же ти желаю, гласом привѣтным вѣрно восклицаю: Здравствуй, глаголю, Царю православный, на престолѣ ти буди мѣру явный	30
	Премудростию Царя Соломона, силою паки славна Македона. Да яко има дары приношаху от стран далеких и мѣра ² желаху, Тако к свѣтлости вашей притекают, множеством даров покой ³ умоляют.	35
	А иже горди восхотят пребыти, да изволит Бог мечь твой изострити На выя онѣх, да я преклониши, Божий намѣстник гордыя смириши.	40
	Мечь твой Господень мечь да прозвется, егда сонмъ врагов онѣмъ изсѣчется. Да течет ⁴ скоро, молнии подобно, силою Бога дѣйствуя угодно,	45
[589] 585	Вся покаряя чрез тебе правому едину в Троицы Богу небесному. Ты слуга Его, должный промышляти, люди на службу Ему обращати, Иже невѣрством к врагу заблудиша или ересми аду ся вручиша.	50
	Сам Бог на тыя будет в помощь тебѣ, вѣнец побѣдный уготовит в небѣ, Десницу твою изволит крѣпити, гдѣ солнце свѣтит, вездѣ ю славити.	55
	Того Свѣтлости аз твоей желаю, молитвы к Богу о сем возсылаю.	

¹ *Corr. from* тебѣ.

² *Error for* миру.

³ *Corr. from* illeg.

⁴ *Corr. from* illeg.

Молю и о том прещедраго Бога,
 да ти дарует жити лѣта многа,
 Праздну печалей, преблагоденьственну,
 а веселием присно исполненну. 60
 Ты же изволи мене соблюдати,
 яко отец твой, в своей благодати,
 Ей же аз мене смиренно вручаю,
 при сем привѣтствѣ стопы ти лобзаю.

КОЛОФОН¹

Сия привѣтства с всѣми желании
 тщахся писати во уповании,
 Яко не презрѣн с ними имам быти,
 иже на всяк час готов ти служити.

[589^v]

Привѣтство²

нововѣнчанному Царю 1

Радуйся, Царю, нам от Бога данный,
 вѣнцем пречестным свѣтло увѣнчанный.
 Радуйся, яко Бог тя воцарил есть
 и на престолѣ отчем посадил есть. 5
 Свѣтло родитель твой в мѣрѣ сияше,
 Божию славу тощнѣ расширяше.
 Добродѣтели зѣло просиял есть,
 о Церкви труды многия подъял³ есть,
 За что от Бога ублагословися,
 небесна царства достоин явися. 10
 Земное паки Господь даде тебѣ,
 за слугу вѣрна тя избрал есть Себѣ.
 Нам же ты главу изволил подати
 и вѣнцем славы честно увѣнчати.
 Мы убо тебѣ вси ся покланяем,
 о вѣнце царstem привѣтство вѣщаем, 15
 Приглаголюще: Царствуй лѣта многа,
 в здравии, в силѣ храним в любви Бога,

¹ Окончение *margin.* in Medvedev's hand.

² Придаток *margin.* in Simeon's hand.

³ *Corr. from* подеял.

	Иже премудрость тебѣ да дарует и дары, их же сан царский требует.	20
	Он да хранит тя ничим же вредима, врагом всестрашна, своим же любима.	
	Он во всѣх дѣлѣх тя да наставляет, чрез тебе царство Сам да управляет.	
	Всемогущая Онаго десница да есть твоего царства защитница.	25
[590] 586	Выну с тобою Бог да пребывает, славна повсюду тя да сотворят.	
	Ты же изволи нам милосерд быти, в милости царстей рабы си хранити,	30
	Иже ти вѣрность нашу обѣщаем ¹ и всяческих благ от Бога желаем.	
	Живи здрав, царствуй славно лѣта многа, буди наслѣдник и небес у Бога.	

Привѣтство 2

	Свѣтлый день нынѣ міру возсиял есть, всемірну радость Бог нам даровал есть, Царю пресвѣтлый, Царю, Богом данный, яко ты еси свѣтло увѣнчанный.	
	Царь тя небесный изволил вѣнчати, гѣлу России за главу подати.	5
	Егда ты убо в вѣнцѣ созерцаем, вси радостию сердца исполняем, Благодарствие Богу воздающе, о вѣнчении твоём Его ² чтуще.	10
	Тебѣ же вѣрно привѣтство приносим, всяческих благих от Бога ти просим.	
	Он да изволит здравие ти дати, славна и крѣпка міру проявляти.	
	И лѣта многа да подаст ти жити в благоденствии и потом в небѣ быти.	15
	А ты ³ изволи милость нам являти, ⁴ готовых выну тебѣ работати,	

¹ *Corr. from* обещаем.

² *Ins. above in Simeon's hand.*

³ А ты *corr. from* Ты же.

⁴ *Corr. from* явити.

[590^v]

Иже к стопам ти рабски припадаем,
щедротам твоим царским ся вручаем.¹

20

Привѣтство 3

Радости исполнь буди, Царю православный,
пречестным вѣнцем царским Богом увѣнчанный.

Радуйся, яко Господь изволил ти дати,
на отчестем престолѣ сѣдшу, царствовати,

Его же аз прилѣжно потщуся молити,
да ты, яко зѣницу, изволит хранити.

5

Даст здраво и щасливо многолѣтствовати,
в мирѣ,² в благоденствии выну пребывати.

Имам же Пресвѣтлости твоей вѣрен быти
во всѣх службах, донде же даст ми Господь

жити.

10

Ты паки благоволи в своей благодати

мене, раба своего, выну соблюдатьи,

Иже твою Пресвѣтлость нынѣ поздравляю,

смиранный творя поклон, стопы ти лобзаю.

Привѣтство 4

Радуйся, Царю, Богом дарованный,³
вѣнцем пречестным новоувѣнчанный.

Божия милость ты да укрѣпляет,⁴
предѣлы царства да разпространяет.

Да хранит здрава ты на многа лѣта,
того ти молю аз от Христа Свѣта.

5

Ты же изволи в своей благодати

мене, раба си, выну соблюдатьи.

¹ *Corr. from* вручаю.

² *Error for* мирѣ.

³ *Corr. from* данный.

⁴ *Corr. from* укрепляет.

[591] 587

ЖЕЛАНИЕ ТВОРЦА¹

Желалъ сим Гуслѣмъ печатанымъ быти,
 да бы имъ Царску славу возгласити
 По всей Россіи и гдѣ суть Словяне,
 в чюждыхъ далече странахъ христіане.
 Да в книгахъ идетъ слава во вся страны 5
 Царя пресвѣтла, иже Богомъ данны,
 И родъ Россійскій да ся прославляетъ,
 что стихотворцы свойственны питаетъ.
 Ничто бо тако славу расширяетъ,
 яко же печать, та бо разношаетъ 10
 Вездѣ и² вѣкомъ являетъ будущимъ³
 во книгахъ многихъ и за моремъ сущимъ.
 Мало словенскихъ стихъ досѣлѣ бѣше,
 поне да явитъ тѣя время ваше
 В вашу же славу. Но отчаеваю, 15
 рачителей бо тоя мало знаю.
 Аще возмнитъ кто се быти убытокъ,
 азъ обѣщаю⁴ славу и прибытокъ.
 Прибытокъ мимо: слава же есть благо,
 паче сокровищ⁵ честно же и драго. 20
 Тою Александръ и днесъ животствуетъ,
 кто ону стяжа, во вѣкъ бышествуетъ,
 За ню же и Павелъ, хотя умирати,
 иже все злато вѣдѣ обругати.
 Ту же типъ носитъ, убо подобаетъ, 25
 да и Россія славу расширяетъ
 Не мечемъ токмо, но и скоротечнымъ
 типомъ, чрезъ книги сущымъ многовѣчнымъ.
 [591*] Но увы нравовъ! иже изтребляютъ,
 яже честныи трудове раждаютъ. 30
 Не хошемъ с солнцемъ мірови сияти,
 в тмѣ незнания любимъ пребывати.

¹ Сие в книзѣ врученной нѣстъ писано *margin* in *Medvedev's hand*.

² *Ins.*

³ *Corr. from* будущимъ *or vice versa*.

⁴ *Corr. from* обещаю.

⁵ *Corr. from* сокровищъ.

[592] 590

**Предисловие к юношам,
учитися хотящим**

Отроче юный, от дѣтства учися,
писмена знати и разум потщися.
Не возлѣнися трудов положить,
имать бо тебѣ полза многа быти.
Аще ся видит досадно труждати, 5
но сладко плоды трудов собирати.
Иже в юности труды полагает,
во дни старости в покоѣ бывает.
Найпаче иже книгам научится,
о трудѣх честных превозвеселится. 10
Дар писание великий от Бога,
тайна писмены является многа.
Что сердце мыслит и ум рассуждает,
то писание удобѣ извѣщает
Безгласно убо, но зѣло явственнo, 15
далѣе гласа бывает несенно.
Глас близ сущему слово возвѣщает,
писание же далеким являет.
Что кто, далече сый, напишет тебѣ,
то познаеши о всяцѣй потребѣ. 20
Писмены воля всѣх Царя явися,
во Писании мудрость заключися,
Юже, аще кто имѣти желает,
писании мудрых да употребляет.
Божие слово есть во Писании 25
священном, яко в Его послании.
[592^γ] Умиленная суть в нем моления,
добродѣтелей всяких учения.
То вѣрѣ учит, любовь завѣщает,
злая вся хулит, грѣшных обличает, 30
Хранит от ада, водворяет в небѣ,
тѣмже читати Писание требѣ.
Яко зеркало зрящему являет,
каково лице его пребывает.
Или есть черно, или убѣленно, 35
или блѣдѣет, или почермненно.
Подобнѣ книги, елмя ся читают,
лице совѣсти свѣтло проявляют.
От писания грѣх свой лѣтъ познати,
тожде же учит, како очищати. 40

- Мвроварницу мощно е назвати
 духовну, яко в нем есть обрѣтати
 Врачевство всяко¹ на всякия раны,
 злѣ дручащыя в душах христианы.
 Убо конечнѣ нужда есть читати 45
 хотящым здраву совѣсть соблюдатьи.
 Вторая память книга челоувѣком,
 что бѣ, послѣдним поминает вѣком,
 И то являет, что впредь имать быти,
 за та всѣм должно Господа хвалити. 50
 Толики ползы да бы вѣрным знати,
 повелѣ типом сей Букварь издати
 Царь наш Феодор, от Царя рожденный,
 множеством царских доброт украшенный.
 Нуждная юным велѣ вомѣстити, 55
 како всѣм вѣру достоинт хранити,
 Да младых лѣта не тще исчезают,
 но писанию да ся научают,
 Меншым навыкше, да ко вящшым тщатся,
 вѣрни и блази, и мудри творятся. 60
 Ты, чтѣй, за сию милость моли Бога,
 Царю пресвѣтлу жити лѣта многа,
 Во Книзѣ жизни написану быти,
 здраво, весело, славно в мѣрѣ жити,
 Вся супостаты силно побѣждати 65
 и небесное царствие стяжати.
- Хощеши, Чадо, благ разум стяжати,
 тщися во трудѣх выну пребывати.
 Временем раны нужда есть терпѣти,
 ибо тѣх кромѣ безчинуют дѣти.
 Розги малому, бича болшим требѣ, 5
 а жезл подрастшым при нескудном хлѣбѣ.
 Та орудия глупых исправляют,
 плоти цѣлости ничто же вреждают.
 Розга ум острит, память возбуждает
 и волю злую в благу прелагает, 10
 Учит Господу Богу ся молити
 и рано в церковь на службы ходити.
 Бичь возбраняет скверно глаголати
 и дѣл лукавых юным содѣвати.
 Жезл лѣнивыя к дѣлу понуждает, 15
 рождыших слушати во всем поучает,

¹ 2nd letter (-c-) corr. from p.

- А злобы творцы страхом си спасает,
 егда болѣзми душу проникает.
 [593^v] Не вредит костей, тѣлу болѣзнь родит,
 но злыя нравы от юных отводит, 20
 Душу от огня вѣчна сохраняет,
 в небесную же радость водворяет.
 Ты убо, Отче, такожде и мати,
 научитесь чада поучати,
 Аще хотите угѣху имѣти, 25
 а не срам за ня в старости терпѣти.
 Не на плотскую красоту чад зрите,
 но души красны да будут, смотрите.
 Красота плоти многих погубляет,
 а язва тоя душу удобряет. 30
 Лѣпота души велма есть спасенна,
 создавшему ю Богу возлюбленна.
 Ту же обычно учение въводит,
 а умный дѣтищъ в чести мнозѣй ходит.
 Вы же, о Чада, труд честный любите, 35
 еже полезно, того ся держите,
 Знающе, яко, аще ся трудити¹
 тяжко, но легко плоды трудов жати
 И раны, яже добро содѣвають,
 вам не мерзостны в дѣтствѣ да бывают. 40
 Цѣлуйте розгу, бичь и жезл лобзайте,
 та суть безвинна, тѣх не проклиняйте
 И рук, яже вам язвы налагают,
 ибо не зла вам, но добра желают.
 Дѣлеса злая весма отрѣвайте, 45
 ко добрым сердца ваша прилагайте.
 Сие же слово за дар благ возьмите,
 не злословте ми, но благословите,
 [594] Иже вам благих всяческих желаю,
 кончя, к благодсти всягѣй увѣщаю. 50

[fol. 594^v blank]

¹ *Corr. from illeg.*

[595] 593

Благочестивѣйшему Тишайшему
 Самодержавнѣйшему Великому Государю
 Царю и Великому Князю Феодору Алексие-
 вичю Всея Великия и Малыя и Бѣлыя России
 Самодержцу

Благодарствие усердное

За создание келии, написанное рифмически
 от многогрѣшнаго Симеона Полоцкаго
 Иеромонаха недостойнаго в лѣто 7176

По образу Божию человекъ создася
 и Его подобием улѣпотствовася.
 Образ трети силами в нем изображенны,
 егда в нем воля, память и ум положенны.
 Три силы во единой душѣ обитают, 5
 в триех лицах едино Божество являют.
 Подобие Божие во нас заключися,
 человекъ над всѣм міром господь поставися,
 Яко намѣстник Божий, ему покоренна,
 яже либо на земли Богом сотворенна. 10
 Сия роду нашему милость есть от Бога,
 и царство нам готует небесна чертога.
 Всеи убо человекъ тако суть почтени,
 дивною лѣпотою Богомъ украшени,
 Иже, аще в житии Бога подражают, 15
 сынове наречени Вышняго бывают,
 Паче же имя Бога оным воздается,
 а всяк царь во книгах Бог земен зовется
 За правительство людей, ему подчиненных,
 правосудству и власти онаго врученных. 20
 Той же царь изряднѣ Богу подобится,
 иже добродѣтели богат быти тщится,
 Да яко ничто в Бозѣ лѣтъ есть обрѣтати,
 что бы не благостыню подобало звати,
 Тако и в лицѣ царstem да ничто бывает, 25
 что не добродѣтели имя получает,
 Да в нем всяка доброта будет водворенна,
 во душѣ и в тѣлеси благодѣть утверждена.
 Солнцу царя обычно есть уподобляти,
 еже полно свѣтлости, невѣсть не сияти. 30
 Непрошенное ходит округ всего свѣта,
 вся грѣет, озаряет по вся дни и лѣта.
 Тако царь правый дѣет, полнъ есть добротами,
 тѣми міру сияет, яко же лучами,

[595^v]

- И непросящим творит многи благодати, 35
 предваряет людем си благо содѣвати.
 Таков бяше Тит Римский, царь весма блаженный,
 развѣ, яко не бяше во Троицу крещенный.
 Той нѣкогда помянув, яко день прежил есть,
 а ничто же во нь благо людем сотворил есть, 40
 Возопи: Погубих день, тщета ми велика,
 не облагодатих днесь нужна челоуѣка.
 Веспасиан же, отец его, глаголаше,
 яко от лица царска недостойно бяше
 Кому-либо печалну в дом свой отходити, 45
 пристойно царю люди своя веселити.
 Ей во царѣх поганских, глаголю то смѣло,
 христианска бѣ благодать, православных дѣло,
 Еже, аще спасенно само в себѣ бяше,
 но невѣрных в жизнь вѣчну ничто ползоваше. 50
 Гражданскую во мѣрѣ токмо получиша
 славу, ибо славятся, яко блази быша.
 Несравнено бдаженшей Царь во время наше
 отец твой Государев в благостыни бяше,
 Царь Алексей Михайлович, по Бозѣ ревнитель, 55
 благим людем милости вседневный творитель,
 Ибо благочестия свѣтом просвѣщенны,
 доброты, яко солнце, зарми исполненны,
 Всѣм, яко отец щедрый, милость си являше
 и далече бывшыя с тою обрѣташе. 60
 Аще же пресвѣтлую имам поминати
 Царицу, яже тебѣ бѣ рождшая мати,
 Та всѣм сирым, вдовицам, бѣдным мати бяше,
 небесную Марию нравы подражаше.
 Милосердие ея мѣра концы знают, 65
 вси ю роди страннии за то прославляют.
 Ей, аще бы кто хотѣл вся люди считати,
 иже сподобишася ею благодати,
 [596] 594 Удобѣ возмогл бы вся звѣзды счислити
 и пѣску, в мори сушу, число положить. 70
 Аще вси благодарни тако, аз не знаю,
 аз же благодарствие вѣчно возсылаю.
 И донели же в жизни временнѣй пребуду,
 милости щедрот Царских никогда забуду.
 Молитвами теплыми имам воздаяти, 75
 мѣста свѣтла, покойна в небѣ им желати,
 Яко аз от милости ею бѣх взысканны
 и чрез лѣт тринадесят нескудно питанны.

- Аще в чюждей есмь странѣ далече рожденны,
но милостию ею близ есмь сотворенны. 80
- Съверстаста мя с своими, свѣтло на мя зряху,
паче службы моя е милость ми являху.
Не токмо же мнѣ грѣшну, и на мать мою
проявиста щедрю Царску милость свою,
Ибо до смерти ея велѣста питати, 85
из Царских си сокровищ корм щедро даяти.
Сам всемогущий Боже, воздаждь има за то
вѣчную сладость в небѣ и мѣсто пресвято.
Ею же жизнь временна аще окончися,
милосердие ею ко мнѣ оставися, 90
Ибо со наслѣдием Царския державы
тебѣ оставлен аз есмь, Царю, полный славы.
Ты же отца твоего яко царство взяше,
тако добродѣтелей всѣх наслѣдник сташе
И явѣ умножити желаеши тыя, 95
да гнѣздо имут в тебѣ доброты святыя
К всѣм убо чловѣком, еже величаю,
но изряднѣе, яже ко мнѣ, ты лобзаю.
Едва точию Царь ты еси нареченны,
абие милостию ко мнѣ обращенны. 100
Не велѣл еси пици от мене отѣяти,
но по прежде бывшему звычайу даяти.
О щедрот превеликих! едва бѣх познанны,
а уже сподоблен есмь бывати питанны.
Потом щедрых даяний Царских сподобихся, 105
ничесого от нуждных житию лишихся.
Выше того, идѣ же страшно бѣ глядати
и недостойно бѣше странному бывати,
[596'] Тамо мя удостоил жертву совершити
и хваление Богу слезно приносити. 110
Напоследок, едва аз щедротам дивихся,
новую Царску милость взяти сподобихся.
Жилище имѣв худо, не дерзах стужати,
да бы ми неприятна отвѣта не взяти.
И се Господь на сердцѣ твоем положил есть, 115
на келию ми очы твоя обратил есть,
Юже зря обетщавшу, абие дал слово,
да будет устроено жилище ми ново,
Еже благодатию Бога совершися
и твой в не богомолец уже водворися, 120
Идѣ же обитая, яко в средѣ рая,
кая должен есмь тебѣ вѣщати благая?

- Диоген мудрый древле взял от Диотима
дарования честна рукама своима.
Не мог же въздати, токмо сие рече: 125
Бог ти за мя да въздаст, благий Человѣче,
Ежели бо от Бога хоцещи прияти,
то Его милость тебѣ да изволит дати.
Того и аз днесь слово хощу подражати,
Богом въздаяния имам ти желати. 130
Немощь мою Господь Бог Сам да исполняет,
Царскую твою милость свыше да въздаст.
Иоанн милостивый дар нѣкий прияше
от нѣкоего мужа, сосуд яблок бяше,
И рече ему: Господь да заплатит тебѣ 135
сие дарование, обитай в небѣ.
Он, чаяв мзды велики, о том оскорбися
и печален от лица его в дом вратися,
Что отец святой, Духом правимый, познал есть,
принесшаго дар мужа ко себѣ призвал есть 140
И рече: Что скорбиши? Потщися познати,
яко право въздах ти твоя благодати.
Рѣх ти: Бог да въздаст ти, а ты непщущи
мало то слово быти, тѣм и сѣтуеши.
Велѣв же на хартии то слово писати, 145
на мѣрилѣх с яблоки правду показати.
И бысть, яко хартия много тяжша бяше,
велие блюдо яблок вѣсом претягаше.
[597] 595 Еже видѣв дар давый, свѣтел сотворися,
прощения от отца свята сподобися 150
И, возвратився в дом свой, изводство познал есть,
благословение бо от Бога приял есть,
Иже вся в дому его изволил множити,
слово мужа святаго дѣлом совершити.
Аз же, аще и грѣшник, но тожде вѣщаю: 155
Господь Бог да въздаст ти, усердно желаю.
Аще скудны ми молбы, но твоя велика
вѣра и благостыня, та небес Владыка
Да въздаст, яко всяких благих Воздаятель,
молю тощно, ибо ты мой еси питатель. 160
Ты мя Господа ради в милости храниши,
от Него убо милость сам да получиши.
Въ-первых же, да даст тебѣ здраво пребывати,
снѣжновидныя власы на главѣ держати.
Ктому, да сопряжет тя преблагословенно, 165
да будет сѣмя твое во вѣки славленно.

- Еще, да во дни твоя Господь мир дарует,
дары от стран далеких тебѣ уготовует.
Наипаче, да изволит днесь врага смирить,
иже в предѣлѣх твоих хочет хищник быти. 170
- Да укрѣпит воинство, посланно тобою,
еже быти охотну на враги до бою.
Да послет им аггела, иже ополчится
и страшен супостатом мечем си явится.
Иисус Наввин древле аггела видяше, 175
иже людем Божиим в пособие бяше.
- И Царь Иезекииль в помощь получил есть
свыше аггела, иже враги истребил есть.
Толикия помощи аз желаю тебѣ,
да послет ти аггела в помощь Бог, сый в
небѣ, 180
- Да будут посрамленни, иже тебѣ врази,
и гонзают из поля, благ всяческих назы.
Аще же во упорствѣ восхотят пребыти,
да неизбѣжнымъ мечем исчезнут, побити,
И вперед кто-либо имать на тебе востати, 185
да благоволит Господь тебѣ ѿ поддати,
- Да за благочестие и за добродѣтель
всяку будещи враг ти всегда побѣдитель.
[597*] Да яко солнце мрачну темность прогоняет,
такое твоя сила вся враги побѣждает 190
- И яко весь мир солнцем единым зарится,
такое твоя держава над ним укрѣпится.
Да Александр будещи второй, побѣждая,
или, яко же Август, миром обладая,
Не точию тѣлесных, но и на душевны 195
будещи побѣдитель выну проявленны.
- Да не токмо на земли возторжествуеши,
но и в небѣ с торжеством вѣчным пребудещи.
Да даст же Господь тебѣ дом в небѣ создати,
каков чрез Фому древле изволил есть дати 200
- Цареви Индийскому, зѣло украшенный,
человѣческу уму здѣ непостиженный.
Се же во возмездие да сотворит тебѣ
келии, мнѣ данныя, за ню ты на небѣ
- Дом вѣчный, паче царство да восприимеши, 205
по царствѣ земном в небѣ царь вѣчно будещи.
- А за всяки иныя твоя благодати
да изволит ти Господь вся благая дати,
Яже в Нем превосходно вѣчно заключенна,
та во зрѣнии существа, прими Божественна. 210

Да яко твоя милость к нам нищим бывает
 и свѣтлое лице ти зрѣти сподобляет,
 Тако неприступнаго Божества святое
 велелѣпие да зрит вѣчно око твое.

Сих благ благодарственно аз тебѣ желаю, 215
 православнѣйший Царю, а сам ся вручаю
 Царстей твоей милости, да мя в ней храниши,
 его же всеусердна раба тебѣ зриши.

Оставих аз отчество, сродных удалихся, 220
 вашей Царстей милости волею вручихся,
 Еже Господа о вас по вся дни молити
 и в повелѣнных дѣлѣх всетошно служить.

Един крат то содѣях, но тако желаю,
 да до конца моя жизни пребываю.

Твой есмь раб аз, изволи ты мене щадити, 225
 к старости приходяща нуждных не лишити.
 Аз же щедроты твоя имам прославляти,
 донели же мнѣ в мѣрѣ даст Бог обитати.¹

[fol. 598^{r-v} blank]

[599] 597

Цѣлование к гостем в дому господина своего

1

Бог всемогущий Своя благодати
 обыче в сердца тая посылати,
 В них же доброта любве пребывает
 и, яко в гнѣздѣ Своем, обитает.

Ту и Сам Господь благоволит жити, 5
 в них же есть любовь, тѣх благословити
 Во всяких дѣлѣх и путь управляти,
 да бы им царство небесно стяжати.

Ей, добродѣтель любы есть велика,
 небес достойна творит челоуѣка. 10

Ту аз в честности вашей усмотряю,
 егда приход ваш в дом сей разсуждаю.

Вижду, яко вас здѣ любовь призваше
 с любовию же и вшествие ваше.

Любовь в бесѣдах ваших ся являет, 15
 убо в сердцах Бог ваших обитает,

¹ БЛАГОЧЕСТИВѢЙШЕМУ (fol. 595) ... обитати in Medvedev's hand.

К Нему же молбы теплы возсылаем,
 да живет выну во вас, вси желаем,
 Да благословит и во благодати
 изволит присно вся вы соблюдати, 20
 Любовь утвердит и даст лѣта многа
 и вся благая да суть вам от Бога.
 Вы же нам милость свою проявите,
 за рачительство во любви храните.

2

Не потолику Богу возлюбленно
 небо, еже есть зѣло украшенно,
 Поелику есть Ему возлюбленна
 душа, в ней же есть любви водворенна. 5
 На ту Он свѣтло очы обращает
 и в ней жилище Себѣ устрояет.
 Бесѣды ея сладки имать Себѣ,
 ничто же Ему, яко любви, требѣ,
 Ибо, идѣ же она водворится,
 ту добродѣтель всякая селится. 10
 [599^ч] Добродѣтель же наша Богу сладость
 и слугам Его небеснымъ есть радость.
 Ваши же души любовь имут в себѣ,
 тѣмъ же я любит Бог, царствуя в небѣ. 15
 Любы святая здѣ вы есть собрала,
 любви и взаемъ честно вы прияла.
 Аще же тако любовь между вами,
 Сам Бог, любовь сый, всегда будет с вами,
 С Ним же вам благо выну имать быти,
 даст Он вам здраво многа лѣта жити. 20
 Всяких печалей и скорбей избавит,
 путемъ вы деснымъ ходити наставит,
 Да и жизнь в небѣ можетъ стяжати,
 в радости вѣчнѣй с онѣмъ пребывати, 25
 Чесого мы вам усердно желаем,
 чтуще вы, главы наша покланяем
 Под стопы ваша. Вы же нас храните
 в милости вашей, на поклонъ призрите.

	Твари, от Бога умом украшеннѣй, во плоти сущей, а словом почтеннѣй, Свойственно дѣло, дружество хранити, а не со звѣрми наединѣ жити.	
	Отгуду гради начало прияша, села и сонми бытие си взяша.	5
	Отгуду взаим друг ко другу ходит, дружества любви тако люди водит. Та увѣщает ко другом ходити и оны взаим во дом свой въводити	10
	И чрездением тѣх возвеселяти, должную почесть оным проявляти. Тою подвижен и наш благодѣтель, другопритства превелий рачитель.	
	Вашу пречестность потщася прияти, яко достоит, честь вам воздаяти, И веселится, видя в своем дому пречестность вашу, сей бо нрав оному.	15
	Хвалит же Бога за то благодати, яко изволил вас к нему послати,	20
[600] 598	Его же и мы раби подражаем, честности вашей должну честь воздаем И молим Бога, еже даровати многа вам лѣта здраво пребывати, Во веселии духовном цвѣтуще, в добродѣтелях до небес растуще,	25
	Та же и в небо водворенным быти, во безконечней радости в нем жити. Того честности вашей мы желаем, а главы наша до стоп преклоняем,	30
	Прозяще, да нас хотите ¹ хранити в щедротах ваших и блази нам быти.	

Не себе ради человекъ родися,
но Богу в славу жити устроися
И ближним в ползу, тѣмъже подобает,
да койждо Богу славу возсылает

¹ *Corr. from* хочетъ.

И ближним дѣет благо, яко может, 5
 а в неудобных Сам Господь поможет.
 То зная добръ, нас нищих питатель,
 а сего дому честный обладатель,
 На всяк час Богу хвалу возсылает
 и ближним своим благо содѣвает. 10
 В дом приходящих тшится учредати,
 образом всяким любовь проявляти.
 Сердцем он цѣлым гости си лобзает,
 правую любовь комуждо являет.
 Та и днесь его есть возвелила,¹ 15
 прияти честность вашу наставила,
 Яко достоин. Тѣмъже веселится,
 зря вы в дому си, и вседушно тшится,
 Еже комуждо должную честь дати,
 и впредь желает точно содѣвати, 20
 Его же и мы благость подражаем,
 пречестность вашу весело лобзаем,
 Желающе вам превеселым быти,
 здраво, блаженно многа лѣта жити,
 Храняще любовь нелестную к себѣ, 25
 по лѣт доволствѣ вѣчно быти в небѣ.
 Того честности вашей мы желаем,
 поклоном низким честь вам содѣваем.

[600^o]

5

Человѣк словом той ся нарицает,
 а самым дѣлом дивый звѣрь бывает.
 Кто человѣком дверь своего дому
 вѣсть заключати, горе есть такому,
 Найпаче, аще добрым заключает, 5
 сицев от Бога лишенный бывает.
 Кто же вводит во дом свой благия,
 той благодати причастник Божия,
 Ибо с добрыми людьми тая входит 10
 и многу пользу в собрании родит,
 Друг бо от друга ползован бывает,
 вся их бесѣда честна пребывает.
 Что-либо дѣют, в святости творится,
 всякое слово в мудрости строится.

¹ *Error for* возвеселила.

Такия люди мы зрим здѣ собранны, от Бога в дом сей во ползу посланны, Пречестность вашу, Господие честни, правии друзи, мужие нелестни.	15
Сицевым врата выну отверзает дому своего, иже нас питает.	20
Яко Авраам любезно въвождаше в дом свой, кто-либо путем проходаше, Подобнѣ любовь всѣм благим являет ¹ наш благодѣтель и рад учреждает.	25
Что мы знающе, радостни бываем, яко вас честных людей созерцаем, В дом сей пришедших, пречестно сѣдящих, в Божию славу всяк глагол творящих.	30
О даждь то, Христе, сицевым бывати в дому сем гостем, нам я цѣловати, Яко же и вас се нынѣ цѣлуем, всѣх вам от Бога благих усердствуем.	35
Желаем в мирѣ многа лѣта жити и жизнь вѣчную в небѣ наслѣдити. Приемшу же вас да будут от Бога за любовь его здраву лѣта многа.	40
По лѣт довольствѣ в небо да вселится, с аггелы во вѣк вѣков веселится.	45

[601] 599

6

Господь с небеси на нас призирает, Божественную милость изливает, Когда любовно друг друга цѣлует, здравия, щастия, всѣх благ привѣтствует.	5
Любити друга завѣт есть от Бога, любовь правая до неба дорога. Без любве никто не получит неба, Бога и друзѣй любити потреба. Добродѣтели вси суть основаны на любве святой и твердо назданы.	10
Она противных вѣсть совокупляти, ея то дѣло ярость укрощати. Нѣсть в любви гнѣва, не зазрит никому, веселье, радость она множит в дому.	15

¹ *Corr. from illeg.*

Родость¹ нынѣ нам велика бывает,
 когда в сем дому любовь собирает
 Людей пречестных, а всѣх доброхотных,
 приятных, любых и ко всѣм добротных.
 Ваш приход дом сей тако украшает,
 як луна звѣздми небо озаряет,
 Як поле цвѣтми очесем прекрасно,
 бисерми злато драгими есть ясно,
 Так вами дом сей весь ся украшает,
 в похвалу любовь вашу себѣ мает.
 Для того дому господя со всѣми
 домочадцами желает своими
 Дароватися вам от щедря Бога
 здравію, щастію на лѣта премнога.

7

Кто приходящих не любо приемлет,
 Бог благодать Си от него отъемлет,
 Нѣсть бо достоин Божей благодати
 нехотяй друга своего пріяти.
 Повелѣ Христос и прах отрясати
 от ногу, злыми тацѣх провѣщати.
 [601⁷] Навана древле уби Бог в пустыни,
 не сотворивша вшедшым благостыни,
 А Аврааму, всѣх любоприятну,
 дарова милость Свою благодатну.
 Дал ему сына, уже состарѣвшу,
 разрѣшил Сарру, плода не имѣвшу.
 Изведе Лота от огня паляща,
 всегда пришедших любезнѣ чредяща.
 И многи ины дает благодати,
 иже любящым гостей в дом примати.
 При вашем входѣ чаем и в сем дому
 нынѣ входити Богу пресвятому,
 Чесо мы ради радостно приемлем
 вас, честных гостей, любезно объемлем,
 Благодаряще о сей благодати,
 тоя изволте въпредь нас сподобляти.
 А мы всещедра молебствуем Бога,
 да даст вам жити в мѣрѣ лѣта многа.

¹ *Error for Радость.*

Мир буди Божий всѣм здѣ приходящим, здравие дай Бог в дому сем сидящим. Возлюби, Боже, всѣх его любящих, соблюди, Христе, благо нам хотящих.	
Воздаждь комуждо против сердцу его, да плод примет дружества своего.	5
Дружество благо кто здѣ засѣвает, сторичну любовь вскорѣ пожинает. Добрая нива и дом есть извѣстно гобзовит в любовь за сердце нелестно.	10
Владыка дому сердцем всѣх цѣлует, кто доброхотно в дом его шествует. Рад послужити, токмо повелите, вещию слово сие искусите.	
То ему радость, то утѣха его возвеселити в дом входьца своего.	15
Всякому почестъ желает воздати, аще бы мощно в сердцы посаждати, За еже ему аз молю от Свѣта первоначална жити многа лѣта.	20

Здравствуй, Господарь, усердно желаю, руцѣ ко Богу о сем воздвигаю. Подаждь ти Господь благоденствовати, скорби и нужды никогда не знати.	
Печаль далече да будет от тебе, Бог ти во помощь во всякой потребѣ.	5
И Богомати в мѣрѣ помощница да будет во всем тебѣ пособница. В ея покровѣ жити ти желаю, за тя ко Богу молбы пресылаю.	10
А при сем молю твоей благодати, да изволиши на мя приизирати Отческим оком, ласкою своею, в которой раб твой надежду имѣю.	
Ты мнѣ во отца, а Бог будет тебѣ во отца мѣсто и водворит в небѣ	15
По многѣх лѣтех, щасливо прежитых, во вся благая доброплодовитых, О еже всегда аз имам молити Бога, доколѣ даст мнѣ вѣк мой жити.	20

А тебѣ вѣрно имам работати,
токмо храни мя в своей благодати.

От господина гостю

Радость усердна тогда всѣм бывает,
егда получит, их же кто желает
И поелику желание вящше,
толико радость исполняет слаждше. 5
Аз аще всяка любезно цѣлую,
в дом сей входяща, и благ усердствую,
Найпаче тебѣ¹ любезно приемлю,
смиренно твое колѣна объемлю,
Поклон творя ти о сей благодати,
яко изволи нас обрадовати 10
Вшествием своим, лицом ти пречестным,
наставлен внити рачением десным.
Ты инѣх паче твориши ми благо,
любовь являеш от сердца правого.
[602^v] Правый виталник, всяких благ рачитель, 15
по заповѣди Христовой любитель.
Тѣмъже, як солнце мѣр возвеселяет,
тако приход твой радость нам вношает,
И як любезен, в знои прохлаждай
вѣтр узноенных, тако ты витаяй. 20
Что в благо время дождь есть прежеланный,
то нынѣ вход твой есть радованный.
Днесь ты ми радость сотворил толику,
яко молити мнѣ Христа Владыку,
Да мя сицевы и впредь сподобляет, 25
а тебѣ взаем радость да воздает,
Сподобляюще многа лѣта жити,
здравие, щастѣ, вся благи влучити.
И да витает в храминѣ сердечной
твоей, влекуще ко нетлѣнновѣчной. 30
Ты же изволи впредь милостив быти,
мой Государю, аз же ти служити
Выну готов есмь. На тѣм мое слово,
что мое сердце, радѣти готово.

[fol. 603^r blank]

¹ *Error for тебе.*

[603^у]

ПРОЛОГ

Благороднии, благочестивии
 Государие премилостивии!
 Не тако слово в памяти держиться,
 яко же, аще что дѣлом явится.
 Христову притчю дѣйством проявити 5
 здѣ умыслихом и чином вершити.
 О блудном сынѣ вся рѣчь будет наша,
 аки вещь живу, узрит милость ваша.
 Всю на шесть частѣй притчю раздѣлихом,
 по всяцей оных нѣчто примѣсихом 10
 Угѣхи ради, ибо все стужает,
 еже едино без премѣн бывает.
 Изволте убо милость си явити,
 очеса и слух к дѣйству приклонити.
 Тако бо сладость будет обрѣтенна, 15
 не токмо сердцам, но душам спасенна.
 Велию ползу может притча дати,
 токмо изволте прилѣжно внимати.

[604] 602

 КОМИДИЯ
 ПРИТЧИ О БЛУДНѢМ СЫНѢ

ЧАСТЬ 1

**Изыдет отец со двома сынома и со
 многими слуги и начнет глаголати.**

Отец глаголет к сынома

Благословен Бог отнынѣ до вѣка,
 Иже от земля созда челоуѣка. 20
 Ему честь, слава во вся вѣки буди,
 яко преблаго Своя правит люди.
 Всѣх есть Промыслник, их же есть Создатель,
 во благо время всѣх живых Питатель.
 Кто несумѣнно в Него уповает, 25
 того никако Господь оставляет.
 Сам искусих се во всяцей потребѣ,
 егда уповах на Живуща в небѣ.

- Он мою юность добрѣсть управил,
на живот честный в мѣрѣ мя наставил. 30
- Он ми науку дал и разум благий,
даде богатства Господь мой предрагий.
К тому изволил з Своей благодати
Вас на утѣху сынов мнѣ подати.
- [604^v] Им же богатства в наслѣдства премнога 35
суть ми врученна от всещедра Бога.
Всѣх благ довольно, отчин, сребра, злата,
мнози раби суть и красна полата.
Токмо есть требѣ Бога вам хвалити,
в любви и правдѣ Ему послужити. 40
- Благодарствие в сердцах ваших буди,
милость храните на нищыя люди.
Мир, смирение, кротость сохраняйте,
всякия злобы от вас отрѣвайте.
- Мудрость стяжите, правда буди с вами, 45
лжя не изъиди вашими устами.
С честными людьми дружество держите,
прелюбы творцев далече бѣжите.
- Бѣжите всѣх злых, яко люта змя,
вся заповѣди сохраните сия. 50
- Тако изволит Бог благословити
вас и даст многа в мѣрѣ лѣта жити.
Аз уже стар есмь, смерти ожидаю,
помощи от вас при кончинѣ чаю.
- Все вам вручаю, токмо мене чтите, 55
между собою мир, любовь храните.

Сын старший глаголет к отцу

- Отче мой драгий! Отче любезнѣйший!
Аз есмь по вся дни раб ти смиреннѣйший.
Не смерти скоро аз желаю тебѣ,
но лѣт премногих, як¹ самому себѣ. 60
- Честнии руцѣ твои лобызаю,
честь воздати должну обѣщаю.
- [605] 603 Уст твоих слово в серци моем выну
сохраню, яко подобает сыну,
На твое лице хошу выну зрѣти,
всю мою радость о тебѣ имѣти. 65

¹ *Corr. from* яко.

Во ничто злато и сребро вмѣню,
 паче сокровищ тебе почитаю.
 С тобою самым изволяю жити,
 неже всѣм златом обогащен быти. 70
 Ты моя радость, ты ми совѣт благий,
 ты моя слава, Отче мой предрагий.
 Вижду аз свѣтло, како нас любиши,
 егда твоих благ общники твориши.
 Нѣсм аз достоин тоя благодати, 75
 за твой труд и нам Бог то волит дати.
 Благодарствие убо возсылаю
 Богу, а твои руцѣ лобызаю,
 Любо приемля благословение,
 обѣщая ти повиновение. 80
 Желаю выну аз с тобою быти,
 в обоем щасти с отцем моим жити.
 Всякия труды готов подимати,
 отчия воли прилѣжно слушати.
 Весь аз твой раб есмь, рад выну служитьи, 85
 в послушании живот мой кончити.

Отец к сыну старѣйшему

Буди на тебѣ благословение
 Бога всесилна за то смирение.
 Ты обѣщался с нами пребывати,
 Бог имать на тя милость излияти. 90

[605^у]

Сын юнѣйший к отцу

Радости наша, сынов твоих славо,
 между пречестных честнѣйшая главо,
 Отче любезный, нам данный от Бога,
 живи в радости здрав на лѣта многа. 95
 Благодарствие тебѣ возсылаем
 за милость, юже днесь от тебе знаем.
 Мудрость словес ти любезно прияхом,
 в скрижалѣх сердец наших написахом.
 Еже велиши, того мы желаем,
 а Бог поможет, тако уповаем. 100
 Поучаеши нас благо пожити
 и славу рода нашего множити.

- Вседушно того аз, сын твой, желаю,
 попечение о том полагаю.
- Брат мой любезный избра в дому жити, 105
 славу в предѣлѣх малых заключити.
 Бог ему в помощ при твоей старости
 изжити лѣта красныя юности.
- Вящшая мой ум в ползу промышляет,
 славу ти в мѣр весь простерти желает. 110
 Идѣ¹ же восток и гдѣ запад солнца,
 славен явлюся во вся мѣра конца.
- От мене дому разширится слава
 и радость примет отчая ти глава.
- Точию изволь милость си явити, 115
 уму моему помощь сотворити.
 Вся нам даеши, нѣсть требѣ толико,
 часть мнѣ достойну отдаждь, мой Владыко,
- [606] 604 Ею же имам много пристяжати,
 всякая страна имать нас познати. 120
 Свѣщи под спудом не лѣпо стояти,
 с солнцем аз хощу тещи и сияти.
- Заключение видит ми ся быти
 в отчинной странѣ юность погубити.
- Бог волю дал есть, се птицы лѣтают, 125
 звѣрие в лѣсах волно пребывают.
 И ты мнѣ, Отче, изволь волю дати,
 разумну сущу, весь мѣр посѣщати.
- Твоя то слава и мнѣ слава будет,
 до конца мѣра всяк нас не забудет. 130
 А егда даст Бог вездѣ посѣтити,
 воскорѣ имам в дом ся возвратити.
- В славѣ и чести тогда радость тебѣ
 будет на земли и аггелом в небѣ.
- Не медли, Отче, часть ми изволь дати, 135
 благословенство свое излияти.
 Путь бо мой близ есть, мысль моя готова,
 токмо от тебе жду отческа слова.
- Дажь ми десницу твою цѣловати,
 абие хощу путь мой начинати. 140

Отец к сыну юнѣйшему

Добро есть славы, сыне мой, искати,
 чуждыя страны с умом посѣщати.

¹ *Corr. from Иде.*

- За славу люди главу полагают,
морския волны с бѣдством преплавают.
Но то удобно таковым творити, 145
иже начаша славно в дому жити.
- [606ʹ] Не хощу тебѣ аз воли отъяти,
юже всякому Бог изволил дати.
Точию в дому вящше приучися,
странству удобен пред нами явися. 150

Сын юнѣйший к отцу

- Отче любезный, время мнѣ губиши,
аще един день мене удержиши.
Пусти мя, егда охотно желаю,
славно ти будет, вѣрно объщаю.
Что стяжу в дому, чему изучуся, 155
лучше в странствии умом сбогачуся.
Юнших от мене отци посылают
в чюждыя страны, потом ся не кают.
Не держи, Отче, молю со слезами,
се пред твоими падаю ногами. 160

Отец к юнѣйшему сыну

- Печаль ми, Чадо, велику твориши,
егда у мене отпуска молиши.
Вижду тя не у добрѣ изученна,
юности воля сия нѣсть спасенна.
Но да увѣси, коль добро слушати, 165
шествуй со Богом, не хощу держати.
Часть ти достойну всѣх добр отлагаю,
храни опасно, тощю увѣщаю.

Отец же к рабом

- Раби вѣрнии! Злато здѣ несите,
многоцѣнныя одежды дадите, 170
Много колесниц сребром исполняйте,
турския кони уборно сѣдлайте.
- [607] 605

Слуга к отцу

Государю наш! Се на твоя слова
злато, одежды и вся суть готова.

Отец к сыну блудному

Приемли, Чадо, то благословение, 175
точно твори доброе строение.

Сын блудный к отцу

Цѣлую рудѣ твоѣ, Родителю,
любо приемлю вся, Благодѣтелю!

Отец к рабом

Возы и кони на дворѣ ставляйте,
вся потребная в путь уготовляйте. 180

Раб к отцу

Вся совершенна, ни мало медлихом,
по твоей воли дѣло совершихом.

Отец к сыну блудному

Се, Чадо мое, ты обогащаю,
по твоей воли тебе отпускаю
И подаю ти благословение, 185
имѣй о себѣ сам попечение.

[607*]

Сын блудный к отцу

Отче любезны! Се ти челом бию,
под твоѣ нозѣ преклоняю выю,
Благодаря ты за вся благодати,
яже ми еси изволил подати. 190

Любо цѣлую благословение,
с ним рад приемлю путетворение.

Сын блудный ко брату

И тебе, Брате любезный, лобзаю,
милости вашей сам ся поручаю. 195
В молитвах ваших мене поминайте,
крове своея не пренебрегайте.
Аз уже иду, вы мя проводите,
с благословенством в путь мя отпустите.

Сын старѣй ко брату

Щасливый путь ти от Господа буди!
Вездѣ мя, молю, Брате, не забуди. 200
Аз хощу выну любовь сохранить,
се иду с отцем тебе проводитьи.

**И пойдут вси за завѣсу.
Пѣвцы поют, и будет *Intermedium***

[608] 606

ЧАСТЬ 2

**Изыдет блудный сын с немноги
слугами и глаголет:**

Хвалю имя Господне, свѣтло прославляю,
яко свободна себе нынѣ созерцаю. 205
Бѣх у отца моего, яко раб плѣнный,
во предѣлахъ домовыхъ, як в турмѣ замкненный.
Ничто бяше свободно по воли творити,
ждахъ обѣда, вечери, хотяя ясти, пити.
Не свободно играти, в гости не пушано,
а на красная лица зрѣти запрещано. 210
Во всяком дѣлѣ указ, без того ничто же.
Ах! Колика неволя, о мой святыи Боже!
Отец, яко мучитель, сына си томляше,
ничесо же творити по воли даяше.
Нынѣ, слава Богови, от уз свободихся, 215
егда в чуждую страну едва отмолихся.

Яко птенец, из клетки на свѣт испущенный,
 желаю погуляти, тѣмъ быти блаженный.
 Богатство имамъ много и довольно хлѣба,
 нѣсть кому его ясти, слугъ болши потреба. 220
 Аще ся кто обрящетъ охотникъ служити,
 имамъ сладцѣ питати и цѣнно платити.

Слуга Блуднаго

Милостивый Государю, азъ хошу искати
 такихъ, иже тебѣ будутъ работати.

Блудный

[608'] Другъ ми будеши, не рабъ, егда со слугами 225
 многими немедленно станеши предъ нами.
 Возми на путь сто рублей, за труды – другое.
 Егда возвратишися, дамъ ти еще втрое.

Слуга

Азъ иду. Ты, Государь, изволь ожидати,
 имамъ ти со слугами абие предстати. 230

Слуга за завѣсу, а Блудный сядетъ на столцѣ и къ слугамъ глаголетъ:

Не добро богатому мало слугъ имѣти,
 съ кимъ имамъ ясти, пити? Кто намъ будетъ пѣти?
 Прискорбно ми есть безъ слугъ, вина чашу дайте,
 сами по десяти чашъ полныхъ испивайте.

Онъ будетъ пити и слуги, наполнивши, держатъ въ рукахъ, и единъ отъ нихъ глаголетъ:

Тѣ чаши испиваемъ мы за тебе, Свѣта, 235
 буди, Государь нашъ, здравъ не¹ многа лѣта!

¹ *Corr. from* на.

Здѣ, пивше, запоют «Не¹ многа
лѣта!». В то время придет
слуга, искавый новых слуг,
с многими слугами и речет:

Радуйся, Государю! Свѣтло веселися!
Се раб твой со многими слуги возвратися.

Блудный

Добрѣ, о благий рабе! Прими себѣ за то,
яко же обѣщах ти, серебро или злато. 240
Но повѣждь ми, что сии искусни творити,
аз готов комуждо сто рублей платити.

Слуга, искавый слуг, глаголет

За мзды воздаяние ручку ти цѣлую,
о сих людех искусных вѣрно извѣствую,
Яко вси суть потребни в пути, в людех, в дому 245
пити, ясти, шутити обычай всякому.

[609] 607

Блудный

Ха! ха! хаха! хаха! ха! То добрии люди.
Слыш! Дадь им по сту рублей. Дай же, не забуди!

Слуга новый глаголет

Преблагий Государю! За то ся кланяем,
а во услугах наших вѣрность обѣщаем. 250

Блудный

Добрѣ, слуги вѣрни! Ну ж возвеселимся!
Общая днесь нам радость, вином прохладимся.
Сядите, слуги мои! Вина наливайте,
а за наше здравие до дна испивайте!

¹ *Corr. from Ha.*

Рифмологион

471

Кто из вас в зерни умѣет, той сяди со мною,
прочии в карты, в тавлѣи играйте с собою. 255
Аще кто проиграется, та на мнѣ утрата,
а кто добре выиграет, за труд гривна злата.

Слуга зерщик

Аз бывах искусен зернию играти,
с тобою, Государь, не хощу дерзати. 260

Блудный

Сяди, брате, со мною! Дерзай, як у брата.
Аще обыграеши, сто рублей заплата.
А вы, прочии друзи, весело играйте,
мои богатства вземше, смѣло проигравайте!

**И тако сядут играти, и будут
похищати добро Блуднаго и
проигравати.**

[609^v]

А Блудный речет к зерщику

Добрѣ играеши, се сто рублей тебѣ,
но щастия ради напиймыся себѣ. 265

И напийются.

Зерщик

Еще ли, Государь, изволиш играти?

Блудный

Подвеселил есм себѣ, лучше пойду спати.

Зерщик к прочим играющим

Встаните, братие, добрѣ послужите,
государя своего на постель ведите. 270

Един от игравших речет

Встаним, друзи, и пойдем: время почивати,
уже благодѣтель наш изволил престати.

**И тако блудный сын пойдет,
сланяся, а за ним вси.
Пѣвцы поют, и буди *Intermedium***

ЧАСТЬ 3

**Изыдет блудный сын похмѣлен,
слуги различно утѣшают.
Он обнищает.**

Блудный

[610] 608 Чюждуся зѣло, вскую болит глава,
постѣль бѣ мякка, не твердая лава. 275
Ктому не помню, како положихся,
негли та вина, яко утрудихся,
Вчера играя? А крѣпко стужает
болѣзнь, даже мѣр весь ся обращает.
Пил есмь опасно, а вѣм, что причина 280
прилѣжный промысл, о чести кручина.
Но, даст Бог, будет все по мысли нашей,
вземшу искус благ мнѣ о службѣ вашей.

Слуга 1

Государю наш, тому не чюдися:
младый нрав, пити не научися. 285
Аз есмь искусен, вѣм, како лѣчити:
Изволь скляницу днесь вина испити.
О чести всеу трудиши ти главу,
наш лик расширит вездѣ твою славу.

Блудный

Здравый совѣт твой. Вина мнѣ дадите,
себѣ по чашѣ того ж наполните. 290

Пиет, глаголя:

Будите здрави, любезнии друзи!

2 слуга отвѣщаетПий не¹ много лѣт, мы ти вѣрни слуги.**Пѣти «Не² многа лѣта!»****Блудный**

Бог ти заплати за твой совѣт здравый!

Вѣм у лѣкарство от болѣзни главы.

Еще на печаль кто врачество знает?

295

Молю, мнѣ службу в том да изъясляет.

[610*]

Слуга 3

Утѣхою печаль обычно лѣчити,

сладкоигрателем вели приходити.

Блудный

Сам пригласи их, скоро да играют,

и пѣвцы купно сладцѣ воспѣвают.

300

Здѣ будут играти и пѣти.**Потом глаголет:****Блудный**

Правда, утѣшно и сладцѣ играют

и гласы пѣвцов зѣло украшают.

Достойны мзды суть, даждь им, слуго, злата,

да утѣшит их многая заплата.

4 слуга, казначѣй

Государю мой, злато расточися,

все сокровище уже истощися.

305

¹ *Corr. from на.*² *Corr. from На.*

Не на свирѣли денег есть потреба,
было бы за что утро купить хлѣба.

Блудный

Не буди скорбен, сии мои служи
дадут нам взаим, як добрии друзи, 310
А мусикием отдаждь ту одежду,
имаю аз в друзѣх извѣстну надежду.

Отдав одежду верхнюю,
останет в единой, что видя,

5 слуга глаголет

Государю наш, хлѣб твой понуждает,
да гортань моя правду ти вѣщает.
[611] 609 Господь и мешок, то приятель правы, 315
людская приязнь токмо для забавы.
Не дам ти¹ взаим, не хошу служити,
не имаши бо, чим нам заплатити.

Слуга 6 глаголет

И аз не мышлю болше работати,
не можеш ми без злата наяти. 320
И за сей мѣсяц изволь ми платити,
не хошу кому аз с тобою быти.

Слуга 7

Рад бых аз служил вѣрно твоей славѣ,
аще бы еси имѣл разум в главѣ.
Злато и разум слуги собирает, 325
кто буй, то трое купно погубляет.
Довольно служих, заплаты не чаю,
тѣмже от тебе днесь ся отдаляю.
А что заслужих, изволь ми отдати.
Аще не даси, буду награждати. 330

¹ *Ins. above.*

Слуга 8

Не надѣяхомься мы того по тебѣ,
 егда призвал еси нас служити себѣ.
 Много общався, ни мало платиши,
 тѣм нас на услугах своих не узриши.

Слуга 9

[611⁷] Кто сладко яст, пиет, въскорѣ обнищает, 335
 то нам Священное писмо извѣщает.
 Кто отцу преслушник, не послушен Богу,
 за то тя обыдут скорби по премногу.
 Не служи мы тебѣ, сам будеш служить, 340
 токмо бы кто хлѣбом изволил кормити.

Слуга 10

Государю наш, челом бием тебѣ
 за хлѣб и за соль, а слуг ищи себѣ.
 Мы прочь отходим, пьяницу лишаем,
 за свои труды сами мзду воздаем.

Он же глаголет к клеветом:

Чего, братия, у него нам ждати? 345
 Что по том за труд возможем прияти?
 Емлим останки, сам да погибает,
 како в пред жити, юноша да знает.

**Здѣ вси крикнут «Емлим! Емлим!
 Емлим!» и расхитят останки. Един
 же¹ от них, сирѣчь Слуга 10, глаголет:**

Еще тебѣ милость сию сотворяем,
 яко тя, безумна, в живых оставляем. 350
 Моли Бога за нас, не являй никому,
 возвратися скоро к отцу до дому.

И отходят вси.

¹ *Ins. in Medvedev's hand.*

Блудный

Увы мнѣ! Увы мнѣ! Что се сотвориша?
 Вся взявше, едва мя жива оставиша.
 Что сотворю? Пойду, велью их имати, 355
 еда что сокровищ возмогу сыскати.¹

И отходит, плача.

Пѣние, ему же послѣдует *Intermedium*.

[612] 610

ЧАСТЬ 4

Изыдет Блудный гладен, продает послѣднюю
 одежду, облакается в рубище, службы ищет,
 пристаёт к господину, посылаётся свиния
 пасти, пасет, яст² со свиниами, свинию погубил,
 биен, ищет и, плача, глаголет: «Коль много
 хлѣба у отца моего» и проч.

Блудный

Горѣ мнѣ, бѣдну! Горе окаянну,
 сущу безкровну, беспомощну, странну!
 Людие злыи вся ми расхитиша,
 ниже на пищу мало оставиша. 360
 Глад стражду велий. Кто мя питает?
 Во странѣ чюжей никто мя не знает.
 Едина токмо оста ми одежда,
 на ту о хлѣбѣ послѣдня надежда.

Изыде купчин, имѣя свиту
 и хлѣб, и глаголет:

Что ти, юноше? Кая печаль тебѣ? 365
 Не сумнив буди, а мужайся себѣ.

Блудный

Добрый чловѣче! Кая ми отрада?
 Вчера богат бѣх, днесь гибну от глада.

¹ *Corr. from* сискати.

² *Corr. from* ят.

Купчин

Глад мощно хлѣбом скоро утолити,
 аз продам хлѣба, изволи купити. 370
 За ту одежду хлѣб ти продаваю
 и мою ризу свыше прилагаю.

[612ʹ]

Блудный

Бог тя даде ми, человекѣ благий!
 Гладну ми суцу, хлѣб зѣло недрагий. 375
 На моя риза, изволь свою дати,
 нужда ми зѣлна урок чреву дати.

**Ту замѣнят ризы и, хлѣб отдая,
 купчин глаголет:**

Яждь во здравие, хлѣбом насытися,
 а чрева ради трудом приложися.
 Аще хоцещи вѣрно послужити,
 имам тя добрым людем предъявити. 380
 Вѣм человекѣка богатаго зѣло,
 тому на службу предадися смѣло.

Блудный

Аггел ми еси, свято твое слово:
 се мое сердце служити готово.

**Ту изыдет человекѣк богатый
 и глаголет к купчину и Блудному:**

Откуда, людие, и что дѣло ваше, 385
 яко встрѣтение случистеса наше?

Купчин

Аз куплю дѣю и тѣм ся питаю,
 аще в товарѣх прибыль обрѣтаю.
 Сей же клевет мой хоцет работати,
 аще изволит кто его няти. 390

[613] 611

Господин

Аще есть вѣрен, не должен никому,
приму служить до моего дому.

И обращя к Блудному и речет:

Слыш, человекче! Хочеш ли служить
и во всем вѣрен господину быти?

Блудный

Рад, Государю, тебѣ работати 395
и во всем вѣрность мою сохранятьи.

Господин

Дажь же ми руку на праведном словѣ,
да будеш крѣпок нам по сей умовѣ.

Блудный

И обѣ руцѣ рад ти простираю, 400
яко охочо тебѣ работаю.

Господин

Се уже крѣпок раб ми сотворися,
в дом мой на труды абие потщися.
Но вѣждь обычай, яко аз никому
в началѣ службы честны не дам в дому.
Иди на село; что велят, трудися, 405
на честну службу прежде заслужиши.
Покажи руцѣ, да могу познати,
в кую ты службу подобает дати.

**Посмотрѣвъ на руцѣ и пощупав,
паки глаглолет:**

[613^γ]**Господин**

О, нѣсть мозолей, зѣло мягки длани!
 Бодрствуй отселѣ, лѣности престани. 410
 Слышиш, прикажчик! На село возмите,
 а свини пасти ему прикажите.

Прикажчик

Добро, Государь мой! Творю веление,
 прикажу ему свинѣй пасение.

**Господин идет за завѣсу,
 а прикажчик глаголет:**

Ходи к свинарем, паси купно с ними, 415
 сия¹ сапожки из ног твоих сними.
 Премѣни кафтан, в худший облецися,
 свинѣй погубити опасно блюдися.

**Здѣ ин свинопас изыдет, гоня
 прасяга, к нему же глаголет:**

Прикажчик

Слыши ты, малче! Се товарищ тебѣ,
 свинѣй сгубити блюдитесь себѣ. 420
 Аз имам вскорѣ к вам ся возвратити
 и по заслугам обѣма платити.

Пастух к Блудному

Ну, друже милый! Корито в рожцами
 принеси сѣмо, постав пред свинями.

А Блудный принесет и речет:

И аз есмь² гладен, а нѣсть ми, что ясти, 425
 рожци ми будут за всякия сласти.

¹ *Corr. from illeg.*

² *Error for есмь or есм.*

**Тогда яст, а пастух свиния присадит
до корита, он же разгнѣвася, ударит
свиния, да разбѣгутся**

[614] 612

Пастух

Что дѣлаеши? Свини отгоняеш?
Всуе от рожцев оны отбиваеш,
Се побѣгоша. Аще погубиши,
язвами хребта бѣднѣ заплатиши. 430

Ту приходит прикажчик

Малци! Что у вас добраго ся дѣет?
Труд ваш о стадѣ еда добрѣ спѣет?

Пастух

Государю мой! Винни пред тобою,
враг се, а не друг у свиний со мною.
Сам рожци ял есть и свини разгнаше,
аз не вѣм, стадо гдѣ поутекаше. 435

Прикажчик

Возмите врага, плетьми разсѣчите,
а потом свинѣй прилѣжно ищите.

**Поведут за завѣсу Блуднаго и бият
плетьми. Он кричит: «Государь,
пощади!» а прикажчик глаголет:**

Бий врага добрѣ, да вѣсть свое дѣло,
да пасет бодро, хранит стадо цѣло. 440

**И крикнет: «Полно бити, час
пустити!». Ту приведут Блуднаго
убита, к нему же речет прикащик:**

Ищи свинѣй, враже, блюдиися погубити,
ибо до смерти велю тя¹ убити.

¹ *Corr. from to.*

И отходит прикащик

[614ʸ]

А Блудный глаголет

Увы мнѣ! Увы! Что имам творити?
 Свини погубих, хотят мя убити.
 Гладом и хладом весма помираю 445
 и бичми лють посѣчен бываю.
 О коль бѣ благо в домѣ отчим быти,
 нежели в страны чюждья ходити!
 Хлѣб у наемник тамо избывает,
 а мое чрево гладом погибает. 450
 Пойду ко отцу, до ног поклонюся,
 глаголя сице, пред ним умилюся:
 Отче! Согрѣших на небо и к тебѣ,
 прими мя поне в наемника себѣ,
 Нѣсмь бо достоин сын твой нарещися. 455
 О даждь ми, Боже, к отцу довлещися!

И пойдет за завѣсу.
 Ту пѣние и *Intermedium*.
 По нем пѣние паки.

[615] 613

ЧАСТЬ 5

Изыдет отец Блуднаго сына, печалыся
 о сынѣ. Сын возвращается и проч.

Отец Блуднаго

Туга велика сердце ми смущает,
 лютая печаль душу исполняет.
 Не вѣм, гдѣ сын мой юнший обратися,
 иже от мене древле удалися. 460
 Жив или умре, никто же вѣщает,
 отчее сердце толма умирает.
 Сыне мой драгий! Сыне возлюбленный!
 Коль ты от мене еси удаленный!
 Кая тя страна, сыне мой, питает? 465
 Кто тя на разум правый наставляет?
 Кто тя утѣшит, во печали суца,
 никого сродна в тых странах имуща?
 Кто бы ми дал то сына созерцати,
 хотя бы нага в дом мой воспряти? 470

Вѣстник

Радуйся, Государь наш, и возвеселися!
 Сын твой, иже погибл бѣ, к тебѣ приближися.
 По благодати Божей возвратися цѣло,
 токмо не скорбен буди, что обнища зѣло.

Отец

Нага от Бога приях того сына, 475
 аще и днесь наг, то мнѣ не кручина.
 [615ʸ] Кто его видѣ, идѣте срѣтайте,
 мнѣ о приходѣ абие вѣщайте.

Пойдут нѣции служи и абие
 другий вѣстник.

Вѣстник другий глаголет

Во вратѣх сын твой идет со слезами,
 встыдится люте худыми ризами. 480

Ту покажется Блудный от завѣс,
 а вѣстник речет: «Се идет в двери.

Что не даш вѣры?»

Отец двинется далече и, напад на
 выю сыновню, цѣлует и глаголет:

Сыне мой милы, отнюд нечаянный,
 днесь паки Богом ты ми дарованный!

Блудный

Согрѣших, Отче, на небо и к тебѣ, 485
 прими мя поне в наемника себѣ.
 Нѣсмь у достоин сын твой нарещися,
 ты яко отец умилиствися.

Отец к рабом

Одежду перву сыну изнесите,
 честно на плеща его возложите. 490

И одѣют его.

Отец

Дадите перстень, на руку взлагайте,
первую почесть ему сотворяйте.

Взложат перстень и поклонятся.

[616] 614

Отец

Сапоги дайте и взуйте на нозѣ,
вижду ѿ, яко бяше в скорби мнозѣ.

Обуют и поклонятся.**Отец**

Идите, телца тучна заколите, 495
со мною ядше, вси ся веселите,
Яко сын мой сей, иже мертв вмѣнися,
се, слава Богу, жив к нам возвратися.
Иже погибл бѣ, обрѣтесе нынѣ.
Возвеселися всяк о моем сынѣ! 500

**Пойдут за завѣсу, и тогда играют
органы и прочая, и поют мало,
токмо один слуга на феатрѣ останет,
котораго, пришед, сын старший
вопрошает:**

Сын старѣй к слузѣ

Слушай, отроче! Кия в дому лики?
Кая пѣнния и пир великий?

Отрок

Брат твой прииде, а отец заклати
повелѣ телца и всим ликовати,
Яко жив и здрав к нему возвратися, 505
аще всѣх благих вконец отщетися.

Сын старѣй

Аще брат в дому, аз не хошу внити,
при нем и с отцем мнѣ отнюд не жити.

Отрок

Государю наш, изволь здѣ пождати,
аз отцу тайно имам вѣсть подати. 510

Поидет отрок за завѣсу.

[616ʸ]

**Отец, изшед к сыну старшему,
молит:**

Сыне мой прелюбезный! Гнѣвен ми не буди,
вниди в дом, обрадуй мя, и брата, и люди.

Сын старѣй к отцу

Отче мой драгий! Аз ти работаю
толика лѣта и не преступаю
Воли твоея, а ты мнѣ заклати 515
никогда даде и мала козляти,

Да бы со други мнѣ пир сотворити,
по трудех мало ся возвеселити.
А егда сей в дом сын твой возвратися,
иже имѣний даных отщетися, 520

Ядый с блудницы, ты велѣл заклати
телца питанна и пир совершати.

Отец к сыну старѣйшу

Сладкое чадо! Ты всегда со мною
не отлучено и аз есмь с тобою.
Моя твоя суть, вся свободна тебѣ, 525
вели заклати, что изволиш себѣ.

Токмо радуйся и возвеселися,
яко сей брат твой к нама возвратися,
Иже мертв бяше, а жив соблюдеся,
уже изгибл бѣ, а днесь обрѣтесе. 530

Вниди в радости в веселу полату,
прояви любовь обрѣтенну брату.

Сын старѣй к отцу

Не хощу ти, Отче, преслушником быти,
иду аз с тобою любовь сотворити.

И пойдут за завѣсу.
Ту пѣние и лики, по сем
Intermedium. Паки пѣние.

[617] 615

ЧАСТЬ 6

Изыдет Блудный одѣян и честен,
хвалит Бога, яко возвратися.

Боже превѣчный! Буди слава Тебѣ, 535
Его же хвалят аггели на небѣ!
Вся тварь да поет имени Твоему,
да творит почесть Господу своему,
Яко премудрѣ вся устроил еси,
яже на земли и что на небеси. 540
Мѣрилом правым вся суть размѣренна,
вся по естеству в чинѣ положенна.
Горѣ прекрасно свѣтила сияют,
землю пространну плоды украшают.
Рибами море зѣло исполнися, 545
воздух птицами красно удобрися.
Но изряднѣе род наш украшенны,
образом Твоим зѣло удобренны,
Его же кто вѣсть добрѣ почитати,
удобен в небѣ вѣнец восприяти. 550
Аз же, сын блудный, здѣ обезчестихся,
образу тому позорник явихся,
Егда, не слушав отча веления,
низвергох иго его правления.
Идох в чюждыя далекия страны, 555
погубих блудно мнѣ пожиток даны,
Обнищах вконец, пасох свинѣй стада
и рожцы ядох свинья от глада.
[617*] А что пострадах, стыждуся являти,
то поминая, должен есмь плакати. 560

- Найпаче долг мой есть Бога хвалити,
 что мя изволил на путь наставити,
 Да, раскаявъся, к отцу возвращуся,
 горкими слезы пред ним умилюся.
 То ми сотворшу, отец мой преблагий, 565
 не устыдися, яко придох нагий.
 Приях¹ любезно, над мою надежду,
 в древнюю мене облече одежду.
 Паки изволил мя обогатити,
 во прежднѣй чести в дому своем быти. 570
 О, коль велика, Отче, любовь твоя!
 Недостойна бѣ тоя грубость моя.
 О, что воздам ти, Отче мой сладчайший,
 над всяку цѣну, Отче мой, дражайший?
 Ты мя восприят, в гноище верженна, 575
 ты мя оживи, бывша умершвленна.
 Что убо благо могу ти творити
 и како имам тя благодарити
 За толикия твоя благодати,
 яже изволи на мя излияти? 580
 Отец небесный Сам ти воздарует,
 Иже всим милость за милость готует.
 Аз же отсель хошу пребывати
 в послушании, себе подчиняти.
 Познах бо нынѣ юность дурность быти, 585
 аще кто хошет без науки жити.
 Каюся о злых, содѣянных мною,
 о, мой любезный отче, пред тобою.
 Буду во притчу аз всѣм челоуѣком,
 найпаче младым во вся вѣки вѣков. 590
 Но и отец мой не виѣ притчи будет,
 кто его милость толику забудет?
 Божия милость им вообразися.
 Кто Богу винен, к Богу возвратися.
 Любезнѣ руцѣ и Он простирает, 595
 удобнѣ злобы грѣшником прощает,
 За что аз Его выну прославляю,
 вашим милостем сицев поклон даю.

Пѣние будет, а по нем

¹ *Poss. error for* прият.

ЭПИЛОГ

Благороднии благочестивии
 Государие премилостивии! 600
 Видѣсте притчу, Христом изреченну,
 по силѣ дѣлом днесь воображенну,
 Да бы Христовым словам в сердцах быти,
 глубже писанным чтобы не забыти.
 Юным се образ старѣйших слушати, 605
 на младый разум свой не уповати.
 Старим, да юных добрѣ наставляют,
 ничто на волю младых не спускают.
 Найпаче образ милости явися,
 в нем же Божая милость вообразися,¹ 610
 Да и вы Богу в ней подражаете,
 покаявшимся удобь прощаете.
 Мы в сей притчи аще согрѣшихом,
 ей, огорчити никого мыслихом,
 [618^v] Обаче, молим, изволте простити, 615
 а нас в милости Господстей хранити,
 За что хранени будете от Бога,
 в милости Его на лѣта премнога.

Ту вси, изшедше, поклонятся,
 а мусикия запоет и тако
 разыдутся гости.

Конец. И Богу слава.

¹ *Corr. from* вообразися.

[619] 613

О НАВХОДОНОСОРЪ ЦАРЪ,
О ТЪЛЪ ЗЛАТЪ И О ТРИЕХ
ОТРОЦЪХ, В ПЕЩИ НЕ
СОЖЖЕННЫХ

Предисловец

Благовѣрнѣйший Пресвѣтлѣйший Царю,
многих царств и князств правый Государю,
Пречестным вѣнцем благоувѣнчанный,
всѣм православным яко солнце даный,
Да нам свѣтиши яснѣ добротами, 5
яко же солнце свѣтлыми лучами!
Велий есть свѣт твой, тмѣ одолѣвает,
мрак безвѣрія весма отгоняет.
Адамант в златѣ нѣсть толико красен,
яко вѣроу дух твой свѣтло ясен. 10
Бога во Троицѣ¹ ты едина чтиши
и должный поклон любезно твориши,
Под нозѣ Его главу ти смиряя,
со смиреннем кротость соблюдая.
Что-либо сану царску приличствует, 15
то святая ти душа державствует.
Доброты гнѣздо положиша в тебѣ,
во сердцѣ твоём живут, яко в небѣ.
Навходоносор не тако живяше,
аще и скипетр в десницѣ держаше: 20
Тмою невѣрства бѣ он помраченны,
велиим чудом едва просвѣщенны.
Кътому гордости в сердци исполнися,
всѣх богов паче сам быти возмнися.
[619^γ] Образ свой людем повелѣл бѣ чтити, 25
непослушавших во печи спалити.
Трие отроцы во огонь вовержени,
но от аггела цѣло сохранени,
Им же царь чудом к вѣрѣ приведесе,
честь же отроком велика дадесе. 30
То комедиино мы хоцем явити
и аки само дѣло представити

¹ *Error for* Троицѣ.

Свѣтлости твоей и всѣм предстоящим
 князем, бояром, вѣрно ти служащим,
 Во утѣху сердц, здрави убо зрите, 35
 а нас в милости своей сохраните.

По сем да играют.¹

[620] 618

**Изыдет Навходоносор с бояры и слугами
 шестию человек, а вооруженных вои за ними
 станет шесть же человек. Царь убо, съд на
 мѣстѣ уготованном, начнет глаголати:**

Вѣрнии раби, бояре, дворяне
 и вси царств наших славнии земляне!
 Видите крѣпость десницы моя,
 вся побѣжденни² суть страны от нея. 40
 Никто противу возможе ми стати:
 весь мир един аз имам одержати.
 Всяких стран бози с нами не дерзают,
 нас бога богов от днесь вси да знают!
 Тѣм же умыслих образ сотворити 45
 лица нашего и всѣм представити
 На полѣ Дейрѣ, да вси почитают
 образ наш и нас бога нарицают.
 Слыши, казначей! Се велим мы тебѣ,
 даждь чиста злата, елико есть тебѣ! 50
 Абие вели образ наш творити,
 на превысоцѣ столпѣ поставити!

Казначѣй

Что Бог вѣщает, страшно есть то слово,
 по твоей воли все будет готово.

**Отъидет казначей дѣлати образ,
 а Навходоносор глаголет:**

[620^o] Егда наш образ золотый созерцаем, 55
 тогда всѣх вѣрность, яже к нам, познаем.

¹ *In Medvedev's hand.*

² *Corr. from побѣжденныя.*

Любяй нас вѣрно будет препочтенны,
 не любяй паки будет осужденны.
 Слыши, Зардане! Вели готовати
 пещ, смолу, нафу и огонь розжизати 60
 Близу образа, да всяк вовержется,
 им же¹ наш образ честный не почтется!

Зардан

Веселым сердцем твое веление
 приведу вскорѣ во исполнение.

**И отходит Зардан.
 А начнет глаголати болярин:²**

Навусар

Свѣтлый наш Царю и пресилный Боже!
 Никто ти в бранех силен быти може. 65
 Нынѣ ли убо может кто дерзати,
 еже противу воли твоей стати?
 И слово твое огню подобится,
 того и печи кто не убоится? 70
 Добрѣ велиши онгем сожигати
 образу чести не хотящих дати.

Навходоносор

Добро все, еже Бог повелѣвает,
 аще и весь мѣръ вѣконец погибает.
 Мы тако хошем, кто дерзнет судити, 75
 в един час велим живота лишити.
 Вы³ днесь печалей нам не поминайте,
 о мусикии сладцей промышляйте.

[621] 619

Придут мусикии, и речет к ним:

¹ *Ins. above.*

² **И ... болярин** *in Medvedev's hand.*

³ *Lines 75–6 closed up, Едина рѣчь marg. in Medvedev's hand.*

Навусар

Елика вѣсть утѣшная быти,
та потщитесь пред Царем творити. 80

**Здѣ будут ликовствованія.
Приходит Казночей и глаголет:**

Царю пресвѣтлый, живи ты во вѣки,
вся превозшедый міра человѣки!
Се уже слово твое совершися,
образ твой честный лѣпо поставися.

И отложше завѣсу, покажется образ стояй.

Навходоносор глаголет:

Вѣрныи мои раби, блажим труды ваша!
Отсельѣ будет милость на вас наша. 85

Приходит Зардан и глаголет:

Царю над цари! Царствуй многа лѣта
над всѣми страны до кончины свѣта!
Се твоя воля мною исполненна,
велиим зѣло пещ онгем разженна. 90

И покажется пещ.

Навходоносор

Добрѣ трудился, но не угашайте,
изгребий, смолы, нафы прилагайте,
Да, то видяще, вси ся поклоняют
образу злату, нас с ним почитают!

Зардан

Рад то творити, еже ты велиши,
сам свѣтлым оком работу узриши. 95

Навходоносор ко Амирѣ болярину

Амире вѣрный! В том прилѣжный буди,
да всяких санов днесь предстанут люди

[621^γ]

Почтити образ, а вели играти
 в трубы, органы и свирѣлствовати, 100
 Воеже бы гласом небес доходити
 и в то бы время всѣм поклон творити!
 Аще же чести кто не схошет дати,
 в пещ таковаго вели вовергати,
 Яже в седмеро буди распаленна, 105
 изгребей, смолы, нафы исполненна!

Амир к Царю

Непобѣдиме¹ Царю! Здрав ты буди!
 На полѣ Дейрѣ вси предстоят люди,
 И вся готова, изволь соглядати,
 камо вси будут образ почитати. 110

Навходоносор

Убо есть время, повели трубити
 и златый образ наш поклоном чтити!

Тогда помаает Амир, глаголя:²

Слышите, гудци! Гласно вы свиряйте!
 Вы же, людие, образу честь дайте!

Гудец речет:

Повеления токмо ожидахом, 115
 ко писканию³ вся уготовахом.

**И начнут трубити и пискати. Народи
 же поклонятся. А трие отроцы не поклонятся,
 что видя, Амир велит их поймати,⁴**

Глаголя сице:

Поймите, поймите людей беззаконных,
 образу Царскому нимало поклонных!

¹ 3rd syll. (-бѣ-) ins. above.

² In Medvedev's hand.

³ Corr. from писанию.

⁴ И ... поймати in Medvedev's hand.

Тогда их поймут и приведут пред Царя.

[622] 620

И речет Амир:

Пречестный Царю! Се людие злии,
не преклониша образу ти выи. 120
Повелѣние твое укоряют,
на честный образ хулы испущают.

Навходоносор с гнѣвом глаголет к отроком:

Седрах и Мисах, Авденаго и ты!
Бысте вы у нас зѣло нарочиты. 125
Что слышим о вас! Вы ли обругасте
нас и образу поклона не дасте?
Сам хочу зрѣти, вы правду явите,
со гласом трубным главы поклоните.
Аще поклона не хотите дати,
лютѣ имате в печи пострадати. 130
Кто бог есть, могущ вас мук свободити,
от рук пресилных наших исхитити?

Седрах глаголет:

Нѣсть требѣ, Царю, нам ти отвѣщати,
Бог всемогущий силен нас изъяти 135
Из огня люта силою Своею
и свободити от руку твоею.

Мисах

Ктому вѣждь, Царю, яко прещение
огня не въведет нас во прелщение.
Аще же огню Бог хочет ны дати,
мы за честь Его готови страдати. 140

[622^v]

Авденаго

Живаго Бога небеснаго знаем,
бездушный образ смѣло обругаем.
Не подобает твари почитати,
Творецъ есть Бог наш, Того хоцемъ знати.

Навходоносор, разъярився, крикнет:

Оле злых врагов! Како суть прелщени! 145
 Скоро да будут во огнь вовержени.
 Крѣпшии вои! Скоро похитите,
 посредѣ печи враги вовержите!

Тогда вои похитят и, вяжуше я, глаголют:

1
 Благо вам бяше Царя послушати,
 в сицеву бѣду себе не врѣвати. 150

2
 Зол род Еврейский, крѣпко их вяжите,
 непокоривых нимало шадите.

3
 Кто врага Царска хоцет пощадити,
 сам есть достоин смертно казним быти.

4
 Аз и двѣ кожѣ готов есмь издрати 155
 с одного хребта, а сам не страдати.

5
 Мнѣ Еврейна толь сладко убити,
 яко же меда сладка чашу пити.

6
 Вержите во печь, мало глаголите!
 Еже велят вам, то скоро творите! 160

**И вергут в печь. Абие же да снидет к ним
 аггел и тако да глаголет к отроком:¹**

Аггел

Вѣрнии служи истиннаго Бога!
 Да не смущает вас печаль премнога!
 [623] 621 Не оставит вас Господь всемогущий,
 не повредит вы пламень всеядущий,
 Яко рососою тѣм ся охлаждайте, 165
 Богу вашему честь и славу дайте!

**Тогда Азария, или Мисах, начнет
 глаголати умиленно:²**

¹ И ... отроком *in Medvedev's hand.*

² Тогда ... умиленно *in Medvedev's hand.*

Благословен еси, Господи Боже отец наших, и хвално и прославленно имя Твое во вѣки, яко праведен еси о всяческих, яже сотворил еси нам и проч., яко же есть у Даниила в глав. 3.¹

**Здѣ огонь из печи Халдей опалит и
един от них возопиет:²**

Увы нам! Лютѣ огонь нас пожигает,
иже из печи чуднѣ избѣгает.

И падут они. Царь же, увидѣвъ, возопиет сице:³

Кое то чудо? Пламень утекает
из печи и раб моих опалает. 170
Возмите трупы! Земли предадите!
Сами ся огня лютаго блюдите!

**Таже вси трие отроци умиленными гласы
да поют:**

Благословен еси, Господи Боже Отец наших,
и хвален и превозносим во вѣки и проч., яко таможде
у Даниила.⁴

Амир глаголет:

Оле чудесе! Врази не сгорают,
нѣкия пѣсни сладцѣ воспѣвают.

Царь глаголет:

Видѣние паче слуха увѣряет, 175
хошу, да око мое соглядает.

**И, встав, возрит в пещ, и, яко узрѣти ему
четырьѣх в нем суших, речет к боляром:⁵**

Что есть, велможи? Не три ли въвержени
отроцы во огонь, да будут сожжени?

¹ и прочь ... глав. 3. in *Medvedev's hand*.

² Здѣ ... возопиет in *Medvedev's hand*.

³ И ... сице in *Medvedev's hand*.

⁴ Таже ... Даниила in *Medvedev's hand*.

⁵ И ... боляром in *Medvedev's hand*.

[623^ч]

Амир глаголет:

Ей, трие, Царю, казнь сию прияша,
яко образу поклона не даша. 180

Царь

Что убо вижду в пламени огненни?
Четыри мужи ходят разрѣшенни!
Вси суть без вреда, четвертый блистает,
яко Сын Божий! О, чудо бывает! 185
Увы мнѣ! Увы! Аз грѣшный прелстихся,
на рабы Бога живаго ярихъся.
Они суть святы, аз же грѣшен зѣло,
невинных и огонь сохранил есть цѣло.
Что убо имам аз, бѣдный, творити?
О прощение хошу их молити.¹ 190

И приступль Царь к печи, глаголет:

Седрах и Мисах, Авденаго честный!
О раби Бога, Иже есть нелестный,
Тощно из печи сея изъидите,
к нам, согрѣшившим, в ползу приидите.
Прощение ми изволте дарити, 195
Богу вашему аз хошу служити.

Ту изыдут отроцы неврежденны, их же
зряще, велможи воскликнут:

1
Оле² чудесе! Како не сгорѣша
отроци сии и огонь одолѣша?
2
И³ то есть дивно, что власы суть цѣлы,
аще великим пламенем горѣлы. 200
3
Зрите⁴ одежды, како не растлѣнны,
бывше великим пламенем паленны.

¹ Они (line 187) ... молити tail marg., marked in text to indicate insertion.

² 1 marg.

³ 2 marg.

⁴ 3 marg.

4

Ей,¹ чюдо есть се, но кто оно дѣет,
ум неискусный мой недоумѣет.

[624] 622

Царь

Вижду, боляре, кая чюдо сила, 205
в очесѣх наших нынѣ сотворила.
Благословен Бог, сотворивый тако,
Его же Седрах, Мисах, Авденаго
Нам провѣщают! Он Царь и Владыка,
Его есть крѣпость всѣх паче велика. 210
Его агтелом сии избавлени
из люты печи, здрави сохранени,
Иже на муки плоти си предаша,
чюждему богу почести не даша.
Царское наше слово преслушаша, 215
яко на Бога жива уповаша.
О, блаженнии раби Бога права,
Ему же поклон дает моя глава
Пред лицом вашим. Того от днесь знаю,
Его истинна Бога всѣм вѣщаю. 220
Аще же дерзнет Его кто хулити,
убиен буди, а дом расхитити
Повелѣваем, нѣсть бо тако силен
бог, яко Бог ваш, Иже зѣло дивен.
Вы же, честнии слуги жива Бога, 225
примѣте от нас владѣтельства многа.
Паче всѣх князей будите почтени,
за други наша отселѣ вмѣнени.

Седрах

Богу честь, слава, сие чюдо явлшу,
нас сохранившу, а тебе взыскавшу. 230
Тебѣ за почестъ главы преклоняем,
должную вѣрность тебѣ общаем.

[624^γ]

Мисах

Не сия токмо Бог наш совершает,
но ина многа дѣла содѣвает,

¹ 4 marg.

Яже временно твоей благодати,
да вѣруеши, имамы сказати. 235

Авденаго

Точию вѣруй, Царю превеликий,
вѣрный раб буди небесна Владыки!
Смирен явися, Он будет с тобою
и укрѣпит тя Своею рукою. 240

Царь

Благодарю вы, любимии друзи,
Бога живаго истиннии служи,
Яко обиду хотите забыти,
а нам Божию славу изъявити. 245
Любезнѣ слух мой на ту преклоняю
и сокровище сердца предлагаю.
Но днесь в полату вы с нами грядите,
вашим приходом дом возвеселите.

**И отъидут за завѣсы.
По сих Епилог.¹**

[625] 623

ЕПИЛОГ

Пресвѣтлый Царю и благочестивый,
Богом вѣнчанный и Христолюбивый! 250
Благодарим тя о сей благодати,
яко изволи дѣйства послушати.
Свѣтлое око твое созерцаше
комидийное сие дѣйство наше,
Им же ти негли неугодни быхом, 255
яко искусства должна не явихом.
Разума скудость выну погрѣшает,
а ум богатый радостно прощает.
Тѣм же смиренно к ногам припадаем,
еже простити нам, сие желаем. 260
Мы же имамы Господа молити,
да во всем тебе изволит простити.
Ктому да подаст мирно царствовати,
а противники въскорѣ побѣждати.

¹ И ... Епилог *in Medvedev's hand.*

И приложит ти многа лѣта жити,
потом небесный вѣнец наслѣдити. 265

Многа лѣта!
Игране.

[fol. 625^v blank]

[626] 624

УВѢЩАНИЕ
К ПРАВОВѢРНЫМ
о еже подаяние творити

Правовѣрный народе, Бога жива чада,
граждане Московстии и всякаго града,
Любителие Христа и Богородицы
скорыя во всѣх нуждах, вѣрных помощницы,
Преходящи сюду, очы обратити 5
на сей образ всечестный и поклоном читите.
Зрак се Богородицы есть и Сына ея,
нетлѣнно и¹ пречисто рожденна от нея,
Иже хошет и может вся блага творити
тщашымся в нуждах своих Онаго молити. 10
Изряднѣе о нем же Его молит Мати,
скоро обыче милость тому проявляти.
Стани убо здѣ мало, сердцем умилися,
Христу Богу и Его Матери молися.
Проси с упованием, еже нужно тебѣ, 15
молитв ради Марии даст ти Суший в небѣ.
Аще идеши во град что-либо творити,
став, молися, а Господь силен пособити.
Грядый в торжище, тако ж Христа да молиши,
да ся здрав и с ползою в дом твой возвратиши. 20
Аще товар несеши, хотя той продати,
став, молися, Бог может прибыток ти дати.
Аще дѣло начати мыслиши нѣкое,
помолися, а Господь благословит тое.
[626^v] Аще печален еси, помолися Богу, 25
Богородицы ради даст ти радость многу.
Аще бѣда нѣкая досаждает тебѣ,
хощеши ли отрады, молитися требѣ.
Весма во всяцѣй нуждѣ молитва да будет
ко Христу и к Марии, Бог в помощь прибудет. 30

¹ *Ins. above.*

Аще паки из града идеши до дому,
 содѣй честь должну сему образу святому,
 Да дом твой и домашних Господь соблюдает
 и благословением тя возвеселяет.
 Аще же путь хощещи нѣкий восприяти, 35
 Христа и Матерь Его тщися призывати
 В соблюдение тебе, да здрав совершиши
 и никого бѣдства на пути узриши.
 Паче же,¹ да во ползу путь твой будет тебѣ,
 молися умиленно, Бог даст, что ти требѣ. 40
 Voi православнии, и вы ся молити,
 Христови и Марии сами ся вручите,
 А Господь молитв ради Матере святыхъ
 сохранит вы во брани от язвы лютыхъ.
 Подаст враги удобнѣ гордыя смиряти, 45
 богатыхъ корысти в дома приношати.
 Жены и дѣвы, слезы теплы проливайте,
 пред сим образом честным к Богу въздыхайте,
 Просяще о всѣх нуждах, а Божия Мати
 имать вы у своего Сына заступати. 50
 Да, что благо просите, то вам Он дарует
 и в царствии небесном вѣнец уготует.
 Всяка чина людие, здѣ просите себѣ
 у Христа и Марии, еже вам есть требѣ.
 [627] 625 Богородица скоро вѣрных заступати, 55
 а Сын ея не косен милость проявляти.
 В знамя теплыя любви свѣщи возжигайте,
 образ подаянием щедрым украшайте.
 Милости же ищущи, милость содѣвайте,
 от благ, Богом вам данных, милостиню дайте. 60
 Что дасте Бога ради в нищую обитель,
 воздаст то здѣ и в небѣ вам Христос Спаситель.
 Благохотный же датель есть любезен Богу,
 за мало даяние мзду приемлет многу.
 В мирѣ что благо просит, тое получает, 65
 и царствие небесно сицевым Бог дает.
 Подражайте вдовицу, двѣ цатѣ подавшу
 в сокровище церковно и за то стяжавшу
 Похвалу от Господа. Вы точнѣ творите,
 извѣстнаго от Христа возмездия ждите, 70
 Его же мы от Него вѣрно вам желаем,
 теплыя о сем молбы к Нему возсылаем.

¹ *Ins. above.*

[fol. 627^v blank]

[628] 626

СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ
В похвалу Святыя Преподобномученицы
Евдокии¹

Отрок 1

Боже всесилный и Царю всѣх вѣков,
 аггелов Творче и всѣх человѣков,
 Благоволи нам благодать подати,
 слово красное во ум низпослати,
 Яко да можем Святую хвалити 5
 днесь Евдокию и честь ей творити.
 Серца и уста наша суть готова,
 от Тебе просим достоѣпна слова.
 Дажь нам, Боже наш, слично глаголати,
 преподобную Матерь прославляти, 10
 Яко достоит вѣрным ю хвалити
 и память ея радостно творити.
 И тебе молим, о святая Мати,
 потщися сама ходатайствовати
 О нас ко Богу, да ум наш наставит, 15
 язык и уста в хвалу ти исправит.
 Мы недоволни, скудость нашу знаем,
 тобою силы от Бога желаем,
 Иже простыя зѣло умудряет
 и нѣмым устнѣ в слово разрѣшает. 20
 Паче же скотом силен есть даяти,
 человѣчески слово провѣщати,
 Егда есть нужда. Нам убо тобою
 да пошлет слово в честь и в славу твою
 Хотящим в день сей тебе величати, 25
 яко же славит тебе Церковь мати,
 Поминаючи твое страдание
 и предивное ти покаяние,
 Им же Богови угодила еси,
 с Ним же живещи в пресвѣтлом небеси 30

¹ Глаголаннии в Верху в храмѣ Святыя Мученицы Евдокии в день праздника ея при Великом Государѣ Царѣ и Великом Князѣ Феодорѣ Алексиевичѣ в лѣто 7187 *marg. in Simeon's hand.*

В радостех вѣчных и будеши жити,
донеле же свѣтъ в небѣ имать быти.

[628ʸ]

2

Вѣтиев мудрых словес нам есть требѣ,
да бы достойну хвалу дати тебѣ,
О Евдокие, Мати пречестная,
сожителнице святых небесная. 5
Ты бо красоты міра обругала,
прелести его вся дивнѣ попраля.
Плотския страсти еси умертвила,
егда тѣло ти постом утрудила.
Познала еси, яко враг плоть бяше,
противу духу зѣло ратоваше. 10
Тѣм постом многим ту еси смирила,
яко владыцѣ духу покорила.
Дух же твой тучно учреждала еси
мысльми о Бозѣ, Иже на небеси.
Бог в умѣ твоём присно пребываше, 15
тя за обитель Свою Он имяше,
За обитель же, честно украшенну,
добродѣтелями дивнѣ упешренну.
Живя же в тебѣ, чюдодѣйствоваше,
тя, рабу Свою, міру прославляше. 20
Даде ти силу духом умерщвляти
и паки в живот мертвыя вращати.
И духом мертвых ты еси живила,
егда ко Христу Богу обратила
От идол мерзких многи чловѣки, 25
да с Христом живут в небѣ во вся вѣки,
За что ты сама царствуеши в небѣ,
мы днесъ привѣтство о том дѣем тебѣ.
Доброты твоя честно ублажаем,
во память твою тебе величаем. 30

3

Добрая нива твое сердце бяше,
Дѣлатель вышний то уготоваше
На пріяііе сѣмене словесна
и плода ради дания небесна,
О Евдокие, Мати блаженная, 5
от Бога вѣнцем славы почтенная.

[629] 627	От уст Германа то ты сѣмя взяла, яко же в нивѣ, в сердцы ти спрятала И возрастила плоды превелики благодатию небесна Владыки.	10
	Извела поста клас зѣло богатый и милостыни щедрыя клас златый. Клас страдания в концѣ дала еси, их же всѣх плоды имаши в небеси На пирѣ вѣчном у всещедра Бога, идѣ же сыгость вѣчно тебѣ многа.	15
	Оттуду на ны изволи призрѣти, яко же мати зрит на своя дѣти. Моли, да Господь нам изволит дати поне крупицы тоя благодати,	20
	Да небесную сладость мы познаем, от земля к небу выну воздыхаем, Да сердца тамо будут обращенна, а не ко тлѣнным міра прицѣпленна, Яже ко аду души низвлекают, в безднѣ грѣховнѣй ¹ вѣчно погружают,	25
	От нея же нам соблюденным быти, потщися, Мати, Господа молити. Мы тя имама пѣсенно хвалити, благости твоя мірови гласити,	30
	Да идѣ же свѣт солнечный сияет, вездѣ честь тебѣ род наш содѣвает.	

4

	Покаяния сила есть велика, веселит силы небеснаго лика. Сам Христос Господь ту правду вѣщаше, а Евдокия искусство прияше, Ибо, егда ей просвѣщеннѣй быти, в покаянии живот проводити, Бысть во ужасѣ и видѣ на небѣ Аггелы, радость приемшыя себѣ, Ефиопа же, излиха стенияща, аки обиду от нея терпяща.	5
	Тѣм же богатство свое расточаше убогим, еже злѣ собрала бяше. Тако достойна бысть небесна лика, во нь же причте ю Христос, всѣх Владыка.	10

¹ *Corr. from* грѣховней.

[629 ^v]	А яко мечем конец восприяла, вѣнец страдалческ от Христа стяжала, И что у Него дерзает просити, не отрицает Он того творити. Убо мы к лицу ея обратимся, умилным гласом онѣй помолимся:	15
	Преподобная Мати Евдокие, умоли благо нам у Бога сие, Царю нашему да даст здраву быти, вся супостаты своя побѣдити, Царствие его Сам да утверждает, силно и страшно врагом да являет.	20
	Феодор Царь наш Божий дар зовется, безвредно дар сей в мѣрѣ да блюдется. С Божиим даром благо в мѣрѣ людем, о нем же сице мы гласити будем:	25
	Соблюди, Боже, Феодора свѣта, Царя нашего здрава в многа лѣта С его всѣм сродством, с боляры, с дворяны, с православными всѣми христианы.	30

5

	Дивная Господь в твари содѣвает, праздная чести честми исполняет. Скверны сосуды лѣпо очищает, мурины паче снѣга убѣляет.	
	То в Евдокии Святѣй исполнися, повнегда Христу раба сотворися: Ибо, яже бѣ древле оскверненна, во прелесть мѣра врагом устроенна, Та по милости всещедрого Бога беззакония отверже премнога.	5
	Житие чисто зѣло возлюбила и многи Христу души уловила. Красоту плоти тщася упразднити постом, души же лице украсити, Да Христу Богу она возлюбится, в чертозѣ Его вѣчно водворится.	10
	И возлюби ю небесный Владыка, дал ей творити чюдеса велика, Даже мертвыя словом воскрешати и ина многа чюдодѣйствовати.	15
[630] 628	Егда же мечем конец жизни взяше, тогда ю в чертог Христос Бог прияше,	20

На главу вѣнец славы возложилъ есть,
 в свѣтлостехъ святыхъ честно посадилъ есть,
 Идѣ же сущи, Евдокие Мати, 25
 тщися гнѣвъ Божий от нас отвращати
 Молитвами ти, дар же благодати
 Его чтущымъ тя людемъ умоляти.
 Мы же славу ти сказовати будемъ
 свѣтлыми гласы всего міра людемъ. 30

6

Кими ты пѣсньми достоинъ хвалити,
 что ти во почестъ имама носити,
 О, Евдокие, Мати блаженная,
 от Христа Бога возвеличенная?
 Ибо по Своей тебѣ благодати 5
 благоволилъ есть Онъ силу подати
 На попрание враговъ тричисленныхъ,
 на душу твою зѣло устремленныхъ.
 Постомъ ты страсти еси умертвила,
 міръ презрѣниемъ красныхъ побѣдила. 10
 Стрѣлами молитвъ демонъ поразися,
 силна ты врагомъ Богомъ сотворися,
 С Нимъ же славное есть торжество тебѣ
 и с рабы Его во пресвѣтломъ небѣ.
 По мірстей брани миръ вѣчный прияла, 15
 за подвигъ вѣнецъ правды ты стяжала,
 Имъ же от Христа еси украшенна,
 в жилищѣхъ славы вѣчныя вселенна.
 Тамо ти радость безконечна будетъ,
 а твоя любовь насъ да не забудетъ. 20
 Моли за Царя Феодора Бога,
 да подастъ ему жити лѣта многа
 Здраво, преславно. За все сродство его
 моли Господа и Бога нашего.
 Молися Ему за вся христианы, 25
 да покоритъ намъ враги Агаряны.
 Воинству крѣпость да изволитъ дати,
 ей же противу никто могъ бы стати.
 Миръ да дастъ людемъ во міръ имѣти,
 нашествий лютыхъ отъ врагъ не терпѣти. 30
 Находящия да дастъ побѣдити,
 смиреннымъ гордыхъ славно поразити.
 Весь соборъ вѣрныхъ Самъ да защищаетъ,
 яко же кокошъ птенцы покрываетъ.

[630^o]

Мы же ты будем в пѣснѣх прославляти, 35
 честное имя твое величати
 За ходатайство, еже о нас к Богу,
 за любовь к людям правовѣрным многу.

7

Любовь правая тамо пребывает,
 гдѣ кто за друга главу полагает.
 Ту Евдокия в себѣ проявила,
 за Христа главу свою положила.
 Христос за вся ны душу положил есть, 5
 яко вся люди истинно любил есть.
 Мы за Нь живот наш должны полагати,
 к Оному любовь взаим проявляти.
 Не тщетна си есть за Нь нам умирати,
 вѣсть бо Он много лучший живот дати, 10
 В мѣсто временна, в небѣ безконечный,
 за страстнотлѣнный – безстрастный и вѣчный.
 Паче користь си безмѣрно велика,
 кто жь не возлюбит прибытка толика?
 Той Евдокия возлюби Святая, 15
 вся его ради презрѣ суетная.
 За Изливша кровь Свою святую
 даде пролити кровь свою честную.
 За Умершаго за ны смерть прияше,
 тѣм же смертию жизнь вѣчну стяжаше 20
 В царствии горнем, идѣ же верх главы
 ея вѣнчает Господь вѣнцем славы
 И сподобил ю внити в вѣчну радость,
 агтелов пици получитьи сладость,
 В ней же весело живущи, о Мати 25
 Богомудрая, изволь поминати
 В святых молитвах ты в мирѣ чушыя,
 во славу твою пѣсни поюшыя.
 Изряднѣе же за тезоименну
 моли Господа за свѣтлу Царевну, 30
 Яже доброты твоя подражает,
 пост и молитву, нищих ущедряет.
 О Евдокии, Евдокие Мати,
 тщися ко Христу ходатайствовати,
 Да ей в небеси вѣнец уготовует, 35
 но впредь здѣ жити много лѣт дарует.

[631] 629

	Егда святая Евдокия бяше в тмѣ невѣрия, в ров грѣха падаше. Елма же свѣтом вѣры озарися, никогда в яму грѣховну вѣвалися, Но дѣлеса дне выну содѣваше, а плоды ноцы нищым раздаяше. За что дал ей Бог чудодѣйствовати, даже мертвыя могла воскрешати. Ельма небесну Царю вневѣстися, сын царский мертвый ею воскресися, А лстец Филострат, за лесть умерщвленный, от нея паки в живот возвращенный. И ина многа чюдеса дѣяше, за Христа главу свою под мечь даше, Им же временна живота лишися, но в жизнь вѣчную на небѣ вселися, Идѣ же в славу суци превелицѣ, молися тощно Христу, всѣх Владыцѣ, О Евдокие, Мати блаженная, да будет милость к нам Божественная. Царю нашему да изволит дати Бог здраво, силно, мирно царствовати, Враги под ноги его покорити, предѣлы царства много расширити. И о пресвѣтлой Царицѣ молися, о Наталии тощно попецъся, Да Бог дарует здравой пребывати и небесное царствие стяжати. Царевичу же, свѣтлу Иоанну, такожде Петру, от Бога нам данну, Моли у Него многолѣтно жити, здравым и славным во вселѣннѣй ¹ быти. О благовѣрных Царевнах молися, всѣм ходатайца быти им потщися К Господу Богу, да им то дарует, еже избранным от вѣка готует. И здѣ да даст им во здравии быти, Ему угодно многа лѣта жити.	5 10 15 20 25 30 35
--	--	---------------------------------------

[631⁴]¹ *Corr. from* вселенней.

[632] 630

МЕТРЫ КРАЕСОГЛАСНИИ

В славу Христа Господа, нас ради умершаго
и погребеннаго¹

Страшное в подсолнечной содѣяся дѣло,
 ах, чие сердце может днесь быти весело?
 Дѣло, ему же точно никогда бываше,
 от вѣков солнце равна тому не видяше.
 Многа видѣ убиства от начала вѣков, 5
 бывшая человеком от злых человек,ов,
 А днесь, увы, пристрашно есть нам глаголати,
 что род жидовский дерзнул люте содѣяти.
 Ум ужаса есть исполнь, сердце воздыхает,
 око плачет, а язык слова ся лишает 10
 От болѣзни велики и за печаль многу,
 обаче возглаголю, елико возмогу.
 Ужаснися, о небо, земле, устраснися!
 Ты, роде христианский, сердцем умилися!
 И виждь, яко жидове² всѣх Бога распяша, 15
 жизни Дателя смерти злолютеѣ предаша.
 Увиждь слезно и познай, кто есть положенны
 во гробѣ предстоящем, кто се погребенны.
 Погребен здѣ Иисус Христос Бог всеблагий,
 в гробѣ, яко в ковчезѣ, камень лежит драгий. 20
 Лежит без дыхания, Иже во Адама
 духа жизни вдохнул есть Своима устнама.
 Лежит смертен Живот всѣх, Иже человек
 и вся животная живит и создал есть вѣки.
 Лежит, да мы востанем и да живи будем, 25
 смертию живот смертным возстрояет людем.
 За грѣхи наша раны изволи страдати
 зѣло многи и люты, ах, страх поминати!
 Мы злая сотворихом, дѣло злое наше,
 а невинный Христос Бог за то зло страдаше. 30
 От кого же Всещедрый изволи страдати?
 От того рода, иже изволи избрати
 В первородна Си сына, его же любил есть,
 яко зѣницу ока Своего хранил есть,

[632^γ]

¹ Глаголаннии в Верху во храмѣ Святыя Мученицы Евдокии при Великом Государѣ Царѣ и Великом Князѣ Феодорѣ Алексиевичѣ в лѣто 7187 в Субботу Великую *margin. in Simeon's hand.*

² *Corr. from* жидовѣ.

Его же из Египта чрез море Чермное, яко по суху извел в очество благое, Ему же в глада время манну низпослаше, аггелским чюдно хлѣбом много лѣт питаше И ему же во жадѣ камень поразил есть Моисием и воды многи источил есть.	35 40
Напослѣдок, пред ним же изби многи роды и дал землю Сионску во страну породы. От того рода Христос Господь убиенны, Бог благий от лукавых людей умерщвленный.	45
О, роде Иудейский, что сотворил еси? Ты на земли умертвил Живуща в небеси. О, роде престоуптивный, убил еси Бога, за то лишен будеши небесна чертога. Отчества небеснаго никогда влучиши, аще ся ко Христови вѣрно не склониши.	50
Мы, Его мертва зряще, тѣло почитаем, но воскорѣ живаго увидѣти чаем. Раны Его лобзаем, чтим кровь пресвятую, обилно ради наших грѣх излиянную. Цѣлуем и гроб честный, тѣлом освященный, свято мѣсто, на нем же Святыи положенный.	55
Главы наша под стопы Его преклоняем и моление сие к Христу возсылаем: Воскресни, Христе Боже, спаси Твоя люди, царствие Ти над нами безконечно буди.	60

2

Камень жестокий мощно тое сердце звати, еже днесь может слезы в себѣ удержати, Повнегда всемирная радость умертвися и Свѣт истинный во тмѣ гробнѣй положися, Егда Христос Спаситель, от враг убиенный, лежит в гробѣ бездушен, всѣми оставленный. Небесная свѣтила ему сострадаша, елма нечестивии Онаго распяша. Солнце в тму преложися, жалость являюще, яко мрачным рубищем свѣт свой скрывающе.	5 10
[633] 631 Луна кровавовидна таже черна бяше, жалость свою о смерти Творца си являше. Очеса она небес прозвана бывает, ¹ небеса убо смерти Христовы рыдают.	

¹ *Corr. from* бывают *or vice versa*.

Егда солнце и луна зрак свой измѣниша, слез не имуще, мраком жалость си явиша.	15
Подобнѣ земля болѣзнь свою показала, ибо камене си, трящишия, терзала.	
Во церкви Соломонѣй завѣса раздрася, так о туга о Христѣ церкви показася.	20
Аще же бездушная тварь Его рыдася, како слезы держати имать сердце наше?	
Словесе лишенная соболѣзноваху, смерти Христовѣй образ словесным даяху.	
Мы ли убо не будем слез днесъ проливати, им же Господь изволи разум дарствовати?	25
Плачимся всеумилно толь тщеты велики, срамно лютыя смерти Христа, всѣх Владыки.	
Аз аще бы возможно в мѣрѣ тому быти, желал бым вся ми уды в очи претворити	30
И хотѣл бым океан во оны влияти, да бы ми мощно всегда о Христѣ ридати,	
Яко незлобный Агнец без вины заклася, и от страны земныя живот Его взяся.	
Яко от злых челоуѣк благий Бог убися, истинны Солнце тмоу смерти помрачися.	35
Яко Врачъ всѣх болѣзней от враг убиенны, всяческих благ Виновник со злыми вмѣненны.	
Яко Творец от твари до смерти страдаше, нестерпимыя раны и смерть восприяше.	40
О, нечелоуѣчества! Во злых челоуѣцѣх никогда слышаннаго во всѣх мѣра вѣцѣх!	
О, жестоты лютыя! Не вѣм, како може благодать Твоя стерпѣти сию злобу, Боже.	
Земля трясеся, да бы злыя поглотити, иже дерзнуша Творца своего убити.	45
Ты ей возбранил еси, а Сам не хотяше по злобѣ их казнити, аще лѣтъ Ти бѣаше.	
Мы многотерпѣнню Твоему дивимся, с теплыми слезы Твоей благодати молимся.	50
Терпи и нам, Господи, не тщиися казнити, аще и не престаем ко Тебѣ грѣшити.	
Вѣси Сам немощь нашу, Ты ону исправи, еже творити волю Твою, нас настави.	
Готова сердца наша, Тебѣ я вручаем, страх Твой насади в онѣх, умилно желаем.	55
И даждь нам страсти Твоя и смерть поминати, донелѣ же во мѣрѣ будем обитати.	
Страсть Твоя безстрастие, смерть живот нам буди, воскресни и спаси ны, Боже, Твоя люди.	60

[633^у]

Что се вижду новое и страшное дѣло?
 Бога безсмертна лежит мертво в гробѣ тѣло.
 Кто слыша, еже Богу жизни конец знати?
 Свойство Его есть вѣчно живу пребывати.

Обаче вижду Бога в гробѣ положенна, 5
 душею от тѣлесе суща отлученна,
 Божеством вездѣ суща, в гробѣ, в раи, в адѣ,
 с Отцем и с Духом Святым во небесном градѣ,
 С тѣлом точию в гробѣ, в адѣ со душею, 10
 разоряюща того силою Своею,
 Отнюду же святыя тщится свободити,
 из Египта душевна в Сион Вождь им быти.

Вѣмы, яко тридневно имать с гроба встати,
 смертию смерть Поправый гробным живот дати.
 Смерть убо Его сон есть, днесь Он почивает, 15
 воспрянет, егда хошет, время Свое знает.
 Лев Он есть от Иуды, имать побѣдити
 враги Своя, кто может Его возбудити?
 В Его руцѣ ключь жизни, Сам Он оживится
 и возлюбившим Себе некосно явится. 20

Сие нам веселие сѣмя оставленно,
 яко тѣло то имать быти оживленно.
 Сия надежда слезы может отирати,
 яко нам Солнце наше имать возсияти,
 Мрак грѣховный и слезный от нас удалити 25
 и Помощник во скорбѣх всяческих нам быти.
 Того убо чающе, Боже, живый в небѣ,
 от сердца умиленна возглашаем к Тебѣ:

[634] 632 Воскресни, Христе Боже, в помощь нам явися,
 на врага христианска Сам вооружися, 30
 Иже православныя грады разоряет,
 мечем острым и стрѣлы лютыми прещает.
 Обрати мечь и стрѣлы его в его главу,
 а православному Царю даждь побѣды славу.
 Демон креста Твоего излиха гонзает, 35
 его угодник враг наш, и он да бѣгает.
 Яко Максентии древле крестом побѣжденны,
 тако Турчин да будет онѣм пораженны.
 Благовѣрна же Царя да благословиши,
 силою креста честна выну да храниши. 40

Он крестом Ти хвалится, возносит на главу,
 Ты ему крестом святым содѣй вѣчну славу.
 Он крестом святым себе выну знаменает,
 знамя побѣды ему крест Твой да бывает.

Весь дом его пресвѣтлый крестом Ти хвалится, 45
 того силою от бѣд всяких да хранится.
 Весь сигклит и полата крест Твой почитает,
 койждо вѣрный крестом Ти храним да бывает.
 Сим орудием храни вся вѣрныя люди,
 со чтущими крест честный, Христе, выну буди. 50
 А хулящим онаго Сам буди Отмститель,
 благовѣрному Царю тѣх врагов Покоритель,
 Иже благопокорно Тебѣ ся кланяет,
 страсти Твоя, крест и смерть, и гроб почитает,
 Чая от щедрот Твоих себѣ благодати, 55
 юже нескудну изволь Ты ему подати,
 Да и впредь Тя он славит, истиннаго Бога,
 яко слуга Господа чрез лѣта премнога.

4

Слыши, небо, зри, земле, что ся содѣвает,
 Бог безсмертный во гробѣ тѣлом почивает.
 Зрите, аггели, свыше, яко Сотворш вѣки,
 Бог всеблагий убиен злыми челоуѣки. 5
 Вся тварь Божия, узри, яко умерщвленный
 от жидов Христос Господь лежит погребенный.
 Вся сущая, ридайте, токи слез точите,
 с трепетом и ужасом Творца мертва зрите.
 [634^v] Плачет о Нем Мариа, пречистая Мати,
 едва от болѣзни глас могущи издати. 10
 Что се вижду, глаголет, сыне мой сладчайший?
 Всѣх живот Сый, мертв еси, Царю величайший.
 Ты с небесе сшел еси мертвыя живити,
 а днесь Сам горесть смерти изволил вкусити. 15
 О, горести многия! Ибо истекает
 даже во сердце мое и то исполняет.
 Мерра в мѣсто Марии днесь ся могу звати,
 в горести мнѣ без Тебе нужда пребывати.
 Ты, Сладость, умерл еси, горесть ми и¹ горе,
 печаль на мя нападе, яко бурно море. 20
 Гдѣ радость, реченная мнѣ от Гавриила?
 В слезы горкия, в печаль днесь ся измѣнила.
 Симеоном сказанный мечь мя прободает,
 онаго пророчество днесь ся исполняет.
 Мечь болѣзни днесь стражду, зрящи убиенна
 кромѣ болѣзни Сына от мене рожденна. 25

¹ *Ins. above.*

- О, кто бы дал матери с Сыном си умерети?
 Избрала бых смерть паче, неже мечь терпѣти.
 Едина имѣх Сына, суща жива Бога,
 а Того вижду мертва. Увы! Туга многа. 30
 Вы, Матери, можете печаль мою знати,
 им же чада случися земли отдаяти.
 Сожалите си о мнѣ, со мною рыдайте,
 плачущей Сына сладка болѣзнь утоляйте.
 Но и вси человѣци должни днесь ридати, 35
 Творца тварь, яко Сына аз рыдаю, мати.
 Сия и подобная Мариа вѣщаше,
 егда Сына своего мертва созерцаше,
 Юже подражающе, и мы да ридаем,
 благодарствие наше слезьми да являем. 40
 Сотворим пособие плача превелика,
 яко умре Сын Дѣвы, Царь всѣх и Владыка.
 Она то пособие имать нам воздати,
 за слезы веселие истинное дати.
 Слезни мы есми убо, от сердец рыдаем, 45
 призри на слезы наша, Марие, желаем.
 Царь наш благочестивый, во-первых, рыдает,
 и весь дом его Царский ему помогает.
 Ты то ему, Марие, потщися воздати,
 радость во государствѣ его содѣяти, 50
 Да, яко Сыном твоим ад бысть разоренны,
 тако враг нашествуйй будет пораженны.
 Враг есть Турчин Цареви, враг и Христу Богу,
 во христианех дѣет обиду премногу.
 Моли Христа, Марие, да отмстит оному, 55
 вѣнец побѣды Царю даст правовѣрному,
 Да хранит многолѣтна со всѣм сродством его,
 яко слугу вѣрнаго под солнцем Своего.
 Плачются нынѣ князи, боляре рыдают
 и вси православнии слезы источают. 60
 Ты потщися, Марие, вся возвеселити,
 моли, да Царь міра¹ всѣм даст мирно жити.
 Проси плотию в гробѣ лежащаго Бога,
 да вся ны удостоит небесна чертога,
 Иже погребение Его почитаем, 65
 а востания в славу всенадежно чаем.
 Надежда наша, Христе, потщися востати,
 мы готови побѣды Твоя прославляти.

¹ *Poss. error for мира.*

	Человѣче, правдою вѣры украшенный и благоразумия свѣтом просвѣщенный, Даждь очи твоя сѣмо, слезно присмотрися, познай, кто лежит в гробѣ, сердцем умилися.	
	Лежит се міра Творец, всяческих Создатель, манием всѣх прещедрый живущих Питатель. Дѣлом возновления міра утрудися, во субботу почити от дѣл положиися, Яко же и в началѣ в седмый день почил есть, елма от небытия мір сей сотворил есть.	5 10
	Тѣло сие есть Слова, прежде вѣк рожденна, Духом Святым от чисты Дѣвы воплощенна. Тѣло, еже во жертву вчера принесеса Богу Отцу, а весь им ¹ за то Им спасеса.	
	Агнец то Божии лежит, вчера сущь пожренный, Его же мір кровию клятвы искупленны. На жертвенницѣ крестном вчера положиися, огнем любви своея пред Богом спалися.	15
[635 ^v]	Нынѣ, яко умершии, в гробѣ почивает, смертию Си смерть нашу хитро умерщвляет.	20
	Вчера душу святую вручи живу живу ² Богу и крове цену за ны излия премногу. На тридесяти цатѣх сребра оцѣненный, за грѣхи наша лють от враг убиенный.	
	Днесь ко аду низшел есть душею Си взяти куплю, за ню же цѣну изволил есть дати, Душы, непшую, вѣрных сниде свободити, хотя во небесное царство преселити.	25
	В гроб тѣла сошествием жало сокрушися смерти, души снятием во ад ад плѣнися.	30
	Горцѣ убо проклятый ад нынѣ ридает, душы, во плѣн ятыя, Христови воздает. Стенет и смерть лютая, яко ея сила исчезе, и остроту косы притупила, Да стенет смерть во вѣки и ад да ридает, правовѣрным точию днесь плачь подобает	35
	О Христѣ Иисусѣ, яко бысть друченны, без вины от завистных жидов убиенны, Яко лежит бездушен всяческих Живитель, рода нашего от враг лютых Свободитель.	40

¹ *Poss. error for mīr.*

² *Erroneous duplication.*

	Утро же, даст Бог, радость будет нам сияти, яко имать от гроба сей Мертвец востати Нам свободу от плѣна адска даровати, в царствие небесное путь и дверь сказати.	
	Тоя нам благодати ожидати требѣ ум и сердца имущым во превыспрнем небѣ.	45
	Плоти мудрования нужда оставити и пристрастие земных весма удалити, Аще чистым зрѣнием хоцем созерцати со славою от гроба Имуца востати.	50
	Хоцем мы, Христе Боже, Тебе жива зрѣти, но како очы на Тя поднести нам смѣти, Очы, помраченныя грѣхами, имущым и еже просвѣтити онѣх не могущым?	55
	Ты Сам, Христе, изволи оны просвѣтити, яко Тебѣ то свѣту свойственно творити. Мы слезы умильныя в жертву Ти приносим, просвѣти ны, Боже наш, всемиренно просим.	
[636] 634	Даждь нам воскресение Твое свѣтло зрѣти, побѣдную пѣснь Тебѣ во радости пѣти.	60

6

	Иосиф с Никодимом усердно ридаше, егда тѣло Христово в гробѣ полагаше, Видя мертва и нага, Иже Ся лучами свѣта есть одѣвающъ, яко же ризами.	
	Умилным начат сердцем тѣло цѣловати, во жалости велицѣй сице глаголати: Увы мнѣ, Иисусе, сладчайший мой Свѣте! Увы мнѣ, Христе Боже, прекраснѣйший Цвѣте!	5
	Солнце, егда умерша Тя на крестѣ зряше, свѣтлыя лучы своя во мрак прелагаше.	10
	Земля колебашеся от страха велика, яко на крестѣ умре всѣх сущих Владыка. Завѣса церковная сама ся раздрала, тварь неживая Творцу тако сострадала.	
	Аз, увы мнѣ, что имам нынѣ содѣяти, за нь же изволил еси, Христе, смерть прияти?	15
	Вскую Тя плащеницу, ах, имам обвити, и како Тя во гробѣ могу положити? Коима прикоснуса тѣлу Ти рукама? Кия пѣсни воспую грѣшныма устнама?	20
	Слезно, Христе мой, страсти Твоя величаю, погребение Твое пѣснями прославляю,	

	Чая воскресения, сладцѣ зову Тебѣ:	
	Слава Ти, Боже, живой в славѣ с Отцем в небѣ.	
	Аще Иосиф тако умилно рыдаше	25
	и Никодим блаженный ему помогаше,	
	Мы, грѣшнии, что нынѣ имама творити,	
	не могущии Христа достойно хвалити?	
	О них же благоволил смерть люту прияти,	
	какo благодать Ему можем воздаяти?	30
	Кровавыя нам слезы достоин точити	
	за кровь, юже за ны Он изволи пролити.	
	За страсти и смерть Его должны мы страдати	
	и души о имени Его полагати.	
	Но днесь благодарствие кое Ему явим,	35
	волное страдание и смерть да прославим,	
[636 ^γ]	Погребение Его сладкопѣсньми чтуще,	
	вѣмѣсто мвѣра воннаго токи слез несуще?	
	Слезы Он паче мвѣра изволит прияти,	
	могущыя самѣх нас души исцѣляти,	40
	Их же ради Он и кровь Свою изливалъ есть,	
	врачевство небесное тако нам подалъ есть.	
	Мвѣра Ему нѣсть нужда, имать бо востати,	
	истлѣнню плоти Си не имать предати.	
	Мвѣро излиянное имя есть Онаго,	45
	Сам Ся от тли избавит без мвѣра земнаго.	
	Паче же вся ны от тли имать исхитити,	
	иже именем Его любим ся хвалити,	
	От тли грѣха и смерти, яже есть вторая,	
	буди та милость, Христе, Твоя нам святая,	50
	Иже в умилении гроб Твой почитаем,	
	погребение славим, востания чаем.	
	Востани, Христе Боже, яви Твою славу,	
	просвѣти, яко солнце, всю Твою державу.	
	Отжени тму печалей и мрак грѣха многа,	55
	да в свѣтѣ ¹ благодати видим Тебе, Бога,	
	Вѣрою в мѣрѣ твердо, потом лично в небѣ,	
	егда сонаслѣдники явишы ны ² Тебѣ,	
	О нем же Тя моляще, главы преклоняем,	
	яко раби Господа, ³ должно почитаем	60
	И гроб плоти Твоея любезнѣ лобзаем,	
	всѣх Тя Творца и Спаса пѣсньми величаем.	

¹ *Corr. from свѣте.*

² *Ins. above.*

³ *Ins. above.*

- Душе правовѣрная, приди со слезами
 ко гробу предстоящу и возридай с нами,
 Видящи Христа Бога, тѣлом умерщвленна,
 Безсмертнаго во гробѣ мертва положенна.
 Видь, како узвѣлен бысть, Иже исцѣляше 5
 всякую в людех язву, аще смертна бѣше.
 Зри свѣтлыя зѣнницы Того затворенны,
 Им же не един слѣпец бѣше просвѣщенны.
 Видь ушеса святая, не имуща слуха,
 Того, Иже цѣлил есть не едина глуха. 10
 Зри, како уста молчат, яже глаголаху
 словеса спасения, благим бо учаху.
 [637] 635 И язык медоточный преста глаголати,
 обыкшии непрестанно люди поучати.
 Видь руцѣ Божественнѣ недвижимѣ быти, 15
 обыкшѣ человекѣм все благо творити.
 И нозѣ видь пречистѣ неходно лежати,
 тщивыя грады, веси с словом обхождати.
 Зри все тѣло святое во мертвости быти
 Возмогшаго мертвѣцы от гроб воскресити. 20
 Видящи же бездушна в гробѣ положенна,
 потщися сердцем твоим быти сокрушенна.
 Плачися страстей Его, всяко умилися,
 о горцѣй Христа смерти горко прослезися.
 Сладость есть Христос міра, умерла та Сладость, 25
 слезы убо приличны днесь нам, а не радость,
 Наипаче, яко умре не за вину Свою,
 но Невинный пострада за неправду твою.
 Агнец Божий грѣх міра всего на Ся взял есть,
 да мы вѣчно не страждем, за ны Он страдал 30
 есть.
- Страдал заушение от раба лукава,
 в ругание измѣненна Его бѣше слава.
 Доброта лица Его была оплеванна,
 чистшая от всѣх чистот скверно окалянна.
 Водим бѣ аки злодѣй всѣх благих Творитель, 35
 проданный от Иуды міра Искупитель.
 Свободу Даровавый вязан, кован бѣше,
 от свѣдѣтель, от судий клеветы терпяше.
 Хотяй міру судити неправо сужденны,
 лютыми орудии излиха язвенны. 40
 Вѣнцем из острих терний бѣше увѣнчанны,
 с преклонением колѣн в смѣх царь нарицанны.

	Крест на Голгофу несе, на нем пригвоздися, оцтем с желчию в жаждѣ от враг напоися.	
	Наг Покрывый Адама на крестѣ висяше, срам и болѣзнь велию за грѣх наш страдаше.	45
	Предав же дух Отцу Си, в ребра прободеса, от жидов за благодать злоба воздадеса.	
	О, неблагодарствия! О, злобы велики! Бог благий убиен бысть злыми челоуѣки.	50
	Благочестивии же почестъ сотвориша, тѣло Божественное в гробѣ положиша.	
[637 ^v]	То ты, душе вѣрная, зрящи, умилися, во смиреннии сердца Ему поклонися.	
	Рыдай смерти Христовы, состражди Оному, кланяяся в плоти мертвѣй Божеству живому.	55
	Но и плоть та не имать истлѣннѣя знати, силою Бога Слова хошет скоро встати	
	И тебе от грѣховна гроба своскресити, за слезы веселием сладким исполнити.	60
	Точи убо обилно слезы днесъ о Бозѣ, Утро, даст Бог, ¹ будеши в радости премнозѣ.	

8

	Слово Бога живаго дѣйственное зѣло, облекшееся в наше из Марии тѣло, Смерти непричастное, живое во вѣки, по плоти умершвленно злыми челоуѣки.	
	Лежит нынѣ во гробѣ, ничто глаголюще, Само во мертвой плоти безсмертное суще.	5
	Глаголаше же вчера, от жидов терпяще, на неблагодарствие их печално зряще:	
	Рците, людие Мои, что сотворих злое, яко многия раны дасте в тѣло Мое?	10
	Коим дѣлом от Мене во гнѣвъ возбуждени? Не Мною ли от скорби вы есте спасени?	
	Болныя цѣлих ваша, просвѣщах слѣпыя, чистих прокаженныхъ, воскрешах мертвыя.	
	Бѣсы изгонях словом, хлѣбом питах люди, умноженным чудесно. Суд Ми с вами буди.	15
	Вскую вы Ми воздасте за дѣла благая смертная мучения и словеса злая?	
	Аз вам столп во пустыни даровах огненный, от вас у каменнаго столпа есмь биенный.	20

¹ *Ins.*

- Мною и облак хладящ таможде приясте,
за то вы Мя на крестѣ всесрамно распясте.
От Мене в градѣ вашем манна вам дадесея,
Мнѣ за то желчь горкая вами воздадесея.
- Во жаждѣ из камене воду Мною писте, 25
за то вы кровь из Мене лютѣ источисте.
Заеже возлюбих вы, храних яко чада,
ненавидясте Мене, вергосте из града
- [638] 636 И на древѣ всесрамно тщастесея распяти
Пришедшаго с небесе жизнь вѣчную дати. 30
О, лишеннии смысла, что тако дѣете?
самоволно ко аду во муки спѣете.
- Аз, муки за вы от вас терпя, вас глашаю,
но ползы в сердцѣх тверды ничто обрѣтаю.
- Имам иныя люди, хошу я призвати, 35
вам уготованное отчество им дати.
Призва убо Христос Бог нас, новыя люди,
за что Ему во вѣки слава от всѣх буди.
- Оставив Иудеи, призвал есть языки,
над ними же Царь быти имать во вся вѣки. 40
Мы, от язык званнии, чловѣци суще,
дадим хвалу Оному, должду честь несуще.
- Память страсти и смерти Его вси да славим,
чловѣколюбие на всяк день да хвалим.
- Хвалим Тя, Христе Боже, пострадавый за ны, 45
блюда Твоя во мѣръ выну христианы
От нечестивых врагов, от противных брани,
Сам сопротиву врагом нашим, Боже, стани.
- Твой аггел Езекию Царю пособил есть,
сто осмьдесят пять тысящ врагов в нош
убил есть. 50
- Того Царю нашему изволи послати
с пособием извѣстным на противных рати,
Иже, яко со мвром, с теплыми слезами
поклоняется Тебѣ и со всѣми нами.
- В вертеп цари, несшыя дары, подражает, 55
на гробѣ вмѣсто мвра слезы изливает,
Яже Ты милостивно изволи прияти,
побѣдою на враги веселие дати.
- Даруй ему здравие, славно в мѣръ жити
и премирнаго царства наслѣднику быти, 60
Да и в мѣръ честь, хвалу с людми творит Тебѣ
и с аггелы Твоими во пресвѣтлом небѣ,
В нем же и нас изволи щедре водворити,
да бы нам с Царем нашим Тя вѣчно хвалити.

[fol. 638^v blank]

[639] 637

ОТРОК, ПЕРВО ПРЕДСТАВ
ГОСУДАРЮ ЦАРЮ,
ГЛАГОЛЕТ ПРИВѢТСТВО

Благо есть людем солнце созерцати,
 во свѣтѣ его сладком пребывати,
 Ибо вся дѣла при нем благо спѣют,
 вся вещи вв свѣтѣ¹ цѣну си имѣют.

Подобнѣ благо тѣм ся содѣвает, 5
 яже тя зрѣти Господь сподобляет,
 Царю пресвѣтлый, иже солнце еси,
 даное міру от Суща в небеси,
 Ибо в твоя свѣтѣ благодати
 радостно могут вѣк свой провождати, 10
 Зане лица ти свѣт возвеселяет
 сердца тя зрящих и дух оживляет.

А вегда слово в милости пустиши,
 яко тму солнце, печали гониши.

Блажени убо вси тии бывают, 15
 иже, близ суще, тебѣ работают.
 В блаженных и аз днесь себе² вмѣняю,
 яко, представ ти, свѣтло созерцаю
 Свѣтлость лица ти и красная многа, 20
 даная тебѣ от превѣчна Бога,
 Им же дивяся, мню тя Соломона
 втораго быти на высотѣ трона.

И въправду нынѣ могу глаголати,
 Царицу Савску словом подражати:

Отроци твои зѣло суть блажени, 25
 иже служити тебѣ представлени,
 Яко красоты дивны соглядают
 и мудрость словес устну ти внушают.

Аз, яко токмо нынѣ созерцаю
 от близ престол твой, блажен ся вмѣняю. 30
 Благодарствие имам возсылати,
 по вся дни Бога за то благодати
 И твою милость Царскую славити,
 яко изволи здѣ мя допустити.

¹ *Corr. from свѣте.*

² *Ins. above.*

[639*]	Хошу же молбы к Богу возсылати, да изволит ти многа лѣта дати, Здраво, щасливо на престолѣ быти, славно во мѣрѣ вся дни твоя жити, Премудро люди твоя управляти, а супостаты славно побѣждати,	35 40
	Да всяк, кто на тя дерзнет поднести мечь свой, той тщится покоя просити, Не могій въпреки твоим силам стати, да понудится тебѣ ся кланяти.	45
	Сила от Царя сил, живуща в небѣ, многа да даст ся в пособие тебѣ, Да мир в царствии твоём утвердиши, предѣлы его довлѣ разшириши.	50
	Миру жу сушу, Господь да дарует, да всѣми благи царство обилует, Да твое сердце свѣтло веселится и вся Россія благих насладится.	55
	Того свѣтлости аз твоей желаю, сам ся миости Царстей поручаю, Моля смиренно, да мя в благодати от днесь хоцещи твоей соблюдатьи,	60
	Иже служити тако хошу тебѣ, яко же велит Царь, живущий в небѣ. Во знамя правды тебѣ припадаю, слѣды стоп твоих любезно лобзаю.	60
	За подножие хошу тебѣ быти, повели токмо, аз готов служитьи.	

[640] 638

К ГОСТЮ, В ДОМ ПРИШЕД- ШУ, ЦѢЛОВАНІЕ ОТ СЫНА

Богу всещедру славу возсылаем, благодарствія слово восклицаем, Яко изволил днесь нам даровати по милостивой своей благодати, Вашу пречестность в домѣ нашем зрѣти, о здравии же утѣху имѣти.	5
Долго толь честных гостѣй ожидахом, цѣлыми сердцы прихода желяхом, Вѣдуще, яко, егда в дом приходят толь лица честна, веселие въводят.	10
Входом своим дом блажен содѣвають, елма истинну любовь утверждают,	

	Ея же ничто лучше может быти, ибо гдѣ любви, ту Бог любит ¹ жити.	
	И се Господь Бог по сердцу нам дал есть, пречестность вашу во дом наш послал есть.	15
	Видим же свѣтло, яко любовь ваша бысть вам руковождь во жилища наша.	
	Свѣтлость лиц ваших любовь поавляет, глас устен сладкий тужде извѣщает.	20
	Всячески любовь от вас познаваем, тѣм же любезно вход ваш лобызаем.	
	Чтим лица ваша, сердца веселимся, зрѣнием честным усердно сладимся.	
	Яко Авраам древле весел бяше, егда аггелы под кров свой прияше,	25
	Тако мы нынѣ радостни бываем, елма вы в нашем дому созерцаем.	
	Радость истинну оттуду познайте, мы вам услужим, вы повелѣвайте.	30
	Не вотще падет велѣния слово, сердце вам наше служити готово.	
	За дар от Бога то мы почитаем и во блаженных числѣ ся вмѣняем,	
[640 ^v]	Яко внидoste во храмину нашу, любовь и милость познаваем вашу,	35
	Юже мы како имамамы воздати, за многу радость не можем познати.	
	Обаче хощем довле сотворити, елико можем, усердство явити.	40
	Во-первых убо, паки слава Тому, Иже настави к нашему вы дому,	
	Богу всещедру, любви Любителю, на всяко благо людей Правителю.	
	Таже вам дѣем благодарение за любезное нас посѣщение.	45
	Бога же молим, вашей благодати Сам да изволит возмездие дати,	
	Да в мѣрѣ даст вам многа лѣта жити, выше всѣх скорбей и печалей быти	50
	Со сродством вашим, со други благими и с домочадцы, от Него данными.	
	По сѣдинах же снѣжноубѣленных, ² множеством всяких доброт украшенных,	

¹ *Corr. from illeg.*

² *Corr. from* снежноубѣленных.

Да даст жизнь вѣчну в небѣ получитьи, 55
 в свѣтлостѣхъ святыхъ безконечно жити.
 Того честности аз вашей желаю
 от всея души и честь содѣваю
 Низкимъ поклономъ, прося благодати,
 изволте ко мнѣ милость си являти, 60
 Иже готов вамъ благо послужити
 и всякихъ выну благ¹ желатель быти.

[641] 639

СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ

В день происхождениа честнаго и
 животворящаго креста Господня²

Празденство нынѣ церковь совершаетъ,
 крестъ Божественный пѣсньми прославляетъ.
 Посредѣ храма священнаго ставитъ
 и яко нѣчто Божественно славитъ. 5
 Ходъ строитъ свѣтлый с образы святыми
 кресту, носиму мужи священными.
 И той во струяхъ честно погружаетъ,
 да тако вода священна бываетъ
 В освящение от нея пиющымъ,
 окропляемымъ или ся мыющымъ, 10
 Во здравие же, в грѣховъ прощение.
 О, коль есть дивно сие священие!
 Дѣйственно зѣло и на души злыя,
 яко бо пламень вода палитъ тыя.
 Приятъ же дѣйство силы толь велики 15
 крестъ Божественный от Христа Владыки,
 Елма на крестѣ Онъ пригвожденъ бѣше
 плотию, яже воды освящаше.
 Ибо Иорданъ тою освятися,
 егда в немъ Христосъ Господь погрузися. 20
 Змиева глава тогда уязвлена,
 егда Христова плоть бѣ погруженна.
 И нынѣ тожде дѣло ся свершаетъ,
 елма крестъ честныйъ грузаемъ бываетъ.
 Достойно убо есть крестъ почитати, 25
 в похвалу его слово соплетати,

¹ *Corr. from* Бог.² Глаголаннии в Коломенскомъ во церкви и на водѣ в лѣто 7187 августа 1 при Великомъ Государѣ *margin*; *last three words in Medvedev's hand*.

	Еже, елико лѣтъ, хошем вѣщати, Ты ум и слово изволь, Христе, дати.	
	Аз, отверз устнѣ, сиче начинаю: Радуйся, Кресте Господень, вѣщаю,	30
	Яко на тебѣ Христос распят бѣше, егда содѣя спасение наше.	
[641ʹ]	Радуйся, Кресте, Мосте Божественный, от земля в небо вѣрным положенный.	
	Радуйся, Кресте, Лѣствице святая, ею же восход в жилища горняя.	35
	Радуйся, Кресте, Ковчеже священный, им же потопа род наш бысть спасенный.	
	Радуйся, Кресте, в знамя мира данный, дугую облак прообразованный.	40
	Радуйся, Кресте, Жезле Божественный, им же Фараон адский погруженный.	
	Тобою радость вниде во вся люди и днесь тобою вѣрным радость буди.	
	Ты знамение еси христианско, буди нам и мечь на родство поганско.	45
	Сила Христова в тебѣ пребывает, Царю нашему та да помогает	
	Вся церкви враги силно побѣдити, мир сладкий в странах русских утвердити.	50

2

	Поста святаго время днесь начахом, в утвержение крест святый прияхом.	
	Он бо немощных силы укрѣпляет, душы и плоти вѣрных утверждает.	
	Прият же силу тоя благодати от Изволшаго на нем пострадати,	5
	Христа Господа истиннаго Бога, Его же милость к людям зѣло многа.	
	Его кровию егда обагрися крестное древо, свято сотворися.	10
	Бысть животворно чловѣчю роду, воводрящее в небесну породу.	
	Что древо жизни древле в раи бѣше, то бысть крест честный в спасение наше.	
	И паче того, ибо онѣм тѣло можаше быти долго здраво, цѣло.	15
	Крестом же честным и душа крѣпится и тѣлесное здравие хранится.	

[642] 640	Егда от плода его кто вкушает, в пречестных тайнах достойно снѣдает.	20
	Райское древо могло бы хранити от смерти плоти, да бы долго жити. Древо же креста от смерти вторыя вѣрныя хранит, смерти душевныя, Да вѣчно могут в небѣ пребывати, адскаго гроба искусом не знати.	25
	Тѣм, аще честно древо жизни бяше, колми честншее сие древо наше, Его же Сам Бог плод изволи быти, да бы мертвыя люди оживити?	30
	Придите убо, людие, придите, вѣрных собори, любезно тецыте, Благоговѣйно честный крест лобзайте, распята на нем Христа почитайте.	35
	Цѣлуйте древо, еже освященно, егда кровию Христа обагрено. Цѣлуйте образ креста пресвятаго, сия бо честь есть на нем распятаго Христа Господа, Иже воздаст за то здѣ многу милость, в небѣ мѣсто свято.	40

3

	Пречестный нынѣ праздник совершаем, егда крест Христов честно почитаем, Иже и Самѣм Богом есть почтенный егда плотию на нем пригвожденный Изволи быти в спасение наше, честь тогда многа крестну древу бяше.	5
	Не тако престол Соломонов красен каменем честным и златом бѣ ясен, Яко крест Христов кровию святою, из него за мѣр весь излиянною.	10
	Сия бо кровь есть неоцѣненная, яко не проста, но Божественная. Вся сокровища, яже могут быти в мѣрѣ, немощна мѣра искупити. Едина кровь та толь драга цѣною, яко искупи она мѣр собою.	15
[642*]	Тѣмъже на крестѣ елма пролияся, цѣна то мѣра на столѣ съчитася. Фрон Соломонов яко царский бяше, во Иудеи честь многу имяше.	20

Без сравнения чтити подобает
 крест Божественный, ибо превьжшает,
 Зане же он есть фрон Бога Самаго,
 Царя небесна, весь мiр создавшаго,
 На нем же возсѣд, князя тмы судил есть, 25
 власть ему отъят, нас же свободил есть
 От его власти и зла мучения,
 вѣчнаго сыны сотворь спасения,
 За что мы, Ему благодарни суще,
 предстоим кресту, должну честь несущем. 30
 Распята на нем Христа величаем,
 крест яко престол любезно лобзаем.
 И псаломник же к тому ны глашает,
 егда во псалмѣхъ святыхъ увѣщает
 Ко подножию его припадати,
 должную хвалу и честь воздати. 35
 Теците убо, собори людстии,
 сонме духовный и вы вси мiрстии,
 С низкимъ поклономъ к кресту Божественну,
 во спасение всѣхъ насъ устроенну. 40
 Цѣлуйте сердцы, устнами лобзайте,
 умъ же ко Христу в небо возношайте,
 Иже отгуду вѣру созерцает
 и любовь нашу свѣтло познавает,
 Хотя комуждо дары благодати 45
 по мѣрѣ вѣры и любве воздати.
 Имамы вѣру и любовь мы к Тебѣ,
 Христе, спаси ны и водвори в небѣ.

4

Егда Константинъ на престолѣ бѣше
 Новаго Рыма, вѣрнымъ досаждаше,
 Поборство дѣя Арию мерзскому,
 гоня служившихъ Христу истинному. 5
 Тогда вѣрнии в тузѣ мнозѣ быша,
 к Христу о помощь день и ночь слезиша.
 Он же, услышавъ гласы правовѣрныхъ,
 дал им утѣху во скорбѣхъ безмѣрныхъ.
 [643] 641 Яви крестъ честный не велми высоко
 в градѣ Сионстем, да зритъ всяко око. 10
 Той на воздухѣ превдивно сияше,
 даже свѣтомъ си солнце помрачаше.
 От лобна мѣста даже к Елеонстей
 горѣ протяженъ бѣ, дщери Сионстей.

Часть дне немалу преславно сияше, всякое око свободно смотряше.	15
Толиким чудом вѣрнии ствержени и Ариане мнози обращени, Видяще, яко небо возвѣщаше, яко Распятый истинный Бог бяше.	20
Ариане же быша посрамлени, свѣтоявленным крестом обличени. О сем чудеси коль радость велика бѣ христианом, сам вѣсть всѣх Владыка.	25
Извѣстно, яко благодарни бяху, свѣтлыми гласы Христа величаху. И нынѣ Церковь Его величает, происход креста честна поминает, Молящи Его, да тѣм защищати мїр Свой изволит, враги же смиряти.	30
Ея мы, чада, мать подражаем, к Тебѣ, о Христе, молбы возсылаем: Спаси, Господи, Феодора Царя, данна Тобою вѣрным Государя.	35
Силою креста Твоего святаго сохрани выну раба Ти вѣрнаго. Он крестом Твоим себе украшает, главу и перси онѣм утверждает. Вся хвала его – крест Твой Божественный, тѣм он да будет нынѣ утѣшенный,	40
Егда на царство его наступает, иже ся кресту Твоему ругает. Прегордый Турчин и родство Татарско тщится плѣнити царство христианско.	45
На силы своя злый враг уповаает, огнем и мечем рабом Ти прещает. Ты, Христе Боже, того да смириши, воинство его в бѣгство да вратиши,	50
[643 ^v] А вѣрным Твоим даждь користь дѣлити, Тебе за помощь даную хвалити, Иже не в своих силах уповают, но всю надежду в Тебѣ полагают. Потщися, Христе, спасти Твоя люди, со христианы на поганы буди, Да Твое имя славится святое, исчезает же буйство поганское.	55

Егда Израиль в Египтѣ стеньше в лютѣ работѣ, глас Бог услышаше. Посла Моисия люди свободити, изволил ему жезл чудный вручити, Им же чудеса он содѣя многа,	5
яко десницаа с ним бѣ жива Бога. Многия язвы Египту задал есть, а враг жестокий свободы не дал есть. Наконец убо, егда люди гнаше Фараон свои, кончину прияше	10
Во водах понта, иже раздѣлися, повнегда чудным жезлом ударися. Израиль пройде воды раздѣленны, а Фараон в них с вои потопленны, Ибо со жезлом Моисий обратися, удари ¹ впреки, вода свокупися И гонителя злаго потопила.	15
Божия жезлом то содѣя сила. Аще то образ креста могл творити, колми днесь сам крест может в ползу быти?	20
Наш род Израиль вправду лѣтъ есть звати, а Фараоном Турка нарицати, Иже вѣрныя люди удручает, в работу свою злолютѣ хищает. И нынѣ с полки злый враг идет на ны, немилостивно гонит христианы.	25
Моисея с жезлом нынѣ нам есть требѣ, Сам буди Моисии, Христе, живой в небѣ. Жезл Твой – крест честный, дѣйственный же зѣло, тѣм сохрани ны от враг здраво, цѣло.	30
[644] 642 Яко же море, врази нападают, воинство наше глотити желают. Ты море тое изволь ударити, силою креста и полма дѣлити, Да вои наши дно их попирают, путем свободным в страны их вхождают.	35
Паки удари крестом воды тыя, топи в их крови враги наша злыя. Прослави крест Твой, спаси христианы, силою его сотри Бисурмяны.	40

¹ *Corr. from* ударив.

Жезл сей мысленный Царь наш зѣло любит,
 тѣм враги своя нынѣ да погубит.
 Сей оружие на духа лукава
 есть христианом, он всѣх вѣрных слава.
 Да будет убо и на Агаряны, 45
 яко извѣстно оружие даны,
 Да, яко демон от креста гонзает,
 тако и Турчин, раб его, бѣгает.
 О, даждь то, Христе, вѣрным созерцати,
 от силы креста врагом исчезати, 50
 Да побѣдныя пѣсни пишем Тебѣ,
 буди нам в помощь во тяжцѣй потребѣ.

6

Прежде потопа, иже в мѣрѣ бяху,
 в скверножитие излиха ся вдаху.
 Вся во всем мѣрѣ плоть бѣ оскверненна,
 даже не стерпѣ правда Божественна.
 Изволи воды потопа пустити, 5
 да бы скверныя в онѣх потопити.
 Бог чистый скверны тако очищаше,
 само осмь Ное точию оставше
 С супругою си и с тремя сынами,
 чисто жившими, и с онѣх женами. 10
 Сии в корабли верху вод плаваху,
 годищно время суши не видаху.
 Подобнѣ мѣру другой потоп бѣше,
 всяк земнородный во ад низхождаше.
 Прежде Христовы спасенныя страсти 15
 никто свободен смертныя бѣ власти.
 [644^γ] Сего потопа тогда мѣр спасесе,
 егда Христос Бог на крест вознесесе,
 Яко же в корабль истиннѣйший Ное,
 тогда ковчег бысть всѣм древо крестное, 20
 Его же ради ада избѣгохом,
 вомѣсто смерти живот обрѣтохом.
 Тѣм, аще любим корабль Ною бѣше,
 выну в памяти честно ѿ держаше,
 Много нам паче нужно крест любити 25
 и в должнѣй чести онаго хранити,
 Яко от лютша потопа избави,
 на земли доброй род людский постави,
 Еже есть в небѣ, ибо крестом тое
 нам даровано есть мѣсто святое. 30

Еще же и днесь то древо спасает
 от бѣдъ всяческихъ, кто е почитает.
 Аще ся бѣды в волны возвыжшают,
 вѣрнии крестом спасени бывают.
 То зная, Царь наш благочестивѣйший 35
 Феодор, креста читатель есть теплѣйший,
 Не в силах своих многих уповает,
 но всю надежду в крестѣ полагает.
 Воинство свое крестом оградил есть,
 под тѣм знаменем на враги пустил есть, 40
 Да крест вся бѣды преодолѣвает,
 яко вод волны ковчег превыжшает.
 Твое то, Христе, знамение честно
 убо с ним буди и с вои, извѣстно 45
 Чтущими крест Твой, в полцѣх наших буди,
 днесь, Христе Боже, спаси Твоя люди.
 Дажь оным помощь на прегорда врага,
 да прогнан будет от Россійска прага.
 Прослави имя Твое пресвятое,
 да врази наши знают чтити тое. 50
 Мы же, вѣрнии раби Тебе Свѣта,
 Тя хвалим, крест чтим во вся вѣков лѣта.
 И впредь имамы Тебе прославляти
 и крест Твой честный выну почитати.

[645] 643

7

Крестная сила древле проявленна
 чрез Боговидца, мужа Божественна,
 Ибо, елма он в пустыни идяше,
 Божия люди к Сиону вождаше,
 Ста сопротиву с полками своими 5
 Амалик мерзский с вооруженными.
 Моисий что дѣет? Вои посылает,
 Наввину сыну вождество вручает.
 Сам взыде на холм, Господа моляше,
 креста образно руцѣ простираше. 10
 Тогда¹ Иисус² врагом силен был есть,
 немощен, аще руцѣ он спустил есть.
 Се образ токмо креста что творяше,
 воем на враги силу подаяше.

¹ *After* Тогда: же *del.*² *Poss. error for* Моисий.

	Колми же паче сам крест нынѣ может?	15
	Всѣм вѣрным в бранѣх извѣстно поможет, Аще точию престанут грѣшити, Распята на гнѣв злобами нудити. То правовѣрный Царь наш добрѣ зная	
	и всю надежду в Христѣ полагая,	20
	Тя, Кресте честный, в знамение взял есть, всѣм полком своим тебе чтити дал есть, Чая с тобою вездѣ Христа быти	
	и всѣм хотѣти вѣрным пособити.	25
	Буди нам убо, Кресте Божественный, нынѣ на враги помощник спасенный. Знамя во полцѣх твое ся обносит	
	здѣ, яко Моисий, Царь руцѣ возносит Креста образно, к Богу въздыхая, на супостаты помощи желая.	30
	Яко Амалик, Турчин наступает, воинство наше избити желает. Скифы на помощь ему приидоша,	
	вѣрным в России бѣдство нанесоша. В конѣх и в луках, в мечех уповают,	35
	острыя стрѣлы лютѣ изпускают. Живо вѣрныя хотят поглотити, грады и веси в пепел обратити.	
[645ʸ]	Бѣдство отвсюду, ах, бѣда велика! А нѣсть во помощь силна челоуѣка.	40
	Ты един еси над вся челоуѣки, Челоуѣк и Бог, хвалный во вся вѣки, О Христе Боже, Ты в помощь потщися, на враги наша Сам вооружися.	
	Смири гордаго врага, а смиренна	45
	Царя нашего яви вознесенна. Тебѣ бо свойство гордыя смиряти, смиренныя же в славу възвыжшати.	
	Царь наш главу си Тебѣ преклоняет, Турчин же Тебе за Бога не знает.	50
	Помози убо Царю православному, даждь ему крѣпость и побѣду явну, Да благодарно Тебе величаем, крестное знамя пѣсньми прославляем,	
	Его же нынѣ чтим, яко же требѣ, главы преклонше, Христе, в славу Тебѣ.	55

	Максентий в Римѣ зол мучитель бяше, вѣрныя Христу люди удручаше. На того Христос взбуди Константина, Консты Зелена пресвѣтлаго сына, Еже из руку его Рим отъяти, знающим Себе свободу подати.	5
	Тому изшедшу Сам во снѣ явися, тогда в надеждѣ Константин скрѣпися. Потом в день свѣтлый крест вообразил есть из звѣзд пресвѣтлых, всѣм воем явил есть.	10
	Окрест же креста бысть сие писано: Сим побѣдиши, что всѣми читано. Тѣм знаменiem зѣло укрѣпленный, царь во знамя си взят крест Божественный, Велѣ от злата честна сотворити и пред полками своими носити.	15
	То знамя силу толику имяше, яко же пред ним враг выну гонзаше, Таже терпѣти силы не могоша вси супостати, во бѣгство пойдоша.	20
[646] 644	Мнози создадѣ мечем посѣчени, мнози во Тиврѣ рѣцѣ потоплени. И сам Максентий с мостом поломися, яко Фараон, в мори потопися. Вторый Максентий нынѣ есть явленный, на христианы враг вооруженный, Турчин всегордый со вселютым ханом на мучительство бѣдным христианом. Многия грады уже разорил есть, Божия дома в пепел обратил есть.	25
	Без числа люди во плѣн похищени, такожде мечем мнози убиени, Их же жалѣя, Царь наш правовѣрный, вторый Константин в ревности безмѣрный, Посла си полки, дал крест Божественный во знамение и во мечь спасенный.	30
	Ты токмо, Христе, Сам изволи быти со крестом Твоим, вѣрным пособити. Дажь ¹ креста силы всѣм врагом гонзати, в своей им крови бѣднѣ утопати.	35
		40

¹ After Дажь: же *del.*

Царь наш Феодор на Тя уповаает,
 помощи свыше от Тебе он чаает.
 Не себѣ хочет славу приписати,
 егда побѣду изволиши дати,
 Но имени Ти принести желает, 45
 он ся любезно раб Твой нарицает.
 Помози убо днесь рабу Твоему,
 да одолѣет врагови своему,
 А он Тя с нами имать величати,
 благодарствие присно возсылати. 50
 Ты, Христе, Бог наш, мы же христиане,
 помози Твоим рабом, да погане
 Не ругаются имени святому,
 но с срамом текут до своего дому.
 И тамо сродных си да научают, 55
 яко Бог с нами, извѣстно да знают.
 Твоя то слава, Христе Боже, будет,
 ея же род наш никогда забудет,
 Но вѣчно имать міру возвѣщати,
 донде же солнцу в небеси сияти. 60

[646^v]

9

Весело церковь день сей совершает,
 Божию милость пѣсньми прославляет,
 Юже Велику Князю Ростовскому
 Андрею яви и роду Рускому.
 Сей на Болгары ополчен идяше, 5
 крест же пречестный со собою взяше
 И образ Дѣвы, присно хранящия
 род наш, рукама Христа держащия.
 Сим он предстоя, прилѣжно молися,
 Христу и Дѣвѣ с воинством вручися. 10
 И даде Господь силу ему быти,
 в свое подданство противных смирити.
 Бысть же и знамя дивное явленно,
 лучь¹ сияние бяше Божественно,
 Исходящее от образа честна, 15
 Христа Владыки и Царя небесна.
 То сияние весь полк покриваше,
 благодать Бога с полки знаменаше.

¹ After лучь: сия del.

	В благодарство же тоя благодати, еже бы вѣком ту послѣдним знати,	20
	Сей честный праздник в церкви уставися, во честь и славу Христу посвятися. Точнѣ Феодор Царь наш содѣвает, честный крест в полки своя посылает	25
	И образ Дѣвы с Сыном пресвятыя, посла всечестно вещи священные, Сам моля Христа, всещедрого Бога, да будет с вои милость Его многа.	
	И Матерь щедрот слезно умоляет, да ходатайца ко Сыну бывает,	30
	Еже воинство ему укрѣпити, силно и страшно врагом проявити. Да крест и образ полки утверждают, силою его во стѣну бывают.	
	Ты убо, Христе, милосерд нам буди, благодатию покрый Твоя люди,	35
	Испусти и днесь лучи благодати на полк Российский, даждь торжествовати. Сынове свѣта да ся укрѣпляют, тмы чада от них скоро да гонзают,	40
[647] 645	Яко пред солнцем обыче гонзати нощная темность, нимало стояти. О, даждь то, Боже, Дѣвы молитвами, рождшия Тебе, Христе, буди с нами.	
	Сущу Ти с нами, кто на ны возможет? Вся врагов сила вѣконец изнеможет.	45
	Враг наш Тебѣ враг и, во-первых, Тебѣ, нам Тебе ради буди жь во потребѣ Скорый помощник, да враг не гордиться, но Твоей силѣ смирен поклонится.	50
	Тебѣ во славу будет, Христе Боже, и твоя честь то, Марие Госпоже, Аще подасте силу христианом, в одоление скверным Бисурмяном.	
	О Вашу славу нынѣ идет дѣло, храните убо вои здраво, цѣло, Да Царь и люди пѣсни восклицают, Вам благодарство вѣчно возсылают.	55
	Даждьте нам праздник новый составити, новыя пѣсни в честь Вашу сложити.	60

	Мечем Голиаф люди убиваше, но от Давида тѣм же съсѣчен бяше.	
	Крестом смерть люди многи умерщвляла, тѣмъже от Христа сама смерть страдала.	
	Умре смерть наша, крестом поражена, не мертвит вѣчно Мужа Божественна.	5
	И демон, иже казнимых вимаше на крестѣ, крестом сам казнь пострадаше,	
	Чесого ради днесь ся ужасает знамене крестна и скоро бѣгает.	10
	То оружие дано есть на злаго, креста, не меча боится острога.	
	Кознь его всяка тамо исчезает, идѣ же знамя крестное бывает.	
	Крестом вѣрнии вси ся знаменаем, от него дѣла наша начинаем,	15
[647*]	Яко блаженство тамо процвѣтает, идѣ же с крестом начало бывает.	
	Всѣх сокровище благих крест священный, да черплет весь мѣр, Богом предложенный.	20
	Христос благая та нам раздѣляет, от Него проси, кто чесо жаелает.	
	Мы, раби Твои, Христе, глас приносим, о сие благо Тя прилѣжно просим:	
	Мечь Турский острый и стрѣлы Скифския да обратиши на оны самыя,	25
	Да орудием своим исчезают, нам хотящи зла злѣ погибают.	
	Благовѣрна же Феодора Царя, земли Руския права Государя,	30
	Силою креста изволь укрѣпляти, здрава, щаслива выну соблюдати.	
	Дажь ему крѣпку на вся враги быти, предѣлы царства миром оградити.	
	Дажь земли плоды преобиловати, всѣм, яко в раи, дни си провождати.	35
	Да вси Тя о нем умоляют, Свѣта, даждь, Боже, жити Царю многа лѣта!	
	Еще Тя, Щедре, молим, изволь дати Царицѣ свѣтлой догоденствовати.	40
	И Иоанну, свѣтлу Царску сыну, даждь быти здраву и щасливу выну.	
	Такожде Петру, от Царя рожденну, на многа лѣта даждь быти блаженну.	

Благовѣрныя Царевны всецѣло 45
 в здравии храни спасенно, весело.
 Комуждо лиц их даждь в радости быти
 чрез лѣта многа, потом в небѣ жити.
 Сих благих, Христе, от Тебе желаем,
 пред крестом честным поклон полагаем. 50

11

[648] 646 В Завѣтѣ Ветсѣм аще крест не бѣше,
 но не един ѱ образ прописаше,
 Их же множество кто может счислити,
 аз еднѣм хошу здѣ доволен быти. 5
 Иаков святой, патриарх великий,
 предобразил есть крест Христа Владыки,
 Егда руцѣ си крестно возложил есть
 на главы юных и благословил есть.
 Яви тѣм дѣлом благословение 10
 с креста имѣти происхождение,
 Чесого ради, кто благословляет,
 священный выну крест воображает.
 Верх же священных крест на главѣ носит,
 тѣм благословен свѣше быти просит.
 Егда же люди сам благословляет, 15
 яко Патриарх, крест воображает
 Рукама, людем от Бога желая
 вся воспріяти во мѣрѣ благая.
 За что мы ему почтимся молити 20
 у щедре Бога, еже здраву быти
 Чрез многа лѣта и слово правити
 истинны право, да бы в небѣ быти
 Ему и стаду, яко отцу с чады,
 на злацѣх вѣчных небесны ограды.
 Сыновом его, всѣм архиереем, 25
 прочим властем и всѣм иереем
 Желает лѣта в мѣрѣ жити многа
 и достигнути небесна чертога.
 Во диаконствѣ Господу служащим 30
 и всяк ин причет во церкви хранящим
 Молим у Христа долготѣно жити,
 Ему угождѣшим небо наслѣдити.
 О, даждь то, Христе, священному чину,
 да Самому Ти работает выну,
 Да всяк священный, яко свѣт, сияет, 35
 дѣл благих свѣтом и тму просвѣщает,

	Яже во мірѣ помрачает люди.	
	Сам воспалитель тѣх свѣтилник буди,	
	Да во их свѣтѣ мір всеправо ходит,	
	от міра лестна к небеси восходит.	40
	Сего просяще, кресту ся кланяем,	
	Тя, Христе, чтуще, его почитаем.	
	И паки поклон тщимся положитьи,	
	изволи, Христе, им и нам щедр быти.	
[648ʸ]	И еще главы наша преклоняем,	45
	силою креста спаси вся, желаем.	

12

	Трапезы в храмѣх обыкоша быти,	
	на них же жертвы Богу приносити	
	Жрецем обычно о людех, о себѣ,	
	да простит грѣхи Царствуяй на небѣ.	
	Жрецев Началник в спасение наше,	5
	егда всемірну жертву приношаше,	
	Себе Христос Бог, изволи избрати	
	крест во трапезу и на нем страдати.	
	Посредѣ земля того утвердил есть,	
	Сам Себе Отцу за ны приносил есть.	10
	Чюдныя жертвы, трапеза чюдная	
	от пресвятыя бысть освященная.	
	Агнец бѣ тогда Христос Божественный,	
	елма на крестѣ бѣше убиенный.	
	Его кровию грѣх міра омыся,	15
	крестный жертвенник тою освятися.	
	Свят убо крест есть, тѣм ѥ почитаем,	
	к Распяту на нем сице возглашаем:	
	Спасе наш, Христе, призри свѣтло на ны,	
	сохрани крестом Твоя христианы	20
	Страстей Ти ради и крове святыя,	
	на крестѣ за ны щедро лиянныя.	
	Ран Твоих дѣля и за смерть святую	
	соблуди от враг страну Российскую.	
	Благовѣрнаго спаси Государя,	25
	его же Сам Ты дал еси нам Царя,	
	Лѣта живота преумножи ему,	
	в небѣ мзду вѣчну даждь слузѣ Твоему.	
	Полату Царску да благословиши,	
	князи, боляры крестом да храниши	30
	От злых навѣтов, от всяких напастей,	
	от душевных же и тѣлесных страстей.	

	Воинство наше изволь утвердити креста силою, да бы крѣпку быти	
	На супостаты. Всѣм вѣрным щедр буди, десницею Ти храни Твоя люди.	35
[649] 647	Молитов ради Матере Твоея не лиши всѣх нас милости Своея. И Маккавей во пресвѣтлом небѣ ходатайствуют о нас, Христе, к Тебѣ	40
	С материю си и учитель с ними, купно со всѣми молят Тя святыми, Да нам будеши от злых Покровитель, кровию всѣх нас Сам сый Искупитель.	45
	Мы недостойни услышани быти, всѣх святых молбы изволи внушити И нам вся вины рабом Ти отдати, да бы нам Твою милость величати. Воззри на крест Твой, на святѣя раны, сих ради храни Твоя христианы.	50
	Защищай от враг и даждь в небѣ быти, тамо Тя вѣчно, всѣх Царя, хвалити Со Отцем Твоим, купно с Параклитом, единосущным Ти и Отцу свѣтом.	

[649¹]

СТИСИ¹ КРАЕСОГЛАСНИИ В ПОХВАЛУ

Преподобнаго Отца нашего Иоасафа
Царя Индийскаго

Приидите, вѣрнии людие, внушите, дивная имам рещи, умилно судите. Велию любовь явлю Бога всевелика, како предивнѣ взыска спасти челоуѣка, Челоуѣка не проста, от царя рожденна, Иоасафа, лицом велми удобренна.	5
Сей Царем Авениром Индийским родися и в полатѣ велицѣй с слуги заключися, Да ничто зрит печално, но да соглядает, что сердцу и очесем весело бывает,	10

¹ Глаголанны в селѣ Измайловѣ в церкви Иоасафа Царевича, что у Великаго Государя во дворѣ при нем, Великом Государѣ, тоя церкви при посвѣщении в лѣто 7188 *marg. in Medvedev's hand.*

- Имени же Христова да бы не слышати,
но в идолочтении¹ возраст восприяти.
Бысть се волхвов совѣтом, иже предрекоша,
яко Христа любитель сей будет юноша.
- Но ничто же лествъ успѣ, ибо прослезися 15
отрок, яко в полатѣ от стражи хранися.
Отец, о том увѣдѣв, велѣ коня дати,
идѣ же хошет, стогны града проходимати.
Он, ѣздя, видѣ слѣпца, тако жь прокаженна 20
и беззубаго старца, ко земли сляченна.
Вопроси пестуна си: Что то в мѣрѣ бѣше.
Он ему скорби людей явленно сказаше,
Еже² слышав, юноша начал есть ридати,
окаянно житие людское вѣщати.
- А Господь, видя сердце, явил во пустыни 25
Варлааму в дом царский ити из густыни,
Иже купцем притворься, во дворѣ сказаше,
яко камык предрагий продати³ имяше.
Тѣм извѣтом Варлаам к юноши пустися,
иже от старца свѣтом слова просвѣтися. 30
И, познав бисер быти то неоцѣненный,
спрята в ковчезѣ сердца яко дар спасенный.
[650] 648 Отец, вѣсть прием, яко сын Христа познаше,
всячески развратити его прилѣжаше.
Христос же даде силу лживых побѣдити, 35
даже отец изволи христианин быти.
И, пожив благочестно, к Богу преселися,
а по нем Иоасаф Царем сотворися.
Но не долго во славѣ изволил есть быти,
яко послѣдующий глас хошет явити. 40

2

- О, коль дивна Божия сила благодати!
Может и каменная сердца умягчати,
А идѣ же мягкую ниву обрѣтает,
ту сѣмя слова плоды во сто умножает.
- Иоасафа нива сердца мягка бѣше, 5
яже, дождь благодати егда восприяше,
Сѣмя слова Божия бысть в нем умноженно,
по всей странѣ Индиистей уплодотворенно.

¹ 3rd syll. (-ло-) ins. above.

² Corr. from To.

³ у себе del., продати ins. above.

	Ибо царь быв, кумиры вездѣ сокрушаше, христианы от пустынь во грады собраше.	10
	Епископу повелѣ народы крестити и сам Слово Божию прилѣжа учити.	
	О, чудныя ревности! Царь в словѣ трудится, точию да вѣрою народ просвѣтитя.	
	О, предивныя любве во царѣ велицѣ! Кто толику и в меншем видѣ чловѣцѣ?	15
	Царь Индiйския страны, пребогатый в злато, любве ради Христовы то вмѣнил за благо.	
	Четыридесятницу дней на царствѣ жил есть по отшествiи отца, таже оставил есть.	20
	Вручи престол в ¹ Арахию, ² другови своему, вѣру, правду хранити завѣщая ему.	
	Двадесят пять лѣтъ имѣ, егда то содѣя, презрѣ красное лице юности своея.	
	Обруга славу мiра, о, всещедрыи Боже, како красный юноша на страсти возможе?	25
	Кони и колесницы, и рабы лишил есть, паче всѣх красных мiра Христа возлюбил есть.	
	Его нищету в мiрѣ изволи избрати, да бы за ту в небеси с Христом царствовать.	30
[650 ^v]	Отдал есть вѣнец златый, свлече багрянницу и подал скипетр честный в чуждую десницу.	
	Сам во иноческую одежду смирися, прежестоким вретischem умилно покрыся.	
	Яко един от нищих самохотно бяше, не взем раба и друга, в пустыню идяше	35
	Честнаго Варлаама в вертепѣх искати, с ним в молитвах и постѣ выну пребывати.	
	О, смирения дивна! Аз ся ужаसाю, за недоумѣние слово оставляю.	40

3

	Кто ми слово днесь может доволное дати, да Иоасафово возмогу сказати	
	Дивное смирение, мiра презрѣние, еже десною Бога бысть измѣнение?	
	Царский сын и сам царь быв, егда разсудил есть, коль Ся низко Христос Бог нас ради смирил есть,	5

¹ *Ins.*² *3rd letter (-a-) ins. above.*

- Остави престол царский и с ним вся красная,
смирившагося Христа весма подражая.
Не хотѣ во полатах свѣтлых обитати,
избралъ есть во пустыни житие кончати. 10
- Презрѣ сладныя пишы, питие сладкое,
возлюбилъ есть вседушно житие постное.
Лиши вся мусикии, всякия утѣхи,
отринулъ кощунники, дѣющыя смѣхи.
- Ятса псалмопѣнныя, хваления Бога, 15
с плачем до небеснаго въздыхалъ чертога.
Велелѣное тѣло постомъ удручаше,
естественныя страсти трудомъ умерщвляше.
- Жестокъ бѣ на плоть свою, да не свѣрѣпѣетъ,
похотми востаяти на духъ да не смѣетъ. 20
- Знаше бо, яко тѣло, аще ся питаетъ
пространно, во геенну душу устрояетъ.
Ризы не шелковыя на тѣлѣ ношаше,
но острое вретѣще тому¹ досаждаше.
- По трудѣхъ не в постели мягцѣй почивалъ есть, 25
но на жестоцѣй земли на малѣ дремалъ есть.
Весма что пустынницы обыкли творити,
то Иоасафъ святыи тѣшася совершити,²
- [651] 649 Имѣя Варлаама наставника себѣ,
иже образъ ему бѣ во всяцѣй потребѣ. 30
- Тако тридесатъ пять лѣтъ с тѣмъ отцемъ живяше,
иже аггела в плоти его нарицаше
За величїе добротъ, с ними же ко Богу
отъиде воспрїяти мзду в небеси многу.
- Тѣло его святое единъ гробъ прїяше 35
с Варлаамовымъ, с нимъ же пустынно живяше.
Душа преподобная с аггелы вселїся,
тамо, Иоасафе, вѣчно веселїся.
- О чтущихъ же память ти да молиши Бога 40
здорово, мирно, спасенно жити лѣта многа.

4

Святыи Иоасафе, ликуяи высоко,
обрати с любовью на ны твое око.
Видѣ, яко труды твоя честно поминаемъ
и дивное житие миру прославляемъ.

¹ *Corr. from illeg. (?ему) in Medvedev's hand.*

² *Corr. from сотворити in Medvedev's hand.*

	Прими любовь нашу все теплую к тебе, буди скорый помощник во всякой потребь.	5
	Ты за труды земныя в пресветлом небеси, достойную от Бога мзду восприял еси.	
	За добродѣяния внутрь еси чертога в радостехъ безконечныхъ всеблагаго Бога,	10
	О немъ же мы привѣтство тебе содѣваемъ, Иоасафе святе, радуйся, глашаемъ.	
	Радуйся, яко царство приял еси в небѣ, за тлѣнный вѣнецъ вѣчный воздадеся тебѣ.	
	Радуйся, яко в градѣ еси жива Бога, веселие и слава дадеся ти многа.	15
	Радуйся, яко Богу щедрю предстоиши, лице Его святое невозбранно зриши.	
	Самъ же ты радуяся, и насъ не забуди, ко Господу ходатай теплый о насъ буди.	20
	В-первыхъ же, моли Его о пресветломъ Царѣ, о Феодорѣ-Светѣ, вѣрномъ Государѣ,	
	Да благоволитъ его здрава соблюдать многа лѣта в славу, потомъ небо дати.	
	Буди ходатай теплый о светлой Царицѣ, да хранитъ ю до конца во Своей десницѣ.	25
[651 ^ν]	Моли о сынѣхъ Царскихъ, да бы здоровымъ быти, и пресветлымъ царевнамъ все спасенно жити.	
	О пастырѣ и стадѣ моли Христа Бога свято, честно и здраво жити лѣта многа.	30
	Князей, бояръ и воевъ в молбахъ не забуди, потщися заступати вся вѣрныя люди.	
	Умоли намъ житие мирное стяжати, нашествія отъ враговъ лютыхъ не страдати.	
	Церкви разширение тщися упросити и в ней бы согласію, не расколомъ, быти.	35
	Земли благоплодіе и вся намъ благая да приобрящетъ твоя молитва святая.	
	Изряднѣе, да бы всѣмъ благочестно жити, Богу угождше, небо по смерти влучити.	40
	А мы благодарствіе имамы творити, помощь любви твоея немолчно славити.	
	И нынѣ ты блажаще, ¹ главы преклоняемъ, Иоасафе Святе, тебе величаемъ.	

¹ *Corr. from illeg.*

СТИСИ¹ КРАЕСОГЛАСНИИ

В похвалу Преподобныя Евдокии

	Творче неба и земли, в Троицѣ пребываяй, едине правый Боже, весь мир исполняяй, Аггелов Создателю, Творче челоуѣков, Царю прешедших, сущих и грядущих вѣков, Благ всяческих и даров прещедрый Дателю,	5
	ума мудрости брашном благий Питателю, К Тебѣ молбы приносим от сердца смиренна, буди Твоя днесь на ны милость Божественна. Даждь нам разум и силу благо глаголати, Евдокию Святую свѣтло ублажати,	10
	Яко благу и вѣрну рабу Тебѣ бывшу, за славу имене Ти душу положившу. Аггелскими языки ону подобаше хвалити, ибо скудно в славу слово наше.	15
[652] 650	Не можем, яко должно, ея похвалити, Ты Сам изволи, Боже, скудоость исполнити. Мы устнѣ отверзаем, Ты слово управи, Евдокию славити язык наш настави.	
	Евдокие Святая, блаженная Мати, кия ти будем вѣнцы славы соплетати?	20
	Кия добродѣтели имама хвалити, яже ты в жизни твоей потщася творити? Хвалим, яко тмы князя еси оплевала, Царю же свѣта, Христу, в рабу тя предала.	
	Хвалим, яко дѣла тмы оставила еси и служи в дѣлех свѣта Сущу на небеси.	25
	Блажим, яко Германа монаха всечестна приала еси в сердце словеса нелестна, Яже, яко пшеница, падши в блазѣ нивѣ, многократный принесе плод о Бозѣ живѣ,	30
	Плод безчисленных доброт, иже в пищу тебѣ на превѣчнѣй трапезѣ бысть во свѣтлом небѣ. Блажим, яко вся грѣхи еси потопила, егда во крещения бани ся грузила.	
	Черна в ону, яко вран, еси погруженна, но, яко голубица, тамо убѣленна.	35
	Тою всякая скверна водою омыся, душа же твоя паче снѣга убѣлися.	

¹ Глаголаны 1680 в церкви преподобномученицы у Великаго Государя в Верху лѣта 7188 при нем, Великом Государѣ *marginally in Medvedev's hand.*

	Феодот преблаженный тебе погружаше, а благодать Божия душу омываше,	40
	Яже кристала чиста чистша сотворися, Жениху небесному зѣло возлюбися.	
	Тѣмже во видѣнии даде радость тебѣ, аггелы возведенна была еси в небѣ.	
	Очищеннѣй чистии радостно служиша, радость о тебѣ в своих лицѣх сотвориша.	45
	О, преблаженна еси, Евдокие Мати, сподобльшаяся радость вышним силам дати,	
	С ними же сама нынѣ живеши в радости, за земныя горести в небеснѣй сладости,	50
	О нем же мы блаженствѣ привѣтство ти дѣем, о пособие молитв молити тя смѣем.	
	Радуйся со аггелы, Пресвятая Мати, нас пред Богом потщися грѣшных поминати,	
	Да щедрот Божественных не лишени будем, мы же тя величати вѣчно не забудем.	55
[652ʹ]	Радуйся, Евдокие, яко предстоиши Царю небес и лице Его свѣтло зриши.	
	Радуйся безконечно и о нас молися, да радуемся вѣчно, О Мати, потщися.	60

2

	Вси раби Христа Бога, пѣсни составляйте, рабу Его вѣрную тѣми величайте, Евдокию Святую, яже возлюбила Христа, Свѣта истинна, и вѣрно служила.	
	Попра демона мрачна, сѣти растерзаше, ими же от сквернаго содержима бяше.	5
	Презрѣ міра красоты и суетства многа, изволи нища быти ради Христа Бога.	
	Еже, в тмѣ грѣха живши, злѣ собрала бяше, то, в свѣтѣ вѣры сущи, добрѣ все раздаше.	10
	Не хотѣ вослѣд Христа с богатству ¹ ходити, да бы тѣми во пути безпрепятнѣй быти.	
	Избра уды Христовы гладныя питати, неже со души вредом в землю закопати.	
	Оставльши мір, отъиде в святую обитель, юже показа сердцу ея всѣх Спаситель.	15
	Ту начало державшей главу преклонила, управлению ея живот свой вручила.	

¹ *Corr from* богатством.

	Искушенна доволнѣ, постриженна бяше, одѣяние и чин иноческий взяше.	20
	Обѣт жития чиста Богу сотворила и о послушании слово испустила.	
	Нищету доброволну волнѣ обѣщаше, яже вся до кончины жизни си храняше.	
	Остригши власы главы, и внутрь пострижесе и всяка мысль о суетных міра отсѣчесе.	25
	Всячески мертва міру тогда сотворися, Самому Христу Богу жива проявися.	
	Ангела ю во плоти мощно бяше звати, кому житие ея дадесе познати.	30
	Древним бѣ инокиням образ представленный, како путь преходити Богу возлюбленный.	
	Слово ея солию бяше растворенно, глаголаше точию, еже Божественно.	
[653] 651	Гнилым словом никогда уст си осквернила, на бесѣду со Богом чисто я хранила,	35
	Ибо часто на всяк день с Онѣм глаголаше, от чистых уст к Чистому глагол подобаше.	
	Сей же бѣ прилѣжная молитва ко Богу, юже на всяко время возсылаше многу,	40
	Яже тако приятна Господеви бяше, яко воня кадила сладит чювство наше.	
	К молитвѣ теплѣй труды и пост приложила, да дух жити возможет, плоть выну мертвила.	
	Не даде страстем ея силы восприяти и похотем попраным на мал час востати.	45
	Во началѣ помыслы злыя истребляше, злы младенцы о камень мыслный разбиваше.	
	Тыя избивши, сердце к Богу обращала, тѣлом на земли, в небѣ умом пребывала.	50
	Такo супостат общий ею побѣдися, иже, плачущь обиды, сам онѣй явися.	
	Да плачет убо демон, горцѣ ¹ да ридает, вѣчно во людех ему тшета да бывает.	
	Ты же ликуй с аггелы, Евдокие Мати, праведно ти за правость твою ликовати.	55
	Радуйся, видя Бога, о Нем веселися, а о чтущих память ти Ему помолися,	
	Да изволит от всѣх бѣд Церковь Си хранити, владущу и владомым всемилостив быти.	60

¹ *Ins. above.*

Велию имать славу жена мужественна,
 в Священном Писании Иудиф реченна,
 За еже Олоферна онѣй побѣдити,
 женѣ мужа без главы мечем сотворити.
 Вящшую мы похвалу смѣем приписати 5
 тебѣ, о Евдокие, всечестная Мати,
 Яко ты силнѣйшаго врага побѣдила,
 ибо духа, а не плоть суша, поразила,
 Демона проклятаго, иже силен тако, 10
 яко могл побѣдити родство людей всяко,
 Ему же прежде Христа никто силен бѣше,
 но вся он в плѣнение свое похищаше.
 [653^v] Толь лютый враг тобою, Мати, побѣдися,
 яко ты Христом Богом силна сотворися.
 Кътому, яко ты от гроб люди воскресила, 15
 яже нѣсть Иудифѣ дарованна сила.
 Филострат, иже лестно инок притворися,
 к древнѣй ты нечистотѣ привести стремися.
 Дуновением токмо твоим умерщвленный,
 но паки молитвою бѣше оживленнный. 20
 Аврелиана Царя отрок воскресися
 тобою, что царь видя, к Христу обратися.
 Еще, яко ты много чудес содѣваше,
 их же Иудиф дѣлес никако творяше.
 Напоследок, яко ты главу положила 25
 за Господа, Его же цѣло возлюбила.
 Иудифъ же¹ во мирѣ кончину прияла,
 убо вящшая тебѣ² достоинт похвала.
 Иудиф, преставльшися, в плѣнѣ адстем бѣше,
 даже Христос ю Господь оттуду изьяше.³ 30
 Ты же в самый час смерти в небо преселенна,
 ада скорбми и мраком неприкосновенна.
 Вѣнец мученический от Христа прияла,
 его же си Иудиф в небѣ не стяжала.
 Блажим убо Иудиф, но днесъ паче тебѣ⁴ 35
 похвалу приноситьи в храмѣ сем есть требѣ,
 Ибо день настоящий тебѣ посвятится
 и храм сей во имя ти Богу устроися,

¹ *Ins. above.*

² *After тебѣ: есть del.*

³ *Иудиф (line 29) ... изьяше ins. at foot of page with insertion mark at l. 28.*

⁴ *Corr. from тебе.*

	В нем же образ твой честный елма созерцаем, аки ты саму зряще, сице восклицаем:	40
	Радуйся, Евдокие, Невѣсто Христова, вселшася в невьстник воплощенна Слова!	
	Радуйся, яко врага люта побѣдила, честный вѣнец побѣды Христом получила!	
	Радуйся, яко лице Бога жива зриши, в немерцающем свѣтѣ Ему предстоиши!	45
	Радуйся, яко в горний Сион водворенна, одежду вѣчных славы украшенна!	
	Радуйся, в странѣ жизни безсмертно живущи и честныя ти плоти в славу вѣчну ждущи!	50
	Радуйся, яко вышним силам сопричтенна, вѣчныя пѣснь радости пѣти устроенна!	
	Радуйся, яко трудов мзду прияла еси покой вѣчный от Христа в пресвѣтлом небеси!	
[654] 654	Радуйся, яко за кровь, мечем източенну, облеченна бысть Христом в одежду нетлѣнну!	55
	Радуйся, яко за пост во пищу ти данна на трапезѣ небеснѣй вѣчно сладка манна!	
	Радуйся о всѣх благих, Евдокие Мати! А нам тщися помощь ти свыше содѣвати.	60

4

	Благо есть рабы Бога живаго хвалити, поелнику достойни почесть им творити.	
	Но кто от человекъ есть доволен на тое силами естества си дѣло преблагое?	
	Мы, Евдокие Мати, елико могохом, в прославление тебе слово принесохом.	5
	Вѣмы, яко мала есть хвала от нас тебѣ, дѣл ти есть достойная от Бога на небѣ.	
	Он Сам знает и может довлѣ ¹ воздаяти, мы, малии, твоея просим благодати,	10
	Да малую от малых славу возлюбиши, на усердие право, не на слово зриши.	
	Мы ради бы аггелски тебе величати, но Бог силы толики не изволи дати.	
	Елико можем, славим, ты изволь внушити, о их же ты потребах имамы просити.	15
	Молим тя умиленно, о Мати святая, буди нам ходатайца ко Богу теплая.	

¹ *Ins. above.*

	Умоли у Господа Феодору Царю здравие, лѣта многа вѣрну Государю,	20
	Да послет свыше силу враги побѣждати, гордыя лютых выа под нозѣ смиряти.	
	Да даст благоденствие при его державѣ, да сияет вселеннѣй во безсмертнѣй славѣ.	
	Благовѣрнѣй Царицѣ тщися умолити, еже в здравии блазѣ долголѣтно жити.	25
	Благородный Царевичь Иоанн от Бога да иматъ дар здравия на лѣта премнога.	
	Пресвѣтлый Царевичь Петр здрав да возрастает, в пособие царствию силен, мудр бывает.	30
	Пресвѣтлыя Царевны Сам да соблюдает в здравии, в благоденствѣ и лѣт прилагает.	
[654*]	Святѣйшу Патриарху да даст долго жити и врученное стадо благо управити.	
	Да соблюдает здравы вся архиереи, архимандриты и вся честны иереи.	35
	Иноки и весь причет, в трудѣх церкви суший, да хранит здравы, цѣлы небу в вѣк грядущий.	
	Князи, бояры силен Сам да соблюдает, здравыя им совѣты в нуждах извѣщает.	40
	Весь сигклит и полата да будет храненна во всяцем благоденствѣ и от зол спасенна.	
	О воех православных молися, о Мати, да благоволит Господь силу оным дати	
	На злолютыя враги, иже разоряют неповинныя люди и во плѣн хищают,	45
	Иже кровь христианску лиют, яко воду, навѣты озлобляют Рускую породу.	
	И о всѣх православных ходатайца буди, спасай молитвами ти вся вѣрныя люди.	50
	Умоли, Евдокие, Господа, Святая, да изволит послати людем вся благая,	
	Да упразднит расколы, иже возмущают церкве чада и не мир в народѣ раждают.	
	Упроси мир мірови и плодная лѣта, да во радости славим Подателя свѣта.	55
	Умоли грѣхов отпуст и дар благодати и по кончинѣ Ему в небѣ предстояти.	
	Мы же ты за ту милость потщимся хвалити, донеле же даст Господь во вселеннѣй жити.	60

COMMENTARY

Anthony Hippisley and Lydia Sazonova

The poems in the manuscript Gosudarstvennyj Istoričeskij muzej (GIM, Moscow), Sinodal'noe sobranie No. 287 ('Rifmologion') are referred to in this Commentary by their titles if they have titles, and by their first lines (set in bold type) if they do not, together with folio numbers corresponding to the numbers inserted in the MS by the 19th-century cataloguer. Line numbers identify the position in the given poem, not on the page of the MS. Sources are indicated where appropriate. The predominant source is the Bible, and since it is not usually possible to ascertain whether Simeon was referring to the Slavonic Bible, Jerome's Latin Vulgate or one of the Polish translations,¹ the Commentary cites chapter and verse in the Authorised Version (AV).

A few items of 'Rifmologion' – individual poems, cycles of poems, and plays – have already appeared in print in anthologies, and these are identified with the following abbreviations: Novikov = N. I. Novikov, *Drevnjaja rossijskaja vivliofika*, č. VIII, izd. 2 (M., 1789); Buslaev = F. I. Buslaev, *Istoričeskaja christomatija cerkovnoslavjanskogo i drevnerusskogo jazykov* (M., 1861); Tichonravov = N. S. Tichonravov, *Russkie dramatičeskie proizvedenija 1672–1725 gg.* (SPb., 1874. T. 1); Smirnov = Simeon Polockij, *Orel Rossijskij*, soobščil N. A. Smirnov (StP., 1915); Berkov = P. N. Berkov (red.), *Virši. Sillabičeskaja poëzija XVII–XVIII vekov*. Biblioteka poëta, Malaja serija (L., 1935); Eremin = Simeon Polockij, *Izbrannye sočinenija*, red. I. P. Eremin (M.; L., 1953); Gudzij = N. K. Gudzij, *Chrestomatija po drevnej russkoj literature (XI–XVII vv.)*, izd. 7-e (M., 1962); Pančenko = A. M. Pančenko (red.), *Russkaja sillabičeskaja poëzija XVII–XVIII vv.* (L., 1970); Robinson = A. N. Robinson (red.), *Russkaja dramaturgija poslednej četverti XVII i načala XVIII veka* (M., 1972); Hippisley 1974 = A. Chippisli, 'Carmen echicum u Simeona Polockogo', *TODRL*, vol. 29, 1974; Bylinin = Simeon Polockij, *Virši*, red. V. K. Bylinin (Minsk, 1990); Hippisley 1990 = A. Hippisley, 'Early Russian Emblems: the *Emlimata* of Simeon Polockij', *The European Emblem: Selected Papers from the Glasgow Conference 11–14 August 1987* (Leiden, 1990), pp. 117–28 (Symbola et Emblemata: Studies in Renaissance and Baroque Symbolism. Vol. 2); PLDR = *Pamjatniki literatury drevnej Rusi. XVII vek*, kn. 3, sost. S. I. Nikolaev i A. M. Pančenko (M., 1994); Sazonova = Simeon Polockij, *Orel Rossijskij*, red. L. I. Sazonova (M., 2015).

¹ For the versions of the Bible which Simeon possessed, see Anthony Hippisley and Evgenija Luk'janova, *Simeon Polockij's Library: A Catalogue* (Köln, Weimar, Wien: Böhlau, 2005), pp. 31–5.

Commentary in Russian is by Lidija Sazonova, commentary in English by Anthony Hippisley.

В ссылках на рукописи приняты сокращения: РГАДА 389, РГАДА 1800 = РГАДА. Рукописи московской Синодальной типографии. Оп. 1, №№ 389, 1800; F.XVII. 83 = РНБ. Основное собр. рукописной книги. F. XVII. 83; Музей.1705 – ГИМ. Музейское собр., № 1705; Син. 229, Син. 287, Син. 423, Син. 731, Син. 877 = ГИМ. Синодальное собр. №№ 229, 287, 423, 731, 877; Cod. slav. 174 = Австрийская Национальная библиотека (Вена). ÖNB. II/58, Cod. slav. 174.

Стиси в день происхождения честнаго и животворящаго креста Господня (fols 291–8) The Feast of the Procession of the Wood of the Life-giving Cross of Jesus Christ is celebrated in the Orthodox Church on 1 August (Old Style).

Ияков древле елма странствоваше (fol. 291^v) Lines 1–8: the account of Jacob's ladder is recorded in Gen. 28.11–12: 'And he lighted upon a certain place, and tarried there all night, because the sun was set; and he took of the stones of that place, and put them for his pillows, and lay down in that place to sleep. And he dreamed, and behold a ladder set up on the earth, and the top of it reached to heaven: and behold the angels of God ascending and descending on it.'

Бог на Синаи образ показаше (fol. 292) Lines 1–4: God's instructions to Moses on building the tabernacle and ark of the covenant conclude with the words 'And look that thou make them after their pattern, which was shewn thee in the mount' (Ex. 25.40).

Ибо кто Его живот подражает (fol. 292^v) Lines 37–9: cf. 'And if children, then heirs; heirs of God, and joint-heirs with Christ; if so be that we suffer with him' (Ro. 8.17).

Егда Константин подвиг творяше (fol. 292^v) Lines 1–14: the account of Constantine's victory over Maxentius in 312 after seeing a vision of a fiery cross in the sky with the words *ἐν τοῦτῳ νίκα*, rendered in Latin as *In hoc signo vinces* 'In this sign you shall conquer', was recorded by Bishop Eusebius of Caesarea (*Vit. Const.*, lxxviii–xxx) and became part of Church history.

В Завѣтъ ветвь копие хранися (fol. 293^v) Lines 1–8: when David was escaping the wrath of Saul he appealed for help to the priest Ahimelech for food and weapons, who offered him the sword of Goliath with which David had himself beheaded the giant: 'The sword of Goliath the Philistine, whom thou slewest in the valley of Elah, behold, it is here wrapped in a cloth behind the ephod: if thou wilt take that, take it' (1 Sam. 22.9).

Авраам святой вѣрен Богу бяше (fol. 294^v) Lines 1–8: the account of Abraham's willingness to sacrifice his son Isaac to God is found in Genesis 22.1–13.

Line 3: cf. 'And Abraham took the wood of the burnt offering, and laid it upon Isaac his son' (Gen. 22.6).

Line 7: cf. 'and behold behind him a ram caught in a thicket by his horns' (Gen. 22.13).

Во Иерусалимѣ дивный позор бяше (fol. 295^v) The passion of Christ is recounted in all four Gospels.

Line 11: cf. 'they cried out, saying, Crucify him, crucify him' (John 19.6).

Lines 1–28: С. Медведев включил в свои «Стихи в Великую Субботу» (Cod. slav. 174, л. 21 об.–22).

Ковчег завета древле зело честен бяше (fol. 296^v) Various attributes of the ark of the covenant are listed.

Lines 2–4: cf. 'and the ark of the covenant ... wherein was the pot of gold that had manna, and Aaron's rod that budded, and the tables of the covenant' (Heb. 9.4).

Lines 5–6: cf. 'And he smote the men of Beth-shemesh, because they had looked into the ark of the LORD' (1 Sam. 6.19).

Line 9: the besieged city of Jericho was compassed for seven days by the children of Israel, with the priests bearing the ark (Josh. 6), after which 'the wall fell down flat' (v. 20).

Line 10: cf. 'And the priests that bare the ark of the covenant of the LORD stood firm on dry ground in the midst of Jordan' (Josh. 3.17).

Израиль во пустыни Богом казнен бяше (fol. 297^v) Lines 1–12 recount the punishment meted out to the children of Israel when they murmured against God during the Exodus.

Lines 1–6: cf. 'And the LORD sent fiery serpents among the people, and they bit the people; and much people of Israel died' (Num. 21.6).

Lines 7–10: cf. 'And the LORD said unto Moses, Make thee a fiery serpent, and set it upon a pole' (v. 8).

Lines 11–12: cf. 'and it came to pass, that if a serpent had bitten any man, when he beheld the serpent of brass, he lived' (v. 9).

Lines 13 ff.: that the fiery serpent is a type or symbol of Christ crucified is attested by Jesus himself: 'And as Moses lifted up the serpent in the wilderness, even so must the Son of Man be lifted up: That whosoever believeth in him should not perish, but have eternal life' (John 3.14–15).

Привѣтство ... Феодору Алексиевичю ... о благословенном в святое супружество поятни ... Агафии Симеоновны (fol. 299) Царь Федор Алексеевич (1661–1682) сочетался 18 июля 1680 первым браком с Агафией Семеновной Грушецкой (1663–1681), дочерью дворянина Семена Федоровича Грушецкого. Сохранился чиновный список их свадьбы (РГАДА. Дрвлекранилище. Ф. 135. Отд. IV. Рубр. II. № 31, 32).

Lines 1–2: cf. 'And God said, Let us make man in our image, after our likeness' (Gen. 1.26).

Line 5: cf. 'And God said unto them ... have dominion ... over every living thing' (v. 28).

Lines 8–9: cf. 'And the LORD God said, It is not good that the man should be alone; I will make him an help meet for him' (Gen. 2.18).

Lines 11–12: cf. ‘And the LORD God caused a deep sleep to fall upon Adam, and he slept: and he took one of his ribs ... And the rib ... made he a woman’ (vv. 21–2).

Line 24: Симеон обыгрывает этимологическое значение имени «Агафия – благая». Один из важнейших источников для приема этимологизации имени в его текстах – «Лексикон словеноросский и имен толкование» (1627) украинского лексикографа Памвы Берынды (см.: Л. И. Сазонова. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 203–227: «Nomen est omen: имя в риторике и поэзии»).

Line 25: a play on θεός ‘God’ and δῶρον ‘gift’.

Стиси на рождество пресвятыя Богородицы (fol. 303) The Feast of the Nativity of the Theotokos, the birth of the Mother of God, is celebrated in the Orthodox Church on 8 September (OS).

Цикл из пяти эпиграмм имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 236 об.

Стиси краесогласнии на введение пресвятыя Богородицы (fol. 304^v) The Feast of the Presentation of the Theotokos in the temple is celebrated in the Orthodox Church on 21 November (OS). Tradition (e.g. the Proto-evangelion of James) holds that Mary was taken as a three-year-old by her parents to live in the temple in Jerusalem until she was betrothed to Joseph.

Стихотворение читается также в рукописи F.XVII.83, л. 227–227 об.

Стиси краесогласнии на день усупения Пресвятыя ... Дѣвы Марии (fol. 307^v) The Feast of the Dormition of the Theotokos is celebrated in the Orthodox Church on 15 August (OS).

Стихотворение читается также в рукописях Син. 731, л. 80–89 об., F.XVII.83, л. 206 об.–210 об.

Радуйся, Мати, Богом почтенная (fol. 309) This poem contains several symbols of the Mother of God (ll. 17–30): sea, river, baptistry, cup, vessel of dew, cloud of rain. The Orthodox Church sees a type of Christ in the dew that fell on Gideon’s fleece (Judg. 6.38), signifying God’s intention to save Israel, and therefore the fleece that received the dew (l. 29) is a type of the Mother of God.

Патриарх велий, Иаков реченный (fol. 310) Lines 1–2: cf. ‘And Israel took his journey with all that he had, and came to Beer-sheba’ (Gen. 46.1)

Line 5: cf. ‘And Joseph ... went up to meet Israel his father’ (v. 29).

Южска царица, слышавши о славѣ (fol. 310^v) Lines 1–6: the account of the Queen of Sheba’s visit to Solomon is recorded in 2 Chronicles 9.1–12.

Праведный Енох, Богу угодивый (fol. 311) It is recorded that ‘Enoch walked with God: and he was not; for God took him’ (Gen. 5.24). The importance of this event as a foretaste of the Christian’s eternal life is brought out by the writer to the Hebrews: ‘By faith Enoch was translated that he should not see death; and was not found, because God had translated him: for before his translation he had this testimony, that he pleased God’ (Heb. 11.5).

Lines 5–10: the prophet Elijah, like Enoch, did not die but was taken up into heaven as he walked with Elisha: ‘And it came to pass, as they still went on, and

talked, that, behold, there appeared a chariot of fire, and horses of fire, and parted them both asunder; and Elijah went up by a whirlwind into heaven' (2 Kings 2.11). Simeon points out that both Enoch and Elijah must have tasted death eventually, though nowhere does the Bible record this, but that Mary never did.

Ковчег всезлатый, Киот божественный (fol. 311^v) The Old Testament ark of the covenant is another type of the Mother of God.

Lines 5–8: Esther, even though she was the queen, risked death by coming before King Ahasuerus (Artaxerxes) without being summoned, in order to plead for her people the Israelites (Est. 5). This is seen as a type of the Mother of God interceding with her Son for Christians.

Илия пророк егда отхождаше (fol. 312) Lines 1–6 record how Elijah, as he was being caught up into heaven, let his mantle (милоть) fall on his disciple Elisha (2 Kings 2.13), who took it up both literally and metaphorically.

Стиси краесогласнии в похвалу ... Иоанна Златоустаго (fol. 313) The feast of St John Chrysostom's ordination as archbishop of Constantinople is celebrated on 13 September (OS).

Цикл из трех эпиграмм в автографе Симеона имеется в рукописи F.XVII.83, л. 242 об.

Стиси краесогласнии на день святого апостола Филимона (fol. 314) The feast of St Philemon is celebrated in the Orthodox Church on 19 February (OS). The New Testament contains one letter to Philemon from St Paul.

Цикл из четырех эпиграмм адресован стряпчему с ключом (должность, обязывающая неотлучно находиться при царе) и казначею Михаилу Тимофеевичу Лихачеву (ум. 1706), получившему при крещении имя Филимон. Текст в автографе Симеона имеется в рукописи F.XVII.83, л. 327 об.; ему предшествует запись: «Michału Timotheiewiczu Lichaczowu. Стиха 4 по имени». Через Лихачева, «милостивого благодетеля», как называет его сам Симеон, ему неоднократно выдавались из государственной казны денежные вознаграждения и ценные подарки в качестве гонорара. М. Т. Лихачеву посвящено также **Привѣтство о поятии супруги вторыя** (л. 397 об.).

Филимон святой воин Христов бяше (fol. 314^v) Paul addresses his epistle to 'Philemon ... And to our beloved Apphia, and Archippus our fellow-soldier' (Philem. 1.1–2).

Утѣшение к боярину Князь Георгию Алексиевичю Долгорукого. По смерти брата его боярина князь Дмитрия Алексиевича (fol. 316) Георгий (Юрий) Алексеевич Долгоруков (ок. 1610–15.05.1682) – особа, приближенная к государю. Симеон Полоцкий называет боярина своим «благодетелем». «Утешение...» написано по случаю кончины брата Г. А. Долгорукова – боярина, стольника, воеводы Дмитрия Алексеевича (ум. 7 ноября 1673), женатого первым браком на сестре царицы Марии Ильиничны. Стихотворение читается также в рукописи F.XVII.83, л. 210 об.–211 об. (заглавие вписано рукой Симеона).

Published in Bylinin.

Дванадесѣть лѣтъ жена пострадавши (fol. 316^v) Lines 1–4: the account of the woman healed by Jesus after having had ‘an issue of blood twelve years’ is recorded in Matthew 9.20–22, Mark 5.25–34 and Luke 8.43–8.

Богатый в милость Господь всего мира (fol. 317) Lines 1–4: Mark relates that a ruler of the synagogue called Jairus asked Jesus to come to his house and heal his daughter. It was while he was on the way to Jairus’ house that the incident with the woman who had the issue of blood occurred, and by the time Jesus had finished healing and talking to her a message came that Jairus’ daughter had died. Jesus went to the house anyway and took her by the hand, saying ‘Talitha cumi, which is, being interpreted, Damsel, I say unto thee, arise. And straightway the damsel arose, and walked; for she was of the age of twelve years’ (Mark 5.22–42; cf. Luke 8.41–56).

Во вероградѣхъ леть есть созерцати (fol. 318^v) Lines 9–12: cf. ‘And now abideth faith, hope, charity, these three; but the greatest of these is charity’ (1 Cor. 13.13).

Целование господина, из пути пришедша, от его домочадец (fol. 319) Цикл из шести приветствий имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 233 об.–234 об.

Стиси внегда чашу государеву пити (fol. 321^v) Line 51: King Solomon built the temple for God (1 Kings 6–7).

Line 57: Constantine was the first Christian Roman emperor.

Lines 59–60: Prince Vladimir converted Kievan Russia to Christianity in 986.

Стихотворение имеется в рукописи F.XVII.83, л. 226–227; в конце текста – помета: «Написах Никитѣ Ксенофонтиевичу 1671 марта 2» (л. 227) – имеется в виду стольник и белозерский воевода Никита Ксенофонтьевич Тараканов; это самое раннее документально датированное упоминание о нем.

Отрок, чашу поднося, глаголет к гостем сице (fol. 324) Цикл из четырех приветствий сохранился в автографе Симеона в рукописи F.XVII.83, л. 168 об. После заглавия следует запись: «Государ Н. Благодарю моему любезным». Первые три из четырех стихотворений читаются также в рукописи Син. 731, л. 98 об.–99 под заглавием «Чашу поднося, глаголати».

Моление увѣщательное и увѣщание молителное (fol. 325) Lines 27–36: Saint Augarus or Abgar, king of Armenia, is venerated as the first Armenian to become a Christian, having been healed of a serious disease and then converted by Thaddeus. He later requested a picture of Christ, and after the Resurrection an icon was sent to him from Jerusalem.

Егда Израиль Египт оставляше (fol. 327^v) Lines 1–8: when the Israelites were escaping from Egypt during the Exodus, they were led by a pillar of fire by night and a pillar of cloud by day (Ex. 13.21).

Не видѣ солнце во Адамлих чадѣх (fol. 330) Lines 1–5: according to tradition in both the Roman and Orthodox Churches, the Virgin Mary's parents were Saints Joachim and Anne, but this is not attested in the Gospels.

Метры краесогласнии во похвалу Пресвятыя Богородицы (fol. 331) Lines 17–18: an icon of the Mother of God disappeared miraculously from Constantinople and appeared to fishermen at Tichvin on Lake Ladoga in 1383. The Tichvin Mother of God icon is revered on 26 June (OS). This poem lists the miracles attributed to the icon.

Стиси краесогласнии, сложеннии во стрѣтение иконы (fol. 335) The icon of the Mother of God was taken from Polock to Moscow on 5 July 1656 by Aleksej Michajlovič, and returned to Polock in 1659. Декламация произнесена в Софийской церкви в Полоцке в апреле 1659.

Line 9: the seven gifts of the Holy Spirit are listed in Isaiah 11.2–3.

Декламация в автографе Симеона читается также в рукописи РГАДА 1800, л. 34–36 и в списке Син. 877, л. 4–8. Первоначально текст написан латиницей на языке, основу которого составляет церковнославянский со значительной долей полонизмов и белорусизмов: «Stichi kraesohlasnyie, slozenyie wo stretenie ikony Preswiatyia Bohorodicy iz hrada carstwuuiuszczaho Moskwy w Polock wozwraszczennyia po perwom wziatii. A° 1659 1 Aprilis mowenyie ot otrok uczyliszcza Bohoiawlenskoho monastyra w cerkwi sobornoy Sophii swiatyia». Между двумя вариантами отмечаются некоторые различия, связанные с редактированием, направленным на создание текста на книжном «славенском» языке, а также с использованием кириллицы. См. также: Simeon Polockij, *Vertograd mnogocvetnyj*, vol. 3, pp. 634–5.

Рай ты словесный, Марие, реченна (fol. 336) Lines 1–6: The Garden of Eden prefigures the Mother of God in that she is seen by the Church as an 'enclosed garden' (*hortus conclusus*) containing the tree of life, i.e. Christ.

Lines 9–12: cf. 'The first man Adam was made a living soul; the last Adam was made a quickening spirit' (1 Cor. 15.45).

Воста Соломон с престола своего (fol. 336^v) Lines 1–4: 'Bath-sheba therefore went unto king Solomon ... And the king rose up to meet her, and bowed himself unto her, and sat down on his throne, and caused a seat to be set for the king's mother; and she sat on his right hand' (1 Kings 2.19).

На новое лѣто к Государю Царю (fol. 339) Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 178 об.–179.

Привѣтство на день святых апостол Петра и Павла к преосвященному Павлу митрополиту Сарскому и Подонскому (fol. 343) The Feast of St Peter and St Paul is celebrated in the Orthodox Church on 29 June (OS).

Павел – митрополит Сарский, Подонский и Козельский (в миру Пётр, ум. 7 сентября 1675), влиятельный церковный деятель, первый среди митрополитов, трижды был местоблюстителем патриаршего престола в период между выборами нового патриарха. Начало церковной карьеры относится к 1659, когда он стал настоятелем кремлевского Чудова монастыря. О его высоком положении при дворе и среди духовенства сви-

детельствует то, что на приеме в Кремле по случаю Пасхи 4 апреля 1675 он был допущен к царской руке вторым после патриарха (*И. Е. Забелин. Домашний быт русских царей и цариц в XVI и XVII столетиях. Новосибирск, 1992, с. 148*). Павел был активным сторонником реформ патриарха Никона, полемизировал с вождями раскола, за что Аввакум изобразил его в своей карикатуре на архипастырей (в Житии) наряду с восточными патриархами, а также патриархами Никоном и Иоакимом и архиепископом Иларионом Рязанским. Павел был покровителем ученоцерковных занятий, обладал богатой библиотекой, его дом, по словам Симеона, – «училище мудрости», здесь собирались ученые монахи и велись богословско-философские дискуссии. Как знаток греческого языка он курировал по поручению собора 1674 работу, выполняемую Евфимием Чудовским, по переводу Библии с греческого языка на церковнославянский. Будучи близким другом митрополита, Симеон Полоцкий оказывал ему услуги пером: писал для него церковно-дипломатические тексты, касающиеся общения с приезжавшими в Москву на собор 1666–1667 восточными патриархами, торжественные речи для кремлевских церемоний и, вероятно, Симеон же составил текст его духовного завещания. При погребении митрополита Павла он произнес надгробную речь (в его автографе сохранилось «Слово по преставлении ... господина Кир Павла, митрополита Сарскаго и Подонскаго», датированное 10 ноября 1675: «Scripsi 1675 Nobembris 10»). На кончину митрополита Павла Симеон написал также «Епитафийон» (см.: Simeon Polockij, *Vertograd mnogocvĕtnyj*, vol. 2, pp. 6–7, 559–60).

«Привѣтство на день святых апостол Петра и Павла...» содержится также в рукописи F.XVII.83, л. 205 об.–206; заглавие написано Симеоном: «Привѣтство (написано над зачеркнутым словом «Поздравление» – Л.С.) в день святых апостол Петра и Павла ко преосвященному Павлу, в мирѣ бывшу Петру, митрополиту Сарскому и Подонскому».

Привѣтство 1 на Преображение Господне (fol. 344) The Transfiguration is recorded in all three Synoptic Gospels (Matt. 17.1–6; Mark 9.2–10; Luke 9.28–36).

Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 203; слово «Привѣтство» в заглавии написано Симеоном.

Днесь Фавор гора пречюдно блистает (fol. 344) Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 203.

Кто свѣтъ Божества хочет созерцати (fol. 344^v) Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 204 об.

Таинство всѣх вѣкъ днесь ся открывает (fol. 344^v) Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 204 об.

Стих краесогласный в день святого апостола Иакова Алфеева (fol. 345) James the son of Alphaeus is listed among the twelve apostles in the three Synoptic Gospels (Matt. 10.3; Mark 3.18; Luke 6.15). He is celebrated in the Orthodox Church on 9 October (OS), the Feast of the Twelve Apostles. The poem is addressed to Iakov Vasil'evič Stojanov.

Привѣтство в день святаго и праведнаго Иова (fol. 345^v) Библейский Иов – небесный патрон боярина и оружейничего Богдана Матвеевича Хитрово (1615/16–1680), названного при крещении именем Иов. Симеон, судя по его стихам, был вхож в дом влиятельного представителя придворной аристократии, которому посвятил несколько приветствий на разные случаи. Поэт был связан с Б. М. Хитрово и через его двоюродного брата, возглавлявшего Приказ тайных дел, Федора Ртищева, в доме которого принимал участие в богословских диспутах.

Текст приветствия имеется также в писцовой рукописи, принадлежавшей С. Медведеву, Cod. slav. 174, л. 174–174 об.; строки 1–4 использованы С. Медведевым в своем приветствии царевне Татьяне Алексеевне, тетке царя Федора Алексеевича (там же, л. 16 об.).

Писал он и для членов семьи Б. М. Хитрово, в уста его «внучка» вложил «Приветство» на Пасху (л. 241; см.: *Rifmologion*, vol. 1, pp. 340–41).

Привѣтство на день Иова праведнаго (fol. 346) Приветствие, состоящее из шести частей, обращено, как и предыдущее стихотворение, к Б. М. Хитрово. Текст читается также в рукописи F.XVII.83, л. 63 (заглавие написано Симеоном). В сборнике конца XVII в. Cod. slav. 174, л. 169 об.–174 приветствие имеет заглавие «Стихи в похвалу Иова праведнаго», первая часть опущена, остальные пронумерованы от 1 до 5.

Доброе древо добрый плод раждает (fol. 348, no. 5, line 1) ‘Even so every good tree bringeth forth good fruit’ (Matt. 7.17).

Стиси краесогласнии в день иже во святых отца нашего Николая архиепископа Мир Ликийских чудотворца (fol. 349) St Nicholas the Wonderworker, Archbishop of Myra in Lycia, is venerated in the Orthodox Church on 9 May, 29 July and 6 December (OS).

Стиси краесогласнии в день Богоявления Господа Бога и Спаса нашего Иисуса Христа (fol. 352) The Feast of Theophany, when Jesus was baptised in the Jordan by John the Baptist (Matt. 3.13–17; Mark 1.9; Luke 3.21–2), is celebrated in the Eastern Orthodox Church on 6 January (OS). The second poem in this cycle quotes what in the Russian Orthodox service is called the *velikoe slavoslovie*: ‘Glory to God in the highest, and on earth peace, good will toward men’ (fol. 352^v, lines 7–8; cf. Luke 2.14).

Кто Бога жива видѣти желает (fol. 352^v) Lines 7–10: ‘And straightway coming up out of the water, he saw the heavens opened, and the Spirit like a dove descending upon him: And there came a voice from heaven, saying, Thou art my beloved Son, in whom I am well pleased’ (Mark 1.10–11).

Привѣтство в день собора апостола Иоанна Предитеча (fol. 355) The Feast of St John the Baptist is celebrated in the Orthodox Church on 7 January (OS), immediately after the feast of Theophany.

Приветствие адресовано, как отмечено в маргиналии, «болярину Иоанну Михайловичю Милославскому. Декаврия в 7 день» (1635–1685) – родственнику царя Алексея Михайловича по линии его первой жены Марии

Ильиничны Милославской, игравшему видную роль в правительстве при царе Федоре Алексеевиче.

Стихи привѣтнии ... в день святого великомученика Феодора Стратилата (fol. 357) Тезоименное приветствие царю Федору Алексеевичу. The warrior saint and martyr Theodor Stratilates is venerated in the Orthodox Church on 8 February (OS).

Благородныя и благовѣрныя Государыни Царевны и Великия Княжны премилостивыя Государыни наши (fol. 358^v) Стихи произнес сын придворного врача царя Алексея Михайловича Стефана фон Гадена – Гавриил. О докторе Стефане фон Гадене см.: *S. Dumschat. Ausländische Mediziner im Moskauer Rußland. Stuttgart, 2006, S. 611–12.* Симеон написал также «Епитафион» от лица умершей двухлетней дочери врача: «Аз славна медицины доктора дщер Анна / Стефана фон Гадена, Богом ему дана...» (Cod. slav. 174, л. 114; РГБ. Ф. 299. Собр. Тихонравова, № 43, л. 138).

Стихи краесогласнии в день святого Григория Богослова (fol. 360) The feast of St Gregory Nazianzen, archbishop of Constantinople, orator and philosopher, is celebrated in the Orthodox Church on 25 January (OS).

Стихи адресованы князю, боярину Григорию Григорьевичу Ромодановскому (ум. 1682), крупному военачальнику. Цикл из четырех эпиграмм в автографе Симеона имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 264.

Стихи краесогласнии в похвалу святого апостола Прохора (fol. 362) Saint Prochorus is venerated in the Orthodox Church on 3 January (OS), the Feast of the Seventy Apostles. He is mentioned in Acts 6.5 as one of the early Christians, together with Stephen, Philip, Nicanor, Timon, Parmenas and Nicolas of Antioch. Church tradition holds that Prochor was ordained bishop of Nicomedia by St Peter, and later accompanied St John to the island of Patmos where the Book of Revelation was written.

В день преподобнаго Илариона от сына ко отцу (fol. 364) Hilarion the Great was born in Gaza in 291 and died in Cyprus in 372. He was the first to preach the monastic life in Palestine and is remembered in the Orthodox Church on 21 October (OS).

Текст содержится также в рукописи F.XVII.83, л. 122 об. (заглавие вписано Симеоном; на нижнем поле – дата: 1671. Junii 6). Возможно, стихотворение адресовано Илариону (Федору) Авраамовичу Лопухину (1638–1713), имевшему с 1658 высокий придворный чин стряпчего.

Привѣтство ... Алексею Михайловичю ... В день ... Алексея человека Божия (fol. 365) The Feast of Alexis, Man of God, is celebrated in the Orthodox Church on 17 March (OS).

Тезоименное приветствие, в котором прославление святого переходит в славословие прямому адресату стиха. Алексей человек Божий – небесный патрон царя Алексея Михайловича. Тожество имени святого и царя служит поэту отправной точкой для изыскания дальнейших аналогий между ними; имена соотножаются друг в друге, образуя комплиментарную символику, служащую восхвалению монарха.

Lines 20–21: обыгрывается этимологическое значение имени Алексей – помощник (см. подробно: *Л. И. Сазонова. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 432–435.*)

Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 132–140 об.

Град славный, иже Ромулом реченный (fol. 365^v) Lines 1–10: Alexis was born of a noble family in Rome.

Философ древний, Диоген прозванный (fol. 370) Lines 1–4: Diogenes of Sinope (c. 404–323 BC) is reputed to have walked round Athens shining a candle in people's faces searching for an honest man.

К Государю Царю на именины (fol. 371^v) Тезоименное приветствие царю Алексею Михайловичу на день памяти Алексея человека Божия 17 марта. Строки 30–37: обыгрывается этимологическое значение имени Алексей – помощник. Стихотворение имеется также в рукописи Син. 877, л. 47–48 об.

Стиси краесогласнии... Алексею Михайловичю... глаголаннии... в лѣто... 1660 мѣсяца Иануариа 19 дне (fol. 373). Декламация содержится также в более ранней рукописи РГАДА 1800, л. 37–40.

Published in Eremin.

Диалог краткий (fol. 375^v) An example of echo poetry, a dialogue in which a speaker poses questions the last syllables of which are repeated or almost repeated as an echo to provide the replies. This poem occurs in the autograph MS RGADA f. 381, no. 1800, fol. 40.

Published in Pančenko and Bylinin.

Привѣтство о новонарожденной Царевнѣ Марии (fol. 375^v) Maria, daughter of Aleksey Mixajlovič and Maria Miloslavskaja, was born on 18 January 1660 and died in St Petersburg on 9 March 1723. The poem occurs in the autograph MS RGADA f. 381, no. 1800, fol. 41^v.

Published in Bylinin.

Диалог краткий о Государѣ Царевичѣ и Великом Князѣ Алексии Алексиевичѣ (fol. 376^v) The poem occurs in the autograph MS RGADA f. 381, no. 1800, fol. 41^v.

Published in Hippisley 1974, Sazonova.

На новое лѣто здравствование боярину Богдану Матвѣевичу Хитрому (fol. 377^v) Б. М. Хитрово (1615/16–1680) принадлежал к древнему и знатному дворянскому роду, приближенному к царям Михаилу Федоровичу, Алексею Михайловичу и Федору Алексеевичу. Он был двоюродным братом Федора Ртищева, возглавлявшего Приказ тайных дел. Б. М. Хитрово сделал блестящую карьеру при царском дворе и достиг самого высокого положения в придворной иерархии: дворецкий, доверенное лицо государя, глава нескольких приказов. Как руководитель Оружейной палаты покровительствовал русским и зарубежным мастерам и художникам (см.: *И. А. Селезнева. Российский государственный деятель XVII в. Б. М. Хитрово // Вопросы истории. 1987. № 1.*) Симеон Полоцкий испытывал

признательность по отношению к своему влиятельному покровителю. Приветствие имеется также в рукописи РГАДА 389, л. 37.

Published in Bylinin.

В день святого и праведнаго Иова (fol. 378) Приветствие Б. М. Хитрово читается также в рукописи РГАДА 389, л. 37; тексту предшествует помета: «Сей стих глаголася в день святого и праведнаго Иова много-страдалнаго к боярину Богдану Матвеевичю».

Published in Bylinin.

К Государю Царю. Князю Феодору Юрьевичю Ромодановскому, с хлѣбом ко Государю Царю приходящу (fol. 380) Первые лица государства заказывали Симеону составление стихотворных поздравлений, с которыми они представляли перед царем. Тезоименное приветствие написано для князя Ф. Ю. Ромодановского (ок. 1640–1717), принадлежавшего к древнему и знатному княжескому роду, на день памяти святого Федора Стратилата (8 июня), небесного патрона царя Федора Алексеевича и его тезки, князя Ф. Ю. Ромодановского.

Lines 21–22: обыгрывается этимологическое значение имени Федор – дар Божий.

Стихотворение имеется также в рукописи РГАДА 389, л. 114 об.

Published in Bylinin.

К Государю Царю в день святого Феодора Стратилата (fol. 380^v) Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 174 об.–175.

Привѣтство ... Алексею Михайловичю ... О вселении его благополучном в дом ... в селѣ Коломенском новосозданный (fol. 381^v) Деревянный дворец царя Алексея Михайловича заложен в подмосковном селе Коломенском в 1667. «Приветство» написано по случаю окончания его строительства летом 1672. В возведении Коломенского дворца и создании его пышного убранства принимали участие лучшие русские и иноземные мастера. Созданный «предивною хитростию, пречюдною красотою» дворец вызывал восхищенное удивление современников. Описание его вполне достоверно (ср.: *Д. В. Айналов. Очерки и заметки по истории древнерусского искусства. V. Коломенский дворец // ИОРЯС. 1913. Т. 18. Кн. 3, с. 103–119*). Пришедший в ветхость Коломенский дворец был разобран в 1768. Современная реконструкция, выполненная в 2010, представляет собой макет дворца царя Алексея Михайловича в натуральную величину. Приветствие содержится также в рукописи F.XVII.83, л. 213–215.

Lines 41–4: Механику рыкающих львов устроил мастер Оружейной палаты Пётр Высоцкий.

Published in Buslaev (fragment), Berkov (fragment), Eremin, Pančenko.

Седьмъ дивныхъ вещей древний миръ читаше (fol. 382) Simeon lists the seven wonders of the ancient world: the Egyptian pyramids (lines 59–60); the lighthouse at Alexandria (lines 62–4); the statue of Zeus at Olympia (lines 65–8); the Colossus of Rhodes (lines 69–72); the temple of Diana at Ephesus (lines

73–4); the Mausoleum at Halicarnassus (lines 75–6); and the hanging gardens of Babylon (lines 77–8). He declares the new palace at Kolomenskoe to be the eighth wonder.

Христос Царь цату изволил прияти (fol. 382^v, line 95) A reference to the two mites cast into the treasury by the widow, an act that drew the praise of Christ because ‘she of her want did cast in all that she had, even all her living’ (Mark 12.44).

Привѣтство Благовѣрной Государыни Царицѣ... Наталии Кирилловнѣ (fol. 383^v) Наталья Кирилловна Нарышкина (1651–1694) – царица (с 1671), вторая жена царя Алексея Михайловича, мать Петра Великого. Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 215–215 об.

Привѣтство благородному Государю Царевичю ... Феодору Алексиевичю и благородному Государю Царевичю ... Иоанну Алексиевичю и благородному Государю Царевичю ... Петру Алексиевичю (fol. 384^v) Ко времени написания «Приветства» сыновья царя Алексея Михайловича: Федор (1661–1682, царь с 1676) и Иван (1666–1696, царь, соправитель Петра Алексеевича с 1682) от Марии Ильиничны Милославской (1624–1669, царица с 1648), Петр (1672–1725, царь с 1682, император с 1721) от Натальи Кирилловны Нарышкиной. Приветствие имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 216–216 об.

Привѣтство благовѣрной Царевнѣ ... Иринѣ Михайловнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Аннѣ Михайловнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Татьянѣ Михайловнѣ (fol. 385) Сестры царя Алексея Михайловича: Ирина (1627–1679), Анна (1630–1692), Татьяна (1636–1706). Приветствие имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 216 об.

Привѣтство благовѣрной Царевнѣ ... Евдокии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Марфф Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Софии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Екатеринѣ Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Марии Алексиевнѣ, благовѣрной Царевнѣ ... Феодосии Алексиевнѣ (fol. 386) Дочери царя Алексея Михайловича: Евдокия (1658–1712), Марфа (1652–1707), Софья (1657–1704, царевна-правительница 1682–1689), Екатерина (1658–1718), Мария (1660–1723), Феодосия (1662–1713). Приветствие имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 217–217 об.

Целование ко гостю, в дом пришедшу, от сына господинова (fol. 387^v) Two biblical examples of hospitality are cited, namely Abraham entertaining God in the form of angels, resulting in the birth of Isaac (lines 9–10; cf. Gen. 18); and Lot entertaining angels in Sodom, resulting in his escape from the destruction of the city (lines 11–12; cf. Gen. 19).

Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 218, заглавие написано Симеоном.

Привѣтство ... Царевичю ... Алексѣю Алексиевичю в день ... Алексѣя митрополита Киевскаго (fol. 389) Царевич Алексей Алексеевич, родившийся 5 февраля (1654–1670), назван в честь святителя Алек-

сия (1304?–1378), митрополита Киевского, Московского и всея Руси, чей день памяти отмечается 12 февраля.

Иисус Наввин к Ерихону граду (fol. 389^v) Lines 1–4 describe how Joshua captured the city of Jericho with the help of God, as recorded in Joshua 6.

Хотяи кнота силу разсудити (fol. 389^v) Lines 1–4: It is recorded in 1 Samuel 5.1–7 that after the Philistines had captured the ark of the covenant they placed it in the temple of Dagon in Ashdod. This angered God, who threw down the image of Dagon, ‘and the hand of the the LORD was heavy upon them of Ashdod, and he destroyed them, and smote them with emerods’.

Lines 5–6: The ark was later carried to the house of Abinadab, where it remained for twenty years until David brought it back to Jerusalem (1 Sam. 7.1).

День бѣ в Афинѣх древле торжественный (fol. 391) Lines 1–4: Digenes Laertius writes that the birthday of Socrates was celebrated in Athens on 6 Thargelion (*Vitae philosophorum*, II.44).

Lines 5–10: Herodotus records that Xerxes dug a canal across the isthmus of Mount Athos (*Historiae*, 7.22–4) and built a pontoon bridge across the Hellespont to replace the one that had been destroyed by storms (7.36). The boast that their arrows were discharged in so thick a cloud that they blotted out the sun is attributed by Herodotus to Dienekes the Spartan (7.226).

Царь Египетский, Птоломей реченный (fol. 391^v) Lines 1–8: the reference is to a passage in Josephus relating how Hircanus presented Ptolemy V Epiphanes with a hundred youths, and his queen Cleopatra, daughter of Antiochus III, with a hundred maidens (*Antiquit.* 12.4.9).

К Государю Царевичю на именины (fol. 394) Приветствие царевичу Алексею Алексеевичу на именины, отмечаемые в день памяти святителя Алексея 12 февраля. Стихотворение имеется также в рукописях РГАДА 389, л. 35–35 об., Син. 877, л. 46–47 (под заглавием «Стихи на память Алексия чудотворца до Государя Царевича»).

Вручение книги Вѣнца Вѣры (fol. 395) «Венец веры» (1670–1671) – богословский труд Симеона Полоцкого. Сохранилась писцовая рукопись с собственноручными коррективами автора (Син. 285). Царевна Софья «прилежно» прочитала его еще в черновом варианте («в черни бывшу») и, оценив духовную пользу книги, повелела изготовить белой экземпляр. Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 167 об.–169 об.

Published in Bylinin.

В день Алексия митрополита Киевскаго и всея России чудотворца (fol. 397) Имеется в виду святитель Алексей (1304?–1378), он же митрополит Московский и всея Руси, небесный патрон царевича Алексея Алексеевича. Стихотворение содержится также в рукописях РГАДА 389, л. 36 об., Син. 877, л. 48 об.–49 об. (под заглавием «Стихи на память Алексия митрополита. Общая»).

Привѣтство о поятни супруги второя (fol. 397^v) «Приветство» Михаилу Тимофеевичу Лихачеву (ум. 1707) по случаю второго брака:

«...Писася в лѣто 7188 (=1680) месяца маиа в день...» (л. 399 об.). О М. Т. Лихачеве см. комментарий к тексту «**Стиси краесогласнии на день святаго апостола Филимона**» (fol. 314). В состав свадебного приветствия входит, по определению Симеона, «**Узел приветственный**»: «Сей узел привѣтственный честно ти вручаю, всечестный Михаиле».

Бог сый в небѣ Боже благий (fol. 399) «Узел приветственный», написанный в два столбца, – форма из разряда *roesis artificiosa*. «Секрет этого узла в том, что прочесть его можно и как одно стихотворение и как три: в любом случае стихи не утратят смысла, если прочесть его в целом, получим стихотворение с двойными рифмами – восьмисложное, если – по полустушиям, получим два четырехсложных стихотворения весьма изысканной по тому времени строфической композиции (аабсбс)» (*И. П. Еремин*. Поэтический стиль Симеона Полоцкого // ТОДРЛ. М.; Л., 1948. Т. 6, с. 144); текст опубликован: *Л. И. Сазонова*. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 357).

К Государю Царю привѣтство по новом брацѣ (fol. 401) Овдовевший в 1669 г. царь Алексей Михайлович сочетался 22 января 1671 вторым браком с Натальей Кирилловной Нарышкиной (1651–1694), воспитанницей Артамона Матвеева, «ближнего боярина» Алексея Михайловича. Сохранился Чин их бракосочетания (РГАДА. Древлехранилище. Ф. 135. Отд. IV. Рубр. II. № 29 и 30; см.: *Л. И. Сазонова*. Свадебные церемонии первых царей из Дома Романовых // *Славяноведение*. 2013. № 2, с. 51–61). Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 228. Симеон написал три приветственных орации царю Алексею Михайловичу «по новом браце» и одну – царице Наталье Кирилловне, единым блоком они присутствуют в рукописях F.XVII.83, л. 231–233 и Син. 229, л. 192–195 об.

К Государынѣ Царицѣ (fol. 401) Стихотворение имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 228.

На книгу, именуемую Мечь духовный (fol. 407) «Меч духовный» (Киев, 1666) – книга проповедей черниговского архиепископа и писателя Лазаря Барановича (1620–1693), посвятившего ее царю Алексею Михайловичу. Лазаря Барановича и Симеона Полоцкого связывали давние дружеские отношения, ведущие начало от времени учебы Симеона в Киево-Могилянской коллегии, когда там преподавал Лазарь Баранович. Цикл из четырех эпиграмм имеется также в рукописях F.XVII.83, л. 260–260 об. (заглавие написано Симеоном) и Син. 731, л. 13–15.

Published in Bylinin.

Уста Христова острый испустища (fol. 408) cf. John's vision of Christ in Revelation: 'and out of his mouth went a sharp two-edged sword' (Rev. 1.16).

Привѣтство Государю Царю о втором брацѣ (fol. 409) см. Комментарий к стихотворению **К Государю Царю привѣтство по новом брацѣ** (fol. 401).

Привѣтство новоизбранному патриарху (fol. 410) Приветственная декламация на поставление в патриархи преемника Никона, Иоасафа II (1667), записана Симеоном в рукописи РГАДА 1800, л. 49–52 об. латиницей; заглавие кириллицей помещено над латинским: Winsz nowoobranemu Patriarsze; на поле – маргинальная помета Симеона: Przepisano.

Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 154–161.

Published in Bylinin.

Корабль, по морю со учениками (fol. 412^v) Lines 1–6: Simeon is referring to the incident recorded in Matthew 14.24–32 when the disciples were in a boat on the Sea of Galille that was being tossed about in rough weather. Jesus approached the boat ‘walking on the sea’ (v. 25), Peter tried unsuccessfully to walk on the water, and they both then got into the boat, whereupon ‘the wind ceased’ (v. 32).

Иаков древле Лавану служаше (fol. 413) Lines 1–6 describe the labour that Jacob was forced to undertake in order to win the hand of Laban’s daughter Rachel, as recorded in Genesis 29.20: ‘And Jacob served seven years for Rachel; and they seemed unto him but a few days, for the love he had to her.’

Иоанн, в остров Патмос заточенный (fol. 413^v) Lines 1–4: cf. Revelation 1.16: ‘And he [i.e. ‘one like unto the Son of man’] had in his right hand seven stars.’

Херувим, в дверѣх райских поставленный (fol. 414): Lines 1–4 refer to the account of Adam and Eve being driven out of paradise, when God ‘placed at the east of the garden of Eden Cherubims, and a flaming sword which turned every way, to keep the way of the tree of life’ (Gen. 3.24).

На именины боярина Богдана Матвѣевича Хитрого (fol. 416) О Б. М. Хитрово см.: комментарий к л. 377 об. Поздравление на именины написано с чередованием двестишестидесятишести на церковнославянском (14 пар строк) и польском языках (13 пар строк). Текст латиницей выполнен почерком, который идентифицируется с польским автографом Сильвестра Медведева в рукописи РНБ (Собр. М. П. Погодина. Ф. 588, № 1963, л. 189). В рукописи Син. 731, стихотворение написано латиницей целиком, под заглавием «Na imeniny» (л. 192 об.–194 об.). Стихотворение имеется также в рукописи РГАДА 389, л. 48 об.

Published in Bylinin.

К томужде на Рождество Христово (fol. 416^v) Приветствие написано с чередованием двестишестидесятишести на церковнославянском (7), польском (4) и латинском (4) языках. Текст латиницей принадлежит руке самого Симеона и Сильвестра Медведева. Стихотворение имеется также в рукописи F. XVII. 83, л. 75 об. под заглавием «К Богдану Матфиевичу Хитрово»; на внешнем поле – дата: 1667; на внутреннем поле – запись: «Carmen p[ro] Nativitate Chr:[isti] | a discipulo no[m]ine] Abrahamo».

Published in Bylinin.

Стиси привѣтнии сын к отцу, из пути пришедшу (fol. 419) Стихотворение адресовано представителю рода Хитрово – Ивану Севастьяновичу Большому: (1624–1697), получившему при царе Федоре Алексеевиче высокий придворный чин окольничего. Помета Сильвестра Медведева, сопровождающая текст, удостоверяет: «Сей стих глаголася к государю Иоанну Савостияновичю от сына его Авраама Иоановича, когда возвращается с пути в дом свой». Стихотворение читается также в рукописи РГАДА 389, л. 46 об.–47.

Привѣтство в день новаго лѣта (fol. 419) «Приветство» адресовано Б. М. Хитрово, см. комментарий к л. 377 об. Стихотворение имеется также в рукописи РГАДА 387, л. 47.

К Великому Государю Царю в день 1 септемвриа 1667 (fol. 419^v) Стихотворение приурочено, как и «Орел Российский», к придворной церемонии объявления наследником престола царевича Алексея Алексеевича (1654–1670). Стихотворение имеется также в рукописи РГАДА 389, л. 47.

Published in Sazonova.

К новоявленному Царевичу (fol. 420) A poem composed, like 'Orel Rossijskij', on the occasion of the 'showing' of Tsarevich Aleksej Alekseevič as heir to the throne on New Year's Day (1 September) 1667 (OS).

Стихотворение есть также в рукописи РГАДА 389, л. 47 об.

Published in Sazonova.

На именины Государя Царевича (fol. 420^v) Приветствие царевичу Алексею Алексеевичу на именины в день памяти святителя Алексия 12 февраля. Стихотворение есть также в рукописи РГАДА 389, л. 47 об.

Published in Bylinin.

Пѣснь, из полскаго диалекта преведенная на славенский, о прелести міра (fol. 423) Произведение в автографе Симеона сохранилось в рукописи F.XVII.83, л. 141 об.–142 об. под заглавием «Piesn jest zdrada w swiecie etc. Przetłumaczona na Słowiański język» (на внутреннем поле – дата: 1672 May). Фрагменты из «Песни...» опубликованы: *В. Н. Перетц*. Историко-литературные исследования и материалы. Т. 1: Из истории русской поэзии. СПб., 1900, с. 131–150; *J. Sokolski*. Polski pierwowzór «Piesni o prieliesti mira» Symeona Polockiego // *Slavica Wratislaviensia*. Wrocław, 1992. Т. 69, s. 3–12 (Acta Universitatis Wratislaviensis. № 1296).

Пѣснь Иоанну Богослову (fol. 425) Lines 1–2, 5–6, 23–6: Обыгрывается этимологическое значение имени Иоанн – благодать Господня.

Lines 9–10 recall John's words at the beginning of his vision in Revelation 1.10: 'I was in the Spirit on the Lord's day'.

Line 13, cf.: 'And I John saw the holy city, new Jerusalem, coming down from God out of heaven' (Rev. 21.2).

Lines 34–6 recall Christ's words to his mother and to John spoken from the cross: 'When Jesus therefore saw his mother, and the disciple standing by, whom he loved, he saith unto his mother, Woman, behold thy son! Then saith he

to the disciple, Behold thy mother! And from that hour that disciple took her unto his own home' (John 19.26–7).

Стихотворение читается также в рукописях РГАДА 389, л. 46, Син. 731, л. 67 об.–69.

Пѣснь Пресвятой Богородицы, Святому Николаю, Великому-ченицѣ Екатеринѣ, Иакову Боровицкому (fol. 426) St Iakov Borovičskij died c. 1540 and is remembered on 23 October (OS).

Lines 32–6: according to the Life of Iakov, he was killed by lightning and his naked body was washed up, lying in a wooden coffin, in the village of Boroviči on the river Msta. He revealed his identity to the elders of the village in a dream, saying he was named after James the brother of the Lord. Patriarch Nikon had his remains transferred to the Iberian Monastery on Lake Valdaj in 1657.

Стихотворение читается также в рукописях РГАДА 389, л. 46–46 об., Син. 731, л. 69–70 об., Син. 877, л. 51 об.–52 об.

Благочестивѣйшему ... Царю ... благопривѣтствование (fol. 429) Tsarevič Simeon Alekseevič was born on 3 April 1665.

Lines 76–8: Обыгрывается этимологическое значение имени Симеон – услышание, слышать, слушать.

Текст содержится в рукописях РГАДА 389, л. 38–44 об., где имеется помета: «Стихотворися в лѣто 7173 на день 25 Апріля» (л. 44 об.), а также в Син. 731, л. 73–76 об. и Син. 877, л. 17 об.–26 об.

Крест спасенный (fol. 430^v) Стихотворение в форме «трисоставного» (шестиконечного) креста – символическая графема, являющаяся визуальной репрезентацией идеи. Стихотворение-крест содержится также в рукописях Син. 731, л. 73 (киноварь) и Син. 877, л. 20 об.

Древний обычай, всѣми сохраненный (fol. 431) Текст содержится также в рукописях Син. 731, л. 74–76 и Син. 877, л. 21–22 об.

Многа лѣта Симеону (fol. 431^v) Лабиринт, чтение начинается в середине верхней линии и заканчивается в нижних углах. Данный лабиринт имеется также в рукописи Син. 877, л. 22 об.

Свѣтлая звѣзда иногда явися (fol. 432) Поздравляя царя Алексея Михайловича с рождением сына, Симеон перевел метафору в графическую форму, нарисовав стихотворными строками восьмиконечную звезду. Символическая графема зримо выразила смысл текста, где проведена аналогия между рождением царевича и Христа. Подобно Вифлеемской звезде, явившейся миру в знак рождения Спасителя и указавшей волхвам путь к святому Младенцу, стихотворение-звезда оповещает Вселенную о появлении на свет царского сына, который идентифицируется со светом и типологически с Христом – светом мира. Стихотворение содержит восемь двустиший из разряда *versus concordantes*, их начальные буквы образуют акrostих, состоящий из имени новорожденного царевича, – Симеон, на что поэт обратил внимание читателя в подписи к графеме (строки 5–6).

Стихотворение-звезда (без подписи) содержится также в рукописи Син. 731, л. 110 (киноварь); в рукописи Син. 877, л. 23 острым предметом прорисован контур восьмиконечной звезды, по контуру только двух лучей написаны стихотворные строки.

Published in Eremin.

Бесѣда со планиты (fol. 432^v) Текст читается также в рукописях Син. 731, л. 76–76 об., Син. 877, л. 24.

Published in Bylinin.

Апостроф ко преподобному (fol. 432^v) Tsarevič Simeon's saint was Simeon, saint and martyr, executed under the Persian king Sapor II in 344. His feast days in the Orthodox Church are 14 and 17 April (OS).

Стихотворение читается также в рукописях Син. 877, л. 24–26 .

Святой Пастырю, велий Симеоне (fol. 433) Lines 21–22, 26–31: обыгрывается этимологическое значение имен Алексей и Федор. Текст имеется также в рукописи Син. 877, л. 25.

Царству многа лѣта (fol. 433^v) Графическая композиция – лабиринт или, по определению Симеона, «скрижаль многопутная». Текст читается из центра. В подписи приложен ключ к прочтению. Данный лабиринт содержится также в рукописи Син. 877, л. 26 об.

Рѣчь при вручении книжицы сея ... Великому Государю Царю ... Алексѣю Михайловичю (fol. 434) Орация произнесена автором при вручении царю «книжицы» «Благоприветствование» на торжественном обеде, устроенном в Кремле, в Грановитой палате, по случаю рождения царевича Симеона. Подносная рукопись произведения к настоящему времени не найдена.

Увѣщание к читателю в книгу Завѣта Царя Василия Македонина (fol. 435) Basil I, the Macedonian, reigned in Constantinople from 867 to 886. His Testament to his son Leo was published in Moscow in 1680 at the Verchnaja tipografija established by Simeon.

Line 77: Григорий Богослов / Григорий Назианзин (329–389) – архиепископ Константинополя.

Published in Bylinin.

Рѣчь до пресвѣтлаго царскаго величества при вручении книги Орла Российска (fol. 437) Во время торжественного приема, устроенного в Грановитой палате 7 сентября 1667 г. по случаю официального объявления наследником престола царевича Алексея Алексеевича, Симеон поднес царю Алексею Михайловичу «книгу» «Орел Российский» и произнес специально подготовленную для этого случая «Речь...». Он занимал почетное место среди официальных лиц: «...от государева места по левую сторону сидел в особом столе учитель старец Симеон». Уже 16 сентября поэт «получил в награду атласную соболью шубу» за то, что «...во 176 году сентября в 7 день был у великаго государя у стола в Грановитой Полате и великому государю говорил речъ» (*И. Е. Забелин*. Домашний быт русского народа в XVI и XVII ст. Домашний быт русских царей в XVI и

XVII ст. М., 2000. Т. I, ч. II, с. 187). «Рѣчь... при вручении книги...» является частью придворной церемонии, но не самого произведения, поэтому она не вошла в парадную рукопись. Текст «Речи...» в составе «Рифмологиона» восходит к списку с авторской правкой, предшествующему подносной рукописи.

Орел Российский (fol. 439) Геральдико-эмблематическая поэма, объединяющая искусство слова и изображения, сочинена и вручена самим автором царю Алексею Михайловичу по случаю официального объявления 1 сентября 1667 наследником престола царевича Алексея Алексеевича. Текст «Орла Российского» сохранился в трех рукописях: подносная (БАН. Библиотека Петра I. Рукописные книги. П I А № 1; текст опубликован: Smirnov; факсимильное издание: Sazonova); список с авторской правкой, предшествующий подносной рукописи (РГАДА. Ф. 381. Рукописи московской Синодальной типографии. Оп. 1. № 389); список белой в составе «Рифмологиона» (Син. 287). Переписывая поэму в «Рифмологион», писец имел дело не с парадным списком, перешедшим в царскую библиотеку, а с рабочей рукописью поэта, содержащей его правку: прямая зависимость прослеживается не только в тексте поэмы. Список из «Рифмологиона» воспроизводит вслед за рабочей рукописью и композицию произведения с той же последовательностью составных частей, а также содержит «Речь... при вручении книги Орла Российска», которая отсутствует в парадном экземпляре (см.: Sazonova).

Во солнци положи селение Свое (fol. 439^v) The quotation is from Psalm 19.4–5: 'In them [the heavens] hath he set a tabernacle for the sun, Which is as a bridegroom coming out of his chamber, and rejoiceth as a strong man to run a race.' Simeon's desired meaning for the purpose of the whole poetic work is that the Russian Eagle has, like God, made his habitation *in* the sun (see the emblematic figure on fol. 446), rather than that God has made the heavens a habitation *for* the sun, and in this he is supported by the Slavonic Bible of his times which reads 'В солнце положи селение Свое', and by the Vulgate: '*In sole posuit tabernaculum suum*' (Ps. 18.6). The modern Slavonic Bible, like the AV, has wording not conducive to Simeon's imagery: 'Солнцу поставил Он [=Бог] в них [=в небесах] шатер.'

Се есть Сын Мой возлюбленный (ibid.) As Jesus emerged from the water after baptism by John, there was 'a voice from heaven, saying, This is my beloved Son, in whom I am well pleased' (Matt. 3.17; cf. also Mark 1.11; Luke 3.22). The same words occur at the Transfiguration: 'And behold a voice out of the cloud, which said, This is my beloved Son, in whom I am well pleased; hear ye him' (Matt. 17.5).

Добрѣ воспитѣет отец праведен (ibid.) cf. Proverbs 23.15: 'My son, if thine heart be wise, my heart shall rejoice, even mine.'

Да веселится отец и мати о тебѣ (ibid.) cf. Proverbs 23.25: 'Thy father and mother shall be glad, and she that beareth thee shall rejoice.'

Праведное всѣми именуем еси солнце (fol. 441) The term ‘Sun of righteousness’ occurs once in the Bible, in Malachi 4.2, and is interpreted by both the Eastern and Western Churches as looking ahead to the Messiah: ‘But unto you that fear my name shall the Sun of righteousness arise with healing in his wings.’ In the Slavonic Bible the phrase is Солнце правды (Малах. 3.20). Simeon consistently uses this title of the Tsar.

Тристаты Полския и многая ополчения Литовская (fol. 441^v) Военачальники (τριστάτης), войска.

Имармены (fol. 441^v) Fate (εἰμαρμένη).

подобием курявы водныя (fol. 442) Испарения, туман над водой.

Елогнион (fol. 443) Похвала (εὐλογία, *lat.* elogium).

в Лив и Юг (fol. 443^v, line 48) Simeon perhaps intended to speak of north and south, but has used the word ливъ/лива (λίβα) which occurs in the Slavonic Bible meaning ‘south’ in Genesis 28.13: Сѣмя твое ... распространится на море и на ливу, и на сѣвер и на восток.

Еол (*ibid.*, line 57) Aeolus son of Helen, ruler of the winds (Αἰολος).

Апилиот (*ibid.*, line 59) The east wind (ἀπηνλιώτης, *Lat.* subsolanus).

Меесис (*ibid.*) Северо-западный ветер (μέσης).

Кекиа (*ibid.*) A north-east wind (κακία).

Еур (*ibid.*, line 60) A south-east wind (εὐρος, *Lat.* Eurus).

Липс (*ibid.*) A south-west wind (λίψ, *Lat.* Africus).

Зефир (*ibid.*) A warm west wind (ζέφυρος, *Lat.* zephyrus).

Апарктиа (*ibid.*) The north wind (ἀπαρκτία).

Аргест (*ibid.*, line 61) A north-west wind (ἀργέστη).

Иапикс (*ibid.*) A west-north-west wind, favourable for sailing from Brundisium to Greece (Ἰάπυξ, *Lat.* Iapyx).

Финикс (*ibid.*, line 62) Юго-западный ветер (φοινικία).

Ворей (*ibid.*) The north wind (βορέας, *Lat.* Boreas).

Левконот (*ibid.*, line 63) A south wind that cleared the sky (λευκόνωτος).

Ливонот (*ibid.*, line 64) A south-south-west wind (λιβόνωτος).

Предѣл славѣ си Геркул полагаает (*ibid.*, lines 67–8): The Straits of Gibraltar (the Pillars of Hercules) were the western limit of the classical world.

талантотминствует (fol. 444, line 92) ‘Eclipses [Alexander the Great] in terms of talent’.

Тит Римский Кесарь зѣло оскорбися (*ibid.*, lines 93–5) The Roman Emperor Titus (reigned AD 79–81) was said to have regarded the day as lost if he had not done at least one good deed to someone (*Consitutiones Sirmondianae*, Title 8).

Ганг (fol. 444^v, line 149) The Ganges.

Пактоль (*ibid.*, line 151) The Pactolus, a river in Asia Minor the sands of which were said to be rich in gold, which was actually electrum, an alloy of silver and gold.

Фаив златы міру лучи дает (fol. 445, line 170) Феб (Φοῖβος).

Подобный се глас, иже бысть на горѣ (fol. 445, lines 193–6) The reference is to the Transfiguration of Christ on Mount Tabor recorded in the Gospels according to Matthew and Mark. See note above, at fol. 439^v.

Афетом, Симом, Хамом трие саны (fol. 445^v, lines 199–200) The three sons of Noah were Shem, Ham and Japheth (Gen. 6.10). Историографы XVII в. обосновывали идею происхождения славян от Афета.

Навходоносор созда образ себѣ (ibid., lines 203–14) The prophet Daniel relates how Nebuchnezzar had a gold image constructed and set up in the plain of Dura, and that everyone was commanded on pain of death to worship it (Dan. 3.1–7). The rest of the chapter describes how the three Israelites Shadrach, Meshach and Abed-nego refused to obey and were thrown into a ‘burning fiery furnace’, but survived unhurt, with the result that the king repented and worshipped the God of the three holy children.

Там в Гараманты, в конец океана (ibid., line 231) Древний народ, живший в Северной Африке (Γαράμαντες).

Невѣсту, в солнцѣ видя облеченну (fol. 446, line 5) This refers to John’s vision in Revelation 21.2: ‘And I John saw the holy city, new Jerusalem, coming down from God out of heaven, prepared as a bride adorned for her husband.’

Ликуй, Россия, Сарматское плѣмя (ibid., line 237) В представлениях историографов XVII в. сарматы – древнее общее название всех славянских народов, они предки восточных славян, в том числе русских. «Сарматская теория» являлась формой утверждения идеалов национального самосознания славянских народов.

Честныя Дѣвы, умныя Камены (fol. 446^v, line 25) The Camenae were the prophesying goddesses of springs, later identified with the Greek Muses, which is Simeon’s meaning here.

УРАНИЯ (fol. 446^v) Urania (Οὐρανία), the Muse of astronomy.

Пророк с пророка, царь с царя рожденный (ibid., lines 1–6): Simeon is citing Proverbs, by tradition composed by Solomon: ‘There be three things which are too wonderful for me, yea, four which I know not: The way of an eagle through the air ...’ (Prov. 30.18–19).

КЛИО (fol. 447) Clio (Κλειώ), the Muse of history.

Псартироигрец гласно возвѣщает (ibid., line 1) See note above on the epigraph **Во солнци положи селение Свое** at fol. 439^v.

ЕВТЕРПИ (fol. 447) Euterpe (Εὐτέρπη), the Muse of lyric poetry, or flute-playing. She is sometimes depicted holding a stringed instrument.

КАЛИОПИА (fol. 447^v) Calliope (Καλλιόπη), the Muse of epic poetry, or of poetry in general.

Прильѣти, Орле Бѣлый (ibid., line 9) Изображение на гербе Польши.

Всадниче Мечодержный, с Копийным случися (ibid., line 11) Геральдический персонаж на гербе Великого княжества Литовского («Погоня»).

Лве Красный, увѣнчанный (ibid., line 13) Красный коронованный лев, один из элементов герба Курляндского герцогства, находившегося в XVII в. в зависимости от Речи Посполитой.

Ты, Бисурмянска Луно (ibid., line 15) Полумесяц, геральдический знак Османской империи.

ЕРАТО (fol. 448) Erato (Ἐρατώ), the Muse of amorous poetry.

Диева птица (ibid., line 1) Zeus' bird is the eagle. This section contains some pseudoscientific observations on the eagle that were popular in emblem books of the period with either religious or political interpretations: that the eagle may inadvertently push one of its eggs out of the nest (Lines 7–9, a variant perhaps of Alciati's emblem no. 54 of the scarab biting the eagle and destroying its eggs); that it gazes directly at the sun and trains itself to do so by flying high up towards the sun (lines 13–14); and that it carries its young up to the sun to train them to look directly at it (line 17).

ТЕРПОМЕНИ (ibid.) Терпомени представляет собой искусственно созданное слово от греческого глагола *τέρω* – «радовать», «улаждать», «веселить»: *Τερπομένη* – «Радующая», «Улаждающая». Имя новоизобретенной музы образовано по той же модели, что и Мельпомена: *Μελπομένη* «Поющая», от глагола *μέλω* – «петь». Муза Терпомени заменила собою диссонирующую с контекстом праздничного, торжественного панегирика Мельпомену, музу трагедии и печальной песни.

Яний в Римѣ бысть двоглавы (ibid., line 1) Janus, god of door and gate, depicted as double-headed because he looked both ways.

Ареевы страж булавы (line 2) Ares (Ἄρης, Lat. *Mars*), god of war.

И орудий всѣх Беллоны (line 3) Bellona, goddess of war.

ТАЛИА (fol. 448^v) Thalia (Θάλεια), the Muse of comedy.

З невѣстою глагол дая (ibid., lines 7–15) This passage is based on the Song of Solomon 1.5–6: 'I am black, but comely, O ye daughters of Jerusalem, as the tents of Kedar, as the curtains of Solomon. Look not upon me, because I am black, because the sun hath looked upon me.'

И даде мя Россом в знамя (ibid., line 16) Россы – русский народ; слово Росс / Россы, впервые употребленное в русской поэзии Симеоном Полоцким, стало неременной принадлежностью панегирического стиля XVII–XVIII вв.

Злѣ лебедски внѣ бѣлети (lines 25–8) The swan was an emblem of hypocrisy because although it was white on the outside it was thought to be black on the inside.

ТЕРПСИХОРА (fol. 449^v) Terpsichore (Τερψιχόρη), the Muse of dancing.

Птицам верховник, Дию возлюбленный (ibid., lines 1–10) Simeon repeats emblematic imagery on the theme of the eagle, here describing the belief that the eagle takes its young high up in the sky in order to train them to fly near the sun and to gaze directly at it (e.g. Nicolaus Reusner, *Emblemata* (Frankfurt, 1581), no. 8).

ПОЛИИМНИЯ (fol. 450): Polyhymnia (Πολύμνια), the Muse of hymns and pantomime.

Въм Артаксеркса, обыкша держати (ibid., lines 7–14) Simeon alludes to the story of Esther approaching Artaxerxes (Ahasuerus in the AV), her husband and king, to intercede for her fellow Israelites (Esther 5.1–4). See note above, at fol. 311^v, lines 5–8.

Что, моя Мусы Геликонска лика (fol. 450^v, line 1) Mount Helicon was sacred to Apollo and the Muses.

О Енеевых Виргилию бранех (line 11) A reference to the *Aeneid*.

Овидию же о Гетийских странах (line 12) Ovid was banished from Rome in AD 8 to a Greek foundation on the Black Sea inhabited by the Getic people.

Lines 15–18 References to Demosthenes, Cicero, Euripides and Aristotle.

Пльви в Россию по морской пучинѣ (fol. 451, lines 37–8) A reference to the myth of the lyre player Arion, who was thrown overboard by sailors but rescued by a dolphin that had been charmed by his singing (cf. Pushkin's poem 'Arion').

И Амфиона привлещи с собою (fol. 451, lines 39–43) When Amphion played his lyre the stones of the walls of Thebes slid into place of their own accord.

Егда ся Кинфий с подземныя страны (lines 47–9) Apollo is called Cynthus after Mount Cynthus on his native island of Delos. The image here is sunrise.

Амон в Египтѣ истукан постави (ibid., lines 53–9) Simeon refers here to the colossi of Memnon, two seated statues of Amenophis III on the west bank of the Nile at Thebes. Strabo visited the colossi in 26 or 25 BC, one of which, damaged by earthquake, regularly emitted a sound at dawn until repaired by Septimius Severus (Strabo, *Нупот.* XVII.i.46). It sings in Ibsen's *Peer Gynt*, Act V, Scene xi.

Диваго солнце не боится Телца (fol.452, line 5) Дивий / Дивый – дикий, неприрученный.

ОВЕН (fol. 452) The zodiacal sign Aries.

Златовласый Кинфий (ibid., line 1): Apollo (see note above at fol. 451, line 47).

И ты, Фоиве красный, новопроявленны (ibid., line 7): Феб (Φοῖβος).

Тминныя тмы аггел Его величают, / мудрость, силу, славу Ему причитают (ibid., line 21): Образ восходит к Аполиписису. Агнца величают Ангелом тысячи тысяч людей и животных: «И я видел, и слышал голос многих Ангелов вокруг престола и животных, и старцев, и число их было тмы тем и тысячи тысяч, которые говорили громким голосом: Достойн Агнец закланный принять силу и богатство, и премудрость, и крепость, и честь, и славу» (Откр 5:11). На внешнем поле рабочей рукописи «Орла Российского» имеется помета: «Апокал:5» (РГАДА 389, л. 74).

Бог бо возношает смиренных, а гордых праведно смиряет (fol. 452^v, lines 27–8) Парафраз библейской цитаты: «Бог гордым противится, а смиренным дает благодать» (1 Пет 5:5; Иак 4:6).

Мариа рабою егда наречешя (ibid., line 29) When the Archangel Gabriel told Mary she was going to give birth to the Messiah she replied, ‘Behold, the handmaid of the Lord’ (Luke 1.38).

ТЕЛЕЦ (fol. 452^v) The Zodiacal sign Taurus.

И Богословец о волѣ вѣщает (fol. 453, lines 5–8) There are frequent mentions in the Book of Revelation of the beast, and the Book of Ezekiel begins with the prophet’s vision of the ‘living creatures’.

Труд бѣ простерти Голиафа злого (lines 13–14) When David had killed Goliath Saul promised to give him his eldest daughter Merab, but then changed his mind and gave him his younger daughter Michal (1 Sam. 18.17–27).

Соломон паки что образоваше (lines 23–5) When Solomon was building the temple in Jerusalem, the design included intricate details: ‘And the work of the bases was in this manner: they had borders, and the borders were between the ledges: And on the borders that were between the ledges were lions, oxen, and cherubims’ (1 Kings 7.28–9).

Временни труды, но покой стяжают (lines 35–8) Simeon paraphrases Jesus’ words in Matthew 11.28: ‘Come unto me, all ye that labour and are heavy laden, and I will give you rest.’

Преблаго иго вѣрнымъ есть Христово и бремя легко (fol. 453^v, line 43) Парафраз библейского текста ‘...иго бо Мое благо, и бремя Мое легко есть’ (Мф 11:30).

БЛИЗНИЦЫ (fol. 453^v) The Zodiacal sign Gemini.

Кастор и Поллукс близници древле быша (ibid., lines 5–18) Simeon recounts the myth of Castor and Pollux.

А Боговидец, что глаголет к Богу (fol. 454, lines 29–32) The ‘God-seer’ this time is Moses, who, after the Israelites had in his absence made and begun to worship a golden calf, prayed to God: ‘Yet now, if thou wilt forgive their sin—; and if not, blot me, I pray thee, out of thy book which thou hast written’ (Ex. 32.32).

Кодр, царь Афинов, вѣш бо увѣщенный (lines 35–7) Codrus, the last of the semi-mythical kings of Athens, reigned c. 1089–c. 1068 BC.

Любы Давида на он пирг плотяны (lines 49–50) The reference is to David’s fight with that ‘tower of flesh’ (пирг плотяны), Goliath the giant (шуд).

Любы невѣсту Юдифу преславну (lines 51–4) The account of Judith beheading Holofernes is recorded in the apocryphal Book of Judith (13.10, Vulgate).

РАК (fol. 454^v) The Zodiacal sign Cancer.

Рак чрепокожий (ibid., line 1) Имеется в виду твердый пластинчатый хитиновый покров рака. Передается рассказ из бестиария о том, как рак побеждает черепаху. Когда та, нежась на солнце, «раздвигает» пластины

(«чрепы») своего панциря, к ней подкрадывается рак и вкладывает камень между пластинами панциря, в результате чего черепаха не может закрыть панцирь и защититься от нападения. Рак же, воспользовавшись беспомощностью черепахи, поедает ее внутренности. Из рассказа извлекается тонкая аналогия к современной политической ситуации. Поэт желает царевичу одержать победу над агарянами, нежащимися под южным знойным солнцем, и при помощи «камня веры» (христианской веры) привести «темные роды» к Богу.

Желвяго мяса (*ibid.*, line 7) Черепашьего мяса.

желвь чрепы разводит (*ibid.*, line 9) Желва – черепаха, чрепы – пластины ее панциря.

Между гибала камень вовергает (*ibid.*, line 11) Гибала – дуги, которыми позвонки туловищного отдела черепахи прирастают к выпуклому спинному щиту – панцирю.

ЛЕВ (fol. 455) The Zodiacal sign Leo.

В Звѣринцѣ горнем (*ibid.*, line 1) В Зодиаке.

Мертв ся раждай, его же си матери (*ibid.*, lines 3–4) The belief that the lion is born dead and is brought to life after three days by the mother's roaring is recorded in medieval bestiaries deriving from the *Physiologus*.

Пѣтеля зѣло природнѣ боит ся (line 5) The lion's fear of the cock is recorded in Proclus, *De sacrificio*, and several emblem books depict a lion fleeing both a cock and fire.

Лва желтополна, вѣнцем увязенна, / твоим предѣлом при мори сближена (lines 9–10) Имеется в виду герб Швеции с изображением золотого коронованного льва (желтый цвет в геральдике – золото). Царевич Алексей получает, таким образом, напутствие одержать победу над Швецией, с которой его отец, царь Алексей Михайлович, вел войну «при мори» – в Прибалтике. В литературе Петровского времени Швеция также представлена в образе Льва.

И во лвѣ самом сот Сампсон имѣет (lines 21–2) It is recorded in the Book of Judges, chapter 14 that Samson met a lion in the vineyards of Timnah and killed it with his bare hands (v. 6). When he passed the same spot later 'he turned aside to see the carcase of the lion: and behold, there was a swarm of bees and honey in the carcase of the lion' (v. 8). This incident is the origin of the emblem of a lion lying on the ground surrounded by bees, with the symbol 'Out of the strong came forth sweetness'.

Дванадцать лви быша окрест трону (fol. 455^v, lines 31–2) The Bible describes Solomon's throne: 'And twelve lions stood there on the one side and on the other upon the six steps' (1 Kings 10.20; 2 Chron. 9.19).

Лев от Иуды – сильный побѣдитель (line 39) The Lion of Judah is one of the names of Christ; cf. Revelation 5.5: 'Behold, the Lion of the tribe of Judah, the root of David.'

ДѢВА (fol. 455^v) The Zodiacal sign Virgo.

Та с класом полным писана бывает (ibid., lines 5–6) The sun passes through Virgo at harvest time, and therefore she is often depicted holding a wheat sheaf.

Егда у дѣвы всѣх дѣв корифея (ibid., line 9) Корифей (κορυφαῖος) – руководитель хора в античной драме.

яко Илии с хлѣба благодати (ibid., line 20) Possibly a reference to the time when God commanded Elijah to stay with a widow at Zarepath at the beginning of his ministry. When Elijah asked her for bread she replied, ‘I have not a cake, but an handful of meal in a barrel, and a little oil in a cruse’ (1 Kings 17.12). Elijah told her to bring it anyway, which she did, ‘and she, and he, and her house, did eat many days. And the barrel of meal wasted not, neither did the cruse of oil fail, according to the word of the LORD’ (vv. 15–16).

ВЪСА (fol. 456) The Zodiacal sign Libra.

Град Царственный (ibid., line 43) Константинополь / Царьград.

Соломон, царь сый, увѣщен желати (fol. 456^v, lines 11–16) God asked Solomon what gift he would like to be given (1 Kings 3.5), and Solomon replied, ‘Give thy servant an understanding heart to judge thy people, that I may discern between good and bad’ (v. 9). God was so pleased with this answer that he gave Solomon wisdom and then added the things he had not requested, ‘both riches and honour’ (v. 13).

В Египтѣ древле истинну писаху (lines 45–7) The Egyptian statue of the handless judge entered the emblem tradition with Alciati’s emblem ‘*In senatum boni principis*’, which depicts a blind king with no left hand sitting surrounded by counsellors with no hands. The symbol explains: ‘*Cur sine manibus? capiant ne xenia, nec se / Polliatis flecti muneribusue sinant.*’

оролой (fol. 457, line 49) Clock (cf. Med. Lat. *horologium*).

СКОРПИЙ (fol. 457) The Zodiacal sign Scorpio.

Пругом суть подобны, о них же вѣщает (fol. 457, lines 19–22) ‘And there came out of the smoke locusts upon the earth: and unto them was given power, as the scorpions of the earth have power’ (Rev. 9.3).

По нем пружи, конем зраком подоблены (lines 23–4) ‘And the shapes of the locusts were like unto horses prepared unto battle; and on their heads were as it were crowns like gold, and their faces were as the faces of men’ (v. 7).

Но ошиб скорпийный, им же усѣкаху (ibid., lines 25–6) ‘and there were stings in their tails: and their power was to hurt men five months’ (v. 10).

СТРЕЛЕЦ (fol. 457^v) The Zodiacal sign Sagittarius.

попереша яд лвов, василисков, змиин (ibid., line 42) Ср.: ‘На аспида и василиска наступиши и попереши льва и змия’ (Пс 90:13).

Иоас древле из луку стрѣляше (fol. 458, lines 23–36) ‘And Elisha said unto [Joash], Take bow and arrows. And he took unto him bow and arrows. And he said to the king of Israel, Put thine hand upon the bow. And he put his hand upon it: and Elishah put his hands upon the king’s hands. And he said, Open the window eastward. And he opened it. Then Elisha said, Shoot. And he shot. And he said, The arrow of the Lord’s deliverance, and the arrow of deliverance from

Syria: for thou shalt smite the Syrians in Aphek, till thou have consumed them. And he said, Take the arrows. And he took them. And he said unto the king of Israel, Smite upon the ground. And he smote thrice' (2 Kings 13.15–18).

Тогда ты, Солнце, пройдеши Лукодержца (fol. 458^v, line 49) Лукодержец – зодиакальное созвездие Стрельца.

КОЗЕРОГ (fol. 458^v) The Zodiacal sign Capricorn.

ВОДОЛИЙ (fol. 459) The Zodiacal sign Aquarius.

Ложе слезами будеши мочити (ibid., lines 27–8) Simeon cites the words of David: 'All the night make I my bed to swim; I water my couch with my tears' (Psalm 6.6).

РЫБЫ (fol. 459^v) The Zodiacal sign Pisces.

Иона во кит древле бысть вселенный (ibid., lines 5–6) The account of Jonah and the whale is recorded in the Book of Jonah.

Апостоли же, егда рыбствоваху (Lines 9–12) Some of Jesus' disciples were fishing one night after the Resurrection but caught nothing. Jesus appeared the next morning and said, 'Children, have ye any meat? They answered him, No. And he said unto them, Cast the net on the right side of the ship, and ye shall find. They cast therefore, and now they were not able to draw it for the multitude of fishes' (John 21.3–6).

Ураноскопий, сирѣчь зритель неба (ibid., line 23) Наблюдатель неба (οὐρανοσκόπος).

От избытка сердца уста глаголют (fol. 460) Девиз к эмблематическому стихотворению. 'A good man out of the good treasure of his heart bringeth forth that which is good ... for of the abundance of the heart his mouth speaketh' (Luke 6.45).

Вся вѣдый Господь сердце испытует (fol. 460) Текст фигурного стихотворения читается из центра. Стихотворение–сердце имеется также в рабочей рукописи РГАДА 389, л. 84 об., где над зачеркнутыми словами «много лѣт, щасте» вписано имя родившегося 27 августа 1666 царевича Иоанна Алексеевича («Иоанну дажд»), а также в списке Син. 731, л. 106, где среди членов царской семьи упомянут Петр Алексеевич (1672–1725), следовательно, данная графема появилась в названной рукописи после 1672, в центре сердца – восьмиконечный крест. В рукописи F.XVII.83, л. 37 содержится стихотворение «От избытка сердца уста глаголют» (Вся вѣдый Господь сердце испытует...), 28 строк которого (из 32), дополненные 12 строками, содержащими обращение ко всем членам царской семьи, составили в «Орле Российском» фигурное стихотворение.

Иоанну дажд (ibid., line 33) В списке «Рифмологиона», следующем за рабочей рукописью, учтена конъюнктурная правка, возникшая в связи с рождением царевича Иоанна Алексеевича (27 августа 1666) за несколько дней до вручения царю книги «Орел Российский».

Един во Троицы Бог, мира Создатель (fol. 460^v–461) Текст читается также в рукописи Син. 731, л. 107–109 об.

Дажь Ми сердце Твое (fol. 460^v, line 17) Парафраз библейской цитаты «Дажь ми, сыне, твое сердце» (Притч 23:26).

Фаетон и Ихо (fol. 461^v) Стихотворный диалог – *carmen echicum*. Искусство приема состоит в том, что в пределах одной строки чередуются рифмующиеся между собой вопросы и ответы (в рукописи выделены киноварью). Прием внутренней рифмовки превращает «эхо» в разновидность курьезных леонинских стихов.

Published in Hippisley 1974.

АФИЕРОСИС 1 (fol. 462) **АФИЕРОСИС 2** (fol. 462^v) Посвящение 1, Посвящение 2 (ἁφιέρωσις) – стихотворения, относящиеся к разряду *versus concordantes, carmen curiosum*, составлены в форме криптограммы. Текст «Афиеросиса 2» (без заглавия) читается также в рукописи Син. 731, л. 110 об.

АКРОСТИХИС (fol. 463) Из начальных букв первой группы полустиший (левый столбец) и второй (правый столбец) составлена акростишная фраза: «Царю Алексию Михайловичю подай, Господи, многа лѣта».

ПРОГРАММА (ibid.) Литературный жанр, называемый в поэтике XVII в. *Программа–Анаграмма–Эпиграмма*, или *анаграмматическая эпиграмма*; имя собственное служит источником для порождения множества смыслов. Программа представляет собой текст, из которого путем перестановки букв образуется новое высказывание – анаграмма, которая включается в эпиграмму, написанную на тему, заданную программой. Литературная теория XVII в. рассматривает анаграмматические эпиграммы среди панегирических жанров поэзии барокко и рекомендует их как один из видов барочного остроумия (*acumen*). «Орел Российский» включает панегирический цикл, в каждом из пяти стихотворений которого в качестве «Программы» выступает заглавие: «Царь Алексей Михайлович». Прихотливой игрой в перестановку букв из отчества царя «Михайлович» продуцируется пять анаграмм, служащих в эпиграммах развитию темы, заданной «Программой» (царское имя).

чай ловимых (fol. 463) This anagram means ‘perhaps those that are able to be caught’.

ловим их, чай (fol. 463^v) ‘Let us catch them perhaps.’

лов их ми, чай (ibid.) ‘Catch them for me perhaps.’

лови их. А чим? (fol. 464) ‘Catch them. But with what?’

очи хвалими (fol. 464^v) ‘with praiseworthy eyes’.

Арга, очитший, херувимом равнѣ (ibid., line 11) Многоглазый великан, стоглазый страж (Ἄργος).

Ъ оста токмо припряжогласное (ibid., line 19) Относившийся к гласным сверхкраткий (редуцированный) звук, в старой орфографии – знак конца слова. На метафорическом уровне Симеон дает читателю знать, что Ъ в заключение поэмы – знак «излишества хвалы», и произведение приблизилось к финалу.

Станте, о Мусы, время павзовати (*ibid.*, line 21) Польск. *pauszować* – сделать паузу, перерыв.

Метротворитель тайно ся являет (fol. 465, line 1) Симеон зашифровал свое имя в криптограмме. К тексту приложена кириллическая азбука.

ПРИЛОГ (fol. 465) Прибавление, добавление.

но до Петрова лова не достает (fol. 465, lines 8–9) A reference to the same post-Resurrection miraculous catch cited above at fol. 459^v, lines 9–12: ‘Simon Peter went up, and drew the net to land full of fishes, an hundred and fifty and three’ (John 21.11).

Алфа прииде, Алфа Христе, прииди (*ibid.*, lines 17–20) ‘I was in the Spirit on the Lord’s day, and heard behind me a great voice, as of a trumpet, Saying, I am Alpha and Omega, the first and the last’ (Rev. 1.10–11).

ФРЕНЫ ... о смерти ... Царицы ... Марии Иличны (fol. 467) Tsaritsa Maria Miloslavskaja died on 3 March 1669 following complications after giving birth to a daughter, Eudokia, who was born on 27 February and died on the next day, see Commentary on **Епитафион царевнѣ Евдокии меншой**.

Погребена в Вознесенском соборе Московского Кремля. Современная событию «Книга Чиновник» сообщает: «Месяца марта в 3 день на другой недели Великаго поста в среду на послѣднем часу преставилася благовѣрная Царица и Великая Княгиня Мария Илична, а назавтрее, в 4 день марта, в четверток погребена в Вознесенском девичье монастырѣ, положена подле благовѣрных Царицы и Великие Княгини Евдокии Лукьяновны, матери Государя Царя и Великаго Князя Алексѣя Михайловича ... да тут же ... и ныне новопреставляющаяся младенец благовѣрная Царевна и Великая княжна Евдокиа Алексѣевна. На выносѣ и на провожении и на погребении были оба святѣйшие патриарси со властью и сам Государь Царь был на провожении и погребении и со благородным Царевичем со своим сыном Алексѣем Алексѣевичем и со всѣм своим царским сигклитом, и всенародное многое множество были...» (Син. 423. «Книга Чиновник писмянной писма певчаго Феодора Константинова руки мелким писмом. Записка чину со 175 [1666]-го ноября с 2-го числа, 183 [1674]-го году по 3-е число», л. 32–32 об.).

Подносная рукопись «Френов...» не сохранилась. По поводу этой «книжицы» (1669), сочиненной на кончину царицы Марии Ильиничны Милославской (1624–1669, в браке с 1648) и врученной царю Алексею Михайловичу, Симеон направил ему челобитную: «...в прошлом, Государь, во 177 (=1669) году ... написал я ... во похвалу святаго ея Государыни жития и во воспоминание вѣчное добродѣтелей ея ... книжицу хитростию пиитического учения и вручил тебѣ, Великому Государю, ради утоления печали сердца твоего. И за той мой прилѣжный труд от тебе, Великаго Государя, ничим я не пожалован ... Пожалуй мене, богомолца своего, за тыя моя книжицы художное написание ...» (Син. 130, л. 184 об.; F.XVII.83, л. 259 об., на челобитной – дата: «1671 9bris 16»). «Книжице» «Френы ...» траурный вид придают написанные черными чернилами

«Плачи», в строфах же «Утешений» заглавия написаны киноварью. Список «Френов ...» имеется также в рукописи F. XVII.83, л. 297–322. Строки 1–2 (из четвертого «Плача») и строки 3–6 (из пятого «Плача» использованы С. Медведевым для зачина «Сказания о страстях Господа Бога» (Cod. slav. 174, л. 1), см.: *Л. И. Сазонова. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 187–193.*

Публикация фрагмента: Vylinin.

Ко плачущим сестрам брата, к Марии и Марфѣ Лазаря (ibid.) The death of Lazarus, brother of Mary and Martha, and how Jesus brought him back to life, is recorded in John 11.1–46.

Сам и прослезился Иисус, глаголет Божественное Писание (ibid.) 'Jesus wept' (John 11.35).

Человѣкъ бо, яко трава, дние его, яко цвѣтъ селный (ibid.) 'As for man, his days are as grass: as a flower of the grass, so he flourisheth' (Psalm 103.15; also 1 Peter 1.24).

Сладко есть плакаться мертвеца, яко почил (fol. 469) Simeon is quoting from the Apocryphal Book of Ecclesiasticus, called the Wisdom of Jesus Son of Sirach in the Orthodox Church: '*Modicum plora supra mortuum, quoniam requievit*' (22.11 Vulgate).

Африрак, от ядов составленный (ibid.) Simeon is perhaps referring to athyriac, a kind of fern.

коллирием нѣким духовным (fol. 469^v) A kind of spiritual salve (κολλύριον, Lat. *collyrium*).

Павла к Евреом изволте читати (fol. 472, line 12) Simeon here cites from the Epistle to the Hebrews examples of deeds achieved in the Old Testament through faith.

Какъ вѣрою Авель прославися (line 13) 'By faith Abel offered unto God a more excellent sacrifice than Cain' (Heb. 11.4).

и Енох смерти до днесь удалися (line 14) 'By faith Enoch was translated that he should not see death' (v. 5).

Вѣрою Ное потопныя воды пребыл (lines 15–16) 'By faith Noah, being warned of God of things not seen as yet, moved with fear, prepared an ark to the saving of his house; by the which he condemned the world' (v. 7).

Авраам оставил породы (line 16) 'By faith Abraham ... went out, not knowing whither he went' (v. 8).

Вѣрою Сарра уполотворися (line 17) 'Through faith also Sara herself received strength to conceive' (v. 11).

Исаак отцем в жертву положися (line 18) 'By faith Abraham, when he was tried, offered up Isaac' (v. 17).

Мною Исаак чад благословляше (line 19) 'By faith Isaac blessed Jacob and Esau concerning things to come' (v. 20).

Иаков таж на своя влияше (line 20) 'By faith Jacob, when he was a dying, blessed both the sons of Joseph' (v. 21).

Мною Иосиф, внегода умирати (lines 21–2) ‘By faith Joseph, when he died, made mention of the departing of the children of Israel’ (v. 22).

Върою Мойсей людем припряжеса (lines 23–4) ‘By faith Moses, when he was come to years, refused to be called the son of Pharaoh’s daughter; Choosing rather to suffer affliction with the people of God’ (vv. 24–5).

Остави Египт, пасху содѣлаше (line 25) ‘By faith he forsook Egypt ... Through faith he kept the passover’ (vv. 27–8).

сухо чрез море люди провождаше (line 26) ‘By faith they passed through the Red Sea as by dry land’ (v. 29).

Мною Ерихон стѣнами ся падеся (line 27) ‘By faith the walls of Jericho fell down’ (v. 30).

Раав блудница от меча спасесея (line 28) ‘By faith the harlot Rahab perished not with them that believed not, when she had received the spies with peace’ (v. 31).

Мною и горы в море преставляти мощно (lines 35–6) cf. Jesus’ words: ‘If ye have faith ... ye shall say unto this mountain, Be thou removed, and be thou cast into the sea; it shall be done’ (Matt. 21.21).

а в небѣ лежит Надежды котвица (fol. 475, line 8) ‘Hope we have as an anchor of the soul’ (Heb. 6.19).

Суетство суетств, вся суть пресуетна (fol. 476^v, line 9) ‘Vanity of vanities, saith the Preacher, vanity of vanities; all is vanity’ (Eccles. 1.2).

Руфина свекра Ноеминь речесея (line 23) Naomi was Ruth’s mother-in-law (Ruth 1.1–5).

Вѣра, Надежда без мене суетны (fol. 477^v, line 9) ‘And now abideth faith, hope, charity, these three; but the greatest of these is charity’ (1 Cor. 13.13).

Бог бо любви есть, Иоанн вѣщает (line 21) ‘He that loveth not knoweth not God; for God is love’ (1 John 4.8).

кто живет в любви, в Бозѣ пребывает (lines 22–3) ‘If we love one another, God dwelleth in us, and his love is perfected in us. Hereby know we that we dwell in him, and he in us, because he hath given us of his Spirit’ (vv. 12–13).

Сицевая бо молба успѣвает (fol. 480, lines 15–16) Simeon is quoting part of the Sermon on the Mount: ‘Seek and ye shall find’ (Matt. 7.7).

Илия пророк яко пост храняше (fol. 484^v, lines 17–19) When Elijah was forced to hide from Ahab ‘the ravens brought him bread and flesh in the morning, and bread and flesh in the evening’ (1 Kings 17.6).

Даниил пророк, егда в рвѣ постися (ibid., lines 21–4) Simeon refers here to the Apocryphal Book Bel and the Dragon (chapter 14 of Daniel in the Vulgate), which tells how an angel came to Habakkuk who was preparing food for some reapers, and commanded him instead to go to Babylon and feed Daniel in the lions’ den. When Habakkuk protested that he did not how to get to Babylon or the lions’ den, ‘*apprehendit eum Angelus Domini in vertice ejus, et*

portavit eum capillo capitis sui, posuitque eum in Babylone supra lacum in impetu spiritus sui (v. 35).

Девора сама с Вараком на рати (fol. 486^v, lines 59–62) Barak was afraid to attack Sisera's army without the help of Deborah: 'And Barak said unto her, If thou wilt go with me, then I will go: but if thou wilt not go with me, then I will not go. And she said, I will surely go with thee' (Judges 4.8–9).

Гдѣ Нинивия, гдѣ славная Троя? (fol. 489^v, lines 13–16) Simeon states the familiar topos *Ubi sunt?*, as in Villon's poem of 1533 'Mais où sont les neiges d'antan?'

Явигея честь имать велику (fol. 490^v, lines 11–14): Nabal's wife Abigail interceded for him with David who was about to punish him with death. 'And David said unto Abigail, Blessed be the LORD God of Israel, which sent thee this day to meet me: And blessed be thy advice, and blessed be thou, which hast kept me this day from coming to shed blood, and from avenging myself with mine own hand' (1 Sam. 25.32–3).

Тыква Ионѣ прелюбезна бяше (lines 17–20) After Jonah had called upon Nineveh to repent he went outside the city to watch what would happen, and God caused a gourd to grow up and shade him. But then 'God prepared a worm when the morning rose the next day, and it smote the gourd that it withered ... [and Jonah] wished in himself to die, and said, It is better for me to die than to live' (Jonah 3.7–8).

Новходоносор Царь во видѣнии (fol. 495, lines 15–18) Nebuchadnezzar dreamed, apart from the well-known image with feet of clay, of a tree that reached up to heaven, and Daniel interpreted the dream for him (Dan. 4.10–27).

Милостив Господь, может услышати (lines 33–6) Simeon is here citing an incident recorded in Acts 10 in which a Christian woman of Joppa called Tabitha or Dorcas died. The disciples sent a message to Peter who was in the nearby town of Lydda, and when he came to the house 'all the widows stood by him weeping, and shewing the coats and garments which Dorcas made, while she was with them' (v. 39). Then Peter turned to the body and said, 'Tabitha, arise' (v. 40), and she came back to life.

Может Илию к вдовицам послати (lines 37–8) A reference to Elijah bringing back to life the widow's son in 1 Kings 17.17–24.

И Елисея чуднаго пророка (fol. 495^v, lines 39–40) An incident parallel to the preceding, in which Elisha brings back to life the son of an elderly woman (2 Kings 4.18–37).

Еще же и сам может поѣтити (lines 41–2) A miracle recorded in Luke 8.41–56: Jairus, a ruler of the synagogue, asked Jesus to come to his daughter who was seriously ill. See note above at fol. 317, lines 1–4.

В Наин вдовицы плача сожались (line 43) A reference to the widow of Nain whose son was brought back to life by Jesus (Luke 7.11–15).

Марфа, Мария суть благословены (lines 45–50) Simeon once again recalls Christ's raising of Lazarus, quoting (line 49) his words, 'Lazarus, come forth' (John 11.43).

ПЛАЧЬ ПЕРВЫЙ НАДЕСЯТЬ (fol. 496^v) In the first line Simeon quotes the Socratic dictum Γνῶθι σεαυτόν 'Know thyself'.

Яко бо пара скоро исчезает (fol. 497^v, line 39) 'For what is your life? It is even a vapour, that appeareth for a little time, and then vanisheth away' (James 4.14).

истинна Бога славит во вѣк вѣки (fol. 503^v, line 108) Далее в списке «Френов ...» в рукописи F.XVII.83, л. 317 – карандашный рисунок, изображающий надгробие с картушем.

Благовѣрной и Христолюбивой Государини Царици ... Марии Иличнѣ Вѣчная память (fol. 510) Лабиринт читается из центра: «Царицѣ Марии вечная память». Имеется также в рукописи F.XVII.83, л. 320.

Епитафшон, или Нагробие ... Царици и Великой Княгини Марии Иличны (fol. 510^v) Текст содержится также в рукописи F.XVII.83, л. 320 об.

Епитафшон царевнѣ Евдокии меншой (fol. 510^v) Царевна Евдокия Алексеевна (Младшая), родившаяся 27 февраля 1669, умерла на следующий день; погребена, как и ее мать, царица Мария Ильинична Милославская, в Вознесенском соборе Московского Кремля. Современная событию «Книга Чиновник» сообщает: «В суб[боту] 27 февраля изутра родилася благородная Царевна и Великая Княжна Евдокья Алексѣевна и просвѣщена святым крещением того ж дни, в недѣлю православную (первое воскресение от начала Великого поста. – Л.С.), и преставилася того ж дни, в недѣлю (воскресенье. – Л.С.), после стола и погребена в Вознесенском монастырѣ. На провожении был Павел митрополит Сарский и Подонский со властями и причетом. А патриарси встрѣтили у монастырских врат с кадилы. И сам Государь Царь был на провожении и на погребении» (Син. 423. «Книга Чиновник писмяной писма певчаго Феодора Константинова руки мелким писмом. Записка чину со 175 [1666]-го ноября с 2-го числа, 183 [1674]-го году по 3-е число», л. 32). В «Объявлении о кончине» сказано: «По преставлении же ударяли в большой колокол в один край дважды тихонько, да помешкав мало, единожды, то было плачевно» (Полное собрание законов Российской империи. Повелением государя имп. Николая Павловича. Собр. первое. С 1649 по 1675. СПб., 1830. Т. 1, с. 803, № 444). Текст «Епитафшона...» содержится также в рукописи F.XVII.83, л. 320 об.

Сердце Царево в руцѣ Божий (fol. 511) Девиз первой эмблемы из цикла «Емлимата и их толкования...», состоящего из девяти эмблем. Каждая из эмблем строго следует трехчленной форме и включает девиз, картинку и подпись от 8 до 24 строк. Читатель подносного экземпляра (к сожалению, несохранившегося) имел возможность разглядывать картинки, что подтверждается строкой из четвертой эмблемы: «... Краткость, суету здѣ нашу узриши». В рукописи «Рифмологиона» эмблематический цикл представлен только словесным текстом, для предполагаемых рисунков предусмотрено свободное место между девизом и подписью. Фототипи-

ческое воспроизведение эмблематического цикла по этому списку см.: Hippisley 1990, pp. 117–128. Цикл «Емлимата и их толкования...» с карандашными рисунками, передающими представление о пиктурах, т.е. о предметном сюжете каждой эмблемы, имеется в рукописи F.XVII.83, л. 320 об.–322 (текст опубликован: *Л. И. Сазонова*. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 270–282). В первой эмблеме (л. 321) на рисунке изображена простертая из клубящегося облака рука (что должно знаменовать Провидение), поддерживающая коронованное сердце снизу. А. Хипписли указал на тесную связь эмблемы Симеона с эмблемой № 46 из сборника Г. Ролленхагена «*Nucleus emblematum selectissimorum*» (1611) (Hippisley 1990, p.120).

Умирает, да живит (fol. 512) Девиз второй эмблемы, на рисунке в рукописи F.XVII.83, л. 321 – птица на жертвеннике.

Выну горит (fol. 512^v) Девиз третьей эмблемы, на рисунке в рукописи F.XVII.83, л. 321 об. – рисунок сердца.

Вък челоуѣческ мѣрится часами (fol. 513) В эмблеме № 4 помещена только подпись, без девиза. В рукописи F.XVII.83, л. 321 об. девиз – **ЕСМ СЕ**, на рисунке – песочные и солнечные часы. Аналогичную эмблему, соединяющую изображение песочных и солнечных часов, под девизом «*Sumus*» («Мы есмь»), А. Хипписли обнаружил в книге Якоба Типотия (Jacobus Tipotius) «*Symbola divina et humana*», vol. 3 (Pragae, 1603), см.: Hippisley 1990, p. 121.

Поминай послѣдняя и во въки не согрѣшиши (fol. 513^v) Девиз пятой эмблемы, на рисунке в рукописи F.XVII.83, л. 321 об. – в овале слева череп и кости, справа – царь ада Сатана в пламени геенны огненной; изображение адского огня можно видеть эмблематике, например, у Иоанна Самбука (*J. Sambucus. Emblemata. Antverpiae, 1566, p. 74*).

Еже дах, то стяжах (fol. 514) Девиз шестой эмблемы, на рисунке в рукописи F.XVII.83, л. 322 – рука, бросающая монету в чашу подаяния. Мотив подаяния милостыни как один из элементов изображения присутствует в эмблеме из сборника Иоанна Самбука, имеющей посвящение благородному барону «*Ad generosum D. Casparum Pruymer*» (*J. Sambucus. Emblemata. Antverpiae, 1566, p. 216*): в соответствии с девизом «*Pietas in amore fideli*» («Благочестие в преданной любви») и общим смыслом эмблемы, утверждающим христианские добродетели, на картинке представлены две персоны, одна из них кладет милостыню в чашу, протянутую человеком, стоящим на коленях.

Послѣдую и зрю к въчности (fol. 514) Девиз седьмой эмблемы, на рисунке в рукописи F.XVII.83, л. 322 – цветок гелиотроп (подсолнух). В первом томе «Символов и эмблем» И. Камерария эмблема под № 72 с девизом «*Semper ad ortum*» («Всегда к восходу») изображает гелиотроп, обращенный к солнцу. У Камерария имеется еще один вариант той же эмблемы, заимствованный, возможно, из первого протестантского сборника религиозных эмблем Клода Парадена (Claude Paradinus) «*Devises*

heroiques» (Лион, 1557), где в истолковании к изображению солнечного цветка сказано, что образ этот усвоила себе Маргарита Наварркая в качестве собственной эмблемы. Возможно также, что Симеон нашел такую эмблему в принадлежавшем ему издании Г. Бекхера (G. Beckherus) «Orator extemporaneus» (Амстердам, 1650), где она упоминается как эмблема Изабеллы, королевы Арагонской (см.: Hippisley 1990, pp. 121–122).

Видь, что есть (fol. 514^v) Девиз восьмой эмблемы, в рукописи F.XVII.83, л. 322 (пронумерована как девятая) на рисунке – профиль мужчины, взирающего на череп и кости.

Сими побѣдих (fol. 515) Девиз девятой эмблемы, в рукописи F.XVII.83, л. 322 (пронумерована как десятая) на рисунке – зверь с человеческим лицом; в подписи хищная смерть уподобляется льву, как лев боится огня, так смерть страшится добродетели. Бегущего от горящего факела льва можно видеть на эмблеме № 9 с девизом «Magnos vana fugant» («Незначительные вещи обращают больших в бегство») из второго тома «Символов и эмблемат» И. Камерария (Нюрнберг, 1595), см.: Hippisley 1990, p. 123.

Желание стихотворца (fol. 515^v) Текст содержится также в рукописи F.XVII.83, л. 322 об.

Глас послѣдний ко Господу Богу (fol. 517) «Книжица» «Глас послѣдний...», написанная по случаю кончины царя Алексея Михайловича (1676), поднесена Симеоном его наследнику царю Федору Алексеевичу. Сохранилась подносная рукопись (см.: БАН, П I А № 4; описание см.: *И. Н. Лебедева*. Библиотека Петра I. Описание рукописных книг. СПб., 2003, с. 28–29). Траурный облик придает ей письмо, выполненное темно-коричневыми, почти черными, чернилами, без использования золота и киновари. Сохранился также черновой автограф произведения (ГИМ, Музей-1705, л. 22–55). В отличие от остальных четырех «книжиц» («Благоприветствование», «Орел Российский», «Френы...», «Гусли доброголасная»), «Глас послѣдний» известен в значительном числе списков. Беловая писарская рукопись «Гласа...» с подписью-автографом Симеона хранится в РНБ (Собр. М. П. Погодина. Ф. 588. Оп. 2. № 1973; на л. 5 об. собственноручная подпись автора: «Сумевнъ Полотски јеромонах недостоинны»). В 1677 изготовлен список, принадлежавший князю В.В. Голицыну (сборник находится в библиотеке Харьковского университета, инв. № 129, л. 344–393; описание см.: *К. С. Осипова*. «История о великом князе Московском» Андрея Курбского в Голицынском сборнике // ТОДРЛ. Л., 1979. Т. 33, с. 296, 298; такой же сборник известен и в рукописи второй половины XVIII в.: Псковский музей-заповедник, № 220, л. 181–214). Другой список, судя по почерку, если и не современник официального экземпляра, то не позднее конца XVII в., находится в Ватиканской библиотеке (Слав. 31; описание см.: *А. Джурова, К. Станчев, М. Япунджич*. Опис на славянските ръкописи в Ватиканска библиотека. София, 1985. С. 110–111, №

30; илл. XXXI; ч/б. снимок л. 44). В XVIII в. данный список принадлежал представителю рода Трубецких, близко стоявших к царю Алексею Михайловичу, – сенатору, литератору и библиофилу Петру Никитьевичу Трубецкому (1724–1791), получившему рукопись по наследству; его прадед Юрий Петрович Трубецкой (ок. 1643–1679), благодетельствованный царем Алексеем Михайловичем, стал стольником, боярином, киевским воеводой; женат на сестре князя В. В. Голицына. См. «Глас последний» также в списках последней четверти XVII в. (РНБ. Основное собр. рукописной книги. Q. XIV.11, Q. XIV.12, Q. XIV.13) и в сборнике конца XVII в. (Новгородский гос. объединенный музей-заповедник, отдел книжных фондов, № 30056-234, [прежний № 10934], л. 152–197); список XVIII в.: РНБ. Соловецкое собр., № 39/1498, л. 1–45. О других списках «Гласа...» см.: *В. П. Гребенюк. «Рифмологион» Симеона Полоцкого (История создания, структура, идеи) // Симеон Полоцкий и его книгоиздательская деятельность / Гл. ред. А. Н. Робинсон. М., 1982, с. 304–307. По образцу «Гласа последнего» построен «Плач и утешение» (1682) Сильвестра Медведева на кончину царя Федора Алексеевича. Первоначально Медведев намеревался даже назвать свое сочинение «Плач последний» (БАН. Основное собр., № 16.14.24, л. 731).*

Публикация фрагмента «Гласа...»: Berkov.

Великосвирѣное ... треволнение (fol. 518) Царь Алексей Михайлович скончался 29 января 1676 (как сказано на надгробной плите: «с субботы на воскресенье в четвертом часу ночи в первой четверти») и на следующий день погребен в Архангельском соборе Московского Кремля. Церемония похорон описана: Выходы государей, царей и великих князей Михаила Феодоровича, Алексея Михайловича, Федора Алексеевича, всея Руси самодержцев (с 1632 по 1682 год) / Сост. П. Строев. М., 1844, с. 617.

Не копай убо в землю неполезно (fol. 530, no. 6, line 3) A reference to Jesus' parable of the talents, in which the servant who had been entrusted with one talent did not invest it but buried it in the ground, earning the condemnation of his master (Matt. 25.14–30; Luke 19.12–26).

Мнози непшуют блаженство взимати (fol. 530^v, no. 70, lines 1–2) Simeon quotes Paul's farewell address to the Ephesian elders, in which he exhorts them 'to remember the words of the Lord Jesus, how he said, It is more blessed to give than to receive' (Acts 20.35).

Сей возлюбленный сын наш, того знайте, яко же Царя во всем послушайте (fol. 542^v, lines 17–18) См. комментарий к *Се есть сын Мой возлюбленный* (fol. 439 об.).

бысть вопль превелий и туга безмерна (fol. 544) Дипломат голландского посольства, очевидец событий 1676, Кунраад ван Клени свидетельствует: «Почти невероятно, какой плач и какие рыдания раздались в толпе народа при виде государя в гробу. Крики и вопли присутствовавших, казалось, могли бы даже облака разорвать, можно было подумать, что со смертью этого государя подданные лишились единственного своего уте-

шения и надежды. Новый царь, одетый в черное, следовал с обнаженной головою, в носилках, покрытых черным сукном. Рядом с ним находились самые старшие вельможи страны, ближние бояре, лица которых выражали сильнейшую скорбь о смерти государя. За ними следовала царица, также в закрытых носилках (в примеч.: «в санях». – Л.С.), покрытых черным сукном. Ея свиту составляли множество царевен, боярынь и боярышень. Вся эта процессия направилась в церковь Архангела Св. Михаила, вблизи дворца, где гроб с большими церемониями поставили в общую усыпальницу великих князей или царей Московских. Тело стояло здесь еще недель около шести, пока его не предали земле» (Посольство Кунраада фон Кленка к царям Алексею Михайловичу и Федору Алексеевичу. СПб., 1900, с. 433).

Обаче: Прискорбна душа, глаголаше (fol. 547, lines 11–12) Simeon recalls Jesus' words of anguish in Gethsemane: 'My soul is exceeding sorrowful, even unto death' (Matt. 26.38).

Точнѣ Иона пророк весел бяше (fol. 550, no. 5, lines 1–24) See note above on fol. 490^v, lines 17–20.

Елма Иосиф начало держаше (fol. 550^v, no. 6, lines 1–20) The account of how, when Jacob died, his son Joseph, who was then chief administrative officer in Egypt, arranged a great funeral in which the Egyptians joined in lamentation, is found in Genesis 50.

И паки плакаша / седмь дний, гдѣ сташа / На Атадовѣ гумнѣ (lines 12–13) 'And they came to the threshing floor of Atad, which is beyond Jordan, and there they mourned with a great and very sore lamentation: and he made a mourning for his father seven days' (v. 10)

Царю Алеѣию Михайловичю вѣчная память (fol. 557) Лабиринт читается из левого верхнего угла.

ГУСЛЬ ДОБРОГЛАСНАЯ (fol. 559) Fedor Alekseevič (1661–1682) was crowned Tsar on 18 June 1676 (OS) at the age of fifteen.

Название произведения восходит к библейским контекстам. Поздравляя царя Федора Алексеевича с восшествием на престол, Симеон ссылается на пример «старцев небесных» из Апокалипсиса, которые, имея в руках «гусли и фиалы златы, полны фимиама», славят Агнца-Христа (Апок 5: 8–9). Если в себе поэт видит «старца»-прославителя, то в царе Федоре – «агнца за кротость, агнца за незлобие, агнца ко своим подданным». Парадная «книжица» преподнесена царю в день венчания на царство. Существовало мнение, что подносная рукопись не сохранилась. Однако, таковой является рукописная книга, ранее охарактеризованная как «отдельный список конца XVII века» (Eremin, с. 264): ГИМ, собрание историка и коллекционера А.Д. Черткова, № 248–4° (II+56 л; текст «Гусли...» на л. 1–54). Оставалось незамеченным, что в конце текста произведения, на л. 54, – подпись-автограф Симеона («Сумевнѣ многогрѣшый иеромонахъ недостойный»); что отклоняет датировку рукописи концом XVII в. Наличествуют все признаки того, что перед нами подносной экзем-

пляр, парадно оформленный. Современный рукописи переплет из сафьяна цвета бордо с золотным тиснением (поблекшим к настоящему времени) на обеих крышках, с остатками зеленых шелковых завязок, золотой обрез книжного блока, аккуратный почерк (полуустав), продуманная система расположения текста, широкое использование киновари: она присутствует на титульном листе, в заглавиях внутренних разделов произведения, в инициалах, четыре из которых украшены растительным орнаментом (л. 2, 14, 16, 22), в графических композициях: стихотворение в форме креста (л. 6 об.) и «скрижаль многопутная» (лабиринт) «Царствуй многа лѣта» (л. 13) также написаны киноварью. Во всей рукописи – бумага одного сорта с филигранью: страбургская лилия в гербовом щите под короной, с лигатурой 'WR' и монограммой 'IHS' (буква S в зеркальном отражении) в качестве контрамарки – знак идентичен № 961 – 1670-е гг. в альбоме: *Т. В. Дианова, Л. М. Костюхина. Водяные знаки рукописей России XVII в. По материалам Отдела рукописей ГИМ. М., 1980, с. 110. Бумага с такой филигранью использована и в других подносных рукописях Симеона: «Орел Российский» (1667; БАН. П I A 1), «Глас последний» (1676; БАН. П I A 4), «Вертоград многоцветный» (1680; БАН. П I A 54, см.: *Simeon Polockij. Vertograd mnogocvetnyj*, vol. 3, pp. XLIV–XLV). Кроме того, в рукописи из собрания Черткова, № 248–4^о отсутствуют имеющиеся в списке «Рифмологиона» четыре приветствия, сопровождаемые пометой Симеона «Придаток», а также стихотворение «Желание творца», отмеченное записью Сильвестра Медведева «Сие в книзѣ врученной нѣсть писано» (л. 591); см. комментарий к стихотворению **Привѣтство нововѣнчанному Царю 1** (fol. 589). Неверное мнение о рукописи «Гласа...» из собрания Черкова как о списке конца XVII в. закрепилось в результате неточного определения даты водяного знака, а также упущено из внимания, что подпись под произведением, на л. 54, принадлежит руке Симеона Полоцкого (ср.: Описание рукописей собрания Черткова / Отв. ред. Н. Н. Покровский, Е. К. Ромодановская. Новосибирск, 1986, с. 62–63).*

Сохранилась также черновая рукопись-автограф сочинения Симеона (ГИМ, Музейское собрание, № 1705, л. 56–86), содержащая редкие свидетельства работы самого автора над созданием подносной «книжицы». Изготовлению ее предшествовал проект оформления – «Чин». Текст «Гусли доброгласной» в черновом автографе предваряется детальным планом: «Чин, како писан» (слово «Чин» написано рукой Симеона; С. Медведевым добавлено: «како писан»): «1) Гусли доброгласная (по-видимому, имеется в виду заглавие на титульном листе «книжицы». – *Л.С.*); 2) Предисловие; 3) Крест, писанный стихами; 4) Желаний 20 и скрижаль многопутная; 5) Предпривѣтствие; 6) Привѣтств 24; 7) Колофон окончание; 8) Привѣтство нововѣнчанному царю 1, 2, 3, 4; 9) Желание творца» (ГИМ. Музей-1705, л. 56; текст под пунктами 7–9 написан рукой С. Медведева). В согласии с этим «Чином» составлена книга «Гусли доброгласная». В черновом автографе большинство приветствий первоначально имели текстовые заглавия,

которые затем были зачеркнуты и заменены цифровыми обозначениями. Тексты располагались в следующем порядке: «Вънец» (л. 65–65 об.; здесь и далее указывается номер в подносной рукописи: «6»), «День» (л. 66; «1»), «Солнце» (л. 67–69 об.; «2»), «Орел» (л. 69 об.–70 об.; «3»), «Престол» (л. 71–71 об.; «9»), «Скипетр» (л. 72–72 об.; «7»), «Держава» (л. 73; «8»), «Меч» (л. 74–75; «10»), «Крест» (л. 76 об.–77; «5»), «Порфира» (л. 76 об.–77; «4»), «Восклицание» (л. 77 об.; «16»), «Столп Аммонь» (л. 79; «17»), «Гептафонон» (л. 79; «18»; греч. ἑπτάφωνος – семигласный, т.е. дающий семикратное эхо; многогласный), «Церковь» (л. 80; «11»). Затем следуют: приветствия «19» (л. 80 об.), «20» (л. 81), «Привѣтство ново-вѣнчанному Царю» (л. 82; «24»), «21» (л. 83), «22» (л. 83 об.), «23» (л. 84).

Опубликовано: Еремин.

в лѣто от начала міра 7185 (fol. 559) Описка «7185» год от сотворения мира вместо 7184 идет от черного автографа (ГИМ. Музейское собр., № 1705, л. 57). Кроме «Гусли...», в данной рукописи имеется также «Глас последний» с датой «7184»; оба сочинения – «Глас...» и «Гусль...» – написаны в один и тот же год: 1676.

Вси мужие браннии, управлени к ополчению (fol. 559^v) ‘All these men of war, that could keep rank, came with a perfect heart to Hebron, to make David king over all Israel: amd all the rest also of Israel were of one heart to make David king’ (1 Chron. 12.38).

Тя прииму и царствуеши (над всѣми) (ibid.) ‘And I will take thee, and thou shalt reign according to all that thy soul desireth, and shalt be king over Israel’ (1 Kings 11.37).

Изра Господь Бог Израилев мене (ibid.) ‘The LORD God of Israel chose me before all the house of my father to be king over Israel’ (1 Chron. 28.4).

Буди Господь Бог твой благословен (ibid.) The words of the Queen of Sheba to Solomon: ‘Blessed be the LORD thy God, which delighted in thee, to set thee on the throne of Israel: because the LORD loved Israel for ever, therefore made he thee king, to do judgment and justice’ (1 Kings 10.9).

Изведе сына Царева и возложи на нь вънец Царский (ibid.) When Athaliah had the entire royal family massacred one son, Joash, was hidden in the temple for six years with round-the-clock protection arranged by the high priest Jehoiada, until he considered the time was ripe for the overthrow of Athalia. ‘And he brought forth the king’s son, and put the crown on him, and gave him the testimony; and they made him king, and anointed him; and they clapped their hands, and said, God save the king’ (2 Kings 11.12).

И взят Садок иерей por (fol. 560) ‘And Zadok the priest took an horn of oil out of the tabernacle, and anointed Solomon. And they blew the trumpet; and all the people said, God save king Solomon’ (1 Kings 1.39).

словесное небесныя силы славословие воспѣваху (ibid.) ‘And suddenly there was with the angel a multitude of the heavenly host praising God,

and saying, Glory to God in the highest, and on earth peace, good will towards men' (Luke 2.13–14).

Ибо егда видѣ Агнца (fol. 560^v) 'And I beheld, and lo, in the midst of the throne and of the four beasts, and in the midst of the elders, stood a Lamb as it had been slain ... And he came and took the book out of the right hand of him that sat upon the throne. And when he had taken the book, the four beasts and four and twenty elders fell down before the Lamb, having every one of them harps, and golden vials full of odours, which are the prayers of saints' (Rev. 5.6–8).

Царь Артаксеркс обычай имѣ (fol. 561) A reference to the golden sceptre that Ahasuerus (Artaxerxes) held out to his queen Esther as indication that she could approach him (Esther 5.2).

Обрѣтох Феодора раба Моего ... яко дние неба (ibid.) Simeon applies God's words about David to the Tsar: 'I have found David my servant; with my holy oil have I anointed him: With whom my hand shall be established: mine arm also shall strengthen him. The enemy shall not exact upon him; nor the son of wickedness afflict him. And I will beat down his foes before his face, and plague them that hate him. But my faithfulness and my mercy shall be with him: and in my name shall his horn be exalted. I will set his hand also in the sea, and his right hand in the rivers. He shall cry unto me, Thou art my father, my God, and the rock of my salvation. Also I will make him my firstborn, higher than the kings of the earth. My mercy will I keep for him for evermore, and my covenant shall stand fast with him. His seed also will I make to endure for ever, and his throne as the days of heaven' (Psalm 89.20–9).

И будет все кривое в правое и остроуое в пути гладки (fol. 561^v) Simeon quotes Isaiah's prophecy of the coming of the Messiah: 'Every valley shall be exalted, and every mountain and hill shall be made low: and the crooked shall be made straight, and the rough places (остроуое) plain' (Isa. 40.4).

Крест пречестный Церкви слава (fol. 562^v) Поэт вручает крест царю как христианскому государю, защитнику православия, благословляя его на борьбу с «варварами»: именно в год восшествия Федора на престол началась русско-турецкая война. В отличие от «трисоставного» (шестиконечного) креста на рождение царевича Симеона стихотворение-крест Федору Алексеичу имеет форму восьмиконечного креста (трисоставный крест с титулом). Графический рисунок креста образуется сочетанием строк, имеющих разную слоговую длину. В первом стихотворении чередуются строфы четырех- и одиннадцатисложные, во втором – восьми-, четырех-, одиннадцати- и пятисложные.

Иоанн имя благодать являет (fol. 563^v–566) В начальных строках 15 «Желаний» (приветствий) от лица каждого из членов царской семьи раскрывается этимологическое значение имени поздравителя, из чего извлекаются приличествующие случаю пожелания царю в мудром правлении.

Царству многа лѣта (fol. 567) Графическая фигура лабиринт, или, по определению Симеона, «скрижаль многопутная», читается из центра. В отличие от «Благоприветствования» текст пожелания «Царству многа лѣта» образует фигуру не квадрата, а прямоугольника (15×19 букв).

А яко солнце Зодии претекает (fol. 569^v, line 47) Мотив духовного Зодиака использован ранее Симеоном в поэме «Орел Российский», где он положен в основу приветствия царевичу Алексею Алексеичу (брату Федора), официально объявленному наследником престола (1676).

В Писании же козел знаменует / царя Греческа, Даниил сказует (fol. 570^v) Знак козерога, через который предстоит пройти царю-солнцу, толкуется со ссылкой на Библию; ср.: ‘А козел косматый – царь Греции, а большой рог, который между глазами его, это первый ее царь’ (Дан 8:21).

Негли речет кто, яко неудобно (fol. 571^v, lines 155–60) When David offered to fight Goliath, Saul said it would be impossible for ‘thou art but a youth’. David replied, ‘Thy servant kept his father’s sheep, and there came a lion, and a bear, and took a lamb out of the flock: And I went after him, and smote him, and delivered it out of his mouth: and when he arose against me, I caught him by his beard, and smote him, and slew him’ (1 Sam. 17.34–5).

О Божий Даре, из Царя рожденный (fol. 572, lines 15–16) Приветствуя восшествие на престол царя Федора Алексеича, Симеон обращается к нему не только прямо, но также через этимологическую фигуру, подчеркивающую богоизбранность царя.

О орль вѣстно: той ся обновляет (fol. 572^v, line 27) ‘Thy youth is renewed like the eagle’s’ (Psalm 103.5).

А яко орел птенцы си вращает (lines 51–2) See note above at fol. 448, line 17.

Егда Константин Велий воеваше (fol. 575, lines 13–32) See note above at fol. 292^v, lines 1–14.

Крестаобразно Моисий воздвизаше (fol. 575^v, lines 45–6) The Israelites’ victory over the Amalekites was achieved miraculously by Moses holding his hands up: ‘And it came to pass, when Moses held up his hand, that Israel prevailed: and when he let down his hand, Amalek prevailed. But Moses’ hands were heavy; and they took a stone, and put it under him, and he sat thereon; and Aaron and Hur stayed up his hands, the one on the one side, and the other on the other side; and his hands were steady until the going down of the sun’ (Ex. 17.11–12).

Соломону восклицанно знаем (fol. 577, lines 78–80) Simeon applies Solomon’s words to the Tsar: ‘Go forth, O ye daughters of Zion, and behold king Solomon with the crown wherewith his mother crowned him in the day of his espousals’ (Song of Sol. 2.11).

Псаломник жезл правости и жезл правления (fol. 577^v, lines 15–16) The Psalms speak of various ‘rods’: ‘The LORD shall send the rod of thy strength out of Zion: rule thou in the midst of thine enemies’ (110.2); ‘Then will

I visit their transgressions with the rod, and their iniquity with stripes' (89.32); 'Thou shalt break them with a rod of iron' (2.9).

Два жезла Захарии Господь поминает (fol. 578, lines 45–6) 'And I took unto me two staves; the one I called Beauty, and the other I called Bands' (Zech. 11.7). Simeon uses the Greek *συρίωος* 'rush, reed' to mean cords (see lines 49–50).

Иеремия пророк усмотрѣ жезл бдящий (fol. 578, line 55) Simeon appears to be referring to Jeremiah 1.11: 'Moreover the word of the LORD came unto me, saying, Jeremiah, what seest thou? And I said, I see a rod of an almond tree.' This rod, however, does not look in all directions as Simeon says in line 55.

И о мудрости то приточник вѣствует, что в шуйцѣ славу и богатство пѣствует (fol. 578^v, line 11) Ср.: 'в левой у нее – богатство и слава' (Притч 3:16).

Божию милостию Великий Государь Царь ... Феодор Алексиевич (fol. 579) В стихотворный текст поэт ввел титул государя с перечислением более 30 подвластных ему «царств, княжеств и земель». Занимающая несколько строк в прозе «империяльная формула» включена в «Привѣтство 8», посвященное теме, знаменательно озаглавленной в первоначальном варианте «Держава» (ГИМ, Музей-1705, л. 73).

Соломон мудрый, егда царствовалаше (fol. 579^v, lines 1–14) The construction of Solomon's ivory and gold throne flanked by lions is described in 1 Kings 10.18–20.

Яко Самуил заклал естъ Агага (fol. 581^v, line 65) When Saul defeated the Amalekites he spared their king Agag and kept some of their livestock for sacrifice, but Samuel told him that in doing so he had disobeyed the command of God which was to destroy the Amalekites utterly, and said 'Behold, to obey is better than sacrifice, and to hearken than the fat of rams' (1 Sam. 15.22). 'Then Samuel hewed Agag in pieces' (v. 33).

Соломон в царствѣ егда утвердися (fol. 582, lines 1–24) 'In Gibeon the LORD appeared to Solomon ...' (1 Kings 3.5–13), followed by the account of Solomon asking God to give him wisdom. See note above at fol. 456^v, lines 11–16.

Самуил пророк елма помазаше (fol. 582^v, no. 12, lines 1–4) 'Then Samuel took a vial of oil, and poured it upon [Saul's] head, and kissed him, and said, Is it not because the LORD hath anointed thee to be captain over his inheritance?' (1 Sam. 10.1).

И рече к людем: Се зрите Избранна (ibid., lines 5–8) 'And Samuel said to all the people, See ye him whom the LORD hath chosen, that there is none like him among all the people? And all the people shouted, and said, God save the king' (v. 24).

На Соломонов верх от иерея (fol. 583, no. 13, lines 1–8) 'So Zadok the priest, and Nathan the prophet ... went down ... And Zadok the priest took an horn of oil out of the tabernacle, and anointed Solomon. And they blew the

trumpet; and all the people said, God save king Solomon. And all the people came up after him, and the people piped with pipes, and rejoiced with great joy' (1 Kings 1.38–48).

Иоаса жрец Иодай вѣнчал есть (fol. 583, lines 1–8) The coronation of Joash by Jehoiada is recorded in 2 Kings 11.12. See note above at fol. 559^v.

Сигклит Исрайлск, видя Соломона (fol. 583^v, no. 15, lines 1–8) See note above on fol. 583, no. 13, lines 1–8. The reference to Solomon being exalted above his father David reflects the wording of 1 Kings 1.47: 'And moreover the king's servants came to bless our lord king David, saying, God make the name of Solomon better than thy name, and make his throne greater than thy throne.'

Егда Соломон в земли воцарися (fol. 584, no. 16, lines 1–8) The reference is to Hiram, king of Tyre: 'And it came to pass, when Hiram heard the words of Solomon, that he rejoiced greatly, and said, Blessed be the LORD this day, which hath given unto David a wise son over this great people' (1 Kings 5.7).

Историограф, Страбо нареченный (fol. 584^v, no. 17, lines 1–12) See note above at fol. 451, lines 53–9.

Плиний, прилѣжный естеств изслѣдатель (fol. 585, no. 18, lines 1–8) Among the wonders of the world Pliny the Elder includes *echo septiens resonans* 'the echo that resounds seven times' (*Nat. hist.* XXXVI.24).

Муро и злато, вонное кадило (fol. 585^v, no. 19, line 6) The wise men 'presented unto him gifts; gold, and frankincense, and myrrh' (Matt. 2.11).

Савска царица, егда услышаше (fol. 586, no. 20, lines 1–8) See note above at fol. 310^v, lines 1–6.

Время слезам есть, веселию время (fol. 587, no. 22, line 1) 'A time to weep, and a time to laugh' (Eccles. 3.4).

Иго Христово благо, легко бремя (fol. 587, no. 22, line 2) 'Иго Мое благо, и бремя Мое легко есть' (Мф 11:30).

И яко той же за Израилтяны (fol. 587^v, lines 27–30) 'And it came to pass that night, that the angel of the LORD went out, and smote in the camp of the Assyrians an hundred fourscore and five thousand: and when they arose in the morning, behold, they were all dead corpses' (2 Kings 19.35).

Привѣтство нововѣнчанному Царю 1 (fol. 589) На уровне заглавия – маргинальная помета рукой Симеона: «Придаток». Данное приветствие и следующие далее стихотворения, включая «Желание творца» (fol. 591), отсутствуют в подносной рукописи, о чем свидетельствует запись С. Медведева на поле рукописи: «Сие в книзѣ врученной нѣсть писано» (л. 591). Стихи, помещенные после «Колофона», отсутствуют в подносной рукописи (ГИМ, собр. А. Д. Черткова, № 248-4^о).

Предисловие к юношам, учиться хотящим (fol. 592) Предисловие к «Букварю языка словенска, сиречь начало учения детем, хотящим учить чтению писаний» (М., 1679) Симеона. Книга входит в традицию восточно-славянской учебно-педагогической литературы и составлена с использо-

ванием материалов московского печатника Ивана Федорова, украинца Лаврентия Зизания и белоруса Спиридона Соболя. Однако, от изданий предшественников «Букварь» Симеона отличается большей светскостью содержания и расширением хрестоматийной части для детского чтения.

повелѣ типом сей Букварь издати Царь наш Феодор (fol. 592^v, lines 52–3) «Букварь языка словенска...» (1679) издан «повелением» царя Федора Алексеевича. В 1679 в Троицкой башне Кремля по инициативе Симеона на средства царя была устроена дворцовая, или как тогда говорили, «Верхняя» типография, независимая, в отличие от государственного Печатного двора, от контроля со стороны церковного руководства. В ней Симеон издавал свои сочинения и других авторов, привлекая к оформлению книг придворного художника Симона Ушакова и мастера Оружейной палаты – гравера Афанасия Трухменского. «Букварь...» стал первой книгой, напечатанной в Верхней типографии. После кончины Симеона (1680) изданием книг занимался С. Медведев. Известно шесть изданий, имеющих на титульном листе указание «типография Верхняя»: *Симеон Полоцкий*. Букварь языка славенска (декабрь 1679) – для 7-летнего царевича Петра; Тестамент Василия царя Греческого к сыну Льву Философу (январь 1680) – для царя Федора Алексеевича; *Симеон Полоцкий*. Псалтирь рифмотворная (апрель 1680); История о Варлааме и Иоасафе (сентябрь 1680); *Симеон Полоцкий*. Обед душевный (октябрь 1681); *Симеон Полоцкий*. Вечеря душевная (январь 1683).

Хощеши, Чадо, благ разум стяжати (fol. 592) Первоначально стихотворение под названием «Увещание» было помещено в конце «Букваря языка словенска...» (1679).

Благочестивѣйшему ... Царю ... Феодору Алексиевичю ... Благодарствие ... за создание келии (fol. 595) В 1664, когда Симеон окончательно перебрался в Москву, он поступил «прямо в Верх, т.е. во Дворец» и содержался со своими домочадцами и «даже с собственными лошадьми на дворцовый счет» (*И. Забелин*. Домашний быт русских царей в XVI и XVII ст. М., 1915. Ч. 2, с. 186). Вскоре особым указом царя Алексея Михайловича ему было определено место жительства в Заиконоспасском монастыре – «во обители Всемилоствиваго Спаса, что за Иконным рядом» (Син. 130, л. 181). Царь «пожаловал» Симеона «в той же обители погребом в городской стѣнѣ (стена вокруг Китай-города. – *Л.С.*) ради сохранения моих вещей и ради безбѣдства от пожаров». В челобитной Алексею Михайловичу Симеон сообщает, что в том «погребѣ дверей желѣзных нѣт. И для того от пожаров незащитно и страшно...», и обращается к нему с просьбой: «...вели из твоея государевы казны к тому погребу желѣзны двери построить», чтобы иметь не только себе, но «и всему монастырю защитное от пожаров хранилище» (там же). В другой челобитной Симеон сообщает, что в 1669 «во время пожара погорѣло все покровение Церкви Всемилоствиваго Спаса и от великих дождей своды портятся и на престол Божий и на жертвенник вода течет. А направити и покрыти нѣт чим, потому

что сия обитель безотчинна и велми скудна». Он просит Алексея Михайловича: «из твоя государевы казны покрыти (своды храма. – Л.С.), чтобы ему от дождей осѣнных и от непогод вконец не раздрушиться» (там же, л. 182). К 1678, когда написано «Благодарствие усердное...», келья Симеона обветшала, и по распоряжению царя Федора Алексеевича ему была обустроена новая.

Таков бяше Тит Римский, царь весма блаженный (fol. 595^v, lines 37–42) See note above at fol. 444, lines 93–5.

Господь с небеси на нас призирает (fol. 601) Стихотворение содержится также в рукописях РГАДА 389, л. 35 об. (под заглавием «Chłopiec w domu pana swego pozdrawia goscie»), Син. 731, л. 92 (под заглавием «Хлопѣц в дому господина своего с гостми поздравляет»).

Кто приходящих не любо приемлет (fol. 601) Стихотворение содержится также в рукописях РГАДА 389, л. 35 об., Син. 731, л. 93.

Мир буди Божий всѣм здѣ приходящим (fol. 601^v) Стихотворение содержится также в рукописях РГАДА 389, л. 35 об.–36, Син. 731, л. 93 об.–94.

Здравствуй, Господарь, усердно желаю (fol. 602) Стихотворение содержится также в рукописях РГАДА 389, л. 36, Син. 731, л. 94 об.–95.

От господина гостю (fol. 602) Стихотворение содержится также в рукописи Син. 731, л. 95–96 под номером «5».

КОМИДИЯ ПРИТЧИ О БЛУДНѢМ СЫНѢ (fol. 604) The play is based on the parable of the Prodigal Son in Luke 15.11–32.

Пьеса написана в 1673–1678 и предназначалась, по-видимому, для придворного театра (см.: Tichonravov, с. XIV). Текст известен в нескольких списках и в виде гравированного издания. Пьеса в списке XVII в. имеется, кроме «Рифмологиона», также в сборнике, вывезенном из Москвы в 1687 шведским королевским стипендиатом, коллекционером Юханом Габриэлем Спарвенфельдом. В настоящее время рукопись хранится в г. Вестеросе (Швеция) в книжном собрании городской гимназии (описание см.: *S. Dahl. Codex A 10 der Västeråser Gymnasialbibliothek. Uppsala, 1949. S. 108–114*). Третий список XVII в. имеется в РНБ, в собрании рукописей М. П. Погодина, № 1378; четвертый – ГИМ, собр. А. С. Уварова, № 555-4^о; известны также списки XVIII в. (см.: Robinson, с. 297, 313–318; здесь же о текстологическом соотношении списков и о печатных изданиях). Созданная в традициях школьной драматургии, пьеса Симеона использует «европейский опыт новолатинской гуманистической школьной драмы XVI в.». Ее возводят к опыту школьной драмы XVI в., в частности, к латиноязычной комедии голландского гуманиста и педагога Велема Гнафея (1493–1568) «Acolastus, de filio prodigo comoedia» («Аколаст, или Комедия о блудном сыне»), известной в десятках переизданий и переводов. «Комедия...» Симеона примыкает «к плодотворной ренессансной традиции “Аколаста”» (Н. Д. Численко, «Комидия притчи о блудном сыне» Симеона Полоцкого и позднеренессансная драма // Вестник ЛГУ. Серия 2. 1989.

Вып. 2, с. 34–41). Известно о представлении пьесы Симеона 26 февраля 1910 в школьном театре Медведниковской гимназии, лучшем (в своей категории) учебном заведении Москвы, «действием благородных великороссийских отроков Новосияющих Славяно-Латинских Афин, сиречь преславнаго коллегіума именитых людей Медведниковых». Из театрального билета-программы следует, что постановка включала, кроме текста пьесы, интермедии: «Комедия Симеона Полоцкого “Притча о Блудном Сыне”, пятью частями, а в ней интерлюдии: “Лакомый”, “Старик и Малец”, “Малец и старец”, “Астролог”, в ней же арганное гудение и певцы поют. (17 в.)»; фототипическое воспроизведение театрального билета-программы см.: *Л. И. Сазонова. Литературная культура России. Раннее Новое время. М., 2006, с. 672).*

Published in Eremin, Robinson, PLDR.

Не медли, Отче, часть ми изволь дати (fol. 606, line 135) ‘And the younger of them said to his father, Father, give me the portion of goods that falleth to me’ (Luke 15.12).

Се, Чадо мое, тя обогащаю (fol. 607, line 183) ‘And he divided unto them his living’ (v. 12).

ЧАСТЬ 2 (fols 608–609^v) The whole of Act 2 is summed up in Luke 15.13: ‘And not many days after the younger son gathered all together, and took his journey into a far country, and there wasted his substance with riotous living.’

ЧАСТЬ 3 (fols 609^v–611^v) Act 3 corresponds to Luke 15.14: ‘And when he had spent all, there arose a mighty famine in that land; and he began to be in want.’

ЧАСТЬ 4 (fols 612–614^v) The first part of Act 4, when the prodigal hires himself out to a merchant who sends him to feed pigs (lines 357–426), is based on Luke 15.15: ‘And he went and joined himself to a citizen of that country; and he sent him into his fields to feed swine.’

И аз есми гладен, а нѣсть ми, что ясти (lines 425–6) ‘And he would fain have filled his belly with the husks that the swine did eat: and no man gave unto him’ (v. 16).

The prodigal’s maltreatment at the hands of the other swineherds (lines 427–42) is not recorded in the biblical account.

О коль бѣ благо в домѣ отчим быти (fol. 614^v, lines 447–50) ‘And when he came to himself, he said, How many hired servants of my father’s have bread enough and to spare, and I perish with hunger!’ (v. 17).

Пойду ко отцу, до ног поклонюся (lines 451–6) ‘I will arise and go to my father, and will say unto him, Father, I have sinned against heaven, and before thee, And am no more worthy to be called thy son: make me as one of thy hired servants’ (vv. 18–19).

ЧАСТЬ 5 (fols 615–616^v) Act 5 presents the prodigal’s return home.

Радуйся, Государь наш, и возвеселися! (lines 471–80) ‘And he arose, and came to his father. But when he was yet a great way off, his father saw him’ (v. 20).

Отец двинется далече и, напад на выю сыновню, цѣлует (fol. 615^v) 'His father saw him, and had compassion, and ran, and fell on his neck, and kissed him' (v. 20).

Согрѣших, Отче, на небо и к тебѣ (lines 485–8) 'And the son said unto him, Father, I have sinned against heaven, and in thy sight, and am no more worthy to be called thy son' (v. 21).

Одежду перву сыну изнесите (line 489) 'But the father said to his servants, Bring forth the best robe, and put it on him' (v. 22).

Дадите перстень, на руку вложите (line 491) 'And put a ring on his hand' (v. 22).

Сапоги дайте и взуйте на нозѣ (line 493) 'and shoes on his feet' (v. 22).

Идите, телца тучна заколите (lines 494–500) 'And bring hither the fatted calf, and kill it; and let us eat, and be merry: For this my son was dead, and is alive again; he was lost, and is found' (vv. 23–4).

Слушай, отроче! Кня в дому лики? (lines 501–2) 'Now his elder son was in the field: and as he came and drew nigh to the house, he heard musick and dancing. And he called one of the servants, and asked what these things meant' (vv. 25–6).

Брат твой приде, а отец заклати (lines 503–6) 'And he said unto him, Thy brother is come; and thy father hath killed the fatted calf, because he hath received him safe and sound' (v. 27).

Аще брат в дому, аз не хошу внити (lines 507–8) 'And he was angry, and would not go in' (v. 28).

Сыне мой прелюбезный! Гнѣвен ми не буди (lines 511–12) 'Therefore came his father out, and entreated him' (v. 28).

Отче мой драгий! Аз ти работаю (lines 513–18) 'And he answering said to his father, Lo, these many years do I serve thee, neither transgressed I at any time thy commandment: and yet thou never gavest me a kid, that I might make merry with my friends' (v. 29).

А егда сей в дом сын твой возвратися (lines 519–22) 'But as soon as this thy son was come, which hath devoured thy living with harlots, thou hast killed for him the fatted calf' (v. 30).

Сладкое чадо! Ты всегда со мною (lines 523–6) 'And he said unto him, Son, thou art ever with me, and all that I have is thine' (v. 31).

Токмо радуйся и возвеселися (lines 527–30) 'It was meet that we should make merry, and be glad: for this thy brother was dead, and is alive again; and was lost, and is found' (v. 32). The elder son's change of heart is not recorded in the parable.

О НАВХОДОНОСОРЪ ЦАРЪ (fols 619–25^v) The play is based on the account of Shadrach, Meshach and Abed-nego being persecuted for their faith by Nebuchadnezzar as recorded in the Book of Daniel, chapter 3.

Пьеса написана в 1673–начале 1674 и предназначалась, по-видимому, для придворного театра (см. *С. К. Богоявленский*. Московский театр при царях Алексее и Петре. М., 1914, с. 37; *В. Н. Всеволодский-Гернгросс*. Рус-

ский театр. От истоков до середины XVIII в. М., 1957, с. 88). Текст ее в списке конца XVII в. имеется, кроме «Рифмологиона», в рукописном сборнике Cod. slav. 174, л. 161 об.–167 об. (см.: Л. И. Сазонова. Симеон Полоцкий: новые страницы творчества // Исследования по древней и новой литературе. Л., 1987, с. 201); список XIX в. находится в БАН (см.: Robinson, с. 324).

Published in Novikov, Tichonravov, Buslaev (fragment), Eremin, Robinson, PLDR.

Тѣм же умыслих образ сотворити (fol. 620, lines 45–52) ‘Nebuchadnezzar the king made an image of gold, whose height was threescore cubits, and the breadth thereof six cubits: he set it up in the plain of Dura, in the province of Babylon’ (Daniel 3.1).

Амире вѣрный! В том прилѣжный буди (fol. 621, lines 97–106) ‘Then the princes, the governors, and captains, the judges, the treasurers, the counsellors, the sheriffs, and all the rulers of the provinces, were gathered together unto the dedication of the image that Nebuchadnezzar the king had set up; and they stood before the image that Nebuchadnezzar had set up. Then an herald cried aloud, To you it is commanded, O people, nations, and languages, That at what time ye hear the sound of the cornet, flute, harp, sackbut, psaltery, dulcimer, and all kinds of musick, ye fall down and worship the golden image that Nebuchadnezzar the king hath set up: And whoso falleth not down and worshippeth shall the same hour be cast into the midst of a burning fiery furnace’ (Dan. 3.3–6).

И начнут трубити и пискати. Народи же поклонятся (fol. 621^v) ‘Therefore at that time, when all the people heard the sound of the cornet, flute, harp, sackbut, psaltery, and kinds of musick, all the people, the nations, and the languages, fell down and worshipped the golden image that Nebuchadnezzar the king had set up’ (v. 7).

А трие отроцы не поклонятся (ibid.) ‘There are certain Jews ... Shadrach, Meshach, and Abednego ... these men, O king, have not regarded thee, nor worship the golden image which thou hast set up’ (v. 12).

Тогда их поймут и приведут пред Царя (ibid.) ‘Then they brought these men before the king’ (v. 13).

Седрах и Мисах, Авденаго и ты! (fol. 622, lines 123–6) ‘Nebuchadnezzar spake and said unto them, Is it true, O Shadrach, Meshach, and Abednego, do not ye serve my gods, nor worship the golden image which I have set up?’ (v. 14).

Сам хощу зрѣти, вы правду явите (lines 127–32) ‘Now if ye be ready that at what time ye hear the sound of the cornet, flute, harp, sackbut, psaltery, and dulcimer, and all kinds of musick, ye fall down and worship the image which I have made; well: but if ye worship not, ye shall be cast into the midst of a burning fiery furnace; and who is that God that shall deliver you out of my hands?’ (v. 15).

Нѣсть требѣ, Царю, нам ти отвѣщати (lines 133–6) ‘Shadrach, Meshach, and Abednego, answered and said to the king, O Nebuchadnezzar, we are not careful to answer thee in this matter. If it be so, our God whom we serve is able to deliver us from the burning fiery furnace, and he will deliver us out of thine hand, O king’ (vv. 16–17).

Ктому вѣждь, Царю, яко прещение (lines 137–40) ‘But if not, be it known unto thee, O king, that we will not serve thy gods, nor worship the golden image which thou hast set up’ (v. 18).

Навходоносор, разъярився, крикнет (line 145) ‘Then was Nebuchadnezzar full of fury, and the form of his visage was changed against Shadrach, Meshach, and Abed-nego’ (v. 19).

Крѣпции вои! Скоро похитите (lines 47–8) ‘And he commanded the most mighty men that were in his army to bind Shadrach, Meshach, and Abed-nego, and to cast them into the burning fiery furnace’ (v. 20).

И вергут в пещ (line 161) ‘Then these men ... were cast into the midst of the burning fiery furnace’ (v. 21).

Вѣрнии слуги истиннаго Бога! (lines 161–4) The angel’s speech to the three Israelites is not recorded in the Bible.

Благословен еси, Господи Боже отец наших (after line 167) This passage occurs in the Vulgate as Daniel 3.24–90 but is not included in the AV. In the Апоcrypha it is entitled ‘The Song of the Three Holy Children’.

Здѣ огонь из пещи Халдей опалит (lines 167–8) ‘the flame of the fire slew those men that took up Shadrach, Meshach, and Abed-nego’ (v. 22).

Благословен еси, Господи Боже Отец наших (after line 172) See note above at line 167.

Что есть, велможи? Не три ли въвержени (lines 177–8) ‘Then Nebuchadnezzar the king was astonished, and rose up in haste, and spake, and said, Did we not cast three men bound into the midst of the fire?’ (v. 24).

Ей, трие, Царю, казнь сию прияша (line 179) ‘They answered and said unto the king, True, O king’ (v. 24).

Что убо вижу в пламени огненни? (lines 181–4) ‘He answered and said, Lo, I see four men loose, walking in the midst of the fire, and they have no hurt; and the form of the fourth is like the Son of God’ (v. 25).

И приступль Царь к пещи, глаголет (lines 191–4) ‘Then Nebuchadnezzar came near the mouth of the burning fiery furnace, and spake, and said, Shadrach, Meshach, and Abed-nego, ye servants of the most high God, come forth, and come hither’ (v. 26).

Благословен Бог, сотворивый тако (lines 205–12) ‘Then Nebuchadnezzar spake, and said, Blessed be the God of Shadrach, Meshach, and Abed-nego, who hath sent his angel, and delivered his servants that trusted him’ (v. 28). The dialogue between the three Israelites and the king (lines 229–48) is not recorded in the Book of Daniel.

СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ В ПОХВАЛУ Святыя Преподобномученицы Евдокии (fol. 628) Почитаемая в царской семье преподобная

Евдокия – святая покровительница царицы Евдокии Лукьяновны Стрешневой (1608–1645), матери царя Алексея Михайловича и его старшей дочери, царевны Евдокии (1650–1712). Имя Евдокия получила также младшая дочь царя, умершая во младенчестве, см. **Епитафион царевнѣ Евдокии меншой** (fol. 510^v). В честь ангела царицы Евдокии Лукьяновны в Кремле на Соборной площади над Екатерининской церковью была возведен в 1654 храм святой Евдокии, входящий в комплекс Теремных церквей. Именно здесь, как свидетельствует помета самого Симеона в рукописи «Рифмологiona», в присутствии царя Федора Алексеевича восемь отроков декламировали «Стиси краесогласнии» в похвалу святой Евдокии в 1679 «в день праздника ея» (л. 628). В дворцовой церкви исполнялись и другие сочинения Симеона: «Метры краесогласнии в славу Христа Господа нас ради умершаго и погребеннаго», отметил он, «глаголаннии в Верху (в Кремле. – Л.С.), в храмъ святых мученицы Евдокии при великом Государѣ Царѣ и великом князѣ Феодорѣ Алексиевичѣ в лѣто зрпз (=1679) в Субботу Великую» (л. 632). В 1680 произнесены «Стиси краесогласнии в Святую и Великую субботу во славу Господа нашего Иисуса Христа» (л. 183) и стихи в похвалу Евдокии (л. 651 об.). Имя страстотерпицы Евдокии поэт этимологически обыгрывал в цикле «Подписания икон», посвященном святым, соименным членам царской семьи: Евдокия – Благоволение (см.: *Simeon Polockij. Vertograd mnogocvĕtnyj*, vol. 3, p. 520). Строки 9–10, 13–15 из стихов Симеона в похвалу святой Евдокии (из выступления первого отрока), 5–7 (из выступления второго отрока) и 6–14, 27–32 (из выступления четвертого отрока) С. Медведев использовал в 1681 для своих «Стихов краесогласных в похвалу Преподобных Мученицы Евдокии» (Cod. slav. 174, л. 26 об., 33 об.).

МЕТРЫ КРАЕСОГЛАСНИИ В СЛАВУ Христа Господа, нас ради умершаго и погребеннаго (fol. 632) Строки 45–48 и 59–60 из первого стихотворения, строки 1–8 из четвертого С. Медведев включил в свои «Стихи в Великую Субботу» (Cod. slav. 174, л. 25).

Егда солнце и луна зрак свой измѣниша (fol. 633, lines 15–16) At the moment of Christ's death on the cross 'the sun was darkened' (Luke 23.45).

Подобнѣ земля болѣзнь свою показала (lines 17–18) 'and the earth did quake, and the rocks rent' (Matt. 27.51).

Во церкви Соломонѣй завѣса раздрася (fol. 633, line 19) The Synoptic Gospels state that at that moment 'the veil of the temple was rent in twain' (Matt. 27.51; Mark 15.38; Luke 23.45).

На тридесяти цатѣх сребра оцѣненный (fol. 635^v, line 23) Judas agreed with the chief priests to betray Jesus in exchange for thirty pieces of silver (Matt. 26.15), fulfilling the prophecy of Zechariah: 'So they weighed for my price thirty pieces of silver' (11.12).

Иосиф с Никодимом усердно ридаше (fol. 636, lines 1–2) John's Gospel gives the account of Joseph of Arimathaea and Nicodemus taking the body of Jesus and preparing it for burial (John 19.38–42).

Отрок, перво представ Государю Царю, глаголет привѣтство (fol. 639) Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 175 об.–176 об. под заглавием «Государю Царю глаголет привѣтство».

К гостю, в дом пришедшу, цѣлование от сына (fol. 640) Текст в списке конца XVII в. имеется также в рукописи Cod. slav. 174, л. 177.

СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ в день происхождения честнаго и животворящаго креста Господня (fol. 641) See note above at fols 291–8.

Боговидца (fol. 645, no. 7, line 2) Moses.

Моисий что дѣет? Вои посылает (lines 7–10) See note above at fol. 575^v, lines 45–6.

Консты Зелена пресвѣтлаго сына (fol. 645^v, no. 8, line 4) The Emperor Constantine was the son of Constantius Chlorus.

Сим побѣдиши (line 12) *In hoc signo vinces*. See note above at fol. 292^v, lines 1–14.

Иаков святыи, патриарх великий (fol. 648, no. 11, lines 5–8) The Church sees a foreshadowing of the cross in Jacob's blessing of Ephraim and Manasseh because when he put his right hand on Ephraim's head and his left on Manasseh's (Gen. 48.14) Joseph was displeased, 'and he held up his father's hand, to remove it from Ephraim's head unto Manasseh's head. And Joseph said unto his father, Not so, my father, for this is the firstborn; put thy right hand upon his head' (v. 17). One can imagine that Joseph caused his father's hands to be crossed over, thus prefiguring the cross of Christ, though in fact 'his father refused, and said, I know it, my son, I know it: he also shall become a people, and he also shall be great: but truly his younger brother shall be greater than he, and his seed shall become a multitude of nations' (v. 19).

СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ В ПОХВАЛУ Преподобнаго Отца нашего Иоасафа Царя Индийскаго (fol. 649^v) Ioasaf (Josaphat) was an Indian prince who was converted to Christianity by the hermit Barlaam and canonised by Orthodox Church. His feast day is celebrated on 19 November (OS).

История об индийских преподобных – царевиче Иоасафе и его наставнике старце Варлааме – пользовалась особым вниманием в царской семье в последней четверти XVII в. Царевич Иоасаф – весьма почитаемый при дворе святой. В 1678 в селе Измайлове, одной из любимых резиденций царя Федора Алексеевича, заложена церковь во имя Иоасафа; примыкавшая непосредственно к царскому двору, она имела характер домового храма. По заказу царя Федора для нее изготовили в Оружейной палате восьмиарусный иконостас, в нижнем ряду которого были помещены иконы, посвященные Иоасафу и Варлааму. Именно здесь, как свидетельствует помета С. Медведева, при освящении церкви произнесены «Стиси краесогласнии» Симеона в похвалу царевича Иоасафа: «Глаголанни в селѣ Измайловѣ в церкви Иоасафа Царевича, что у Великаго Государя на дворѣ, при нем, Великом Государѣ, тоя церкви при посвѣщении в лѣто зрпн (=1680)». Тогда же, в 1680, Симеон Полоцкий издал в кремлевской Верхней типографии «Повесть о Варлааме и Иоасафе»; книга открывается гра-

вюрой с изображением этих святых, выполненной мастером Оружейной палаты Афанасием Трухменским по рисунку придворного художника Симона Ушакова.

СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ В ПОХВАЛУ Преподобныя Евдокии (fol. 651^v) Стихи произнесены, как свидетельствует помета С. Медведева в рукописи «Рифмологиона», в 1680 в дворцовой церкви святой Евдокии, см. комментарий к **СТИСИ КРАЕСОГЛАСНИИ В ПОХВАЛУ Святыя Преподобномученицы Евдокии** (fol. 628). Строки 47–52 из первого стихотворения и 17–20, 25–32, 44–46, 53–54 из четвертого С. Медведев использовал в 1681 для своих «Стихов краесогласных в похвалу Преподобныя Мученицы Евдокии» (Cod. slav. 174, л. 27, 27 об., 29, 29 об., 33 об.).

BAUSTEINE ZUR SLAVISCHEN PHILOLOGIE UND KULTURGESCHICHTE

NEUE FOLGE, REIHE A: SLAVISTISCHE FORSCHUNGEN

HERAUSGEGEBEN VON DANIEL BUNČIĆ, ROLAND MARTI,
PETER THIERGEN, LUDGER UDOLPH UND BODO ZELINSKY

EINE AUSWAHL

BD. 77 | HENRIETTE STÖSSL
**DIE GEISTLICHE KOMMUNION DER
HEILIGEN BORIS UND GLEB**
EXEMPLARISCHE RHETORIK IN EINEM
POLNISCHEN BAROCKDRAMA
2013. 305 S. 15 S/W-ABB. GB.
ISBN 978-3-412-20963-6

BD. 78 | PETER SALDEN
**RUSSISCHE LITERATUR IN POLEN
(1864–1904)**
2013. 226 S. GB. | ISBN 978-3-412-21022-9

BD. 79 | MAREK NEKULA
**TOD UND AUFERSTEHUNG EINER
NATION**
DER TRAUM VOM PANTHEON IN DER
TSCHECHISCHEN LITERATUR UND
KULTUR
2017. 724 S. 68 S/W-ABB. GB.
ISBN 978-3-412-22396-0

BD. 80 | OL'GA LEBEDEVA
ALEKSANDR S. PUŠKIN
SEIN LITERARISCHES WERK IN
RUSSISCHEN UND EUROPÄISCHEN
KONTEXTEN
2014. 239 S. GB. | ISBN 978-3-412-22460-8

BD. 81 | DANIEL SCHÜMMANN
KAMPF UMS DA(BE)ISEIN
DARWIN-DISKURSE UND DIE POLNISCHE
LITERATUR BIS 1900
2015. 503 S. GB. | ISBN 978-3-412-22504-9

BD. 82 | CHRISTIAN ZEHNDER
AXIOME DER DÄMMERUNG
EINE POETIK DES LICHTS BEI BORIS
PASTERNAK
2015. 478 S. GB. | ISBN 978-3-412-22503-2

BD. 83 | PETER DEUTSCHMANN
ALLEGORIEN DES POLITISCHEN
ZEITGESCHICHTLICHE IMPLIKATIONEN
DES TSCHECHISCHEN HISTORISCHEN
DRAMAS (1810–1935)
2016. 479 S. 47 GRAFIKEN. GB.
ISBN 978-3-412-22510-0

BD. 84 | MICHAELA BÖHMIG, PETER
THIERGEN, ANNA-MARIA MEYER (HG.)
**IVAN A. BUNINS »GOSPODIN IZ
SAN-FRANCISCO«**
TEXT – KONTEXT – INTERPRETATION
(1915–2015)
2016. 345 S. UND 16 TAF. MIT 2 S/W- UND
14 FARB. ABB. GB.
ISBN 978-3-412-50142-6

BD. 85 | ANNE HULTSCH (HG.)
IVAN A. GONČAROV
NEUE BEITRÄGE ZU WERK UND
WIRKUNG
2016. 256 S. GB. | ISBN 978-3-412-50579-0

BD. 86 | VYACHESLAV YEVSEYEV
NICHT-IKONISCHE CHRONOLOGIE
ZEITLICHKEIT UND ZEITREFERENZ IM
DEUTSCHEN, ENGLISCHEN UND
RUSSISCHEN
2017. 322 S. GB. | ISBN 978-3-412-50788-6

Der vorliegende Band ist der zweite und abschließende Teil einer kritischen und kommentierten Ausgabe der zweiten Gedichtsammlung *Rifmologion* (1680) des Geistlichen und Hofschriftstellers Simeon Polockij (1629–1680). Sie beruht auf der Handschrift GIM, Sin. 287. Das *Rifmologion* (Gereimtes Versebuch) folgt auf die dreibändige Ausgabe seines *Vertograd mnogocvetnyj* (Böhlau, 1996–2000), womit das dichterische Werk des Simeon Polockij, zugleich das Hauptstück des poetischen Barock in Rußland, zum ersten Mal vollständig in einer kritischen Edition verfügbar ist.

Настоящий том представляет собой вторую и заключительную часть критического комментированного издания „Рифмологиона“, второго стихотворного компендиума (1680) придворного поэта Симеона Полоцкого (1629–1680). Эти стихи представлены в рукописи ГИМ, Син. 287. „Рифмологион“ („книга стихов“) следует за трехтомным изданием „Вертограда многоцветного“ (Böhlau, 1996–2000) и тем самым стихотворное творчество Симеона Полоцкого и одновременно самые важные произведения литературного барокко в России впервые становятся в полном объёме доступными в критических изданиях.

Bausteine zur Slavischen Philologie und Kulturgeschichte

Reihe B: Editionen, Band 27,2



ISBN 978-3-412-50972-9 | WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM